

**Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Braunschweig für das
Haushaltsjahr 2014 durch den Oberbürgermeister gem. § 129 NKomVG**

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2014 –
ausschließlich der Jahresabschlüsse 2014 der Sonderrechnungen Hochbau
und Gebäudemanagement, Stadtentwässerung und Abfallwirtschaft –
wird gem. § 129 NKomVG festgestellt.

Braunschweig, den *04.11.2015*



Markurth
Oberbürgermeister

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014

Größe des Stadtgebietes der Stadt Braunschweig 19 215 ha

Die amtliche Einwohnerzahl der Stadt betrug:

nach der Volkszählung am	17.05.1939	196 068
nach der Volkszählung am	06.06.1961	246 085
nach der Volkszählung am	27.05.1970	223 700
nach der Gebietsreform am	01.03.1974	267 303
nach der Volkszählung am	25.05.1987	252 351
nach dem Zensus	31.12.2012	245 798
nach dem Zensus	31.12.2013	247 227

Inhaltsverzeichnis Jahresabschluss

		Farbe	Seite
I	Allgemeines	weiß	9
	1. Neues Kommunales Rechnungswesen (NKR)		11
	2. Glossar zu Begriffen des doppelten Haushalts im NKR		21
	3. Verwaltungsgliederungsplan		35
	4. Übersicht über die Produktgruppen		37
	5. Übersicht über die Konten		43
II	Bilanz (§54 GemHKVO)	gelb	69
	1. Komprimierte Darstellung		71
	2. Bilanz		75
	3. Vermerke unter der Bilanz		79
III	Gesamt-Ergebnisrechnung (§50 GemHKVO)	blau	83
IV	Gesamt-Finanzrechnung (§51 GemHKVO)	blau	89
V	Teilhaushalte	weiß	95
	Teilergebnisrechnung	weiß	
	Produktübersicht	weiß	
	Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten	weiß	
	Teilfinanzrechnung	weiß	
VI	Anhang (§55 GemHKVO)	rot	617
	1. Allgemeine Erläuterungen		621
	2. Gliederungsgrundsätze		621
	3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze		621
	4. Erläuterungen der wesentlichen Bilanzpositionen und der darauf angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden		622
	5. Weitere Erläuterungen		638
	6. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung		639
	7. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung		650
VII	Anlagen zum Anhang (§56 GemHKVO)	gelb	657
	1. Anlagenübersicht (§56 Abs. 1 GemHKVO)	gelb	659
	2. Forderungsübersicht (§56 Abs. 2 GemHKVO)	gelb	663
	3. Schuldenübersicht (§56 Abs. 3 GemHKVO)	gelb	667

VIII	Rechenschaftsbericht (§57 GemHKVO)	blau	671
	1. Vorbemerkung		674
	2. Finanzwirtschaftliche Lage der Stadt		674
	3. Verlauf der Haushaltswirtschaft		688
	4. Nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetretene Vorgänge von besonderer Bedeutung		788
	5. Wesentliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung		788
IX	Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen (§ 128 (3) Zif. 5 NKomVG)	grün	795

I. Allgemeines

- 1. Neues Kommunales Rechnungswesen (NKR)**
- 2. Glossar zu den Begriffen des doppelten Haushalts im NKR**
- 3. Verwaltungsgliederungsplan**
- 4. Übersicht über die Produktgruppen**
- 5. Übersicht über die Konten**

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

1. Neues Kommunales Rechnungswesen (NKR)

Neues Kommunales Rechnungswesen (NKR)

1. Rechtsvorschriften

Durch das Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindefinanzrechtlicher Vorschriften vom 15. November 2005 (Nds. GVBl. S. 342 - im Folgenden „Neuordnungsgesetz“ genannt) ist in Niedersachsen mit Wirkung vom 1. Januar 2006 ein neues kaufmännisch orientiertes kommunales Haushalts- und Rechnungswesen eingeführt worden. Näheres regelt die gleichfalls am 1. Januar 2006 in Kraft getretene neue Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung – GemHK-VO – vom 22. Dezember 2005 (Nds. GVBl. S. 457).

Nach den Übergangsvorschriften in Art. 6 des Neuordnungsgesetzes können die bisherigen Bestimmungen der Nieders. Gemeindeordnung – NGO – zum Haushalts- und Rechnungswesen und die darauf beruhenden Verordnungsregelungen (Gemeindehaushaltsverordnung und Gemeindekassenverordnung) bis zum Haushaltsjahr 2011 für anwendbar erklärt werden. Auf dieser Grundlage hat der Rat am 20. Dezember 2005 einen entsprechenden Beschluss gefasst.

Zum 1. Januar 2008 wurde die Erste Eröffnungsbilanz aufgestellt, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 9. Dezember 2008 fristgerecht beschlossen hat. Für das Haushaltsjahr 2008 wurde erstmalig zum 31. Dezember 2008 ein doppischer Jahresabschluss aufgestellt.

Auf Landesebene wurde vereinbart, durch eine Zusammenfassung der bestehenden Kommunalverfassungsgesetze zu einem einheitlichen Kommunalverfassungsgesetz Vorschriften reduzieren, Doppelungen vermeiden und die ehrenamtlichen Wirkungsmöglichkeiten verbessern zu wollen. Das Ergebnis dieser Vereinbarung ist das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576). In ihm sind die Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO), die Niedersächsische Landkreisordnung (NLO), das Gesetz über die Region Hannover, das Gesetz über die Neugliederung des Landkreises und der Stadt Göttingen und die Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Rechtsvorschriften kommunaler Körperschaften (BekVo-Kom) aufgegangen, dadurch gegenstandslos geworden und deshalb aufgehoben worden. Der Aufbau des Gesetzes folgt im Wesentlichen dem der bisherigen Kommunalverfassungsgesetze.

2. Grundzüge des Neuen Kommunalen Rechnungswesens

- 2.1 Ausgehend von den Überlegungen zu einem „Neuen Steuerungsmodell“ finden im Neuen Kommunalen Rechnungswesen mit der Darstellung von Produkten mit Zielen und Kennzahlen in den Teilhaushalten erstmals auch Elemente zur sog. „Output-Steuerung“ Einzug in den kommunalen Haushalt.

Ziel des Neuen Kommunalen Rechnungswesens ist es, ein Haushaltsrecht zu entwickeln, welches vor allem folgende Vorteile gegenüber der Kameralistik bieten soll:

- Darstellung des Gesamtressourcenaufkommens und –verbrauchs
- Darstellung des Vermögens und der Schulden der Stadt
- Verdeutlichung der Ziele und Ergebnisse des Verwaltungshandelns und somit auch eine Outputorientierung
- Unterstützung einer flexiblen Mittelbewirtschaftung

Grundlage für das Neue Kommunale Rechnungswesen ist ein Rechnungsstil, dem die kaufmännische doppelte Buchführung zugrunde liegt. Die doppelte Buchführung erlaubt die Buchung sowohl von Zahlungsgrößen (Aus- und Einzahlungen) als auch von Erfolgsgrößen, also von Aufwendungen und Erträgen, sodass der vollständige Ressourcenverbrauch abgebildet wird. Die Doppik bringt Abschreibungen, eine jährliche Bilanz sowie die Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden (einschließlich Rückstellungen) mit sich.

Für ein spezifisches kommunales Rechnungswesen auf Basis der doppelten Buchführung spricht, dass die Ziele der privatwirtschaftlichen Unternehmen nicht mit denen der öffentlichen Haushalte identisch sind. Statt der Gewinnerzielung stehen bei den kommunalen Haushalten die kommunale Aufgabenerfüllung zur Förderung des Gemeinwohls und die Daseinsvorsorge im Vordergrund.

- 2.2 Zur Erreichung dieser Zielsetzungen stützt sich das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen auf folgende Komponenten:

- Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung:

Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung entsprechen der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Hier werden alle in einer Periode entstandenen Aufwendungen und Erträge ausgewiesen. Als Planungsinstrument ist der Ergebnishaushalt wichtigster Bestandteil des neuen Haushaltes. Gegenüber dem kameralen Rechnungssystem werden die Ressourcenverbräuche vollständig und periodengerecht erfasst. Diese beinhalten Abschreibungen wie auch Belastungen, die erst zu einem späteren Zeitpunkt zahlungswirksam werden (z. B. Pensionsrückstellungen). Periodengerecht bedeutet hierbei, dass der Zeitpunkt, in dem der Ressourcenverbrauch durch die Verwaltungstätigkeit wirtschaftlich verursacht wird, über die Zuordnung zum Haushaltsjahr entscheidet und nicht wie bisher der Zeitpunkt der Zahlung.

- Finanzhaushalt und Finanzrechnung:

Während der Ergebnishaushalt und die Ergebnisrechnung alle Aufwendungen und Erträge erfassen, werden im Finanzhaushalt und in der Finanzrechnung die Ein- und Auszahlungen der Stadt vollständig abgebildet. Es werden also auch Zahlungen erfasst, die keinen Aufwand bzw. Ertrag darstellen. Dies ist u. a. bei Zahlungen im Zusammenhang mit der städtischen Investitionstätigkeit von Bedeutung, denn im Ergebnishaushalt werden nur die jährlichen Aufwendungen für Abschreibungen für die Investitionsobjekte abgebildet, nicht aber die zu leistenden gesamten Investitionssummen.

- Bilanz:

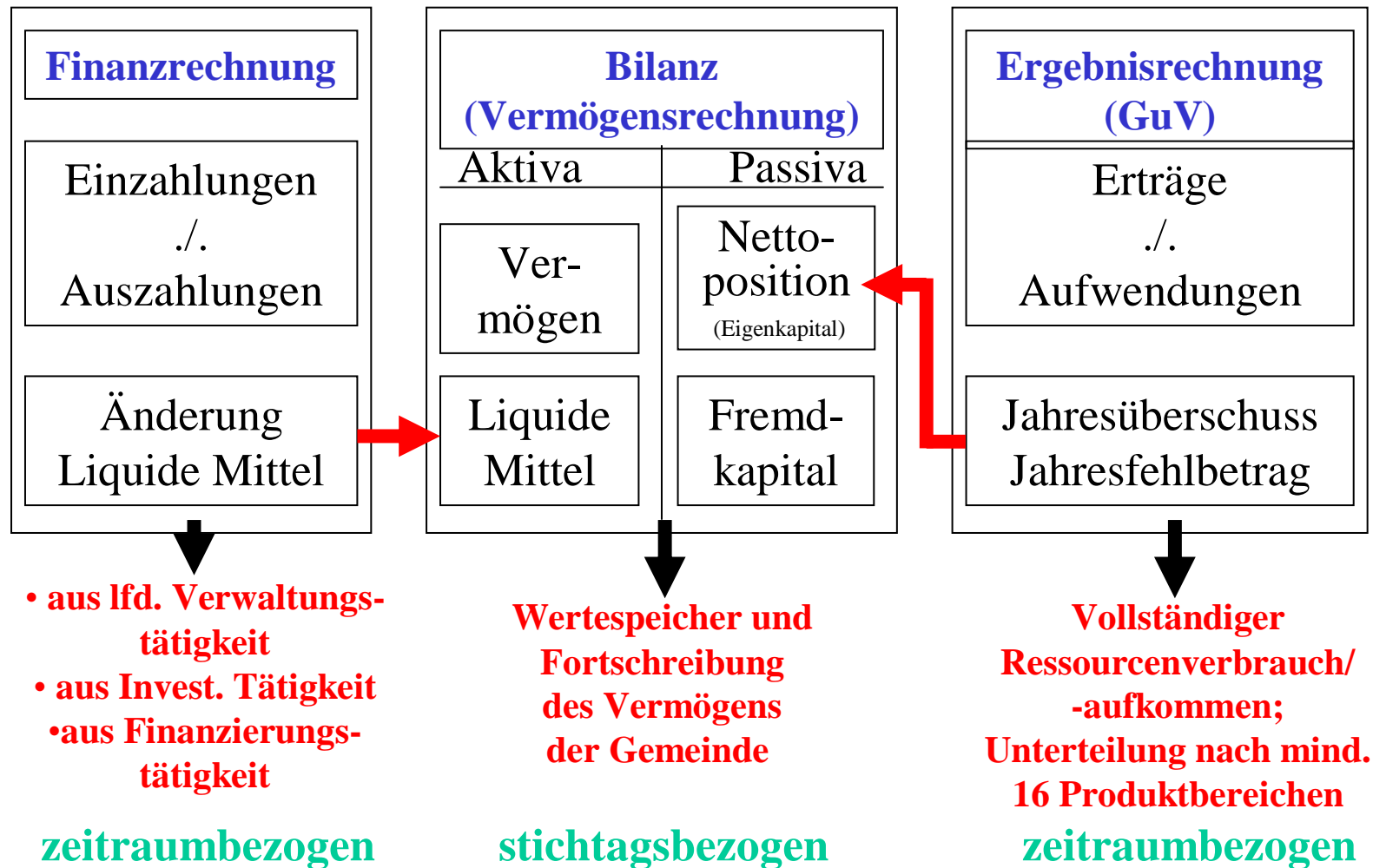
Während die Ergebnis- und die Finanzrechnung zeitraumbezogene Betrachtungen beinhalten, stellt die Bilanz eine stichtagsbezogene Betrachtung dar. In ihr werden die Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen und Nettopositionen ausgewiesen.

Die Aktivseite enthält das gesamte bewertete Vermögen der Stadt getrennt nach dem immateriellen Vermögen (z. B. Lizenzen, Konzessionen), dem Sachvermögen, dem Finanzvermögen und den liquiden Mitteln. Der Saldo der Finanzrechnung entspricht der Änderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (liquide Mittel).

Auf der Passivseite weist die Bilanz die Schulden sowie die Rückstellungen und die Nettoposition aus. Die Nettoposition enthält neben dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen und dem Jahresergebnis auch die Sonderposten. Das Basis-Reinvermögen, die Rücklagen und das Jahresergebnis entsprechen dem Eigenkapital nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches. Die Bezeichnung Nettoposition ist eine spezifische niedersächsische Begriffsbestimmung. Die Nettoposition ändert sich jährlich in Höhe des in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Jahresergebnisses. Der Saldo der Ergebnisrechnung wird als Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag (Jahresergebnis) bezeichnet. Als Sonderposten werden u. a. Zuschüsse für Investitionen, die die Stadt erhalten hat, ausgewiesen.

Dieses 3-Komponenten-Rechnungssystem stellt sich wie folgt dar:

Drei-Komponenten-Rechnungssystem



3. Bestandteile und Gliederung des neuen doppischen Jahresabschlusses nach der NKomVG:

3.1 Nach § 128 NKomVG besteht der Jahresabschluss aus

- einer Ergebnisrechnung,
- einer Finanzrechnung,
- einer Bilanz sowie
- einem Anhang.

Nach § 128 Abs. 3 NKomVG sind dem Anhang ein Rechenschaftsbericht, eine Anlagenübersicht, eine Schuldenübersicht, eine Forderungsübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

3.2 Die **Ergebnisrechnung** umfasst die ordentlichen und die außerordentlichen Erträge sowie die ordentlichen und die außerordentlichen Aufwendungen. Für die Ergebnisrechnung wurde durch das Land folgende Gliederung vorgeschrieben:

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich					
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	mehr(+) weniger (-)	aus Spalte 5: bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwendungen ³⁾
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6
ordentliche Erträge	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben					—
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾					—
3. Auflösungserträge aus Sonderposten					—
4. sonstige Transfererträge					—
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾					—
6. privatrechtliche Entgelte					—
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					—
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					—
9. aktivierte Eigenleistungen					—
10. Bestandsveränderungen					—
11. sonstige ordentliche Erträge					—
12. = Summe ordentliche Erträge					—
ordentliche Aufwendungen	—	—	—	—	—
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen					
21. ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)					
Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag (-)					
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)					
Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)					
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)					

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit
²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit
³⁾ Die Angaben in Spalte 5 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

Die Aufwendungen und Erträge ordnen den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen periodengerecht zu. So umfasst der Aufwand z. B. auch die über die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verteilten Abschreibungen sowie die Zuführung zu Pensionsrückstellungen.

- 3.3 In der **Finanzrechnung** werden alle Ein- und Auszahlungen abgebildet. Es werden auch Zahlungen erfasst, die keinen Ertrag bzw. Aufwand darstellen. Hierbei handelt es sich u. a. um die Ein- und Auszahlungen für Investitionen.

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich					
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres ...	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	mehr(+) weniger (-)	aus Spalte 5 bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahlungen ⁴⁾
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben					
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾					
3. sonstige Transfereinzahlungen					
4. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾					
5. privatrechtliche Entgelte ³⁾					
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾					
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände					
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen					
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	—	—	—	—	—
11. Auszahlungen für aktives Personal					
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände					
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen ³⁾					
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen					
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)					
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	—	—	—	—	—
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Finanzvermögensanlagen					
23. Sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	—	—	—	—	—
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)					
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)					

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres ...	Ergebnis des Haushalts- jahres ...	Ansätze des Haushalts- jahres	mehr(+) weniger (-)	aus Spalte 4 bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahlungen ⁴⁾
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit					
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)					
37. Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33 und 36)					
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)			—	—	—
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)			—	—	—
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)			—	—	—
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres					
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (Summe aus Zeilen 37, 40 und 41)					

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit
²⁾ ohne Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit
³⁾ außer für Investitionstätigkeit
⁴⁾ Die Angaben in Spalte 5 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

Die Finanzrechnung gliedert sich in die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, für Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit. Die Investitionen werden im doppischen Haushaltsrecht grundsätzlich nur im Finanzhaushalt abgebildet. Bestandteil der Ergebnisrechnung sind im Investitionsbereich lediglich die Aufwendungen für Abschreibungen.

Die Gliederung der Finanzrechnung bei den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit entspricht im Wesentlichen der unter Ziffer 3.2 dargestellten Gliederung der Ergebnisrechnung mit Ausnahme der nicht zahlungsrelevanten Erträge (Auflösungserträge aus Sonderposten, aktivierte Eigenleistungen) und Aufwendungen (Abschreibungen und Zuführungen zu Rückstellungen).

Bei den Einzahlungen für Investitionstätigkeit handelt es sich im Wesentlichen um Einzahlungen aus Zuwendungen, aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten sowie aus der Veräußerung von Sachvermögen und Finanzvermögensanlagen. Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit gliedern sich in Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen sowie für den Erwerb von Finanzvermögensanlagen.

Bei den Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit handelt es sich um Einzahlungen aus Kreditaufnahmen und um die Tilgung der von der Stadt in der Vergangenheit aufgenommenen Kredite. Kreditaufnahmen führen in den Folgejahren zu Zinszahlungen, die sowohl im Finanz- als auch im Ergebnishaushalt dargestellt werden sowie zu Tilgungen, die nur im Finanzhaushalt geplant werden.

- 3.4 Nach § 4 Abs. 1 GemHKVO wird der Haushalt in **Teilhaushalte** gegliedert. Die Gliederung entspricht der örtlichen Verwaltungsgliederung. In den Teilhaushalten werden die ihnen zugeordneten Produkte abgebildet. Für die Teilhaushalte werden Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen erstellt. Die Teilhaushalte ersetzen die Gliederung des bisherigen kameralen Haushaltes in Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte.

Entsprechend der Verwaltungsgliederung wurden für jeden Fachbereich und jedes Referat Teilhaushalte gebildet. Weitere Teilhaushalte sind darüber hinaus für die bisherigen Unterabschnitte „Politische Gremien“ (UA 00000), „Verwaltungsführung“ (UA 00100) und „Personalvertretung“ (UA 08300) gebildet worden. Ein weiterer Teilhaushalt wurde für den bisherigen Einzelplan 9 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ eingerichtet. Die Bildung dieser gesonderten Teilhaushalte ist auf die über einzelne Fachbereiche hinausgehende Bedeutung zurückzuführen.

Wesentlicher Bestandteil des neuen Haushaltsplanes ist die Abbildung von Zielen und Kennzahlen in Verbindung mit den Finanzdaten. Diese Abbildung vollzieht sich in den Teilhaushalten.

Nach § 4 Abs. 7 GemHKVO werden in den Teilhaushalten der Fachbereiche und Referate die wesentlichen Produkte mit den dazugehörigen Leistungen und die zu erreichenden Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen beschrieben sowie die Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt. Die bisherige separat dargestellte strategische Planung der Stadt wurde somit in den Haushaltsplan auf Ebene der Teilhaushalte einbezogen.

Im Jahresabschluss sind darauf bezogen in den Teilhaushalten der Fachbereiche und Referate folgende Komponenten enthalten:

- Teilergebnisrechnung
- Übersicht über alle Produkte des Teilhaushaltes mit Erträgen und Aufwendungen
- Teilfinanzrechnung

In den großen Teilhaushalten werden zusätzlich die wesentlichen Produkte mit darauf bezogenen Maßnahmen abgebildet.

4. Vermögens- und Schuldenlage in der kommunalen Bilanz

Mit der Aufstellung einer Bilanz als eine weitere der drei Komponenten des NKR wird der vollständige Nachweis der Vermögens- und Schuldensituation als zentrales Ziel der Bilanz zur gesetzlichen Verpflichtung.

Die Bilanz hat zu diesem Zweck das gesamte Vermögen und die gesamten Schulden und Rückstellungen zu einem Stichtag zu erfassen. Die Bilanz ist damit eine stichtagsbezogene Betrachtung.

Die Differenz zwischen Vermögen und Fremdkapital (Schulden und Rückstellungen) wird als sogenannte Nettoposition bezeichnet. Das Fremdkapital dokumentiert die Belastungen der Stadt. Dazu gehören nicht nur die in der Vergangenheit als Schulden dargestellten Verbindlichkeiten aus Investitionen, sondern auch weitere Positionen, wie z.B. Liquiditätskredite, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie vor allem die Rückstellungen.

5. Bestandteile und Gliederung der Bilanz

- 5.1 Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Vorschriften der NKomVG und die aufgrund der NKomVG erlassenen Verordnungsregeln zur Bilanz entsprechend.
- 5.2 Nach § 54 Abs. 1 GemHKVO wird die Bilanz in Kontoform aufgestellt. Dabei werden die in den Absätzen 2 bis 4 bezeichneten Posten in der angegebenen Reihenfolge gesondert ausgewiesen. Für die Aufstellung und Veröffentlichung der Bilanz werden die von dem für Inneres zuständigen Ministerium vorgegebenen Muster verwendet.

Nach § 54 Abs. 5 GemHKVO sind Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, unter der Bilanz zu vermerken. Zu den Vorbelastungen gehören insbesondere Haushaltsreste, Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge.

- 5.3 Die Bilanz wird in einem Anhang erläutert. Die Erläuterungen beziehen sich auf Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze. Außerdem werden wesentliche Bilanzpositionen und die darauf angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erläutert. Dem Anhang sind gemäß § 128 Abs. 3 NKomVG ein Rechenschaftsbericht, eine Anlagen-, Schulden- und Forderungsübersicht sowie eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beigelegt.

Die Anlagen-, Forderungs- und Schuldenübersicht werden nach gem. § 178 Abs. 3 NKomVG verbindlich vorgegebenen Mustern erstellt.

6. Besonderheiten des niedersächsischen Rechts

Das Neue Kommunale Rechnungswesen wurde länderspezifisch ausgeprägt. Das bedeutet, dass es in verschiedenen Bundesländern teilweise unterschiedliche Regelungen zur Bilanzierung gibt. Auf drei wesentliche Unterschiede soll im Folgenden hingewiesen werden.

- Nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) wird die Aktivseite der Bilanz in Anlage- und Umlaufvermögen unterteilt. Diese Unterteilung wurde z.B. auch in Nordrhein-Westfalen (NRW) so übernommen. In Niedersachsen dagegen gliedert sich das Vermögen in immaterielles Vermögen, Sachvermögen, Finanzvermögen, liquide Mittel und aktive Rechnungsabgrenzung.
- Das HGB verwendet den Begriff Eigenkapital. In einer Bilanz nach niedersächsischem Recht findet man keine Position Eigenkapital, sondern es wird der Begriff Nettosition verwendet. Die Nettosition setzt sich dabei zusammen aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten. Damit ist die niedersächsische Nettosition ähnlich dem Eigenkapital nach HGB. Einen Unterschied stellen jedoch die Sonderposten dar, die in der Bilanzgliederung nach § 266 HGB nicht enthalten sind.
- In einer Bilanz aus NRW findet man wie nach HGB eine Position Eigenkapital. In einer hessischen Bilanz findet man sowohl den Begriff Eigenkapital als auch den Begriff Nettosition, wobei die Nettosition eine Unterposition zum Eigenkapital darstellt.

In Niedersachsen sind die Vermögensgegenstände in der Eröffnungsbilanz mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert, vermindert um die darauf basierenden Abschreibungen anzusetzen. In NRW ist die Ermittlung der Wertansätze für die Eröffnungsbilanz auf der Grundlage von vorsichtig geschätzten Zeitwerten vorzunehmen. Hierdurch kommt es bei gleichen Vermögensgegenständen zu Unterschieden in der Höhe des Wertes.

Diese Beispiele zeigen, dass bei länderübergreifenden Vergleichen zwingend Klarheit über die Begrifflichkeiten und die jeweils bestehenden Regelungen zu Ansatz, Bewertung und Ausweis von Bilanzpositionen hergestellt werden muss.

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

2. Glossar zu den Begriffen des doppelten Haushalts im NKR

Glossar zu Begriffen des doppischen Haushalts im NKR

Abschreibung

Unter der Abschreibung versteht man den Betrag bzw. die Methode zur Ermittlung des Betrages, der bei Gegenständen des abnutzbaren Anlagevermögens die im Laufe der Nutzungsdauer durch Nutzung eingetretenen Wertminderungen an den einzelnen Vermögensgegenständen erfassen soll und der dementsprechend periodengerecht in der Ergebnisrechnung als Aufwand angesetzt wird.

Aktiva

Als Aktiva ist die Summe der Vermögensgegenstände (auf der linken Seite) der Bilanz definiert, die die Mittelverwendung abbilden. Dazu zählen das immaterielle Vermögen, das Sachvermögen, das Finanzvermögen, die liquiden Mittel und die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet. Auf der rechten Seite der Bilanz sind die Passiva aufgeführt, die die Mittelherkunft zeigen.

Aktivierung

Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung und Ausweisung eines Postens auf der Aktivseite der Bilanz wird als Aktivierung bezeichnet.

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen umfasst alle Gegenstände, die dazu bestimmt sind, von der Kommune dauerhaft genutzt zu werden. Anlagevermögen beinhaltet immaterielle Vermögensgegenstände (z. B. Konzessionen), Sachanlagen (z. B. Grundstücke und Gebäude) sowie Finanzanlagen (z. B. Beteiligungen).

Aufwand

In Geld ausgedrückter, aber nicht unbedingt zahlungswirksamer Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen einer Organisationseinheit in einem Zeitabschnitt, der in der Ergebnisrechnung den Erträgen gegenübergestellt wird; Ausgaben für empfangene Güter und Dienstleistungen im Jahr ihrer wirtschaftlichen Zugehörigkeit.

Ausgabe

Zugang von Gütern oder Dienstleistungen. Soweit der Zugang nicht gleichzeitig mit einem Zahlungsmittelabfluss verbunden ist, entstehen Verbindlichkeiten, sodass sie mit einem Schuldrechtsverhältnis verknüpft sind.

Auszahlung

Abfluss von flüssigen Mitteln (Verminderung des Bargeldbestandes und Belastungen der Girokonten).

Beteiligung

In dem niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) und der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (GemHKVO) ist der Begriff der Beteiligung nicht definiert, deshalb erfolgt ein Rückgriff auf § 271 Handelsgesetzbuch (HGB). Danach sind Beteiligun-

gen Anteile an anderen Unternehmen, die bestimmt sind, den eigenen Geschäftsbetrieb durch Herstellung einer dauernden Verbindung zu jenen Unternehmen zu dienen. Dabei ist die Beteiligungsabsicht, nicht die Beteiligungshöhe entscheidend. Beteiligungsabsicht liegt dabei in denjenigen Fällen vor, in denen die Kommune mit der Beteiligung mehr verfolgt als die Absicht einer (dauernden) Kapitalanlage gegen angemessene Verzinsung. Indizien hierfür können z.B. personelle Verflechtungen, interdependente Produktionsprogramme, gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten, gegenseitige Lieferungs- und Abnahmeverträge ebenso wie Branchenverwandtschaft sein. Als Beteiligung gelten im Zweifel Anteile an einer Kapitalgesellschaft, die insgesamt den fünften Teil des Nennkapitals dieser Gesellschaft überschreiten. Die Mitgliedschaft in einer eingetragenen Genossenschaft gilt nicht als Beteiligung in diesem Sinne.

Bilanz

Eine Bilanz ist eine auf einen bestimmten Stichtag bezogene Gegenüberstellung von Vermögen und Kapital einer Organisationseinheit. Traditionell wird die Bilanz in einer zweiseitigen Tabelle (Kontenform) dargestellt. In der linken Spalte („Aktiva“) der Tabelle werden die Vermögensgegenstände, in der rechten Spalte („Passiva“) das Eigen- und Fremdkapital der Kommune aufgeführt. Die Bilanz ist immer ausgeglichen.

Budget

Ein Budget ist ein in wertmäßigen Größen formulierter Plan, der einer Entscheidungseinheit für eine bestimmte Zeitperiode mit einem bestimmten Verbindlichkeitsgrad vorgegeben wird. Budgets unterstützen die Ergebniszielorientierung der Steuerung. Durch eine Verbindung von Budgets (Finanzvorgaben) mit Leistungszielen wird die Outputorientierung der Steuerung unterstützt.

Budgetierung

Die Budgetierung ist ein System der dezentralen Verantwortung einer Organisationseinheit für ihren Finanzrahmen bei festgelegtem Leistungsumfang mit bedarfsgerechtem, in zeitlicher und sachlicher Hinsicht selbstbestimmtem Mitteleinsatz bei grundsätzlichem Ausschluss der Überschreitung des Finanzrahmens (Budgetierung im materiellen Sinne). Bereitstellung von Finanzmitteln in Form von vorab verhandelten Budgets zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung „vor Ort“.

Dezentrale Ressourcenverantwortung

Weiterführung der Budgetierung; während diese nur Verantwortung für die Ressource Finanzen dezentralisiert, erfolgt dies bei der dezentralen Ressourcenverantwortung hinsichtlich sämtlicher Ressourcen (Personal, Finanz- und Sachmittel etc.). Den dezentralen Einheiten wird die Verantwortung für die Leistungserstellung in jeglicher Hinsicht übertragen.

Doppelte Buchführung (Doppik)

Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle einer Organisationseinheit mit dem Ziel, jederzeit einen Überblick über die Vermögenslage und den Stand der Schulden zu ermöglichen.

Die Doppelte Buchführung ist das heute fast ausschließlich verwendete System der Buchführung von kaufmännischen Unternehmungen mit den Grundsätzen:

- a) Jede durch einen Geschäftsvorfall ausgelöste und aufgrund eines Beleges vorgenommene Buchung berührt mindestens zwei Konten, die im Buchungssatz benannt werden.
- b) Die Ermittlung des Periodenerfolges geschieht zweimal: (1) durch die Bilanz und (2) durch die Ergebnisrechnung.

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Rückstellungen und Verbindlichkeiten). Jahresüberschüsse erhöhen und Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital. Nach der NKomVG gliedert sich die Passivseite der Bilanz in Schulden sowie Rückstellungen und Nettoposition. Die Nettoposition enthält neben dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen und dem Jahresergebnis auch die Sonderposten. Das Basis-Reinvermögen, die Rücklagen und das Jahresergebnis können als Eigenkapital im engeren Sinne bezeichnet werden. Fasst man die vorgenannten Positionen mit der Position Sonderposten zusammen, erhält man die Nettoposition und damit ein Eigenkapital im weiteren Sinn. Unter den Sonderposten werden empfangene Zuweisungen und Zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände ausgewiesen. Durch Zuführung von außen oder durch Verzicht auf Gewinnausschüttungen von innen ohne zeitliche Begrenzung zur Verfügung gestellte Mittel werden als Eigenkapital bezeichnet. Sofern die Zweckbindung erfüllt wird, handelt es sich bei Zuweisungen und Zuschüssen um von außen ohne zeitliche Begrenzung zur Verfügung gestellte Mittel. Insofern können die Sonderposten zum Eigenkapital im weiteren Sinn gerechnet werden.

Einnahme

Abgang von Gütern und Dienstleistungen; soweit dieser nicht gleichzeitig mit einem Zahlungsmittelzufluss verbunden ist, entsteht stattdessen eine Forderung.

Einzahlung

Zugang von flüssigen Mitteln (Erhöhung des Bargeldbestandes und Gutschrift auf Girokonten).

Ergebnisrechnung

Ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems; in der zeitraumbezogenen Ergebnisrechnung werden Erträge und Aufwendungen einer Kommunalverwaltung für eine Rechnungsperiode gegenübergestellt. Der Saldo ergibt den Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag. Ein Jahresüberschuss erhöht und ein Jahresfehlbetrag senkt das „Eigenkapital“.

Eröffnungsbilanz

Die erstmalige Aufstellung einer Bilanz wird Eröffnungsbilanz oder auch Gründungsbilanz genannt. Für Kommunen bildet die Eröffnungsbilanz den Ausgangspunkt für ein kaufmännisches Haushalts- und Rechnungssystem. Danach bildet die Schlussbilanz der jeweiligen Rechnungsperioden gleichzeitig die Eröffnungsbilanz/Anfangsbilanz des Folgejahres.

Ertrag

In Geld ausgedrückter, aber nicht unbedingt zahlungswirksamer Wertezuwachs in einem Zeitabschnitt.

Festwert

Für Vermögensgegenstände des Sachvermögens, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, können Festwerte gebildet werden, sofern der Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt. Bei der Bildung von Festwerten handelt es sich um eine Ausnahme vom Grundsatz der Einzelbewertung. Dabei wird ein fester Buchwert in der Bilanz angesetzt. Der Festwert unterliegt keiner Abschreibung, sondern wird über mehrere Jahre fortgeführt. Voraussetzung ist ein regelmäßiger Ersatz der zu einem Festwert zusammengefassten Vermögensgegenstände, so dass Zugänge und Abgänge einschließlich planmäßiger Abschreibungen im Wesentlichen ausgeglichen wären und damit Menge und Wert des Festwertes annähernd gleich bleiben.

Finanzrechnung

Ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems; neben der Ergebnisrechnung das zweite zeitraumbezogene Rechenwerk des Jahresabschlusses. Die Finanzrechnung dient dem Nachweis der empfangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen sowie der Bestandsveränderung an liquiden Mitteln eines Jahres bzw. einer Rechnungsperiode.

Fremdkapital

Das Fremdkapital steht auf der Passivseite der Bilanz und bezeichnet die ausgewiesenen Schulden der Verwaltung. Dies sind Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

Im kaufmännischen Rechnungswesen wird die der Ergebnisrechnung entsprechende Rechnung als Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) bezeichnet.

Handelsgesetzbuch (HGB)

Das HGB vom 10. Mai 1897 mit späteren Änderungen regelt einen wesentlichen Teil des vom allgemeinen bürgerlichen Recht abweichenden Sonderrechts des Handels.

Höchstwertprinzip

Bewertungsgrundsatz für Verbindlichkeiten; das Höchstwertprinzip besagt, dass der Wertansatz für Verbindlichkeiten nach oben korrigiert werden muss, wenn sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert (z.B. Aufwertung einer Auslandswährung). Korrespondierend zum Höchstwertprinzip gilt für die Bewertung von Vermögensgegenständen das Niederstwertprinzip.

Interne Leistungsverrechnung

Verrechnung von Leistungen, die in der eigenen Organisationseinheit zwischen Kostenstellen oder Kostenträgern erbracht und genutzt werden, untereinander mit Hilfe von Stundensätzen oder Verrechnungspreisen.

Inventar

Bestandsverzeichnis aller Vermögensgegenstände und Schulden. Das Inventar wird mit Hilfe der Inventur ermittelt. Das Inventar ist Grundlage für die Erstellung der (Eröffnungs-) Bilanz.

Inventur

Die Inventur ist die Bestandsaufnahme sämtlicher Vermögensgegenstände und der Schulden, die der Verwaltung dienen. Die Erfassung erfolgt – soweit möglich – im Rahmen einer körperlichen Bestandsaufnahme durch Zählen, Messen, Wiegen und Schätzen. Ziel der Inventur ist das Anfertigen eines Inventars.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist die jährliche Zusammenfassung des externen Rechnungswesens und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. die Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile des Jahresabschlusses sind die drei Komponenten Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung. Der Jahresabschluss hat im Wesentlichen folgende Funktionen: Kontrolle, Information und Rechenschaftsregelung, Dokumentation und Erfolgsermittlung.

Jahresfehlbetrag

Falls in der Ergebnisrechnung die Aufwendungen höher sind als die Erträge, ergibt sich ein Verlust, der als Jahresfehlbetrag bezeichnet wird; ein Jahresfehlbetrag mindert das „Eigenkapital“.

Jahresüberschuss

Wenn in der Ergebnisrechnung die Erträge höher als die Aufwendungen sind, ergibt sich ein Gewinn, der einen Jahresüberschuss darstellt; Jahresüberschüsse erhöhen das „Eigenkapital“.

Konsolidierter Gesamtabschluss

Der konsolidierte Gesamtabchluss stellt die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune so dar, als ob es sich bei ihr und den zu konsolidierenden wirtschaftlich verselbständigten Aufgabenträgern (z. B. Gesellschaften) um eine wirtschaftliche und rechtliche Einheit handeln würde.

Kontenrahmen

Organisationspläne für die Buchführung der Betriebe/Organisationseinheiten einer bestimmten Branche. Sie sollen Ordnung und Übersicht in die Vielzahl der Konten bringen. Sie sind Modelle für den jeweiligen Wirtschaftszweig. Ihr Zweck besteht in der einheitlichen Ausrichtung der Buchführungsorganisation. Durch sie wird die gleichmäßige Buchung der Geschäftsvorfälle in den verschiedenen Betrieben/Organisationseinheiten gewährleistet. Gem. § 4 Abs. 2 GemHKVO ist der Kontenrahmen vom Niedersächsischen Landesamt für Statistik verbindlich festgelegt worden.

Kosten

In Geld bewerteter Verbrauch an Gütern/Dienstleistungen zur betrieblichen Leistungserstellung innerhalb einer Periode.

Kostenarten

Beschreibung des bei der betrieblichen Leistungserstellung entstehenden Werteverzehrs in bestimmten Kategorien; gliedert nach der Art der verbrauchten Produktionsfaktoren in Personalkosten, Sachkosten (Material, Fremdleistungen) etc.

Kostenartenrechnung

Erste Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung („Welche Kosten sind angefallen?“).

Gibt Auskunft über die betragsmäßige Entwicklung einzelner Kostenarten in der Abrechnungsperiode, über die Kostenstruktur der Organisationseinheit und damit über den Wert der in einem bestimmten Zeitraum verbrauchten unterschiedlichen Arten von Produktionsfaktoren.

Kostenstelle

Ort, an dem Kosten entstehen mit zugehörigen (Führungs-) Verantwortlichkeiten.

Um wirksame Wirtschaftlichkeitskontrollen durchführen zu können, sollte eine Identität von Kostenstelle und Verantwortungsbereich angestrebt werden.

Kostenstellen sind nach funktionalen, organisatorischen oder räumlichen Aspekten abgegrenzte Leistungs- bzw. Verantwortungsbereiche, denen die von ihnen verursachten Kosten(arten) zugerechnet/zugewiesen werden (z. B. Fachbereiche, Abteilungen).

Kostenstellenrechnung

Zweite Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung („Wo sind die Kosten angefallen?“).

Hat die Aufgabe, die anfallenden Kostenarten verursachungsgerecht auf die Kostenstellen zuzuordnen, um so deren Kostenverbrauch zu überwachen.

Kostenträger

In der Regel an der Struktur der Produkte orientierte Kostenzurechnungsobjekte, die zuzuordnen und verdeutlichen, wofür Kosten entstanden sind.

Kostenträgerrechnung

Dritte Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung („Wofür sind die Kosten angefallen?“).

Hat die Aufgabe, die anfallenden Kostenarten verursachungsgerecht auf die Kostenträger zuzuordnen, um so deren Kostendeckung zu überwachen, u. a. mit dem Ziel der Ermittlung von Stückkosten und Verrechnungspreisen.

Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)

Teilgebiet des kaufmännischen Rechnungswesens („internes“ Rechnungswesen), in dem Kosten und Leistungen erfasst, gespeichert, den verschiedensten Bezugsgrößen zugeordnet und für spezielle Zwecke ausgewertet werden.

Die KLR gliedert sich in die Kostenarten- (Welche?), die Kostenstellen- (Wo?) und die Kostenträger- (Wofür?) –rechnung.

Leistung

Leistungen (i. S. d. KLR) sind in Geld bewertete, im Produktionsprozess entstandene Güter und Dienstleistungen.

Liquidität

Liquidität ist die Fähigkeit und Bereitschaft einer Organisationseinheit, ihren bestehenden Zahlungsverpflichtungen termingerecht und betragsgenau nachzukommen.

Liquiditätskredite

Kredite zur Überbrückung des verzögerten Eingangs von Deckungsmitteln durch in der Regel kurzfristige Bankverbindlichkeiten, insbesondere Kontokorrentkredite, soweit keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

Nettoposition

Siehe Eigenkapital.

Niederstwertprinzip

Bewertungsgrundsatz für Vermögensgegenstände; das Niederstwertprinzip besagt allgemein, dass Vermögensgegenstände, sofern mehrere Bilanzwerte möglich sind, mit dem niedrigeren Wert in der Bilanz angesetzt werden müssen. Korrespondierend zum Niederstwertprinzip gilt für die Bewertung von Verbindlichkeiten das Höchstwertprinzip.

Nutzungsdauer

Unter der Nutzungsdauer wird im Allgemeinen die betriebsübliche Nutzungsdauer eines Anlagegutes verstanden; zu unterscheiden sind die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (von einer Lieferfirma angegebene, erfahrungsgemäß mindestens erreichbare Dauer der Einsatzfähigkeit), die wirtschaftliche Nutzungsdauer und die technische Nutzungsdauer.

Vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport ist eine Abschreibungstabelle mit Nutzungsdauern herausgegeben worden.

Output

Der Output ist das außerhalb der jeweiligen Organisationseinheit erkennbare und nachgefragte Ergebnis der Produktherstellung dieser Organisationseinheit (externe und interne Produkte der Kommunalverwaltung).

outputorientiert

Ausrichtung von Planungs-, Steuerungs- und Kontrollmechanismen an Leistungsausbringungsmenge und –wert bei Erstellung eines Produkts oder einer Leistung mit den zur Verfügung gestellten Mitteln, Ressourcen.

Passiva

Als Passiva ist die Summe der Positionen (auf der rechten Seite) der Bilanz definiert, die die Mittelherkunft abbilden. Dazu zählen die Nettoposition, die Schulden, die Rückstellungen und die passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Passiva wird als Passivierung bezeichnet. Auf der linken Seite der Bilanz sind die Aktiva aufgeführt, die die Mittelverwendung zeigen.

periodengerecht

Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen zum Zeitraum ihrer Entstehung bzw. wirtschaftlichen Zugehörigkeit in der tatsächlichen oder erwarteten Höhe unabhängig vom Zeitpunkt des tatsächlichen Geldflusses; entscheidender Unterschied von kameralem, zahlungsorientiertem und betriebswirtschaftlichem, ergebnisorientiertem Rechnungswesen-Ansatz; antizipiert z. B. in Form von Rückstellungen die zukünftigen aufwandsmäßigen Auswirkungen heutiger Entscheidungen, evtl. abgezinst auf den Barwert (z. B. Pensionsrückstellungen), wenn größere Zeiträume betroffen sind.

Produkt

Ein kommunales Produkt ist eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die von Stellen außerhalb der Produkterbringung (innerhalb und außerhalb der Verwaltung) nachgefragt wird und für die normalerweise ein Preis zu zahlen wäre. Es gibt externe und interne Produkte. Insgesamt spiegeln die Produkte einer Kommune deren Leistungs- oder Sachziele wider.

Produktbereich

Produktgruppen werden thematisch zu Produktbereichen zusammengefasst.

Produktgruppe

Produkte werden thematisch zu Produktgruppen zusammengefasst.

Produktrahmen

Organisationsplan, der Ordnung und Übersicht in die Produkte bringen soll. Gem. § 4 Abs. 2 GemHKVO ist der Produktrahmen vom Niedersächsischen Landesamt für Statistik verbindlich festgelegt worden und enthält Produktbereiche und Produktgruppen.

Rechnungsabgrenzungsposten (RAP)

Rechnungsabgrenzungsposten dienen der zutreffenden Ermittlung des Periodengewinns, indem Aufwendungen und Erträge dem Wirtschaftsjahr zugeordnet werden, durch das sie – wirtschaftlich betrachtet – verursacht sind. RAP auf der Aktivseite der Bilanz weisen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag aus, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. RAP auf der Passivseite sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag, die Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Typische Geschäftsvorfälle, die zur Bildung von RAP führen, sind Vorauszahlungen für Miete, Pacht und Versicherungen.

Ressourcen

Zur Verfügung gestellte Geld-, Sach- oder Personalmittel für die Erfüllung einer Aufgabe/Erstellung eines Produktes, einer Leistung.

Rücklagen

Rücklagen sind Teil des „Eigenkapitals“. Sie sind die Differenz zwischen Aktiva und allen übrigen Passivposten. Änderungen der Rücklage ergeben sich durch die mögliche Zuführung von Jahresüberschüssen und durch die Entnahme zur Abdeckung von Jahresfehlbeträgen.

Rückstellungen

Rückstellungen sind Verpflichtungen, die dem Grund nach zu erwarten, aber deren Höhe oder Fälligkeit noch ungewiss sind. Durch die Bildung der Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden. Typische Beispiele für Rückstellungen sind Pensionsrückstellungen, Rückstellungen für Provisionen, Prozessrisiken, Garantieverpflichtungen. Rückstellungen sind Teil des Fremdkapitals (Passiva).

Schlussbilanz

Die Schlussbilanz ist die Bilanz zum Abschlussstichtag bzw. am Ende der Rechnungsperiode. Sie wird aus den Bestandskonten entwickelt. Die Schlussbilanz einer Rechnungsperiode ist gleichzeitig Eröffnungsbilanz/Anfangsbilanz der darauf folgenden Rechnungsperiode.

Schulden

Nach § 54 Abs. 4 Ziffer 2 GemHKVO sind auf der Passivseite der kommunalen Bilanz u.a. die Schulden auszuweisen. Sie werden unter Berücksichtigung des Höchstwertprinzips mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Bilanzposition Schulden ist nach dieser Vorschrift wie folgt zu unterteilen:

- 2.1 Geldschulden
- 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften
- 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- 2.4 Transferverbindlichkeiten
- 2.5 sonstige Verbindlichkeiten

Zu den Geldschulden (Ziffer 2.1) gehören Anleihen, Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sowie Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und sonstige Geldschulden. Die Geldschulden sind die Vergleichsgröße für die Schulden, die in der Vergangenheit im kameralistischen System gezeigt wurden. Es handelt sich dabei um Schulden aus der Aufnahme von Investitionskrediten oder von Kassenkrediten. Um auch zukünftig die Entwicklung dieser wichtigen finanzwirtschaftlichen Kenngröße aufzeigen zu können, müsste der Vergleich der kameralen Schulden mit den doppischen Geldschulden erfolgen.

Verbundene Unternehmen

In NKomVG und GemHKVO ist der Begriff des verbundenen Unternehmens nicht definiert, deshalb erfolgt ein Rückgriff auf § 271 HGB. Danach sind verbundene Unternehmen solche Unternehmen, die als Mutter- oder Tochterunternehmen (§ 290 HGB) in den Konzernabschluss eines Mutterunternehmens nach den Vorschriften über die Vollkonsolidierung einzu beziehen sind, das als oberstes Mutterunternehmen den am weitest gehenden Konzernabschluss nach dem zweiten Unterabschnitt aufzustellen hat, auch wenn die Aufstellung unterbleibt, oder das einen befreienden Konzernabschluss nach § 291 HGB oder nach einer nach § 292 HGB erlassenen Rechtsverordnung aufstellt oder aufstellen könnte; Tochterunternehmen, die nach § 296 HGB nicht einbezogen werden, sind ebenfalls verbundene Unternehmen. Somit bilden Anteile an verbundenen Unternehmen einen Sonderfall der Beteiligung. Ein Mutter-Tochter-Verhältnis nach § 290 HGB liegt vor, wenn das Mutterunternehmen auf das Tochterunternehmen unmittelbar oder mittelbar einen beherrschenden Einfluss ausüben kann. Maßgeblich für die Beurteilung eines beherrschenden Einflusses sind die in § 290 Abs. 2 HGB genannten Kriterien.

Vermögen

Im Rechnungswesen Teil der Aktivseite der Bilanz.

Vorsichtsprinzip

Das Vorsichtsprinzip ist ein allgemeiner Bilanzierungsgrundsatz des HGB. Demnach muss vorsichtig bewertet werden, d.h. alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, sind zu berücksichtigen; dies gilt auch, wenn die Risiken und Verluste erst zwischen Abschlussstichtag und Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Das Vorsichtsprinzip soll auch den Gläubigerschutz gewährleisten, indem der Bilanzierende sich nicht „reicher“ rechnet, sondern eher „ärmer“.

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

3. Verwaltungsgliederungsplan

Stand: September 2013

Verwaltungsgliederungsplan**1 Allgemeine Verwaltung**

- 01 Fachbereich Zentrale Steuerung
- 0100 Referat Steuerungsdienst
- 0110 Stabsstelle Ideen- und
Beschwerdemanagement
- 0120 Referat Stadtentwicklung und Statistik
- 0130 Referat Pressestelle
- 0140 Referat Rechnungsprüfungsamt
- 0150 Gleichstellungsreferat
- 0300 Rechtsreferat
- 10 Fachbereich Zentrale Dienste

2 Finanzverwaltung

- 20 Fachbereich Finanzen
- 0200 Referat Haushalt, Controlling und
Beteiligungen

**3 Rechts-, Sicherheits- und
Ordnungsverwaltung**

- 32 Fachbereich Bürgerservice,
Öffentliche Sicherheit
- 37 Fachbereich Feuerwehr

4 Schul- und Kulturverwaltung

- 40 Fachbereich Schule
- 41 Fachbereich Kultur
- 0412 Referat Stadtbibliothek
- 0413 Referat Städtisches Museum
- 0414 Referat Wissenschaft und Stadtarchiv

**5 Sozial- und Gesundheits-
verwaltung**

- 0500 Sozialreferat
- 0502 Stabsstelle Beschäftigungsförderung
- 50 Fachbereich Soziales und
Gesundheit
- 51 Fachbereich Kinder, Jugend und
Familie

6 Bauverwaltung

- 0600 Baureferat
- 0610 Stadtbild und Denkmalpflege
- 0630 Referat Bauordnung
- 61 Fachbereich Stadtplanung und
Umweltschutz
- 65 Fachbereich Hochbau und
Gebäudemanagement
- 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr
- 67 Fachbereich Stadtgrün und Sport
- 0670 Sportreferat

**8 Verwaltung für Wirtschaft und
Verkehr**

- 0800 Stabsstelle Wirtschaftsdezernat

4. Übersicht über die Produktgruppen

Übersicht über die Produktgruppen gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 11 GemHKVO

Datengrundlage: Verbindlicher Produktrahmen II/2 für Niedersachsen gemäß
Bekanntmachung des LSKN vom 23.07.2013

Die Niedersächsische Landesstatistikbehörde hat gemäß § 4 Abs. 2 der GemHKVO den verbindlichen Produktrahmen festgelegt. In dem Produktrahmen werden Produktbereiche (zweistellig) und Produktgruppen (dreistellig) verbindlich vorgegeben - lediglich im Produktbereich 11 sind die Produktgruppen frei definierbar. Die Produktbereiche dienen dazu, mehrere Produktgruppen zusammen zu fassen.

Bei der Stadt Braunschweig wird die Produktgruppe vierstellig geführt, um eine weitere Unterteilung zu ermöglichen. Die Produktgruppen sind wie folgt aufgebaut:

1 . X X . X X X X

Produktbereich Produktgruppe

Zusätzlich gibt es bei der Stadt Braunschweig Produktgruppen für Vorleistungen (1.99.XXXX) für einige Teilhaushalte, die aber im Regelfall keine Planwerte enthalten.

Produktbereich/Produktgruppe		Teilhaushalt
1.11	Innere Verwaltung	
1.11.1110	Politische Gremien	Politische Gremien
1.11.1111	Politische Gremien FB 50 (Sozialvers.)	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.11.1115	Verwaltungsführung	Verwaltungsführung
1.11.1116	Steuerungsdienst	FB 01 Zentrale Steuerung
1.11.1117	Verwaltungsführung Dez. III	Ref. 0600 Baureferat
1.11.1120	Rechnungsprüfung	Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt
1.11.1125	Rechtsangelegenheiten	FB 01 Zentrale Steuerung
1.11.1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	FB 01 Zentrale Steuerung
1.11.1135	Herstellung d. Geschlechtergerechtigkeit	Ref. 0150 Gleichstellungsreferat
1.11.1140	Personalvertretung	Personalvertretung
1.11.1145	Zentrale Dienste	FB 10 Zentrale Dienste
1.11.1150	Personalverwaltung	FB 10 Zentrale Dienste
1.11.1151	Zentrale Aufgaben Personal	FB 10 Zentrale Dienste
1.11.1152	Kosten der Ausbildung dezentral	FB 10 Zentrale Dienste
1.11.1153	Personalwirtschaft/-entw., Organisation	FB 10 Zentrale Dienste
1.11.1155	Informations- u. Kommunikationstechn.	FB 10 Zentrale Dienste
1.11.1160	Finanzmanagement und Rechnungswesen	FB 20 Finanzen
1.11.1165	Immobilienmanagement	FB 20 Finanzen
1.11.1166	Sonst. Grundst./Gebäudemanagement	FB 20 Finanzen
1.11.1167	Gebäudemanagement	FB 20 Finanzen
1.11.1170	Graphik-Service-Center	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.12	Sicherheit und Ordnung	
1.12.1210	Statistik und Wahlen	Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik
1.12.1221	Ordnungsangelegenheiten FB 32	FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit
1.12.1222	Ordnungsangelegenheiten FB 50	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.12.1223	Verkehrsbehörde	FB 66 Tiefbau und Verkehr
1.12.1260	Brandschutz	FB 37 Feuerwehr
1.12.1270	Rettungsdienst	FB 37 Feuerwehr
1.12.1280	Abwehr Großschadenslagen/Katastrophen	FB 37 Feuerwehr

Produktbereich/Produktgruppe		Teilhaushalt
1.21	Schulträgeraufgaben	
1.21.2110	Grundschulen	FB 40 Schule
1.21.2120	Hauptschulen	FB 40 Schule
1.21.2130	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	FB 40 Schule
1.21.2150	Realschulen	FB 40 Schule
1.21.2170	Gymnasien, Kollegs	FB 40 Schule
1.21.2180	Gesamtschulen	FB 40 Schule
1.21.2210	Förderschulen	FB 40 Schule
1.21.2310	Berufliche Schulen	FB 40 Schule
1.21.2410	Schülerbeförderung	FB 40 Schule
1.21.2430	Sonstige schulische Aufgaben	FB 40 Schule
1.21.2431	Sonstige schulische Aufgaben FB 50	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.25	Kultur	
1.25.2500	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	Kultur und Wissenschaft
1.25.2511	Wissenschaft und Forschung	Kultur und Wissenschaft
1.25.2512	Literatur/Raabe-Haus (Kulturinstitut)	Kultur und Wissenschaft
1.25.2514	Wissenschaft und Forschung (Stadtarchiv)	Kultur und Wissenschaft
1.25.2521	Museen, Sammlungen, Ausstell. (Museum)	Kultur und Wissenschaft
1.25.2522	Bildende Kunst	Kultur und Wissenschaft
1.25.2523	Bildende Kunst (Vermietung)	FB 20 Finanzen
1.25.2610	Theater	Kultur und Wissenschaft
1.25.2620	Musikpflege	Kultur und Wissenschaft
1.25.2630	Musikschulen	Kultur und Wissenschaft
1.25.2710	Volkshochschulen	FB 20 Finanzen
1.25.2720	Büchereien	Kultur und Wissenschaft
1.25.2732	Förderung der Erwachsenenbildung	FB 40 Schule
1.25.2733	Sonst. Volksbildung (Roter Saal/Brunsv.)	Kultur und Wissenschaft
1.25.2734	Sonstige Volksbildung (KPW)	Kultur und Wissenschaft
1.25.2811	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Kultur und Wissenschaft
1.25.2812	Heimatpfleger	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.25.2813	Heimat- und sonstige Kulturpflege FB 20	FB 20 Finanzen
1.25.2910	Förderung v. Kirchengemeinden etc.	FB 20 Finanzen
1.31	Soziale Hilfen	
1.31.3111	Hilfe zum Lebensunterh. (3.Kap.SGB XII)	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3112	Hilfe zur Pflege (7. Kap. SGB XII)	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3113	Eingliederungshilfe für behind. Menschen	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3114	Hilfen zur Gesundheit	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3115	H.z.Überwind. bes. soz. Schw./in and.L.	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3116	Grundsicher. i. Alt. u. b. Erwerbsmind.	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3117	Zahlungen Quotales System	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3119	Verwalt. d. Soz.hilfe (ohne Verw. Einr.)	FB 50 Soziales und Gesundheit/ Ref. 0500 Sozialreferat
1.31.3121	Leistungen für Unterkunft und Heizung	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3122	Eingliederungsleistungen	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3123	Einmalige Leistungen	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3126	Bildungs- und Teilhabepaket SGB II	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3129	Verwalt. d. Grundsich. f. Arb.suchende	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3130	Leist. n. d. Asylbewerberleist.gesetz	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3151	Soz. Einr. f. Ältere (ohne Pfl.einr.)	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3152	Soz. Einr. f. pfl.bed. ält. Menschen	FB 50 Soziales und Gesundheit

Produktbereich/Produktgruppe		Teilhaushalt
1.31.3153	Soz. Einr. f. Menschen mit Behind.	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3154	Soz. Einricht. f. Wohnungslose	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3155	Soz. Einr. f. Aussiedler und Ausländer	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3156	Andere soziale Einrichtungen	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3157	Frauenhäuser	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3159	sonstige soziale Einrichtungen	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3210	Leist. n. d. Bundesversorgungsgesetz	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3410	Unterhaltsvorschussleistungen	FB 51 Kinder, Jugend und Familie
1.31.3430	Betreuungsleistungen	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3440	Hilfe f. Heimkehrer u. polit. Häftlinge	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3450	Landesblindengeld	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3460	Wohngeld	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3470	Bildungs- und Teilhabepaket §6b BKG	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3511	Krankenversorgung nach dem LAG örtl.	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3517	Sonst. Soz. Angelegenh. örtlich	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3518	Versicherungsangelegenheiten	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.31.3519	Verwalt. d. sonst. soz. Hilfen u. Leist.	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
1.36.3610	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen	FB 51 Kinder, Jugend und Familie
1.36.3620	Jugendarbeit	FB 51 Kinder, Jugend und Familie
1.36.3630	Sonst.Leist.z.Förd.jung.Mensch./Familien	FB 51 Kinder, Jugend und Familie
1.36.3650	Tageseinrichtungen für Kinder	FB 51 Kinder, Jugend und Familie
1.36.3651	Tageseinrichtungen für Kinder FB 50	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.36.3660	Einrichtungen der Jugendarbeit	FB 51 Kinder, Jugend und Familie
1.36.3670	Sonstige Einrichtungen	FB 51 Kinder, Jugend und Familie
1.41	Gesundheitsdienste	
1.41.4110	Krankenhäuser	FB 20 Finanzen
1.41.4120	Gesundheitseinrichtungen	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.41.4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.42	Sportförderung	
1.42.4210	Förderung des Sports	FB 67 Stadtgrün und Sport
1.42.4241	Betrieb v. Sportstätten	FB 67 Stadtgrün und Sport
1.42.4242	Sportstätten Stadion u. Stadtbad	FB 20 Finanzen
1.42.4244	Sportstätten (Verpachtung) BgA	FB 20 Finanzen
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	
1.51.5111	Stadtplanung	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.51.5112	Geoinformation	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.51.5113	Zentraler Bürgerservice	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.51.5114	Stadtentw., -forschung, Europaangel.	Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik
1.51.5115	Verkehrsplanung FB 66	FB 66 Tiefbau und Verkehr
1.51.5116	Sanierungsplanung und -durchführung	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.51.5117	Vorbereitende Bauleit-, Standortplanung	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.51.5118	Stadtbildgestaltung	Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege
1.51.5119	Landsch.-, Freiraum-, Grünordnungsplanung	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.52	Bauen und Wohnen	
1.52.5210	Baurecht	Ref. 0630 Bauordnung
1.52.5221	Wohnbauförderung	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.52.5222	Wohnungsbaugesellschaften	FB 20 Finanzen
1.52.5223	Wohnungsbaudarlehen	FB 20 Finanzen

Produktbereich/Produktgruppe		Teilhaushalt
1.52.5224	Wohnungsbauförderung FB 61	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.52.5231	Denkmalschutz/-pflege	Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege
1.52.5232	Denkmalschutz und Pflege	Ref. 0600 Baureferat
1.53	Ver- und Entsorgung	
1.53.5350	Kombinierte Versorgung	FB 20 Finanzen
1.53.5372	Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht	FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit
1.53.5380	Entwässerung und Abwasserbeseitigung	FB 20 Finanzen
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
1.54.5400	Verkehrsflächen	FB 66 Tiefbau und Verkehr
1.54.5450	Straßenreinigung und -beleuchtung	FB 66 Tiefbau und Verkehr
1.54.5460	Parkeinrichtungen	FB 66 Tiefbau und Verkehr
1.54.5461	Parkhäuser (Verpachtung) BgA	FB 20 Finanzen
1.54.5470	ÖPNV	FB 20 Finanzen
1.54.5480	Sonstiger Personen und Güterverkehr	FB 20 Finanzen
1.55	Natur- und Landschaftspflege	
1.55.5510	Öffentliches Grün / Landschaftspflege	FB 67 Stadtgrün und Sport
1.55.5520	Öffentliche Gewässer / Wasserbau	FB 20 Finanzen
1.55.5521	Öffentliche Gewässer / Wasserläufe	FB 66 Tiefbau und Verkehr
1.55.5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	FB 67 Stadtgrün und Sport
1.55.5540	Natur- und Landschaftspflege	FB 67 Stadtgrün und Sport
1.55.5550	Land- und Forstwirtschaft	FB 67 Stadtgrün und Sport
1.56	Umweltschutz	
1.56.5610	Umweltschutz	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	
1.57.5711	Wirtschaftsförderung	Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat
1.57.5712	Wirtschaftsförderung - Gesellschaften	FB 20 Finanzen
1.57.5731	Allgemeine Einrichtungen/Unternehmen	FB 20 Finanzen
1.57.5732	Allgemeine Einrichtungen FB 10	FB 10 Zentrale Dienste
1.57.5733	Allgemeine Einrichtungen FB 32	FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit
1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	
1.61.6110	Allgemeine Finanzwirtschaft	Allgemeine Finanzwirtschaft
1.61.6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Allgemeine Finanzwirtschaft
1.99	Vorleistungen	
1.99.0600	Vorleistungen Ref. 0600	Ref. 0600 Baureferat
1.99.1000	Vorleistungen FB 10	FB 10 Zentrale Dienste
1.99.2000	Vorleistungen FB 20	FB 20 Finanzen
1.99.5000	Vorleistungen FB 50	FB 50 Soziales und Gesundheit
1.99.6100	Vorleistungen FB 61	FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
1.99.6700	Vorleistungen FB 67	FB 67 Stadtgrün und Sport

5. Übersicht über die Konten

- Kontenübersicht Bilanz**
- Kontenübersicht Ergebnis- und Finanzhaushalt**

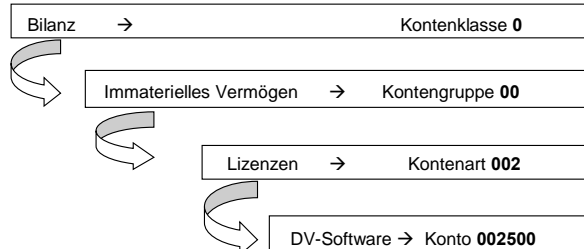
Kontenübersicht - Bilanz

Stand: Juli 2015

Gesetzliche Gliederung gemäß GemHKVO für die Bilanz
Kontenrahmen → Kontenklasse (1. Stelle des Kontos)
Kontenrahmen → Kontengruppe (1.+2. Stelle des Kontos)
Kontenrahmen → Kontenart (1. - 3. Stelle des Kontos)
Kontenrahmen → Konto (1. - 6. Stelle)

Datengrundlage: Verbindlicher Kontenrahmen II/2 für Niedersachsen gemäß Bekanntmachung des LSKN vom 08.03.2011

Lesebeispiel: Zuordnung anhand des Kontos DV-Software



Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
0	Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen (Bilanzkonten Aktivseite)	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 1	Immaterielles Vermögen	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 1.1	Konzessionen	
001	Konzessionen	
001100	Konzessionen	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 1.2	Lizenzen	
002	Lizenzen	
002100	Lizenzen	
002300	Geschäfts- oder Firmenwerte	
002500	DV-Software	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 1.3	Ähnliche Rechte	
003	Ähnliche Rechte	
003100	Ähnliche Rechte	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	
004	Immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen	
004100	Immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	
005	Aktivierter Umstellungsaufwand	
005100	Aktivierter Umstellungsaufwand	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	
008	Sonstiges immaterielles Vermögen	
008100	Sonstiges immaterielles Vermögen	
009	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	
009100	geleistete Anzahlungen immaterielle Vermögensgegenstände	
009110	Vorsteuerverrechnung auf Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	
009200	Aktiviere Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	
009210	Verrechnung aktivierte Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2	Sachvermögen	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	
011	Grünflächen	
011100	Grünflächen - Grund und Boden	
011200	Grünflächen - Außenanlagen	
011250	Grünflächen - Außenanlagen - Festwert	
012	Ackerland	
012100	Ackerland - Grund und Boden	
012200	Ackerland - Außenanlagen	
012250	Festwert Außenanlagen Bäume - Ackerland	
013	Wald, Forsten	
013100	Wald, Forsten - Grund und Boden	
013200	Wald, Forsten - Außenanlagen	
013250	Festwert Wald, Forst - Stadtwald	
019	Sonstige unbebaute Grundstücke	
019100	Sonstige unbebaute Grundstücke - Grund und Boden	
019200	Sonstige unbebaute Grundstücke - Außenanlagen	
019250	Festwert Außenanlagen Bäume - unbebaute Grundstück	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	
021	Grundstücke mit Wohnbauten	
021100	Wohnbauten - Grund und Boden	
021200	Wohnbauten - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	
021250	Festwert Außenanlagen Bäume - Wohnbauten	

Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
022	Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	
022100	Soziale Einrichtungen- Grund und Boden	
022200	Soziale Einrichtungen - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	
022250	Festwert Außenanlagen Bäume - soziale Einrichtungen	
023	Grundstücke mit Schulen	
023100	Schulen - Grund und Boden	
023200	Schulen - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	
023250	Festwert Außenanlagen Bäume - Schulen	
024	Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	
024100	Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen - Grund und Boden	
024200	Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	
024250	Festwert Außenanlagen Bäume - Kultur, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	
029	Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	
029100	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäude - Grund und Boden	
029200	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäude - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	
029250	Festwert Außenanlagen Bäume - sonstige Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäude	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.3	Infrastrukturvermögen	
031	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	
031100	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	
032	Brücken und Tunnel	
032100	Brücken und Tunnel	
033	Gleisanlage mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	
033100	Gleisanlage mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	
034	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	
034100	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	
034110	Entwäss.-/Abwasserbeseitigungsanlagen Grund+Boden	07/2011: neues SAKO - Trennung bisheriges SAKO 034100
034200	Entwäss.-/Abwasserbeseitigungsanl.Gebäude+Aufbau	07/2011: neues SAKO - Trennung bisheriges SAKO 034100
035	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	
035100	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	
035150	Festwert Außenanlagen Bäume - Straßen, Wege und Plätze	
035160	Festwert Beleuchtungsanlagen/Parkscheinautomaten	
036	Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	
036100	Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	
037	Wasserbauliche Anlagen	
037100	Wasserbauliche Anlagen	
038	Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	
038100	Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	
039	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	
039100	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	
041	Bauten auf fremden Grundstücken	
041100	Bauten auf fremden Grund und Boden	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	
051	Kunstgegenstände	
051100	Kunstgegenstände	
055	Baudenkmäler	
055100	Baudenkmäler	
056	Bodendenkmäler	
056100	Bodendenkmäler	
059	Sonstige Kulturdenkmäler	
059100	Sonstige Kulturdenkmäler	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	
061	Fahrzeuge	
061100	Fahrzeuge	
062	Maschinen	
062	Maschinen	
063	Technische Anlagen	
063100	Technische Anlagen	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	
071	Betriebsvorrichtungen	
071100	Betriebsvorrichtungen	
072	Betriebs- und Geschäftsausstattung	
072100	Betriebs- und Geschäftsausstattung	
072110	Festwert Betriebs- und Geschäftsausstattung - Schulausstattung	
072120	Festwert Betriebs- und Geschäftsausstattung - Kitas und Jugendfreizeiteinrichtungen	
072130	Festwert sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung - Feuerwehr	
072140	Festwert sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung - Bibliotheken	
073	Nutzpflanzungen und Nutztiere	
073100	Nutzpflanzungen und Nutztiere	
075	Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro	02/2013: textliche Anpassung (alt "Geringwertige Vermögensgegenstände")
075100	Geringwertige Vermögensgegenstände (GVG) über 150 bis 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer	02/2013: textliche Anpassung (alt "Geringwertige Vermögensgegenstände")
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.8	Vorräte	
081	Rohstoffe/Fertigungsmaterial	
081100	Rohstoffe/Fertigungsmaterial	
082	Hilfsstoffe	
082100	Hilfsstoffe	
083	Betriebsstoffe	
083100	Betriebsstoffe	
084	Waren	
084100	Waren	

Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
085	Unfertige/fertige Erzeugnisse	
085110	Unfertige Erzeugnisse	
085120	Fertige Erzeugnisse	
085210	Unfertige Maßnahme	
085220	Fertige Maßnahme	
086	Unfertige Leistungen	
086100	Unfertige Leistungen	
087	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	
087100	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	
089	Sonstige Vorräte	
089100	Sonstige Vorräte	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	
091	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	
091100	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	
091110	Vorsteuerverrechnung auf Anzahlungen für Sachanlagen	
091200	Aktivierte Anzahlungen auf Sachanlagen	
091210	Verrechnung aktivierte Anzahlungen auf Sachanlagen	
096	Anlagen im Bau	
096100	Anlagen im Bau (AIB)	
1	Finanzvermögen und aktive Rechnungsabgrenzung (Bilanzkonten Aktivseite)	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3	Finanzvermögen	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	
101	Anteilsrechte an verbundenen Unternehmen	
101100	Anteil verbundenen Unternehmen - Börsennotierte Aktien	
101200	Anteil verbundenen Unternehmen - Nichtbörsennotierte Aktien	
101300	Anteil verbundenen Unternehmen - Sonstige Anteilsrechte	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.2	Beteiligungen	
111	Beteiligungen	
111100	Beteiligungen - Börsennotierte Aktien	
111200	Beteiligungen - Nichtbörsennotierte Aktien	
111300	Beteiligungen - Sonstige Anteilsrechte	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	
121	Sondervermögen	
121100	Sondervermögen	
122	Treuhandvermögen	
122100	Treuhandvermögen (Mündel)	04/2015: SAKO wurde bisher nicht benötigt - Textänderung aufgrund Nutzung
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.4	Ausleihungen	
131	Ausleihungen	
131510	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen bis 1 Jahr	
131520	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen 1 bis 5 Jahre	
131530	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen über 5 Jahre	
131810	Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich bis 1 Jahr	
131820	Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich 1 bis 5 Jahre	
131830	Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich über 5 Jahre	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.5	Wertpapiere	
141	Investmentzertifikate	
141110	Investmentzertifikate	
142	Kapitalmarktpapiere	
142010	Kapitalmarktpapiere Bund 1 Jahr	
142020	Kapitalmarktpapiere Bund 1 - 5 Jahre	
142030	Kapitalmarktpapiere Bund über 5 Jahre	
143	Geldmarktpapiere	
143810	Geldmarktpapiere beim sonst. inländischen Bereich	
144	Finanzderivate	
144100	Finanzderivate	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	
151	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	
151100	Gebühren-Forderungen aus Dienstleistungen	
151110	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen an verbundene Unternehmen	
151120	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen an Beteiligungen	
151130	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen an Sonderrechnungen	
151190	Korrektur Kreditoren/Debitoren für öffentlich-rechtliche Forderungen Dienstleistungen	
152	Öffentlich-rechtliche Forderungen	
152100	Steuerforderungen	
152110	Steuerforderungen an verbundene Unternehmen	
152120	Steuerforderungen an Beteiligungen	
152130	Steuerforderungen an Sonderrechnungen	
152190	Korrektur Kreditoren/Debitoren für öffentlich-rechtliche Forderungen	
152910	Einzelwertberichtigung öffentlich-rechtliche Forderungen	02/2010: Änderung der Bezeichnung (genauere Definition)
152920	Pauschalwertberichtigung öffentlich-rechtliche Forderungen	
154	Sonstige Forderungen	
154100	Erstattungsanspruch §107b BeamtVG Pensionsrückstellungen	04/2010: neues SAKO
154110	Erstattungsanspruch Klinikum Pensionsrückstellungen	06/2015: neues SAKO
159	Übrige öffentlich-rechtlichen Forderungen	
159100	sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	
159190	Korrektur Kreditoren/Debitoren sonstige öffentlich rechtliche Forderungen	
159910	Einzelwertberichtigungen sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	02/2010: neues SAKO

Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.7	Forderungen aus Transferleistungen	
153	Forderungen aus Transferleistungen	
153100	Forderungen Transferleistungen	
153110	Forderungen Transferleistungen an verbundene Unternehmen	
153120	Forderungen Transferleistungen an Beteiligungen	
153130	Forderungen Transferleistungen an Sonderrechnungen	
153190	Korrektur Kreditoren/Debitoren Forderungen Transferleistung	
153910	Einzelwertberichtigung Forderungen Transferleistungen	02/2010: Änderung der Bezeichnung (genauere Definition)
153920	Pauschalwertberichtigung Forderungen Transferleistungen	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	
161	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	
161100	Privatrechtliche Forderung Dienstleistung	
161110	Privatrechtliche Forderung Dienstleistung an verbundene Unternehmen	
161120	Privatrechtliche Forderung Dienstleistung an Beteiligung	
161130	Privatrechtliche Forderung Dienstleistung an Sonderrechnungen	
161190	Korrektur Kreditoren/Debitoren privatrechtliche Forderung Dienstleistungen	
162	Sonstige privatrechtliche Forderungen	
162100	Sonstige privatrechtlichen Forderungen gegen den privaten Bereich	
162200	Sonstige privatrechtliche Forderungen gegen den Bund	
162290	Korrektur Kreditoren/Debitoren sonstige privatrechtliche Forderungen	04/2009: neues SAKO
162300	Sonstige Forderungen an Mitarbeiter	
162310	Sonstige Forderungen an verbundene Unternehmen	
162320	Sonstige Forderungen an Beteiligungen	
162330	Sonstige Forderungen an Sonderrechnungen	
162390	Korrektur Kreditoren/Debitoren sonstigen privatrechtlichen Forderungen	
162910	Zweifelhafte sonstige privatrechtliche Forderungen	
162920	Pauschalwertberichtigung sonstige privatrechtliche Forderungen	
169	Übrige privatrechtliche Forderungen	
169100	Andere sonstige Forderungen	
169150	Sonstige Forderungen FI-AA	03/2009: neues SAKO
169200	Forderungen Gesellschaftervertrag	
169300	Forderungen Sonderrechnung Gebäudemanagement	02/2011: neues SAKO
169400	Forderungen Cashpool	02/2013: neues SAKO
169420	Forderungen Cashpool - SBBG	03/2015: neues SAKO - Aufteilung SAKO 169400
169429	Forderungen Cashpool - Stadthalle	03/2015: neues SAKO - Aufteilung SAKO 169400
169432	Forderungen Cashpool - Stadtbad	03/2015: neues SAKO - Aufteilung SAKO 169400
169500	Wertgutscheine FB 50	02/2013: neues SAKO
169906	Sonstige Forderungen FB 65 Einzelbeauftragung	04/2013: neues SAKO
169907	Sonstige Forderungen FB 65 Betriebskosten	02/2015: neues SAKO
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	
166	Sonstige Vermögensgegenstände	
166000	Debitorische Kreditoren	
166100	Andere sonstige Vermögensgegenstände	
166200	Stundungsverrechnung	
166700	Verrechnungskonto Vorschüsse	
166730	Verrechnungskonto Schnittstelle FB 65-Zahlungen HR	
166731	Verrechnungskonto Schnittstelle FB 65-Einnahmen HR	
166733	Verrechnungskonto Schnittstelle FB 65 - ohne HR	
166740	Verrechnungskonto Forderungen an MA	
166745	Sonstige Forderungen Mitarbeiter Darlehen Gehaltsvorsch	
166750	Nettoabzug (interne Verrechnung) Beamte	
166751	Nettoabzug (interne Verrechnung) tariflich Beschäftigte	
166752	Nettoabzug (interne Verrechnung) ABM-Kräfte	
166755	Verrechnungskonto HR - Umsetzungen	
166775	Verrechnungskonto SS FB 65 - Nebenkostenverteilung	
166800	Sonstige geleistete Anzahlungen	
166900	Skontoverrechnung (Nettoverfahren)	
168	Vorsteuer	
168100	Vorsteuer	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 4	Liquide Mittel	
171	Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	
171100	Kreditinstitut 1, Bestand	
171110	Kreditinstitut 1 (Ausgabe), Bestand	
171130	Kreditinstitut 2, Bestand	04/2013: SAKO gesperrt - Konto wird nicht mehr verwendet
171140	Kreditinstitut 3, Bestand	
171160	Kreditinstitut 4, Bestand	04/2013: SAKO gesperrt - Konto wird nicht mehr verwendet
171180	Kreditinstitut 5, Bestand	
171190	Kreditinstitut 6, Bestand	
171200	Tagesgeld - Kreditinstitut 7	12/2011: neues SAKO - Änderung Zuordnung - bisher SAKO 172295
171201	Tagesgeld - Kreditinstitut 1	12/2012: neues SAKO
171205	Tagesgeld - Kreditinstitut 8	12/2011: neues SAKO - Änderung Zuordnung - bisher SAKO 172295
171900	Kreditinstitut 1, 1 Euro-Jobber	
171910	Kreditinstitut 1, Schlossmuseum	01/2014: SAKO gesperrt - Konto wird nicht mehr verwendet
172911	Kreditinstitut 1, Städtisches Museum	01/2014: neues SAKO
171920	Kreditinstitut 1, Kinderarmut	
171930	Kreditinstitut 1, Reiterstandbilder	
171931	Kreditinstitut 2, Reiterstandbilder	
171940	Kreditinstitut 8, Schloss-Arkaden	
171950	Schulkonten FB 40	01/2009: neues SAKO
171951	Bankkonten FB 51	04/2010: neues SAKO
171960	Tagesgeld - PPP	03/2012: neues SAKO

Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
172	Sonstige Einlagen	
172100	Festgeld - Kreditinstitut 7	
472100	Tagesgeld – Kreditinstitut 7	02/2009: neues SAKO 12/2011: SAKO gesperrt - neue Zuordnung - siehe SAKO 171200
172110	Festgeld - Kreditinstitut 9	
172120	Festgeld - Kreditinstitut 10	
172130	Festgeld - Kreditinstitut 6	
172140	Festgeld - Kreditinstitut 11	
172150	Festgeld - Kreditinstitut 12	
172160	Festgeld - Kreditinstitut 13	
172170	Festgeld - Kreditinstitut 14	
172180	Festgeld - Kreditinstitut 15	
172190	Festgeld - Kreditinstitut 16	
172200	Festgeld - Kreditinstitut 17	
172210	Festgeld - Kreditinstitut 18	
172220	Festgeld - Kreditinstitut 19	
172230	Festgeld - Kreditinstitut 20	
172240	Festgeld - Kreditinstitut 21	
172250	Festgeld - Kreditinstitut 22	
172260	Festgeld - Kreditinstitut 5	
172270	Festgeld - Kreditinstitut 23	
172280	Festgeld - Kreditinstitut 1	
172290	Festgeld - Kreditinstitut 8	08/2009: neues SAKO
472295	Tagesgeld – Kreditinstitut 8	06/2009: neues SAKO 12/2011: SAKO gesperrt - neue Zuordnung - siehe SAKO 171205
172300	Festgeld - Kreditinstitut 2	03/2012: neues SAKO
172310	Festgeld - Kreditinstitut 24	04/2014: neues SAKO
173	Bargeld	
173110	Barkasse 1	
173180	Wechselgeldkassen	09/2009: Änderung der Bezeichnung (genauere Definition)
173184	Kassenautomat FB 32	02/2011: neues SAKO
173185	Zahlstellen (früher auch Wertgutscheine)	02/2012: Anpassung Bezeichnung
473186	Wertgutscheine FB 50	03/2010: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 173185 02/2013: SAKO gesperrt - neue Zuordnung - siehe SAKO 169500
173190	Schecks	
GemHKVO § 54 Abs. 2 Nr. 5	Aktive Rechnungsabgrenzung (RAP)	
180	Aktive Rechnungsabgrenzung (RAP)	
180100	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	02/2009: neues SAKO
180110	RAP - Forderungen aus Dienstleistungen	
180210	RAP - Übrige Forderungen	
180310	RAP - geleistete Zuwendungen	
189100	RAP - Sonstige aktive RAP	
2	Nettoposition, Sonderposten, Verbindlichkeiten, Rückstellungen und passive Rechnungsabgrenzung (Bilanzkonten Passivseite)	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1	Nettoposition	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.1	Basis-Reinvermögen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.1.1	Reinvermögen	
2001	Reinvermögen	
200110	Reinvermögen	
200120	Reinvermögen Sonderposten-Anteil	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss als Minusbetrag	
2002	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss Verwaltungshaushalt	
	kein Sachkonto eingerichtet, da der kamerale Abschluss keinen Sollfehlbetrag hat	
2003	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss Vermögenshaushalt	
	kein Sachkonto eingerichtet, da der kamerale Abschluss keinen Sollfehlbetrag hat	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.2	Rücklagen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	
201	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	
201100	Rücklage - Überschuss des ordentliches Ergebnisses	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	
202	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	
202100	Rücklage - Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.2.3	Bewertungsrücklage	
203	Bewertungsrücklage für Überschüsse des Bewertungsergebnisses	
203100	Bewertungsrücklage - Überschuss des Bewertungsergebnisses.	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	
204	Zweckgebundene Rücklagen	
204100	Zweckgebundene Rücklagen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.2.5	Sonstige Rücklagen	
205	Sonstige Rücklagen	
205100	Sonstige Rücklagen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.3	Jahresergebnis	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.3.1	Fehlbeiträge aus Vorjahren	
206	Ergebnis und Ergebnisverwendung	
206010	Ergebnis des laufenden Jahres	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.3.2	Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.4	Sonderposten	

Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	
211	Sonderposten aus Zuwendungen und Umlagen für Vermögensgegenstände	
211100	Sonderposten - Zuwendungen	
211110	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen vom Bund (zweckgebunden)	
211111	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen vom Land (zweckgebunden)	
211112	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
211113	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen von Zweckverbänden	
211114	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	
211115	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	
211116	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	
211117	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen von privaten Unternehmen	
211118	Verrechnung Sonderposten - Zuwendungen vom übrigen Bereichen	
211120	Verrechnung SoPo - Zuwendungen (pauschal)	
211130	Sonderposten Zuwendungen Korrekturkonto	
211140	Sonderposten - pauschale Zuwendungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	
212	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	
212100	Sonderposten - Beiträge und ähnliche Entgelte	
212110	Verrechnung Sonderposten - Erschließungsbeiträge	
212130	Sonderposten Beiträge Korrekturkonto	
212140	Verrechnung Sonderposten - Ausbaubeiträge	
212150	Verrechnung Sonderposten - sonstige Beiträge	
212160	Sonderposten - pauschale - Beiträge	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.4.3	Gebührenaussgleich	
213	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	
213100	Sonderposten - Gebührenaussgleich	
213110	Verrechnung Sonderposten - Gebührenaussgleich	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.4.4	Bewertungsausgleich	
214	Sonderposten für den Bewertungsausgleich	
214100	Sonderposten - Bewertungsausgleich	
214110	Verrechnung Sonderposten - Bewertungsausgleich	
214130	Sonderposten Bewertungsausgleich Korrekturkonto	
214140	Sonderposten - pauschale - Bewertungsausgleich	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	
215	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	
215100	Sonderposten - erhaltene Anzahlungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 1.4.6	Sonstige Sonderposten	
219	Sonstige Sonderposten	
219100	Sonstige Sonderposten	
219110	Verrechnung Sonderposten - Sonstige Sonderposten (zweckgebunden)	
219120	Verrechnung Sonderposten - Sonstige Sonderposten (pauschal)	
219130	Sonstige Sonderposten Korrekturkonto	
219140	Sonderposten - pauschale - sonstige	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2	Schulden	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.1	Geldschulden	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.1.1	Anleihen	
221	Anleihen	
	kein Sachkonto eingerichtet, da keine Anleihen vorhanden sind	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	
231	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	
231010	Investitionskredite vom Bund Laufzeit bis 1 Jahr - fester Zins, in Euro	
231011	Investitionskredite vom Bund Laufzeit bis 1 Jahr - variabler Zins, in Euro	
231020	Investitionskredite vom Bund Laufzeit 1 bis 5 Jahre- fester Zins, in Euro	
231021	Investitionskredite vom Bund Laufzeit 1 bis 5 Jahre- variabler Zins, in Euro	
231030	Investitionskredite vom Bund Laufzeit über 5 Jahre - fester Zins, in Euro	
231031	Investitionskredite vom Bund Laufzeit über 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231110	Investitionskredite vom Land Laufzeit bis 1 Jahr - fester Zins, in Euro	
231111	Investitionskredite vom Land Laufzeit bis 1 Jahr - variabler Zins, in Euro	
231120	Investitionskredite vom Land Laufzeit 1 bis 5 Jahre - fester Zins, in Euro	
231121	Investitionskredite vom Land Laufzeit 1 bis 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231130	Investitionskredite vom Land Laufzeit über 5 Jahre - fester Zins, in Euro	
231131	Investitionskredite vom Land Laufzeit über 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231410	Investitionskredite vom sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit bis 1 Jahr - fester Zins, Euro	
231411	Investitionskredite vom sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit bis 1 Jahr - variabler Zins, Euro	
231420	Investitionskredite vom sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit 1 - 5 Jahre - fester Zins, Euro	
231421	Investitionskredite vom sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit 1 - 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231430	Investitionskredite vom sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit über 5 Jahre - fester Zins, Euro	
231431	Investitionskredite vom sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit über 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231510	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen Laufzeit bis 1 Jahre - fester Zins, Euro	
231511	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen Laufzeit bis 1 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231520	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen Laufzeit 1 - 5 Jahre - fester Zins, Euro	
231521	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen Laufzeit 1 - 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231530	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen Laufzeit über 5 Jahre - fester Zins, Euro	
231531	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen Laufzeit ü. 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231610	Investitionskredite beim Sonderrechnungen Laufzeit bis 1 Jahre - fester Zins, Euro	
231611	Investitionskredite beim Sonderrechnungen Laufzeit bis 1 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231620	Investitionskredite beim Sonderrechnungen Laufzeit 1 - 5 Jahre - fester Zins, Euro	
231621	Investitionskredite beim Sonderrechnungen Laufzeit 1 - 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231630	Investitionskredite beim Sonderrechnungen Laufzeit über 5 Jahre - fester Zins, Euro	
231631	Investitionskredite beim Sonderrechnungen Laufzeit über 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231710	Investitionskredite Kreditinstitute Laufzeit bis 1 Jahr - fester Zins, Euro	
231711	Investitionskredite Kreditinstitute Laufzeit bis 1 Jahr - variabler Zins, in Euro	
231720	Investitionskredite Kreditinstitute Laufzeit 1 bis 5 Jahre - fester Zins, Euro	
231721	Investitionskredite Kreditinstitute Laufzeit 1 bis 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	
231730	Investitionskredite Kreditinstitute Laufzeit über 5 Jahre - fester Zins, Euro	
231731	Investitionskredite Kreditinstitute Laufzeit über 5 Jahre - variabler Zins, in Euro	

Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.1.3	Liquiditätskredite	
239	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	
239010	Kredite zur Liquiditätssicherung vom Bund Laufzeit bis 1 Jahr	
239110	Kredite zur Liquiditätssicherung vom Land Laufzeit bis 1 Jahr	
239210	Kredite zur Liquiditätssicherung von Gemeinden und Gemeindeverbänden Laufzeit bis 1 Jahr	
239310	Kredite zur Liquiditätssicherung von Zweckverbänden Laufzeit bis 1 Jahr	
239410	Kredite zur Liquiditätssicherung vom sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit bis 1 Jahr	
239510	Kredite zur Liquiditätssicherung von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen Laufzeit bis 1 Jahr	
239610	Kredite zur Liquiditätssicherung von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen Laufzeit bis 1 Jahr	
239710	Kredite zur Liquiditätssicherung von Kreditinstituten Laufzeit bis 1 Jahr	
239810	Kredite zur Liquiditätssicherung vom sonstigen inländischen Bereich Laufzeit bis 1 Jahr	
239910	Kredite zur Liquiditätssicherung vom sonstigen ausländischen Bereich Laufzeit bis 1 Jahr	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.1.4	Sonstige Geldschulden	
	dieser Bilanzposition wurde seitens des NLS keine Sachkonten zugeordnet	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	
241	Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	
241100	Hypothekenschulden	
241200	Grundsulden	
241310	Leibrentenverträge	
242	Restkaufgelder bei Grundstücksgeschäften	
242110	Restkaufgelder bei Grundstücksgeschäften	
243	Leasinggeschäfte	
243110	Finanzierungsleasing	
243190	Verrechnung Leasing - Capital Lease	
243510	Sonstige Leasinggeschäfte	
244	ÖPP / PPP-Projekte	07/2013: neue Kontenart
244100	PPP-Schulen-Kittas	07/2013: neues SAKO
249	Sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge	06/2015: neue Kontenart
249100	Sonstige kreditähnliche Rechtsgeschäfte	06/2015: neues SAKO
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	
251	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	
251110	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen verbundene Unternehmen	
251120	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen Beteiligungen	
251130	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen Sonderrechnungen	
251140	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen den öffentlichen Bereich	
251150	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen den privaten Bereich	
251900	Korrekturkonto Debitoren/Kreditoren Lieferungen + Leistungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.4	Transferverbindlichkeiten	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.4.1	Finanzausgleichverbindlichkeiten	
262	Finanzausgleichverbindlichkeiten	
262110	Finanzausgleichsverbindlichkeiten	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	
263	Verbindlichkeiten aus Zuschüssen für laufende Zwecke	
263110	Verbindlichkeiten aus Zuschüssen für laufende Zwecke	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	
264	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	
264110	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	
265	Verbindlichkeiten aus sozialen Leistungen	
265110	Verbindlichkeiten aus sozialen Leistungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	
266	Verbindlichkeiten aus Investitionszuschüssen	
266110	Verbindlichkeiten aus Investitionszuschüssen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	
266	Steuerverbindlichkeiten	
267120	Körperschaftsteuer	
267130	Kapitalertragsteuer	
267140	Bauabzugssteuer	
267190	Sonstige Steuerverbindlichkeiten	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	
261	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	
261110	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen verbundene Unternehmen	
261120	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen Beteiligungen	
261130	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen Sonderrechnungen	
261140	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen öffentlicher Bereich	
261150	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen privater Bereich	
261900	Korrekturkonto Debitoren/Kreditoren Transferleistungen	01/2013: neues SAKO
269110	Andere Transferverbindlichkeiten	
269900	Korrekturkonto Debitoren/Kreditoren Transferleistungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.5.1	Durchlaufende Posten	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	
2721	Umsatzsteuer	
272100	Umsatzsteuer	
272110	Umsatzsteuerzahllast	
272120	Verrechnung Umsatzsteuer	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	
2722	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	
272210	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer der Beschäftigten	
272211	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer Versorgungsempfänger	01/2014: neues SAKO

Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	
2723	Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	
272310	Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	
272315	Verb. Sozialversicherungsträger - geringfügig Beschäftigte	
2724	Sonstige Verrechnungen	
272410	Verrechnungskonto Straßenreinigungsgebühr Jahressollstellung	
272420	Verrechnungskonto Abfall Bio Jahressollstellung	
272430	Verrechnungskonto Abfall Rest Jahressollstellung	
272510	Fundgelder	
272511	Versteigerung / Durchlaufende Gelder Abt. 32.1	03/2009: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 272510
272512	Versteigerungserlöse Abt. 32.4	02/2010: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 272511
272513	Durchlaufende Gelder / sichergestelltes Bargeld Abt. 32.1	08/2012: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 272511
272520	Schadensregulierung Sonderrechnung	
272530	Schadensregulierung an Dritte	
272920	Abzuführende Besoldung, Gehalt der Beschäftigten	
272930	Abzuführende Vermögenswirksame Leistungen	
272940	Abzuführende Zusatzversorgung VBL	
272950	Verbindlichkeiten HR - schwierige Fälle	
272951	Abzuführende Centbeträge	
272952	Abzuführende Zahlungen an Dritte	
272953	Abzuführende Firmenkarte	
272960	Verrechnungskonto Mündelgelder	
272961	Verrechnungskonto Mensa Max Essen	04/2014: neues SAKO
272962	Verrechnungskonto Mündelvermögen	06/2015: neues SAKO
272970	Verrechnungskonto Kautionen	
272971	Verrechnungskonto Sicherheitsleistungen VOB	03/2015: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 272970
272990	Sonstige durchlaufende Posten FB 20-2	01/2013: SAKO gesperrt - Sachverhalte werden nur noch unter SAKO 272991 und 272992 dargestellt
272991	Sonstige durchlaufende Posten andere OrgE	02/2010: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 272990
272992	Sonstige durchlaufende Posten Abt. 20.2	07/2011: neues SAKO für 272990 - op-verwaltet
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	
273	Abzuführende Gewerbesteuer	
273110	Abzuführende Gewerbesteuer	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.5.3	Empfangene Anzahlungen	
274	Empfangene Anzahlungen	
274100	Empfangene Anzahlungen FI-AA	03/2009: neues SAKO
274110	Empfangene Anzahlungen	
274120	Verbindlichkeiten aus aKonto-Zahlungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	
271	Sonstige Wertpapiersschulden	
271110	Sonstige Wertpapiersschulden Laufzeit bis 1 Jahr	
271120	Sonstige Wertpapiersschulden Laufzeit 1 - 5 Jahre	
271130	Sonstige Wertpapiersschulden Laufzeit bis 1 Jahr	
279	Sonstige Verbindlichkeiten	
279130	Verbindlichkeit Sonderrechnung Abfall	
279140	Verbindlichkeit Sonderrechnung Stadtentwässerung	
279150	Verbindlichkeit Sonderrechnung Gebäudemanagement	
279160	Verbindlichkeit Essensgeldkonten	04/2011: neues SAKO
279190	Verbindlichkeiten aus Verlustausgleichen	
279200	Verrechnungskonto Leasingzinsen	
279300	Verrechnungskonto Leasingeinstellung	
279400	PSCD-Klärungsbestandskonto (auch Rückläufer)	
279410	PSCD-Klärungsbestandskonto Ausgabe	
279420	PSCD-Rückzahlungsanforderung	
279430	PSCD-Klärungsbestandskonto Reste	
279900	Andere sonstige Verbindlichkeiten	04/2009: SAKO auslaufend
279901	Zinsabgrenzung Investitionskredite	11/2011: neues SAKO
279902	Zinsabgrenzung Geldanlagen Cashpool	11/2011: neues SAKO
279903	Zinsabgrenzung kreditähnliche Rechtsgeschäfte	03/2012: neues SAKO
279905	Andere sonstige Verbindlichkeiten	04/2009: neues SAKO (op-verwaltet) bisher 279900
279906	Sonstige Verbindlichkeiten FB 65 Einzelbeauftragung OP-Liste	04/2011: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 279905
279907	Sonstige Verbindlichkeiten FB 65 Einzelbeauftragung Investitionen	04/2015: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 279906
279910	Kreditorische Debitoren	
279920	Verbindlichkeiten Cashpool - Stadt Braunschweig Beteiligungsgesellschaft mbH	
279921	Verbindlichkeiten Cashpool - Nibelungen Wohnbau GmbH	
279922	Verbindlichkeiten Cashpool - Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH	
279923	Verbindlichkeiten Cashpool - Struktur-Förderung Braunschweig GmbH	
279924	Verbindlichkeiten Cashpool - Volkshochschule Braunschweig GmbH	
279925	Verbindlichkeiten Cashpool - Braunschweig Zukunft GmbH	
279926	Verbindlichkeiten Cashpool - Grundstücksgesellschaft Braunschweig mbH	
279927	Verbindlichkeiten Cashpool - Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH	
279928	Verbindlichkeiten Cashpool - KOSYNUS GmbH	
279929	Verbindlichkeiten Cashpool - Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH	
279930	Verbindlichkeiten CP-Unterstützungskasse Stadtbad eV	09/2009: Änderung der Bezeichnung (genauere Definition)
279931	Verbindlichkeiten Cashpool - Braunschweig Stadtmarketing GmbH	
279932	Verbindlichkeiten Cashpool - Stadtbad BS	09/2009: neues SAKO
279940	Verbindlichkeiten Cashpool - Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH	
279941	Verbindlichkeiten Cashpool - Projekt Region Braunschweig GmbH	
279950	Verbindlichkeiten Cashpool - Sonderrechnung Gebäudemanagement	
279951	Verbindlichkeiten Cashpool - Sonderrechnung Abfallwirtschaft	
279952	Verbindlichkeiten Cashpool - Sonderrechnung Stadtentwässerung	

Bilanz (Sachkonten)	Bezeichnung	Änderungen
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3	Rückstellungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	
281	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	
281110	Pensionsrückstellungen	
281210	Beihilferückstellungen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	
282	Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	
282100	Rückstellung nicht in Anspruch genomener Urlaub	
282200	Rückstellung geleistete Überstunden	
282300	Rückstellung Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	
283	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	
283110	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3.4	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	
284	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	
284110	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	
285	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	
285110	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	
286	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	
286110	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	
286210	Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	
287	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	
287110	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 3.8	Andere Rückstellungen	
289	Andere Rückstellungen	
289110	Rückstellungen ausstehende Rechnungen	
289119	Rückstellungen ausstehende Rechnungen - KGA	02/2015: neues SAKO Trennung Sachverhalte von SAKO 289110
289120	Sonstige Andere Rückstellungen	11/2009: neues SAKO - Trennung Sachverhalte von SAKO 289110
289129	Sonstige Andere Rückstellungen - KGA	02/2015: neues SAKO Trennung Sachverhalte von SAKO 289120
GemHKVO § 54 Abs. 4 Nr. 4	Passive Rechnungsabgrenzung	
290	Passive Rechnungsabgrenzung	
290100	Passive Rechnungsabgrenzung	04/2009: SAKO auslaufend
290110	pRAP - zweckgebundene Einzahlungen OrgE	04/2009: neues SAKO (op-verwaltet) bisher 290100
299	Übrige Verbindlichkeiten	
299100	Sonstige passive RAP - Zahlungsabgrenzung 20.4	

SAKO = Sachkonto

SAP-Systemnotwendige Sachkonten sind aus Vereinfachungsgründen nicht mit aufgelistet.

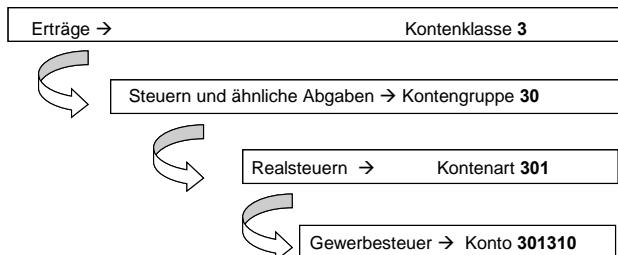
Kontenübersicht - Ergebnis- und Finanzhaushalt

Stand: Juli 2015

Gesetzliche Gliederung gemäß GemHKVO für den Ergebnis- und Finanzhaushalt
Kontenrahmen → Kontenklasse (1. Stelle des Kontos)
Kontenrahmen → Kontengruppe (1.+2. Stelle des Kontos)
Kontenrahmen → Kontenart (1. - 3. Stelle des Kontos)
Kontenrahmen → Konto (1. - 6. Stelle)

Datengrundlage: Verbindlicher Kontenrahmen II/2 für Niedersachsen gemäß Bekanntmachung des LSKN vom 08.03.2011

Lesebeispiel: Zuordnung anhand des Kontos Gewerbesteuer



Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
3	Erträge / Einzahlungen	6	
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 1	Steuern und ähnliche Abgaben	GemHKVO § 3 Nr. 1 a	
30	Steuern und ähnliche Abgaben		
301	Realsteuern		
301110	Grundsteuer A	601110	
301210	Grundsteuer B	601210	
301310	Gewerbesteuer	601310	
301320	Gewerbesteuer manuelle Buchungen	nicht zahlungswirksam	
301390	Ertrag niedergeschlag. Forderung Gewerbesteuer - Vorjahre	601390	
302	Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern		
302110	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	602110	
302210	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	602210	
303	Sonstige Gemeindesteuern		
303110	Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen	603110	
303120	Sonstige Vergnügungssteuer	603120	
303130	Vergnügungssteuer Automaten	603130	
303210	Hundesteuer	603210	
303910	Sonstige örtliche Steuern	603910	
305	Ausgleichsleistungen		
305210	Ausgleichsleistungen des Landes aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitsuchende	605210	
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen, außer für Investitionstätigkeit	GemHKVO § 3 Nr. 1 b	
31	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
311	Schlüsselzuweisungen		
311110	Schlüsselzuweisungen vom Land	611110	
312	Bedarfszuweisungen		
312110	Bedarfszuweisungen vom Land	612110	
313	Sonstige allgemeine Zuweisungen		
313010	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	613010	
313110	Allgemeine Zuweisungen vom Land	613110	
313120	Zuweisungen übertrag. Wirkungskreis, außerhalb FAG	613120	
313210	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	613210	
314	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen bei 681
314010	Zuweisungen vom Bund	614010	
314110	Zuweisungen vom Land	614110	
314113	IM Zuweisungen vom Land	614113	neu 10/2011
314120	Zuweisungen Festwert vom Land	614120	
314210	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	614210	
314310	Zuweisungen von Zweckverbänden	614310	
314410	Zuweisungen von sonstigen öffentlichen Bereichen	614410	
314510	Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	614510	
314610	Zuschüsse von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	614610	
314710	Zuschüsse von privaten Unternehmen	614710	
314713	IM Zuschüsse von privaten Unternehmen	614713	neu 10/2011
314720	Zuschüsse Festwert von privaten Unternehmen	614720	
314810	Zuschüsse von übrigen Bereichen	614810	
314813	IM Zuschüsse von übrigen Bereichen	614813	neu 10/2011
314820	Zuschüsse Festwert von übrigen Bereichen	614820	
316	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		
316110	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (nicht zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
316120	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
316125	Laufende Projekte - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
316200	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen für Sammelposten	nicht zahlungswirksam	
316210	Manuelle Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (nicht zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
316220	Manuelle Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
316999	manuelle Auflösung SoPo unterjährige Abschlüsse	nicht zahlungswirksam	
318	Allgemeine Umlagen		
318210	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	618210	

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
319	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen des Bundes		
319110	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende	619110	
319120	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II	619120	
319130	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitsuchenden	619130	
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 4	Sonstige Transfererträge / -einzahlungen	GemHKVO § 3 Nr. 1 c	
32	Sonstige Transfererträge		
321	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen		
	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz		
321110	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz avE, Kostenersatz avE örtliche Träger	621110	
321120	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz avE, Kostenersatz avE überörtliche Träger	621120	
321130	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz avE, Kostenersatz avE Kommunale Altenpflege	621130	
321140	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz avE, Kostenersatz avE Aufnahme Gesetz	621140	
321150	Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen	621150	
321190	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz ohne Zuordnung	621190	
	Übergegangene bzw. Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete		
321210	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete avE örtliche Träger	621210	
321220	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete avE überörtliche Träger	621220	
321230	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete avE Kommunale Altenpflege	621230	
321240	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete avE Aufnahme Gesetz	621240	
	Leistungen von Sozialleistungsträgern		
321310	Leistungen von Sozialleistungsträgern (ohne Pflegeversicherung) avE örtliche Träger	621310	
321320	Leistungen von Sozialleistungsträgern (ohne Pflegeversicherung) avE überörtliche Träger	621320	
321330	Leistungen der Pflegeversicherungsträger avE örtlicher Träger	621330	
321340	Leistungen der Pflegeversicherungsträger avE überörtlicher Träger	621340	
	Sonstige Ersatzleistungen		
321410	Sonstige Ersatzleistungen avE örtlicher Träger	621410	
321420	Sonstige Ersatzleistungen avE überörtlicher Träger	621420	
321430	Sonstige Ersatzleistungen avE Kommunale Altenpflege	621430	
321440	Sonstige Ersatzleistungen avE Aufnahme Gesetz	621440	
	Rückzahlung gewährter Hilfen		
321510	Rückzahlung gewährter Hilfe avE örtliche Träger	621510	
321520	Rückzahlung gewährter Hilfe avE überörtliche Träger	621520	
321530	Rückzahlung gewährter Hilfe avE Kommunale Altenpflege	621530	
321540	Rückzahlung gewährter Hilfe avE Aufnahme Gesetz	621540	
322	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen		
	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz		
322110	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz iE örtliche Träger	622110	
322120	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz iE überörtliche Träger	622120	
322130	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz iE Kommunale Altenpflege	622130	
322140	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz Aufnahme Gesetz	622140	
322150	Kostenbeiträge, Aufwend.- u. Kostenersatz in Einrichtungen	622150	
	Übergegangene bzw. Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete		
322210	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete iE örtliche Träger	622210	
322220	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete iE überörtliche Träger	622220	
322230	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete iE Kommunale Altenpflege	622230	
322240	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete iE Aufnahme Gesetz	622240	
	Leistungen von Sozialleistungsträgern		
322310	Leistungen von Sozialleistungsträgern (ohne Pflegeversicherung) i.E., Kommunale Altenpflege	622310	
322320	Leistungen von Sozialleistungsträgern (ohne Pflegeversicherung) i.E., überörtliche Träger	622320	
322330	Leistungen der Pflegeversicherungsträger iE, Kommunale Altenpflege	622330	
322340	Leistungen der Pflegeversicherungsträger iE, überörtliche Träger	622340	
	Sonstige Ersatzleistungen		
322410	Sonstige Ersatzleistungen iE örtlicher Träger	622410	
322420	Sonstige Ersatzleistungen iE überörtlicher Träger	622420	
322430	Sonstige Ersatzleistungen iE Kommunale Altenpflege	622430	
322440	Sonstige Ersatzleistungen iE Aufnahme Gesetz	622440	
	Rückzahlung gewährter Hilfen		
322510	Rückzahlung gewährter Hilfe iE örtliche Träger	622510	
322520	Rückzahlung gewährter Hilfe iE überörtliche Träger	622520	
322530	Rückzahlung gewährter Hilfe iE Kommunale Altenpflege	622530	
322540	Rückzahlung gewährter Hilfe iE Aufnahme Gesetz	622540	
323	Schuldendiensthilfen		
323010	Schuldendiensthilfen vom Bund	623010	
323110	Schuldendiensthilfen vom Land	623110	
323210	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	623210	
323310	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	623310	
323410	Schuldendiensthilfen vom sonstigen öffentlichen Bereich	623410	
323510	Schuldendiensthilfen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	623510	
323610	Schuldendiensthilfen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	623610	
323710	Schuldendiensthilfen von privaten Unternehmen	623710	
323810	Schuldendiensthilfen von übrigen Bereichen	623810	
329	Andere sonstige Transfererträge		
329110	Andere sonstige Transfererträge	629110	
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 5	Öffentlich-rechtliche Entgelte, außer Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit	GemHKVO § 3 Nr. 1 d	
33	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
331	Verwaltungsgebühren		
331110	Verwaltungsgebühren	631110	
332	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		
332110	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	632110	
332120	Benutzungsgebühren Parkautomaten	632120	

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 3	Auflösungserträge aus Sonderposten	nicht zahlungswirksam	
33	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
337	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge		
337110	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten (nicht zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
337120	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
337125	Laufende Projekte - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
337220	Manuelle Auflösung von Sonderposten Beiträge (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
338	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebührenaussgleich		
338110	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebührenaussgleich	nicht zahlungswirksam	
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 6	Privatrechtliche Entgelte, außer für Investitionstätigkeit	GemHKVO § 3 Nr. 1 e	
34	Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
341	Mieten und Pachten		
341110	Mieten und Pachten	641110	
342	Erträge aus Verkauf		
342110	Erträge aus Verkauf	642110	
346	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		Empfangene Schadensersatzleistungen werden unter 501210 geplant und gebucht.
346110	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	646110	
346120	Erträge private Telefongebühren	646120	
346130	Erträge Abzug Verpflegung	646130	
346140	Erträge Pfändungsgebühren	646140	
346150	Erträge private Dienstwagenkilometer	646150	
346160	Erträge Kostenersatz aus Haftpflichtansprüchen	646160	
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen, außer für Investitionstätigkeit	GemHKVO § 3 Nr. 1 f	
348	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen		
348010	Erstattungen vom Bund	648010	
348110	Erstattungen vom Land	648110	
348210	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	648210	
348213	IM-Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	648213	neu 12/2013
348310	Erstattungen von Zweckverbänden	648310	
348410	Erstattungen von sonstigen öffentlichen Bereichen	648410	
348510	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	648510	
348513	IM Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	648513	neu 10/2011
348520	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Serviceleistungen	648520	
348523	IM Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Serviceleistungen	648523	neu 10/2011
348530	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Steuerleistungen	648530	
348610	Erstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	648610	
348710	Erstattungen von privaten Unternehmen	648710	
348810	Erstattungen von übrigen Bereichen	648810	
348813	IM Erstattungen von übrigen Bereichen	648813	neu 10/2011
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 11	Sonstige ordentliche Erträge / haushaltswirksame Einzahlungen	GemHKVO § 3 Nr. 1 i	
35	Sonstige ordentliche Erträge		
351	Konzessionsabgaben		
351110	Konzessionsabgaben	651110	
352	Erstattung von Steuern		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus erhaltener Umsatzsteuer	652210	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen Umsatzsteuer Sonderrechnung	652220	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Erstattung von Vorsteuern	652310	
356	Besondere Erträge		neu 03/2011
356110	Bußgelder	656110	neu 03/2011
356120	Zwangsgelder	656120	neu 03/2011
356130	Verwarnungsgelder	656130	neu 03/2011
356190	Sonstige ordentliche Erträge	656190	neu 03/2011
356210	Säumniszuschläge	656210	neu 03/2011
356220	Mahngebühren	656220	neu 03/2011
356230	Stundungszinsen	656230	neu 03/2011
356240	Rücklastschriftgebühren	656240	neu 03/2011
356290	Sonstige Nebenforderungen	656290	neu 03/2011
356310	Erträge aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften	656310	neu 03/2011
357	Weitere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	nicht zahlungswirksam	
357110	Erträge aus der Auflösung von Sonstige Sonderposten (nicht zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
357120	Erträge aus der Auflösung von Sonstige Sonderposten (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
357125	Laufende Projekte - Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
357210	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Bewertungsausgleich (nicht zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
357220	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Bewertungsausgleich (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
357225	Laufende Projekte - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Bewertungsausgleich (zweckgebunden)	nicht zahlungswirksam	
358	Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	nicht zahlungswirksam	
358110	Erträge aus Zuschreibungen	nicht zahlungswirksam	
358210	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	nicht zahlungswirksam	
358310	Erträge aus Auflösung oder Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	nicht zahlungswirksam	
358320	Erträge aus Auflösung oder Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen	nicht zahlungswirksam	
358330	Ertrag Auflösung oder Herabsetzung EWB Ford. GewSt	nicht zahlungswirksam	neu 10/2010
358390	Sonstige weitere nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	nicht zahlungswirksam	
359	Andere sonstige ordentliche Erträge		
359110	Andere sonstige ordentliche Erträge	659110	
359120	Erträge aus Ausgleichsabgaben	659120	
359130	Versorgungslastenteilung	659130	neu 08/2010

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge / Einzahlungen	GemHKVO § 3 Nr. 1 g	
36	Finanzerträge		
361	Zinserträge		
361010	Zinserträge vom Bund	661010	
361110	Zinserträge vom Land	661110	
361210	Zinserträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden	661210	
361310	Zinserträge von Zweckverbänden	661310	
361410	Zinserträge vom sonstigen öffentlichen Bereich	661410	
361510	Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	661510	
361610	Zinserträge von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	661610	
361620	Zinserträge von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen/Cashpool	661620	
361710	Zinserträge von Kreditinstituten	661710	
361720	Zinserträge von Kreditinstituten/Cashpool	661720	
361810	Zinserträge von übrigen inländischen Bereichen	661810	
361910	Zinserträge von ausländischen Bereichen	661910	
363	Besondere Erträge		
363110	Bußgelder	663110	
363120	Zwangsgelder	663120	
363130	Verwarnungsgelder	663130	
363190	Sonstige ordnungsrechtliche Erträge	663190	
363210	Säumniszuschläge	663210	
363220	Mahngebühren	663220	
363230	Stundungszinsen	663230	
363240	Rücklastschriftgebühren	663240	
363290	Sonstige Nebenforderungen	663290	
363310	Erträge aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften	663310	
365	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen		
365110	Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen	665110	
365120	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	665120	
365130	Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens	665130	
369	Sonstige Finanzerträge		
369110	Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233 a AO	669110	
369130	Verzinsung der Vorsteuersteuer nach § 233 a AO	669130	neu 04/2013
369910	Erträge Versorgungsrücklage	669910	
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 9	Aktivierete Eigenleistungen	nicht zahlungswirksam	
37	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	nicht zahlungswirksam	
371	Aktivierete Eigenleistungen	nicht zahlungswirksam	
371110	Aktivierete Eigenleistungen Personal / ILV	nicht zahlungswirksam	
371120	Aktivierete Sachkosten	nicht zahlungswirksam	
371130	Plan Erlöse Aktivierete Eigenleistungen	nicht zahlungswirksam	
371140	Erlöse Aktivierete Eigenleistungen (KA1)	nicht zahlungswirksam	
371150	Erlöse Aktivierete Eigenleistungen (manuell)	nicht zahlungswirksam	
371999	Aktivierete Eigenleistungen unterjährige Abschlüsse	nicht zahlungswirksam	neu 08/2010
GemHKVO § 2 Abs. 2 Nr. 10	Bestandsveränderungen	nicht zahlungswirksam	
37	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	nicht zahlungswirksam	
372	Bestandsveränderungen	nicht zahlungswirksam	
372110	Bestandsveränderungen an unfertigen Erzeugnissen	nicht zahlungswirksam	
372120	Bestandsveränderungen an fertigen Erzeugnissen	nicht zahlungswirksam	
4	Aufwendungen / Auszahlungen	7	
GemHKVO § 2 Abs. 3 Nr. 1	Aufwendungen / Auszahlungen für aktives Personal	GemHKVO § 3 Nr. 2 a	
40	Personalaufwendungen		
401	Dienstaufwendungen		
	Beamte		
401110	Beamtenbezüge	701110	
401140	Bezüge Beamtenanwärter und Dienstanfänger	701140	
	Tariflich Beschäftigte		
401210	Tariflich Beschäftigte Entgelt	701210	
401240	Tariflich Beschäftigte Entgelt Auszubildende	701240	
	ABM-Kräfte		
401810	ABM-Kräfte	701810	
	Sonstige Beschäftigte		
401910	Beschäftigungsentgelte	701910	
401920	Pauschalierete Lohnsteuer	701920	
401990	Abgrenzung Zahlungen Personal für Finanzrechnung	701990	
402	Beiträge zu Versorgungskassen		
	Beamte		
402110	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte / Pensionsfonds	702110	
402120	Versorgungslastenteilung	702120	neu 08/2010
	Arbeitnehmer		
402210	Beiträge für Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	702210	
402220	AG-Anteil Zusatzversicherung tariflich Beschäftigte	702220	
402240	AG-Anteil Zusatzversicherung tariflich Beschäftigte Auszubildende	702240	
	Sonstige Beschäftigte		
402910	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	702910	
403	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung		
	Beamte		
403110	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beamte	703110	
	Tariflich Beschäftigte		
403210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	703210	
403240	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte Auszubildende	703240	
	Sonstige Beschäftigte		
403910	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	703910	
404	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte		
404110	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte	704110	
405	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte		
405110	Rückstellung für Pensionen Beamte	nicht zahlungswirksam	
406	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte		
406110	Rückstellung f. Beihilfen	nicht zahlungswirksam	

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
407	Rückstellung für Altersteilzeit		
407110	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit	nicht zahlungswirksam	
407120	Aufwendungen für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub - Beamte	nicht zahlungswirksam	
407130	Aufwendungen für Rückstellungen für Überstunden - Beamte	nicht zahlungswirksam	
407140	Sonstige Personalrückstellungen	nicht zahlungswirksam	
407220	Aufwendungen für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub - tariflich Beschäftigte	nicht zahlungswirksam	
407230	Aufwendungen für Rückstellungen für Überstunden - tariflich Beschäftigte	nicht zahlungswirksam	
408	Deckungsreserve für Personalaufwendungen		
408110	Deckungsreserve	708110	
408120	Deckungsreserve (nicht zahlungswirksam)	nicht zahlungswirksam	
GemHKVO § 2 Abs. 3 Nr. 2	Aufwendungen / Auszahlungen für Versorgung	GemHKVO § 3 Nr. 2 b	
41	Versorgungsaufwendungen		
411	Versorgungsaufwendungen		
	Beamte		
411110	Versorgungsaufwendungen für Beamte	711110	
	Tariflich Beschäftigte		
411210	Versorgungsaufwendungen für tariflich Beschäftigte	711210	
413	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung		
	Beamte		
413110	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beamte	713110	
	Tariflich Beschäftigte		
413210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	713210	
	Sonstige Beschäftigte		
413910	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	713910	
414	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger		
414110	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Versorgungsempfänger	714110	
415	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger		
415110	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	nicht zahlungswirksam	
416	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger		
416110	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	nicht zahlungswirksam	
GemHKVO § 2 Abs. 3 Nr. 3	Aufwendungen / Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	GemHKVO § 3 Nr. 2 c	
42	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
421	Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens		
	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		
421110	Grundstücke und bauliche Anlagen - Instandhaltungen	721110	
421150	Grundstücke und bauliche Anlagen - Tiefbauleistungen	721150	
421160	Grundstücke und bauliche Anlagen - sonstige Bauunterhaltung	721160	
421180	Aufwendungen für Tauschgrundstücke	721180	
421190	Instandhaltungen fremde bauliche Anlagen	721190	neu 02/2015
	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		
421210	Aufwendungen für Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	721210	
421270	Aufwendungen für Unterhaltung des Infrastrukturvermögens Unterhaltung Grünanlagen	721270	
421273	Aufwendungen für Unterhaltung des Infrastrukturvermögens Unterhaltung der Friedhofsflächen	721273	
421278	Aufwendungen für Unterhaltung des Infrastrukturvermögens Unterhaltung Grünanlagen - histor. Friedhöfe	721278	
422	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		
422110	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	722110	
422120	Aufwendungen für Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	722120	
422130	Aufwendungen für Unterhaltung der Fahrzeuge (Rep.+Ersatzteile)	722130	
422140	Aufwendungen für Wartung Software	722140	
422190	Aufwendungen Instandhaltung fremde Betriebs- und Geschäftsausstattung, Maschinen und technische Anlagen	722190	neu 02/2015
422210	Geringwertige Vermögensgegenstände bis 150 Euro	722210	
422900	Erwerb Vermögensgegenstände Festwert	722900	
423	Mieten und Pachten		
423110	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	723110	
423120	Inventarmieten	723120	
423130	Leibrenten	723130	Konto kommt vom Tragen, wenn die Zahlung der Rente den Kaufpreis übersteigt.
423210	Leasing	723210	
423213	IM-Leasing	723213	neu 04/2014
424	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen		
424100	Reinigung	724100	inkl. sonstige Reinigung
424110	Grundstücksabgaben	724110	
424120	Gebäudeversicherungen	724120	Grundstücks- u. Inventarversicherung
424130	Winterdienst	724130	
424140	Gehwegreinigung	724140	
424150	Straßenausbaubeiträge	724150	
424160	Erschließungsbeiträge	724160	
424190	Sonstige Bewirtschaftungskosten	724190	
425	Haltung von Fahrzeugen		
425110	Betriebskosten Kfz und GEZ	725110	
425120	Kfz-Versicherungsbeiträge und -Steuer	725120	
426	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte		
426110	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	726110	
426120	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	726120	
426125	Zentrale IT-Schulungen	726125	neu 06/2010
426130	Aufwendungen für medizinische Untersuchungen	726130	
427	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		
427110	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727110	
427114	IM Planungskosten	727114	neu 10/2011
427115	Planungskosten	727115	
427120	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	727120	
427125	Lebensmittel	727125	
427130	Repräsentationsaufwendungen	727130	
427135	medizinischer Sachbedarf	727135	
427140	Veranstaltungen	727140	
427145	EDV-Kosten	727145	
427150	Schulsport	727150	
427155	Sonstige Verbrauchsmittel	727155	
427160	Lehrmittelbedarf	727160	

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
427170	Statische Prüfungen	727170	
427180	Veröffentlichungen	727180	
427190	Sonstige Sachaufwendungen	727190	
427193	IM Sonstige Sachaufwendungen	727193	neu 10/2011
427195	Sonstige Sachaufwendungen Beschäftigungsbetrieb	727195	
429	Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen		
429110	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	729110	
429113	IM Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	729113	neu 10/2011
GemHKVO § 2 Abs. 3 Nr. 6	Transferaufwendungen / -auszahlungen, außer für Investitionstätigkeit	GemHKVO § 3 Nr. 2 e	
43	Transferaufwendungen		
431	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		
431010	Zuweisungen an den Bund	731010	
431110	Zuweisungen an das Land	721110	Krankenhausumlage
431113	IM Zuweisungen an das Land	731113	neu 10/2011
431210	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	731210	
431310	Zuweisungen an Zweckverbände	731310	Zweckverbandsumlage Großraum Braunschweig
431410	Zuweisungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	731410	
431510	Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	731510	
431513	IM Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	731513	neu 02/2012
431610	Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	731610	
431710	Zuschüsse an private Unternehmen	721710	
431713	IM Zuschüsse an private Unternehmen	731713	neu 10/2011
431810	Zuschüsse an übrige Bereiche	731810	
431813	IM Zuschüsse an übrige Bereiche	731813	neu 10/2011
432	Schuldendiensthilfen		
432010	Schuldendiensthilfen an den Bund	732010	
432110	Schuldendiensthilfen an das Land	732110	
432210	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	732210	
432310	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	732310	
432410	Schuldendiensthilfen an den sonstigen öffentlichen Bereich	732410	
432510	Schuldendiensthilfe an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	732510	
432610	Schuldendiensthilfen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	732610	
432710	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	732710	
432810	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche	732810	
433	Sozialtransferaufwendungen		
	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen		
433110	Sozialleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen örtlicher Träger	733110	
433120	Sozialleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen überörtlicher Träger	733120	
433130	Sozialleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen Kommunale Altenpflege	733130	
433140	Sozialleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen Aufnahme Gesetz	733140	
433150	Jugendhilfeleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	733150	
	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen		
433210	Sozialleistungen an natürliche Personen in Einrichtungen örtlicher Träger	733210	
433220	Sozialleistungen an natürliche Personen in Einrichtungen überörtlicher Träger	733220	
433230	Sozialleistungen an natürliche Personen in Einrichtungen Kommunale Altenpflege	733230	
433240	Sozialleistungen an natürliche Personen in Einrichtungen Aufnahme Gesetz	733240	
433250	Jugendhilfeleistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	733250	
	Sonstige soziale Leistungen		
433910	Sonstige soziale Leistungen örtlicher Träger	733910	
433920	Sonstige soziale Leistungen überörtlicher Träger	733920	
433930	Sonstige soziale Leistungen Kommunale Altenpflege	733930	
433940	Sonstige soziale Leistungen Aufnahme Gesetz	733940	
433950	Sonstige soziale Leistungen BVG	733950	
433960	Sonstige soziale Leistungen SVG	733960	
433970	Sonstige soziale Leistungen Sonderfürsorge	733970	
433980	Sonstige soziale Leistungen UVG	733980	
433990	1 Euro-Job-allgemeine Zahlungen	733990	
433991	1 Euro-Job-Fahrkarten	733991	
433992	1 Euro-Job-Arbeitskleidung	733992	
433993	1 Euro-Job-Zahlung	733993	
433994	1 Euro-Job-Qualifizierung	733994	
434	Steuerbeteiligungen		
	Gewerbesteuerumlage		
434110	Gewerbesteuerumlage	734110	
437	Allgemeine Umlagen		
437120	Entschuldungsumlage	437120	neu 09/2012
437210	Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	737210	
437310	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	737310	
GemHKVO § 2 Abs. 3 Nr. 7	Sonstige ordentliche Aufwendungen / haushaltswirksame Auszahlungen	GemHKVO § 3 Nr. 2 f	
44	Sonstige ordentliche Aufwendungen		
441	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		
	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		
441110	Sonstige Personalaufwendungen	741110	Beinhaltet auch: Aufwendungen für Beschäftigtenbetreuung und Dienstjubiläen, Aufwendungen für Umzugskostenvergütung, Arbeitssicherheit/Betriebsarzt

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
442	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		
	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit		
442110	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	742110	
442120	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtl. Tätige	742120	
	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		
442910	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten; vermischte Ausgaben	742910	
442920	Verfüungsmittel	742920	
442930	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	742930	
442940	Schülerbeförderungskosten	742940	
443	Geschäftsaufwendungen		
	Geschäftsaufwendungen		
443110	IT-Aufwendungen	743110	
443120	Fernsprech-, Internetaufwendungen	743120	
443125	Mobilfunkaufwand	743125	
443135	Bankgebühren, Porto	743135	
443136	Bankgebühren Zahlungsverkehr	743136	
443140	Prüfungs- und Beratungskosten	743140	
443142	Gerichts- und Anwaltskosten	743142	
443150	Büromaterial und sonstige Bürobedarfskosten	743150	
443155	Kopierkosten	743155	
443160	Zeitschriften	743160	
443175	sonstige Geschäftsaufwendungen	743175	
443180	Dienstreisen, Fahrkostenersatz	743180	
443197	Aufwendungen für selbsterstellte Software	743197	
444	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		
444110	Ausgleichsabgabe nach Schwerbehindertengesetz	744110	
444120	Haftpflichtversicherungen	744120	
444130	Unfallversicherung	744130	
444140	Aufwendungen für Schadensfälle	744140	
444150	Körperschaftsteuer	744150	
444160	Gewerbesteuer	744160	
444170	sonstige Versicherungen	744170	
444180	Sonstige Ausgleichsabgaben	744180	
nicht ergebniswirksam	Abzugsfähige Vorsteuer	744210	
nicht ergebniswirksam	Umsatzsteuer-Zahllast	744310	
445	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit		
445010	Erstattungen an den Bund	745010	
445110	Erstattungen an das Land	745110	
445210	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745210	
445223	IM Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745223	neu 10/2011
445310	Erstattungen an Zweckverbände	745310	
445410	Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	745410	
445420	Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich - örtlicher Träger	745420	
445430	Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich - überörtlicher Träger	745430	
445440	Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich - kommunale Altenpflege	745440	
445450	Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich - Aufnahmegesetz	745450	
	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		
445510	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	745510	
445512	Erstattungen an Gebäudemanagement - Miete	745512	Beinhaltet auch: Miete Wildkrautprojekt
445514	IM Erstattungen an Gebäudemanagement - sonst. Serviceleistungen (Personal-u.Sachkosten)	745514	neu 10/2011
445517	Erstattungen an Gebäudemanagement - Betriebskosten warm	745517	
445518	Erstattungen an Gebäudemanagement - Betriebskosten kalt	745518	
445519	Erstattungen an Gebäudemanagement - Schönheitsreparaturen (Personal-u.Sachkosten)	745519	
445520	Erstattungen an Gebäudemanagement - funktionale Umbauten (Personal-u.Sachkosten)	745520	
445521	Erstattungen an Gebäudemanagement - sonst. Serviceleistungen (Personal-u.Sachkosten)	745521	bitte beachten, dass hier nur über das Modul CO geplant wird (kein 4er Projekt des IM); siehe hierzu Sachkonto 445514
445522	Erstattungen an Gebäudemanagement - Instandhaltung Betriebs-/Geschäftsausstattung	745522	
445526	Erstattungen an Gebäudemanagement - Servicekosten	745526	Anteil Serviceleistungen bei Instandhaltung von Gebäuden
445527	Erstattungen an Gebäudemanagement - sonst. Servicekosten	745527	Dieses Sachkonto ist nur für den Gebäudeeigentümer 20.2. - für besondere Gebäudeleistungen; Servicekosten der Mieter sind bei den Konten: 445519 - Schönheitsreparaturen(IM) 445520 - funktionale Umbauten (IM) 445521 - sonst. Serviceleistungen - gebäudeunabhängig (CO) zu planen und zu buchen.
445528	Erstattungen an Gebäudemanagement - Verwalterpauschale	745528	
445531	Erstattungen an Gebäudemanagement - außerschulische Leistungen	745531	
445532	Erstattungen an Gebäudemanagement - sonstige Sachkosten	745532	
445533	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - öffentl. Anteil Straßenreinigung	745533	
445542	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Betriebsärztliche Versorgung	745542	
	Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen		
445610	Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	745610	
	Erstattungen an private Unternehmen		
445710	Erstattungen an private Unternehmen	745710	
445711	Erstattungen an private Unternehmen - Reinigung verschiedener Einrichtungen	745711	Beinhaltet auch: Reinigung der Rathauskollonaden
445713	Erstattungen an private Unternehmen - Deponien und offene Mulden	745713	
445714	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Abscheiderentsorgung	745714	
445715	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Reinigung Sinkkästen und Straßendurchlässe	745715	
445716	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - öffentl. Anteil Straßenentwässerung	745716	

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
445717	Erstattungen an private Unternehmen - SEBS Nds. Wassergesetz	745717	Beinhaltet auch: Indirekteinleiterverordnung
	Erstattungen an übrige Bereiche		
445810	Erstattungen an übrige Bereiche	745810	
446	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen von den Gemeinden		
	Leistungsbeteiligung von den Gemeinden für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende		
446110	Leistungsbeteiligungen bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	746110	
446120	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden, Betreuungsleistungen und Beratung	746120	
446130	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende	746130	
447	Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen		
447210	Einstellungen und Zuschreiben in die Sonderposten	nicht zahlungswirksam	
447220	Aufwendungen zu sonstigen Rückstellungen	nicht zahlungswirksam	
447230	Wertkorrekturen zu Forderungen	nicht zahlungswirksam	
448	Besondere Aufwendungen		neu 03/2011
448110	Bußgelder	748110	neu 03/2011
448210	Säumniszuschläge	748210	neu 03/2011
449	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		
	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		
449110	Aufwand für nicht rückzahlb. Zuweisungen für Invest.	749110	
449120	Andere sonstige ordentlichen Aufwendungen	749120	
449123	IM Andere sonstige ordentlichen Aufwendungen	749123	neu 10/2011
449130	Aufwendungen Bürgerhaushalt	749130	neu 08/2014
46	Abführung Gebührenüberschuss an Sonderposten Gebührenausschlag; Deckungsreserve		
461	Abführung Gebührenüberschuss an Sonderposten Gebührenausschlag	nicht zahlungswirksam	
461100	Abführung Gebührenüberschuss an Sonderposten Gebührenausschlag	nicht zahlungswirksam	
462	Deckungsreserve		neu 03/2011
462110	Deckungsreserve für Personalaufwendungen	762110	neu 03/2011
462120	Deckungsreserve (nicht zahlungswirksam)	nicht zahlungswirksam	neu 03/2011
49	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses	nicht zahlungswirksam	
491	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses	nicht zahlungswirksam	
491100	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses	nicht zahlungswirksam	
491110	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses - zweckgebunden	nicht zahlungswirksam	
GemHKVO § 2 Abs. 3 Nr. 5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen / Auszahlungen	GemHKVO § 3 Nr. 2 d	
45	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		
451	Zinsaufwendungen		
451010	Zinsaufwand an den Bund	751010	
451110	Zinsaufwand an das Land	751110	
451210	Zinsaufwand an Gemeinden und Gemeindeverbände	751210	
451310	Zinsaufwand an Zweckverbände	751310	
451410	Zinsaufwand an den sonstigen öffentlichen Bereich	751410	
451510	Zinsaufwand an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	751510	
451520	Zinsaufwand an verbundene Unternehmen/Cashpool	751520	
451610	Zinsaufwand an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	751610	
451710	Zinsaufwand an Kreditinstitute	751710	
451810	Zinsaufwand an sonstige inländische Bereiche	751810	
451910	Zinsaufwand an sonstige ausländische Bereiche	751910	
453	Besondere Aufwendungen		
	Bußgelder		
453110	Bußgelder	753110	
	Säumniszuschläge		
453210	Säumniszuschläge	753210	
459	Sonstige Finanzaufwendungen		
	Verzinsung von Steuernachzahlungen		
459210	Verzinsung von Steuernachzahlungen	759210	
	Aufwand für die Ablösung von Dauerlasten		
459300	Aufwand für die Ablösung von Dauerlasten	759300	neu 03/2011
	Sonstige Finanzaufwendungen		
459910	Sonst. Aufwand für besondere Finanzaufwendungen	759910	
459920	Sonstige Finanzaufwendungen	759920	
GemHKVO § 2 Abs. 3 Nr. 4	Abschreibungen	nicht zahlungswirksam	
47	Bilanzielle Abschreibungen	nicht zahlungswirksam	
471	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		
471101	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionsaufwendungen	nicht zahlungswirksam	
471201	Manuelle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionsaufwendungen	nicht zahlungswirksam	
471102	Abschreibungen auf übrige immaterielle Vermögensgegenstände	nicht zahlungswirksam	
471202	Manuelle Abschreibungen auf übrige immaterielle Vermögensgegenstände	nicht zahlungswirksam	
471110	Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	nicht zahlungswirksam	
471210	Manuelle Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	nicht zahlungswirksam	
471120	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	nicht zahlungswirksam	
471220	Manuelle Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	nicht zahlungswirksam	
471130	Abschreibungen auf Gebäude	nicht zahlungswirksam	
471230	Manuelle Abschreibungen auf Gebäude	nicht zahlungswirksam	
471140	Abschreibungen auf Brücken und Tunnel	nicht zahlungswirksam	
471240	Manuelle Abschreibungen auf Brücken und Tunnel	nicht zahlungswirksam	
471141	Abschreibungen auf Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	nicht zahlungswirksam	
471241	Manuelle Abschreibungen auf Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	nicht zahlungswirksam	
471142	Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	nicht zahlungswirksam	
471242	Manuelle Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	nicht zahlungswirksam	
471143	Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	nicht zahlungswirksam	
471243	Manuelle Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	nicht zahlungswirksam	
471144	Abschreibungen auf Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	nicht zahlungswirksam	
471244	Manuelle Abschreibungen auf Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	nicht zahlungswirksam	
471150	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	nicht zahlungswirksam	
471250	Manuelle Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	nicht zahlungswirksam	
471160	Abschreibungen auf Fahrzeuge	nicht zahlungswirksam	

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
471260	Manuelle Abschreibungen auf Fahrzeuge	nicht zahlungswirksam	
471170	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	nicht zahlungswirksam	
471270	Manuelle Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	nicht zahlungswirksam	
471180	Abschreibungen auf geringwertige Vermögensgegenstände	nicht zahlungswirksam	
471280	Manuelle Abschreibungen auf geringwertige Vermögensgegenstände	nicht zahlungswirksam	
471190	Abschreibungen auf sonstiges Sachanlagevermögen	nicht zahlungswirksam	
471290	Manuelle Abschreibungen auf sonstiges Sachanlagevermögen	nicht zahlungswirksam	
471999	manuelle AfA unterjährige Abschlüsse	nicht zahlungswirksam	
472	Abschreibungen auf Finanzvermögen		
472111	Abschreibungen auf Forderungen	nicht zahlungswirksam	
472112	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	nicht zahlungswirksam	
472150	Einzelwertberichtigung	nicht zahlungswirksam	
472155	Einzelwertberichtigung Gewerbesteuer	nicht zahlungswirksam	
472160	Pauschalwertberichtigung	nicht zahlungswirksam	
479	Sonstige Abschreibungen		
479120	Abschreibungen auf aktivierte Aufwendungen für die Erweiterung des Geschäftsbetriebs	nicht zahlungswirksam	
479210	Aufwand Festwert	nicht zahlungswirksam	
479220	Abschreibung auf Festwert	nicht zahlungswirksam	
479230	Zuschreibung auf Festwert	nicht zahlungswirksam	
5	Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	6/7	
GemHKVO § 2 Abs. 4 Nr. 1	außerordentlicher Ertrag		
50	Realisierte außerordentliche Erträge		
501	Außergewöhnliche Erträge		
	Spenden		
501110	Spenden für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	614710	Spenden, die nicht an einen bestimmten Verwendungszweck gebunden sind
501120	Spenden für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	614810	Spenden, die nicht an einen bestimmten Verwendungszweck gebunden sind
501150	Spenden für laufende Zwecke von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen, Beteiligungen	614510	Spenden, die nicht an einen bestimmten Verwendungszweck gebunden sind
501160	Spenden für laufende Zwecke von öffentlichen Sonderrechnungen	614610	Spenden, die nicht an einen bestimmten Verwendungszweck gebunden sind
	Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.		
501210	Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.	646160	Neu - Für erhaltene Schadensersatzleistungen
501213	IM Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.	646160	sind ausschließlich diese Konten zu
	Sonstige außergewöhnliche Erträge		
501910	Sonstige außergewöhnliche Erträge	659110	
501920	Außerordentliche Erträge K.A.	659110	nur für FB 20
502	Periodenfremde Erträge		
502210	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen	nicht zahlungswirksam	
502310	Erträge aus Nachaktivierungen	nicht zahlungswirksam	
502410	Erträge aus Zuschreibungen (außerplanm. AfA)	nicht zahlungswirksam	
502420	Erträge aus Zuschreibung (außerpl. AfA-Forderung)	nicht zahlungswirksam	
502810	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	nicht zahlungswirksam	
502815	Laufende Projekte - Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	nicht zahlungswirksam	
	Sonstige periodenfremde Erträge		
502910	Sonstige periodenfremde Erträge	659110	
502920	Periodenfremde Eigenleistungen	nicht zahlungswirksam	
502930	Nicht aktivierungsfähiger Aufwand	nicht zahlungswirksam	
502940	Ertrag Erinnerungswert Teilung Vermögensgegenstand	nicht zahlungswirksam	
502950	Erträge aus der Auflösung von passiven Rechnungsabgrenzungsposten	nicht zahlungswirksam	
502960	Erträge aus der Auflösung von sonst. Verbindlichkeiten	nicht zahlungswirksam	neu 08/2011
GemHKVO § 2 Abs. 4 Nr. 2	Außerordentlicher Aufwand		
51	Realisierte außerordentliche Aufwendungen		
511	Außergewöhnliche Aufwendungen		
	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen		
511110	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	7*	Im Falle der Anwendung, bitte Rücksprache mit FB 20.
	Spenden		
511210	Spenden an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	731510	
511220	Spenden an öffentliche Sonderrechnungen	731610	
	Geleisteter Schadensersatz u.a.		
511310	Geleisteter Schadensersatz u.a.	744140	
	Aufwendungen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen		
511410	Aufwendungen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	7533*	
	Aufwendungen aus Verlustübernahme		
511510	Aufwendungen aus Verlustübernahme an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	731510	
511520	Aufwendungen aus Verlustübernahme an öffentliche Sonderrechnungen	731610	
	Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen		
511920	außerordentliche Aufwendungen K.A.	749120	nur für FB 20
511990	Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	749120	
511993	IM Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	749120	neu 10/2011
512	Periodenfremde Aufwendungen		
512110	Aufwendungen aus Abgang von Vermögen	nicht zahlungswirksam	
512120	Nicht zu aktivierende Aufwandsanteile (Irrtümlich auf AiB abgerechnet)	nicht zahlungswirksam	
	Nachholung von Rückstellungen		
512210	Nachholung von Rückstellungen	nicht zahlungswirksam	
512810	Aufwand aus der Korrektur außerplanmäßiger Sonderposten-Auflösung	nicht zahlungswirksam	
512815	Laufende Projekte - Aufwand aus der Korrektur außerplanmäßiger Sonderposten-Auflösung	nicht zahlungswirksam	
	Sonstige periodenfremde Aufwendungen		
512910	Sonstige periodenfremde Aufwendungen	749120	
512913	IM Sonstige periodenfremde Aufwendungen	749120	neu 10/2011
512920	Aufwand aus der Nachpassivierung von Sonderposten	nicht zahlungswirksam	
512930	Periodenfremde Eigenleistungen (Korrektur)	nicht zahlungswirksam	neu 04/2011

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
513	Außerplanmäßige Abschreibungen		
	Außerplanmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		
513110	Außerplanmäßige Abschreibungen auf aktivierte Aufwendungen für die Erweiterung des Geschäftsbetriebs	nicht zahlungswirksam	
513120	Außerplanmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	nicht zahlungswirksam	
513130	Außerplanmäßige Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	nicht zahlungswirksam	
513140	Außerplanmäßige Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	nicht zahlungswirksam	
513150	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Brücken und Tunnel	nicht zahlungswirksam	
513160	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	nicht zahlungswirksam	
513170	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	nicht zahlungswirksam	
513180	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	nicht zahlungswirksam	
513190	Außerplanmäßige Abschreibungen auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	nicht zahlungswirksam	
513200	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	nicht zahlungswirksam	
513210	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Fahrzeuge	nicht zahlungswirksam	
513220	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	nicht zahlungswirksam	
513230	Außerplanmäßige Abschreibungen auf geringwertige Vermögensgegenstände	nicht zahlungswirksam	
513260	Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen	nicht zahlungswirksam	
	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen		
513240	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen	nicht zahlungswirksam	
53	Veräußerung von Vermögensgegenständen		
531	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen		
	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen		
531110	Erträge aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden	nicht zahlungswirksam	
531190	Verrechnungskonto Erträge aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden	nicht zahlungswirksam	
	Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen bis zur Wertgrenze i.H.v. 150 Euro bei Anschaffung und Herstellung		
531310	Erträge aus dem Abgang von beweglichen Sachen	nicht zahlungswirksam	
531390	Verrechnungskonto Abgang von beweglichen Sachen	nicht zahlungswirksam	
	Erträge aus der Veräußerung von Finanzvermögen		
531410	Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	nicht zahlungswirksam	
531490	Verrechnungskonto Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	nicht zahlungswirksam	
	Erträge aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		
531510	Erträge aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	nicht zahlungswirksam	
531590	Verrechnungskonto Erträge aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	nicht zahlungswirksam	
	Erträge aus dem Abgang von sonstigem Vermögen		
531910	Erträge aus dem Abgang von sonstigem Vermögen	nicht zahlungswirksam	
531990	Verrechnungskonto Erträge aus dem Abgang von sonstigem Vermögen	nicht zahlungswirksam	
532	Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen		
	Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden		
532110	Aufwendungen aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden	nicht zahlungswirksam	
	Aufwendungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen		
532310	Aufwendungen aus dem Abgang von beweglichen Sachen	nicht zahlungswirksam	
	Aufwendungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen		
532410	Aufwendungen aus dem Abgang von Finanzanlagen	nicht zahlungswirksam	
	Aufwendungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		
532510	Aufwendungen aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	nicht zahlungswirksam	
532910	Aufwendungen aus dem Abgang von sonstigem Vermögen	nicht zahlungswirksam	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen	6	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionstätigkeit	GemHKVO § 3 Nr. 4 a	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	68	
	Investitionszuwendungen	681	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuweisungen vom Bund	681010	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuweisungen vom Land	681110	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	681210	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuweisungen von Zweckverbänden	681310	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuweisungen von sonstigen öffentlichen Bereichen	681410	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuschüsse von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	681510	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuschüsse von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	681610	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	681710	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	681810	
nicht ergebniswirksam	Sonstige Einzahlungen für Investitionen	681900	
nicht ergebniswirksam	Einzahlung aus der Rückzahlung von Zuwendungen	681910	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	GemHKVO § 3 Nr. 4 c	
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	682	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	682110	
	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	683	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	683110	
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen	684	
	Börsennotierte Aktien		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen - Börsennotierte Aktien	684110	
	Nichtbörsennotierte Aktien		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen - Nichtbörsennotierte Aktien	684210	
	Sonstige Anteilsrechte		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen - Sonstige Anteilsrechte	684310	
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Beteiligungen	685	
	Börsennotierte Aktien		

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten an Beteiligungen - Börsennotierte Aktien	685110	
	Nichtbörsennotierte Aktien		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten an Beteiligungen - Nichtbörsennotierte Aktien	685210	
	Sonstige Anteilsrechte		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten an Beteiligungen - Sonstige Anteilsrechte	685310	
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren	686	
	Kapitalmarktpapiere		
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Kapitalmarktpapieren beim Bund		
nicht ergebniswirksam	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	686201	
nicht ergebniswirksam	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre	686202	
nicht ergebniswirksam	Laufzeit 5 Jahre und mehr	686203	
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Geldmarktpapieren		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Veräußerung von Geldmarktpapieren beim sonstigen inländischen Bereich	686380	
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzderivaten		
nicht ergebniswirksam	Finanzderivate	686410	
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Wertpapieren (Entnahmen aus der Versorgungsrücklage)		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus Veräußerung v. Wertpapieren (Entnahmen aus Versorgungsrücklage)	686510	
	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	687	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	687110	
	Rückflüsse von Ausleihungen	688	
	Rückflüsse von Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		
nicht ergebniswirksam	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	688510	
nicht ergebniswirksam	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre	688520	
nicht ergebniswirksam	Laufzeit 5 Jahre und mehr	688530	
	Rückflüsse von Ausleihungen an übrige inländische Bereiche		
nicht ergebniswirksam	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	688810	
nicht ergebniswirksam	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre	688820	
nicht ergebniswirksam	Laufzeit 5 Jahre und mehr	688830	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	GemHKVO § 3 Nr. 4 b	
	Beiträge und ähnliche Entgelte	689	
	Beiträge und ähnliche Entgelte		
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus Erschließungsbeiträgen	689110	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus Straßenausbaubeiträgen	689120	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus sonstigen Entgelten	689130	
nicht ergebniswirksam	Abrechnung von Zuwendungen	689900	
nicht ergebniswirksam	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	GemHKVO § 3 Nr. 8	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	69	
	Kreditaufnahmen für Investitionen	692	
	Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692010	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692011	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692020	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692021	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692030	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692031	
	Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692110	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692111	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692120	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692121	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692130	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692131	
	Kreditaufnahmen für Investitionen beim sonstiger öffentlicher Bereich		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692410	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692411	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692414	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692420	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692421	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692424	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692430	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692431	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692434	
	Kreditaufnahmen für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692510	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692511	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692514	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692520	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692521	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692524	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692530	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692531	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692534	
	Kreditaufnahmen für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692610	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692611	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692614	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692620	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692621	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692624	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692630	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692631	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692634	
	Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692710	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692711	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692714	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692720	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692721	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692724	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	692730	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	692731	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	692734	
	Sonstige Wertpapierverschuldung	694	
	Sonstige Wertpapiere		
	Sonstige Wertpapiere Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	694110	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	694111	
	Sonstige Wertpapiere Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	694120	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	694121	
	Sonstige Wertpapiere Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (fester Zins)	694130	
nicht ergebniswirksam	Euro-Währung (variabler Zins)	694131	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen	7	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen (Investitionstätigkeit)	GemHKVO § 3 Nr. 5 e	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	78	
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	781	
nicht ergebniswirksam	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Bund	781010	
nicht ergebniswirksam	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Land	781110	
nicht ergebniswirksam	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	781210	
nicht ergebniswirksam	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Zweckverbände	781310	
nicht ergebniswirksam	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an sonstigen öffentlichen Bereich	781410	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuschüsse an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	781510	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	781610	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuschüsse an private Unternehmen	781710	
nicht ergebniswirksam	Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	781810	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Investitionstätigkeit)	GemHKVO § 3 Nr. 5 a	
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782110	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für Erschließungs-, Straßenausbaubeiträge, etc.	782120	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Investitionstätigkeit)	GemHKVO § 3 Nr. 5 c	
	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen und beweglichen Vermögensgegenständen	783	Erwerb von immateriellen und materiellen Vermögensgegenständen
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen und beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze v. 1.000 Euro - Projekte	783110	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über 150 Euro und bis 1.000 Euro (Sammelposten)	783125	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für die Ablösung von Dauerlasten	783310	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögensanlagen (Investitionstätigkeit)	GemHKVO § 3 Nr. 5 d	
	Auszahlungen für den Erwerb von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen	784	
	Börsennotierte Aktien		
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen Börsennotierte Aktien	784110	
	Nichtbörsennotierte Aktien		
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen Nichtbörsennotierte Aktien	784210	
	Sonstige Anteilsrechte		
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen Sonstige Anteilsrechte	784310	
	Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen	785	
	Börsennotierte Aktien		
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen Börsennotierte Aktien	785110	
	Nichtbörsennotierte Aktien		
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen Nichtbörsennotierte Aktien	785210	
	Sonstige Anteilsrechte		
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen Sonstige Anteilsrechte	785310	
	Auszahlungen für den Erwerb von Wertpapieren	786	
	Kapitalmarktpapiere		

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
	Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren beim Bund		
nicht ergebniswirksam	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	786201	
nicht ergebniswirksam	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre	786202	
nicht ergebniswirksam	Laufzeit 5 Jahre und mehr	786203	
	Geldmarktpapiere		
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Geldmarktpapieren beim sonstigen inländischen Bereich	786380	
	Finanzderivate		
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzderivaten	786410	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Investitionstätigkeit)	GemHKVO § 3 Nr. 5 b	
	Baumaßnahmen	787	
	Hochbaumaßnahmen		
nicht ergebniswirksam	Hochbaumaßnahmen - Projekte	787110	
	Tiefbaumaßnahmen		
nicht ergebniswirksam	Tiefbaumaßnahmen - Projekte	787210	
nicht ergebniswirksam	Grünbaumaßnahmen - Projekte	787230	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	GemHKVO § 3 Nr. 5 f	
	Sonstige Baumaßnahmen		
nicht ergebniswirksam	sonstige Baumaßnahmen	787310	
nicht ergebniswirksam	sonstige Baumaßnahmen - IT	787320	
nicht ergebniswirksam	sonstige Baumaßnahmen - Kommunikationstechnik	787330	
nicht ergebniswirksam	sonstige Baumaßnahmen - sonst. techn. Anlagen	787340	
	Gewährung von Ausleihungen	788	
	Gewährung von Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Gewährung von Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	788510	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Gewährung von Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre	788520	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Gewährung von Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, Laufzeit 5 Jahre und mehr	788530	
	Gewährung von Ausleihungen an übrige inländische Bereiche		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Gewährung von Ausleihungen an übrige inländische Bereiche Laufzeit bis einschl. 1 Jahr	788810	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Gewährung von Ausleihungen an übrige inländische Bereiche Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre	788820	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Gewährung von Ausleihungen an übrige inländische Bereiche Laufzeit 5 Jahre und mehr	788830	
	Besondere Konten der Anlagenbuchhaltung		
nicht ergebniswirksam	Abrechnung von Fremdleistungen	789910	
nicht ergebniswirksam	Rückzahlungen für Zuwendungen	789920	
nicht ergebniswirksam	Abrechnung von Sachanlagen	789940	
nicht ergebniswirksam	Abrechnung von Finanzanlagen	789950	
nicht ergebniswirksam	Abrechnung von Investitionszuwendungen an Dritte	789960	
nicht ergebniswirksam	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	GemHKVO § 3 Nr. 9	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	79	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen		
	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Bund		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Bund Euro-Währung (fester Zins)	792010	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Bund Euro-Währung (variabler Zins)	792011	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Bund Euro-Währung (fester Zins)	792020	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Bund Euro-Währung (variabler Zins)	792021	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Bund Euro-Währung (fester Zins)	792030	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Bund Euro-Währung (variabler Zins)	792031	
	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land Euro-Währung (fester Zins)	792110	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land Euro-Währung (variabler Zins)	792111	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land Euro-Währung (fester Zins)	792120	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land Euro-Währung (variabler Zins)	792121	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land Euro-Währung (fester Zins)	792130	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land Euro-Währung (variabler Zins)	792131	
	Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich Euro-Währung (fester Zins)	792410	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich Euro-Währung (variabler Zins)	792411	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792414	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich Euro-Währung (fester Zins)	792420	

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich Euro-Währung (variabler Zins)	792421	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792424	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich Euro-Währung (fester Zins)	792430	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich Euro-Währung (variabler Zins)	792431	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792434	
	Tilgung von Krediten für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen Euro-Währung (fester Zins)	792510	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen Euro-Währung (variabler Zins)	792511	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792514	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen Euro-Währung (fester Zins)	792520	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen Euro-Währung (variabler Zins)	792521	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792524	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen Euro-Währung (fester Zins)	792530	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen Euro-Währung (variabler Zins)	792531	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792534	
nicht ergebniswirksam	Außerordentliche Tilgung von Krediten für Investitionen bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	792560	
	Tilgung von Krediten für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen Euro-Währung (fester Zins)	792610	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen Euro-Währung (variabler Zins)	792611	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792614	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen Euro-Währung (fester Zins)	792620	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen Euro-Währung (variabler Zins)	792621	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792624	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen Euro-Währung (fester Zins)	792630	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen Euro-Währung (variabler Zins)	792631	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792634	
nicht ergebniswirksam	Außerordentliche Tilgung von Krediten für Investitionen bei öffentlichen Sonderrechnungen	792660	
	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten		
	Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Euro-Währung (fester Zins)	792710	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Euro-Währung (variabler Zins)	792711	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792714	
	Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Euro-Währung (fester Zins)	792720	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Euro-Währung (variabler Zins)	792721	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792724	
	Laufzeit 5 Jahre und mehr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Euro-Währung (fester Zins)	792730	
nicht ergebniswirksam	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Euro-Währung (variabler Zins)	792731	
nicht ergebniswirksam	Umschuldungen	792734	
nicht ergebniswirksam	Außerordentliche Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten	792760	
	Tilgung von sonstigen Wertpapiersschulden	794	
	Tilgung sonstiger Wertpapiere Laufzeit bis einschl. 1 Jahr		
nicht ergebniswirksam	Tilgung sonstiger Wertpapiere bis einschl. 1 Jahr Euro-Währung (fester Zins)	794110	
nicht ergebniswirksam	Tilgung sonstiger Wertpapiere bis einschl. 1 Jahr Euro-Währung (variabler Zins)	794111	
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Vorgänge	GemHKVO § 51 Abs. 1 Nr. 3	
	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	67	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	679	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	679000	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement	679065	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - Fundgeld	679100	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - Versteigerungen 32.1	679101	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - Versteigerungen 32.4	679102	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - HR - Centbeträge	679110	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - HR - an Dritte	679115	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - HR - Firmenkarte	679120	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - Essensgeld von Eltern	679125	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - Mündel	679130	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - Sicherheitsleistungen	679140	02/2013: in Übersicht ergänzt

Ergebnishaushalt (Ertrags- und Aufwandskonten)	Bezeichnung	Finanzhaushalt (Einzahlungs- und Auszahlungskonten)	zusätzliche Hinweise des FB 20
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - HR - Verrechnungen	679150	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - Lohn- und Kirchensteuer	679200	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Einzahlungen - unklare Einzahlungen Finanzrechnung	679999	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Technische Finanzposition - Klärungsliste PSCD	TKLAER	02/2013: in Übersicht ergänzt Technische Finanzposition für Zahlungseingänge, die aufgrund fehlender Angaben auf dem Datenträger (Überweisungsbeleg) noch keiner offenen Forderung zugeordnet werden konnten.
	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	77	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	779	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	779000	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Auszahlungen - Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement	779065	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Auszahlungen - HR - Lohn- und Kirchensteuer	779100	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Auszahlungen - Schadensersatzleistungen	779110	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Auszahlungen - durchlaufende Posten	779120	02/2013: in Übersicht ergänzt
nicht ergebniswirksam	Haushaltsunwirksame Auszahlungen - unklare Auszahlungen Finanzrechnung	779999	02/2013: in Übersicht ergänzt

II. Bilanz (§ 54 GemHKVO)

- 1. Komprimierte Darstellung Bilanz**
- 2. Bilanz**
- 3. Vermerke unter der Bilanz**

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

1. Komprimierte Darstellung Bilanz

Stadt Braunschweig

Bilanz zum 31. Dezember 2014

Aktiva	31. Dezember 2013	31. Dezember 2014	Passiva	31. Dezember 2013	31. Dezember 2014
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
1. Immaterielles Vermögen	42.793.143,75	46.518.295,41	1. Nettoposition		
2. Sachvermögen	1.270.743.340,80	1.346.918.876,00	1.1 Basis-Reinvermögen	490.892.354,02	494.471.446,02
3. Finanzvermögen	222.295.461,25	255.857.289,33	1.2 Rücklagen	212.782.296,66	227.798.154,49
4. Liquide Mittel	259.122.704,52	197.508.330,83	1.3 Jahresergebnis mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen *)	15.015.857,83	-19.548.402,53
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	20.202.189,86	17.973.463,48	1.4 Sonderposten	335.699.208,41	339.034.942,30
				1.054.389.716,92	1.041.756.140,28
			2. Schulden		
			2.1 Geldschulden		
			davon		
			2.1.1 Liquiditätskredite	0,00	0,00
			2.1.2 Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)	94.905.194,47	78.287.789,41
				94.905.194,47	78.287.789,41
			2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	32.333.552,49	85.568.471,76
			2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.145.374,83	1.344.222,15
			2.4 Transferverbindlichkeiten	36,29	12,15
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	154.408.573,33	154.008.889,26
				283.792.731,41	319.209.384,73
			3. Rückstellungen	476.245.320,79	502.070.806,37
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	729.071,06	1.739.923,67
Bilanzsumme	1.815.156.840,18	1.864.776.255,05	Bilanzsumme	1.815.156.840,18	1.864.776.255,05

*) Davon Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen 2013 = 22.702.664,67 €; 2014 = 23.367.676,81 €.

Braunschweig, 24. Juli 2015



Oberbürgermeister

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

2. Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2014

Aktiva	31. Dezember 2013 - Euro -	31. Dezember 2014 - Euro -	Passiva	31. Dezember 2013 - Euro -	31. Dezember 2014 - Euro -
1. Immaterielles Vermögen			1. Nettoposition		
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	1.1 Basis-Reinvermögen		
1.2 Lizenzen	852.126,53	741.839,53	1.1.1 Reinvermögen	490.892.354,02	494.471.446,02
1.3 Ähnliche Rechte	142.676,00	119.145,19	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	41.798.341,22	45.657.310,69		490.892.354,02	494.471.446,02
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00			
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	1.2 Rücklagen		
	42.793.143,75	46.518.295,41	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	139.282.465,19	154.383.138,04
2. Sachvermögen			1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	73.499.831,47	73.415.016,45
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	233.327.854,59	229.062.734,02	1.2.3 (nicht besetzt) *)	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	538.716.353,99	608.606.835,45	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
2.3 Infrastrukturvermögen	384.012.361,76	389.283.740,55	1.2.5 Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	4.968.968,00	5.670.843,00		212.782.296,66	227.798.154,49
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	684.870,26	762.493,23	1.3 Jahresergebnis		
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	13.655.740,82	15.270.988,87	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	31.584.275,30	31.946.927,65	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen**)	15.015.857,83	-19.548.402,53
2.8 Vorräte	0,00	0,00		15.015.857,83	-19.548.402,53
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	63.792.916,08	66.314.313,23	1.4 Sonderposten		
	1.270.743.340,80	1.346.918.876,00	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	245.031.079,12	242.096.283,07
3. Finanzvermögen			1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	83.057.262,53	88.935.187,20
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	131.526.098,06	131.526.098,06	1.4.3 Gebührenaussgleich	0,00	0,00
3.2 Beteiligungen	5.000,00	5.000,00	1.4.4 Bewertungsausgleich	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	30.843.907,41	35.577.754,77	1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	14.456.756,19	13.222.159,55	1.4.6 Sonstige Sonderposten	7.610.866,76	8.003.472,03
3.5 Wertpapiere	29.199,81	29.199,81		335.699.208,41	339.034.942,30
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	7.867.088,24	18.818.270,70		1.054.389.716,92	1.041.756.140,28
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	6.916.564,79	6.912.702,05			
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	30.197.566,96	49.273.477,45			
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	453.279,79	492.626,94			
	222.295.461,25	255.857.289,33			

*) Da eine Vermögenstrennung nicht vorgenommen wird, bleibt die Position 1.2.3 gem. § 54 Abs. 4 S. 2 GemHKVO frei.

***) Davon Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen 2013 = 22.702.664,67 €; 2014 = 23.367.676,81 €.

Bilanz zum 31. Dezember 2014

Aktiva	31. Dezember 2013 - Euro -	31. Dezember 2014 - Euro -	Passiva	31. Dezember 2013 - Euro -	31. Dezember 2014 - Euro -
4. Liquide Mittel	259.122.704,52	197.508.330,83	2. Schulden		
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	20.202.189,86	17.973.463,48	2.1. Geldschulden		
			2.1.1. Anleihen	0,00	0,00
			2.1.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	94.905.194,47	78.287.789,41
			2.1.3. Liquiditätskredite	0,00	0,00
			2.1.4. Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
				94.905.194,47	78.287.789,41
			2.2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	32.333.552,49	85.568.471,76
			2.3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.145.374,83	1.344.222,15
			2.4. Transferverbindlichkeiten		
			2.4.1. Finanzausgleichverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.4.2. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	0,00	0,00
			2.4.3. Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
			2.4.4. Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.4.5. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen/Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
			2.4.6. Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.4.7. Andere Transferverbindlichkeiten	36,29	12,15
				36,29	12,15
			2.5. Sonstige Verbindlichkeiten		
			2.5.1. Durchlaufende Posten		
			2.5.1.1. Verrechnete Mehrwertsteuer	518.825,20	406.824,07
			2.5.1.2. Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	1.585.875,47	1.702.881,20
			2.5.1.3. Sonstige durchlaufende Posten	9.550.315,47	9.489.214,97
				11.655.016,14	11.598.920,24
			2.5.2. Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
			2.5.3. Empfangene Anzahlungen	4.886.053,29	3.703.982,55
			2.5.4. Andere sonstige Verbindlichkeiten	137.867.503,90	138.705.986,47
				154.408.573,33	154.008.889,26
				283.792.731,41	319.209.384,73

Städt Braunschweig

Bilanz zum 31. Dezember 2014

Aktiva	31. Dezember 2013 - Euro -	31. Dezember 2014 - Euro -	Passiva	31. Dezember 2013 - Euro -	31. Dezember 2014 - Euro -
			3. Rückstellungen		
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	407.695.114,24	446.898.260,92
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	8.468.011,76	7.652.849,53
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	4.075.754,07	3.016.058,32
			3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
			3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	7.501.801,98	3.982.590,27
			3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	2.253.380,45	3.270.552,09
			3.8 Andere Rückstellungen	46.251.258,29	37.250.495,24
				476.245.320,79	502.070.806,37
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	729.071,06	1.739.923,67
Bilanzsumme	1.815.156.840,18	1.864.776.255,05	Bilanzsumme	1.815.156.840,18	1.864.776.255,05

Braunschweig,

24. Juli 2015



Oberbürgermeister

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

3. Vermerke unter der Bilanz

Vermerke unter der Bilanz

Gemäß § 54 Abs. 5 GemHKVO sind unter der Bilanz die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind.

Bei der Stadt Braunschweig bestehen die folgenden Vorbelastungen:

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	in EUR
Haushaltsreste aus dem Vorjahr	36.854.489,34
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	12.232.177,73
Eventualverpflichtungen aus Bürgschaftsübernahmen	223.260.931,26
Stundungen über das Ende des Haushaltsjahres hinaus ¹⁾	10.414.568,03
Summe der Vorbelastungen	282.762.166,36

¹⁾ Der Betrag setzt sich aus einer Vielzahl von Einzelbeträgen zusammen. Der Bereich Gewerbesteuer ist mit rd. 9,1 Mio. € enthalten.

Sonstige langjährige Verpflichtungen:

- Zahlung eines jährlichen Leistungsentgeltes für die Wahrnehmung der Aufgaben Verkehrsanlagen und Verkehrsmanagement an die Firma Bellis aufgrund der Dienstleistungsverträge LSA/Verkehr und öffentliche Beleuchtung (2014: 8.650 TEUR / Ansatz 2015: 8.732 TEUR). Es erfolgt eine jährliche Indexanpassung. Die Gesamtzahlungsverpflichtung (01.01.2016-31.12.2025) beläuft sich auf 87.317 TEUR
- Vertrag mit der Firma Microsoft für jeweils 3 Jahre, damit der aktuelle Stand der Software erhalten bleibt. Der aktuelle Vertrag läuft bis 30. November 2017. Es werden ca. 484,6 TEUR pro Jahr gezahlt. Je 3-jährige Vertragslaufzeit ergibt sich eine Verpflichtung in Höhe von rd. 1.453,8 TEUR.
- Die Stadt Braunschweig leistet eine Festbetragsanlage je Geschäftsjahr (2014: 1.007 TEUR / Ansatz 2015: 1.164 TEUR) sowie eine variable Einlage von maximal 174,4 TEUR jährlich an die Braunschweig Stadtmarketing GmbH. In der Festbetragsanlage sind bis einschl. 2016 jährlich 150 TEUR für die „Haus der Wissenschaften Braunschweig GmbH“, an der die Stadtmarketing GmbH beteiligt ist, enthalten.
- Das Staatstheater Braunschweig erhält aufgrund des Staatstheatervertrages vom 19. März 1956 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 1/3 der durch laufende Betriebseinnahmen nicht gedeckten laufenden Betriebsausgaben (Ist 2014: 10.180 TEUR / Ansatz 2015: 10.010 TEUR). Im Februar 2011 wurde zwischen dem Land Niedersachsen und der Stadt Braunschweig eine Klarstellungsvereinbarung geschlossen. Diese dient dem Zweck, die Begriffe der laufenden Betriebsausgaben und der Ausgaben für Baumaßnahmen aus der Ursprungsvereinbarung näher zu erläutern und damit die Voraussetzungen für die Leistungserbringung, insbesondere die finanzielle Beteiligung der Stadt an den nicht durch Einnahmen gedeckten Ausgaben des Staatstheaters, zu konkretisieren.
- Erstattungen an die HOCHTIEF PPP Schulpartner Braunschweig GmbH für die Planung, Durchführung und Finanzierung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen, die funktionserhaltende Instandhaltung sowie ausgewählte Betriebsleistungen für neun Schulen, drei Kindertagesstätten und zwei Schulsporthallen ab Februar 2012 gemäß PPP-Projektvertrag:

1. Vergütung für Betriebsleistungen (2014: 3.109 TEUR / 2015: 3.053 TEUR / 2016 bis Vertragsende: 64.462 TEUR).
Es erfolgt eine jährliche Indexanpassung.
 2. Instandhaltungspauschale (2014: 2.481 TEUR / 2015: 2.253 TEUR / 2016 bis Vertragsende: 47.709 TEUR).
Es erfolgt eine jährliche Indexanpassung.
 3. Vergütung für Gesamtinvestitionsleistungen durch Investitionsabtrag (2014: 1.282 TEUR / 2015: 2.459 TEUR / 2016 bis Vertragsende: 85.993 TEUR) und Verzinsung (2014: 2.120 TEUR / 2015: 3.158 TEUR / 2016 bis Vertragsende: 39.061 TEUR).
Es erfolgt keine Indizierung.
- Für den Neubau der Wilhelm-Bracke-Schule, den die Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig bis 31. Dezember 2014 fertigstellen sollte und den die Stadt für 25 Jahre anmieten wird, ergeben sich z. Zt. folgende Zahlungsverpflichtungen:
 - ab 01.01.2013 Instandhaltung und Betriebskosten für die Sporthalle 18 TEUR bzw. 73 TEUR pro Jahr, also insgesamt 91 TEUR.
 - ab 01.01.2015 zu den Zahlungsverpflichtungen ab 01.01.2013 kommen zusätzlich folgende Positionen in Höhe von 2.876 TEUR hinzu: Miete für die Sporthalle (76 TEUR) und das neue Schulgebäude (1.973 TEUR), Instandhaltung Schule (142 TEUR) und Betriebskosten Schule (290 TEUR) sowie das Mieterdarlehen (393 TEUR).

Die Zahlungsverpflichtung beläuft sich ab 1. Januar 2015 somit insgesamt auf rd. 2.967 TEUR. Eine Indexierung wurde nur für die Instandhaltung vereinbart. Die Abrechnung der Betriebskosten erfolgt nach Verbrauch.

Die Gesamtzahlungsverpflichtung bis zum Jahr 2039 beläuft sich auf 61.084 TEUR (Teilamortisationsrechnung Stand 09/2012), davon entfallen 51.236 TEUR auf die Miete und 9.848 TEUR auf das Mieterdarlehen. Unter Abzug der in 2013 und 2014 geleisteten Zahlungen verbleibt eine Gesamtmiete in Höhe von 51.054 TEUR. Die Miethöhe wird voraussichtlich Mitte 2015 nach Vorlage der Ist-Baukosten und unter Berücksichtigung der geringeren Finanzierungsaufwendungen neu kalkuliert.

Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014

III. Gesamt-Ergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Gesamt-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013 - Euro -	Ergebnis 2014 - Euro -	Ansätze 2014 1) - Euro -	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4) - Euro -	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5) - Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	341.112.128,66	337.659.318,11	376.645.500,00	-38.986.181,89	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.002.108,97	116.037.511,88	115.330.260,00	707.251,88	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	14.801.257,90	15.048.789,26	15.316.985,37	-268.196,11	-
4 Sonstige Transfererträge	9.420.976,47	10.970.006,64	8.847.100,00	2.122.906,64	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	32.260.672,75	34.065.108,12	32.680.100,00	1.385.008,12	-
6 Privatrechtliche Entgelte	9.953.812,48	9.179.508,97	8.927.300,00	252.208,97	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.395.677,08	121.848.770,73	124.820.300,00	-2.971.529,27	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.777.879,22	4.632.551,76	6.746.400,00	-2.113.848,24	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	1.663.838,76	1.622.365,93	1.524.478,80	97.887,13	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	18.490.158,57	19.854.745,25	22.874.850,00	-3.020.104,75	-
12 Summe ordentliche Erträge	674.878.510,86	670.918.676,65	713.713.274,17	-42.794.597,52	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	167.261.997,90	171.601.602,46	160.415.429,00	11.186.173,46	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	17.170.416,23	17.971.188,44	17.173.800,00	797.388,44	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.366.879,15	42.305.752,19	50.251.950,00	-7.946.197,81	0,00
16 Abschreibungen	31.074.557,74	36.730.038,20	35.562.327,38	1.167.710,82	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.343.942,38	7.388.895,86	8.710.900,00	-1.322.004,14	0,00
18 Transferaufwendungen	221.795.432,60	247.628.413,27	253.598.310,00	-5.969.896,73	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	172.764.612,01	176.584.488,77	180.429.450,00	-3.844.961,23	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	659.777.838,01	700.210.379,19	706.142.166,38	-5.931.787,19	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	15.100.672,85	-29.291.702,54	7.571.107,79	-36.862.810,33	-
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	7.102.604,33	15.579.810,66	1.255.300,00	14.324.510,66	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	7.187.419,35	5.836.510,65	694.000,00	5.142.510,65	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	-84.815,02	9.743.300,01	561.300,00	9.182.000,01	-
Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	15.015.857,83	-19.548.402,53	8.132.407,79	-27.680.810,32	-

1) Zusätzlich zum Ansatz wurde für 2014 ein Haushaltsresteabbau in Höhe von 8.100.000,00 EUR geplant; damit ergibt sich ein Jahresüberschuss nach Haushaltsresteabbau in Höhe von 32.407,79 EUR.

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Gesamt-Ergebnisrechnung einschließlich Plananpassungen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013 - Euro -	Ansätze 2014 1) - Euro -	Über- u. außerplanm. Bewillig. - Euro -	Reste aus Vorjahr 2) - Euro -	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit - Euro -	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6) - Euro -	Ergebnis 2014 - Euro -	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7) - Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	341.112.128,66	376.645.500,00	0,00	0,00	0,00	376.645.500,00	337.659.318,11	-38.986.181,89
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.002.108,97	115.330.260,00	1.656.700,00	0,00	224.604,24	117.211.564,24	116.037.511,88	-1.174.052,36
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	14.801.257,90	15.316.985,37	0,00	0,00	0,00	15.316.985,37	15.048.789,26	-268.196,11
4 Sonstige Transfererträge	9.420.976,47	8.847.100,00	0,00	0,00	0,00	8.847.100,00	10.970.006,64	2.122.906,64
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	32.260.672,75	32.680.100,00	64.500,00	0,00	426.127,00	33.170.727,00	34.065.108,12	894.381,12
6 Privatrechtliche Entgelte	9.953.812,48	8.927.300,00	24.500,00	0,00	2.374,00	8.954.174,00	9.179.508,97	225.334,97
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.395.677,08	124.820.300,00	0,00	0,00	156.950,71	124.977.250,71	121.848.770,73	-3.128.479,98
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.777.879,22	6.746.400,00	0,00	0,00	0,00	6.746.400,00	4.632.551,76	-2.113.848,24
9 Aktivierte Eigenleistungen	1.663.838,76	1.524.478,80	0,00	0,00	0,00	1.524.478,80	1.622.365,93	97.887,13
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	18.490.158,57	22.874.850,00	623.477,39	0,00	9.511,60	23.507.838,99	19.854.745,25	-3.653.093,74
12 Summe ordentliche Erträge	674.878.510,86	713.713.274,17	2.369.177,39	0,00	819.567,55	716.902.019,11	670.918.676,65	-45.983.342,46
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	167.261.997,90	160.415.429,00	10.558.448,16	47.393,26	628.455,55	171.649.725,97	171.601.602,46	-48.123,51
14 Aufwendungen für Versorgung	17.170.416,23	17.173.800,00	797.388,44	0,00	0,00	17.971.188,44	17.971.188,44	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.366.879,15	50.251.950,00	841.083,29	17.714.218,23	-5.315.459,39	63.491.792,13	42.305.752,19	-21.186.039,94
16 Abschreibungen	31.074.557,74	35.562.327,38	0,00	0,00	0,00	35.562.327,38	36.730.038,20	1.167.710,82
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.343.942,38	8.710.900,00	0,00	0,00	191,28	8.711.091,28	7.388.895,86	-1.322.195,42
18 Transferaufwendungen	221.795.432,60	253.598.310,00	3.408.827,38	2.571.330,31	-1.396.324,09	258.182.143,60	247.628.413,27	-10.553.730,33
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	172.764.612,01	180.429.450,00	-1.353.943,50	2.367.602,03	2.095.153,80	183.538.262,33	176.584.488,77	-6.953.773,56
20 Summe ordentliche Aufwendungen	659.777.838,01	706.142.166,38	14.251.803,77	22.700.543,83	-3.987.982,85	739.106.531,13	700.210.379,19	-38.896.151,94
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20)	15.100.672,85	7.571.107,79	-11.882.626,38	-22.700.543,83	4.807.550,40	-22.204.512,02	-29.291.702,54	-7.087.190,52
Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)								
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	7.102.604,33	1.255.300,00	353.159,92	0,00	1.176.635,83	2.785.095,75	15.579.810,66	12.794.714,91
23 Außerordentliche Aufwendungen	7.187.419,35	694.000,00	26.159,92	2.120,84	1.199.685,87	1.921.966,63	5.836.510,65	3.914.544,02
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	-84.815,02	561.300,00	327.000,00	-2.120,84	-23.050,04	863.129,12	9.743.300,01	8.880.170,89
Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24)	15.015.857,83	8.132.407,79	-11.555.626,38	-22.702.664,67	4.784.500,36	-21.341.382,90	-19.548.402,53	1.792.980,37
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)								

1) Zusätzlich zum Ansatz wurde für 2014 ein Haushaltsresteabbau in Höhe von 8.100.000,00 EUR geplant; damit ergibt sich ein Jahresüberschuss nach Haushaltsresteabbau in Höhe von 32.407,79 EUR.

2) In den Resten des Vorjahres ist der geplante Haushaltsresteabbau in Höhe von 8.100.000,00 EUR enthalten.

Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014

IV. Gesamt-Finanzrechnung

Jahresabschluss 2014						
Stadt Braunschweig		Gesamt-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich				
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	1) - Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	336.934.354,60	335.598.560,74	376.645.500,00	-41.046.939,26	-
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.085.810,50	115.844.113,47	115.330.260,00	513.853,47	-
3	Sonstige Transfereinzahlungen	8.697.391,39	10.134.572,25	8.847.100,00	1.287.472,25	-
4	Öffentlich-rechtliche Entgelte	31.966.428,58	33.375.580,54	32.680.100,00	695.480,54	-
5	Privatrechtliche Entgelte	10.147.968,22	9.622.332,38	9.029.500,00	592.832,38	-
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124.681.587,49	119.908.125,96	124.820.300,00	-4.912.174,04	-
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.770.131,35	4.702.842,28	6.746.400,00	-2.043.557,72	-
8	Einz. aus Veräuß. geringwert. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	21.132.739,88	25.211.889,78	27.095.800,00	-1.883.910,22	-
10	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	658.416.412,01	654.398.017,40	701.194.960,00	-46.796.942,60	-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	142.579.284,62	142.306.065,79	141.616.600,00	689.465,79	-
12	Auszahlungen für Versorgung	17.730.382,88	18.067.213,77	17.173.800,00	893.413,77	-
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	44.212.773,29	42.770.478,29	50.251.950,00	-7.481.471,71	-
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.592.714,77	7.644.800,16	8.710.900,00	-1.066.099,84	-
15	Transferauszahlungen	224.157.575,62	242.248.041,37	253.598.310,00	-11.350.268,63	-
16	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	176.741.140,39	173.078.955,45	184.761.300,00	-11.682.344,55	-
17	Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	612.013.871,57	626.115.554,83	656.112.860,00	-29.997.305,17	0,00
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstät. (Zeile 10 - Zeile 17)	46.402.540,44	28.282.462,57	45.082.100,00	-16.799.637,43	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	7.650.534,42	9.425.543,96	4.607.100,00	4.818.443,96	-
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	3.777.167,35	7.453.795,51	8.593.700,00	-1.139.904,49	-
21	Veräußerung von Sachvermögen	4.671.810,05	3.338.021,79	2.836.000,00	502.021,79	-
22	Finanzvermögensanlagen	82.000,00	214.981,45	300.000,00	-85.018,55	-
23	Sonstige Investitionstätigkeit	451.319,80	1.236.845,56	320.000,00	916.845,56	-
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.632.831,62	21.669.188,27	16.656.800,00	5.012.388,27	-

Jahresabschluss 2014						
Stadt Braunschweig		Gesamt-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich				
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	1) - Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.778.948,85	1.837.757,13	2.255.000,00	-417.242,87	0,00
26	Baumaßnahmen	51.185.905,43	49.508.167,12	56.288.700,00	-6.780.532,88	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.548.070,86	7.417.317,28	7.719.000,00	-301.682,72	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.254.321,60	4.893.375,86	4.302.000,00	591.375,86	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	9.211.829,93	7.323.010,15	4.613.400,00	2.709.610,15	0,00
30	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	74.979.076,67	70.979.627,54	75.178.100,00	-4.198.472,46	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-58.346.245,05	-49.310.439,27	-58.521.300,00	9.210.860,73	-
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	-11.943.704,61	-21.027.976,70	-13.439.200,00	-7.588.776,70	-
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	1.965.048,75	7.863.100,00	-5.898.051,25	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	8.262.380,45	18.511.915,12	24.500.600,00	-5.988.684,88	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	-8.262.380,45	-16.546.866,37	-16.637.500,00	90.633,63	-
37	Finanzmittelbestand (Saldo Zeilen 33 und 36)	-20.206.085,06	-37.574.843,07	-30.076.700,00	-7.498.143,07	-
Haushaltsunwirksame Ein- u. Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)						
38	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	2.772.546,52	151.650,86	0,00	151.650,86	-
39	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	2.671.664,10	35.364,31	0,00	35.364,31	-
40	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Saldo Zeilen 38 und 39)	100.882,42	116.286,55	0,00		
Zahlungsmittelbestand (Liquide Mittel)						
41	Zahlungsmittelbestand zu Beginn des Jahres	175.638.530,38	155.533.327,74	155.533.327,74		
42	Zahlungsmittelbestand am Ende des Jahres (Summe Zeilen 37, 40 und 41)	155.533.327,74	118.074.771,22	125.456.627,74		

1) Zusätzlich zum Ansatz wurde für 2014 ein Haushaltsresteabbau in Höhe von 17.300.000,00 EUR geplant; damit ergibt sich ein voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende von 2014 in Höhe von 108.156.627,74 EUR.

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Gesamt-Finanzrechnung mit Plananpassungen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014 1)	Über- u. außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr 2)	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
1	Steuern und ähnliche Abgaben	336.934.354,60	376.645.500,00	0,00	-1.079.093,00	0,00	375.566.407,00	335.598.560,74	-39.967.846,26
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.085.810,50	115.330.260,00	1.656.700,00	-684.945,00	230.904,70	116.532.919,70	115.844.113,47	-688.806,23
3	Sonstige Transfereinzahlungen	8.697.391,39	8.847.100,00	0,00	0,00	0,00	8.847.100,00	10.134.572,25	1.287.472,25
4	Öffentlich-rechtliche Entgelte	31.966.428,58	32.680.100,00	64.500,00	-53.998,00	426.127,00	33.116.729,00	33.375.580,54	258.851,54
5	Privatrechtliche Entgelte	10.147.968,22	9.029.500,00	351.500,00	0,00	220.248,67	9.601.248,67	9.622.332,38	21.083,71
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124.681.587,49	124.820.300,00	0,00	-3.552.810,05	156.950,71	121.424.440,66	119.908.125,96	-1.516.314,70
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.770.131,35	6.746.400,00	0,00	0,00	0,00	6.746.400,00	4.702.842,28	-2.043.557,72
8	Einz. aus Veräuß. geringwert. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	21.132.739,88	27.095.800,00	649.637,31	0,00	229.486,40	27.974.923,71	25.211.889,78	-2.763.033,93
10	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	658.416.412,01	701.194.960,00	2.722.337,31	-5.370.846,05	1.263.717,48	699.810.168,74	654.398.017,40	-45.412.151,34
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
11	Auszahlungen für aktives Personal	142.579.284,62	141.616.600,00	516.855,06	51.259,36	195.299,05	142.380.013,47	142.306.065,79	-73.947,68
12	Auszahlungen für Versorgung	17.730.382,88	17.173.800,00	797.388,44	0,00	0,00	17.971.188,44	18.067.213,77	96.025,33
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	44.212.773,29	50.251.950,00	841.083,29	20.694.255,34	-5.315.459,39	66.471.829,24	42.770.478,29	-23.701.350,95
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.592.714,77	8.710.900,00	0,00	0,00	191,28	8.711.091,28	7.644.800,16	-1.066.291,12
15	Transferauszahlungen	224.157.575,62	253.598.310,00	3.408.827,38	3.426.309,55	-1.363.551,47	259.069.895,46	242.248.041,37	-16.821.854,09
16	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	176.741.140,39	184.761.300,00	-1.327.783,58	4.022.931,65	2.962.737,65	190.419.185,72	173.078.955,45	-17.340.230,27
17	Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	612.013.871,57	656.112.860,00	4.236.370,59	28.194.755,90	-3.520.782,88	685.023.203,61	626.115.554,83	-58.907.648,78
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstät. (Zeile 10 - Zeile 17)	46.402.540,44	45.082.100,00	-1.514.033,28	-33.565.601,95	4.784.500,36	14.786.965,13	28.282.462,57	13.495.497,44
Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	7.650.534,42	4.607.100,00	0,00	0,00	97.071,47	4.704.171,47	9.425.543,96	4.721.372,49
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	3.777.167,35	8.593.700,00	0,00	0,00	0,00	8.593.700,00	7.453.795,51	-1.139.904,49
21	Veräußerung von Sachvermögen	4.671.810,05	2.836.000,00	0,00	0,00	0,00	2.836.000,00	3.338.021,79	502.021,79
22	Finanzvermögensanlagen	82.000,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	214.981,45	-85.018,55
23	Sonstige Investitionstätigkeit	451.319,80	320.000,00	0,00	0,00	0,00	320.000,00	1.236.845,56	916.845,56
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.632.831,62	16.656.800,00	0,00	0,00	97.071,47	16.753.871,47	21.669.188,27	4.915.316,80

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Gesamt-Finanzrechnung mit Plananpassungen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014 1)	Über- u. außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr 2)	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.778.948,85	2.255.000,00	0,00	1.613.192,92	44.586,56	3.912.779,48	1.837.757,13	-2.075.022,35
26	Baumaßnahmen	51.185.905,43	56.288.700,00	3.175.383,30	33.431.664,08	2.110.265,39	95.006.012,77	49.508.167,12	-45.497.845,65
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.548.070,86	7.719.000,00	307.369,41	3.510.800,44	279.817,60	11.816.987,45	7.417.317,28	-4.399.670,17
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.254.321,60	4.302.000,00	623.477,39	11.458,47	0,00	4.936.935,86	4.893.375,86	-43.560,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	9.211.829,93	4.613.400,00	29.357,00	2.212.684,78	2.446.902,28	9.302.344,06	7.323.010,15	-1.979.333,91
30	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	74.979.076,67	75.178.100,00	4.135.587,10	40.779.800,69	4.881.571,83	124.975.059,62	70.979.627,54	-53.995.432,08
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-58.346.245,05	-58.521.300,00	-4.135.587,10	-40.779.800,69	-4.784.500,36	-108.221.188,15	-49.310.439,27	58.910.748,88
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	-11.943.704,61	-13.439.200,00	-5.649.620,38	-74.345.402,64	0,00	-93.434.223,02	-21.027.976,70	72.406.246,32
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	7.863.100,00	0,00	0,00	0,00	7.863.100,00	1.965.048,75	-5.898.051,25
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	8.262.380,45	24.500.600,00	0,00	0,00	0,00	24.500.600,00	18.511.915,12	-5.988.684,88
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	-8.262.380,45	-16.637.500,00	0,00	0,00	0,00	-16.637.500,00	-16.546.866,37	90.633,63
37	Finanzmittelbestand (Saldo Zeilen 33 und 36)	-20.206.085,06	-30.076.700,00	-5.649.620,38	-74.345.402,64	0,00	-110.071.723,02	-37.574.843,07	72.496.879,95
Haushaltsunwirksame Ein- u. Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)									
38	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	2.772.546,52	0,00					151.650,86	151.650,86
39	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	2.671.664,10	0,00					35.364,31	35.364,31
40	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Saldo Zeilen 38 und 39)	100.882,42	0,00					116.286,55	
Zahlungsmittelbestand (Liquide Mittel)									
41	Zahlungsmittelbestand zu Beginn des Jahres	175.638.530,38	155.533.327,74					155.533.327,74	
42	Zahlungsmittelbestand am Ende des Jahres (Summe Zeilen 37, 40 und 41)	155.533.327,74	125.456.627,74					118.074.771,22	

1) Zusätzlich zum Ansatz wurde für 2014 ein Haushaltsresteabbau in Höhe von 17.300.000,00 EUR geplant; damit ergibt sich ein voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende von 2014 in Höhe von 108.156.627,74 EUR.

2) In den Resten des Vorjahres ist der geplante Haushaltsresteabbau in Höhe von 17.300.000,00 EUR enthalten.

V. Teilhaushalte

Teilergebnisrechnungen

Produktübersicht

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Teilfinanzrechnungen

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

V. Teilhaushalte

1. TH Politische Gremien
2. TH Verwaltungsführung
3. TH FB 01 Zentrale Steuerung (einschl. Stabsstelle 0110)
4. TH Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik
5. TH Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt
6. TH Ref. 0150 Gleichstellungsreferat
7. TH Personalvertretung
8. TH FB 10 Zentrale Dienste
9. TH FB 20 Finanzen (einschl. Ref. 0200)
10. TH FB 32 Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit
11. TH FB 37 Feuerwehr
12. TH FB 40 Schule
13. TH Kultur und Wissenschaft
14. TH Ref. 0500 Sozialreferat
15. TH FB 50 Soziales und Gesundheit (einschl. Ref. 0502)
16. TH FB 51 Kinder, Jugend und Familie
17. TH Ref. 0600 Baureferat
18. TH Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege
19. TH Ref. 0630 Bauordnung
20. TH FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz
21. TH FB 66 Tiefbau und Verkehr
22. TH FB 67 Stadtgrün und Sport
23. TH Stabsstelle 0800 Wirtschaftsdezernat
24. TH Allgemeine Finanzwirtschaft

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Politische Gremien

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Politische Gremien

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Politische Gremien

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	250,00	250,00	0,00	+ 250,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	250,00	250,00	0,00	+ 250,00	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.792,96	12.808,84	16.100,00	- 3.291,16	0,00
16 Abschreibungen	1.445,00	1.058,74	2.076,00	- 1.017,26	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	35.874,31	32.505,37	33.000,00	- 494,63	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.538.093,51	1.547.760,88	1.578.200,00	- 30.439,12	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.589.205,78	1.594.133,83	1.629.376,00	- 35.242,17	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.588.955,78	- 1.593.883,83	- 1.629.376,00	+ 35.492,17	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.588.955,78	- 1.593.883,83	- 1.629.376,00	+ 35.492,17	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	62.219,91	64.256,76	63.876,06	+ 380,70	-
28 Saldo aus ILV	- 62.219,91	- 64.256,76	- 63.876,06	- 380,70	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.651.175,69	- 1.658.140,59	- 1.693.252,06	+ 35.111,47	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
Politische Gremien

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	250,00	0,00	0,00	0,00	250,00	250,00	250,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	250,00	0,00	0,00	0,00	250,00	250,00	250,00	0,00
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.792,96	16.100,00	0,00	419,81	1.077,00	17.596,81	12.808,84	- 4.787,97
16 Abschreibungen	1.445,00	2.076,00	0,00	0,00	0,00	2.076,00	1.058,74	- 1.017,26
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	35.874,31	33.000,00	0,00	3.588,09	8.250,00	44.838,09	32.505,37	- 12.332,72
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.538.093,51	1.578.200,00	0,00	0,00	- 650,00	1.577.550,00	1.547.760,88	- 29.789,12
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.589.205,78	1.629.376,00	0,00	4.007,90	8.677,00	1.642.060,90	1.594.133,83	- 47.927,07
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.588.955,78	- 1.629.376,00	0,00	- 4.007,90	- 8.427,00	- 1.641.810,90	- 1.593.883,83	+ 47.927,07

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.588.955,78	- 1.629.376,00	0,00	- 4.007,90	- 8.427,00	- 1.641.810,90	- 1.593.883,83	+ 47.927,07
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	62.219,91	63.876,06	0,00	0,00	0,00	63.876,06	64.256,76	+ 380,70
28 Saldo aus ILV	- 62.219,91	- 63.876,06	0,00	0,00	0,00	- 63.876,06	- 64.256,76	- 380,70
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.651.175,69	- 1.693.252,06	0,00	- 4.007,90	- 8.427,00	- 1.705.686,96	- 1.658.140,59	+ 47.546,37

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Politische Gremien

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Politische Gremien

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

<i>Produktbereich</i>	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
<i>Produktgruppe</i>		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
<i>Produkt</i>							
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1110	Politische Gremien						
1.11.1110.01	Politische Gremien	-1.651.175,69	250,00	1.658.390,59	-1.658.140,59	-1.693.252,06	35.111,47
Summe Produktgruppe		-1.651.175,69	250,00	1.658.390,59	-1.658.140,59	-1.693.252,06	35.111,47
Summe Teilhaushalt		-1.651.175,69	250,00	1.658.390,59	-1.658.140,59	-1.693.252,06	35.111,47

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Politische Gremien

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Politische Gremien

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	250,00	250,00	0,00	+ 250,00	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.572.635,32	1.609.950,16	1.627.300,00	- 17.349,84	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.572.385,32</u>	<u>- 1.609.700,16</u>	<u>- 1.627.300,00</u>	<u>+ 17.599,84</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	800,00	303,09	2.000,00	- 1.696,91	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	800,00	303,09	2.000,00	- 1.696,91	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 800,00</u>	<u>- 303,09</u>	<u>- 2.000,00</u>	<u>+ 1.696,91</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.573.185,32	- 1.610.003,25	- 1.629.300,00	+ 19.296,75	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Politische Gremien

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	250,00	0,00	0,00	0,00	250,00	250,00	250,00	+ 0,00
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.572.635,32	1.627.300,00	0,00	4.007,90	8.677,00	1.639.984,90	1.609.950,16	- 30.034,74
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.572.385,32</u>	<u>- 1.627.300,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 4.007,90</u>	<u>- 8.427,00</u>	<u>- 1.639.734,90</u>	<u>- 1.609.700,16</u>	<u>+ 30.034,74</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	800,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	303,09	- 1.696,91
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	800,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	303,09	- 1.696,91
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 800,00</u>	<u>- 2.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 2.000,00</u>	<u>- 303,09</u>	<u>+ 1.696,91</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.573.185,32	- 1.629.300,00	0,00	- 4.007,90	- 8.427,00	- 1.641.734,90	- 1.610.003,25	+ 31.731,65

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Verwaltungsführung

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Verwaltungsführung

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Verwaltungsführung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	95,68	47,84	0,00	+ 47,84	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14,00	0,00	0,00	0,00	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	109,68	47,84	0,00	+ 47,84	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	1.322.247,97	1.274.687,89	1.183.843,00	+ 90.844,89	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	230.722,09	228.247,73	228.000,00	+ 247,73	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.511,65	57.275,15	87.200,00	- 29.924,85	0,00
16 Abschreibungen	3.894,20	3.496,99	6.052,00	- 2.555,01	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.642,83	76.505,00	80.100,00	- 3.595,00	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.733.018,74	1.640.212,76	1.585.195,00	+ 55.017,76	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.732.909,06	- 1.640.164,92	- 1.585.195,00	- 54.969,92	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.732.909,06	- 1.640.164,92	- 1.585.195,00	- 54.969,92	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	79.997,75	66.078,21	76.343,88	- 10.265,67	-
28 Saldo aus ILV	- 79.997,75	- 66.078,21	- 76.343,88	+ 10.265,67	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.812.906,81	- 1.706.243,13	- 1.661.538,88	- 44.704,25	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
Verwaltungsführung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	95,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47,84	+ 47,84
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	109,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47,84	+ 47,84
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	1.322.247,97	1.183.843,00	- 19.920,20	0,00	110.765,09	1.274.687,89	1.274.687,89	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	230.722,09	228.000,00	247,73	0,00	0,00	228.247,73	228.247,73	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.511,65	87.200,00	0,00	0,00	- 1.252,78	85.947,22	57.275,15	- 28.672,07
16 Abschreibungen	3.894,20	6.052,00	0,00	0,00	0,00	6.052,00	3.496,99	- 2.555,01
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.642,83	80.100,00	0,00	0,00	1.252,78	81.352,78	76.505,00	- 4.847,78
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.733.018,74	1.585.195,00	- 19.672,47	0,00	110.765,09	1.676.287,62	1.640.212,76	- 36.074,86
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.732.909,06	- 1.585.195,00	19.672,47	0,00	- 110.765,09	- 1.676.287,62	- 1.640.164,92	+ 36.122,70

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.732.909,06	- 1.585.195,00	19.672,47	0,00	- 110.765,09	- 1.676.287,62	- 1.640.164,92	+ 36.122,70
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	79.997,75	76.343,88	0,00	0,00	0,00	76.343,88	66.078,21	- 10.265,67
28 Saldo aus ILV	- 79.997,75	- 76.343,88	0,00	0,00	0,00	- 76.343,88	- 66.078,21	+ 10.265,67
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.812.906,81	- 1.661.538,88	19.672,47	0,00	- 110.765,09	- 1.752.631,50	- 1.706.243,13	+ 46.388,37

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Verwaltungsführung

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Verwaltungsführung

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

<i>Produktbereich</i>	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
<i>Produktgruppe</i>		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
<i>Produkt</i>							
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1115	Verwaltungsführung						
1.11.1115.01	Verwaltungsführung	-1.812.906,81	47,84	1.706.290,97	-1.706.243,13	-1.661.538,88	-44.704,25
Summe Produktgruppe		-1.812.906,81	47,84	1.706.290,97	-1.706.243,13	-1.661.538,88	-44.704,25
Summe Teilhaushalt		-1.812.906,81	47,84	1.706.290,97	-1.706.243,13	-1.661.538,88	-44.704,25

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Verwaltungsführung

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Verwaltungsführung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	109,68	47,84	0,00	+ 47,84	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.325.184,94	1.270.860,15	1.322.300,00	- 51.439,85	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.325.075,26</u>	<u>- 1.270.812,31</u>	<u>- 1.322.300,00</u>	<u>+ 51.487,69</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	773,20	4.205,99	9.000,00	- 4.794,01	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	773,20	4.205,99	9.000,00	- 4.794,01	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 773,20</u>	<u>- 4.205,99</u>	<u>- 9.000,00</u>	<u>+ 4.794,01</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.325.848,46	- 1.275.018,30	- 1.331.300,00	+ 56.281,70	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Verwaltungsführung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	109,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47,84	+ 47,84
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.325.184,94	1.322.300,00	- 19.672,47	0,00	0,00	1.302.627,53	1.270.860,15	- 31.767,38
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.325.075,26</u>	<u>- 1.322.300,00</u>	<u>19.672,47</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 1.302.627,53</u>	<u>- 1.270.812,31</u>	<u>+ 31.815,22</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	773,20	9.000,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00	4.205,99	- 4.794,01
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	773,20	9.000,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00	4.205,99	- 4.794,01
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 773,20</u>	<u>- 9.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 9.000,00</u>	<u>- 4.205,99</u>	<u>+ 4.794,01</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.325.848,46	- 1.331.300,00	19.672,47	0,00	0,00	- 1.311.627,53	- 1.275.018,30	+ 36.609,23

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 01

Zentrale Steuerung (einschl. Stabsstelle 0110)

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 01 Zentrale Steuerung

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 01 Zentrale Steuerung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	16.065,00	16.785,77	16.400,00	+ 385,77	-
6 Privatrechtliche Entgelte	18.479,80	13.015,15	18.800,00	- 5.784,85	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.647,35	22.356,56	25.000,00	- 2.643,44	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	100,00	- 100,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	62.192,15	52.157,48	60.300,00	- 8.142,52	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	2.733.520,52	3.134.128,71	2.483.580,00	+ 650.548,71	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	406.585,12	436.943,85	395.400,00	+ 41.543,85	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.008,84	152.500,90	170.100,00	- 17.599,10	0,00
16 Abschreibungen	17.751,30	18.732,49	30.414,00	- 11.681,51	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	3.236,00	3.200,00	5.100,00	- 1.900,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	885.359,14	765.826,78	834.100,00	- 68.273,22	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	4.196.460,92	4.511.332,73	3.918.694,00	+ 592.638,73	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 4.134.268,77	- 4.459.175,25	- 3.858.394,00	- 600.781,25	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	496,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	496,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 4.133.772,77	- 4.459.175,25	- 3.858.394,00	- 600.781,25	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	827.484,19	764.656,72	780.195,84	- 15.539,12	-
27 Aufwendungen aus ILV	372.622,47	356.285,86	339.583,26	+ 16.702,60	-
28 Saldo aus ILV	454.861,72	408.370,86	440.612,58	- 32.241,72	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 3.678.911,05	- 4.050.804,39	- 3.417.781,42	- 633.022,97	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 01 Zentrale Steuerung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	16.065,00	16.400,00	0,00	0,00	0,00	16.400,00	16.785,77	+ 385,77
6 Privatrechtliche Entgelte	18.479,80	18.800,00	0,00	0,00	0,00	18.800,00	13.015,15	- 5.784,85
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.647,35	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	22.356,56	- 2.643,44
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	- 100,00
12 Summe ordentliche Erträge	62.192,15	60.300,00	0,00	0,00	0,00	60.300,00	52.157,48	- 8.142,52
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	2.733.520,52	2.483.580,00	455.838,64	0,00	199.134,82	3.138.553,46	3.134.128,71	- 4.424,75
14 Aufwendungen für Versorgung	406.585,12	395.400,00	41.543,85	0,00	0,00	436.943,85	436.943,85	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.008,84	170.100,00	0,00	7.794,88	1.600,00	179.494,88	152.500,90	- 26.993,98
16 Abschreibungen	17.751,30	30.414,00	0,00	0,00	0,00	30.414,00	18.732,49	- 11.681,51
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	3.236,00	5.100,00	0,00	0,00	0,00	5.100,00	3.200,00	- 1.900,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	885.359,14	834.100,00	0,00	12.000,00	- 40.515,68	805.584,32	765.826,78	- 39.757,54
20 Summe ordentliche Aufwendungen	4.196.460,92	3.918.694,00	497.382,49	19.794,88	160.219,14	4.596.090,51	4.511.332,73	- 84.757,78
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 4.134.268,77	- 3.858.394,00	- 497.382,49	- 19.794,88	- 160.219,14	- 4.535.790,51	- 4.459.175,25	+ 76.615,26

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	496,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	496,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 4.133.772,77	- 3.858.394,00	- 497.382,49	- 19.794,88	- 160.219,14	- 4.535.790,51	- 4.459.175,25	+ 76.615,26
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	827.484,19	780.195,84	0,00	0,00	0,00	780.195,84	764.656,72	- 15.539,12
27 Aufwendungen aus ILV	372.622,47	339.583,26	0,00	0,00	0,00	339.583,26	356.285,86	+ 16.702,60
28 Saldo aus ILV	454.861,72	440.612,58	0,00	0,00	0,00	440.612,58	408.370,86	- 32.241,72
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 3.678.911,05	- 3.417.781,42	- 497.382,49	- 19.794,88	- 160.219,14	- 4.095.177,93	- 4.050.804,39	+ 44.373,54

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 01 Zentrale Steuerung

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 01 Zentrale Steuerung

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1116	Steuerungsdiens						
1.11.1116.01	Unterstützung des OB	-201.690,76	1.535,01	264.303,52	-262.768,51	-236.305,48	-26.463,03
1.11.1116.02	Allgemeine Steuerungsunterstützung	-426.294,65	0,00	432.969,19	-432.969,19	-359.069,29	-73.899,90
1.11.1116.03	Ideen- und Beschwerdemanagement	-335.888,66	0,00	357.709,04	-357.709,04	-264.603,55	-93.105,49
1.11.1116.04	Repräsentationen	-788.564,71	28.256,67	804.169,06	-775.912,39	-732.068,28	-43.844,11
1.11.1116.06	Ratsinformationssystem	-56.667,11	0,00	60.851,91	-60.851,91	-74.091,55	13.239,64
1.11.1116.07	Kontakte zu kom. Spitzenverbänden	-175.374,48	0,00	176.808,85	-176.808,85	-178.787,30	1.978,45
1.11.1116.08	Betreuung politischer Gremien	-191.141,90	0,00	151.434,20	-151.434,20	-174.284,43	22.850,23
1.11.1116.09	Reden / Grußworte	-290.575,60	0,00	381.614,28	-381.614,28	-252.605,13	-129.009,15
1.11.1116.10	Städtepartnerschaften/Intern.Beziehungen	-301.487,47	5.600,00	367.699,60	-362.099,60	-262.249,84	-99.849,76
Summe Produktgruppe		-2.767.685,34	35.391,68	2.997.559,65	-2.962.167,97	-2.534.064,85	-428.103,12

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 01 Zentrale Steuerung

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.11.1125	Rechtsangelegenheiten						
1.11.1125.01	Führen von Rechtsstreitigkeiten	-241.705,46	256.753,15	550.527,17	-293.774,02	-193.694,03	-100.079,99
1.11.1125.02	Rechtsberatung u. andere jur. Leistungen	-353.412,61	286.298,89	719.982,84	-433.683,95	-384.114,04	-49.569,91
1.11.1125.04	Sonstige Leistungen	-34.857,60	238.370,48	262.630,23	-24.259,75	-24.205,55	-54,20
Summe Produktgruppe		-629.975,67	781.422,52	1.533.140,24	-751.717,72	-602.013,62	-149.704,10
1.11.1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						
1.11.1130.01	Medienarbeit	-225.038,74	0,00	274.512,91	-274.512,91	-217.635,70	-56.877,21
1.11.1130.02	Öffentlichkeitsarbeit	-56.211,30	0,00	62.405,79	-62.405,79	-64.067,25	1.661,46
Summe Produktgruppe		-281.250,04	0,00	336.918,70	-336.918,70	-281.702,95	-55.215,75
Summe Teilhaushalt		-3.678.911,05	816.814,20	4.867.618,59	-4.050.804,39	-3.417.781,42	-633.022,97

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 01 Zentrale Steuerung

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 01 Zentrale Steuerung

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.11.1116.03 - Ideen- und Beschwerdemanagement						
Bürgerkontakte		Summe	6.042,0	5.782,0	5.800,0	-18,0
davon a) Verbesserungsvorschläge *)		Summe	408,0	403,0	-	-
davon b) umgesetzt *)		Summe	85,0	89,0	-	-
davon c) Anzahl Beschwerden *)		Summe	2.944,0	2.807,0	-	-
davon d) abgeholfen *)		Summe	1.021,0	795,0	-	-

*) Die Kennzahlen wurden zum Haushalt 2015 neu aufgenommen

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 01 Zentrale Steuerung

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 01 Zentrale Steuerung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	66.835,48	46.063,88	60.300,00	- 14.236,12	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.490.697,73	3.549.791,35	3.447.100,00	+ 102.691,35	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 3.423.862,25</u>	<u>- 3.503.727,47</u>	<u>- 3.386.800,00</u>	<u>- 116.927,47</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.570,18	9.054,64	11.300,00	- 2.245,36	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.570,18	9.054,64	11.300,00	- 2.245,36	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 5.570,18</u>	<u>- 9.054,64</u>	<u>- 11.300,00</u>	<u>+ 2.245,36</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 3.429.432,43	- 3.512.782,11	- 3.398.100,00	- 114.682,11	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 01 Zentrale Steuerung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	66.835,48	60.300,00	0,00	0,00	0,00	60.300,00	46.063,88	- 14.236,12
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.490.697,73	3.447.100,00	137.132,26	21.651,55	- 38.915,68	3.566.968,13	3.549.791,35	- 17.176,78
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 3.423.862,25</u>	<u>- 3.386.800,00</u>	<u>- 137.132,26</u>	<u>- 21.651,55</u>	<u>38.915,68</u>	<u>- 3.506.668,13</u>	<u>- 3.503.727,47</u>	<u>+ 2.940,66</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.570,18	11.300,00	0,00	51.372,68	0,00	62.672,68	9.054,64	- 53.618,04
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.570,18	11.300,00	0,00	51.372,68	0,00	62.672,68	9.054,64	- 53.618,04
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 5.570,18</u>	<u>- 11.300,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 51.372,68</u>	<u>0,00</u>	<u>- 62.672,68</u>	<u>- 9.054,64</u>	<u>+ 53.618,04</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 3.429.432,43	- 3.398.100,00	- 137.132,26	- 73.024,23	38.915,68	- 3.569.340,81	- 3.512.782,11	+ 56.558,70

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Referat 0120

Stadtentwicklung und Statistik

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	926,00	696,20	1.500,00	- 803,80	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	296.195,39	141.262,70	131.600,00	+ 9.662,70	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	297.121,39	141.958,90	133.100,00	+ 8.858,90	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	1.099.774,75	1.099.578,50	1.021.329,00	+ 78.249,50	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	146.006,36	142.548,46	141.700,00	+ 848,46	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.106,25	127.392,95	209.200,00	- 81.807,05	0,00
16 Abschreibungen	5.606,50	5.032,36	6.009,00	- 976,64	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	328.675,65	348.733,79	352.500,00	- 3.766,21	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.703.169,51	1.723.286,06	1.730.738,00	- 7.451,94	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.406.048,12	- 1.581.327,16	- 1.597.638,00	+ 16.310,84	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.406.048,12	- 1.581.327,16	- 1.597.638,00	+ 16.310,84	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	278.661,73	238.575,64	192.176,35	+ 46.399,29	-
28 Saldo aus ILV	- 278.661,73	- 238.575,64	- 192.176,35	- 46.399,29	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.684.709,85	- 1.819.902,80	- 1.789.814,35	- 30.088,45	-

Jahresabschluss 2014**Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen**

Stadt Braunschweig

Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	926,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	696,20	- 803,80
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	296.195,39	131.600,00	0,00	0,00	0,00	131.600,00	141.262,70	+ 9.662,70
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	297.121,39	133.100,00	0,00	0,00	0,00	133.100,00	141.958,90	+ 8.858,90
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	1.099.774,75	1.021.329,00	1.032,12	0,00	77.217,38	1.099.578,50	1.099.578,50	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	146.006,36	141.700,00	848,46	0,00	0,00	142.548,46	142.548,46	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.106,25	209.200,00	0,00	0,00	- 283,88	208.916,12	127.392,95	- 81.523,17
16 Abschreibungen	5.606,50	6.009,00	0,00	0,00	0,00	6.009,00	5.032,36	- 976,64
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	328.675,65	352.500,00	0,00	0,00	283,88	352.783,88	348.733,79	- 4.050,09
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.703.169,51	1.730.738,00	1.880,58	0,00	77.217,38	1.809.835,96	1.723.286,06	- 86.549,90
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.406.048,12	- 1.597.638,00	- 1.880,58	0,00	- 77.217,38	- 1.676.735,96	- 1.581.327,16	+ 95.408,80

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.406.048,12	- 1.597.638,00	- 1.880,58	0,00	- 77.217,38	- 1.676.735,96	- 1.581.327,16	+ 95.408,80
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	278.661,73	192.176,35	0,00	0,00	0,00	192.176,35	238.575,64	+ 46.399,29
28 Saldo aus ILV	- 278.661,73	- 192.176,35	0,00	0,00	0,00	- 192.176,35	- 238.575,64	- 46.399,29
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.684.709,85	- 1.789.814,35	- 1.880,58	0,00	- 77.217,38	- 1.868.912,31	- 1.819.902,80	+ 49.009,51

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.12	Sicherheit und Ordnung						
1.12.1210	Statistik und Wahlen						
1.12.1210.01	Statistik	-200.906,52	596,20	206.528,39	-205.932,19	-229.825,01	23.892,82
1.12.1210.02	Wahlen und Abstimmungen	-864.797,24	141.362,70	1.066.299,59	-924.936,89	-983.840,25	58.903,36
Summe Produktgruppe		-1.065.703,76	141.958,90	1.272.827,98	-1.130.869,08	-1.213.665,26	82.796,18
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung						
1.51.5114	Stadtentw.. -forschung. Europaangel.						
1.51.5114.01	Stadtentwicklung	-236.406,17	0,00	250.134,56	-250.134,56	-249.962,02	-172,54
1.51.5114.02	Stadtforschung	-227.788,33	0,00	275.504,01	-275.504,01	-168.300,78	-107.203,23
1.51.5114.03	Europaangelegenheiten	-154.811,59	0,00	163.395,15	-163.395,15	-157.886,29	-5.508,86
Summe Produktgruppe		-619.006,09	0,00	689.033,72	-689.033,72	-576.149,09	-112.884,63
Summe Teilhaushalt		-1.684.709,85	141.958,90	1.961.861,70	-1.819.902,80	-1.789.814,35	-30.088,45

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	297.121,39	141.958,90	133.100,00	+ 8.858,90	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.470.117,68	1.494.833,47	1.568.100,00	- 73.266,53	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.172.996,29</u>	<u>- 1.352.874,57</u>	<u>- 1.435.000,00</u>	<u>+ 82.125,43</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	430,50	2.173,36	3.400,00	- 1.226,64	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	430,50	2.173,36	3.400,00	- 1.226,64	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 430,50</u>	<u>- 2.173,36</u>	<u>- 3.400,00</u>	<u>+ 1.226,64</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.173.426,79	- 1.355.047,93	- 1.438.400,00	+ 83.352,07	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	297.121,39	133.100,00	0,00	0,00	0,00	133.100,00	141.958,90	+ 8.858,90
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.470.117,68	1.568.100,00	1.880,58	0,00	0,00	1.569.980,58	1.494.833,47	- 75.147,11
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.172.996,29</u>	<u>- 1.435.000,00</u>	<u>- 1.880,58</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 1.436.880,58</u>	<u>- 1.352.874,57</u>	<u>+ 84.006,01</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	430,50	3.400,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	2.173,36	- 1.226,64
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	430,50	3.400,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	2.173,36	- 1.226,64
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 430,50</u>	<u>- 3.400,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 3.400,00</u>	<u>- 2.173,36</u>	<u>+ 1.226,64</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.173.426,79	- 1.438.400,00	- 1.880,58	0,00	0,00	- 1.440.280,58	- 1.355.047,93	+ 85.232,65

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Referat 0140

Rechnungsprüfungsamt

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	231.734,18	223.975,89	227.600,00	- 3.624,11	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	231.734,18	223.975,89	227.600,00	- 3.624,11	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	1.415.894,06	1.338.946,36	1.356.058,00	- 17.111,64	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	205.115,38	182.089,24	212.100,00	- 30.010,76	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.825,68	14.182,40	16.600,00	- 2.417,60	0,00
16 Abschreibungen	4.446,21	5.458,90	4.578,00	+ 880,90	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.646,95	97.006,15	89.700,00	+ 7.306,15	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.737.928,28	1.637.683,05	1.679.036,00	- 41.352,95	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.506.194,10	- 1.413.707,16	- 1.451.436,00	+ 37.728,84	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.506.194,10	- 1.413.707,16	- 1.451.436,00	+ 37.728,84	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	2.647,80	1.991,66	10.000,00	- 8.008,34	-
27 Aufwendungen aus ILV	138.914,85	134.966,02	139.134,92	- 4.168,90	-
28 Saldo aus ILV	- 136.267,05	- 132.974,36	- 129.134,92	- 3.839,44	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.642.461,15	- 1.546.681,52	- 1.580.570,92	+ 33.889,40	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	231.734,18	227.600,00	0,00	0,00	0,00	227.600,00	223.975,89	- 3.624,11
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	231.734,18	227.600,00	0,00	0,00	0,00	227.600,00	223.975,89	- 3.624,11
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	1.415.894,06	1.356.058,00	- 62.865,64	0,00	45.754,00	1.338.946,36	1.338.946,36	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	205.115,38	212.100,00	- 30.010,76	0,00	0,00	182.089,24	182.089,24	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.825,68	16.600,00	- 500,00	1.619,95	2.000,00	19.719,95	14.182,40	- 5.537,55
16 Abschreibungen	4.446,21	4.578,00	0,00	0,00	0,00	4.578,00	5.458,90	+ 880,90
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.646,95	89.700,00	0,00	1.644,70	7.982,35	99.327,05	97.006,15	- 2.320,90
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.737.928,28	1.679.036,00	- 93.376,40	3.264,65	55.736,35	1.644.660,60	1.637.683,05	- 6.977,55
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.506.194,10	- 1.451.436,00	93.376,40	- 3.264,65	- 55.736,35	- 1.417.060,60	- 1.413.707,16	+ 3.353,44

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.506.194,10	- 1.451.436,00	93.376,40	- 3.264,65	- 55.736,35	- 1.417.060,60	- 1.413.707,16	+ 3.353,44
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	2.647,80	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	1.991,66	- 8.008,34
27 Aufwendungen aus ILV	138.914,85	139.134,92	0,00	0,00	0,00	139.134,92	134.966,02	- 4.168,90
28 Saldo aus ILV	- 136.267,05	- 129.134,92	0,00	0,00	0,00	- 129.134,92	- 132.974,36	- 3.839,44
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.642.461,15	- 1.580.570,92	93.376,40	- 3.264,65	- 55.736,35	- 1.546.195,52	- 1.546.681,52	- 486,00

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1120	Rechnungsprüfung						
1.11.1120.01	Prüfung allgemeiner Verwaltungsabläufe	-302.109,68	4.288,60	308.701,82	-304.413,22	-320.171,46	15.758,24
1.11.1120.02	Jahresabschl.prüf.&Prüf.d.kon.Ges.abschl	-518.565,21	2.394,00	487.003,35	-484.609,35	-498.700,47	14.091,12
1.11.1120.03	Kassenprüfung	-77.041,98	5.686,52	86.394,78	-80.708,26	-80.679,53	-28,73
1.11.1120.04	Prüfung von Vergaben	-379.495,08	179.638,88	513.980,30	-334.341,42	-331.367,37	-2.974,05
1.11.1120.05	Bautechnische Prüfung	-6.303,14	1.931,22	4.378,14	-2.446,92	-20.508,60	18.061,68
1.11.1120.06	IT-Prüfung	-86.112,95	0,00	96.407,01	-96.407,01	-98.370,69	1.963,68
1.11.1120.07	Betriebswirtschaftliche Prüfung	-105.638,13	21.482,80	125.851,07	-104.368,27	-103.591,49	-776,78
1.11.1120.08	Sonstige Prüfungen	-167.194,98	10.545,53	149.932,60	-139.387,07	-127.181,31	-12.205,76
Summe Produktgruppe		-1.642.461,15	225.967,55	1.772.649,07	-1.546.681,52	-1.580.570,92	33.889,40
Summe Teilhaushalt		-1.642.461,15	225.967,55	1.772.649,07	-1.546.681,52	-1.580.570,92	33.889,40

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	232.402,17	230.052,90	227.600,00	+ 2.452,90	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.395.559,53	1.352.740,04	1.438.100,00	- 85.359,96	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.163.157,36</u>	<u>- 1.122.687,14</u>	<u>- 1.210.500,00</u>	<u>+ 87.812,86</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.283,21	2.131,68	1.500,00	+ 631,68	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.283,21	2.131,68	1.500,00	+ 631,68	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.283,21</u>	<u>- 2.131,68</u>	<u>- 1.500,00</u>	<u>- 631,68</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.164.440,57	- 1.124.818,82	- 1.212.000,00	+ 87.811,18	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	232.402,17	227.600,00	0,00	0,00	0,00	227.600,00	230.052,90	+ 2.452,90
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.395.559,53	1.438.100,00	- 93.376,40	6.070,51	9.982,35	1.360.776,46	1.352.740,04	- 8.036,42
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.163.157,36</u>	<u>- 1.210.500,00</u>	<u>93.376,40</u>	<u>- 6.070,51</u>	<u>- 9.982,35</u>	<u>- 1.133.176,46</u>	<u>- 1.122.687,14</u>	<u>+ 10.489,32</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.283,21	1.500,00	500,00	387,79	0,00	2.387,79	2.131,68	- 256,11
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.283,21	1.500,00	500,00	387,79	0,00	2.387,79	2.131,68	- 256,11
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.283,21</u>	<u>- 1.500,00</u>	<u>- 500,00</u>	<u>- 387,79</u>	<u>0,00</u>	<u>- 2.387,79</u>	<u>- 2.131,68</u>	<u>+ 256,11</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.164.440,57	- 1.212.000,00	92.876,40	- 6.458,30	- 9.982,35	- 1.135.564,25	- 1.124.818,82	+ 10.745,43

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Referat 0150

Gleichstellungsreferat

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0150 Gleichstellungsreferat

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Ref. 0150 Gleichstellungsreferat

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	1.155,00	0,00	+ 1.155,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	0,00	1.155,00	0,00	+ 1.155,00	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	203.504,71	204.778,94	204.731,00	+ 47,94	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.993,94	12.788,68	12.300,00	+ 488,68	0,00
16 Abschreibungen	407,00	406,00	466,00	- 60,00	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.882,77	22.466,99	22.100,00	+ 366,99	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	244.788,42	240.440,61	239.597,00	+ 843,61	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 244.788,42	- 239.285,61	- 239.597,00	+ 311,39	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 244.788,42	- 239.285,61	- 239.597,00	+ 311,39	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	27.532,77	30.776,26	25.688,05	+ 5.088,21	-
28 Saldo aus ILV	- 27.532,77	- 30.776,26	- 25.688,05	- 5.088,21	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 272.321,19	- 270.061,87	- 265.285,05	- 4.776,82	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
Ref. 0150 Gleichstellungsreferat

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	1.155,00	1.155,00	1.155,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	1.155,00	1.155,00	1.155,00	0,00
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	203.504,71	204.731,00	689,72	0,00	- 641,78	204.778,94	204.778,94	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.993,94	12.300,00	0,00	535,50	1.155,00	13.990,50	12.788,68	- 1.201,82
16 Abschreibungen	407,00	466,00	0,00	0,00	0,00	466,00	406,00	- 60,00
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.882,77	22.100,00	0,00	0,00	717,94	22.817,94	22.466,99	- 350,95
20 Summe ordentliche Aufwendungen	244.788,42	239.597,00	689,72	535,50	1.231,16	242.053,38	240.440,61	- 1.612,77
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 244.788,42	- 239.597,00	- 689,72	- 535,50	- 76,16	- 240.898,38	- 239.285,61	+ 1.612,77

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 244.788,42	- 239.597,00	- 689,72	- 535,50	- 76,16	- 240.898,38	- 239.285,61	+ 1.612,77
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	27.532,77	25.688,05	0,00	0,00	0,00	25.688,05	30.776,26	+ 5.088,21
28 Saldo aus ILV	- 27.532,77	- 25.688,05	0,00	0,00	0,00	- 25.688,05	- 30.776,26	- 5.088,21
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 272.321,19	- 265.285,05	- 689,72	- 535,50	- 76,16	- 266.586,43	- 270.061,87	- 3.475,44

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0150 Gleichstellungsreferat

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0150 Gleichstellungsreferat

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

<i>Produktbereich</i>	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		2013	2014		2014	
<i>Produktgruppe</i>		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	
<i>Produkt</i>		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11	<i>Innere Verwaltung</i>					
1.11.1135	<i>Herstellung d. Geschlechtergerechtigkeit</i>					
1.11.1135.01	Herstellung d. Geschlechtergerechtigkeit	-272.321,19	1.155,00	271.216,87	-270.061,87	-265.285,05
Summe Produktgruppe		-272.321,19	1.155,00	271.216,87	-270.061,87	-265.285,05
Summe Teilhaushalt		-272.321,19	1.155,00	271.216,87	-270.061,87	-265.285,05

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0150 Gleichstellungsreferat

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Ref. 0150 Gleichstellungsreferat

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	1.155,00	0,00	+ 1.155,00	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	247.871,04	245.307,27	241.200,00	+ 4.107,27	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 247.871,04</u>	<u>- 244.152,27</u>	<u>- 241.200,00</u>	<u>- 2.952,27</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	863,62	0,00	300,00	- 300,00	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	863,62	0,00	300,00	- 300,00	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 863,62</u>	<u>0,00</u>	<u>- 300,00</u>	<u>+ 300,00</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 248.734,66	- 244.152,27	- 241.500,00	- 2.652,27	-

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1		2	3	4	5	6
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0150 Gleichstellungsreferat

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.155,00	1.155,00	1.155,00	+ 0,00
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	247.871,04	241.200,00	689,72	2.970,23	1.872,94	246.732,89	245.307,27	- 1.425,62
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 247.871,04</u>	<u>- 241.200,00</u>	<u>- 689,72</u>	<u>- 2.970,23</u>	<u>- 717,94</u>	<u>- 245.577,89</u>	<u>- 244.152,27</u>	<u>+ 1.425,62</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	863,62	300,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	- 300,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	863,62	300,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	- 300,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 863,62</u>	<u>- 300,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 300,00</u>	<u>0,00</u>	<u>+ 300,00</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 248.734,66	- 241.500,00	- 689,72	- 2.970,23	- 717,94	- 245.877,89	- 244.152,27	+ 1.725,62

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Personalvertretung

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Personalvertretung

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Personalvertretung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	751,49	0,00	0,00	0,00	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	751,49	0,00	0,00	0,00	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	904.667,58	919.381,36	844.277,00	+ 75.104,36	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	52.991,81	53.254,75	55.100,00	- 1.845,25	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.011,06	10.443,33	21.700,00	- 11.256,67	0,00
16 Abschreibungen	1.579,40	1.413,45	1.798,00	- 384,55	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.293,35	60.442,70	58.100,00	+ 2.342,70	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.028.543,20	1.044.935,59	980.975,00	+ 63.960,59	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.027.791,71	- 1.044.935,59	- 980.975,00	- 63.960,59	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.027.791,71	- 1.044.935,59	- 980.975,00	- 63.960,59	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	101.249,84	102.441,81	105.655,28	- 3.213,47	-
28 Saldo aus ILV	- 101.249,84	- 102.441,81	- 105.655,28	+ 3.213,47	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.129.041,55	- 1.147.377,40	- 1.086.630,28	- 60.747,12	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
Personalvertretung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	751,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	751,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	904.667,58	844.277,00	26.703,81	0,00	48.400,55	919.381,36	919.381,36	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	52.991,81	55.100,00	- 1.845,25	0,00	0,00	53.254,75	53.254,75	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.011,06	21.700,00	0,00	0,00	- 8.200,00	13.500,00	10.443,33	- 3.056,67
16 Abschreibungen	1.579,40	1.798,00	0,00	0,00	0,00	1.798,00	1.413,45	- 384,55
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.293,35	58.100,00	0,00	0,00	8.200,00	66.300,00	60.442,70	- 5.857,30
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.028.543,20	980.975,00	24.858,56	0,00	48.400,55	1.054.234,11	1.044.935,59	- 9.298,52
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.027.791,71	- 980.975,00	- 24.858,56	0,00	- 48.400,55	- 1.054.234,11	- 1.044.935,59	+ 9.298,52

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.027.791,71	- 980.975,00	- 24.858,56	0,00	- 48.400,55	- 1.054.234,11	- 1.044.935,59	+ 9.298,52
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	101.249,84	105.655,28	0,00	0,00	0,00	105.655,28	102.441,81	- 3.213,47
28 Saldo aus ILV	- 101.249,84	- 105.655,28	0,00	0,00	0,00	- 105.655,28	- 102.441,81	+ 3.213,47
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.129.041,55	- 1.086.630,28	- 24.858,56	0,00	- 48.400,55	- 1.159.889,39	- 1.147.377,40	+ 12.511,99

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Personalvertretung

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Personalvertretung

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

<i>Produktbereich</i>	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	weniger (-)
<i>Produktgruppe</i>		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
<i>Produkt</i>							
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1140	Personalvertretung						
1.11.1140.01	Personalvertretung	-1.129.041,55	0,00	1.147.377,40	-1.147.377,40	-1.086.630,28	-60.747,12
Summe Produktgruppe		-1.129.041,55	0,00	1.147.377,40	-1.147.377,40	-1.086.630,28	-60.747,12
Summe Teilhaushalt		-1.129.041,55	0,00	1.147.377,40	-1.147.377,40	-1.086.630,28	-60.747,12

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Personalvertretung

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Personalvertretung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	751,49	0,00	0,00	+ 0,00	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	962.359,18	922.811,77	922.700,00	+ 111,77	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 961.607,69</u>	<u>- 922.811,77</u>	<u>- 922.700,00</u>	<u>- 111,77</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.213,40	179,45	700,00	- 520,55	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.213,40	179,45	700,00	- 520,55	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 2.213,40</u>	<u>- 179,45</u>	<u>- 700,00</u>	<u>+ 520,55</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 963.821,09	- 922.991,22	- 923.400,00	+ 408,78	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Personalvertretung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	751,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	+ 0,00
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	962.359,18	922.700,00	24.858,56	207,54	23.361,48	971.127,58	922.811,77	- 48.315,81
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 961.607,69</u>	<u>- 922.700,00</u>	<u>- 24.858,56</u>	<u>- 207,54</u>	<u>- 23.361,48</u>	<u>- 971.127,58</u>	<u>- 922.811,77</u>	<u>+ 48.315,81</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.213,40	700,00	0,00	0,00	0,00	700,00	179,45	- 520,55
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.213,40	700,00	0,00	0,00	0,00	700,00	179,45	- 520,55
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 2.213,40</u>	<u>- 700,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 700,00</u>	<u>- 179,45</u>	<u>+ 520,55</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 963.821,09	- 923.400,00	- 24.858,56	- 207,54	- 23.361,48	- 971.827,58	- 922.991,22	+ 48.836,36

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 10

Zentrale Dienste

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 10 Zentrale Dienste

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 10 Zentrale Dienste

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.458,07	14.449,20	46.000,00	- 31.550,80	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	38.295,88	41.854,97	33.500,00	+ 8.354,97	-
6 Privatrechtliche Entgelte	22.193,21	20.904,48	30.200,00	- 9.295,52	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.130.984,38	3.166.038,26	3.148.300,00	+ 17.738,26	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	226.510,34	923.477,39	301.000,00	+ 622.477,39	-
12 Summe ordentliche Erträge	3.444.441,88	4.166.724,30	3.559.000,00	+ 607.724,30	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	13.714.582,63	15.003.751,61	13.870.362,00	+ 1.133.389,61	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	2.028.516,08	2.091.655,34	2.266.892,00	- 175.236,66	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.602.936,98	3.612.468,27	3.385.400,00	+ 227.068,27	0,00
16 Abschreibungen	1.204.776,85	1.178.031,17	1.223.528,79	- 45.497,62	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	222.141,85	175.860,49	259.400,00	- 83.539,51	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.658.099,03	3.642.006,85	3.691.100,00	- 49.093,15	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	24.431.653,42	25.703.773,73	24.696.682,79	+ 1.007.090,94	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 20.987.211,54	- 21.537.049,43	- 21.137.682,79	- 399.366,64	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	12.414,14	12.477,65	0,00	+ 12.477,65	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	8.196,87	14.893,10	0,00	+ 14.893,10	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	4.217,27	- 2.415,45	0,00	- 2.415,45	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 20.982.994,27	- 21.539.464,88	- 21.137.682,79	- 401.782,09	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	13.875.823,82	14.059.158,57	14.109.884,72	- 50.726,15	-
27 Aufwendungen aus ILV	753.605,95	787.119,93	746.175,61	+ 40.944,32	-
28 Saldo aus ILV	13.122.217,87	13.272.038,64	13.363.709,11	- 91.670,47	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 7.860.776,40	- 8.267.426,24	- 7.773.973,68	- 493.452,56	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
FB 10 Zentrale Dienste

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.458,07	46.000,00	0,00	0,00	0,00	46.000,00	14.449,20	- 31.550,80
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	38.295,88	33.500,00	0,00	0,00	0,00	33.500,00	41.854,97	+ 8.354,97
6 Privatrechtliche Entgelte	22.193,21	30.200,00	0,00	0,00	0,00	30.200,00	20.904,48	- 9.295,52
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.130.984,38	3.148.300,00	0,00	0,00	0,00	3.148.300,00	3.166.038,26	+ 17.738,26
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	226.510,34	301.000,00	623.477,39	0,00	0,00	924.477,39	923.477,39	- 1.000,00
12 Summe ordentliche Erträge	3.444.441,88	3.559.000,00	623.477,39	0,00	0,00	4.182.477,39	4.166.724,30	- 15.753,09
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	13.714.582,63	13.870.362,00	1.133.389,61	0,00	0,00	15.003.751,61	15.003.751,61	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	2.028.516,08	2.266.892,00	- 175.236,66	0,00	0,00	2.091.655,34	2.091.655,34	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.602.936,98	3.385.400,00	17.200,00	426.385,24	- 46.308,24	3.782.677,00	3.612.468,27	- 170.208,73
16 Abschreibungen	1.204.776,85	1.223.528,79	0,00	0,00	0,00	1.223.528,79	1.178.031,17	- 45.497,62
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	222.141,85	259.400,00	0,00	0,00	0,00	259.400,00	175.860,49	- 83.539,51
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.658.099,03	3.691.100,00	12.012,00	20.000,00	38.296,99	3.761.408,99	3.642.006,85	- 119.402,14
20 Summe ordentliche Aufwendungen	24.431.653,42	24.696.682,79	987.364,95	446.385,24	- 8.011,25	26.122.421,73	25.703.773,73	- 418.648,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 20.987.211,54	- 21.137.682,79	- 363.887,56	- 446.385,24	8.011,25	- 21.939.944,34	- 21.537.049,43	+ 402.894,91

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	12.414,14	0,00	0,00	0,00	12.289,27	12.289,27	12.477,65	+ 188,38
23 Außerordentliche Aufwendungen	8.196,87	0,00	0,00	0,00	13.738,10	13.738,10	14.893,10	+ 1.155,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	4.217,27	0,00	0,00	0,00	- 1.448,83	- 1.448,83	- 2.415,45	- 966,62
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 20.982.994,27	- 21.137.682,79	- 363.887,56	- 446.385,24	6.562,42	- 21.941.393,17	- 21.539.464,88	+ 401.928,29
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	13.875.823,82	14.109.884,72	0,00	0,00	0,00	14.109.884,72	14.059.158,57	- 50.726,15
27 Aufwendungen aus ILV	753.605,95	746.175,61	0,00	0,00	0,00	746.175,61	787.119,93	+ 40.944,32
28 Saldo aus ILV	13.122.217,87	13.363.709,11	0,00	0,00	0,00	13.363.709,11	13.272.038,64	- 91.670,47
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 7.860.776,40	- 7.773.973,68	- 363.887,56	- 446.385,24	6.562,42	- 8.577.684,06	- 8.267.426,24	+ 310.257,82

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 10 Zentrale Dienste

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 10 Zentrale Dienste

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	weniger (-)
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1145	Zentrale Dienste						
1.11.1145.01	Allg. Service- / Steuerungsunterstützung	-1.680.477,85	2.291.712,62	4.132.258,56	-1.840.545,94	-1.747.492,21	-93.053,73
1.11.1145.03	Stadtbezirksräte	-760.164,21	259,52	752.809,37	-752.549,85	-780.994,48	28.444,63
1.11.1145.04	Bürgerangelegenheiten	-231.983,49	228.967,48	444.298,98	-215.331,50	-213.437,10	-1.894,40
Summe Produktgruppe		-2.672.625,55	2.520.939,62	5.329.366,91	-2.808.427,29	-2.741.923,79	-66.503,50
1.11.1150	Personalverwaltung						
1.11.1150.03	Pers.betreuung, Geldleistg. & Ausbildung	-2.642.701,44	3.659.426,32	6.475.067,04	-2.815.640,72	-2.581.516,53	-234.124,19
1.11.1150.07	BGA Personalbetreuung	-62.863,16	80.669,55	136.060,48	-55.390,93	-38.020,52	-17.370,41
1.11.1150.08	BGA Personalzuweisungen	-75.839,86	385.352,09	467.618,45	-82.266,36	-76.458,00	-5.808,36
Summe Produktgruppe		-2.781.404,46	4.125.447,96	7.078.745,97	-2.953.298,01	-2.695.995,05	-257.302,96
1.11.1151	Zentrale Aufgaben Personal						
1.11.1151.01	Zentrale Aufgaben Personal	259.787,11	2.437.687,89	2.438.614,63	-926,74	-417.643,52	416.716,78
Summe Produktgruppe		259.787,11	2.437.687,89	2.438.614,63	-926,74	-417.643,52	416.716,78

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 10 Zentrale Dienste

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11.1152	Kosten der Ausbildung dezentral						
1.11.1152.01	Kosten der Ausbildung dezentral	-67.329,45	0,00	57.214,34	-57.214,34	-68.541,71	11.327,37
Summe Produktgruppe		-67.329,45	0,00	57.214,34	-57.214,34	-68.541,71	11.327,37
1.11.1153	Personalwirtschaft/-entw., Organisation						
1.11.1153.01	Personalwirtschaft/-entw., Organisation	-1.427.715,48	880.594,38	2.418.882,59	-1.538.288,21	-1.275.385,47	-262.902,74
1.11.1153.03	Städt. Veröffentlichungen	-589.134,41	70.563,28	638.623,51	-568.060,23	-446.497,37	-121.562,86
Summe Produktgruppe		-2.016.849,89	951.157,66	3.057.506,10	-2.106.348,44	-1.721.882,84	-384.465,60
1.11.1155	Informations- u. Kommunikationstechn.						
1.11.1155.02	IuK-Leistungen	107.281,26	7.991.497,53	7.625.871,30	365.626,23	543.770,13	-178.143,90
1.11.1155.06	Steuerungsunterstützung der IT	-312.740,82	0,00	313.677,58	-313.677,58	-312.877,76	-799,82
1.11.1155.07	Hintergrundleistungen der IT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.11.1155.08	BGA IT-Betreuung	-6.744,74	56.499,38	73.886,49	-17.387,11	-4.959,22	-12.427,89
Summe Produktgruppe		-212.204,30	8.047.996,91	8.013.435,37	34.561,54	225.933,15	-191.371,61

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 10 Zentrale Dienste

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus						
1.57.5732	Allgemeine Einrichtungen FB 10						
1.57.5732.01	Dorfgemeinschaftshäuser	-392.723,24	40.395,13	436.642,11	-396.246,98	-376.534,62	-19.712,36
Summe Produktgruppe		-392.723,24	40.395,13	436.642,11	-396.246,98	-376.534,62	-19.712,36
1.99	Vorleistungen						
1.99.1000	Vorleistungen FB 10						
1.99.1000.01	Vorleistungen FB 10	22.573,38	72.750,01	52.275,99	20.474,02	22.614,70	-2.140,68
Summe Produktgruppe		22.573,38	72.750,01	52.275,99	20.474,02	22.614,70	-2.140,68
Summe Teilhaushalt		-7.860.776,40	18.196.375,18	26.463.801,42	-8.267.426,24	-7.773.973,68	-493.452,56

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 10 Zentrale Dienste

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 10 Zentrale Dienste

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.11.1145.01 - Allg. Service- / Steuerungsunterstützung						
Beim Bürgertelefon eingegangene Anrufe	Anzahl	Summe	161.412,0	157.392,0	175.000,0	-17.608,0
Beschaffungen	Anzahl	Summe	3.775,0	3.641,0	3.900,0	-259,0
1.11.1150.03 - Pers.betreuung, Geldleistg. & Ausbildung						
Beschäftigte	Anzahl	Endstand	3.409,0	3.426,0	3.450,0	-24,0
Beurlaubte	Anzahl	Endstand	274,0	243,0	290,0	-47,0
Nachwuchskräfte	Anzahl	Endstand	194,0	193,0	181,0	12,0
Personalkosten (inkl. Zuf. Rückstell.)	T€	Summe	182.485,0	198.829,0	179.337,0	19.492,0
1.11.1153.01 - Personalwirtschaft/-entw., Organisation						
Fortbildungsmaßnahmen	Anzahl	Summe	75,0	74,0	65,0	9,0
Planstellen	Anzahl	Durchschnitt	3.069,0	3.089,0	3.081,0	8,0
Verbesserungsvorschläge	Anzahl	Summe	177,0	199,0	200,0	-1,0
1.11.1155.02 - IT-Leistungen						
Gelöste Fehler/Arbeitsplatz/Jahr	Anz./PC/Jahr		4,23	2,97	3,0	0,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 10 Zentrale Dienste

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 10 Zentrale Dienste

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.710.358,68	4.330.051,70	3.664.100,00	+ 665.951,70	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.297.602,04	21.639.214,44	21.052.772,00	+ 586.442,44	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 16.587.243,36</u>	<u>- 17.309.162,74</u>	<u>- 17.388.672,00</u>	<u>+ 79.509,26</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	175,37	0,00	+ 175,37	-
22 Finanzvermögensanlagen	82.000,00	214.981,45	300.000,00	- 85.018,55	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	82.000,00	215.156,82	300.000,00	- 84.843,18	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.679.003,20	1.140.688,65	915.800,00	+ 224.888,65	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.123.994,50	4.893.375,86	4.302.000,00	+ 591.375,86	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.802.997,70	6.034.064,51	5.217.800,00	+ 816.264,51	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 5.720.997,70</u>	<u>- 5.818.907,69</u>	<u>- 4.917.800,00</u>	<u>- 901.107,69</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 22.308.241,06	- 23.128.070,43	- 22.306.472,00	- 821.598,43	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 10 Zentrale Dienste

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.710.358,68	3.664.100,00	623.477,39	- 25.996,42	12.289,27	4.273.870,24	4.330.051,70	+ 56.181,46
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.297.602,04	21.052.772,00	76.391,29	596.171,77	5.726,85	21.731.061,91	21.639.214,44	- 91.847,47
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 16.587.243,36</u>	<u>- 17.388.672,00</u>	<u>547.086,10</u>	<u>- 622.168,19</u>	<u>6.562,42</u>	<u>- 17.457.191,67</u>	<u>- 17.309.162,74</u>	<u>+ 148.028,93</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	175,37	+ 175,37
22 Finanzvermögensanlagen	82.000,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	214.981,45	- 85.018,55
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	82.000,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	215.156,82	- 84.843,18
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	9.891,45	0,00	9.891,45	0,00	- 9.891,45
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.679.003,20	915.800,00	0,00	314.381,89	77.352,51	1.307.534,40	1.140.688,65	- 166.845,75
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.123.994,50	4.302.000,00	623.477,39	11.458,47	0,00	4.936.935,86	4.893.375,86	- 43.560,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.802.997,70	5.217.800,00	623.477,39	335.731,81	77.352,51	6.254.361,71	6.034.064,51	- 220.297,20
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 5.720.997,70</u>	<u>- 4.917.800,00</u>	<u>- 623.477,39</u>	<u>- 335.731,81</u>	<u>- 77.352,51</u>	<u>- 5.954.361,71</u>	<u>- 5.818.907,69</u>	<u>+ 135.454,02</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 22.308.241,06	- 22.306.472,00	- 76.391,29	- 957.900,00	- 70.790,09	- 23.411.553,38	- 23.128.070,43	+ 283.482,95

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 20

Finanzen (einschl. Ref. 0200)

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 20 Finanzen

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 20 Finanzen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	479.472,46	415.478,53	432.300,00	- 16.821,47	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	2.139.710,41	2.183.192,24	2.277.802,50	- 94.610,26	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	34.076,92	29.945,84	29.000,00	+ 945,84	-
6 Privatrechtliche Entgelte	7.526.312,42	6.759.400,06	6.572.600,00	+ 186.800,06	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.473.545,53	21.738.181,95	21.605.100,00	+ 133.081,95	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	192.879,42	161.499,15	796.400,00	- 634.900,85	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	20.136,62	46.129,57	0,00	+ 46.129,57	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	13.999.356,66	13.786.338,96	15.144.000,00	- 1.357.661,04	-
12 Summe ordentliche Erträge	45.865.490,44	45.120.166,30	46.857.202,50	- 1.737.036,20	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	7.834.258,64	7.990.079,86	7.223.502,00	+ 766.577,86	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	1.284.514,42	1.369.684,33	1.282.600,00	+ 87.084,33	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.740.592,12	13.985.567,17	18.700.700,00	- 4.715.132,83	0,00
16 Abschreibungen	7.756.875,53	11.269.651,76	13.665.992,27	- 2.396.340,51	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	307.906,87	2.120.101,72	2.137.100,00	- 16.998,28	0,00
18 Transferaufwendungen	5.722.036,14	28.447.563,26	24.568.500,00	+ 3.879.063,26	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.523.756,33	7.528.084,45	8.510.100,00	- 982.015,55	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	45.169.940,05	72.710.732,55	76.088.494,27	- 3.377.761,72	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	695.550,39	- 27.590.566,25	- 29.231.291,77	+ 1.640.725,52	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	1.555.326,59	2.712.529,10	1.125.000,00	+ 1.587.529,10	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	4.510.139,97	4.012.730,89	530.000,00	+ 3.482.730,89	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 2.954.813,38	- 1.300.201,79	595.000,00	- 1.895.201,79	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 2.259.262,99	- 28.890.768,04	- 28.636.291,77	- 254.476,27	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	2.657.334,55	2.550.473,17	2.591.555,00	- 41.081,83	-
27 Aufwendungen aus ILV	1.440.687,41	1.365.772,09	1.436.964,60	- 71.192,51	-
28 Saldo aus ILV	1.216.647,14	1.184.701,08	1.154.590,40	+ 30.110,68	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.042.615,85	- 27.706.066,96	- 27.481.701,37	- 224.365,59	-

Das Jahresergebnis einschl. ILV berücksichtigt auch Vorplanungsprojekte. Bei diesen Projekten wird die Entscheidung zur Aktivierung als Anlagevermögen i. d. R. nicht in dem Geschäftsjahr getroffen, in dem der Aufwand entstanden ist. Hieraus ist eine Abweichung gegenüber dem Produktergebnis entstanden in Höhe von:

56.595,21 €

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 20 Finanzen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	479.472,46	432.300,00	0,00	0,00	0,00	432.300,00	415.478,53	- 16.821,47
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	2.139.710,41	2.277.802,50	0,00	0,00	0,00	2.277.802,50	2.183.192,24	- 94.610,26
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	34.076,92	29.000,00	0,00	0,00	0,00	29.000,00	29.945,84	+ 945,84
6 Privatrechtliche Entgelte	7.526.312,42	6.572.600,00	0,00	0,00	0,00	6.572.600,00	6.759.400,06	+ 186.800,06
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.473.545,53	21.605.100,00	0,00	0,00	0,00	21.605.100,00	21.738.181,95	+ 133.081,95
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	192.879,42	796.400,00	0,00	0,00	0,00	796.400,00	161.499,15	- 634.900,85
9 Aktivierte Eigenleistungen	20.136,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.129,57	+ 46.129,57
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	13.999.356,66	15.144.000,00	0,00	0,00	0,00	15.144.000,00	13.786.338,96	- 1.357.661,04
12 Summe ordentliche Erträge	45.865.490,44	46.857.202,50	0,00	0,00	0,00	46.857.202,50	45.120.166,30	- 1.737.036,20
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	7.834.258,64	7.223.502,00	766.577,86	0,00	0,00	7.990.079,86	7.990.079,86	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	1.284.514,42	1.282.600,00	87.084,33	0,00	0,00	1.369.684,33	1.369.684,33	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.740.592,12	18.700.700,00	480.466,59	8.806.116,72	- 3.010.491,39	24.976.791,92	13.985.567,17	- 10.991.224,75
16 Abschreibungen	7.756.875,53	13.665.992,27	0,00	0,00	0,00	13.665.992,27	11.269.651,76	- 2.396.340,51
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	307.906,87	2.137.100,00	0,00	0,00	0,00	2.137.100,00	2.120.101,72	- 16.998,28
18 Transferaufwendungen	5.722.036,14	24.568.500,00	4.681.720,38	0,00	- 469.744,00	28.780.476,38	28.447.563,26	- 332.913,12
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.523.756,33	8.510.100,00	- 260.420,00	1.331.102,46	527.696,26	10.108.478,72	7.528.084,45	- 2.580.394,27
20 Summe ordentliche Aufwendungen	45.169.940,05	76.088.494,27	5.755.429,16	10.137.219,18	- 2.952.539,13	89.028.603,48	72.710.732,55	- 16.317.870,93
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	695.550,39	- 29.231.291,77	- 5.755.429,16	- 10.137.219,18	2.952.539,13	- 42.171.400,98	- 27.590.566,25	+ 14.580.834,73

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	1.555.326,59	1.125.000,00	352.800,00	0,00	818.630,13	2.296.430,13	2.712.529,10	+ 416.098,97
23 Außerordentliche Aufwendungen	4.510.139,97	530.000,00	9.800,00	0,00	818.630,13	1.358.430,13	4.012.730,89	+ 2.654.300,76
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 2.954.813,38	595.000,00	343.000,00	0,00	0,00	938.000,00	- 1.300.201,79	- 2.238.201,79
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 2.259.262,99	- 28.636.291,77	- 5.412.429,16	- 10.137.219,18	2.952.539,13	- 41.233.400,98	- 28.890.768,04	+ 12.342.632,94
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	2.657.334,55	2.591.555,00	0,00	0,00	0,00	2.591.555,00	2.550.473,17	- 41.081,83
27 Aufwendungen aus ILV	1.440.687,41	1.436.964,60	0,00	0,00	0,00	1.436.964,60	1.365.772,09	- 71.192,51
28 Saldo aus ILV	1.216.647,14	1.154.590,40	0,00	0,00	0,00	1.154.590,40	1.184.701,08	+ 30.110,68
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.042.615,85	- 27.481.701,37	- 5.412.429,16	- 10.137.219,18	2.952.539,13	- 40.078.810,58	- 27.706.066,96	+ 12.372.743,62

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 20 Finanzen

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 20 Finanzen

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1160	Finanzmanagement und Rechnungswesen						
1.11.1160.11	Haushaltsplanung/Controlling/Systembetr.	-2.504.719,01	991.177,25	3.639.440,83	-2.648.263,58	-2.651.755,76	3.492,18
1.11.1160.12	Beteiligungsmanagement	-722.342,47	6.541,45	720.474,05	-713.932,60	-928.702,97	214.770,37
1.11.1160.31	Kommunale Steuern	-1.440.534,85	6.875,36	1.466.170,93	-1.459.295,57	-1.382.169,97	-77.125,60
1.11.1160.32	Gebührenerhebung	-100.709,42	281.674,24	393.999,22	-112.324,98	-57.184,19	-55.140,79
1.11.1160.41	Debitorenbuchhaltung	-419.725,15	1.067.449,10	1.352.953,14	-285.504,04	-346.313,28	60.809,24
1.11.1160.42	Kreditoren-/Bankbuchhaltung	-284.254,03	227.110,87	648.334,27	-421.223,40	-271.468,48	-149.754,92
1.11.1160.43	Vollstreckung	-563.689,68	1.011.907,65	1.566.814,14	-554.906,49	-492.252,41	-62.654,08
1.11.1160.60	Besondere Finanzangelegenheiten	-119.569,51	46.286,91	298.036,71	-251.749,80	-220.203,74	-31.546,06
1.11.1160.61	Sonderrechnungen	10.751,92	166.496,76	169.264,71	-2.767,95	-61.271,49	58.503,54
Summe Produktgruppe		-6.144.792,20	3.805.519,59	10.255.488,00	-6.449.968,41	-6.411.322,29	-38.646,12

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 20 Finanzen

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.11.1165	Immobilienmanagement						
1.11.1165.20	Grundstücksverkehr	-879.308,51	126.302,33	1.015.697,04	-889.394,71	-518.446,57	-370.948,14
1.11.1165.21	Verw.städt.Grundvermögen, Fremdanmietung	-1.466.764,29	30.277.412,73	31.431.837,98	-1.154.425,25	-6.187.076,70	5.032.651,45
1.11.1165.22	Allgem. Bewirtschaftungsangelegenheiten	-1.181.518,60	129.140,47	979.836,28	-850.695,81	-1.282.708,38	432.012,57
Summe Produktgruppe		-3.527.591,40	30.532.855,53	33.427.371,30	-2.894.515,77	-7.988.231,65	5.093.715,88
1.11.1166	Sonst. Grundst./Gebäudemanagement						
1.11.1166.01	Sonst. Grundst./Gebäudemanagement	784.265,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		784.265,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.11.1167	Gebäudemanagement						
1.11.1167.01	Gebäudemanagement	0,00	0,00	0,00	0,00	-474.000,00	474.000,00
Summe Produktgruppe		0,00	0,00	0,00	0,00	-474.000,00	474.000,00
1.25	Kultur						
1.25.2523	Bildende Kunst (Vermietung)						
1.25.2523.01	Bildende Kunst (Vermietung)	17.603,95	1.560,00	7.762,50	-6.202,50	-18.500,00	12.297,50
Summe Produktgruppe		17.603,95	1.560,00	7.762,50	-6.202,50	-18.500,00	12.297,50

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 20 Finanzen

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.25.2710	Volkshochschulen						
1.25.2710.01	Volkshochschulen	-2.248.248,91	255.615,47	2.724.411,43	-2.468.795,96	-2.565.000,00	96.204,04
Summe Produktgruppe		-2.248.248,91	255.615,47	2.724.411,43	-2.468.795,96	-2.565.000,00	96.204,04
1.25.2813	Heimat- und sonstige Kulturpflege FB 20						
1.25.2813.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege FB 20	-17.327,05	0,00	19.267,43	-19.267,43	-7.400,00	-11.867,43
Summe Produktgruppe		-17.327,05	0,00	19.267,43	-19.267,43	-7.400,00	-11.867,43
1.25.2910	Förderung v. Kirchengemeinden etc.						
1.25.2910.01	Unterhaltung von Kirchenbauwerken	-26.371,57	0,00	3.150,88	-3.150,88	-34.900,00	31.749,12
Summe Produktgruppe		-26.371,57	0,00	3.150,88	-3.150,88	-34.900,00	31.749,12
1.41	Gesundheitsdienste						
1.41.4110	Krankenhäuser						
1.41.4110.01	Krankenhäuser	-744.662,00	0,00	857.006,00	-857.006,00	-823.482,00	-33.524,00
Summe Produktgruppe		-744.662,00	0,00	857.006,00	-857.006,00	-823.482,00	-33.524,00

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 20 Finanzen

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.42	Sportförderung						
1.42.4242	Sportstätten Stadion u. Stadtbad						
1.42.4242.01	Eintracht-Stadion BgA	-679.726,34	91.492,52	2.243.312,95	-2.151.820,43	-3.057.449,43	905.629,00
1.42.4242.02	Stadtbad Braunschweig GmbH	-290.735,15	0,00	268.063,48	-268.063,48	-325.700,00	57.636,52
	Summe Produktgruppe	-970.461,49	91.492,52	2.511.376,43	-2.419.883,91	-3.383.149,43	963.265,52
1.42.4244	Sportstätten (Verpachtung)						
1.42.4244.01	Sportstätten (Verpachtung)	2.990,30	2.539,79	0,00	2.539,79	2.500,00	39,79
	Summe Produktgruppe	2.990,30	2.539,79	0,00	2.539,79	2.500,00	39,79
1.52	Bauen und Wohnen						
1.52.5222	Wohnungsbaugesellschaften						
1.52.5222.01	Wohnungsbaugesellschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	643.900,00	-643.900,00
	Summe Produktgruppe	0,00	0,00	0,00	0,00	643.900,00	-643.900,00
1.52.5223	Wohnungsbaudarlehen						
1.52.5223.01	Wohnungsbaudarlehen	148.683,54	135.324,63	696,00	134.628,63	135.000,00	-371,37
	Summe Produktgruppe	148.683,54	135.324,63	696,00	134.628,63	135.000,00	-371,37

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 20 Finanzen

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.53	Ver- und Entsorgung						
1.53.5350	Kombinierte Versorgung						
1.53.5350.01	Kombinierte Versorgung	13.178.518,34	13.003.097,90	0,00	13.003.097,90	14.442.000,00	-1.438.902,10
Summe Produktgruppe		13.178.518,34	13.003.097,90	0,00	13.003.097,90	14.442.000,00	-1.438.902,10
1.53.5380	Entwässerung und Abwasserbeseitigung						
1.53.5380.01	Entwässerung und Abwasserbeseitigung	-247.033,91	9.740,41	231.546,03	-221.805,62	-233.900,00	12.094,38
Summe Produktgruppe		-247.033,91	9.740,41	231.546,03	-221.805,62	-233.900,00	12.094,38
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV						
1.54.5461	Parkhäuser (Verpachtung) BgA						
1.54.5461.01	Parkhäuser (Verpachtung) BgA	1.834.508,87	1.424.591,69	1.658.125,27	-233.533,58	1.257.991,39	-1.491.524,97
Summe Produktgruppe		1.834.508,87	1.424.591,69	1.658.125,27	-233.533,58	1.257.991,39	-1.491.524,97
1.54.5470	ÖPNV						
1.54.5470.01	ÖPNV	171.282,78	226.457,19	55.174,41	171.282,78	171.200,00	82,78
Summe Produktgruppe		171.282,78	226.457,19	55.174,41	171.282,78	171.200,00	82,78

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 20 Finanzen

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	weniger (-)
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.54.5480	Sonstiger Personen und Güterverkehr						
1.54.5480.01	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	-1.061.683,82	0,00	1.847.665,18	-1.847.665,18	-1.902.206,00	54.540,82
Summe Produktgruppe		-1.061.683,82	0,00	1.847.665,18	-1.847.665,18	-1.902.206,00	54.540,82
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus						
1.57.5712	Wirtschaftsförderung - Gesellschaften						
1.57.5712.01	Wirtschaftsförderungs-Gesellschaften	-2.523.219,99	0,00	2.722.795,40	-2.722.795,40	-2.884.711,78	161.916,38
1.57.5712.02	Gewerbepark Waller See	1.041,71	0,00	0,00	0,00	-444.000,00	444.000,00
Summe Produktgruppe		-2.522.178,28	0,00	2.722.795,40	-2.722.795,40	-3.328.711,78	605.916,38
1.57.5731	Allgemeine Einrichtungen/Unternehmen						
1.57.5731.02	Obst- und Gemüsegroßmarkt -BgA	110.140,79	150.770,89	23.159,13	127.611,76	91.373,82	36.237,94
1.57.5731.03	Werbeflächen	52.425,69	58.044,66	0,00	58.044,66	53.500,00	4.544,66
1.57.5731.05	Stadthalle	-153.806,78	45.000,00	203.973,11	-158.973,11	-247.365,25	88.392,14
1.57.5731.06	Gaststätten -BgA-	-94.868,26	91.417,29	134.434,20	-43.016,91	-41.912,59	-1.104,32
1.57.5731.07	Städtisches Messegelände	39.766,79	108.399,24	67.969,50	40.429,74	35.687,78	4.741,96
1.57.5731.08	Sonst. wirtschaftl. Unternehmen	421.278,80	394.612,20	21.191.720,38	-20.797.108,18	-16.142.500,00	-4.654.608,18
Summe Produktgruppe		374.937,03	848.244,28	21.621.256,32	-20.773.012,04	-16.251.216,24	-4.521.795,80

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 20 Finanzen

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
	Produktgruppe	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
	Produkt						
1.99	Vorleistungen						
1.99.2000	Vorleistungen FB 20						
1.99.2000.01	Vorleistungen FB 20	-44.065,93	0,00	43.418,17	-43.418,17	-37.273,37	-6.144,80
Summe Produktgruppe		-44.065,93	0,00	43.418,17	-43.418,17	-37.273,37	-6.144,80
Summe Teilhaushalt		-1.041.626,75	50.337.039,00	77.986.510,75	-27.649.471,75	-26.806.701,37	-842.770,38

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 20 Finanzen

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 20 Finanzen

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.11.1160.12 - Beteiligungsmanagement						
Betreuung Gesellsch.einschl.Töchter	Anzahl	Durchschnitt	24,0	25,0	24,0	1,0
1.11.1165.20 - Grundstücksverkehr						
Kauf und Tausch von Grundstücken	Fälle	Summe	27,0	39,0	20,0	19,0
Verkauf von Gewerbeflächen	m ²	Summe	16.067,0	20.834,0	15.000,0	5.834,0
Verkauf von Wohnbauland- u. sonst. Fläch	Fälle	Summe	21,0	13,0	15,0	-2,0
1.11.1165.21 - Verw.städt.Grundvermögen, Fremdanmietung						
An Dritte vermietete bebaute u.Gewerbegr	Anzahl	Durchschnitt	149,0	129,0	145,0	-16,0
Angemietete Objekte	Anzahl	Durchschnitt	120,0	128,0	121,0	7,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 20 Finanzen

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 20 Finanzen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	44.970.822,79	47.025.307,61	48.190.250,00	- 1.164.942,39	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	39.918.515,84	54.858.261,66	64.569.950,00	- 9.711.688,34	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>5.052.306,95</u>	<u>- 7.832.954,05</u>	<u>- 16.379.700,00</u>	<u>+ 8.546.745,95</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.412.021,41	4.825.990,53	1.020.000,00	+ 3.805.990,53	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	1.737.233,42	0,00	+ 1.737.233,42	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	4.555.489,81	3.101.670,05	2.710.000,00	+ 391.670,05	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	451.319,80	1.236.845,56	320.000,00	+ 916.845,56	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.418.831,02	10.901.739,56	4.050.000,00	+ 6.851.739,56	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.398.594,58	1.793.170,57	2.255.000,00	- 461.829,43	0,00
26 Baumaßnahmen	27.568.900,76	26.700.101,60	25.195.600,00	+ 1.504.501,60	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	692.049,92	329.622,83	789.500,00	- 459.877,17	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	130.327,10	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	6.056.915,55	3.117.165,30	3.783.300,00	- 666.134,70	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.846.787,91	31.940.060,30	32.023.400,00	- 83.339,70	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 28.427.956,89</u>	<u>- 21.038.320,74</u>	<u>- 27.973.400,00</u>	<u>+ 6.935.079,26</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 23.375.649,94	- 28.871.274,79	- 44.353.100,00	+ 15.481.825,21	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 20 Finanzen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	44.970.822,79	48.190.250,00	352.800,00	0,00	106.129,54	48.649.179,54	47.025.307,61	- 1.623.871,93
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	39.918.515,84	64.569.950,00	4.976.250,03	12.983.806,79	- 2.846.409,59	79.683.597,23	54.858.261,66	- 24.825.335,57
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>5.052.306,95</u>	<u>- 16.379.700,00</u>	<u>- 4.623.450,03</u>	<u>- 12.983.806,79</u>	<u>2.952.539,13</u>	<u>- 31.034.417,69</u>	<u>- 7.832.954,05</u>	<u>+ 23.201.463,64</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.412.021,41	1.020.000,00	0,00	0,00	0,00	1.020.000,00	4.825.990,53	+ 3.805.990,53
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.737.233,42	+ 1.737.233,42
21 Veräußerung von Sachvermögen	4.555.489,81	2.710.000,00	0,00	0,00	0,00	2.710.000,00	3.101.670,05	+ 391.670,05
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	451.319,80	320.000,00	0,00	0,00	0,00	320.000,00	1.236.845,56	+ 916.845,56
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.418.831,02	4.050.000,00	0,00	0,00	0,00	4.050.000,00	10.901.739,56	+ 6.851.739,56
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.398.594,58	2.255.000,00	0,00	1.566.792,92	0,00	3.821.792,92	1.793.170,57	- 2.028.622,35
26 Baumaßnahmen	27.568.900,76	25.195.600,00	3.527.700,00	13.611.519,13	2.396.359,44	44.731.178,57	26.700.101,60	- 18.031.076,97
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	692.049,92	789.500,00	46.869,41	40.936,54	- 428.461,47	448.844,48	329.622,83	- 119.221,65
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	130.327,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	6.056.915,55	3.783.300,00	0,00	19.389,30	0,00	3.802.689,30	3.117.165,30	- 685.524,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.846.787,91	32.023.400,00	3.574.569,41	15.238.637,89	1.967.897,97	52.804.505,27	31.940.060,30	- 20.864.444,97
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 28.427.956,89</u>	<u>- 27.973.400,00</u>	<u>- 3.574.569,41</u>	<u>- 15.238.637,89</u>	<u>- 1.967.897,97</u>	<u>- 48.754.505,27</u>	<u>- 21.038.320,74</u>	<u>+ 27.716.184,53</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 23.375.649,94	- 44.353.100,00	- 8.198.019,44	- 28.222.444,68	984.641,16	- 79.788.922,96	- 28.871.274,79	+ 50.917.648,17

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 32

Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014**Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich**

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.565,96	5.802,91	0,00	+ 5.802,91	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	91,00	320,25	90,00	+ 230,25	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.696.900,47	6.046.094,35	6.030.100,00	+ 15.994,35	-
6 Privatrechtliche Entgelte	108.174,56	104.992,42	107.500,00	- 2.507,58	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	165.074,39	236.542,18	175.400,00	+ 61.142,18	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	3.808.651,93	4.176.044,49	4.005.850,00	+ 170.194,49	-
12 Summe ordentliche Erträge	9.784.458,31	10.569.796,60	10.318.940,00	+ 250.856,60	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	12.759.582,28	13.216.143,69	11.607.897,00	+ 1.608.246,69	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	1.995.193,29	2.150.945,68	1.948.708,00	+ 202.237,68	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	620.043,03	513.982,02	648.300,00	- 134.317,98	0,00
16 Abschreibungen	201.227,12	308.344,88	112.248,66	+ 196.096,22	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	32,59	0,00	+ 32,59	0,00
18 Transferaufwendungen	474.761,00	537.032,00	431.200,00	+ 105.832,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.296.134,08	3.416.489,66	3.594.700,00	- 178.210,34	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	19.346.940,80	20.142.970,52	18.343.053,66	+ 1.799.916,86	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 9.562.482,49	- 9.573.173,92	- 8.024.113,66	- 1.549.060,26	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	64.590,21	59.229,68	28.100,00	+ 31.129,68	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	8.657,64	11.053,88	0,00	+ 11.053,88	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	55.932,57	48.175,80	28.100,00	+ 20.075,80	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 9.506.549,92	- 9.524.998,12	- 7.996.013,66	- 1.528.984,46	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	2.727.069,73	2.705.206,86	2.780.927,44	- 75.720,58	-
28 Saldo aus ILV	- 2.727.069,73	- 2.705.206,86	- 2.780.927,44	+ 75.720,58	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 12.233.619,65	- 12.230.204,98	- 10.776.941,10	- 1.453.263,88	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.565,96	0,00	0,00	0,00	344,03	344,03	5.802,91	+ 5.458,88
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	91,00	90,00	0,00	0,00	0,00	90,00	320,25	+ 230,25
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.696.900,47	6.030.100,00	0,00	0,00	0,00	6.030.100,00	6.046.094,35	+ 15.994,35
6 Privatrechtliche Entgelte	108.174,56	107.500,00	0,00	0,00	0,00	107.500,00	104.992,42	- 2.507,58
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	165.074,39	175.400,00	0,00	0,00	0,00	175.400,00	236.542,18	+ 61.142,18
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	3.808.651,93	4.005.850,00	0,00	0,00	0,00	4.005.850,00	4.176.044,49	+ 170.194,49
12 Summe ordentliche Erträge	9.784.458,31	10.318.940,00	0,00	0,00	344,03	10.319.284,03	10.569.796,60	+ 250.512,57
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	12.759.582,28	11.607.897,00	1.608.246,69	0,00	0,00	13.216.143,69	13.216.143,69	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	1.995.193,29	1.948.708,00	202.237,68	0,00	0,00	2.150.945,68	2.150.945,68	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	620.043,03	648.300,00	- 500,00	160,22	- 107.135,38	540.824,84	513.982,02	- 26.842,82
16 Abschreibungen	201.227,12	112.248,66	0,00	0,00	0,00	112.248,66	308.344,88	+ 196.096,22
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	32,59	32,59	32,59	0,00
18 Transferaufwendungen	474.761,00	431.200,00	0,00	0,00	105.832,00	537.032,00	537.032,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.296.134,08	3.594.700,00	- 13.000,00	0,00	- 136.465,50	3.445.234,50	3.416.489,66	- 28.744,84
20 Summe ordentliche Aufwendungen	19.346.940,80	18.343.053,66	1.796.984,37	160,22	- 137.736,29	20.002.461,96	20.142.970,52	+ 140.508,56
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 9.562.482,49	- 8.024.113,66	- 1.796.984,37	- 160,22	138.080,32	- 9.683.177,93	- 9.573.173,92	+ 110.004,01

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	64.590,21	28.100,00	0,00	0,00	11.094,66	39.194,66	59.229,68	+ 20.035,02
23 Außerordentliche Aufwendungen	8.657,64	0,00	0,00	0,00	11.094,66	11.094,66	11.053,88	- 40,78
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	55.932,57	28.100,00	0,00	0,00	0,00	28.100,00	48.175,80	+ 20.075,80
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 9.506.549,92	- 7.996.013,66	- 1.796.984,37	- 160,22	138.080,32	- 9.655.077,93	- 9.524.998,12	+ 130.079,81
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	2.727.069,73	2.780.927,44	0,00	0,00	0,00	2.780.927,44	2.705.206,86	- 75.720,58
28 Saldo aus ILV	- 2.727.069,73	- 2.780.927,44	0,00	0,00	0,00	- 2.780.927,44	- 2.705.206,86	+ 75.720,58
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 12.233.619,65	- 10.776.941,10	- 1.796.984,37	- 160,22	138.080,32	- 12.436.005,37	- 12.230.204,98	+ 205.800,39

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.12	Sicherheit und Ordnung						
1.12.1221	Ordnungsangelegenheiten FB 32						
1.12.1221.11	Allgemeine Gefahrenabwehr	-716.694,20	174.364,91	1.084.532,20	-910.167,29	-681.815,20	-228.352,09
1.12.1221.12	Gewerbe	-758.606,49	264.122,61	1.026.699,60	-762.576,99	-649.762,62	-112.814,37
1.12.1221.13	Bekämpfung der Schwarzarbeit	-238.713,81	56.300,45	336.851,26	-280.550,81	-178.824,20	-101.726,61
1.12.1221.14	Zentraler Ordnungsdienst	-974.136,06	169.149,10	1.052.652,18	-883.503,08	-920.500,07	36.996,99
1.12.1221.15	Märkte (nicht kostenrechnend)	-93.489,75	6.554,77	105.363,44	-98.808,67	-88.505,90	-10.302,77
1.12.1221.17	Waffen und Sprengstoff	-528.397,49	31.752,52	512.879,14	-481.126,62	-490.885,34	9.758,72
1.12.1221.21	Ordnungswidrigkeiten ruhender Verkehr	466.690,73	2.382.917,16	1.874.356,16	508.561,00	556.265,38	-47.704,38
1.12.1221.22	Ordnungswidrigkeiten fließender Verkehr	-163.559,56	1.399.804,07	1.540.629,21	-140.825,14	216.772,82	-357.597,96
1.12.1221.23	Sonstige Ordnungswidrigkeiten	-667.208,15	335.972,11	976.922,50	-640.950,39	-764.566,68	123.616,29
1.12.1221.31	Beförderung von Personen und Gütern	-144.483,61	49.144,68	151.015,30	-101.870,62	-137.850,49	35.979,87
1.12.1221.32	Register- und Sonderaufgaben	-538.245,55	2.945,21	532.741,56	-529.796,35	-512.386,17	-17.410,18
1.12.1221.33	Fahrerlaubniserteilung und Führerscheine	-98.995,42	309.608,62	380.334,54	-70.725,92	-62.467,09	-8.258,83
1.12.1221.34	Fahrerlaubnisinhaber und Neuerteilung	-279.531,06	98.656,70	412.342,86	-313.686,16	-240.052,24	-73.633,92
1.12.1221.35	Fahrlehrer, Fahrschulen, andere Stellen	-51.440,47	7.344,94	60.364,09	-53.019,15	-47.292,39	-5.726,76

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -		
1.12.1221.36	Zulassungen	573.905,71	2.180.469,63	1.570.234,13	610.235,50	502.572,16	107.663,34
1.12.1221.37	Ordnungsbehördliche Maßnahmen	-543.016,82	235.940,45	730.765,62	-494.825,17	-504.857,79	10.032,62
1.12.1221.41	Meldewesen	-1.728.628,78	223.609,47	1.893.567,77	-1.669.958,30	-1.454.450,16	-215.508,14
1.12.1221.42	Personalausweis- und Passangelegenheiten	-957.349,04	1.193.508,89	2.250.499,10	-1.056.990,21	-712.847,57	-344.142,64
1.12.1221.43	Service- (Pflicht-) Leistungen	-472.770,48	355.712,73	871.928,96	-516.216,23	-422.176,81	-94.039,42
1.12.1221.45	Aufenthalt *)	-1.057.229,25	320.508,90	1.502.544,21	-1.182.035,31	-1.303.065,65	121.030,34
1.12.1221.46	Aufenthaltsbeendigungen *)	-138.073,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.12.1221.47	Staatsangehörigkeit, Einbürgerungen	-234.383,04	85.089,00	341.601,09	-256.512,09	-228.395,19	-28.116,90
1.12.1221.51	Tierschutz/Tiergesundheit	-424.821,25	9.767,73	407.124,01	-397.356,28	-409.777,94	12.421,66
1.12.1221.52	Verbraucherschutz	-1.118.296,04	34.176,74	1.214.521,32	-1.180.344,58	-1.108.439,32	-71.905,26
1.12.1221.61	Beurkundung von Geburten u. Sterbefällen	-202.352,08	74.239,00	314.042,46	-239.803,46	-165.960,82	-73.842,64
1.12.1221.62	Eheschließungen & Lebenspartnerschaften	-371.579,70	141.851,85	564.984,14	-423.132,29	-313.670,29	-109.462,00
1.12.1221.63	Namensangelegenheiten	-22.315,69	9.707,50	38.875,61	-29.168,11	-18.029,53	-11.138,58
1.12.1221.64	Besondere Beurkundungen	-143.192,33	56.025,00	165.140,55	-109.115,55	-124.126,71	15.011,16
1.12.1221.65	Sonstige Serviceleistungen	-470.560,53	152.532,45	590.166,99	-437.634,54	-394.781,26	-42.853,28
Summe Produktgruppe		-12.097.473,86	10.361.777,19	22.503.680,00	-12.141.902,81	-10.659.877,07	-1.482.025,74

*) Das Produkt 1.12.1221.46 Aufenthaltsbeendigungen ist vom Haushaltsjahr 2014 an Bestandteil des Produktes 1.12.1221.45 Aufenthalt.

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.53	Ver- und Entsorgung						
1.53.5372	Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht						
1.53.5372.01	Tierkörperbeseitigung	-74.121,03	4.645,52	117.200,00	-112.554,48	-78.402,14	-34.152,34
Summe Produktgruppe		-74.121,03	4.645,52	117.200,00	-112.554,48	-78.402,14	-34.152,34
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus						
1.57.5733	Allgemeine Einrichtungen FB 32						
1.57.5733.02	Märkte (kostenrechnerisch) *)	-62.024,76	262.603,57	238.351,26	24.252,31	-38.661,89	62.914,20
Summe Produktgruppe		-62.024,76	262.603,57	238.351,26	24.252,31	-38.661,89	62.914,20
Summe Teilhaushalt		-12.233.619,65	10.629.026,28	22.859.231,26	-12.230.204,98	-10.776.941,10	-1.453.263,88

*) Die Aufwendungen enthalten keine kalkulatorischen Zinsen, die aber bei einer Gebührenrechnung zusätzlich zu berücksichtigen sind.

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014

Teilhaushalt

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.12.1221.12 - Gewerbe						
Gewerbemeldungen	Anzahl	Summe	4.666,0	4.555,0	4.500,0	55,0
Gewerberegisterauskünfte	Anzahl	Summe	4.025,0	4.147,0	4.500,0	-353,0
1.12.1221.13 - Bekämpfung der Schwarzarbeit						
Ermittlungsverfahren	Anzahl	Summe	338,0	232,0	350,0	-118,0
1.12.1221.21 - Ordnungswidrigkeiten ruhender Verkehr						
Owi-Verfahren	Anzahl	Summe	146.837,0	150.133,0	160.000,0	-9.867,0
1.12.1221.36 - Zulassungen						
Neuzulassungen	Anzahl	Summe	18.649,0	20.660,0	16.000,0	4.660,0
1.12.1221.42 - Personalausweis- und Passangelegenheiten						
Personalausweis	Anzahl	Summe	18.004,0	20.981,0	27.000,0	-6.019,0
1.12.1221.45 - Aufenthalt						
Aufenthaltstitel	Anzahl	Summe	4.646,0	5.228,0	7.100,0	-1.872,0
1.12.1221.52 - Verbraucherschutz						
Betriebskontrollen	Anzahl	Summe	1.139,0	1.258,0	2.600,0	-1.342,0
Planproben	Anzahl	Summe	815,0	490,0	800,0	-310,0
1.12.1221.62 - Eheschließungen u. Lebenspartnerschaften						
Anmeld. Eheschließungen/Lebenspartnersch	Anzahl	Summe	1.329,0	1.438,0	1.300,0	138,0
Beurk. Eheschließungen/Lebenspartnersch.	Anzahl	Summe	1.157,0	1.210,0	1.200,0	10,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.728.395,65	10.374.841,15	10.358.650,00	+ 16.191,15	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.832.553,79	16.331.409,41	16.053.128,00	+ 278.281,41	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 6.104.158,14</u>	<u>- 5.956.568,26</u>	<u>- 5.694.478,00</u>	<u>- 262.090,26</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	1.150,25	0,00	+ 1.150,25	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	300,00	0,00	+ 300,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.450,25	0,00	+ 1.450,25	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	21.539,31	46.200,00	- 24.660,69	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.650,54	27.268,63	25.200,00	+ 2.068,63	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.650,54	48.807,94	71.400,00	- 22.592,06	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 26.650,54</u>	<u>- 47.357,69</u>	<u>- 71.400,00</u>	<u>+ 24.042,31</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 6.130.808,68	- 6.003.925,95	- 5.765.878,00	- 238.047,95	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 32 Bürgerservice, Öffentl. Sicherheit

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.728.395,65	10.358.650,00	0,00	- 51.500,00	9.938,69	10.317.088,69	10.374.841,15	+ 57.752,46
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.832.553,79	16.053.128,00	484.886,83	41.326,77	- 128.141,63	16.451.199,97	16.331.409,41	- 119.790,56
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 6.104.158,14</u>	<u>- 5.694.478,00</u>	<u>- 484.886,83</u>	<u>- 92.826,77</u>	<u>138.080,32</u>	<u>- 6.134.111,28</u>	<u>- 5.956.568,26</u>	<u>+ 177.543,02</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.043,17	1.043,17	1.150,25	+ 107,08
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	+ 300,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.043,17	1.043,17	1.450,25	+ 407,08
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	46.200,00	0,00	0,00	0,00	46.200,00	21.539,31	- 24.660,69
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.650,54	25.200,00	13.500,00	3.607,06	1.043,17	43.350,23	27.268,63	- 16.081,60
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.650,54	71.400,00	13.500,00	3.607,06	1.043,17	89.550,23	48.807,94	- 40.742,29
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 26.650,54</u>	<u>- 71.400,00</u>	<u>- 13.500,00</u>	<u>- 3.607,06</u>	<u>0,00</u>	<u>- 88.507,06</u>	<u>- 47.357,69</u>	<u>+ 41.149,37</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 6.130.808,68	- 5.765.878,00	- 498.386,83	- 96.433,83	138.080,32	- 6.222.618,34	- 6.003.925,95	+ 218.692,39

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 37

Feuerwehr

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 37 Feuerwehr

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 37 Feuerwehr

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.349,08	144.174,00	143.800,00	+ 374,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	141.457,52	167.289,67	151.913,00	+ 15.376,67	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	13.104.322,26	14.409.415,60	13.708.500,00	+ 700.915,60	-
6 Privatrechtliche Entgelte	37.320,51	43.546,46	60.700,00	- 17.153,54	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.953.186,29	2.364.951,25	2.274.900,00	+ 90.051,25	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	100,00	- 100,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	15.405.635,66	17.129.376,98	16.339.913,00	+ 789.463,98	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	23.057.793,26	23.048.194,07	20.323.345,00	+ 2.724.849,07	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	4.448.971,98	4.788.248,93	4.345.200,00	+ 443.048,93	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.491.017,75	1.781.186,16	1.781.800,00	- 613,84	0,00
16 Abschreibungen	1.425.651,51	1.515.027,22	1.609.739,21	- 94.711,99	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.578,81	23.973,60	31.000,00	- 7.026,40	0,00
18 Transferaufwendungen	22.925,50	23.871,00	24.000,00	- 129,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.683.362,84	11.333.705,49	11.217.000,00	+ 116.705,49	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	41.157.301,65	42.514.206,47	39.332.084,21	+ 3.182.122,26	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 25.751.665,99	- 25.384.829,49	- 22.992.171,21	- 2.392.658,28	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	73.943,80	181.411,55	0,00	+ 181.411,55	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	246.143,54	81.654,99	0,00	+ 81.654,99	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 172.199,74	99.756,56	0,00	+ 99.756,56	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 25.923.865,73	- 25.285.072,93	- 22.992.171,21	- 2.292.901,72	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	1.246.334,36	1.307.810,90	1.246.128,69	+ 61.682,21	-
28 Saldo aus ILV	- 1.246.334,36	- 1.307.810,90	- 1.246.128,69	- 61.682,21	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 27.170.200,09	- 26.592.883,83	- 24.238.299,90	- 2.354.583,93	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 37 Feuerwehr

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.349,08	143.800,00	0,00	0,00	0,00	143.800,00	144.174,00	+ 374,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	141.457,52	151.913,00	0,00	0,00	0,00	151.913,00	167.289,67	+ 15.376,67
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	13.104.322,26	13.708.500,00	0,00	0,00	372.700,00	14.081.200,00	14.409.415,60	+ 328.215,60
6 Privatrechtliche Entgelte	37.320,51	60.700,00	0,00	0,00	0,00	60.700,00	43.546,46	- 17.153,54
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.953.186,29	2.274.900,00	0,00	0,00	0,00	2.274.900,00	2.364.951,25	+ 90.051,25
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	- 100,00
12 Summe ordentliche Erträge	15.405.635,66	16.339.913,00	0,00	0,00	372.700,00	16.712.613,00	17.129.376,98	+ 416.763,98
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	23.057.793,26	20.323.345,00	2.724.849,07	0,00	0,00	23.048.194,07	23.048.194,07	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	4.448.971,98	4.345.200,00	443.048,93	0,00	0,00	4.788.248,93	4.788.248,93	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.491.017,75	1.781.800,00	0,00	167.157,24	82.900,00	2.031.857,24	1.781.186,16	- 250.671,08
16 Abschreibungen	1.425.651,51	1.609.739,21	0,00	0,00	0,00	1.609.739,21	1.515.027,22	- 94.711,99
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.578,81	31.000,00	0,00	0,00	0,00	31.000,00	23.973,60	- 7.026,40
18 Transferaufwendungen	22.925,50	24.000,00	0,00	0,00	0,00	24.000,00	23.871,00	- 129,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.683.362,84	11.217.000,00	0,00	0,00	190.451,63	11.407.451,63	11.333.705,49	- 73.746,14
20 Summe ordentliche Aufwendungen	41.157.301,65	39.332.084,21	3.167.898,00	167.157,24	273.351,63	42.940.491,08	42.514.206,47	- 426.284,61
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 25.751.665,99	- 22.992.171,21	- 3.167.898,00	- 167.157,24	99.348,37	- 26.227.878,08	- 25.384.829,49	+ 843.048,59

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	73.943,80	0,00	0,00	0,00	84.655,11	84.655,11	181.411,55	+ 96.756,44
23 Außerordentliche Aufwendungen	246.143,54	0,00	0,00	0,00	84.655,11	84.655,11	81.654,99	- 3.000,12
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 172.199,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99.756,56	+ 99.756,56
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 25.923.865,73	- 22.992.171,21	- 3.167.898,00	- 167.157,24	99.348,37	- 26.227.878,08	- 25.285.072,93	+ 942.805,15
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	1.246.334,36	1.246.128,69	0,00	0,00	0,00	1.246.128,69	1.307.810,90	+ 61.682,21
28 Saldo aus ILV	- 1.246.334,36	- 1.246.128,69	0,00	0,00	0,00	- 1.246.128,69	- 1.307.810,90	- 61.682,21
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 27.170.200,09	- 24.238.299,90	- 3.167.898,00	- 167.157,24	99.348,37	- 27.474.006,77	- 26.592.883,83	+ 881.122,94

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 37 Feuerwehr

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 37 Feuerwehr

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.12	Sicherheit und Ordnung						
1.12.1260	Brandschutz						
1.12.1260.02	Technische Hilfeleistung	-96,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.12.1260.11	Gefahrenabwehr Berufsfeuerwehr	-19.177.158,53	379.291,48	20.207.244,91	-19.827.953,43	-16.703.492,70	-3.124.460,73
1.12.1260.12	Gefahrenvorbeugung Berufsfeuerwehr	-1.735.120,17	631.215,35	2.203.405,48	-1.572.190,13	-1.493.378,62	-78.811,51
1.12.1260.13	Leitstelle	-4.801.690,53	1.334.714,82	6.243.956,19	-4.909.241,37	-3.091.786,01	-1.817.455,36
1.12.1260.14	Service	-509.080,27	942.181,97	1.030.572,69	-88.390,72	-304.921,27	216.530,55
1.12.1260.21	Freiwillige Feuerwehr	0,00	0,00	16.952,00	-16.952,00	-2.950.774,77	2.933.822,77
Summe Produktgruppe		-26.223.145,50	3.287.403,62	29.702.131,27	-26.414.727,65	-24.544.353,37	-1.870.374,28
1.12.1270	Rettungsdienst						
1.12.1270.11	Notfallrettung	143.655,86	8.320.516,66	6.581.469,61	1.739.047,05	1.438.851,94	300.195,11
1.12.1270.12	Notarzteinsatz	-34.762,15	1.821.641,30	1.789.944,04	31.697,26	1.705,94	29.991,32
1.12.1270.13	Krankentransport	-592.950,50	3.827.821,41	5.445.070,10	-1.617.248,69	-806.882,66	-810.366,03
1.12.1270.21	Notfallrettung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.12.1270.22	Krankentransport	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		-484.056,79	13.969.979,37	13.816.483,75	153.495,62	633.675,22	-480.179,60

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 37 Feuerwehr

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.12.1280	Abwehr Großschadenslagen/Katastrophen						
1.12.1280.11	Großschadensereignisse	-462.997,80	53.405,54	385.057,34	-331.651,80	-327.621,75	-4.030,05
Summe Produktgruppe		-462.997,80	53.405,54	385.057,34	-331.651,80	-327.621,75	-4.030,05
Summe Teilhaushalt		-27.170.200,09	17.310.788,53	43.903.672,36	-26.592.883,83	-24.238.299,90	-2.354.583,93

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 37 Feuerwehr

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 37 Feuerwehr

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.12.1260.11 - Gefahrenabwehr						
Einsätze Brandbekämpfung		Summe	1.379,0	1.423,0	1.330,0	93,0
Einsätze Technische Hilfeleistung		Summe	2.648,0	2.513,0	2.760,0	-247,0
1.12.1260.13 - Leitstelle						
Dokumentierte Leitstellenvorgänge		Summe	184.271,0	177.619,0	187.300,0	-9.681,0
1.12.1270.11 - Notfallrettung						
Notfallrettungen		Summe	28.207,0	29.219,0	27.520,0	1.699,0
1.12.1280.11 - Großschadensereignisse						
Aufwendungen je 1.000 Einwohner	Euro	Durchschnitt	1.560,0	1.540,0	1.400,0	140,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 37 Feuerwehr

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 37 Feuerwehr

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.242.760,13	16.763.318,96	16.337.700,00	+ 425.618,96	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	36.587.439,90	33.214.896,02	32.789.900,00	+ 424.996,02	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 21.344.679,77</u>	<u>- 16.451.577,06</u>	<u>- 16.452.200,00</u>	<u>+ 622,94</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	407.517,52	468.320,67	400.000,00	+ 68.320,67	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	47.840,00	121.513,46	16.000,00	+ 105.513,46	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	455.357,52	589.834,13	416.000,00	+ 173.834,13	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	70.766,15	74.371,36	390.000,00	- 315.628,64	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.578.053,80	1.765.324,89	1.267.400,00	+ 497.924,89	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.648.819,95	1.839.696,25	1.657.400,00	+ 182.296,25	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.193.462,43</u>	<u>- 1.249.862,12</u>	<u>- 1.241.400,00</u>	<u>- 8.462,12</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 22.538.142,20	- 17.701.439,18	- 17.693.600,00	- 7.839,18	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 37 Feuerwehr

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.242.760,13	16.337.700,00	0,00	0,00	445.725,11	16.783.425,11	16.763.318,96	- 20.106,15
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	36.587.439,90	32.789.900,00	338.349,32	190.709,69	346.376,74	33.665.335,75	33.214.896,02	- 450.439,73
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 21.344.679,77</u>	<u>- 16.452.200,00</u>	<u>- 338.349,32</u>	<u>- 190.709,69</u>	<u>99.348,37</u>	<u>- 16.881.910,64</u>	<u>- 16.451.577,06</u>	<u>+ 430.333,58</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	407.517,52	400.000,00	0,00	0,00	0,00	400.000,00	468.320,67	+ 68.320,67
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	47.840,00	16.000,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	121.513,46	+ 105.513,46
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	455.357,52	416.000,00	0,00	0,00	0,00	416.000,00	589.834,13	+ 173.834,13
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	70.766,15	390.000,00	0,00	543.232,84	- 557.413,93	375.818,91	74.371,36	- 301.447,55
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.578.053,80	1.267.400,00	0,00	1.180.738,28	557.413,93	3.005.552,21	1.765.324,89	- 1.240.227,32
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.648.819,95	1.657.400,00	0,00	1.723.971,12	0,00	3.381.371,12	1.839.696,25	- 1.541.674,87
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.193.462,43</u>	<u>- 1.241.400,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 1.723.971,12</u>	<u>0,00</u>	<u>- 2.965.371,12</u>	<u>- 1.249.862,12</u>	<u>+ 1.715.509,00</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 22.538.142,20	- 17.693.600,00	- 338.349,32	- 1.914.680,81	99.348,37	- 19.847.281,76	- 17.701.439,18	+ 2.145.842,58

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 40

Schule

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 40 Schule

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 40 Schule

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	221.920,28	238.101,73	214.500,00	+ 23.601,73	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	306.104,76	307.112,42	291.167,00	+ 15.945,42	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	125.136,16	132.643,83	129.500,00	+ 3.143,83	-
6 Privatrechtliche Entgelte	14.062,55	12.883,79	7.900,00	+ 4.983,79	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.990.730,46	3.745.980,31	3.875.500,00	- 129.519,69	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	4.657.954,21	4.436.722,08	4.518.567,00	- 81.844,92	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	5.506.981,86	5.688.767,04	5.381.556,00	+ 307.211,04	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	401.794,81	416.508,90	396.400,00	+ 20.108,90	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.975.890,29	3.150.007,57	4.294.700,00	- 1.144.692,43	0,00
16 Abschreibungen	1.632.286,20	4.515.664,66	1.990.121,96	+ 2.525.542,70	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	195.090,75	187.041,55	192.000,00	- 4.958,45	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.950.110,73	48.788.948,05	46.770.100,00	+ 2.018.848,05	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	56.662.154,64	62.746.937,77	59.024.877,96	+ 3.722.059,81	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 52.004.200,43	- 58.310.215,69	- 54.506.310,96	- 3.803.904,73	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	57.092,65	43.196,11	0,00	+ 43.196,11	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	12.523,20	58.680,90	0,00	+ 58.680,90	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	44.569,45	- 15.484,79	0,00	- 15.484,79	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 51.959.630,98	- 58.325.700,48	- 54.506.310,96	- 3.819.389,52	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	1.004.771,30	995.519,20	971.500,00	+ 24.019,20	-
27 Aufwendungen aus ILV	2.925.955,30	2.957.046,10	2.967.847,70	- 10.801,60	-
28 Saldo aus ILV	- 1.921.184,00	- 1.961.526,90	- 1.996.347,70	+ 34.820,80	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 53.880.814,98	- 60.287.227,38	- 56.502.658,66	- 3.784.568,72	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 40 Schule

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	221.920,28	214.500,00	0,00	0,00	0,00	214.500,00	238.101,73	+ 23.601,73
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	306.104,76	291.167,00	0,00	0,00	0,00	291.167,00	307.112,42	+ 15.945,42
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	125.136,16	129.500,00	0,00	0,00	0,00	129.500,00	132.643,83	+ 3.143,83
6 Privatrechtliche Entgelte	14.062,55	7.900,00	0,00	0,00	0,00	7.900,00	12.883,79	+ 4.983,79
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.990.730,46	3.875.500,00	0,00	0,00	0,00	3.875.500,00	3.745.980,31	- 129.519,69
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	4.657.954,21	4.518.567,00	0,00	0,00	0,00	4.518.567,00	4.436.722,08	- 81.844,92
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	5.506.981,86	5.381.556,00	307.511,04	0,00	0,00	5.689.067,04	5.688.767,04	- 300,00
14 Aufwendungen für Versorgung	401.794,81	396.400,00	20.108,90	0,00	0,00	416.508,90	416.508,90	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.975.890,29	4.294.700,00	26.500,00	1.908.817,16	- 125.751,13	6.104.266,03	3.150.007,57	- 2.954.258,46
16 Abschreibungen	1.632.286,20	1.990.121,96	0,00	0,00	0,00	1.990.121,96	4.515.664,66	+ 2.525.542,70
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	195.090,75	192.000,00	0,00	0,00	0,00	192.000,00	187.041,55	- 4.958,45
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.950.110,73	46.770.100,00	223.000,00	475.344,92	2.072.395,35	49.540.840,27	48.788.948,05	- 751.892,22
20 Summe ordentliche Aufwendungen	56.662.154,64	59.024.877,96	577.119,94	2.384.162,08	1.946.644,22	63.932.804,20	62.746.937,77	- 1.185.866,43
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 52.004.200,43	- 54.506.310,96	- 577.119,94	- 2.384.162,08	- 1.946.644,22	- 59.414.237,20	- 58.310.215,69	+ 1.104.021,51

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	57.092,65	0,00	0,00	0,00	711,38	711,38	43.196,11	+ 42.484,73
23 Außerordentliche Aufwendungen	12.523,20	0,00	16.000,00	0,00	711,38	16.711,38	58.680,90	+ 41.969,52
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	44.569,45	0,00	- 16.000,00	0,00	0,00	- 16.000,00	- 15.484,79	+ 515,21
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 51.959.630,98	- 54.506.310,96	- 593.119,94	- 2.384.162,08	- 1.946.644,22	- 59.430.237,20	- 58.325.700,48	+ 1.104.536,72
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	1.004.771,30	971.500,00	0,00	0,00	0,00	971.500,00	995.519,20	+ 24.019,20
27 Aufwendungen aus ILV	2.925.955,30	2.967.847,70	0,00	0,00	0,00	2.967.847,70	2.957.046,10	- 10.801,60
28 Saldo aus ILV	- 1.921.184,00	- 1.996.347,70	0,00	0,00	0,00	- 1.996.347,70	- 1.961.526,90	+ 34.820,80
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 53.880.814,98	- 56.502.658,66	- 593.119,94	- 2.384.162,08	- 1.946.644,22	- 61.426.584,90	- 60.287.227,38	+ 1.139.357,52

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 40 Schule

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 40 Schule

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.21	Schulträgeraufgaben						
1.21.2110	Grundschulen						
1.21.2110.10	Schule	-12.878.420,17	103.836,17	13.334.114,42	-13.230.278,25	-13.752.134,99	521.856,74
1.21.2110.11	Schulentwicklung und -organisation	3.700,00	2.220,00	0,00	2.220,00	0,00	2.220,00
1.21.2110.12	Sächl. Ausstattung	-21.164,69	86,80	24.382,25	-24.295,45	0,00	-24.295,45
Summe Produktgruppe		-12.895.884,86	106.142,97	13.358.496,67	-13.252.353,70	-13.752.134,99	499.781,29
1.21.2120	Hauptschulen						
1.21.2120.10	Schule	-1.555.256,50	-3.843,92	2.502.985,99	-2.506.829,91	-1.428.490,53	-1.078.339,38
1.21.2120.12	Sächl. Ausstattung	-1.746,30	0,00	5.505,41	-5.505,41	0,00	-5.505,41
Summe Produktgruppe		-1.557.002,80	-3.843,92	2.508.491,40	-2.512.335,32	-1.428.490,53	-1.083.844,79
1.21.2130	Kombinierte Grund- und Hauptschulen						
1.21.2130.10	Schule	-1.145.890,39	5.815,59	1.208.151,67	-1.202.336,08	-1.196.889,44	-5.446,64
1.21.2130.11	Schulentwicklung und -organisation	740,00	1.480,00	0,00	1.480,00	0,00	1.480,00
1.21.2130.12	Sächl. Ausstattung	-4.925,07	0,00	2.527,23	-2.527,23	0,00	-2.527,23
Summe Produktgruppe		-1.150.075,46	7.295,59	1.210.678,90	-1.203.383,31	-1.196.889,44	-6.493,87

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 40 Schule

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.21.2150	Realschulen						
1.21.2150.10	Schule	-3.650.517,05	24.074,27	4.209.271,08	-4.185.196,81	-3.721.401,02	-463.795,79
1.21.2150.11	Schulentwicklung und -organisation	4.440,00	2.220,00	0,00	2.220,00	0,00	2.220,00
1.21.2150.12	Sächl. Ausstattung	-2.319,46	117,83	4.108,47	-3.990,64	0,00	-3.990,64
Summe Produktgruppe		-3.648.396,51	26.412,10	4.213.379,55	-4.186.967,45	-3.721.401,02	-465.566,43
1.21.2170	Gymnasien, Kollegs						
1.21.2170.10	Schule	-10.687.356,61	65.910,21	11.818.834,05	-11.752.923,84	-9.711.973,57	-2.040.950,27
1.21.2170.11	Schulentwicklung und -organisation	1.588.780,00	1.471.860,00	0,00	1.471.860,00	0,00	1.471.860,00
1.21.2170.12	Sächl. Ausstattung	-13.221,58	427,93	14.314,81	-13.886,88	0,00	-13.886,88
1.21.2170.21	IT	-119,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		-9.111.917,19	1.538.198,14	11.833.148,86	-10.294.950,72	-9.711.973,57	-582.977,15
1.21.2180	Gesamtschulen						
1.21.2180.10	Schule	-6.110.925,11	25.148,22	6.995.632,41	-6.970.484,19	-6.526.543,25	-443.940,94
1.21.2180.11	Schulentwicklung und -organisation	134.680,00	127.280,00	0,00	127.280,00	0,00	127.280,00
1.21.2180.12	Sächl. Ausstattung	-1.968,37	13,45	6.238,97	-6.225,52	0,00	-6.225,52
Summe Produktgruppe		-5.978.213,48	152.441,67	7.001.871,38	-6.849.429,71	-6.526.543,25	-322.886,46

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 40 Schule

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.21.2210	Förderschulen						
1.21.2210.10	Schule	-2.884.028,39	10.275,85	3.133.252,20	-3.122.976,35	-2.170.075,34	-952.901,01
1.21.2210.11	Schulentwicklung und -organisation	486.763,12	489.520,00	0,00	489.520,00	0,00	489.520,00
1.21.2210.12	Sächl. Ausstattung	-9.446,28	0,00	7.245,79	-7.245,79	0,00	-7.245,79
Summe Produktgruppe		-2.406.711,55	499.795,85	3.140.497,99	-2.640.702,14	-2.170.075,34	-470.626,80
1.21.2310	Berufliche Schulen						
1.21.2310.10	Schule	-8.613.894,74	100.584,98	10.086.927,41	-9.986.342,43	-7.236.906,13	-2.749.436,30
1.21.2310.11	Schulentwicklung und -organisation	1.797.113,28	1.696.965,73	0,00	1.696.965,73	0,00	1.696.965,73
1.21.2310.12	Sächl. Ausstattung	-16.738,66	35,41	19.445,84	-19.410,43	0,00	-19.410,43
1.21.2310.21	IT	-392,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		-6.833.912,99	1.797.586,12	10.106.373,25	-8.308.787,13	-7.236.906,13	-1.071.881,00
1.21.2410	Schülerbeförderung						
1.21.2410.13	Schülerbeförderung	-7.217.342,91	16.894,71	7.853.959,82	-7.837.065,11	-7.575.315,91	-261.749,20
Summe Produktgruppe		-7.217.342,91	16.894,71	7.853.959,82	-7.837.065,11	-7.575.315,91	-261.749,20

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 40 Schule

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.21.2430	Sonstige schulische Aufgaben						
1.21.2430.01	Personelle Ausstattung	-218.345,89	1,23	221.354,27	-221.353,04	-207.439,34	-13.913,70
1.21.2430.02	Finanzielle Ausstattung	-477.776,52	80,65	482.421,31	-482.340,66	-475.201,44	-7.139,22
1.21.2430.10	Schule	-476.452,81	434,62	468.667,97	-468.233,35	-447.587,89	-20.645,46
1.21.2430.11	Schulentwicklung und -organisation	-999.107,03	18,94	1.063.261,87	-1.063.242,93	-1.158.892,97	95.650,04
1.21.2430.12	Sächl. Ausstattung	-185.782,07	173,14	201.908,51	-201.735,37	-166.934,80	-34.800,57
1.21.2430.14	Schulraumvergabe	792.271,72	1.062.885,57	267.151,27	795.734,30	800.452,85	-4.718,55
1.21.2430.18	Schulleiterbesetzungen	-7.870,42	0,37	9.409,60	-9.409,23	-6.734,66	-2.674,57
1.21.2430.19	Geschäftsstelle Stadteltern-, -schülerrat	-16.227,91	0,39	38.072,89	-38.072,50	-9.670,90	-28.401,60
1.21.2430.21	IT	-888.663,97	182.339,76	1.082.815,83	-900.476,07	-860.261,68	-40.214,39
1.21.2430.22	Medienzentrum	-408.311,58	88.579,49	513.661,88	-425.082,39	-458.657,65	33.575,26
Summe Produktgruppe		-2.886.266,48	1.334.514,16	4.348.725,40	-3.014.211,24	-2.990.928,48	-23.282,76

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 40 Schule

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		2013	2014		2014	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.25	Kultur					
1.25.2732	Förderung der Erwachsenenbildung					
1.25.2732.02	Zuwendungen im Bildungsbereich	-195.090,75	0,00	187.041,55	-187.041,55	4.958,45
Summe Produktgruppe		-195.090,75	0,00	187.041,55	-187.041,55	4.958,45
Summe Teilhaushalt		-53.880.814,98	5.475.437,39	65.762.664,77	-60.287.227,38	-3.784.568,72

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 40 Schule

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 40 Schule

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.21.2410.13 - Schülerbeförderung						
Zu befördernde Kinder	Anzahl	Durchschnitt	10.788,0	10.888,0	11.100,0	-212,0
1.21.2XXX.10 - Schule						
Schüler	Anzahl	Durchschnitt	36.745,0	36.365,0	36.800,0	-435,0
1.21.2XXX.11 - Schulentwicklung und -organisation						
Schulen	Anzahl	Durchschnitt	75,0	75,0	75,0	0,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 40 Schule

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 40 Schule

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.395.984,39	4.177.139,31	4.227.400,00	- 50.260,69	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.976.434,00	56.354.652,48	56.620.100,00	- 265.447,52	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 51.580.449,61</u>	<u>- 52.177.513,17</u>	<u>- 52.392.700,00</u>	<u>+ 215.186,83</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	8.000,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.000,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.550.114,71	1.692.307,50	2.029.900,00	- 337.592,50	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.550.114,71	1.692.307,50	2.029.900,00	- 337.592,50	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 2.542.114,71</u>	<u>- 1.692.307,50</u>	<u>- 2.029.900,00</u>	<u>+ 337.592,50</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 54.122.564,32	- 53.869.820,67	- 54.422.600,00	+ 552.779,33	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 40 Schule

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.395.984,39	4.227.400,00	0,00	0,00	262,38	4.227.662,38	4.177.139,31	- 50.523,07
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.976.434,00	56.620.100,00	351.547,05	2.829.386,78	1.946.906,60	61.747.940,43	56.354.652,48	- 5.393.287,95
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 51.580.449,61</u>	<u>- 52.392.700,00</u>	<u>- 351.547,05</u>	<u>- 2.829.386,78</u>	<u>- 1.946.644,22</u>	<u>- 57.520.278,05</u>	<u>- 52.177.513,17</u>	<u>+ 5.342.764,88</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.550.114,71	2.029.900,00	0,00	1.215.650,59	0,00	3.245.550,59	1.692.307,50	- 1.553.243,09
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.550.114,71	2.029.900,00	0,00	1.215.650,59	0,00	3.245.550,59	1.692.307,50	- 1.553.243,09
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 2.542.114,71</u>	<u>- 2.029.900,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 1.215.650,59</u>	<u>0,00</u>	<u>- 3.245.550,59</u>	<u>- 1.692.307,50</u>	<u>+ 1.553.243,09</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 54.122.564,32	- 54.422.600,00	- 351.547,05	- 4.045.037,37	- 1.946.644,22	- 60.765.828,64	- 53.869.820,67	+ 6.896.007,97

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Kultur und Wissenschaft

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Kultur und Wissenschaft

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Teilhaushalt Kultur und Wissenschaft

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	343.780,23	185.683,31	157.000,00	+ 28.683,31	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	34.808,00	33.676,94	33.481,00	+ 195,94	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.114.097,56	1.104.881,92	1.020.500,00	+ 84.381,92	-
6 Privatrechtliche Entgelte	158.925,01	223.131,71	129.500,00	+ 93.631,71	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.636,13	24.339,13	0,00	+ 24.339,13	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	38,32	0,00	+ 38,32	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	20,26	8,07	0,00	+ 8,07	-
12 Summe ordentliche Erträge	1.693.267,19	1.571.759,40	1.340.481,00	+ 231.278,40	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	8.509.123,81	8.706.386,39	8.687.510,00	+ 18.876,39	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	398.124,33	412.343,70	396.600,00	+ 15.743,70	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.654.463,78	2.136.085,63	2.149.350,00	- 13.264,37	0,00
16 Abschreibungen	370.402,53	374.298,78	404.372,97	- 30.074,19	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	10.929.276,44	11.819.537,05	11.847.200,00	- 27.662,95	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.093.740,91	4.235.015,70	3.964.050,00	+ 270.965,70	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	26.955.131,80	27.683.667,25	27.449.082,97	+ 234.584,28	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 25.261.864,61	- 26.111.907,85	- 26.108.601,97	- 3.305,88	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	4.639,91	7.681,46	0,00	+ 7.681,46	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	1.520,41	7.922,21	0,00	+ 7.922,21	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	3.119,50	- 240,75	0,00	- 240,75	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 25.258.745,11	- 26.112.148,60	- 26.108.601,97	- 3.546,63	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	1.082.685,30	1.073.929,19	1.069.887,85	+ 4.041,34	-
28 Saldo aus ILV	- 1.082.685,30	- 1.073.929,19	- 1.069.887,85	- 4.041,34	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 26.341.430,41	- 27.186.077,79	- 27.178.489,82	- 7.587,97	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
Teilhaushalt Kultur und Wissenschaft

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	343.780,23	157.000,00	0,00	0,00	0,00	157.000,00	185.683,31	+ 28.683,31
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	34.808,00	33.481,00	0,00	0,00	0,00	33.481,00	33.676,94	+ 195,94
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.114.097,56	1.020.500,00	64.500,00	0,00	0,00	1.085.000,00	1.104.881,92	+ 19.881,92
6 Privatrechtliche Entgelte	158.925,01	129.500,00	24.500,00	0,00	0,00	154.000,00	223.131,71	+ 69.131,71
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.636,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.339,13	+ 24.339,13
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38,32	+ 38,32
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	20,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,07	+ 8,07
12 Summe ordentliche Erträge	1.693.267,19	1.340.481,00	89.000,00	0,00	0,00	1.429.481,00	1.571.759,40	+ 142.278,40
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	8.509.123,81	8.687.510,00	- 2.289,09	0,00	21.200,00	8.706.420,91	8.706.386,39	- 34,52
14 Aufwendungen für Versorgung	398.124,33	396.600,00	15.743,70	0,00	0,00	412.343,70	412.343,70	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.654.463,78	2.149.350,00	89.000,00	443.825,62	- 110.181,63	2.571.993,99	2.136.085,63	- 435.908,36
16 Abschreibungen	370.402,53	404.372,97	0,00	0,00	0,00	404.372,97	374.298,78	- 30.074,19
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	10.929.276,44	11.847.200,00	0,00	7.000,00	- 34.600,00	11.819.600,00	11.819.537,05	- 62,95
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.093.740,91	3.964.050,00	0,00	11.940,71	298.331,71	4.274.322,42	4.235.015,70	- 39.306,72
20 Summe ordentliche Aufwendungen	26.955.131,80	27.449.082,97	102.454,61	462.766,33	174.750,08	28.189.053,99	27.683.667,25	- 505.386,74
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 25.261.864,61	- 26.108.601,97	- 13.454,61	- 462.766,33	- 174.750,08	- 26.759.572,99	- 26.111.907,85	+ 647.665,14

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	4.639,91	0,00	0,00	0,00	7.041,58	7.041,58	7.681,46	+ 639,88
23 Außerordentliche Aufwendungen	1.520,41	0,00	0,00	0,00	7.922,21	7.922,21	7.922,21	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	3.119,50	0,00	0,00	0,00	- 880,63	- 880,63	- 240,75	+ 639,88
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 25.258.745,11	- 26.108.601,97	- 13.454,61	- 462.766,33	- 175.630,71	- 26.760.453,62	- 26.112.148,60	+ 648.305,02
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	1.082.685,30	1.069.887,85	0,00	0,00	0,00	1.069.887,85	1.073.929,19	+ 4.041,34
28 Saldo aus ILV	- 1.082.685,30	- 1.069.887,85	0,00	0,00	0,00	- 1.069.887,85	- 1.073.929,19	- 4.041,34
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 26.341.430,41	- 27.178.489,82	- 13.454,61	- 462.766,33	- 175.630,71	- 27.830.341,47	- 27.186.077,79	+ 644.263,68

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Kultur und Wissenschaft

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Teilhaushalt Kultur und Wissenschaft

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)	
		2013	2014		2014		
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1.25	Kultur						
1.25.2500	Verwaltung kultureller Angelegenheiten						
1.25.2500.01	Sonstige Dienstleistungen	-182.300,68	8.213,94	223.693,35	-215.479,41	-185.596,46	-29.882,95
Summe Produktgruppe		-182.300,68	8.213,94	223.693,35	-215.479,41	-185.596,46	-29.882,95
1.25.2511	Wissenschaft und Forschung						
1.25.2511.04	Kulturelle Projekte Erinnerungskultur	-82.860,98	764,02	76.715,17	-75.951,15	-72.792,59	-3.158,56
1.25.2511.06	Öffentlichkeitsarbeit Wissenschaft	0,00	0,00	107,83	-107,83	0,00	-107,83
1.25.2511.07	Erinnerungskultur/Gedenkstättenkonzept	-64.392,98	0,01	74.416,89	-74.416,88	-112.977,50	38.560,62
1.25.2511.09	Kontinuitätsförderung Wissenschaft	-68.304,68	0,01	76.746,46	-76.746,45	-75.704,33	-1.042,12
1.25.2511.10	Projekt- u. Konz.-Förderung Wissenschaft	-14.336,74	0,01	16.143,97	-16.143,96	-12.640,89	-3.503,07
Summe Produktgruppe		-229.895,38	764,05	244.130,32	-243.366,27	-274.115,31	30.749,04

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Teilhaushalt Kultur und Wissenschaft

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.25.2512	Literatur/Raabe-Haus (Kulturinstitut)						
1.25.2512.01	Sonstige Dienstleistungen Literatur	-8.833,67	0,00	12.443,55	-12.443,55	-5.781,06	-6.662,49
1.25.2512.04	Kulturelle Veranstaltungen Literatur	-155.925,96	37.361,18	299.364,01	-262.002,83	-140.243,42	-121.759,41
1.25.2512.09	Kontinuitätsförderung Literatur	-12.000,00	0,00	12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	0,00
1.25.2512.10	Projekt- u. Konz.-Förderung Literatur	-18.945,25	0,01	15.686,33	-15.686,32	-13.204,33	-2.481,99
1.25.2512.12	Preisvergaben Literatur	-116.674,34	15.000,00	194.655,17	-179.655,17	-162.852,25	-16.802,92
Summe Produktgruppe		-312.379,22	52.361,19	534.149,06	-481.787,87	-334.081,06	-147.706,81
1.25.2514	Wissenschaft und Forschung (Stadtarchiv)						
1.25.2514.01	Sonstige Dienstleistungen Stadtarchiv	-374.009,23	19.761,76	392.905,42	-373.143,66	-392.861,39	19.717,73
1.25.2514.02	Bereitstellung von Archivalien	-847.538,78	2.153,22	909.482,31	-907.329,09	-890.346,37	-16.982,72
1.25.2514.06	Öffentlichkeitsarbeit Archiv	-145.668,31	41,18	141.657,84	-141.616,66	-163.993,40	22.376,74
1.25.2514.11	Forschung und Dokumentation Stadtarchiv	-106.219,11	6,26	113.176,80	-113.170,54	-100.224,86	-12.945,68
Summe Produktgruppe		-1.473.435,43	21.962,42	1.557.222,37	-1.535.259,95	-1.547.426,02	12.166,07

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Teilhaushalt Kultur und Wissenschaft

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.25.2521	Museen, Sammlungen, Ausstell. (Museum)						
1.25.2521.01	Sonstige Dienstleistungen Museum	-412.995,20	2.981,76	457.816,15	-454.834,39	-400.237,23	-54.597,16
1.25.2521.02	Bewahren	-1.144.938,23	24.386,32	1.140.375,43	-1.115.989,11	-1.008.855,69	-107.133,42
1.25.2521.03	Forschen	-139.972,54	16.779,64	157.777,26	-140.997,62	-144.438,96	3.441,34
1.25.2521.04	Präsentieren/Ausstellen	-2.065.274,92	22.141,07	1.574.195,30	-1.552.054,23	-1.601.865,72	49.811,49
1.25.2521.05	Sammeln	-47.970,26	14,58	47.906,06	-47.891,48	-45.915,11	-1.976,37
1.25.2521.09	Kontinuitätsförderung Museum	-195.609,40	29.427,00	230.853,00	-201.426,00	-197.036,06	-4.389,94
1.25.2521.10	Projekt- und Konzeptionsförderung Museum	-49.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		-4.056.060,55	95.730,37	3.608.923,20	-3.513.192,83	-3.398.348,77	-114.844,06
1.25.2522	Bildende Kunst						
1.25.2522.04	Kulturelle Veranstaltungen Bildende Kuns	-147.419,88	26,31	321.275,88	-321.249,57	-227.069,31	-94.180,26
1.25.2522.09	Kontinuitätsförderung Bildende Kunst	-767.706,28	0,07	706.828,62	-706.828,55	-726.063,64	19.235,09
1.25.2522.10	Projekt- u. Konz.-Förderung Bild. Kunst	-115.531,81	0,08	100.849,02	-100.848,94	-104.199,59	3.350,65
Summe Produktgruppe		-1.030.657,97	26,46	1.128.953,52	-1.128.927,06	-1.057.332,54	-71.594,52

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Teilhaushalt Kultur und Wissenschaft

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.25.2610	Theater						
1.25.2610.04	Eigene kulturelle Veranstalt. Theater	-225.829,76	0,03	87.119,07	-87.119,04	-84.231,21	-2.887,83
1.25.2610.08	Staatstheater	-9.136.787,68	0,03	10.220.001,50	-10.220.001,47	-10.214.267,40	-5.734,07
1.25.2610.09	Kontinuitätsförderung Theater	-240.736,74	0,01	227.271,31	-227.271,30	-240.540,89	13.269,59
1.25.2610.10	Projekt- u. Konzept.-Förderung Theater	-62.022,51	0,01	79.292,05	-79.292,04	-66.545,41	-12.746,63
Summe Produktgruppe		-9.665.376,69	0,08	10.613.683,93	-10.613.683,85	-10.605.584,91	-8.098,94
1.25.2620	Musikpflege						
1.25.2620.01	Sonstige Dienstleistungen Musik	-8.514,93	0,00	8.033,87	-8.033,87	-12.407,11	4.373,24
1.25.2620.04	Eigene kulturelle Veranstaltungen Musik	-338.169,93	24.110,39	242.963,47	-218.853,08	-296.428,91	77.575,83
1.25.2620.10	Projekt- u. Konzept.-Förderung Musik	-172.489,00	0,02	86.192,62	-86.192,60	-85.881,77	-310,83
1.25.2620.12	Preisvergaben Musik (Spohr-Preis)	-61.017,02	0,00	7.220,47	-7.220,47	-6.203,84	-1.016,63
Summe Produktgruppe		-580.190,88	24.110,41	344.410,43	-320.300,02	-400.921,63	80.621,61
1.25.2630	Musikschulen						
1.25.2630.10	Musikalische Ausbildung	-1.658.787,27	819.050,73	2.533.643,79	-1.714.593,06	-1.819.912,16	105.319,10
Summe Produktgruppe		-1.658.787,27	819.050,73	2.533.643,79	-1.714.593,06	-1.819.912,16	105.319,10

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Teilhaushalt Kultur und Wissenschaft

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.25.2720	Büchereien						
1.25.2720.01	Sonstige Dienstleistungen Stadtbiblioth.	26.412,56	38.830,37	0,00	38.830,37	15.000,00	23.830,37
1.25.2720.03	Ausleihe und Nutzung Stadtbibliothek	-5.316.747,29	342.645,26	5.876.030,04	-5.533.384,78	-5.415.812,90	-117.571,88
1.25.2720.06	Öffentlichkeitsarbeit Stadtbibliothek	-89.247,71	5,09	82.371,84	-82.366,75	-84.161,03	1.794,28
Summe Produktgruppe		-5.379.582,44	381.480,72	5.958.401,88	-5.576.921,16	-5.484.973,93	-91.947,23
1.25.2733	Sonst. Volksbildung (Roter Saal/Brunsv.)						
1.25.2733.01	Sonstige Dienstleistungen Roter Saal	-15.573,55	10.511,31	24.661,98	-14.150,67	-10.453,96	-3.696,71
1.25.2733.04	Kulturelle Veranstaltungen Roter Saal	-187.189,55	30.238,35	176.906,41	-146.668,06	-221.555,68	74.887,62
1.25.2733.06	Öffentlichkeitsarbeit Roter Saal	-31.794,35	0,00	25.331,12	-25.331,12	-24.315,22	-1.015,90
1.25.2733.09	Kontinuitätsförderung Brunsviga	-279.748,50	0,01	316.667,74	-316.667,73	-332.376,99	15.709,26
Summe Produktgruppe		-514.305,95	40.749,67	543.567,25	-502.817,58	-588.701,85	85.884,27
1.25.2734	Sonstige Volksbildung (KPW)						
1.25.2734.01	Sonst. Dienstleistungen Kulturpunkt West	-164.938,78	25.247,54	243.725,03	-218.477,49	-190.126,17	-28.351,32
1.25.2734.04	Kulturelle Veranstaltungen KPW	-128.612,43	23.211,57	171.170,43	-147.958,86	-178.356,50	30.397,64
1.25.2734.06	Öffentlichkeitsarbeit KPW	-46.965,24	0,00	47.602,23	-47.602,23	-15.287,82	-32.314,41
Summe Produktgruppe		-340.516,45	48.459,11	462.497,69	-414.038,58	-383.770,49	-30.268,09

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Teilhaushalt Kultur und Wissenschaft

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.25.2811	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
1.25.2811.01	Sonstige Dienstleistungen sonst. Kulturp	-57.293,77	0,02	46.031,47	-46.031,45	-41.943,24	-4.088,21
1.25.2811.04	Eigene kult. Verant. sonst. Kulturpfl.	-509.579,40	77.236,66	669.030,61	-591.793,95	-712.617,97	120.824,02
1.25.2811.09	Kontinuitätsförderung sonst. Kulturpfl.	-9.000,00	0,00	9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	0,00
1.25.2811.10	Projekt- u. Konz.-Förd. sonst. Kulturpf.	-161.877,58	0,03	127.773,14	-127.773,11	-182.509,54	54.736,43
1.25.2811.13	Stadtteilkulturarbeit	-180.190,75	9.295,00	160.406,64	-151.111,64	-151.653,94	542,30
Summe Produktgruppe		-917.941,50	86.531,71	1.012.241,86	-925.710,15	-1.097.724,69	172.014,54
1.99	Vorleistungen						
1.99.4100	Vorleistungen FB 41						
1.99.4100.01	Vorleistungen FB 41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Teilhaushalt		-26.341.430,41	1.579.440,86	28.765.518,65	-27.186.077,79	-27.178.489,82	-7.587,97

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Kultur und Wissenschaft

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 41 Kultur

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.25.2514.02 - Bereitstellung von Archivalien						
Auskünfte		Summe	8.301,0	8.799,0	9.000,0	-201,0
Besucher		Summe	3.444,0	3.595,0	3.600,0	-5,0
Erschlossene Archivalien		Summe	16.545,0	21.219,0	35.000,0	-13.781,0
1.25.2521.XX - Bewahren/Präsentieren/Ausstellen						
Ausstellungseröffnungen		Summe	5,0	3,0	3,0	0,0
Inventarisierter Gesamtbestand	Stück	Endstand	22.230,0	22.700,0	23.000,0	-300,0
1.25.2610.08 - Staatstheater						
Zuschussgewährung Staatstheatervertrag	EUR	Summe	9.102.000,0	9.860.000,0	9.860.000,0	0,0
Zuschussgewährung Theaterformen	EUR	Summe	0,0	320.000,0	320.000,0	0,0
1.25.2630.10 - Musikalische Ausbildung						
Schüler		Durchschnitt	1.603,0	1.631,0	1.700,0	-69,0
Veranstaltungen (neu ab 2013)		Summe	104,0	95,0	97,0	-2,0
1.25.2720.03 - Ausleihe und Nutzung Stadtbibliothek						
Besucher		Summe	522.055,0	517.302,0	500.000,0	17.302,0
Entleihungen		Summe	2.007.627,0	2.033.352,0	1.900.000,0	133.352,0
Medienerwerb		Summe	37.158,0	35.782,0	25.000,0	10.782,0
1.25.2XXX.04 - Kulturelle Veranstaltungen						
Raumvermietungen		Summe	808,0	677,0	610,0	67,0
Veranstaltungen		Summe	365,0	374,0	225,0	149,0

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 41 Kultur

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.25.2XXX.12 - Preisvergaben						
Preisvergaben		Summe	2,0	2,0	2,0	0,0
1.25.2XXX.YY - Zuwendungen						
Zuschussgewährungen	EUR	Summe	1.654.026,0	1.589.537,05	1.617.200,0	-27.663,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Kultur und Wissenschaft

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Teilhaushalt Kultur

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.680.227,28	1.563.935,14	1.309.700,00	+ 254.235,14	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.605.743,49	26.870.288,26	26.665.400,00	+ 204.888,26	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 23.925.516,21</u>	<u>- 25.306.353,12</u>	<u>- 25.355.700,00</u>	<u>+ 49.346,88</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	12.500,00	981,94	0,00	+ 981,94	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.500,00	981,94	0,00	+ 981,94	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	103.115,35	73.251,26	0,00	+ 73.251,26	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	171.704,02	80.968,50	94.500,00	- 13.531,50	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	274.819,37	154.219,76	94.500,00	+ 59.719,76	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 262.319,37</u>	<u>- 153.237,82</u>	<u>- 94.500,00</u>	<u>- 58.737,82</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 24.187.835,58	- 25.459.590,94	- 25.450.200,00	- 9.390,94	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt Kultur

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.680.227,28	1.309.700,00	89.000,00	- 3.726,21	7.040,58	1.402.014,37	1.563.935,14	+ 161.920,77
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.605.743,49	26.665.400,00	- 99.673,59	641.576,24	182.671,29	27.389.973,94	26.870.288,26	- 519.685,68
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 23.925.516,21</u>	<u>- 25.355.700,00</u>	<u>188.673,59</u>	<u>- 645.302,45</u>	<u>- 175.630,71</u>	<u>- 25.987.959,57</u>	<u>- 25.306.353,12</u>	<u>+ 681.606,45</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	981,94	+ 981,94
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	981,94	+ 981,94
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	103.115,35	0,00	- 30.000,00	132.884,65	- 12.659,36	90.225,29	73.251,26	- 16.974,03
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	171.704,02	94.500,00	30.000,00	217.433,06	12.659,36	354.592,42	80.968,50	- 273.623,92
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	274.819,37	94.500,00	0,00	350.317,71	0,00	444.817,71	154.219,76	- 290.597,95
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 262.319,37</u>	<u>- 94.500,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 350.317,71</u>	<u>0,00</u>	<u>- 444.817,71</u>	<u>- 153.237,82</u>	<u>+ 291.579,89</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 24.187.835,58	- 25.450.200,00	188.673,59	- 995.620,16	- 175.630,71	- 26.432.777,28	- 25.459.590,94	+ 973.186,34

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Referat 0500

Sozialreferat

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0500 Sozialreferat

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Ref. 0500 Sozialreferat

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	132.604,90	103.195,35	0,00	+ 103.195,35	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300,00	6.660,00	0,00	+ 6.660,00	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	132.904,90	109.855,35	0,00	+ 109.855,35	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	688.830,97	731.584,09	659.645,00	+ 71.939,09	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	3.810,45	12.306,00	- 8.495,55	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.421,63	66.073,98	36.100,00	+ 29.973,98	0,00
16 Abschreibungen	3.947,00	4.651,46	3.505,00	+ 1.146,46	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	321.248,25	351.857,59	301.000,00	+ 50.857,59	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	156.501,81	151.958,14	176.500,00	- 24.541,86	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.195.949,66	1.309.935,71	1.189.056,00	+ 120.879,71	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.063.044,76	- 1.200.080,36	- 1.189.056,00	- 11.024,36	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	75.597,45	93.202,71	0,00	+ 93.202,71	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	75.664,28	93.202,71	0,00	+ 93.202,71	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 66,83	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.063.111,59	- 1.200.080,36	- 1.189.056,00	- 11.024,36	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	145.474,19	145.106,79	143.320,82	+ 1.785,97	-
28 Saldo aus ILV	- 145.474,19	- 145.106,79	- 143.320,82	- 1.785,97	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.208.585,78	- 1.345.187,15	- 1.332.376,82	- 12.810,33	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0500 Sozialreferat

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	132.604,90	0,00	600,00	0,00	103.195,35	103.795,35	103.195,35	- 600,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	6.000,00	6.660,00	+ 660,00
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	132.904,90	0,00	600,00	0,00	109.195,35	109.795,35	109.855,35	+ 60,00
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	688.830,97	659.645,00	39.320,86	30.693,26	4.718,53	734.377,65	731.584,09	- 2.793,56
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	12.306,00	- 8.495,55	0,00	0,00	3.810,45	3.810,45	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.421,63	36.100,00	- 2.000,00	7.746,51	24.677,66	66.524,17	66.073,98	- 450,19
16 Abschreibungen	3.947,00	3.505,00	0,00	0,00	0,00	3.505,00	4.651,46	+ 1.146,46
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	321.248,25	301.000,00	3.500,00	0,00	64.526,86	369.026,86	351.857,59	- 17.169,27
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	156.501,81	176.500,00	0,00	0,00	- 23.285,92	153.214,08	151.958,14	- 1.255,94
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.195.949,66	1.189.056,00	32.325,31	38.439,77	70.637,13	1.330.458,21	1.309.935,71	- 20.522,50
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.063.044,76	- 1.189.056,00	- 31.725,31	- 38.439,77	38.558,22	- 1.220.662,86	- 1.200.080,36	+ 20.582,50

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	75.597,45	0,00	0,00	0,00	93.202,71	93.202,71	93.202,71	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	75.664,28	0,00	0,00	0,00	93.202,71	93.202,71	93.202,71	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 66,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.063.111,59	- 1.189.056,00	- 31.725,31	- 38.439,77	38.558,22	- 1.220.662,86	- 1.200.080,36	+ 20.582,50
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	145.474,19	143.320,82	0,00	0,00	0,00	143.320,82	145.106,79	+ 1.785,97
28 Saldo aus ILV	- 145.474,19	- 143.320,82	0,00	0,00	0,00	- 143.320,82	- 145.106,79	- 1.785,97
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.208.585,78	- 1.332.376,82	- 31.725,31	- 38.439,77	38.558,22	- 1.363.983,68	- 1.345.187,15	+ 18.796,53

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0500 Sozialreferat

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0500 Sozialreferat

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.31	Soziale Hilfen						
1.31.3119	Verwalt. d. Soz.hilfe (ohne Verw. Einr.)						
1.31.3119.40	Leistungen des Sozialreferates	-1.208.585,78	109.855,35	1.455.042,50	-1.345.187,15	-1.332.376,82	-12.810,33
1.31.3119.80	Spenden Kinderarmut	0,00	93.202,71	93.202,71	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		-1.208.585,78	203.058,06	1.548.245,21	-1.345.187,15	-1.332.376,82	-12.810,33
Summe Teilhaushalt		-1.208.585,78	203.058,06	1.548.245,21	-1.345.187,15	-1.332.376,82	-12.810,33

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0500 Sozialreferat

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Ref. 0500 Sozialreferat

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	229.237,68	1.213.578,61	0,00	+ 1.213.578,61	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.280.878,01	1.406.628,73	1.180.225,00	+ 226.403,73	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.051.640,33</u>	<u>- 193.050,12</u>	<u>- 1.180.225,00</u>	<u>+ 987.174,88</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.579,00	3.070,03	500,00	+ 2.570,03	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.579,00	3.070,03	500,00	+ 2.570,03	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.579,00</u>	<u>- 3.070,03</u>	<u>- 500,00</u>	<u>- 2.570,03</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.053.219,33	- 196.120,15	- 1.180.725,00	+ 984.604,85	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0500 Sozialreferat

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	229.237,68	0,00	600,00	0,00	202.398,06	202.998,06	1.213.578,61	+ 1.010.580,55
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.280.878,01	1.180.225,00	32.325,31	39.578,41	165.388,48	1.417.517,20	1.406.628,73	- 10.888,47
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 1.051.640,33</u>	<u>- 1.180.225,00</u>	<u>- 31.725,31</u>	<u>- 39.578,41</u>	<u>37.009,58</u>	<u>- 1.214.519,14</u>	<u>- 193.050,12</u>	<u>+ 1.021.469,02</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.579,00	500,00	2.600,00	0,00	0,00	3.100,00	3.070,03	- 29,97
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.579,00	500,00	2.600,00	0,00	0,00	3.100,00	3.070,03	- 29,97
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.579,00</u>	<u>- 500,00</u>	<u>- 2.600,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 3.100,00</u>	<u>- 3.070,03</u>	<u>+ 29,97</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 1.053.219,33	- 1.180.725,00	- 34.325,31	- 39.578,41	37.009,58	- 1.217.619,14	- 196.120,15	+ 1.021.498,99

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 50

Soziales und Gesundheit

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 50 Soziales und Gesundheit

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 50 Soziales und Gesundheit

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	5.461.660,17	6.119.338,30	6.200.000,00	- 80.661,70	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.131.952,97	16.509.420,49	16.847.700,00	- 338.279,51	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	8.044,58	8.043,00	7.476,00	+ 567,00	-
4 Sonstige Transfererträge	7.047.673,72	8.351.205,21	7.245.700,00	+ 1.105.505,21	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.527.306,55	1.716.306,46	1.316.300,00	+ 400.006,46	-
6 Privatrechtliche Entgelte	14.463,40	4.795,38	0,00	+ 4.795,38	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.654.584,89	82.887.938,43	84.417.600,00	- 1.529.661,57	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.682,43	2.359,61	0,00	+ 2.359,61	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	147.187,07	1.164,74	0,00	+ 1.164,74	-
12 Summe ordentliche Erträge	114.995.555,78	115.600.571,62	116.034.776,00	- 434.204,38	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	22.687.011,43	21.988.039,77	20.920.051,00	+ 1.067.988,77	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	3.029.799,26	3.044.411,95	2.988.694,00	+ 55.717,95	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	625.901,38	772.105,55	1.013.200,00	- 241.094,45	0,00
16 Abschreibungen	670.539,43	529.723,17	155.031,38	+ 374.691,79	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	98.779.682,04	101.236.161,30	101.991.300,00	- 755.138,70	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.360.072,40	63.847.592,85	64.281.800,00	- 434.207,15	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	190.153.005,94	191.418.034,59	191.350.076,38	+ 67.958,21	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 75.157.450,16	- 75.817.462,97	- 75.315.300,38	- 502.162,59	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	281.481,68	138.764,42	10.000,00	+ 128.764,42	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	53.175,85	30.238,51	0,00	+ 30.238,51	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	228.305,83	108.525,91	10.000,00	+ 98.525,91	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 74.929.144,33	- 75.708.937,06	- 75.305.300,38	- 403.636,68	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	79.623,10	80.501,10	89.200,00	- 8.698,90	-
27 Aufwendungen aus ILV	2.002.979,38	1.964.342,63	2.021.808,88	- 57.466,25	-
28 Saldo aus ILV	- 1.923.356,28	- 1.883.841,53	- 1.932.608,88	+ 48.767,35	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 76.852.500,61	- 77.592.778,59	- 77.237.909,26	- 354.869,33	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
FB 50 Soziales und Gesundheit

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	5.461.660,17	6.200.000,00	0,00	0,00	0,00	6.200.000,00	6.119.338,30	- 80.661,70
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.131.952,97	16.847.700,00	0,00	0,00	0,00	16.847.700,00	16.509.420,49	- 338.279,51
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	8.044,58	7.476,00	0,00	0,00	0,00	7.476,00	8.043,00	+ 567,00
4 Sonstige Transfererträge	7.047.673,72	7.245.700,00	0,00	0,00	0,00	7.245.700,00	8.351.205,21	+ 1.105.505,21
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.527.306,55	1.316.300,00	0,00	0,00	0,00	1.316.300,00	1.716.306,46	+ 400.006,46
6 Privatrechtliche Entgelte	14.463,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.795,38	+ 4.795,38
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.654.584,89	84.417.600,00	0,00	0,00	0,00	84.417.600,00	82.887.938,43	- 1.529.661,57
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.682,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.359,61	+ 2.359,61
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	147.187,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.164,74	+ 1.164,74
12 Summe ordentliche Erträge	114.995.555,78	116.034.776,00	0,00	0,00	0,00	116.034.776,00	115.600.571,62	- 434.204,38
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	22.687.011,43	20.920.051,00	976.353,48	0,00	91.635,29	21.988.039,77	21.988.039,77	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	3.029.799,26	2.988.694,00	55.717,95	0,00	0,00	3.044.411,95	3.044.411,95	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	625.901,38	1.013.200,00	- 24.700,00	15.746,81	- 101.997,32	902.249,49	772.105,55	- 130.143,94
16 Abschreibungen	670.539,43	155.031,38	0,00	0,00	0,00	155.031,38	529.723,17	+ 374.691,79
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	98.779.682,04	101.991.300,00	- 5.593,00	0,00	- 139.400,00	101.846.307,00	101.236.161,30	- 610.145,70
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.360.072,40	64.281.800,00	- 21.400,00	4.866,85	- 194.237,97	64.071.028,88	63.847.592,85	- 223.436,03
20 Summe ordentliche Aufwendungen	190.153.005,94	191.350.076,38	980.378,43	20.613,66	- 344.000,00	192.007.068,47	191.418.034,59	- 589.033,88
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 75.157.450,16	- 75.315.300,38	- 980.378,43	- 20.613,66	344.000,00	- 75.972.292,47	- 75.817.462,97	+ 154.829,50

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	281.481,68	10.000,00	359,92	0,00	29.889,87	40.249,79	138.764,42	+ 98.514,63
23 Außerordentliche Aufwendungen	53.175,85	0,00	359,92	0,00	29.889,87	30.249,79	30.238,51	- 11,28
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	228.305,83	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	108.525,91	+ 98.525,91
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 74.929.144,33	- 75.305.300,38	- 980.378,43	- 20.613,66	344.000,00	- 75.962.292,47	- 75.708.937,06	+ 253.355,41
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	79.623,10	89.200,00	0,00	0,00	0,00	89.200,00	80.501,10	- 8.698,90
27 Aufwendungen aus ILV	2.002.979,38	2.021.808,88	0,00	0,00	0,00	2.021.808,88	1.964.342,63	- 57.466,25
28 Saldo aus ILV	- 1.923.356,28	- 1.932.608,88	0,00	0,00	0,00	- 1.932.608,88	- 1.883.841,53	+ 48.767,35
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 76.852.500,61	- 77.237.909,26	- 980.378,43	- 20.613,66	344.000,00	- 77.894.901,35	- 77.592.778,59	+ 302.122,76

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 50 Soziales und Gesundheit

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1111	Politische Gremien FB 50 (Sozialvers.)						
1.11.1111.01	Politische Gremien FB 50 (Sozialvers.)	-1.521,38	0,00	105,36	-105,36	-1.700,00	1.594,64
Summe Produktgruppe		-1.521,38	0,00	105,36	-105,36	-1.700,00	1.594,64
1.12	Sicherheit und Ordnung						
1.12.1222	Ordnungsangelegenheiten FB 50						
1.12.1222.70	Obdachlosenangelegenheiten	-20.016,10	574,53	22.773,96	-22.199,43	-28.093,38	5.893,95
Summe Produktgruppe		-20.016,10	574,53	22.773,96	-22.199,43	-28.093,38	5.893,95
1.21	Schulträgeraufgaben						
1.21.2431	Sonstige schulische Aufgaben FB 50						
1.21.2431.01	Sonstige schulische Aufgaben FB 50	-1.204.698,36	0,00	1.184.421,62	-1.184.421,62	-1.282.000,00	97.578,38
Summe Produktgruppe		-1.204.698,36	0,00	1.184.421,62	-1.184.421,62	-1.282.000,00	97.578,38

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		2013	2014		2014		
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.31	Soziale Hilfen						
1.31.3111	Hilfe zum Lebensunterh. (3.Kap.SGB XII)						
1.31.3111.10	Laufende Leistungen	-5.684.577,17	794.332,06	6.447.986,93	-5.653.654,87	-5.817.928,54	164.273,67
1.31.3111.20	Einm. Leist. an Empf. lfd. Leist.	-531.209,98	38.399,63	672.278,76	-633.879,13	-479.873,85	-154.005,28
1.31.3111.30	Einm. Leist. an sonst. Leistungsber.	-400.402,62	93.438,69	495.560,84	-402.122,15	-382.881,09	-19.241,06
	Summe Produktgruppe	-6.616.189,77	926.170,38	7.615.826,53	-6.689.656,15	-6.680.683,48	-8.972,67
1.31.3112	Hilfe zur Pflege (7. Kap. SGB XII)						
1.31.3112.10	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebed.	-99.211,93	5.126,12	102.395,81	-97.269,69	-108.747,48	11.477,79
1.31.3112.20	Pflegegeld bei schwerer Pflegebed.	-93.652,34	0,00	87.124,64	-87.124,64	-97.099,48	9.974,84
1.31.3112.30	Pflegegeld bei schwerster Pflegebed.	-45.660,18	0,00	49.722,48	-49.722,48	-50.102,82	380,34
1.31.3112.40	Sonst. andere Leistungen	-190.669,31	13.331,41	176.509,14	-163.177,73	-205.893,44	42.715,71
1.31.3112.41	Angemessene Aufwend. für die Pflegepers.	-2.016,61	0,00	1.320,60	-1.320,60	-1.390,44	69,84
1.31.3112.42	Angemessene Beihilfen	-116.117,77	2.295,04	117.193,47	-114.898,43	-119.986,86	5.088,43
1.31.3112.44	Kostenübern. f. Heranz. e. bes. Pflegek.	-927.908,01	17.860,97	881.103,38	-863.242,41	-1.054.679,93	191.437,52
1.31.3112.45	Hilfsmittel	-34.298,52	0,00	32.202,08	-32.202,08	-32.993,44	791,36
1.31.3112.50	Teilstationäre Pflege	-19,00	0,00	507,00	-507,00	0,00	-507,00

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.31.3112.60	Vollstationäre Dauerpflege	-47.178,10	1.098,00	275,70	822,30	0,00	822,30
1.31.3112.61	Pflegekosten stationär Pflegestufe 0	-1.003.472,72	98.511,38	941.187,12	-842.675,74	-1.162.604,46	319.928,72
1.31.3112.62	Pflegekosten stationär Pflegestufe 1	-1.007.551,59	1.864.629,88	3.013.616,98	-1.148.987,10	-963.170,79	-185.816,31
1.31.3112.63	Pflegekosten stationär Pflegestufe 2	-1.395.934,82	1.928.733,27	3.401.027,85	-1.472.294,58	-1.102.724,43	-369.570,15
1.31.3112.64	Pflegekosten stationär Pflegestufe 3	-1.052.598,44	1.392.313,48	2.627.211,92	-1.234.898,44	-938.458,95	-296.439,49
1.31.3112.70	Kurzzeitpflege	-217.952,12	1.075,45	197.526,90	-196.451,45	-169.398,54	-27.052,91
Summe Produktgruppe		-6.234.241,46	5.324.975,00	11.628.925,07	-6.303.950,07	-6.007.251,06	-296.699,01
1.31.3113	Eingliederungshilfe für behind. Menschen						
1.31.3113.10	Leist. zur medizinischen Rehabilitation	-317.619,24	358.383,19	330.798,04	27.585,15	-169.816,81	197.401,96
1.31.3113.21	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	-3.039.651,62	184.940,79	3.567.429,06	-3.382.488,27	-3.121.727,58	-260.760,69
1.31.3113.22	Hilfe z. schul. Ausb. f. e. angem. Beruf	-38.227,02	0,00	28.274,09	-28.274,09	-57.826,35	29.552,26
1.31.3113.30	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	0,00	0,00	9.738,82	-9.738,82	0,00	-9.738,82
1.31.3113.41	Leist. in anerk. Werkst. f. beh. M.	-11.404.027,62	218.733,67	11.392.536,30	-11.173.802,63	-11.676.491,29	502.688,66
1.31.3113.61	Hilfsmittel	-26.267,44	0,00	39.771,17	-39.771,17	-23.269,91	-16.501,26
1.31.3113.62	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	-4.118.420,39	182.563,14	4.494.803,81	-4.312.240,67	-4.080.508,68	-231.731,99
1.31.3113.63	Hilfe z. Erw. prakt. Kenntn. u. Fähigk.	-6.196.572,08	16.624,47	6.247.919,07	-6.231.294,60	-6.174.444,31	-56.850,29
1.31.3113.64	Hilfe z. Förd. d. Verständ. m. d. Umwelt	-49.105,21	0,00	-481,72	481,72	-45.691,03	46.172,75

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.31.3113.65	Hilfe b. Beschaff.,Ausst.,Erh. Wohnung	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	5.000,00
1.31.3113.66	H. z. selbstbest. L. i. betr. Wohnmögl.	-19.465.601,99	1.688.873,97	22.443.368,68	-20.754.494,71	-20.011.062,12	-743.432,59
1.31.3113.67	Hilfe z. Teilh. a. gem. u. kult. Leben	-740.026,86	1.829,55	685.771,46	-683.941,91	-675.378,94	-8.562,97
1.31.3113.71	Hilfen in einer Pflegefamilie	-68.582,81	0,00	46.727,90	-46.727,90	-10.913,99	-35.813,91
Summe Produktgruppe		-45.464.102,28	2.651.948,78	49.286.656,68	-46.634.707,90	-46.052.131,01	-582.576,89
1.31.3114	Hilfen zur Gesundheit						
1.31.3114.20	Hilfe bei Krankheit	-127.183,77	22.976,22	135.574,15	-112.597,93	-128.520,40	15.922,47
1.31.3114.30	Hilfe zur Familienplanung	-74.903,76	0,00	80.043,49	-80.043,49	-61.279,54	-18.763,95
1.31.3114.40	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	-8.492,48	150,00	8.694,10	-8.544,10	-8.265,11	-278,99
1.31.3114.60	Übern. Krankenbeh. § 264 Abs.7 SGB V	-2.475.738,79	0,00	2.076.737,13	-2.076.737,13	-2.486.324,51	409.587,38
Summe Produktgruppe		-2.686.318,80	23.126,22	2.301.048,87	-2.277.922,65	-2.684.389,56	406.466,91

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)	
		2013	2014		2014		
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1.31.3115	H.z.Überwind. bes. soz. Schw./in and.L.						
1.31.3115.10	Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwier.	-240.660,39	1.508.947,80	1.771.170,30	-262.222,50	-406.978,26	144.755,76
1.31.3115.20	Blindenhilfe	-85.700,66	173.141,68	250.158,98	-77.017,30	-76.989,39	-27,91
1.31.3115.40	Altenhilfe	-84.366,64	21.133,61	104.943,98	-83.810,37	-88.155,92	4.345,55
1.31.3115.50	Bestattungskosten	-403.191,66	4.462,60	433.703,90	-429.241,30	-393.226,19	-36.015,11
1.31.3115.60	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	-1.062,15	0,00	0,00	0,00	-3.784,44	3.784,44
Summe Produktgruppe		-814.981,50	1.707.685,69	2.559.977,16	-852.291,47	-969.134,20	116.842,73
1.31.3116	Grundsicher. i. Alt. u. b. Erwerbsmind.						
1.31.3116.10	GruSi außerhalb von Einrichtungen	-2.065.652,92	22.931.759,53	20.359.826,74	2.571.932,79	3.398.546,13	-826.613,34
1.31.3116.30	GruSi stationär	-6.009.384,99	2.846.247,22	8.332.287,37	-5.486.040,15	-5.859.569,82	373.529,67
Summe Produktgruppe		-8.075.037,91	25.778.006,75	28.692.114,11	-2.914.107,36	-2.461.023,69	-453.083,67
1.31.3117	Zahlungen Quotales System						
1.31.3117.10	Zahlungen quotales System	46.812.287,59	41.932.000,00	32.257,62	41.899.742,38	41.854.633,56	45.108,82
Summe Produktgruppe		46.812.287,59	41.932.000,00	32.257,62	41.899.742,38	41.854.633,56	45.108,82

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.31.3119	Verwalt. d. Soz.hilfe (ohne Verw. Einr.)						
1.31.3119.10	Verwalt. d. Soz.hilfe (o. Einr./Wohnen)	-166.790,20	165,24	165.892,47	-165.727,23	-196.701,04	30.973,81
1.31.3119.20	Unterhaltssicherung	-32.842,49	0,00	26.141,40	-26.141,40	-28.140,36	1.998,96
Summe Produktgruppe		-199.632,69	165,24	192.033,87	-191.868,63	-224.841,40	32.972,77
1.31.3121	Leistungen für Unterkunft und Heizung						
1.31.3121.10	Leistungen für Unterkunft und Heizung	-30.612.000,24	22.538.515,52	53.117.717,20	-30.579.201,68	-30.691.169,61	111.967,93
Summe Produktgruppe		-30.612.000,24	22.538.515,52	53.117.717,20	-30.579.201,68	-30.691.169,61	111.967,93
1.31.3122	Eingliederungsleistungen						
1.31.3122.10	Eingliederungsleistungen	-234.939,80	0,00	268.922,84	-268.922,84	-235.233,16	-33.689,68
Summe Produktgruppe		-234.939,80	0,00	268.922,84	-268.922,84	-235.233,16	-33.689,68
1.31.3123	Einmalige Leistungen						
1.31.3123.10	Einmalige Leistungen	-457.388,08	0,00	477.561,69	-477.561,69	-550.341,08	72.779,39
Summe Produktgruppe		-457.388,08	0,00	477.561,69	-477.561,69	-550.341,08	72.779,39

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.31.3126	Bildungs- und Teilhabepaket SGB II						
1.31.3126.10	Bildungs- und Teilhabepaket SGB II	-1.044.653,76	0,00	1.169.103,38	-1.169.103,38	-1.027.000,00	-142.103,38
Summe Produktgruppe		-1.044.653,76	0,00	1.169.103,38	-1.169.103,38	-1.027.000,00	-142.103,38
1.31.3129	Verwalt. d. Grundsich. f. Arb.suchende						
1.31.3129.10	Verwalt. d. Grundsich. f. Arb.suchende	-4.288.080,87	5.101.964,47	9.334.675,56	-4.232.711,09	-4.070.517,52	-162.193,57
Summe Produktgruppe		-4.288.080,87	5.101.964,47	9.334.675,56	-4.232.711,09	-4.070.517,52	-162.193,57
1.31.3130	Leist. n. d. Asylbewerberleist.gesetz						
1.31.3130.10	Leist. n. d. Asylbewerberleist.gesetz	-153.537,16	243.611,57	378.174,49	-134.562,92	-124.978,91	-9.584,01
Summe Produktgruppe		-153.537,16	243.611,57	378.174,49	-134.562,92	-124.978,91	-9.584,01
1.31.3151	Soz. Einr. f. Ältere (ohne Pfl.einr.)						
1.31.3151.10	Altentagesstätten	-322.580,93	2.703,66	337.017,10	-334.313,44	-338.760,80	4.447,36
1.31.3151.20	Förderung der Altenpflege	-1.090.995,41	642,43	1.101.819,12	-1.101.176,69	-1.145.805,98	44.629,29
1.31.3151.30	Altenpflege	-300.232,73	119,58	352.961,20	-352.841,62	-289.914,64	-62.926,98
1.31.3151.40	Altenhilfeplanung	-134.147,24	12.922,10	164.322,05	-151.399,95	-129.295,59	-22.104,36
Summe Produktgruppe		-1.847.956,31	16.387,77	1.956.119,47	-1.939.731,70	-1.903.777,01	-35.954,69

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.31.3152	Soz. Einr. f. pfl.bed. ält. Menschen						
1.31.3152.10	Soz. Einr. f. pfl.bed. ält. Menschen	17.010,07	158.054,69	189.252,75	-31.198,06	-4.089,96	-27.108,10
1.31.3152.20	Pflegestützpunkt	-45.590,61	50.030,03	79.605,78	-29.575,75	-54.641,08	25.065,33
1.31.3152.30	Sozialstationen	-162.564,84	655.945,31	800.789,91	-144.844,60	-147.031,44	2.186,84
Summe Produktgruppe		-191.145,38	864.030,03	1.069.648,44	-205.618,41	-205.762,48	144,07
1.31.3153	Soz. Einr. f. Menschen mit Behind.						
1.31.3153.10	Soz. Einr. f. Menschen mit Behind.	-85.971,80	5.000,00	87.110,40	-82.110,40	-87.561,56	5.451,16
Summe Produktgruppe		-85.971,80	5.000,00	87.110,40	-82.110,40	-87.561,56	5.451,16
1.31.3154	Soz. Einricht. f. Wohnungslose						
1.31.3154.10	Unterbringung	-864.238,96	663.873,84	1.548.449,64	-884.575,80	-819.607,98	-64.967,82
1.31.3154.20	Beratung und Betreuung	-298.742,44	106,55	365.265,38	-365.158,83	-258.826,53	-106.332,30
Summe Produktgruppe		-1.162.981,40	663.980,39	1.913.715,02	-1.249.734,63	-1.078.434,51	-171.300,12
1.31.3155	Soz. Einr. f. Aussiedler und Ausländer						
1.31.3155.10	Soz. Einr. f. Aussiedler und Ausländer	-130.348,75	36.468,30	154.557,11	-118.088,81	-149.761,27	31.672,46
Summe Produktgruppe		-130.348,75	36.468,30	154.557,11	-118.088,81	-149.761,27	31.672,46

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		2013	2014		2014	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.31.3156	Andere soziale Einrichtungen					
1.31.3156.10	Beschäftigungsförderung	-313.535,68	425.515,69	1.068.361,93	-642.846,24	120.147,31
Summe Produktgruppe		-313.535,68	425.515,69	1.068.361,93	-642.846,24	120.147,31
1.31.3157	Frauenhäuser					
1.31.3157.10	Förderung von Frauenprojekten	-423.889,22	73.820,22	485.452,57	-411.632,35	-1.874,29
Summe Produktgruppe		-423.889,22	73.820,22	485.452,57	-411.632,35	-1.874,29
1.31.3159	sonstige soziale Einrichtungen					
1.31.3159.10	Anlauf-/Beratungsstelle f. ehem. Heimki.	-32.326,64	0,00	51.125,76	-51.125,76	321,56
Summe Produktgruppe		-32.326,64	0,00	51.125,76	-51.125,76	321,56

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.31.3210	<u>Leist. n. d. Bundesversorgungsgesetz</u>						
1.31.3210.10	Kriegsopferfürsorge - BVG örtlich	-75.137,73	29.496,03	111.852,45	-82.356,42	-76.742,41	-5.614,01
1.31.3210.20	Kriegsopferfürsorge - BVG ohne SF üö	-63.431,18	1.195.993,74	1.358.551,48	-162.557,74	-132.239,27	-30.318,47
1.31.3210.30	Kriegsopferfürsorge - Sonderfürsorge BVG	-45.380,87	6.691,90	53.294,94	-46.603,04	-42.702,12	-3.900,92
1.31.3210.40	Kriegsopferfürsorge - SVG örtlich	-2.925,29	1.000,00	4.004,21	-3.004,21	-2.754,87	-249,34
1.31.3210.50	Kriegsopferfürsorge - SVG ohne SF üö	-18.696,75	37.967,07	19.270,32	18.696,75	0,00	18.696,75
1.31.3210.70	OEG	-65.774,63	170.322,27	166.774,51	3.547,76	-11.020,32	14.568,08
Summe Produktgruppe		-271.346,45	1.441.471,01	1.713.747,91	-272.276,90	-265.458,99	-6.817,91
1.31.3430	<u>Betreuungsleistungen</u>						
1.31.3430.10	Betreuungsleistungen	-719.795,87	7.800,37	689.180,06	-681.379,69	-660.073,78	-21.305,91
Summe Produktgruppe		-719.795,87	7.800,37	689.180,06	-681.379,69	-660.073,78	-21.305,91
1.31.3440	<u>Hilfe f. Heimkehrer u. polit. Häftlinge</u>						
1.31.3440.10	Leistungen nach dem StrRehaG/BerRehaG	-53.694,45	166.521,47	222.553,28	-56.031,81	-49.616,46	-6.415,35
Summe Produktgruppe		-53.694,45	166.521,47	222.553,28	-56.031,81	-49.616,46	-6.415,35

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)	
		2013	2014		2014		
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1.31.3450	Landesblindengeld						
1.31.3450.10	Landesblindengeld	-47.251,19	749.347,46	786.911,14	-37.563,68	-34.548,30	-3.015,38
Summe Produktgruppe		-47.251,19	749.347,46	786.911,14	-37.563,68	-34.548,30	-3.015,38
1.31.3460	Wohngeld						
1.31.3460.10	Wohngeld	-1.348.291,00	3.304.898,96	4.687.241,31	-1.382.342,35	-1.347.068,39	-35.273,96
Summe Produktgruppe		-1.348.291,00	3.304.898,96	4.687.241,31	-1.382.342,35	-1.347.068,39	-35.273,96
1.31.3470	Bildungs- und Teilhabepaket §6b BKGG						
1.31.3470.10	Bildungs- und Teilhabepaket §6b BKGG	-1.535.437,51	289,49	1.390.373,35	-1.390.083,86	-1.761.214,77	371.130,91
Summe Produktgruppe		-1.535.437,51	289,49	1.390.373,35	-1.390.083,86	-1.761.214,77	371.130,91
1.31.3511	Krankenversorgung nach dem LAG örtl.						
1.31.3511.10	Krankenversorgung nach dem LAG örtl.	-27.715,62	0,00	26.869,78	-26.869,78	-21.199,85	-5.669,93
Summe Produktgruppe		-27.715,62	0,00	26.869,78	-26.869,78	-21.199,85	-5.669,93
1.31.3517	Sonst. Soz. Angelegenh. örtlich						
1.31.3517.10	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-978.165,15	0,00	979.423,25	-979.423,25	-1.006.022,32	26.599,07
Summe Produktgruppe		-978.165,15	0,00	979.423,25	-979.423,25	-1.006.022,32	26.599,07

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.31.3518	Versicherungsangelegenheiten						
1.31.3518.10	Sozialversicherungsangelegenheiten	-307.878,98	236,88	409.540,89	-409.304,01	-280.820,06	-128.483,95
Summe Produktgruppe		-307.878,98	236,88	409.540,89	-409.304,01	-280.820,06	-128.483,95
1.31.3519	Verwalt. d. sonst. soz. Hilfen u. Leist.						
1.31.3519.10	Leistungen des Ausgleichsamtes	-559.552,10	0,00	6.963,92	-6.963,92	0,00	-6.963,92
Summe Produktgruppe		-559.552,10	0,00	6.963,92	-6.963,92	0,00	-6.963,92
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
1.36.3651	Tageseinrichtungen für Kinder FB 50						
1.36.3651.01	Tageseinrichtungen für Kinder FB 50	-76.895,64	0,00	75.601,38	-75.601,38	-82.000,00	6.398,62
Summe Produktgruppe		-76.895,64	0,00	75.601,38	-75.601,38	-82.000,00	6.398,62
1.41	Gesundheitsdienste						
1.41.4120	Gesundheitseinrichtungen						
1.41.4120.10	Betreuung von psychisch Kranken	-1.840.606,57	3.061,22	1.722.729,48	-1.719.668,26	-1.922.188,15	202.519,89
Summe Produktgruppe		-1.840.606,57	3.061,22	1.722.729,48	-1.719.668,26	-1.922.188,15	202.519,89

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.41.4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege						
1.41.4140.10	Amtsärztlicher Dienst	-617.331,18	872.349,54	1.449.198,44	-576.848,90	-725.196,02	148.347,12
1.41.4140.20	Ordnungsbehördliche Aufgaben	-250.298,06	227.597,64	489.609,95	-262.012,31	-342.743,46	80.731,15
1.41.4140.30	Kindergesundheit	-1.115.970,20	315.187,85	1.405.507,58	-1.090.319,73	-1.242.719,28	152.399,55
1.41.4140.40	Infekt.prophylaxe und med. Umweltschutz	-757.596,62	181.639,59	1.029.447,01	-847.807,42	-686.279,12	-161.528,30
1.41.4140.50	Gesundheitsförderung	-417.264,54	150,99	580.219,61	-580.068,62	-470.417,38	-109.651,24
1.41.4140.60	Heimaufsicht	-144.369,05	9.141,13	152.262,30	-143.121,17	-146.634,81	3.513,64
Summe Produktgruppe		-3.302.829,65	1.606.066,74	5.106.244,89	-3.500.178,15	-3.613.990,07	113.811,92
1.52	Bauen und Wohnen						
1.52.5221	Wohnbauförderung						
1.52.5221.01	Wohnungswirtschaft	-314.529,29	181.753,32	508.951,26	-327.197,94	-320.727,80	-6.470,14
Summe Produktgruppe		-314.529,29	181.753,32	508.951,26	-327.197,94	-320.727,80	-6.470,14

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 50 Soziales und Gesundheit

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

<u>Produktbereich</u>	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
<u>Produktgruppe</u>		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
<u>Produkt</u>							
1.99	Vorleistungen						
1.99.5000	Vorleistungen FB 50						
1.99.5000.01	Vorleistungen FB 50	14.696,61	44.443,67	37.897,12	6.546,55	12.369,94	-5.823,39
Summe Produktgruppe		14.696,61	44.443,67	37.897,12	6.546,55	12.369,94	-5.823,39
Summe Teilhaushalt		-76.852.500,61	115.819.837,14	193.412.615,73	-77.592.778,59	-77.237.909,26	-354.869,33

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014

Teilhaushalt

Stadt Braunschweig

FB 50 Soziales und Gesundheit

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.31.3111 - Hilfe zum Lebensunterh. (3.Kap.SGB XII)						
Personen HLU a.v.E *)		Durchschnitt	473,0	482,0	410,0	72,0
1.31.3112 - Hilfe zur Pflege (7. Kap. SGB XII)						
Ambulante Hilfe zur Pflege	Fälle	Durchschnitt	234,0	217,0	260,0	-43,0
Stationäre Hilfe zur Pflege	Fälle	Durchschnitt	1.037,0	1.048,0	1.040,0	8,0
1.31.3113 - Eingliederungshilfe für behind. Menschen						
Eingliederungshilfe	Fälle	Durchschnitt	3.061,0	3.114,0	3.040,0	74,0
1.31.3114 - Hilfen zur Gesundheit						
GMG-Fallzahlen		Durchschnitt	325,0	306,0	300,0	6,0
1.31.3116 - Grundsicher. i. Alt. u. b. Erwerbsmind.						
Personen Grundsicherung a.v.E.		Durchschnitt	3.162,0	3.385,0	3.250,0	135,0
1.31.3121.10 - Leistungen für Unterkunft und Heizung						
Bedarfsgemeinschaften SGB II		Durchschnitt	12.301,0	11.947,0	12.050,0	-103,0
1.31.3122.10 - Eingliederungsleistungen						
Bedarfsgemeinschaften SGB II		Durchschnitt	12.301,0	11.947,0	12.050,0	-103,0

*) Im Ergebnis 2013 sind 43 Personen nach den AsylbLG berücksichtigt (Produkt 1.31.3130.10), ab 2014 werden die Personen herausgerechnet.

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 50 Soziales und Gesundheit

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

FB 50 Soziales und Gesundheit

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	117.699.866,93	112.986.231,36	116.037.300,00	- 3.051.068,64	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	183.985.592,84	182.172.012,80	187.880.552,00	- 5.708.539,20	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 66.285.725,91</u>	<u>- 69.185.781,44</u>	<u>- 71.843.252,00</u>	<u>+ 2.657.470,56</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.412,58	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.412,58	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	67.441,21	63.844,63	92.400,00	- 28.555,37	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	22.000,00	- 3.786,58	0,00	- 3.786,58	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	89.441,21	60.058,05	92.400,00	- 32.341,95	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 87.028,63</u>	<u>- 60.058,05</u>	<u>- 92.400,00</u>	<u>+ 32.341,95</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 66.372.754,54	- 69.245.839,49	- 71.935.652,00	+ 2.689.812,51	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 50 Soziales und Gesundheit

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	117.699.866,93	116.037.300,00	359,92	- 4.213.037,06	29.510,02	111.854.132,88	112.986.231,36	+ 1.132.098,48
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	183.985.592,84	187.880.552,00	- 558.950,71	59.063,94	- 314.489,98	187.066.175,25	182.172.012,80	- 4.894.162,45
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 66.285.725,91</u>	<u>- 71.843.252,00</u>	<u>559.310,63</u>	<u>- 4.272.101,00</u>	<u>344.000,00</u>	<u>- 75.212.042,37</u>	<u>- 69.185.781,44</u>	<u>+ 6.026.260,93</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.412,58	0,00	0,00	0,00	3.643,00	3.643,00	0,00	- 3.643,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.412,58	0,00	0,00	0,00	3.643,00	3.643,00	0,00	- 3.643,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	67.441,21	92.400,00	120.100,00	5.825,68	0,00	218.325,68	63.844,63	- 154.481,05
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	22.000,00	0,00	- 3.643,00	0,00	3.643,00	0,00	- 3.786,58	- 3.786,58
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	89.441,21	92.400,00	116.457,00	5.825,68	3.643,00	218.325,68	60.058,05	- 158.267,63
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 87.028,63</u>	<u>- 92.400,00</u>	<u>- 116.457,00</u>	<u>- 5.825,68</u>	<u>0,00</u>	<u>- 214.682,68</u>	<u>- 60.058,05</u>	<u>+ 154.624,63</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 66.372.754,54	- 71.935.652,00	442.853,63	- 4.277.926,68	344.000,00	- 75.426.725,05	- 69.245.839,49	+ 6.180.885,56

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 51

Kinder, Jugend und Familie

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.725.824,11	8.681.191,01	8.468.860,00	+ 212.331,01	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	145.452,97	165.307,00	94.669,00	+ 70.638,00	-
4 Sonstige Transfererträge	2.321.107,09	2.431.709,48	1.501.400,00	+ 930.309,48	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.450.382,81	3.576.632,59	3.239.700,00	+ 336.932,59	-
6 Privatrechtliche Entgelte	1.262.377,21	1.234.518,43	1.252.100,00	- 17.581,57	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.329.357,25	4.126.338,47	5.535.200,00	- 1.408.861,53	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	6,90	88,65	0,00	+ 88,65	-
12 Summe ordentliche Erträge	22.234.508,34	20.215.785,63	20.091.929,00	+ 123.856,63	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	34.176.726,67	35.860.555,23	34.257.279,00	+ 1.603.276,23	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	921.360,73	953.115,24	918.500,00	+ 34.615,24	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.299.790,67	2.430.749,24	2.194.200,00	+ 236.549,24	0,00
16 Abschreibungen	671.115,54	1.015.017,14	809.093,09	+ 205.924,05	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	69.627.449,71	75.829.125,58	76.696.210,00	- 867.084,42	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.160.266,17	8.193.833,92	8.302.600,00	- 108.766,08	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	115.856.709,49	124.282.396,35	123.177.882,09	+ 1.104.514,26	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 93.622.201,15	- 104.066.610,72	- 103.085.953,09	- 980.657,63	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	20.746,08	23.902,11	200,00	+ 23.702,11	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	9.738,82	49.506,66	0,00	+ 49.506,66	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	11.007,26	- 25.604,55	200,00	- 25.804,55	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 93.611.193,89	- 104.092.215,27	- 103.085.753,09	- 1.006.462,18	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	3.391.510,22	3.596.788,64	3.529.986,59	+ 66.802,05	-
28 Saldo aus ILV	- 3.391.510,22	- 3.596.788,64	- 3.529.986,59	- 66.802,05	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 97.002.704,11	- 107.689.003,91	- 106.615.739,68	- 1.073.264,23	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.725.824,11	8.468.860,00	25.000,00	0,00	108.848,22	8.602.708,22	8.681.191,01	+ 78.482,79
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	145.452,97	94.669,00	0,00	0,00	0,00	94.669,00	165.307,00	+ 70.638,00
4 Sonstige Transfererträge	2.321.107,09	1.501.400,00	0,00	0,00	0,00	1.501.400,00	2.431.709,48	+ 930.309,48
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.450.382,81	3.239.700,00	0,00	0,00	43.545,80	3.283.245,80	3.576.632,59	+ 293.386,79
6 Privatrechtliche Entgelte	1.262.377,21	1.252.100,00	0,00	0,00	2.374,00	1.254.474,00	1.234.518,43	- 19.955,57
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.329.357,25	5.535.200,00	0,00	0,00	0,00	5.535.200,00	4.126.338,47	- 1.408.861,53
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	6,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	88,65	+ 88,65
12 Summe ordentliche Erträge	22.234.508,34	20.091.929,00	25.000,00	0,00	154.768,02	20.271.697,02	20.215.785,63	- 55.911,39
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	34.176.726,67	34.257.279,00	1.536.347,34	16.700,00	90.799,57	35.901.125,91	35.860.555,23	- 40.570,68
14 Aufwendungen für Versorgung	921.360,73	918.500,00	34.615,24	0,00	0,00	953.115,24	953.115,24	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.299.790,67	2.194.200,00	69.000,00	181.811,60	225.456,65	2.670.468,25	2.430.749,24	- 239.719,01
16 Abschreibungen	671.115,54	809.093,09	0,00	0,00	0,00	809.093,09	1.015.017,14	+ 205.924,05
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	69.627.449,71	76.696.210,00	- 1.358.500,00	1.728.375,91	- 689.477,24	76.376.608,67	75.829.125,58	- 547.483,09
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.160.266,17	8.302.600,00	0,00	10.823,53	44.203,49	8.357.627,02	8.193.833,92	- 163.793,10
20 Summe ordentliche Aufwendungen	115.856.709,49	123.177.882,09	281.462,58	1.937.711,04	- 329.017,53	125.068.038,18	124.282.396,35	- 785.641,83
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 93.622.201,15	- 103.085.953,09	- 256.462,58	- 1.937.711,04	483.785,55	- 104.796.341,16	- 104.066.610,72	+ 729.730,44

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	20.746,08	200,00	0,00	0,00	10.886,53	11.086,53	23.902,11	+ 12.815,58
23 Außerordentliche Aufwendungen	9.738,82	0,00	0,00	0,00	10.886,53	10.886,53	49.506,66	+ 38.620,13
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	11.007,26	200,00	0,00	0,00	0,00	200,00	- 25.604,55	- 25.804,55
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 93.611.193,89	- 103.085.753,09	- 256.462,58	- 1.937.711,04	483.785,55	- 104.796.141,16	- 104.092.215,27	+ 703.925,89
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	3.391.510,22	3.529.986,59	0,00	0,00	0,00	3.529.986,59	3.596.788,64	+ 66.802,05
28 Saldo aus ILV	- 3.391.510,22	- 3.529.986,59	0,00	0,00	0,00	- 3.529.986,59	- 3.596.788,64	- 66.802,05
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 97.002.704,11	- 106.615.739,68	- 256.462,58	- 1.937.711,04	483.785,55	- 108.326.127,75	- 107.689.003,91	+ 637.123,84

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.31	Soziale Hilfen						
1.31.3410	Unterhaltsvorschussleistungen						
1.31.3410.01	Unterhaltsvorschussleistungen	-476.251,62	2.998.579,61	3.438.286,21	-439.706,60	-853.280,40	413.573,80
Summe Produktgruppe		-476.251,62	2.998.579,61	3.438.286,21	-439.706,60	-853.280,40	413.573,80
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
1.36.3610	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen						
1.36.3610.01	Tagespflege als Hilfe zur Erziehung	-97.586,76	0,00	64.044,69	-64.044,69	-54.621,48	-9.423,21
Summe Produktgruppe		-97.586,76	0,00	64.044,69	-64.044,69	-54.621,48	-9.423,21
1.36.3620	Jugendarbeit						
1.36.3620.01	Kinder- und Jugendarbeit außer. v. Einr.	-936.794,51	329.426,38	1.273.587,00	-944.160,62	-908.966,88	-35.193,74
1.36.3620.02	Kinder- und Jugendverbandsarbeit	-779.748,55	4.178,52	905.528,10	-901.349,58	-789.405,88	-111.943,70
Summe Produktgruppe		-1.716.543,06	333.604,90	2.179.115,10	-1.845.510,20	-1.698.372,76	-147.137,44

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	
			Ertrag	Aufwand			
Produktgruppe	Produkt	Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1.36.3630	Sonst.Leist.z.Förd.jung.Mensch./Familien						
1.36.3630.02	Serviceleistungen	-79.302,89	8.901,24	0,00	8.901,24	-95.600,20	104.501,44
1.36.3630.03	Jugendhilfeplanung	-206.334,08	0,01	191.317,07	-191.317,06	-227.300,96	35.983,90
1.36.3630.04	Jugendsozialarbeit	-1.538.490,39	323.625,14	2.137.543,96	-1.813.918,82	-1.818.587,18	4.668,36
1.36.3630.05	Kinder- und Jugendschutz	-168.874,78	5.000,00	190.758,48	-185.758,48	-156.525,99	-29.232,49
1.36.3630.06	Beratung	-3.598.293,93	969,93	3.652.852,19	-3.651.882,26	-3.775.127,72	123.245,46
1.36.3630.07	Betreuung/ambulante Erziehungshilfe	-6.067.915,66	153.410,63	6.658.057,32	-6.504.646,69	-6.797.649,56	293.002,87
1.36.3630.08	Adoption/Pflegekinder	-3.142.548,61	375.620,11	3.563.727,43	-3.188.107,32	-2.644.609,88	-543.497,44
1.36.3630.09	Stationäre Betreuung/Heimerziehung	-10.191.956,43	1.202.714,88	12.931.175,56	-11.728.460,68	-10.701.851,31	-1.026.609,37
1.36.3630.10	Unterbringung/Betreuung and. Wohnformen	-1.050.573,66	24.665,77	1.054.367,29	-1.029.701,52	-788.207,41	-241.494,11
1.36.3630.11	Inobhutnahme/Notaufnahme	-1.472.562,98	1.152.488,61	3.364.557,79	-2.212.069,18	-1.902.047,06	-310.022,12
1.36.3630.12	Mitwirkung im gerichtlichen Verfahren	-557.768,05	300,66	561.456,54	-561.155,88	-590.531,90	29.376,02
1.36.3630.13	Jugendgerichtshilfe	-454.999,98	44.423,62	470.795,89	-426.372,27	-473.830,75	47.458,48
1.36.3630.14	Vormundschaft, Pflegschaft	-1.370.510,00	352,76	1.368.781,59	-1.368.428,83	-1.202.338,37	-166.090,46
1.36.3630.15	Sonstige Hilfen	-1.100.216,68	482.063,44	885.493,04	-403.429,60	-427.604,99	24.175,39
1.36.3630.16	Frühe Hilfen	0,00	144.223,78	985.297,66	-841.073,88	-819.986,84	-21.087,04
Summe Produktgruppe		-31.000.348,12	3.918.760,58	38.016.181,81	-34.097.421,23	-32.421.800,12	-1.675.621,11

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.36.3650	Tageseinrichtungen für Kinder						
1.36.3650.01	Betreuung von Kindern unter 3 Jahren	-11.580.129,49	4.867.663,12	17.480.222,71	-12.612.559,59	-12.015.291,91	-597.267,68
1.36.3650.02	Kindergartenbetreuung	-36.484.617,37	5.156.719,50	46.912.644,59	-41.755.925,09	-42.114.296,67	358.371,58
1.36.3650.03	Betreuung von Schulkindern	-9.653.668,12	564.100,07	10.906.885,93	-10.342.785,86	-11.374.679,25	1.031.893,39
1.36.3650.04	Essensversorgung	-15.093,00	1.161.889,26	1.294.759,67	-132.870,41	-20.886,82	-111.983,59
1.36.3650.05	Service für Kindertagesstätten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		-57.733.507,98	11.750.371,95	76.594.512,90	-64.844.140,95	-65.525.154,65	681.013,70
1.36.3660	Einrichtungen der Jugendarbeit						
1.36.3660.01	Schulkindbetreuung in Schulen, KTK, OGS	-3.278,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.36.3660.02	Einrichtungen d. Kinder- u. Jugendarbeit	-5.607.297,53	150.050,02	6.148.637,27	-5.998.587,25	-5.763.863,46	-234.723,79
1.36.3660.03	Kinder- und Jugendzeltplatz Lenste	-239.172,04	435.002,01	650.661,80	-215.659,79	-127.145,22	-88.514,57
Summe Produktgruppe		-5.849.748,07	585.052,03	6.799.299,07	-6.214.247,04	-5.891.008,68	-323.238,36
1.36.3670	Sonstige Einrichtungen						
1.36.3670.01	Kinder- und Jugendschutzhaus Ölper	-128.718,50	653.318,67	837.251,87	-183.933,20	-171.501,59	-12.431,61
Summe Produktgruppe		-128.718,50	653.318,67	837.251,87	-183.933,20	-171.501,59	-12.431,61

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		2013	2014		2014	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.99	Vorleistungen					
1.99.5100	Vorleistungen FB 51					
1.99.5100.01	Vorleistungen FB 51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Teilhaushalt		-97.002.704,11	20.239.687,74	127.928.691,65	-107.689.003,91	-106.615.739,68

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014

Teilhaushalt

Stadt Braunschweig

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.36.3630.06 - Beratung						
Beratungsfälle		Durchschnitt	1.064,0	972,0	1.260,0	-288,0
Beratungskontakte		Summe	5.571,0	5.311,0	7.960,0	-2.649,0
1.36.3630.07 - Betreuung/ambulante Erziehungshilfe						
lfd. Fälle		Durchschnitt	425,0	433,0	440,0	-7,0
1.36.3630.11 - Inobhutnahme/Notaufnahme						
Fälle		Summe	525,0	417,0	445,0	-28,0
Unterbringungstage		Summe	11.173,0	15.544,0	8.700,0	6.844,0
1.36.3630.XX - Stationäre Hilfen						
lfd. Fälle		Durchschnitt	257,0	273,0	236,0	37,0
1.36.3650.01 - Betreuung von Kindern unter 3 Jahren						
Kindertagespflege		Endstand	880,0	934,0	813,0	121,0
Krippenbetreuung		Endstand	1.558,0	1.631,0	1.668,0	-37,0
1.36.3650.02 - Kindergartenbetreuung						
Kindergartenbetreuung		Endstand	6.491,0	6.467,0	6.578,0	-111,0
1.36.3650.03 - Betreuung von Schulkindern						
Schulkindbetreuung in Kitas		Endstand	265,0	172,0	195,0	-23,0
Schulkindbetreuung in Schulen, OGS, KTK		Endstand	2.849,0	3.079,0	2.978,0	101,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.163.281,96	19.570.672,77	19.997.460,00	- 426.787,23	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	114.433.899,01	121.137.492,70	121.627.910,00	- 490.417,30	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 93.270.617,05</u>	<u>- 101.566.819,93</u>	<u>- 101.630.450,00</u>	<u>+ 63.630,07</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.265.303,45	40.125,00	0,00	+ 40.125,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.265.303,45	40.125,00	0,00	+ 40.125,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	185.995,38	108.590,90	115.800,00	- 7.209,10	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	2.782.441,45	1.321.451,25	35.000,00	+ 1.286.451,25	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.968.436,83	1.430.042,15	150.800,00	+ 1.279.242,15	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.703.133,38</u>	<u>- 1.389.917,15</u>	<u>- 150.800,00</u>	<u>- 1.239.117,15</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 94.973.750,43	- 102.956.737,08	- 101.781.250,00	- 1.175.487,08	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.163.281,96	19.997.460,00	25.000,00	- 22.472,90	163.954,55	20.163.941,65	19.570.672,77	- 593.268,88
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	114.433.899,01	121.627.910,00	- 494.823,30	2.211.253,68	- 319.831,00	123.024.509,38	121.137.492,70	- 1.887.016,68
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 93.270.617,05</u>	<u>- 101.630.450,00</u>	<u>519.823,30</u>	<u>- 2.233.726,58</u>	<u>483.785,55</u>	<u>- 102.860.567,73</u>	<u>- 101.566.819,93</u>	<u>+ 1.293.747,80</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.265.303,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.125,00	+ 40.125,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.265.303,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.125,00	+ 40.125,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	3.551,00	3.551,00	0,00	- 3.551,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	185.995,38	115.800,00	49.500,00	53.630,18	8.003,37	226.933,55	108.590,90	- 118.342,65
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	2.782.441,45	35.000,00	0,00	2.059.313,07	- 1.875,68	2.092.437,39	1.321.451,25	- 770.986,14
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.968.436,83	150.800,00	49.500,00	2.112.943,25	9.678,69	2.322.921,94	1.430.042,15	- 892.879,79
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.703.133,38</u>	<u>- 150.800,00</u>	<u>- 49.500,00</u>	<u>- 2.112.943,25</u>	<u>- 9.678,69</u>	<u>- 2.322.921,94</u>	<u>- 1.389.917,15</u>	<u>+ 933.004,79</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 94.973.750,43	- 101.781.250,00	470.323,30	- 4.346.669,83	474.106,86	- 105.183.489,67	- 102.956.737,08	+ 2.226.752,59

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Referat 0600

Baureferat

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0600 Baureferat

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014**Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich**

Stadt Braunschweig

Ref. 0600 Baureferat

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125,00	125,00	0,00	+ 125,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.977,07	3.669,50	8.000,00	- 4.330,50	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.925,56	33.533,45	27.500,00	+ 6.033,45	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	39.027,63	37.327,95	35.500,00	+ 1.827,95	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	513.163,78	503.189,66	475.342,00	+ 27.847,66	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	72.317,99	66.547,86	69.600,00	- 3.052,14	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.641,46	45.666,64	78.300,00	- 32.633,36	0,00
16 Abschreibungen	1.820,00	2.257,77	1.954,00	+ 303,77	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.004,20	141.150,26	142.400,00	- 1.249,74	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	749.947,43	758.812,19	767.596,00	- 8.783,81	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 710.919,80	- 721.484,24	- 732.096,00	+ 10.611,76	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 710.919,80	- 721.484,24	- 732.096,00	+ 10.611,76	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	66.451,55	59.060,48	71.338,93	- 12.278,45	-
28 Saldo aus ILV	- 66.451,55	- 59.060,48	- 71.338,93	+ 12.278,45	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 777.371,35	- 780.544,72	- 803.434,93	+ 22.890,21	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0600 Baureferat

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	125,00	+ 125,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.977,07	8.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	3.669,50	- 4.330,50
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.925,56	27.500,00	0,00	0,00	1.700,82	29.200,82	33.533,45	+ 4.332,63
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	39.027,63	35.500,00	0,00	0,00	1.700,82	37.200,82	37.327,95	+ 127,13
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	513.163,78	475.342,00	27.847,66	0,00	0,00	503.189,66	503.189,66	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	72.317,99	69.600,00	- 3.052,14	0,00	0,00	66.547,86	66.547,86	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.641,46	78.300,00	1.700,00	0,00	- 2.970,02	77.029,98	45.666,64	- 31.363,34
16 Abschreibungen	1.820,00	1.954,00	0,00	0,00	0,00	1.954,00	2.257,77	+ 303,77
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.004,20	142.400,00	0,00	50.888,83	- 5.634,42	187.654,41	141.150,26	- 46.504,15
20 Summe ordentliche Aufwendungen	749.947,43	767.596,00	26.495,52	50.888,83	- 8.604,44	836.375,91	758.812,19	- 77.563,72
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 710.919,80	- 732.096,00	- 26.495,52	- 50.888,83	10.305,26	- 799.175,09	- 721.484,24	+ 77.690,85

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 710.919,80	- 732.096,00	- 26.495,52	- 50.888,83	10.305,26	- 799.175,09	- 721.484,24	+ 77.690,85
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	66.451,55	71.338,93	0,00	0,00	0,00	71.338,93	59.060,48	- 12.278,45
28 Saldo aus ILV	- 66.451,55	- 71.338,93	0,00	0,00	0,00	- 71.338,93	- 59.060,48	+ 12.278,45
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 777.371,35	- 803.434,93	- 26.495,52	- 50.888,83	10.305,26	- 870.514,02	- 780.544,72	+ 89.969,30

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0600 Baureferat

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0600 Baureferat

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1117	Verwaltungsführung Dez. III						
1.11.1117.01	Steuerungsunterstützung Baudezernat	-361.783,54	3.669,50	310.879,07	-307.209,57	-360.039,96	52.830,39
1.11.1117.02	Baukoordinierung	-138.343,63	33.533,45	149.660,77	-116.127,32	-159.398,67	43.271,35
1.11.1117.03	Projektsteuerung und Stadtbildgestaltung	-36.734,57	0,00	95.726,69	-95.726,69	0,00	-95.726,69
Summe Produktgruppe		-536.861,74	37.202,95	556.266,53	-519.063,58	-519.438,63	375,05
1.52	Bauen und Wohnen						
1.52.5232	Denkmalschutz und Pflege						
1.52.5232.01	Bereitstellung von Brunnen und Denkm.	-122.736,87	125,00	135.586,09	-135.461,09	-190.133,73	54.672,64
Summe Produktgruppe		-122.736,87	125,00	135.586,09	-135.461,09	-190.133,73	54.672,64

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0600 Baureferat

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

<i>Produktbereich</i>	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		2013	2014		2014	
<i>Produktgruppe</i>		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	
<i>Produkt</i>		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.99	<i>Vorleistungen</i>					
1.99.0600	<i>Vorleistungen Ref. 0600</i>					
1.99.0600.01	Vorleistungen Ref. 0600	-117.772,74	0,00	126.020,05	-126.020,05	-93.862,57
Summe Produktgruppe		-117.772,74	0,00	126.020,05	-126.020,05	-93.862,57
Summe Teilhaushalt		-777.371,35	37.327,95	817.872,67	-780.544,72	-803.434,93
						22.890,21

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0600 Baureferat

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Ref. 0600 Baureferat

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.255,27	37.360,43	35.500,00	+ 1.860,43	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	676.075,87	637.421,81	688.300,00	- 50.878,19	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 637.820,60</u>	<u>- 600.061,38</u>	<u>- 652.800,00</u>	<u>+ 52.738,62</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	18.944,19	10.000,00	+ 8.944,19	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	939,00	500,00	+ 439,00	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	19.883,19	10.500,00	+ 9.383,19	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>0,00</u>	<u>- 19.883,19</u>	<u>- 10.500,00</u>	<u>- 9.383,19</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 637.820,60	- 619.944,57	- 663.300,00	+ 43.355,43	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0600 Baureferat

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.255,27	35.500,00	0,00	0,00	1.700,82	37.200,82	37.360,43	+ 159,61
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	676.075,87	688.300,00	- 13.845,17	63.991,31	- 8.604,44	729.841,70	637.421,81	- 92.419,89
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 637.820,60</u>	<u>- 652.800,00</u>	<u>13.845,17</u>	<u>- 63.991,31</u>	<u>10.305,26</u>	<u>- 692.640,88</u>	<u>- 600.061,38</u>	<u>+ 92.579,50</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	10.000,00	0,00	14.950,00	- 1.200,00	23.750,00	18.944,19	- 4.805,81
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	500,00	0,00	500,00	1.200,00	2.200,00	939,00	- 1.261,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.500,00	0,00	15.450,00	0,00	25.950,00	19.883,19	- 6.066,81
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>0,00</u>	<u>- 10.500,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 15.450,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 25.950,00</u>	<u>- 19.883,19</u>	<u>+ 6.066,81</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 637.820,60	- 663.300,00	13.845,17	- 79.441,31	10.305,26	- 718.590,88	- 619.944,57	+ 98.646,31

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Referat 0610

Stadtbild und Denkmalpflege

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.650,76	36.638,00	25.500,00	+ 11.138,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	129,58	120,00	51,00	+ 69,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.794,00	6.034,00	4.500,00	+ 1.534,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,22	15,79	0,00	+ 15,79	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.100,00	25.884,00	55.700,00	- 29.816,00	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	720,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	38.394,56	68.691,79	85.751,00	- 17.059,21	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	290.392,00	361.053,48	374.883,00	- 13.829,52	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	22.865,12	8.197,99	30.500,00	- 22.302,01	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.177,86	41.118,94	97.500,00	- 56.381,06	0,00
16 Abschreibungen	2.897,99	3.649,00	2.816,05	+ 832,95	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	59.474,83	93.868,95	79.800,00	+ 14.068,95	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.828,52	52.374,86	2.800,00	+ 49.574,86	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	447.636,32	560.263,22	588.299,05	- 28.035,83	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 409.241,76	- 491.571,43	- 502.548,05	+ 10.976,62	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	7,00	1.251,00	0,00	+ 1.251,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 7,00	- 1.251,00	0,00	- 1.251,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 409.248,76	- 492.822,43	- 502.548,05	+ 9.725,62	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	40.189,62	31.356,79	5.000,00	+ 26.356,79	-
28 Saldo aus ILV	- 40.189,62	- 31.356,79	- 5.000,00	- 26.356,79	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 449.438,38	- 524.179,22	- 507.548,05	- 16.631,17	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.650,76	25.500,00	0,00	0,00	0,00	25.500,00	36.638,00	+ 11.138,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	129,58	51,00	0,00	0,00	0,00	51,00	120,00	+ 69,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.794,00	4.500,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	6.034,00	+ 1.534,00
6 Privatrechtliche Entgelte	0,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15,79	+ 15,79
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.100,00	55.700,00	0,00	0,00	0,00	55.700,00	25.884,00	- 29.816,00
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	720,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	38.394,56	85.751,00	0,00	0,00	0,00	85.751,00	68.691,79	- 17.059,21
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	290.392,00	374.883,00	8.780,79	0,00	- 22.610,31	361.053,48	361.053,48	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	22.865,12	30.500,00	- 22.302,01	0,00	0,00	8.197,99	8.197,99	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.177,86	97.500,00	- 6.600,00	16.200,00	- 749,03	106.350,97	41.118,94	- 65.232,03
16 Abschreibungen	2.897,99	2.816,05	0,00	0,00	0,00	2.816,05	3.649,00	+ 832,95
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	59.474,83	79.800,00	0,00	17.908,00	0,00	97.708,00	93.868,95	- 3.839,05
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.828,52	2.800,00	0,00	0,00	49.693,99	52.493,99	52.374,86	- 119,13
20 Summe ordentliche Aufwendungen	447.636,32	588.299,05	- 20.121,22	34.108,00	26.334,65	628.620,48	560.263,22	- 68.357,26
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 409.241,76	- 502.548,05	20.121,22	- 34.108,00	- 26.334,65	- 542.869,48	- 491.571,43	+ 51.298,05

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.251,00	+ 1.251,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	- 1.251,00	- 1.251,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 409.248,76	- 502.548,05	20.121,22	- 34.108,00	- 26.334,65	- 542.869,48	- 492.822,43	+ 50.047,05
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	40.189,62	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	31.356,79	+ 26.356,79
28 Saldo aus ILV	- 40.189,62	- 5.000,00	0,00	0,00	0,00	- 5.000,00	- 31.356,79	- 26.356,79
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 449.438,38	- 507.548,05	20.121,22	- 34.108,00	- 26.334,65	- 547.869,48	- 524.179,22	+ 23.690,26

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung						
1.51.5118	Stadtbildgestaltung						
1.51.5118.01	Stadtbildgestaltung	0,00	4,04	97.411,32	-97.407,28	-153.885,24	56.477,96
Summe Produktgruppe		0,00	4,04	97.411,32	-97.407,28	-153.885,24	56.477,96
1.52	Bauen und Wohnen						
1.52.5231	Denkmalschutz/-pflege						
1.52.5231.01	Denkmalschutz	-234.177,81	55.348,77	406.094,13	-350.745,36	-250.864,97	-99.880,39
1.52.5231.02	Denkmalpflege	-144.025,71	13.338,28	39.273,92	-25.935,64	-60.308,97	34.373,33
1.52.5231.03	Rechtsbehelfsverfahren Denkmalwesen	-4.971,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.52.5231.04	Berichte, Mitwirkungen außerh. v. Verf.	-29.459,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.52.5231.06	Fachspezifische Ausbildung Denkmalwesen	-1.155,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.52.5231.07	Sonderaufgaben	-35.648,93	0,70	50.091,64	-50.090,94	-42.488,87	-7.602,07
Summe Produktgruppe		-449.438,38	68.687,75	495.459,69	-426.771,94	-353.662,81	-73.109,13
Summe Teilhaushalt		-449.438,38	68.691,79	592.871,01	-524.179,22	-507.548,05	-16.631,17

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.149,09	68.337,67	85.700,00	- 17.362,33	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	316.291,20	497.345,72	553.100,00	- 55.754,28	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 278.142,11</u>	<u>- 429.008,05</u>	<u>- 467.400,00</u>	<u>+ 38.391,95</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.638,81	1.900,00	- 261,19	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.638,81	1.900,00	- 261,19	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>0,00</u>	<u>- 1.638,81</u>	<u>- 1.900,00</u>	<u>+ 261,19</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 278.142,11	- 430.646,86	- 469.300,00	+ 38.653,14	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.149,09	85.700,00	0,00	0,00	0,00	85.700,00	68.337,67	- 17.362,33
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	316.291,20	553.100,00	- 20.121,22	48.533,00	48.898,09	630.409,87	497.345,72	- 133.064,15
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 278.142,11</u>	<u>- 467.400,00</u>	<u>20.121,22</u>	<u>- 48.533,00</u>	<u>- 48.898,09</u>	<u>- 544.709,87</u>	<u>- 429.008,05</u>	<u>+ 115.701,82</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.900,00	6.600,00	1.516,50	0,00	10.016,50	1.638,81	- 8.377,69
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.900,00	6.600,00	1.516,50	0,00	10.016,50	1.638,81	- 8.377,69
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>0,00</u>	<u>- 1.900,00</u>	<u>- 6.600,00</u>	<u>- 1.516,50</u>	<u>0,00</u>	<u>- 10.016,50</u>	<u>- 1.638,81</u>	<u>+ 8.377,69</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 278.142,11	- 469.300,00	13.521,22	- 50.049,50	- 48.898,09	- 554.726,37	- 430.646,86	+ 124.079,51

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Referat 0630

Bauordnung

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0630 Bauordnung

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Ref. 0630 Bauordnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	117,57	249,73	128,00	+ 121,73	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.989.189,38	1.874.280,16	1.733.000,00	+ 141.280,16	-
6 Privatrechtliche Entgelte	5.535,97	435,97	3.000,00	- 2.564,03	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.602.940,15	1.225.552,65	1.671.800,00	- 446.247,35	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	24.000,00	18.779,18	0,00	+ 18.779,18	-
12 Summe ordentliche Erträge	3.621.783,07	3.119.297,69	3.407.928,00	- 288.630,31	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	2.551.941,52	2.659.138,18	2.492.776,00	+ 166.362,18	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	206.323,23	221.059,52	184.200,00	+ 36.859,52	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.519.992,73	1.275.864,14	1.685.700,00	- 409.835,86	0,00
16 Abschreibungen	21.788,01	10.380,55	6.516,00	+ 3.864,55	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	362.901,76	384.449,30	348.300,00	+ 36.149,30	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	4.662.947,25	4.550.891,69	4.717.492,00	- 166.600,31	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.041.164,18	- 1.431.594,00	- 1.309.564,00	- 122.030,00	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	406,66	77,50	0,00	+ 77,50	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	406,66	77,50	0,00	+ 77,50	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.040.757,52	- 1.431.516,50	- 1.309.564,00	- 121.952,50	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	2.525,13	2.715,36	2.000,00	+ 715,36	-
27 Aufwendungen aus ILV	295.162,30	306.071,20	326.360,72	- 20.289,52	-
28 Saldo aus ILV	- 292.637,17	- 303.355,84	- 324.360,72	+ 21.004,88	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.333.394,69	- 1.734.872,34	- 1.633.924,72	- 100.947,62	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
Ref. 0630 Bauordnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	117,57	128,00	0,00	0,00	0,00	128,00	249,73	+ 121,73
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.989.189,38	1.733.000,00	0,00	0,00	0,00	1.733.000,00	1.874.280,16	+ 141.280,16
6 Privatrechtliche Entgelte	5.535,97	3.000,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	435,97	- 2.564,03
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.602.940,15	1.671.800,00	0,00	0,00	0,00	1.671.800,00	1.225.552,65	- 446.247,35
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	24.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.779,18	+ 18.779,18
12 Summe ordentliche Erträge	3.621.783,07	3.407.928,00	0,00	0,00	0,00	3.407.928,00	3.119.297,69	- 288.630,31
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	2.551.941,52	2.492.776,00	166.315,31	0,00	46,87	2.659.138,18	2.659.138,18	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	206.323,23	184.200,00	36.859,52	0,00	0,00	221.059,52	221.059,52	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.519.992,73	1.685.700,00	297.400,00	4.540,00	- 103.964,76	1.883.675,24	1.275.864,14	- 607.811,10
16 Abschreibungen	21.788,01	6.516,00	0,00	0,00	0,00	6.516,00	10.380,55	+ 3.864,55
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	362.901,76	348.300,00	5.700,00	5.663,08	65.854,33	425.517,41	384.449,30	- 41.068,11
20 Summe ordentliche Aufwendungen	4.662.947,25	4.717.492,00	506.274,83	10.203,08	- 38.063,56	5.195.906,35	4.550.891,69	- 645.014,66
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.041.164,18	- 1.309.564,00	- 506.274,83	- 10.203,08	38.063,56	- 1.787.978,35	- 1.431.594,00	+ 356.384,35

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	406,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77,50	+ 77,50
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	406,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77,50	+ 77,50
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.040.757,52	- 1.309.564,00	- 506.274,83	- 10.203,08	38.063,56	- 1.787.978,35	- 1.431.516,50	+ 356.461,85
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	2.525,13	2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.715,36	+ 715,36
27 Aufwendungen aus ILV	295.162,30	326.360,72	0,00	0,00	0,00	326.360,72	306.071,20	- 20.289,52
28 Saldo aus ILV	- 292.637,17	- 324.360,72	0,00	0,00	0,00	- 324.360,72	- 303.355,84	+ 21.004,88
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.333.394,69	- 1.633.924,72	- 506.274,83	- 10.203,08	38.063,56	- 2.112.339,07	- 1.734.872,34	+ 377.466,73

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0630 Bauordnung

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0630 Bauordnung

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	weniger (-)
1.52	Bauen und Wohnen						
1.52.5210	Baurecht						
1.52.5210.01	Auskunft und Beratung	-364.267,96	62.589,72	440.387,14	-377.797,42	-343.487,65	-34.309,77
1.52.5210.02	Bauaktenarchiv	-99.289,45	11.872,70	111.202,35	-99.329,65	-91.164,21	-8.165,44
1.52.5210.03	Bauvoranfrageverfahren	-33.727,51	30.359,14	80.465,58	-50.106,44	-49.781,58	-324,86
1.52.5210.04	Baugenehmigungsverfahren	20.923,62	1.628.862,29	1.762.177,47	-133.315,18	-162.442,23	29.127,05
1.52.5210.05	Bautechnische Nachweise	-118.944,40	1.165.363,31	1.369.894,97	-204.531,66	-162.074,94	-42.456,72
1.52.5210.06	Baulasten	-76.431,28	87.713,99	209.461,28	-121.747,29	-108.312,39	-13.434,90
1.52.5210.07	Abgeschlossenheitsbescheinigungen	36.501,38	37.757,79	20.460,94	17.296,85	16.358,59	938,26
1.52.5210.08	Grundstücksgenehmigungsverfahren	-90.719,43	58.835,71	148.128,11	-89.292,40	-71.568,93	-17.723,47
1.52.5210.09	Überwachung / Durchsetzung öff. Baurecht	-392.375,35	37.632,09	496.921,66	-459.289,57	-463.304,22	4.014,65
1.52.5210.10	Rechtsbehelfsverfahren (Bauaufsicht)	-109.457,54	-140,40	104.678,37	-104.818,77	-98.444,41	-6.374,36
1.52.5210.11	Produkte außerh. bauaufsichtl. Verfahren	-100.115,03	1.244,21	113.185,02	-111.940,81	-99.702,75	-12.238,06
1.52.5210.13	Fachspezifische Ausbildung Bauaufsicht	-1.858,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.52.5210.14	Öffentlichkeitsarbeit/sonst.Aufg. B	-3.633,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		-1.333.394,69	3.122.090,55	4.856.962,89	-1.734.872,34	-1.633.924,72	-100.947,62
Summe Teilhaushalt		-1.333.394,69	3.122.090,55	4.856.962,89	-1.734.872,34	-1.633.924,72	-100.947,62

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0630 Bauordnung

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Ref. 0630 Baurecht

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.52.5210.01 - Auskunft und Beratung						
Erteilte persönliche Auskünfte/Beratungen	Anzahl	Summe	1.586,0	1.664,0	1.600,0	64,0
Erteilte telefonische Auskünfte/Beratung	Anzahl	Summe	2.945,0	3.402,0	3.500,0	-98,0
1.52.5210.04 - Baugenehmigungsverfahren						
Erteilte Baugenehmigungen	Anzahl	Summe	1.268,0	1.176,0	1.200,0	-24,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Ref. 0630 Bauordnung

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Ref. 0630 Bauordnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.626.767,39	3.084.894,44	3.408.100,00	- 323.205,56	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.369.377,02	4.197.766,07	4.519.400,00	- 321.633,93	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 742.609,63</u>	<u>- 1.112.871,63</u>	<u>- 1.111.300,00</u>	<u>- 1.571,63</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	526,00	606,73	0,00	+ 606,73	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	526,00	606,73	0,00	+ 606,73	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.845,94	2.110,19	3.300,00	- 1.189,81	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.845,94	2.110,19	3.300,00	- 1.189,81	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 8.319,94</u>	<u>- 1.503,46</u>	<u>- 3.300,00</u>	<u>+ 1.796,54</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 750.929,57	- 1.114.375,09	- 1.114.600,00	+ 224,91	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Ref. 0630 Bauordnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.626.767,39	3.408.100,00	0,00	0,00	0,00	3.408.100,00	3.084.894,44	- 323.205,56
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.369.377,02	4.519.400,00	355.215,47	10.203,08	- 38.063,56	4.846.754,99	4.197.766,07	- 648.988,92
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 742.609,63</u>	<u>- 1.111.300,00</u>	<u>- 355.215,47</u>	<u>- 10.203,08</u>	<u>38.063,56</u>	<u>- 1.438.654,99</u>	<u>- 1.112.871,63</u>	<u>+ 325.783,36</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	526,00	0,00	0,00	0,00	606,73	606,73	606,73	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	526,00	0,00	0,00	0,00	606,73	606,73	606,73	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.845,94	3.300,00	1.900,00	291,55	606,73	6.098,28	2.110,19	- 3.988,09
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.845,94	3.300,00	1.900,00	291,55	606,73	6.098,28	2.110,19	- 3.988,09
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 8.319,94</u>	<u>- 3.300,00</u>	<u>- 1.900,00</u>	<u>- 291,55</u>	<u>0,00</u>	<u>- 5.491,55</u>	<u>- 1.503,46</u>	<u>+ 3.988,09</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 750.929,57	- 1.114.600,00	- 357.115,47	- 10.494,63	38.063,56	- 1.444.146,54	- 1.114.375,09	+ 329.771,45

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 61

Stadtplanung und Umweltschutz

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	224.356,22	222.674,35	1.157.600,00	- 934.925,65	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	59.862,72	60.572,03	186.763,03	- 126.191,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	66.995,25	101.929,53	60.800,00	+ 41.129,53	-
6 Privatrechtliche Entgelte	179.972,49	152.835,40	143.000,00	+ 9.835,40	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	563.335,25	628.318,33	456.900,00	+ 171.418,33	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.281,14	2.401,07	0,00	+ 2.401,07	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	140.690,65	138.092,12	+ 2.598,53	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	133.464,75	378.585,27	3.354.300,00	- 2.975.714,73	-
12 Summe ordentliche Erträge	1.231.267,82	1.688.006,63	5.497.455,15	- 3.809.448,52	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	8.287.821,62	9.192.566,91	8.719.662,57	+ 472.904,34	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	634.173,41	679.909,04	625.800,00	+ 54.109,04	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.363.842,74	2.177.084,74	2.886.200,00	- 709.115,26	0,00
16 Abschreibungen	190.897,88	199.840,48	552.316,65	- 352.476,17	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	359,28	158,69	0,00	+ 158,69	0,00
18 Transferaufwendungen	1.589.476,81	1.908.804,73	2.052.200,00	- 143.395,27	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.330.527,93	1.602.113,65	3.854.100,00	- 2.251.986,35	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	14.397.099,67	15.760.478,24	18.690.279,22	- 2.929.800,98	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 13.165.831,85	- 14.072.471,61	- 13.192.824,07	- 879.647,54	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	10.673,89	42.622,05	0,00	+ 42.622,05	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	4.147,10	4.852,69	0,00	+ 4.852,69	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	6.526,79	37.769,36	0,00	+ 37.769,36	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 13.159.305,06	- 14.034.702,25	- 13.192.824,07	- 841.878,18	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	1.546.961,62	1.622.925,15	1.416.200,00	+ 206.725,15	-
27 Aufwendungen aus ILV	1.317.999,81	1.334.543,18	1.298.304,89	+ 36.238,29	-
28 Saldo aus ILV	228.961,81	288.381,97	117.895,11	+ 170.486,86	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 12.930.343,25	- 13.746.320,28	- 13.074.928,96	- 671.391,32	-

Das Jahresergebnis einschl. ILV berücksichtigt auch Vorplanungsprojekte. Bei diesen Projekten wird die Entscheidung zur Aktivierung als Anlagevermögen i. d. R. nicht in dem Geschäftsjahr getroffen, in dem der Aufwand entstanden ist. Hieraus ist eine Abweichung gegenüber dem Produktergebnis entstanden in Höhe von:

Ertrag: -221.799,86 €

Aufwand: -404.032,14 €

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	224.356,22	1.157.600,00	0,00	0,00	11.966,64	1.169.566,64	222.674,35	- 946.892,29
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	59.862,72	186.763,03	0,00	0,00	0,00	186.763,03	60.572,03	- 126.191,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	66.995,25	60.800,00	0,00	0,00	8.726,20	69.526,20	101.929,53	+ 32.403,33
6 Privatrechtliche Entgelte	179.972,49	143.000,00	0,00	0,00	0,00	143.000,00	152.835,40	+ 9.835,40
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	563.335,25	456.900,00	0,00	0,00	54.174,70	511.074,70	628.318,33	+ 117.243,63
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.281,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.401,07	+ 2.401,07
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	138.092,12	0,00	0,00	0,00	138.092,12	140.690,65	+ 2.598,53
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	133.464,75	3.354.300,00	0,00	0,00	0,00	3.354.300,00	378.585,27	- 2.975.714,73
12 Summe ordentliche Erträge	1.231.267,82	5.497.455,15	0,00	0,00	74.867,54	5.572.322,69	1.688.006,63	- 3.884.316,06
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	8.287.821,62	8.719.662,57	472.904,34	0,00	0,00	9.192.566,91	9.192.566,91	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	634.173,41	625.800,00	54.109,04	0,00	0,00	679.909,04	679.909,04	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.363.842,74	2.886.200,00	- 94.300,00	1.039.090,50	- 42.759,48	3.788.231,02	2.177.084,74	- 1.611.146,28
16 Abschreibungen	190.897,88	552.316,65	0,00	0,00	0,00	552.316,65	199.840,48	- 352.476,17
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	359,28	0,00	0,00	0,00	158,69	158,69	158,69	0,00
18 Transferaufwendungen	1.589.476,81	2.052.200,00	120.700,00	134.319,25	- 18.559,36	2.288.659,89	1.908.804,73	- 379.855,16
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.330.527,93	3.854.100,00	0,00	155.210,55	- 266.881,35	3.742.429,20	1.602.113,65	- 2.140.315,55
20 Summe ordentliche Aufwendungen	14.397.099,67	18.690.279,22	553.413,38	1.328.620,30	- 328.041,50	20.244.271,40	15.760.478,24	- 4.483.793,16
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 13.165.831,85	- 13.192.824,07	- 553.413,38	- 1.328.620,30	402.909,04	- 14.671.948,71	- 14.072.471,61	+ 599.477,10

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	10.673,89	0,00	0,00	0,00	4.682,51	4.682,51	42.622,05	+ 37.939,54
23 Außerordentliche Aufwendungen	4.147,10	0,00	0,00	0,00	4.853,51	4.853,51	4.852,69	- 0,82
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	6.526,79	0,00	0,00	0,00	- 171,00	- 171,00	37.769,36	+ 37.940,36
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 13.159.305,06	- 13.192.824,07	- 553.413,38	- 1.328.620,30	402.738,04	- 14.672.119,71	- 14.034.702,25	+ 637.417,46
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	1.546.961,62	1.416.200,00	0,00	0,00	0,00	1.416.200,00	1.622.925,15	+ 206.725,15
27 Aufwendungen aus ILV	1.317.999,81	1.298.304,89	0,00	0,00	0,00	1.298.304,89	1.334.543,18	+ 36.238,29
28 Saldo aus ILV	228.961,81	117.895,11	0,00	0,00	0,00	117.895,11	288.381,97	+ 170.486,86
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 12.930.343,25	- 13.074.928,96	- 553.413,38	- 1.328.620,30	402.738,04	- 14.554.224,60	- 13.746.320,28	+ 807.904,32

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.11	Innere Verwaltung						
1.11.1170	Graphik-Service-Center						
1.11.1170.01	Graphik-Service-Center	25.977,40	477.640,82	515.509,88	-37.869,06	10.933,31	-48.802,37
Summe Produktgruppe		25.977,40	477.640,82	515.509,88	-37.869,06	10.933,31	-48.802,37
1.25	Kultur						
1.25.2812	Heimatspfleger						
1.25.2812.01	Betreuung der Heimatspfleger	-24.170,80	0,19	22.382,62	-22.382,43	-23.963,52	1.581,09
Summe Produktgruppe		-24.170,80	0,19	22.382,62	-22.382,43	-23.963,52	1.581,09
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung						
1.51.5111	Stadtplanung						
1.51.5111.01	Grundl. Stadtentw./Inf. Planung/Projekt.	-242.944,24	19.091,19	245.458,88	-226.367,69	-158.268,84	-68.098,85
1.51.5111.03	Bebauungsplanung	-1.182.740,23	24.034,77	1.230.910,34	-1.206.875,57	-1.211.116,99	4.241,42
1.51.5111.05	Grundstückswertermittlung	-105.540,89	150.395,19	253.369,99	-102.974,80	13.287,80	-116.262,60
1.51.5111.06	Bodenordnung und städtebauliche Verträge	-341.385,90	263.902,93	481.754,26	-217.851,33	356.537,51	-574.388,84

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.51.5111.07	Mitwirkungspflichten	-496.844,80	1.969,65	520.397,41	-518.427,76	-484.471,93	-33.955,83
1.51.5111.09	Fachspezifische Ausbildung 61.1	-32.330,50	8,64	47.555,84	-47.547,20	0,00	-47.547,20
1.51.5111.10	Öffentlichkeitsarbeit/sonst.Aufg. 61.1	185,94	326,60	109,00	217,60	0,00	217,60
Summe Produktgruppe		-2.401.600,62	459.728,97	2.779.555,72	-2.319.826,75	-1.484.032,45	-835.794,30
1.51.5112	Geoinformation						
1.51.5112.01	Ingenieurvermessungen	-140.483,04	280.060,92	604.612,36	-324.551,44	-194.272,44	-130.279,00
1.51.5112.02	Liegenschaftsvermessungen	-78.985,67	218.866,96	202.687,72	16.179,24	-50.412,26	66.591,50
1.51.5112.03	Straßennamen und Hausnummern	-178.481,62	94,04	185.950,11	-185.856,07	-142.549,61	-43.306,46
1.51.5112.04	Geodatenservice	-612.021,38	490.968,04	970.711,68	-479.743,64	-840.952,81	361.209,17
1.51.5112.06	GDI / GDM	-684.447,42	251.344,72	926.334,38	-674.989,66	-729.799,34	54.809,68
1.51.5112.07	Fachspezifische Ausbildung 61.2	-33.418,17	23,28	29.771,00	-29.747,72	-48.697,34	18.949,62
1.51.5112.08	Sonderaufgaben 61.2	-46.313,31	3.854,36	23.707,50	-19.853,14	-20.286,15	433,01
Summe Produktgruppe		-1.774.150,61	1.245.212,32	2.943.774,75	-1.698.562,43	-2.026.969,95	328.407,52

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.51.5113	Zentraler Bürgerservice						
1.51.5113.01	Leistungen mit Außenwirkung	-69.029,12	9.722,17	64.718,17	-54.996,00	-51.108,33	-3.887,67
Summe Produktgruppe		-69.029,12	9.722,17	64.718,17	-54.996,00	-51.108,33	-3.887,67
1.51.5116	Sanierungsplanung und -durchführung						
1.51.5116.01	Sanierungsplanung und -durchführung	-1.390.282,03	518.145,45	1.522.425,48	-1.004.280,03	-2.162.732,55	1.158.452,52
Summe Produktgruppe		-1.390.282,03	518.145,45	1.522.425,48	-1.004.280,03	-2.162.732,55	1.158.452,52
1.51.5117	Vorbereitende Bauleit-, Standortplanung						
1.51.5117.01	Grundl. Stadtentw./Inf. Planung/Projekt.	-492.850,57	16.179,87	507.251,34	-491.071,47	-356.018,06	-135.053,41
1.51.5117.02	Flächennutzungsplanung	-116.584,46	19,51	132.889,62	-132.870,11	-104.609,05	-28.261,06
1.51.5117.03	Mitwirkungspflichten	-90.434,50	15,00	93.830,90	-93.815,90	-61.447,57	-32.368,33
1.51.5117.04	Mitgliedschaften Vereine und Verbände	-1.371.703,44	1,54	1.618.285,17	-1.618.283,63	-1.376.954,20	-241.329,43
1.51.5117.05	Fachspezifische Ausbildung 61.5	-5.251,51	2,82	5.879,76	-5.876,94	0,00	-5.876,94
1.51.5117.06	Öffentlichkeitsarbeit/sonst.Aufg. 61.5	-16.965,41	3,21	18.342,86	-18.339,65	0,00	-18.339,65
Summe Produktgruppe		-2.093.789,89	16.221,95	2.376.479,65	-2.360.257,70	-1.899.028,88	-461.228,82

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.51.5119	Landsch.-, Freiraum-, Grünordnungsplanung						
1.51.5119.01	Landsch.-, Freiraum-, Grünordnungsplanung	0,00	130,88	609.789,50	-609.658,62	-215.105,03	-394.553,59
1.51.5119.02	Öffentlichkeitsarbeit	0,00	20,11	110.135,98	-110.115,87	-336.995,40	226.879,53
1.51.5119.03	Objektplanung und Baudurchführung	0,00	0,00	2.078,75	-2.078,75	0,00	-2.078,75
Summe Produktgruppe		0,00	150,99	722.004,23	-721.853,24	-552.100,43	-169.752,81

*) Die Aufgabe Landschafts-, Freiraum- und Grünordnungsplanung ist ab 01.02.2014 nicht mehr dem FB 67 sondern dem FB 61 zugeordnet und wird in der Produktgruppe 1.51.5119 abgebildet.

1.52	Bauen und Wohnen						
1.52.5224	Wohnungsbauförderung FB 61						
1.52.5224.01	Wohnungsbauwirtschaft	-48.046,02	34.567,00	83.606,03	-49.039,03	-51.310,26	2.271,23
Summe Produktgruppe		-48.046,02	34.567,00	83.606,03	-49.039,03	-51.310,26	2.271,23
1.56	Umweltschutz						
1.56.5610	Umweltschutz						
1.56.5610.01	Abfallrecht	-273.744,96	10.674,72	331.935,66	-321.260,94	-218.147,29	-103.113,65
1.56.5610.02	Immissionsschutz	-400.311,61	29.755,81	353.751,11	-323.995,30	-364.711,29	40.715,99
1.56.5610.03	Gefahrstoffe	-47.101,33	55,86	49.598,07	-49.542,21	-49.882,98	340,77

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.56.5610.04	Landschaftsrahmenplanung	-410.503,89	33.066,40	1.186.720,06	-1.153.653,66	-335.600,54	-818.053,12
1.56.5610.05	Landschaftsschutz, -pflege, -entwicklung	-422.500,64	45.739,62	552.394,12	-506.654,50	-592.782,72	86.128,22
1.56.5610.06	Artenschutz	-210.035,38	31.917,82	225.008,02	-193.090,20	-153.561,58	-39.528,62
1.56.5610.07	Bodenabbau	-47.742,23	3.962,82	48.660,15	-44.697,33	-50.674,91	5.977,58
1.56.5610.08	Wasserrecht	-773.771,81	319.852,60	1.228.118,78	-908.266,18	-856.711,04	-51.555,14
1.56.5610.09	Bodenschutz / Altlasten und Kampfmittel	-1.055.537,48	131.711,76	1.380.311,35	-1.248.599,59	-1.161.025,16	-87.574,43
1.56.5610.10	Umweltplanung	-179.466,48	681,29	210.607,42	-209.926,13	-320.520,03	110.593,90
1.56.5610.11	Umweltinformationssystem	-246.856,21	248,30	250.195,09	-249.946,79	-201.440,55	-48.506,24
1.56.5610.12	Förderung von Umweltorganisationen	-76.619,22	251,56	55.330,93	-55.079,37	-76.792,40	21.713,03
1.56.5610.13	Fachspezifische Ausbildung 61.4	-611,66	0,20	449,69	-449,49	0,00	-449,49
1.56.5610.14	Öffentlichkeitsarbeit/sonst.Aufg. 61.4	-82,00	2.572,78	1.556,37	1.016,41	0,00	1.016,41
1.56.5610.15	Klimaschutz	-251.026,10	62.781,64	241.136,61	-178.354,97	-171.577,20	-6.777,77
Summe Produktgruppe		-4.395.911,00	673.273,18	6.115.773,43	-5.442.500,25	-4.553.427,69	-889.072,56

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.99	Vorleistungen						
1.99.6100	Vorleistungen FB 61						
1.99.6100.01	Vorleistungen FB 61	-226.070,98	0,00	216.985,64	-216.985,64	-203.673,97	-13.311,67
Summe Produktgruppe		-226.070,98	0,00	216.985,64	-216.985,64	-203.673,97	-13.311,67
Summe Teilhaushalt		-12.397.073,67	3.434.663,04	17.363.215,60	-13.928.552,56	-12.997.414,72	-931.137,84

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014

Teilhaushalt

Stadt Braunschweig

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.51.5111.03 - Bebauungsplanung						
Bebauungsplanverfahren	Anzahl	Endstand	92,0	93,0	90,0	3,0
Satzungsbeschlüsse	Anzahl	Summe	11,0	7,0	8,0	-1,0
1.51.5112.04 - Geodatenservice						
Abgeschlossene Aufträge	Anzahl	Summe	262,0	262,0	270,0	-8,0
1.51.5116.01 - Sanierungsplanung und -durchführung						
Sanierungsgenehm. f. Baumaßnahmen	Anzahl	Summe	69,0	94,0	60,0	34,0
Sanierungsgenehm. f. Grundstücksverkäufe	Anzahl	Summe	255,0	247,0	260,0	-13,0
1.56.5610.09 - Bodenschutz / Altlasten und Kampfmittel						
Zu bearbeitende Altlastenfälle	Bestand	Durchschnitt	144,0	143,0	148,0	-5,0
1.56.5610.15 - Klimaschutz						
Umsetzung Klimaschutzkonzept	Prozent	Endstand	76,0	100,0	100,0	0,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.742.455,18	1.683.175,82	5.201.700,00	- 3.518.524,18	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.246.397,11	14.498.367,39	17.517.809,32	- 3.019.441,93	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 11.503.941,93</u>	<u>- 12.815.191,57</u>	<u>- 12.316.109,32</u>	<u>- 499.082,25</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.186.619,04	757.467,16	1.159.200,00	- 401.732,84	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	17.500,00	0,00	+ 17.500,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	68.582,93	0,00	+ 68.582,93	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.186.619,04	843.550,09	1.159.200,00	- 315.649,91	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	380.354,27	44.586,56	0,00	+ 44.586,56	0,00
26 Baumaßnahmen	2.018.960,04	3.553.466,91	2.529.700,00	+ 1.023.766,91	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	67.424,95	99.888,69	83.800,00	+ 16.088,69	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	25.596,64	140.795,50	151.100,00	- 10.304,50	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.492.335,90	3.838.737,66	2.764.600,00	+ 1.074.137,66	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.305.716,86</u>	<u>- 2.995.187,57</u>	<u>- 1.605.400,00</u>	<u>- 1.389.787,57</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 12.809.658,79	- 15.810.379,14	- 13.921.509,32	- 1.888.869,82	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.742.455,18	5.201.700,00	0,00	27.477,54	78.329,69	5.307.507,23	1.683.175,82	- 3.624.331,41
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.246.397,11	17.517.809,32	132.266,34	1.558.991,01	- 324.408,35	18.884.658,32	14.498.367,39	- 4.386.290,93
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 11.503.941,93</u>	<u>- 12.316.109,32</u>	<u>- 132.266,34</u>	<u>- 1.531.513,47</u>	<u>402.738,04</u>	<u>- 13.577.151,09</u>	<u>- 12.815.191,57</u>	<u>+ 761.959,52</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.186.619,04	1.159.200,00	0,00	0,00	0,00	1.159.200,00	757.467,16	- 401.732,84
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.500,00	+ 17.500,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.582,93	+ 68.582,93
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.186.619,04	1.159.200,00	0,00	0,00	0,00	1.159.200,00	843.550,09	- 315.649,91
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	380.354,27	0,00	0,00	0,00	44.586,56	44.586,56	44.586,56	0,00
26 Baumaßnahmen	2.018.960,04	2.529.700,00	100,00	3.102.413,81	351.462,59	5.983.676,40	3.553.466,91	- 2.430.209,49
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	67.424,95	83.800,00	5.800,00	66.415,44	0,00	156.015,44	99.888,69	- 56.126,75
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	25.596,64	151.100,00	0,00	10.000,00	6.688,89	167.788,89	140.795,50	- 26.993,39
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.492.335,90	2.764.600,00	5.900,00	3.178.829,25	402.738,04	6.352.067,29	3.838.737,66	- 2.513.329,63
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 1.305.716,86</u>	<u>- 1.605.400,00</u>	<u>- 5.900,00</u>	<u>- 3.178.829,25</u>	<u>- 402.738,04</u>	<u>- 5.192.867,29</u>	<u>- 2.995.187,57</u>	<u>+ 2.197.679,72</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 12.809.658,79	- 13.921.509,32	- 138.166,34	- 4.710.342,72	0,00	- 18.770.018,38	- 15.810.379,14	+ 2.959.639,24

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 66

Tiefbau und Verkehr

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 66 Tiefbau und Verkehr

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 66 Tiefbau und Verkehr

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.606,93	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	6.105.438,33	6.245.801,83	6.425.159,84	- 179.358,01	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.769.572,36	2.958.396,51	2.901.500,00	+ 56.896,51	-
6 Privatrechtliche Entgelte	455,40	465,40	10.000,00	- 9.534,60	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	252.665,17	236.198,07	229.100,00	+ 7.098,07	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	1.268.969,52	1.271.580,86	1.239.065,32	+ 32.515,54	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	30.000,00	0,00	+ 30.000,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	10.427.707,71	10.742.442,67	10.804.825,16	- 62.382,49	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	6.940.802,73	7.200.044,82	6.914.593,00	+ 285.451,82	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	466.364,38	500.639,54	449.800,00	+ 50.839,54	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.902.929,70	4.852.117,39	6.585.500,00	- 1.733.382,61	0,00
16 Abschreibungen	8.717.413,87	9.295.828,95	10.008.384,89	- 712.555,94	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	625.119,88	92.200,00	108.000,00	- 15.800,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.541.807,21	17.473.401,82	17.878.800,00	- 405.398,18	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	38.194.437,77	39.414.232,52	41.945.077,89	- 2.530.845,37	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 27.766.730,06	- 28.671.789,85	- 31.140.252,73	+ 2.468.462,88	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	245.951,06	25.009,16	6.000,00	+ 19.009,16	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	1.825.498,15	331.793,41	78.000,00	+ 253.793,41	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 1.579.547,09	- 306.784,25	- 72.000,00	- 234.784,25	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 29.346.277,15	- 28.978.574,10	- 31.212.252,73	+ 2.233.678,63	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	977.165,07	1.073.636,74	1.018.822,21	+ 54.814,53	-
28 Saldo aus ILV	- 977.165,07	- 1.073.636,74	- 1.018.822,21	- 54.814,53	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 30.323.442,22	- 30.052.210,84	- 32.231.074,94	+ 2.178.864,10	-

Das Jahresergebnis einschl. ILV berücksichtigt auch Vorplanungsprojekte. Bei diesen Projekten wird die Entscheidung zur Aktivierung als Anlagevermögen i. d. R. nicht in dem Geschäftsjahr getroffen, in dem der Aufwand entstanden ist. Hieraus ist eine Abweichung gegenüber dem Produktergebnis entstanden in Höhe von: -7.228,78 €

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
FB 66 Tiefbau und Verkehr

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.606,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	6.105.438,33	6.425.159,84	0,00	0,00	0,00	6.425.159,84	6.245.801,83	- 179.358,01
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.769.572,36	2.901.500,00	0,00	0,00	0,00	2.901.500,00	2.958.396,51	+ 56.896,51
6 Privatrechtliche Entgelte	455,40	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	465,40	- 9.534,60
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	252.665,17	229.100,00	0,00	0,00	0,00	229.100,00	236.198,07	+ 7.098,07
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	1.268.969,52	1.239.065,32	0,00	0,00	0,00	1.239.065,32	1.271.580,86	+ 32.515,54
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	+ 30.000,00
12 Summe ordentliche Erträge	10.427.707,71	10.804.825,16	0,00	0,00	0,00	10.804.825,16	10.742.442,67	- 62.382,49
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	6.940.802,73	6.914.593,00	285.451,82	0,00	0,00	7.200.044,82	7.200.044,82	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	466.364,38	449.800,00	50.839,54	0,00	0,00	500.639,54	500.639,54	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.902.929,70	6.585.500,00	0,00	713.989,03	- 6.100,00	7.293.389,03	4.852.117,39	- 2.441.271,64
16 Abschreibungen	8.717.413,87	10.008.384,89	0,00	0,00	0,00	10.008.384,89	9.295.828,95	- 712.555,94
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	625.119,88	108.000,00	0,00	15.236,95	0,00	123.236,95	92.200,00	- 31.036,95
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.541.807,21	17.878.800,00	0,00	0,00	- 12.037,98	17.866.762,02	17.473.401,82	- 393.360,20
20 Summe ordentliche Aufwendungen	38.194.437,77	41.945.077,89	336.291,36	729.225,98	- 18.137,98	42.992.457,25	39.414.232,52	- 3.578.224,73
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 27.766.730,06	- 31.140.252,73	- 336.291,36	- 729.225,98	18.137,98	- 32.187.632,09	- 28.671.789,85	+ 3.515.842,24

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	245.951,06	6.000,00	0,00	0,00	19.009,16	25.009,16	25.009,16	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	1.825.498,15	78.000,00	0,00	0,00	30.047,14	108.047,14	331.793,41	+ 223.746,27
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 1.579.547,09	- 72.000,00	0,00	0,00	- 11.037,98	- 83.037,98	- 306.784,25	- 223.746,27
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 29.346.277,15	- 31.212.252,73	- 336.291,36	- 729.225,98	7.100,00	- 32.270.670,07	- 28.978.574,10	+ 3.292.095,97
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	977.165,07	1.018.822,21	0,00	0,00	0,00	1.018.822,21	1.073.636,74	+ 54.814,53
28 Saldo aus ILV	- 977.165,07	- 1.018.822,21	0,00	0,00	0,00	- 1.018.822,21	- 1.073.636,74	- 54.814,53
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 30.323.442,22	- 32.231.074,94	- 336.291,36	- 729.225,98	7.100,00	- 33.289.492,28	- 30.052.210,84	+ 3.237.281,44

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 66 Tiefbau und Verkehr

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 66 Tiefbau und Verkehr

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		2013	2014		2014	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.12	Sicherheit und Ordnung					
1.12.1223	Verkehrsbehörde					
1.12.1223.01	Verkehrsregelung und -lenkung	-167.729,21	14,70	179.719,02	-179.704,32	-19.574,59
1.12.1223.02	Überwachung des fließenden Verkehrs	-277.990,08	23,72	290.252,60	-290.228,88	-28.259,13
1.12.1223.03	Verkehrsrechtliche Genehmigungen	-67.874,80	879.456,59	779.690,71	99.765,88	81.187,49
Summe Produktgruppe		-513.594,09	879.495,01	1.249.662,33	-370.167,32	33.353,77
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung					
1.51.5115	Verkehrsplanung FB 66					
1.51.5115.01	Verkehrsplanung	-903.866,23	46,14	816.774,40	-816.728,26	171.664,21
1.51.5115.02	Umsetzung von Bebauungsplanung	-19.872,63	0,18	10.954,73	-10.954,55	-10.954,55
1.51.5115.03	Mitwirkungspflichten	-148.779,73	8,50	138.571,31	-138.562,81	15.919,64
Summe Produktgruppe		-1.072.518,59	54,82	966.300,44	-966.245,62	176.629,30

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 66 Tiefbau und Verkehr

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV						
1.54.5400	Verkehrsflächen						
1.54.5400.01	Bearbeitung von Straßenbauprojekten	-2.276.855,60	16.669,85	2.342.048,64	-2.325.378,79	-1.921.863,51	-403.515,28
1.54.5400.02	Bereitstellung v. Straßen/Wegen/Plätzen	-20.684.780,50	6.276.841,61	26.463.950,89	-20.187.109,28	-21.113.005,52	925.896,24
1.54.5400.03	Abwicklung von Unfallschäden	-66.013,74	21.182,31	85.335,54	-64.153,23	-115.096,00	50.942,77
1.54.5400.04	Informationsdienst	-425.751,19	22,19	489.652,46	-489.630,27	-432.649,25	-56.981,02
1.54.5400.05	Betrieb u. Unterhaltung v. Verkehrsfl.	-4.528.786,56	43.169,36	3.739.328,80	-3.696.159,44	-3.701.571,41	5.411,97
1.54.5400.06	Betrieb u. Unterhaltung v. Ing-Bauwerken	-209.312,60	493,85	211.486,97	-210.993,12	-250.542,52	39.549,40
1.54.5400.07	Bearbeitung von Anträgen/Verträgen	-38.887,34	27.228,99	68.914,67	-41.685,68	-60.910,25	19.224,57
1.54.5400.08	Ausübung der Kontrollfunktion	-62.102,55	0,23	56.924,25	-56.924,02	-82.210,79	25.286,77
1.54.5400.09	sonstige Ausbildungstätigkeiten	-9.302,58	0,93	62.322,37	-62.321,44	-7.838,73	-54.482,71
1.54.5400.10	Aufgaben für Sonderrechnungen	-66.718,88	135.128,33	190.155,74	-55.027,41	-81.139,07	26.111,66
1.54.5400.11	Beseitigung illegaler Graffiti	0,00	0,00	60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00
Summe Produktgruppe		-28.368.511,54	6.520.737,65	33.770.120,33	-27.249.382,68	-27.826.827,05	577.444,37

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 66 Tiefbau und Verkehr

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.54.5460	Parkeinrichtungen						
1.54.5460.01	Parkraumbewirtschaftung	1.316.527,52	2.094.937,49	2.099.651,79	-4.714,30	-1.251.951,88	1.247.237,58
Summe Produktgruppe		1.316.527,52	2.094.937,49	2.099.651,79	-4.714,30	-1.251.951,88	1.247.237,58
1.55	Natur-und Landschaftspflege						
1.55.5521	Öffentliche Gewässer / Wasserläufe						
1.55.5521.01	Betr./Unterh. öff. Gewässer / Wasserläufe	-1.615.810,64	646,00	1.469.575,70	-1.468.929,70	-1.455.900,00	-13.029,70
Summe Produktgruppe		-1.615.810,64	646,00	1.469.575,70	-1.468.929,70	-1.455.900,00	-13.029,70
1.56	Umweltschutz						
1.56.5611	Umweltschutzmaßnahmen FB 66						
1.56.5611.01	Umweltschutzmaßnahmen FB 66	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktgruppe		-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Teilhaushalt		-30.313.907,34	9.495.870,97	39.555.310,59	-30.059.439,62	-32.081.074,94	2.021.635,32

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 66 Tiefbau und Verkehr

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.12.1223.03 - Verkehrsrechtliche Genehmigungen						
Genehmigungen	Anzahl	Summe	5.698,0	6.281,0	5.300,0	981,0
1.51.5115.01 - Verkehrsplanung						
Aufgewendete Zeit	Stunden	Summe	10.748,9	8.857,0	10.300,0	-1.443,0
1.54.5400.01 - Bearbeitung von Straßenbauprojekten						
Projekte		Durchschnitt	45,0	46,0	45,0	1,0
1.54.5400.05 - Betrieb u. Unterhaltung v. Verkehrsfl.						
Erhaltungskosten je km Str.	€	Summe	5.534,0	4.507,54	4.300,0	207,5
Kosten Straßenunterh. Eig. Kolonnen/Std.	€	Summe	51,49	58,28	48,0	10,3
1.54.5400.06 - Betrieb u. Unterhaltung v. Ing-Bauwerken						
Erhaltungskosten je Bauwerk	€	Summe	1.182,0	1.178,7	1.500,0	-321,3

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 66 Tiefbau und Verkehr

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

FB 66 Tiefbau und Verkehr

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.298.734,39	3.215.288,70	3.146.600,00	+ 68.688,70	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.402.458,41	29.483.127,62	31.554.800,00	- 2.071.672,38	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 25.103.724,02</u>	<u>- 26.267.838,92</u>	<u>- 28.408.200,00</u>	<u>+ 2.140.361,08</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.298.094,88	3.247.682,39	2.002.900,00	+ 1.244.782,39	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	3.762.167,35	5.699.062,09	8.593.700,00	- 2.894.637,91	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	4.601,10	0,00	+ 4.601,10	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.060.262,23	8.951.345,58	10.596.600,00	- 1.645.254,42	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	15.117.035,59	14.451.188,46	24.310.800,00	- 9.859.611,54	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.232,95	9.583,08	47.900,00	- 38.316,92	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	2.308.110,35	300.000,00	+ 2.008.110,35	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.132.268,54	16.768.881,89	24.658.700,00	- 7.889.818,11	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 9.072.006,31</u>	<u>- 7.817.536,31</u>	<u>- 14.062.100,00</u>	<u>+ 6.244.563,69</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 34.175.730,33	- 34.085.375,23	- 42.470.300,00	+ 8.384.924,77	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 66 Tiefbau und Verkehr

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.298.734,39	3.146.600,00	0,00	0,00	17.616,06	3.164.216,06	3.215.288,70	+ 51.072,64
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.402.458,41	31.554.800,00	15.165,97	1.369.803,16	10.516,06	32.950.285,19	29.483.127,62	- 3.467.157,57
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 25.103.724,02</u>	<u>- 28.408.200,00</u>	<u>- 15.165,97</u>	<u>- 1.369.803,16</u>	<u>7.100,00</u>	<u>- 29.786.069,13</u>	<u>- 26.267.838,92</u>	<u>+ 3.518.230,21</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.298.094,88	2.002.900,00	0,00	0,00	24.580,64	2.027.480,64	3.247.682,39	+ 1.220.201,75
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	3.762.167,35	8.593.700,00	0,00	0,00	0,00	8.593.700,00	5.699.062,09	- 2.894.637,91
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.601,10	+ 4.601,10
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.060.262,23	10.596.600,00	0,00	0,00	24.580,64	10.621.180,64	8.951.345,58	- 1.669.835,06
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	15.117.035,59	24.310.800,00	- 383.000,00	13.642.517,86	- 2.333.529,71	35.236.788,15	14.451.188,46	- 20.785.599,69
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.232,95	47.900,00	30.000,00	1.914,54	50.000,00	129.814,54	9.583,08	- 120.231,46
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	300.000,00	0,00	0,00	2.308.110,35	2.608.110,35	2.308.110,35	- 300.000,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.132.268,54	24.658.700,00	- 353.000,00	13.644.432,40	24.580,64	37.974.713,04	16.768.881,89	- 21.205.831,15
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 9.072.006,31</u>	<u>- 14.062.100,00</u>	<u>353.000,00</u>	<u>- 13.644.432,40</u>	<u>- 0,00</u>	<u>- 27.353.532,40</u>	<u>- 7.817.536,31</u>	<u>+ 19.535.996,09</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 34.175.730,33	- 42.470.300,00	337.834,03	- 15.014.235,56	7.100,00	- 57.139.601,53	- 34.085.375,23	+ 23.054.226,30

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Fachbereich 67

Stadtgrün und Sport

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 67 Stadtgrün und Sport

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 67 Stadtgrün und Sport

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.000,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	233.313,46	250.377,15	221.558,00	+ 28.819,15	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.320.561,08	2.045.082,09	2.448.800,00	- 403.717,91	-
6 Privatrechtliche Entgelte	604.518,05	607.824,49	590.500,00	+ 17.324,49	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.250.660,45	973.259,12	963.100,00	+ 10.159,12	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	374.012,62	163.964,85	147.321,36	+ 16.643,49	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,01	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	4.787.065,67	4.040.507,70	4.371.279,36	- 330.771,66	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	11.866.557,28	11.280.975,99	11.242.277,43	+ 38.698,56	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	176.413,45	176.791,55	184.700,00	- 7.908,45	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.246.480,60	4.910.701,01	3.997.200,00	+ 913.501,01	0,00
16 Abschreibungen	3.690.416,53	4.096.754,41	4.881.199,46	- 784.445,05	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	1.893.788,21	1.889.256,63	2.189.400,00	- 300.143,37	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.085.811,82	2.806.336,64	2.892.800,00	- 86.463,36	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	24.959.467,89	25.160.816,23	25.387.576,89	- 226.760,66	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 20.172.402,22	- 21.120.308,53	- 21.016.297,53	- 104.011,00	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	147.141,96	214.049,16	86.000,00	+ 128.049,16	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	431.437,48	1.126.766,88	86.000,00	+ 1.040.766,88	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 284.295,52	- 912.717,72	0,00	- 912.717,72	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 20.456.697,74	- 22.033.026,25	- 21.016.297,53	- 1.016.728,72	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	1.670.043,23	1.784.265,16	1.783.800,00	+ 465,16	-
27 Aufwendungen aus ILV	2.157.477,92	2.127.422,27	2.113.943,29	+ 13.478,98	-
28 Saldo aus ILV	- 487.434,69	- 343.157,11	- 330.143,29	- 13.013,82	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 20.944.132,43	- 22.376.183,36	- 21.346.440,82	- 1.029.742,54	-

Das Jahresergebnis einschl. ILV berücksichtigt auch Vorplanungsprojekte. Bei diesen Projekten wird die Entscheidung zur Aktivierung als Anlagevermögen i. d. R. nicht in dem Geschäftsjahr getroffen, in dem der Aufwand entstanden ist. Hieraus ist eine Abweichung gegenüber dem Produktergebnis entstanden in Höhe von: 24.075,03 €

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
FB 67 Stadtgrün und Sport

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	233.313,46	221.558,00	0,00	0,00	0,00	221.558,00	250.377,15	+ 28.819,15
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.320.561,08	2.448.800,00	0,00	0,00	0,00	2.448.800,00	2.045.082,09	- 403.717,91
6 Privatrechtliche Entgelte	604.518,05	590.500,00	0,00	0,00	0,00	590.500,00	607.824,49	+ 17.324,49
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.250.660,45	963.100,00	0,00	0,00	95.075,19	1.058.175,19	973.259,12	- 84.916,07
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	374.012,62	147.321,36	0,00	0,00	0,00	147.321,36	163.964,85	+ 16.643,49
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	4.787.065,67	4.371.279,36	0,00	0,00	95.075,19	4.466.354,55	4.040.507,70	- 425.846,85
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	11.866.557,28	11.242.277,43	76.663,02	0,00	- 37.964,46	11.280.975,99	11.280.975,99	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	176.413,45	184.700,00	- 7.908,45	0,00	0,00	176.791,55	176.791,55	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.246.480,60	3.997.200,00	- 11.583,30	3.850.851,44	- 1.986.180,66	5.850.287,48	4.910.701,01	- 939.586,47
16 Abschreibungen	3.690.416,53	4.881.199,46	0,00	0,00	0,00	4.881.199,46	4.096.754,41	- 784.445,05
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	1.893.788,21	2.189.400,00	- 33.000,00	664.902,11	- 190.355,93	2.630.946,18	1.889.256,63	- 741.689,55
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.085.811,82	2.892.800,00	26.420,00	279.104,40	- 131.033,53	3.067.290,87	2.806.336,64	- 260.954,23
20 Summe ordentliche Aufwendungen	24.959.467,89	25.387.576,89	50.591,27	4.794.857,95	- 2.345.534,58	27.887.491,53	25.160.816,23	- 2.726.675,30
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 20.172.402,22	- 21.016.297,53	- 50.591,27	- 4.794.857,95	2.440.609,77	- 23.421.136,98	- 21.120.308,53	+ 2.300.828,45

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	147.141,96	86.000,00	0,00	0,00	82.091,70	168.091,70	214.049,16	+ 45.957,46
23 Außerordentliche Aufwendungen	431.437,48	86.000,00	0,00	2.120,84	82.091,70	170.212,54	1.126.766,88	+ 956.554,34
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	- 284.295,52	0,00	0,00	- 2.120,84	0,00	- 2.120,84	- 912.717,72	- 910.596,88
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 20.456.697,74	- 21.016.297,53	- 50.591,27	- 4.796.978,79	2.440.609,77	- 23.423.257,82	- 22.033.026,25	+ 1.390.231,57
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	1.670.043,23	1.783.800,00	0,00	0,00	0,00	1.783.800,00	1.784.265,16	+ 465,16
27 Aufwendungen aus ILV	2.157.477,92	2.113.943,29	0,00	0,00	0,00	2.113.943,29	2.127.422,27	+ 13.478,98
28 Saldo aus ILV	- 487.434,69	- 330.143,29	0,00	0,00	0,00	- 330.143,29	- 343.157,11	- 13.013,82
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 20.944.132,43	- 21.346.440,82	- 50.591,27	- 4.796.978,79	2.440.609,77	- 23.753.401,11	- 22.376.183,36	+ 1.377.217,75

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 67 Stadtgrün und Sport

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 67 Stadtgrün und Sport

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)	
		2013	2014		2014		
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1.42	Sportförderung						
1.42.4210	Förderung des Sports						
1.42.4210.01	Sportförderung	-2.482.119,16	47,88	2.260.463,58	-2.260.415,70	-2.469.109,30	208.693,60
1.42.4210.02	Repräsentation	-28.643,81	2,33	50.462,97	-50.460,64	-41.200,32	-9.260,32
1.42.4210.04	Beratung Sport	-146.412,25	110,60	66.252,93	-66.142,33	-150.607,95	84.465,62
Summe Produktgruppe		-2.657.175,22	160,81	2.377.179,48	-2.377.018,67	-2.660.917,57	283.898,90
1.42.4241	Betrieb v. Sportstätten						
1.42.4241.01	Sportentwicklungsplanung	-208.144,58	14,90	81.579,72	-81.564,82	-126.601,93	45.037,11
1.42.4241.02	Sportstättenverwaltung	-1.846.247,96	573.796,81	3.096.351,15	-2.522.554,34	-2.770.771,37	248.217,03
1.42.4241.03	Sportstättenvergabe	-1.845.150,21	517.850,39	2.412.573,94	-1.894.723,55	-1.661.113,87	-233.609,68
Summe Produktgruppe		-3.899.542,75	1.091.662,10	5.590.504,81	-4.498.842,71	-4.558.487,17	59.644,46
1.55	Natur-und Landschaftspflege						
1.55.5510	Öffentliches Grün / Landschaftspflege						
1.55.5510.01	Spiel- und Jugendplätze	-1.317.921,49	6.264,74	1.368.512,27	-1.362.247,53	-1.299.191,54	-63.055,99
1.55.5510.02	Außenanlagen an städt. Objekten	-419.093,84	1.529.258,90	1.868.609,74	-339.350,84	-99.641,52	-239.709,32

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 67 Stadtgrün und Sport

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.55.5510.03	Sportflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.55.5510.04	Begleitendes Grün	-3.118.392,75	49.730,95	3.285.915,18	-3.236.184,23	-3.137.717,43	-98.466,80
1.55.5510.05	Bereitst. v. Außenl. an Kleingartenanl.	-65.177,09	690,59	72.859,47	-72.168,88	-74.122,59	1.953,71
1.55.5510.06	Parkanlagen und Grünanlagen	-3.765.169,69	207.546,24	4.149.883,58	-3.942.337,34	-3.461.579,04	-480.758,30
1.55.5510.07	Bereitst. v. Vorbehaltsflächen	-20.631,75	118,17	15.384,70	-15.266,53	-25.974,29	10.707,76
1.55.5510.08	Landschaftspflegeflächen	-6.863,96	3,82	6.692,10	-6.688,28	-10.586,83	3.898,55
1.55.5510.09	Revierreinigung	-655.498,03	7.340,30	720.409,38	-713.069,08	-692.662,45	-20.406,63
1.55.5510.10	Leistungen für Dritte	233.383,15	364.976,05	481.762,58	-116.786,53	-15.378,34	-101.408,19
1.55.5510.11	Fuhrparkmanagement/Beschaffung	-231.965,28	650,91	209.913,85	-209.262,94	-216.015,53	6.752,59
1.55.5510.12	Kleingärten	247.969,77	485.026,28	311.591,49	173.434,79	233.314,11	-59.879,32
1.55.5510.13	Landsch.-, Freiraum-, Grünordnungsplanung	-479.515,13	30,52	55.423,72	-55.393,20	-153.554,93	98.161,73
1.55.5510.14	Öffentlichkeitsarbeit	-656.339,56	1.751,39	334.172,86	-332.421,47	-530.709,41	198.287,94
1.55.5510.15	Grünflächeninformationssystem	-265.937,86	64,09	357.722,64	-357.658,55	-140.463,56	-217.194,99
1.55.5510.16	Winterdienst	-153.576,19	135.752,20	278.756,68	-143.004,48	-588.200,43	445.195,95
1.55.5510.17	Bereitstellungskosten für Grünflächen	-2.379.719,37	157.318,15	2.192.830,07	-2.035.511,92	-2.705.569,11	670.057,19
Summe Produktgruppe		-13.054.449,07	2.946.523,30	15.710.440,31	-12.763.917,01	-12.918.052,89	154.135,88

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 67 Stadtgrün und Sport

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.55.5530	Friedhofs- und Bestattungswesen *)						
1.55.5530.01	Planungs- und Bauprojekte	-22.447,56	0,00	31.143,15	-31.143,15	-33.494,42	2.351,27
1.55.5530.02	Krematorium	-355.506,65	521.131,45	2.037.509,94	-1.516.378,49	-280.140,37	-1.236.238,12
1.55.5530.03	Zuweisung von Urnengrabstellen	429.472,24	512.044,17	84.069,60	427.974,57	454.634,02	-26.659,45
1.55.5530.04	Zuweisung von Erdgrabstellen	352.607,65	342.852,06	25.236,54	317.615,52	317.295,43	320,09
1.55.5530.05	Bereitstellung von Feierhallen Friedhöfe	-49.955,04	81.922,21	153.118,85	-71.196,64	-12.854,60	-58.342,04
1.55.5530.06	Beisetzungen/Bestattungen/Ausgrabungen	-66.546,04	161.008,96	247.969,14	-86.960,18	-75.409,35	-11.550,83
1.55.5530.07	Genehmigungen ausstellen	8.745,53	26.964,06	18.618,45	8.345,61	26.730,55	-18.384,94
1.55.5530.08	Pflege/Unterhaltung der Infrastruktur	-1.243.482,78	3.770,89	1.173.105,16	-1.169.334,27	-1.063.939,99	-105.394,28
1.55.5530.09	Pflege von Gräbern	-30.504,16	93.133,22	157.044,56	-63.911,34	-36.807,42	-27.103,92
1.55.5530.10	Abräumungen	-20.706,87	72.074,37	108.815,46	-36.741,09	20.511,09	-57.252,18
1.55.5530.11	Öffentlichkeitsarbeit	-45.420,94	0,09	56.994,61	-56.994,52	-47.383,04	-9.611,48
1.55.5530.12	Bereitstellung einer Dienstwohnung	-7.752,64	0,00	8.086,93	-8.086,93	-7.000,00	-1.086,93
1.55.5530.13	Bereitstellung rituelles Waschhaus	0,00	0,00	199,00	-199,00	0,00	-199,00
Summe Produktgruppe		-1.051.497,26	1.814.901,48	4.101.911,39	-2.287.009,91	-737.858,10	-1.549.151,81

*) Die Aufwendungen enthalten keine kalkulatorischen Zinsen, die aber bei einer Gebührenrechnung zusätzlich zu berücksichtigen sind.

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 67 Stadtgrün und Sport

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis			Ansatz	mehr (+)
		2013	2014		2014	weniger (-)	
Produktgruppe		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo	Saldo	
Produkt		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.55.5540	Natur- und Landschaftspflege						
1.55.5540.01	Natur- u. Landschaftspflege in NSG	-214.053,59	10.102,28	194.762,09	-184.659,81	-198.210,54	13.550,73
1.55.5540.02	Natur- u. Landschaftspflege in LSG	-88.589,52	3.357,93	69.121,44	-65.763,51	-101.284,35	35.520,84
1.55.5540.03	Naturdenkmale	-19.456,43	736,68	18.479,76	-17.743,08	-35.152,70	17.409,62
1.55.5540.04	geschützte Landschaftsbestandteile	-27.540,34	902,21	29.309,25	-28.407,04	-23.922,86	-4.484,18
1.55.5540.05	Landschafts./Biotopflä.ohne Schutzstatus	-14.588,58	1.136,37	8.584,21	-7.447,84	-10.301,50	2.853,66
1.55.5540.06	Bereitstellung Arboretum	-29.990,85	1.165,85	46.824,36	-45.658,51	-25.086,84	-20.571,67
1.55.5540.07	Bereitstellung Wildgehege	-30.352,21	1.129,05	36.181,41	-35.052,36	-32.222,89	-2.829,47
Summe Produktgruppe		-424.571,52	18.530,37	403.262,52	-384.732,15	-426.181,68	41.449,53
1.55.5550	Land- und Forstwirtschaft						
1.55.5550.01	Stadtwald	-23.970,64	3.079,11	26.799,57	-23.720,46	-25.098,69	1.378,23
Summe Produktgruppe		-23.970,64	3.079,11	26.799,57	-23.720,46	-25.098,69	1.378,23

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 67 Stadtgrün und Sport

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Produkt							
1.99	Vorleistungen						
1.99.6700	Vorleistungen FB 67						
1.99.6700.01	Vorleistungen FB 67	-8.873,36	0,00	16.867,42	-16.867,42	-12.797,00	-4.070,42
Summe Produktgruppe		-8.873,36	0,00	16.867,42	-16.867,42	-12.797,00	-4.070,42
Summe Teilhaushalt		-21.120.079,82	5.874.857,17	28.226.965,50	-22.352.108,33	-21.339.393,10	-1.012.715,23

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 67 Stadtgrün und Sport

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
FB 67 Stadtgrün und Sport

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.42.4210.01 - Sportförderung						
Zuschüsse besonderer Erhaltungsaufwand	EUR	Summe	185.665,0	229.882,0	298.000,0	-68.118,0
Zuschüsse Sportbetrieb	EUR	Summe	342.491,0	341.042,0	315.000,0	26.042,0
Zuschüsse Unterhaltung	EUR	Summe	1.260.349,33	1.144.290,0	1.437.900,0	-293.610,0
1.42.4241.02 - Sportstättenverwaltung						
Sportflächen	m ²		1.471.627,0	1.638.706,0	1.471.627,0	167.079,0
1.55.5510.01 - Spiel- und Jugendplätze						
Kinderspiel- und Bolzplätze pro Kind	m ²	Durchschnitt	20,8	21,8	20,7	1,1
1.55.5510.04 - Begleitendes Grün						
Anzahl Straßenbäume	Stück	Summe	29.073,0	29.021,0	29.050,0	-29,0
1.55.5510.06 - Parkanlagen und Grünanlagen						
Grün- und Parkanlagen pro Einwohner	m ²	Durchschnitt	29,13	29,63	29,3	0,3
1.55.5510.11 - Fuhrparkmanagement/Beschaffung						
Fahrzeug- /Arbeitsmaschinenbeschaffungen			17,0	27,0	29,0	-2,0
1.55.5530.XX - Bestattungswesen						
Auslastung Krematorium	%	Summe	73,0	49,0	75,0	-26,0
Erdbestattungen Stadt-/Ortsteilfriedhöfe		Summe	249,0	263,0	250,0	13,0
Urnenbeisetzungen Stadt-/Ortsteilfriedhö		Summe	876,0	856,0	860,0	-4,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

FB 67 Stadtgrün und Sport

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
FB 67 Stadtgrün und Sport

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.417.352,89	4.105.084,93	4.371.800,00	- 266.715,07	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.895.441,25	21.245.355,50	20.772.413,68	+ 472.941,82	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 17.478.088,36</u>	<u>- 17.140.270,57</u>	<u>- 16.400.613,68</u>	<u>- 739.656,89</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	65.539,54	83.219,29	25.000,00	+ 58.219,29	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	15.000,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	60.480,24	41.178,88	110.000,00	- 68.821,12	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	141.019,78	124.398,17	135.000,00	- 10.601,83	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	6.307.127,54	4.615.304,03	3.681.400,00	+ 933.904,03	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.492.041,13	2.073.422,74	2.222.200,00	- 148.777,26	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	324.876,29	439.274,33	344.000,00	+ 95.274,33	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.124.044,96	7.128.001,10	6.247.600,00	+ 880.401,10	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 7.983.025,18</u>	<u>- 7.003.602,93</u>	<u>- 6.112.600,00</u>	<u>- 891.002,93</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 25.461.113,54	- 24.143.873,50	- 22.513.213,68	- 1.630.659,82	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

FB 67 Stadtgrün und Sport

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.417.352,89	4.371.800,00	0,00	- 2.498,00	175.454,89	4.544.756,89	4.105.084,93	- 439.671,96
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.895.441,25	20.772.413,68	- 69.926,67	5.112.508,35	- 2.265.154,88	23.549.840,48	21.245.355,50	- 2.304.484,98
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 17.478.088,36</u>	<u>- 16.400.613,68</u>	<u>69.926,67</u>	<u>- 5.115.006,35</u>	<u>2.440.609,77</u>	<u>- 19.005.083,59</u>	<u>- 17.140.270,57</u>	<u>+ 1.864.813,02</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	65.539,54	25.000,00	0,00	0,00	67.197,93	92.197,93	83.219,29	- 8.978,64
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	60.480,24	110.000,00	0,00	0,00	0,00	110.000,00	41.178,88	- 68.821,12
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	141.019,78	135.000,00	0,00	0,00	67.197,93	202.197,93	124.398,17	- 77.799,76
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	46.400,00	0,00	46.400,00	0,00	- 46.400,00
26 Baumaßnahmen	6.307.127,54	3.681.400,00	60.583,30	2.024.254,34	2.263.695,36	8.029.933,00	4.615.304,03	- 3.414.628,97
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.492.041,13	2.222.200,00	0,00	316.198,66	0,00	2.538.398,66	2.073.422,74	- 464.975,92
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	324.876,29	344.000,00	33.000,00	123.982,41	130.335,72	631.318,13	439.274,33	- 192.043,80
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.124.044,96	6.247.600,00	93.583,30	2.510.835,41	2.394.031,08	11.246.049,79	7.128.001,10	- 4.118.048,69
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>- 7.983.025,18</u>	<u>- 6.112.600,00</u>	<u>- 93.583,30</u>	<u>- 2.510.835,41</u>	<u>- 2.326.833,15</u>	<u>- 11.043.851,86</u>	<u>- 7.003.602,93</u>	<u>+ 4.040.248,93</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 25.461.113,54	- 22.513.213,68	- 23.656,63	- 7.625.841,76	113.776,62	- 30.048.935,45	- 24.143.873,50	+ 5.905.061,95

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Stabsstelle 0800

Wirtschaftsdezernat

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Stabsstelle 0800 Wirtschaftsdezernat

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	52.195,66	187.091,95	100.000,00	+ 87.091,95	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
12 Summe ordentliche Erträge	52.195,66	187.091,95	100.000,00	+ 87.091,95	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	196.817,83	199.629,91	170.930,00	+ 28.699,91	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	42.262,99	44.234,39	41.000,00	+ 3.234,39	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.099,91	120.479,26	128.100,00	- 7.620,74	0,00
16 Abschreibungen	0,00	0,00	84.114,00	- 84.114,00	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	1.011.231,88	198.489,77	440.000,00	- 241.510,23	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.667,00	35.488,42	40.100,00	- 4.611,58	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.292.079,61	598.321,75	904.244,00	- 305.922,25	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.239.883,95	- 411.229,80	- 804.244,00	+ 393.014,20	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.239.883,95	- 411.229,80	- 804.244,00	+ 393.014,20	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	35.267,31	33.611,74	35.059,54	- 1.447,80	-
28 Saldo aus ILV	- 35.267,31	- 33.611,74	- 35.059,54	+ 1.447,80	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.275.151,26	- 444.841,54	- 839.303,54	+ 394.462,00	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	52.195,66	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	187.091,95	+ 87.091,95
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Summe ordentliche Erträge	52.195,66	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	187.091,95	+ 87.091,95
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	196.817,83	170.930,00	28.699,91	0,00	0,00	199.629,91	199.629,91	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	42.262,99	41.000,00	3.234,39	0,00	0,00	44.234,39	44.234,39	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.099,91	128.100,00	0,00	121.410,00	0,00	249.510,00	120.479,26	- 129.030,74
16 Abschreibungen	0,00	84.114,00	0,00	0,00	0,00	84.114,00	0,00	- 84.114,00
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Transferaufwendungen	1.011.231,88	440.000,00	0,00	0,00	0,00	440.000,00	198.489,77	- 241.510,23
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.667,00	40.100,00	- 12.012,00	9.012,00	895,53	37.995,53	35.488,42	- 2.507,11
20 Summe ordentliche Aufwendungen	1.292.079,61	904.244,00	19.922,30	130.422,00	895,53	1.055.483,83	598.321,75	- 457.162,08
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	- 1.239.883,95	- 804.244,00	- 19.922,30	- 130.422,00	- 895,53	- 955.483,83	- 411.229,80	+ 544.254,03

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 1.239.883,95	- 804.244,00	- 19.922,30	- 130.422,00	- 895,53	- 955.483,83	- 411.229,80	+ 544.254,03
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	35.267,31	35.059,54	0,00	0,00	0,00	35.059,54	33.611,74	- 1.447,80
28 Saldo aus ILV	- 35.267,31	- 35.059,54	0,00	0,00	0,00	- 35.059,54	- 33.611,74	+ 1.447,80
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	- 1.275.151,26	- 839.303,54	- 19.922,30	- 130.422,00	- 895,53	- 990.543,37	- 444.841,54	+ 545.701,83

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Stabsstelle 0800 Wirtschaftsdezernat

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

<i>Produktbereich</i>	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis		Ansatz	mehr (+) weniger (-)	
		2013	2014		2014		
<i>Produktgruppe</i>		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
<i>Produkt</i>		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus						
1.57.5711	Wirtschaftsförderung						
1.57.5711.01	Steuerungsunterst. Wifö. und Stadtmark.	-1.275.151,26	187.091,95	631.933,49	-444.841,54	-839.303,54	394.462,00
Summe Produktgruppe		-1.275.151,26	187.091,95	631.933,49	-444.841,54	-839.303,54	394.462,00
Summe Teilhaushalt		-1.275.151,26	187.091,95	631.933,49	-444.841,54	-839.303,54	394.462,00

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Stabsstelle 0800 Wirtschaftsdezernat

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich

Stadt Braunschweig

Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	52.196,30	187.091,95	100.000,00	+ 87.091,95	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	455.864,05	1.041.614,35	773.600,00	+ 268.014,35	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 403.667,75</u>	<u>- 854.522,40</u>	<u>- 673.600,00</u>	<u>- 180.922,40</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	125.000,00	- 125.000,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	200,00	- 200,00	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	125.200,00	- 125.200,00	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 125.200,00</u>	<u>+ 125.200,00</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 403.667,75	- 854.522,40	- 798.800,00	- 55.722,40	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	52.196,30	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	187.091,95	+ 87.091,95
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	455.864,05	773.600,00	- 5.955,11	402.944,19	895,53	1.171.484,61	1.041.614,35	- 129.870,26
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>- 403.667,75</u>	<u>- 673.600,00</u>	<u>5.955,11</u>	<u>- 402.944,19</u>	<u>- 895,53</u>	<u>- 1.071.484,61</u>	<u>- 854.522,40</u>	<u>+ 216.962,21</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	125.000,00	0,00	350.000,00	0,00	475.000,00	0,00	- 475.000,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	200,00	0,00	40.000,00	0,00	40.200,00	0,00	- 40.200,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	125.200,00	0,00	390.000,00	0,00	515.200,00	0,00	- 515.200,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>0,00</u>	<u>- 125.200,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 390.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>- 515.200,00</u>	<u>0,00</u>	<u>+ 515.200,00</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	- 403.667,75	- 798.800,00	5.955,11	- 792.944,19	- 895,53	- 1.586.684,61	- 854.522,40	+ 732.162,21

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Teilhaushalt

Allgemeine Finanzwirtschaft

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Allgemeine Finanzwirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	335.650.468,49	331.539.979,81	370.445.500,00	- 38.905.520,19	-
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.488.192,00	89.480.328,00	87.837.000,00	+ 1.643.328,00	-
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	5.626.727,00	5.626.727,00	5.626.727,00	0,00	-
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	-
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	-
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	379.308,77	41.459,98	0,00	+ 41.459,98	-
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.579.036,23	4.466.253,61	5.950.000,00	- 1.483.746,39	-
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11 Sonstige ordentliche Erträge	150.960,65	540.258,50	69.500,00	+ 470.758,50	-
12 Summe ordentliche Erträge	435.874.693,14	431.695.006,90	469.928.727,00	- 38.233.720,10	-
Ordentliche Aufwendungen					
13 Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.815.406,14	47.102,23	56.500,00	- 9.397,77	0,00
16 Abschreibungen	4.477.372,14	2.375.317,87	0,00	+ 2.375.317,87	-
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.007.497,42	5.244.629,26	6.542.800,00	- 1.298.170,74	0,00
18 Transferaufwendungen	30.282.619,00	24.802.038,00	32.380.000,00	- 7.577.962,00	0,00
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	- 670.574,93	32.796,42	1.747.400,00	- 1.714.603,58	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	41.912.319,77	32.501.883,78	40.726.700,00	- 8.224.816,22	0,00
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	393.962.373,37	399.193.123,12	429.202.027,00	- 30.008.903,88	-

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwendungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen					
22 Außerordentliche Erträge	4.552.102,25	12.025.658,00	0,00	+ 12.025.658,00	-
23 Außerordentliche Aufwendungen	569,04	11.962,82	0,00	+ 11.962,82	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	4.551.533,21	12.013.695,18	0,00	+ 12.013.695,18	-
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	398.513.906,58	411.206.818,30	429.202.027,00	- 17.995.208,70	-
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -					
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
27 Aufwendungen aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
28 Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	-
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	398.513.906,58	411.206.818,30	+ 429.202.027,00	- 17.995.208,70	-

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Ergebnisrechnung mit Planaktualisierungen
Allgemeine Finanzwirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungsfähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben	335.650.468,49	370.445.500,00	0,00	0,00	0,00	370.445.500,00	331.539.979,81	- 38.905.520,19
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.488.192,00	87.837.000,00	1.631.100,00	0,00	0,00	89.468.100,00	89.480.328,00	+ 12.228,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	5.626.727,00	5.626.727,00	0,00	0,00	0,00	5.626.727,00	5.626.727,00	0,00
4 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	379.308,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.459,98	+ 41.459,98
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.579.036,23	5.950.000,00	0,00	0,00	0,00	5.950.000,00	4.466.253,61	- 1.483.746,39
9 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Sonstige ordentliche Erträge	150.960,65	69.500,00	0,00	0,00	9.511,60	79.011,60	540.258,50	+ 461.246,90
12 Summe ordentliche Erträge	435.874.693,14	469.928.727,00	1.631.100,00	0,00	9.511,60	471.569.338,60	431.695.006,90	- 39.874.331,70
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.815.406,14	56.500,00	0,00	0,00	0,00	56.500,00	47.102,23	- 9.397,77
16 Abschreibungen	4.477.372,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.375.317,87	+ 2.375.317,87
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.007.497,42	6.542.800,00	0,00	0,00	0,00	6.542.800,00	5.244.629,26	- 1.298.170,74
18 Transferaufwendungen	30.282.619,00	32.380.000,00	0,00	0,00	- 32.796,42	32.347.203,58	24.802.038,00	- 7.545.165,58
19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	- 670.574,93	1.747.400,00	- 1.314.243,50	0,00	- 400.360,08	32.796,42	32.796,42	0,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen	41.912.319,77	40.726.700,00	- 1.314.243,50	0,00	- 433.156,50	38.979.300,00	32.501.883,78	- 6.477.416,22
21 Ordentliches Ergebnis (Zeilen 12 - 20) Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	393.962.373,37	429.202.027,00	2.945.343,50	0,00	442.668,10	432.590.038,60	399.193.123,12	- 33.396.915,48

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen								
22 Außerordentliche Erträge	4.552.102,25	0,00	0,00	0,00	2.451,22	2.451,22	12.025.658,00	+ 12.023.206,78
23 Außerordentliche Aufwendungen	569,04	0,00	0,00	0,00	11.962,82	11.962,82	11.962,82	0,00
24 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 22 - 23)	4.551.533,21	0,00	0,00	0,00	- 9.511,60	- 9.511,60	12.013.695,18	+ 12.023.206,78
25 Jahresergebnis (Zeilen 21 + 24) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	398.513.906,58	429.202.027,00	2.945.343,50	0,00	433.156,50	432.580.527,00	411.206.818,30	- 21.373.708,70
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - ILV -								
26 Erträge aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Aufwendungen aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Saldo aus ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Jahresergebnis einschl. ILV (Zeilen 25+28)	398.513.906,58	429.202.027,00	2.945.343,50	0,00	433.156,50	432.580.527,00	411.206.818,30	- 21.373.708,70

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktübersicht

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig

Teilhaushalt
Allgemeine Finanzwirtschaft

Der Teilhaushalt erbringt folgende **Produkte**:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)
		Saldo	Ertrag	Aufwand	Saldo		
Produktgruppe	Produkt	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft						
1.61.6110	Allgemeine Finanzwirtschaft						
1.61.6110.01	Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen	401.700.859,06	430.242.352,35	26.442.568,45	403.799.783,90	435.086.727,00	-31.286.943,10
Summe Produktgruppe		401.700.859,06	430.242.352,35	26.442.568,45	403.799.783,90	435.086.727,00	-31.286.943,10
1.61.6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
1.61.6120.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-3.186.952,48	13.478.312,55	6.071.278,15	7.407.034,40	-5.884.700,00	13.291.734,40
Summe Produktgruppe		-3.186.952,48	13.478.312,55	6.071.278,15	7.407.034,40	-5.884.700,00	13.291.734,40
Summe Teilhaushalt		398.513.906,58	443.720.664,90	32.513.846,60	411.206.818,30	429.202.027,00	-17.995.208,70

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Allgemeine Finanzwirtschaft

Kennzahlenübersicht zu den wesentlichen Produkten

Wesentliche Produkte - Kennzahlen

Produkt						
Produktkennzahl(en):	Dimension	Berechnung	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2014	mehr (+) / weniger (-)
1.61.61X0.01 - Allgemeine Finanzwirtschaft						
Finanzausgleich (Schlüsselzuweisung)	T€	Summe	77.781,0	77.643,0	76.000,0	1.643,0
Forderungen (ohne Cashpool)	T€	Summe	26.080,0	33.656,0	23.000,0	10.656,0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	T€	Summe	97.706,0	104.913,0	102.400,0	2.513,0
Gewerbesteueraufkommen	T€	Summe	170.457,0	160.745,0	202.000,0	-41.255,0
Kreditaufnahmen/Liquiditätskredite	T€	Summe	0,0	0,0	0,0	0,0

Jahresabschluss 2014

Stadt Braunschweig

Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzrechnung

Jahresabschluss 2014
Stadt Braunschweig
Teil-Finanzrechnung einschließlich Plan-/Ist-Vergleich
Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	425.784.095,80	423.592.178,33	464.302.000,00	- 40.709.821,67	-
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.268.882,32	30.083.405,66	40.726.700,00	- 10.643.294,34	0,00
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>387.515.213,48</u>	<u>393.508.772,67</u>	<u>423.575.300,00</u>	<u>- 30.066.527,33</u>	-
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	-
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	+ 0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	387.515.213,48	393.508.772,67	423.575.300,00	- 30.066.527,33	-

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansätze 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 3 - Sp. 4)	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen (aus Sp. 5)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	1.965.048,75	7.863.100,00	- 5.898.051,25	-
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	8.262.380,45	18.511.915,12	24.500.600,00	- 5.988.684,88	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	<u>- 8.262.380,45</u>	<u>- 16.546.866,37</u>	<u>- 16.637.500,00</u>	<u>+ 90.633,63</u>	-

Jahresabschluss 2014

Teil-Finanzrechnung mit Planaktualisierungen

Stadt Braunschweig

Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	425.784.095,80	464.302.000,00	1.631.100,00	- 1.079.093,00	11.962,82	464.865.969,82	423.592.178,33	- 41.273.791,49
17 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.268.882,32	40.726.700,00	- 1.314.243,50	0,00	11.962,82	39.424.419,32	30.083.405,66	- 9.341.013,66
18 <u>Saldo aus lfd. Verwaltungstät.</u> (Zeile 10 - Zeile 17)	<u>387.515.213,48</u>	<u>423.575.300,00</u>	<u>2.945.343,50</u>	<u>- 1.079.093,00</u>	<u>0,00</u>	<u>425.441.550,50</u>	<u>393.508.772,67</u>	<u>- 31.932.777,83</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 <u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Zeile 18 + 32)	387.515.213,48	423.575.300,00	2.945.343,50	- 1.079.093,00	0,00	425.441.550,50	393.508.772,67	- 31.932.777,83

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2013	Ansätze 2014	Über- u. Außerplanm. Bewillig.	Reste aus Vorjahr	Ausgleich aus Deckungs- fähigkeit	Verfügbar 2014 (Sp. 3 bis 6)	Ergebnis 2014	mehr (+) / weniger (-) (Sp. 8 - Sp. 7)	
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	7.863.100,00	0,00	0,00	0,00	7.863.100,00	1.965.048,75	- 5.898.051,25
35	Auszahlungen aus Finanzierungstät.; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstät.	8.262.380,45	24.500.600,00	0,00	0,00	0,00	24.500.600,00	18.511.915,12	- 5.988.684,88
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeilen 34 und 35)	- 8.262.380,45	- 16.637.500,00	0,00	0,00	0,00	- 16.637.500,00	- 16.546.866,37	+ 90.633,63

VI. Anhang

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeine Erläuterungen	621
2. Gliederungsgrundsätze	621
3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	621
4. Erläuterung der wesentlichen Bilanzpositionen und der darauf angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	622
4.1. Immaterielles Vermögen	622
4.2. Sachvermögen	623
4.2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	624
4.2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	625
4.2.3. Infrastrukturvermögen	626
4.2.4. Kunstgegenstände	627
4.2.5. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Anlagen im Bau	628
4.3. Finanzvermögen	628
4.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	628
4.3.2. Beteiligungen, Wertpapiere	629
4.3.3. Sondervermögen mit Sonderrechnungen	629
4.3.4. Ausleihungen	629
4.3.5. Forderungen, Sonstige Vermögensgegenstände	629
4.4. Liquide Mittel	631
4.5. Aktive Rechnungsabgrenzung	631
4.6. Nettoposition	631
4.6.1. Reinvermögen	632
4.6.2. Rücklagen	632
4.6.3. Jahresergebnis	632
4.6.4. Sonderposten	632
4.7. Schulden	633
4.8. Rückstellungen	636
4.9. Passive Rechnungsabgrenzung	638
5. Weitere Erläuterungen zur Bilanz	638

Inhaltsverzeichnis	Seite
6. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung	639
6.1. Jahresergebnis	639
6.2. Ordentliches Ergebnis	639
6.2.1. Ordentliche Erträge	639
6.2.2. Ordentliche Aufwendungen	644
6.3. Außerordentliches Ergebnis	648
6.3.1. Außerordentliche Erträge	648
6.3.2. Außerordentliche Aufwendungen	649
7. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung	650
7.1. Finanzmittelbestand	650
7.2. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	650
7.2.1. Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	650
7.2.2. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	651
7.3. Saldo aus Investitionstätigkeit	653
7.3.1. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	653
7.3.2. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	654
7.4. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	655
7.5. Saldo aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen	655

ERLÄUTERUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2014 DER STADT BRAUNSCHWEIG ZUM 31. DEZEMBER 2014

1. Allgemeine Erläuterungen

Die Stadt Braunschweig hat gem. § 128 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) für das Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Der Jahresabschluss besteht gem. § 128 Abs. 2 NKomVG aus einer Ergebnisrechnung, einer Finanzrechnung und einer Bilanz sowie einem Anhang. Nach § 128 Abs. 3 NKomVG sind dem Anhang ein Rechenschaftsbericht, eine Anlagenübersicht, eine Schuldenübersicht, eine Forderungsübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Die gem. § 178 Abs. 3 NKomVG verbindlich vorgegebenen Muster für die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Bilanz sowie die Anlagen-, Forderungs- und Schuldenübersicht wurden von der Stadt verwendet.

Ergänzend zu den Regelungen der NKomVG wurde für die Erste Eröffnungsbilanz von der Stadt Braunschweig eine Bilanzerstellungs- und Bewertungsrichtlinie erarbeitet und von der BDO Deutsche Warentreuhand Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beurteilt. BDO hat bescheinigt, dass die städtische Richtlinie eine geeignete Grundlage für eine wirtschaftliche Vorgehensweise bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz bildet. Die nicht speziell auf die Erste Eröffnungsbilanz ausgerichteten Teile der städtischen Richtlinie gelten für die Jahresabschlüsse fort.

2. Gliederungsgrundsätze

Die Gliederung der Ergebnis- und der Finanzrechnung sowie der Bilanz erfolgte gem. §§ 50, 51 und 54 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (GemHKVO) in Verbindung mit den §§ 2 und 3 der GemHKVO. Dabei wurden für die Ergebnisrechnung (§ 2 Abs. 2 GemHKVO), die Finanzrechnung (§ 3 GemHKVO) und die Bilanz (§ 54 Abs. 2 und 4 GemHKVO) auch die verbindlich vorgegebenen Muster nach § 178 Abs. 3 NKomVG verwendet.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, Schulden und Rückstellungen erfolgte gem. § 124 Abs. 4 NKomVG i.V.m. §§ 42 ff. GemHKVO. Die Regelungen des § 60 GemHKVO zur ersten Eröffnungsbilanz wurden berücksichtigt. Außerdem bildete die Bilanzerstellungs- und Bewertungsrichtlinie eine weitere Grundlage.

Zinsen für Fremdkapital, das zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstandes verwendet wird, wurden nicht als Herstellungswerte angesetzt.

Für die Ermittlung der Abschreibungen wurde grundsätzlich die Abschreibungstabelle mit Abschreibungsätzen in der Kommunalverwaltung für Niedersachsen angewandt. Auf der Grundlage der Hinweise des Landes Niedersachsen zu Fragen der Inventur, zur Inventurvereinfachung im Rahmen der ersten Eröffnungsbilanz und zu Bewertungsfragen (Stand: 01.05.2008) ist es zulässig, das bereits nach geltenden Vorschriften (§§ 38, 39 GemHVO, EigenbetriebsVO, EinrVO-Kom) in Anlagennachweisen erfasste und fortgeschriebene Ver-

mögen zu übernehmen. Außerdem wurden für kostenrechnende Einrichtungen und Betriebe gewerblicher Art die Nutzungsdauern beibehalten.

In der Abschreibungstabelle sind keine Angaben zu Nutzungsdauern für Grünanlagen enthalten. Hierfür wurden Nutzungsdauern aufgrund eigener Erfahrungswerte ermittelt. Für Straßen wird grundsätzlich eine Nutzungsdauer von 50 Jahren zugrunde gelegt. Diese längeren Nutzungsdauern sind deshalb möglich, weil die Straßenerneuerungen in der Regel gleichzeitig mit der Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen durchgeführt werden, wodurch nachträgliche Straßenaufbrüche durch die Leitungsverwaltungen, die „Schwachstellen“ darstellen und maßgebend für eine vorzeitige Abgängigkeit verantwortlich sind, weitestgehend vermieden werden.

4. Erläuterung der wesentlichen Bilanzpositionen und der darauf angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

4.1 Immaterielles Vermögen

Das immaterielle Vermögen umfasst 2,5 Prozent (Vorjahr 2,4 Prozent) der Bilanzsumme der Stadt Braunschweig.

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Lizenzen	852	2,0	742	1,6	-110	-12,9
Ähnliche Rechte	143	0,3	119	0,3	-24	-16,8
Geleistete Investitionszuweisungen	41.798	97,7	45.657	98,1	3.859	9,2
Sonstiges immaterielles Vermögen	0	0,0	0	0,0	0	-
Immaterielles Vermögen	42.793	100,0	46.518	100,0	3.725	8,7

Die Bewertung von Lizenzen erfolgt zum Anschaffungswert.

Das Wahlrecht zur Aktivierung des Aufwandes zur Umstellung auf das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) gem. Art. 6 Abs. 11 NGO-Neuordnungsgesetz wurde nicht in Anspruch genommen.

Die Veränderungen sind entstanden durch:

Zugänge	+	6.061 TEUR
Abgänge (zu Anschaffungs- /Herstellungswerten)	-	2 TEUR
Zugänge durch Umbuchungen	+	788 TEUR
Abschreibungen	-	<u>3.122 TEUR</u>
Veränderung	+	3.725 TEUR

Der Bestand an geleisteten Investitionszuweisungen erhöht sich seit der ersten Eröffnungsbilanz kontinuierlich. Auf eine Aktivierung der bis zum 31. Dezember 2007 geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse wurde gem. § 60 Abs. 5 GemHKVO in der ersten Eröffnungsbilanz verzichtet. Danach wurden von der Stadt Braunschweig geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse gem. § 42 Abs. 4 GemHKVO als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert.

Die Zugänge bei den geleisteten Investitionszuweisungen 2014 beinhalten insbesondere die Zuweisungen der Krankenhauserumlage in Höhe von rd. 3.098 TEUR sowie den Zuschuss an die Verkehrs-GmbH zu den Verkehrsanlagen „Bohlweg“ in Höhe von 2.308 TEUR. Weiterhin von Bedeutung war der Investitionszuschuss an die Braunschweiger Schützengesellschaft in Höhe von 317 TEUR sowie weitere kleinere Zuschüsse an andere Sportvereine etc.

Bei den Zugängen durch Umbuchungen handelt es sich um Umbuchungen, die sich aufgrund fertiggestellter Anlagen im Bau (Ausbuchung AiB) ergeben haben. Im Wesentlichen handelte es sich hierbei um den Zuschuss der Vergangenheit an den Landesverband der Gartenfreunde in Höhe von 761 TEUR zur Erstellung eines neuen Geschäftsgebäudes. In 2014 sind hierfür nochmals rd. 19 TEUR als Zuschuss (siehe Zugänge) ausgezahlt worden.

4.2 Sachvermögen

Das Sachvermögen umfasst rd. 1.346.919 TEUR und damit 72 Prozent (Vorjahr 70 Prozent) der Bilanzsumme der Stadt Braunschweig. Es stellt den größten Teil der Vermögenswerte dar. Im Einzelnen gliedert sich das Sachvermögen in folgende Posten:

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	233.328	18,3	229.063	16,9	-4.265	-1,8
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	538.716	42,4	608.607	45,3	69.891	13,0
Infrastrukturvermögen	384.012	30,2	389.284	28,9	5.272	1,4
Bauten auf fremden Grundstücken	4.969	0,4	5.671	0,4	702	14,1
Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	685	0,1	762	0,1	77	11,2
Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	13.656	1,1	15.271	1,1	1.615	11,8
Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	31.584	2,5	31.947	2,4	363	1,1
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	63.793	5,0	66.314	4,9	2.521	4,0
Sachvermögen	1.270.743	100,0	1.346.919	100,0	76.176	6,0

Wesentliche Vermögenswerte der Stadt Braunschweig liegen im Grund und Boden. In den Bilanzposten Unbebaute Grundstücke, Bebaute Grundstücke sowie Infrastrukturvermögen sind jeweils Unterposten für Grund und Boden in einer Gesamthöhe von rd. 563.426 TEUR (Vorjahr rd. 565.645 TEUR) enthalten. Das entspricht rd. 30 Prozent (Vorjahr 31 Prozent) der Bilanzsumme.

Die Bewertung der Grundstücke erfolgt grundsätzlich zum Anschaffungs- oder Herstellungswert. Für Grundstücke, die vor dem 1. Januar 2000 angeschafft wurden, erfolgt aus Vereinfachungsgründen die Bewertung zu vorsichtig ermittelten Zeitwerten, die aus den für das Jahr 2000 geltenden Bodenrichtwerten abgeleitet wurden. Für Grundstücke ohne Bodenrichtwert wurde das Gebiet der Stadt Braunschweig in vier Zonen untergliedert; für jede Zone wurde ein gebietstypischer Wert ermittelt, der der nachfolgenden Tabelle entnommen werden kann. Die Wertermittlung orientiert sich in diesen Fällen an der Verknüpfung der tatsächlichen Nutzung der Flächen mit dem zonalen Wert.

Zone	EURO/m ²
Zone 1: Stadtkern innerhalb der Okerumflutung	500,00
Zone 2: "Wilhelminischer Ring"	200,00
Zone 3: Gebiete zwischen wilhelminischen Ring und definierten Randbereichen sowie Bereiche der Ortsteile innerhalb der Bodenrichtwertzonen für bebaute Grundstücke Liegen die Grundstücke außerhalb der Bodenrichtwertzonen, aber erkennbar innerhalb des Bebauungszusammenhangs, so wird auch hier die Zone 3 angenommen.	150,00
Zone 4: Flächen außerhalb der Zonen 1 bis 3 *) Fester Wert in Abhängigkeit von der Nutzung	*)

Die wesentlichen Posten des Sachvermögens werden nachstehend erläutert.

4.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken

Darin sind folgende Posten enthalten:

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Grünflächen - Grund und Boden	167.659	72,0	163.482	71,3	-4.177	-2,5
Grünflächen - Außenanlagen	16.208	6,9	16.083	7,0	-125	-0,8
Grünflächen - Bäume	16.187	6,9	16.187	7,1	0	0,0
Ackerland	23.415	10,0	21.299	9,3	-2.116	-9,0
Wald, Forsten	2.977	1,3	3.565	1,6	588	19,8
Sonstige unbebaute Grundstücke	6.882	2,9	8.447	3,7	1.565	22,7
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	233.328	100,0	229.063	100,0	-4.265	-1,8

Die Bewertung von Grund und Boden der Grünflächen vor dem 1. Januar 2008 erfolgte mit 30 Prozent des gebietstypischen Wertes, mindestens mit 8 EUR/m², ab dem 1. Januar 2008 werden Anschaffungs- oder Herstellungswerte zugrunde gelegt.

Ackerland wurde vor dem 1. Januar 2008 mit dem Bodenrichtwert aus dem Jahr 2000 bewertet, ab dem 1. Januar 2008 wird der Anschaffungs- oder Herstellungswert zugrunde gelegt.

Die Veränderungen sind entstanden durch:

Zugänge	+	1.395 TEUR
Abgänge (zu Anschaffungs- /Herstellungswerten)	-	2.187 TEUR
Zugänge durch Umbuchungen	-	1.485 TEUR
Abschreibungen	-	783 TEUR
Außerplanmäßige Abschreibungen	-	1.205 TEUR
Veränderung	-	4.265 TEUR

Zum einen resultieren Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Bestand der Grundstücke aus An- bzw. Verkäufen in diversen Bereichen sowie der Umsetzung von Grundstücksfortführungen nach Vermessung bzw. einer Anpassung der tatsächlichen Nutzung (TN) gemäß des Liegenschaftskatasters des Landes Niedersachsen.

Dies betrifft beim „Grund und Boden Grünflächen“ (Umbuchung: - 4.195 TEUR) und „sonstigen unbebauten Grundstücken“ (Umbuchung: + 1.442 TEUR) insbesondere Flächen, die im Zusammenhang mit dem Ausbau des Autobahndreiecks BS-Südwest im Zuge der A 39/391 vermessen und zum Teil für den Straßenausbau in Anspruch genommen wurden sowie Grundstücksflächen am Madamenweg, deren tatsächliche Nutzung nach Fortführung zum überwiegenden Teil von „Grünfläche“ in „Sport-Freizeit- und Erholungsfläche“ anzupassen war.

Bei den „Grünflächen-Außenanlagen“ sind Umbuchungen aber insbesondere auch Zugänge aufgrund der Fertigstellung diverser Grünanlagen z.B. Südsee-Gebiet, Bürgerpark, Naturdenkmal Kreißberg, Mehrgenerationspark Westbahnhof, Grünverbindung Naturdenkmal Jödebrunnen sowie Schul- und Bürgergarten Dowesee erfolgt. Hieraus ergeben sich auch entsprechend höhere Abschreibungen im Verhältnis zum Vorjahr.

Zugänge (+ 563 TEUR) und in größerem Maße Abgänge (- 1.830 TEUR) bei den Ackerlandflächen haben sich aus der Umsetzung des Flurbereinigungsverfahrens Broitzem sowie aus dem Verkauf von Ausgleichsflächen an die Flughafen BS/WOB GmbH ergeben. Weiterhin hat auch eine außerplanmäßige Abschreibung bei den Ackerlandflächen stattgefunden. Auf

die vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von rd. 1.205 TEUR wird unter Punkt 6.3.2 eingegangen.

4.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken

Bei diesem Posten, der nahezu 33 Prozent (Vorjahr nahezu 30 Prozent) der Bilanzsumme umfasst, handelt es sich um den größten Einzelposten der Aktivseite der Bilanz. Folgende Vermögenswerte sind darin enthalten:

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Wohnbauten						
Grund und Boden	13.839	2,6	13.606	2,2	-233	-1,7
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	456	0,1	304	0,0	-152	-33,3
Soziale Einrichtungen						
Grund und Boden	14.896	2,8	13.895	2,3	-1.001	-6,7
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	44.151	8,2	48.854	8,0	4.703	10,7
Schulen						
Grund und Boden	62.228	11,6	63.219	10,4	991	1,6
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	166.612	30,9	211.904	34,8	45.292	27,2
Kultur-, Sport- und Gartenanlagen						
Grund und Boden	71.934	13,4	72.958	12,0	1.024	1,4
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	51.310	9,5	69.984	11,5	18.674	36,4
Sonstige Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäude						
Grund und Boden	77.912	14,5	78.310	12,9	398	0,5
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	35.378	6,6	35.573	5,8	195	0,6
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	538.716	100,0	608.607	100,0	69.891	13,0

Gebäude werden grundsätzlich zum fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungswert bewertet. Für Zugänge vor dem Jahr 2000 werden aus Vereinfachungsgründen vielfach vorsichtig ermittelte Zeitwerte auf Basis der Normalherstellungskosten 2000 durch das Sachwertverfahren ermittelt; die Anschaffungs- oder Herstellungswerte werden in diesen Fällen auf das Herstellungsjahr zurückindiziert. Ab dem 1. Januar 2008 erfolgt die Bewertung der Zugänge zum Anschaffungs- oder Herstellungswert.

Aufbauten vor dem 1. Januar 2008 werden aus Vereinfachungsgründen mit einem Pauschalbetrag, definiert als Prozentsatz des Gebäudewertes, bewertet. Bei Kindertagesstätten gilt ein Prozentsatz von 15 Prozent, ansonsten 7 Prozent des Gebäudewertes. Ab dem 1. Januar 2008 erfolgt die Bewertung der Zugänge zum Anschaffungs- oder Herstellungswert. Die Bewertung der Betriebsvorrichtungen erfolgt mittels Anschaffungs- oder Herstellungswert.

Die Veränderungen sind entstanden durch:

Zugänge	+	61.355 TEUR
Abgänge (zu Anschaffungs- /Herstellungswerten)	-	2.878 TEUR
Zugänge durch Umbuchungen	+	23.259 TEUR
Abschreibungen	-	11.012 TEUR
Außerplanmäßige Abschreibungen	-	833 TEUR
Veränderung	+	69.891 TEUR

Die Anlagenzugänge aus Zahlungen des Jahres 2014 sowie aus Umbuchungen resultieren hauptsächlich aus der Fertigstellung diverser Baumaßnahmen im Bereich der Schulen, Kindertagesstätten sowie im Sportbereich.

Allein auf die Teilfertigstellung von Schulen im Rahmen des PPP-Projektes entfallen rd. 52,8 Mio. EUR der genannten Zugänge in Höhe von 61,4 Mio. EUR. Hierbei handelt es sich um folgende Teilfertigstellungen:

- die Grundschule Ilmenaustraße
- das Gymnasium Neue Oberschule
- das Gymnasium Ricarda-Huch-Schule einschließlich Schulsporthalle
- die Berufsbildenden Schulen II (Teilprojekt 2)
- das Gymnasium Raabeschule sowie die RS/HS im Schulzentrum Heidberg (Teilprojekt 2 und 3)
- die Otto-Bennemann-Schule einschließlich Schulsporthalle (Alte Waage)
- die Kindertagesstätte Lehdorf
- die Kindertagesstätte Leibnizplatz
- die Kindertagesstätte Lindbergsiedlung
- die Mensa für die IGS Heidberg im Schulzentrum Heidberg

Die Umbuchung fertiggestellter Anlagen im Bau (AiB) in Höhe von rd. 23,3 Mio. EUR betrifft insbesondere die Westtribüne des Stadions, die Erweiterung der RS Nibelungen/IGS Querum, den Neubau des Jugendzentrums in Wenden, den Neubau der Kita Querum als auch die Sanierung diverser städtischer Gebäude (z.B. Betriebsgebäude Goslarsche Straße 93)

Anlagenabgänge haben sich überwiegend durch den Verkauf/Tausch städtischen Grundvermögens wie z. B. aus dem Verkauf des ehemaligen Dienstgebäudes Petritorwall 6 sowie aus der Vermarktung von Gewerbegrundstücken in den Gebieten Rautheim-Nord und Kralenriede (In den Waashainen) ergeben. Weiterhin erfolgte eine Abgabe von Grundstücken und Gebäuden im Rahmen der Übertragung der Baulast der Klosterkirche und der Frauenkapelle auf die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz. Auch Erbbaurechtsbestellungen auf städtischem Grund und Boden haben dazu geführt, dass darauf befindliche Aufbauten aus dem städtischen Vermögen ausgeschieden sind.

Zusätzlich mussten der Grund und Boden bzw. die Aufbauten von Grundstücken, insbesondere im Kita- und Schulbereich u. a. aufgrund eingetretener Brandschäden außerplanmäßig abgeschrieben werden. Die vorgenommenen außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe von insgesamt rd. 833 TEUR werden unter Punkt 6.3.2 erläutert.

4.2.3 Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen umfasst 21 Prozent (Vorjahr nahezu 21 Prozent) der Bilanzsumme der Stadt Braunschweig.

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	125.471	32,7	126.243	32,4	772	0,6
Brücken und Tunnel	33.351	8,7	33.935	8,7	584	1,8
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	10	0,0	10	0,0	0	0,0
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	218.994	57,1	221.727	57,1	2.733	1,2
Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	122	0,0	109	0,0	-13	-10,7
Wasserbauliche Anlagen	889	0,2	3.288	0,8	2.399	269,9
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	5.172	1,3	3.969	1,0	-1.203	-23,3
Sonstige Bauten	3	0,0	3	0,0	0	0,0
Infrastrukturvermögen	384.012	100,0	389.284	100,0	5.272	1,4

Die Bewertung der Straßengrundstücke, die vor dem 1. Januar 2008 angeschafft wurden, erfolgt in den Zonen 1 bis 3 mit 10 Prozent des gebietstypischen Wertes; in Zone 4 erfolgt die Bewertung mit 1 EUR je Quadratmeter Straße, ab dem 1. Januar 2008 erfolgt die Bewertung der Zugänge zum Anschaffungs- oder Herstellungswert.

Vor dem 1. Januar 2008 vorhandene Brücken und Tunnel werden grundsätzlich unter Zugrundelegung von Typen aus unterschiedlichen Herstellungszeiträumen zum Anschaffungs- oder Herstellungswert bewertet, ab dem 1. Januar 2008 erfolgt die Bewertung der Zugänge zum Anschaffungs- oder Herstellungswert.

Zwecks Bewertung der Altbestände der Straßen, die vor dem 1. Januar 2008 aktiviert wurden, wurde das Straßennetz in Klassen nach Maßgabe unterschiedlicher Herstellungszeiträume und Bauweisen unterteilt. Es wurde eine Nutzungsdauer von 50 Jahren zugrunde gelegt; die zuvor typisiert ermittelten Anschaffungs-/ Herstellungswerte werden in gleichen Jahresraten abgeschrieben. Ältere Straßen erhalten einen Erinnerungswert in Höhe von 1 EUR. Die ermittelten Werte für eine bestimmte Bauweise in einem bestimmten Zeitraum berücksichtigen grundsätzlich auch die Kosten für Beschilderung, Markierung, Durchlässe, Straßenbegleitgrün o.ä. Ab dem 1. Januar 2008 erfolgt die Bewertung der Zugänge zum Anschaffungs- oder Herstellungswert.

Im Posten Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen ist wie im Vorjahr ein Festwert in Höhe von rd. 18.897 TEUR für Straßenbeleuchtung und Parkscheinautomaten enthalten. Darüber hinaus umfasst der Posten auch Einzelbäume mit insgesamt rd. 8.706 TEUR (Vorjahr rd. 8.707 TEUR).

Die Bewertung der Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen erfolgt durch Übernahme der Daten der kostenrechnenden Einrichtung Bestattungswesen. Ab dem 1. Januar 2008 erfolgt die Bewertung der Zugänge zum Anschaffungs- oder Herstellungswert.

Die Veränderungen sind entstanden durch:

Zugänge	+	8.251 TEUR
Abgänge (zu Anschaffungs- /Herstellungswerten)	-	283 TEUR
Zugänge durch Umbuchungen	+	7.166 TEUR
Abschreibungen	-	8.086 TEUR
Außerplanmäßige Abschreibungen	-	<u>1.776 TEUR</u>
Veränderung	+	5.272 TEUR

Die Zugänge aus Zahlungen des Jahres 2014 sowie die Zugänge durch Umbuchungen resultieren insbesondere aus den Fertigstellungen von Anlagen im Straßenbereich, wie z. B. Christian-Pommer-Straße, Kattreppeln, Leonhardstraße, Am Alten Bahnhof und Neunkirchner Straße sowie Büchnerstraße und Ilmweg im Sanierungsgebiet „Soziale Stadt“. Zum Schutz der neuen Wohnbaugebiete Am Meerberg sowie Beberbachaue ist die Aufstellung von Lärmschutzwänden erfolgt.

Weiterhin konnten Brückenbaumaßnahmen, u. a. an der Gausbrücke, an der Brücke Richmondweg sowie an der Schunterbrücke in Wenden beendet werden.

Die Vermögenssteigerung bei den wasserbaulichen Anlagen hat sich durch Fertigstellung des Eisenbütteler Wehres ergeben.

Auf die vorgenommenen außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe von insgesamt rd. 1.776 TEUR, die insbesondere das Parkdeck an der Stadthalle sowie das Krematorium (Ofenhaus) betreffen, wird unter Punkt 6.3.2 eingegangen.

4.2.4 Kunstgegenstände

Diese umfassen im Wesentlichen Museumsgegenstände mit rd. 540 TEUR (Vorjahr rd. 534 TEUR).

Für die Erste Eröffnungsbilanz wurden für einige Kunstgegenstände vorhandene Versicherungswerte zu Grunde gelegt. Ansonsten wurden ca. 270.000 Gegenstände nach dem Vorsichtsprinzip hilfsweise mit 1 EUR bewertet. Ab dem 1. Januar 2008 erfolgt die Bewertung der Zugänge zum Anschaffungs- oder Herstellungswert.

Die Zugänge im Jahr 2014 in Höhe von rd. 6 TEUR beinhalten insbesondere Anschaffungen für das Archiv des Städtischen Museums (z.B. Bronzestatue „Werner von Siemens“) für das Städtische Archiv.

4.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Anlagen im Bau

Der Ansatz erfolgte zum fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungswert. Das Festwertverfahren nach § 46 Abs. 1 GemHKVO wurde für den Bibliotheksbestand, das Schulmobiliar, die Ausstattung von Kindertagesstätten, die Musikinstrumente, die Sportgeräte, die Einzelbäume und für bestimmte Grünanlagen (Naturschutzgebiet Riddagshausen) sowie für ausgesuchte Ausstattungsgegenstände der Feuerwehr, wie z.B. Feuerwehrschräume und Atemschutzmasken, zur Anwendung gebracht.

Der Bestand an Anlagen im Bau hat sich 2013/2014 um rd. 2.521 TEUR erhöht (2012/2013 – Reduzierung um rd. 6.633 TEUR).

In 2014 ist mit den Projekten des Schulsanierungspaketes 1 gestartet worden. Es handelt sich dabei um die Sanierung des Gymnasiums Marino-Katharineum, des Gymnasiums Hoffmann-von-Fallersleben-Schule, der Grund- und Hauptschule Rünigen, der Integrierten Gesamtschule Franzses Feld sowie der Hauptschule Sophienstraße und der Realschule John-F.-Kennedy-Platz. Die Baumaßnahmen erstrecken sich über mehrere Jahre, so dass auch in den nächsten Jahren hierfür Anlagen im Bau bestehen bleiben. Weiterhin konnten die Bauvorhaben am Lessinggymnasium (Aula Neubau, Sanierung) sowie die Einrichtung der 4. IGS im Jahr 2014 noch nicht abgeschlossen werden, so dass sich auch hieraus erhöhte Anlagen im Bau ergeben haben. Im Tiefbaubereich steht die Fertigstellung der großen Bauvorhaben Sanierung der Hamburger Straße und Neubau der Okerbrücke Rüniger Weg / Berkenbuschstraße noch aus.

4.3 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst rd. 14 Prozent (Vorjahr 12 Prozent) der Bilanzsumme der Stadt Braunschweig und gliedert sich wie folgt:

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Anteile an verbundenen Unternehmen	131.526	59,2	131.526	51,4	0	0,0
Beteiligungen	5	0,0	5	0,0	0	0,0
Sondervermögen mit Sonderrechnung	30.844	13,9	35.578	13,9	4.734	15,3
Ausleihungen	14.457	6,5	13.222	5,2	-1.235	-8,5
Wertpapiere	29	0,0	29	0,0	0	0,0
Forderungen	44.981	20,2	75.004	29,3	30.023	66,7
Sonstige Vermögensgegenstände	453	0,2	493	0,2	40	8,8
Finanzvermögen	222.295	100,0	255.857	100,0	33.562	15,1

4.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Anteile an verbundenen Unternehmen werden zum Anschaffungswert, im Falle von Wertminderungen zum Anschaffungswert verringert um außerplanmäßige Abschreibungen

angesetzt. Bei Sacheinlagen werden grundsätzlich die Buchwerte der eingelegten Vermögenswerte dem Beteiligungswert zugrunde gelegt.

Rund 92 Prozent des Wertes der verbundenen Unternehmen machen die beiden Gesellschaften Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH und Stadt Braunschweig Beteiligungsgesellschaft mbH aus.

4.3.2 Beteiligungen, Wertpapiere

Zu den Beteiligungen sind Anteile an Gesellschaften zu rechnen, die nicht zu den verbundenen Unternehmen gehören. Unter den Wertpapieren werden Anteile erfasst, die nicht Beteiligungen oder Anteile an verbundenen Unternehmen darstellen. Es handelt sich dabei um Aktien der Nordzucker AG und der Nordzucker Holding AG.

Bewertet werden Beteiligungen und Wertpapiere zum Anschaffungswert, im Falle von Wertminderungen zum Anschaffungswert verringert um außerplanmäßige Abschreibungen.

4.3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung

Sondervermögen werden zum Anschaffungswert bewertet; im Falle von Wertminderungen werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Neben dem Pensionsfonds (rd. 28.692 TEUR; Vorjahr rd. 24.604 TEUR) und der gesetzlichen Versorgungsrücklage zählen auch die Sonderrechnungen Hochbau und Gebäudemanagement, Abfallwirtschaft und Stadtentwässerung zu den Sondervermögen.

Dem Pensionsfonds sind in 2014 rd. 4.304 TEUR (Vorjahr rd. 3.530 TEUR) aus dem städtischen Haushalt zugeführt worden (einschl. Zuführungen in Höhe von rd. 923 TEUR nach dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag für 9 neu zu berücksichtigende Beamte). Entnahmen nach dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag erfolgten in Höhe von rd. 215 TEUR für 9 Beamte, die aus dem Pensionsfonds ausgeschieden sind.

4.3.4 Ausleihungen

Ausleihungen sind in der Regel unverbriefte langfristige Kapitalforderungen. Bei der Stadt Braunschweig werden unter dieser Position die gegebenen Darlehen, hauptsächlich Wohnungsbaudarlehen, ausgewiesen. Der Ansatz (rd. 13.222 TEUR; Vorjahr rd. 14.457 TEUR) erfolgt zum Anschaffungswert. Die Veränderung ist durch erhaltene Rückzahlung von gewährten Baudarlehen verursacht (hauptsächlich ordentliche Tilgung; in Einzelfällen auch vorzeitige Ablösung).

4.3.5 Forderungen, Sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen werden mit ihrem Nennwert (Anschaffungswert) ausgewiesen. Zum Stichtag 31. Dezember 2014 wurden gem. § 47 Abs. 6 GemHKVO außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund von Einzelwertberichtigungen und von Niederschlagungen von Forderungen (z.B. aufgrund von Insolvenzverfahren) für die zweifelhaften Forderungen vorgenommen. Die offenen Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

Öffentlich-rechtliche Forderungen	18.818 TEUR	(Vorjahr 7.867 TEUR)
Forderungen aus Transferleistungen *)	6.913 TEUR	(Vorjahr 6.917 TEUR)
<u>Privatrechtliche Forderungen</u>	<u>49.273 TEUR</u>	<u>(Vorjahr 30.198 TEUR)</u>
Forderungen gesamt	75.004 TEUR	(Vorjahr 44.982 TEUR)

*) Zu den Transferleistungen gehören z. B. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und Schuldendiensthilfen

Die Veränderung bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen ist im Wesentlichen auf ein neu eingerichtetes Sachkonto für Erstattungsansprüche Klinikum Pensions- / Beihilferückstellungen“ zurückzuführen:

Bei der Gründung der GmbH zum 01.01.2003 durch rückwirkende Ausgliederung des ehemaligen Regiebetriebs Städtisches Klinikum Braunschweig schlossen die Gesellschaft und die Stadt Braunschweig einen Personalüberleitungsvertrag. Zum Jahresabschluss 2014 erfolgte eine Überprüfung der bisher geübten Praxis der Bilanzierung dieses Vertrages. Als Ergebnis dieser Überprüfung wird die Bilanzierung wie nachfolgend beschrieben angepasst.

Das Beamtenrecht ordnet die Beamten der Stadt Braunschweig ihrem Dienstherrn zu. Gemäß § 43 I Nr. 1 GemHKVO sind dementsprechend Pensionsrückstellungen nach dem Beamtenversorgungsgesetz für die Beamten vom Dienstherrn nach beamtenrechtlichen Bestimmungen verbindlich zu bilden. Die Versorgung der Beamten und deren Hinterbliebenen wird durch Gesetz geregelt. Auf die gesetzlich zustehende Versorgung kann weder ganz noch teilweise verzichtet werden. Dies bedeutet, dass ein Dienstherr gegenüber seinen Beamten stets vollumfänglich verpflichtet bleibt. Die bilanzierende Körperschaft kann ihre primäre Versorgungsverpflichtung nicht auf Dritte übertragen. Somit handelt es sich bei Pensionsverpflichtungen von juristischen Personen des öffentlichen Rechts nach dem BeamtVG stets um unmittelbare Pensionsverpflichtungen.

Gemäß § 43 Abs. 3 Satz 1 GemHKVO sind die Pensionsverpflichtungen mit ihrem im Teilwertverfahren zu ermittelnden Barwert als Rückstellung anzusetzen. Der Berechnung wird ein Zinssatz von fünf Prozent zugrunde gelegt.

Neben den Pensionsrückstellungen müssen im Jahresabschluss der Stadt Braunschweig nach § 43 Abs. 1 Nr. 1 GemHKVO für fortgeltende Ansprüche von Beamten nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst Rückstellungen gebildet werden. Zu den fortgeltenden Ansprüchen gehören insbesondere die Beihilfeansprüche.

Wegen der aus dem Personalüberleitungsvertrag vom Juli 2003 resultierenden Verpflichtungen der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH zur Erstattung der Aufwendungen der Stadt Braunschweig für Versorgungs- und Beihilfeleistungen als Dienstherr hat die Stadt Braunschweig einen Freistellungsanspruch gegenüber ihrem Klinikum in Höhe der bei der Stadt gebildeten Rückstellungen zu aktivieren.

Die Veränderung bei den privatrechtlichen Forderungen ist im Wesentlichen auf die Forderungen aus dem Cashpool zurückzuführen.

Folgende Cashpoolkonten hatten am Jahresende eine Unterdeckung: Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH in Höhe von rd. 27.600 TEUR (Vorjahr rd. 15.723 TEUR), Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH in Höhe von rd. 3.950 TEUR (Vorjahr rd. 2.586 TEUR) und der Stadtbad Braunschweig Sport- und Freizeit GmbH in Höhe von rd. 9.799 TEUR (Vorjahr 592 EUR). Diese Unterdeckungen wurde zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2014 auf den Konten „Forderungen Cashpool“ in Höhe von rd. 41.349 TEUR (Vorjahr rd. 18.901 TEUR) ausgewiesen. Das Konto ist der Bilanzposition Privatrechtliche Forderungen zugeordnet.

4.4 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel umfassen rd. 11 Prozent (Vorjahr 14 Prozent) der Bilanzsumme der Stadt Braunschweig.

Ansatz und Bewertung erfolgen zum Nominalwert (Buch- bzw. Zählbestand).

Die bestehende Liquidität der verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen sowie der Stadt selbst wird im Cashpool gesammelt. Zum Stichtag 31. Dezember 2014 bestand eine Gesamtliquidität in Höhe von rd. 197.508 TEUR (Vorjahr rd. 259.123 TEUR). Diese wird durch die Stadt zentral für alle Beteiligten angelegt. Davon entfielen auf die Stadt selbst rd. 118.074 TEUR (Vorjahr rd. 155.540 TEUR). Zusätzlich hat die Stadt auch Forderungen gegen Gesellschaften aus dem Cashpool (siehe Kapitel 4.3.5). In dem Bestand an liquiden Mitteln der Kernverwaltung sind rd. 365 TEUR (Vorjahr 712 TEUR) auf dem separaten Tagesgeldkonto liquide Mittel für Instandhaltungen im Rahmen des PPP-Projekts enthalten. Auf dieses Konto werden die monatlich zu zahlenden Instandhaltungspauschalen eingezahlt, die nach Durchführung der Instandsetzung an HOCHTIEF ausgezahlt werden.

In Höhe von rd. 79.322 TEUR (Vorjahr rd. 103.454 TEUR) enthalten die liquiden Mittel Beträge der verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen. Da diese Beträge wieder an die bzw. von den Gesellschaften und Sonderrechnungen zurück zu zahlen sind, bestehen bei der Stadt Braunschweig Verbindlichkeiten in Höhe von rd. 120.671 TEUR (Vorjahr rd. 122.355 TEUR) und Forderungen in Höhe von rd. 41.349 TEUR (Vorjahr rd. 18.901 TEUR). Diese werden auf der Passivseite unter den sonstigen Verbindlichkeiten bzw. auf der Aktivseite unter den Privatrechtlichen Forderungen ausgewiesen. Entsprechendes gilt für bestimmte Aufgaben, für die die Stadt die finanzielle Abwicklung übernommen hat. Hierfür wird ein Betrag von rd. 111 TEUR (Vorjahr rd. 136 TEUR) ausgewiesen.

Aus Sicht des Konzerns Stadt handelt es sich beim Cashpool nicht um Verbindlichkeiten gegenüber Dritten.

4.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Hier werden die Posten nach § 49 Abs. 1 und 2 GemHKVO ausgewiesen. Hierzu zählen die Beträge für Januar 2015, die bereits im Dezember des Vorjahres ausgezahlt wurden, z.B. Beamtenbesoldung von rd. 3,5 Mio. EUR und Sozialhilfe von rd. 6,4 Mio. EUR, sowie die Zahläufe für diverse Kreditorenrechnungen in Höhe von rd. 4,9 Mio. EUR (Debitorische Kreditoren).

4.6 Nettoposition

Die Nettoposition umfasst mit rd. 1.041.756 TEUR (Vorjahr rd. 1.054.390 TEUR) 56 Prozent (Vorjahr 58 Prozent) der Bilanzsumme der Stadt Braunschweig. Im Einzelnen gliedert sich die Nettoposition in folgende Posten:

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Reinvermögen	490.892	46,6	494.471	47,6	3.579	0,7
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	139.283	13,2	154.383	14,8	15.100	10,8
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentl. Ergebnisses	73.500	7,0	73.415	7,0	-85	-0,1
Jahresergebnis	15.016	1,4	-19.548	-1,9	-34.564	-230,2
Sonderposten für Investitionszuweisungen und -zuschüsse	245.031	23,2	242.096	23,2	-2.935	-1,2
Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	83.057	7,9	88.935	8,5	5.878	7,1
Sonstige Sonderposten	7.611	0,7	8.004	0,8	393	5,2
Sonderposten	1.054.390	100,0	1.041.756	100,0	-12.634	-1,2

4.6.1 Reinvermögen

Die Veränderung ergibt sich aus der Auflösung einer sonstigen Verbindlichkeit, die aufgrund der Übergangsregelungen von der Kameralistik auf die Doppik für kamerale zweckgebundene Rücklagen gebildet wurde.

Die kamerale zweckgebundene Rücklage wurde für den Entschädigungsanspruch aus dem Erbbaurechtsvertrag beim Heimfall der VW-Halle in Höhe von 3.579 TEUR gebildet. Durch den Verkauf des Erbbaurechts an die Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH ist die sonstige Verbindlichkeit aufgelöst (siehe auch Punkt 4.7 in diesem Kapitel).

Darüber hinaus hat es in 2014 keine Veränderung des Reinvermögens gegeben. Die Wahrnehmung der Änderungsmöglichkeit gemäß § 61 GemHKVO (Ergänzung unterlassener Ansätze sowie Berichtigung unzutreffender Werte) war nach den gesetzlichen Regelungen letztmalig im Jahresabschluss 2011 möglich.

4.6.2 Rücklagen

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses aus der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von rd. 15.101 TEUR ist auf Rechnung des Haushaltsjahres 2014 vorgetragen und dann gem. § 110 Abs. 7 NKomVG der gem. § 123 Abs. 1 Ziffer 1 NKomVG zu bildenden Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt worden. Daraus ergibt sich ein neuer Bestand der Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von rd. 154.383 TEUR. Der Jahresfehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses aus der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von rd. 85 TEUR ist auf Rechnung des Haushaltsjahres 2014 vorgetragen und gemäß § 24 Abs. 1 GemHKVO durch die vorhandene Überschussrücklage gedeckt. Daraus ergibt sich ein neuer Bestand der Überschussrücklage des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von rd. 73.415 TEUR. Diese Veränderungen der Rücklagen sind durch den Rat in seiner Sitzung am 24. März 2015 im Rahmen des Beschlusses über den Jahresabschluss 2013 beschlossen worden.

4.6.3 Jahresergebnis

Das Haushaltsjahr 2014 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von rd. 19.548 TEUR ab.

4.6.4 Sonderposten

Innerhalb der Nettosition umfassen die Sonderposten rd. 339.035 TEUR (Vorjahr rd. 335.699 TEUR) und damit rd. 18 Prozent (Vorjahr rd. 19 Prozent) der Bilanzsumme.

Der Ansatz wird zum Nennwert der empfangenen Investitionszuwendungen gem. § 42 Abs. 5 GemHKVO vorgenommen. Die Fortschreibung erfolgt durch ertragswirksame Auflösung entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes.

Die Ermittlung erfolgte für Zeiträume seit 1974. Die Festlegung auf dieses Jahr erfolgte aufgrund der Hinweise des Landes zu Fragen der Inventur und zur Inventurvereinfachung im Rahmen der ersten Eröffnungsbilanz und zu Bewertungsfragen (Stand: 1. Mai 2008).

Die Veränderungen sind entstanden durch:

Zugänge (+) / Abgänge (-) Bestandskonten	+	10.517 TEUR
Zugänge (+) / Abgänge (-) Verrechnungskonten (AIB)	+	7.863 TEUR
Auflösung von Sonderposten	-	<u>15.044 TEUR</u>
Veränderung	+	3.336 TEUR

Die Sonderposten haben sich in 2014 um rd. 3.336 TEUR erhöht. Zusätzliche Einzahlungen mussten auf den Verrechnungskonten in Höhe von rd. 7,9 Mio. EUR verbleiben, da noch keine Zuordnung zu fertigen Anlagen erfolgen konnte. Hierbei handelt es sich beispielsweise um Einzahlungen für das Gewerbegebiet am Flughafen, wo noch Detailklärungen ausstehen. Rd. 10,5 Mio. EUR konnten jedoch in der Anlagenbuchhaltung verarbeitet werden, da die bezuschussten Anlagen entsprechend fertiggestellt worden sind und die Zuordnungen zum Vermögen möglich waren. Hieraus haben sich höhere Auflösungserträge als im Vorjahr ergeben.

4.7 Schulden

Die Schulden umfassen mit rd. 319.209 TEUR (Vorjahr rd. 283.793 TEUR) 17 Prozent (Vorjahr 16 Prozent) der Bilanzsumme der Stadt Braunschweig. Darin enthalten sind unter der Position Andere sonstige Verbindlichkeiten auch die Anteile der verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen am Cashpool in Höhe von rd. 120.671 TEUR (Vorjahr rd. 122.355 TEUR), da diese Beträge wieder an die Gesellschaften und Sonderrechnungen zurückzuzahlen sind. Aus Sicht des Konzerns Stadt Braunschweig handelt es sich hierbei nicht um Verbindlichkeiten gegenüber Dritten. Bereinigt um diesen Betrag sowie die Aufgaben, für die die Stadt die finanzielle Abwicklung übernommen hat (rd. 111 TEUR; Vorjahr rd. 136 TEUR) ergibt sich ein Betrag von rd. 198.428 TEUR (Vorjahr rd. 161.302 TEUR). Davon entfallen auf Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen rd. 78.288 TEUR (Vorjahr rd. 94.905 TEUR) sowie auf Verbindlichkeiten für kreditähnliche Rechtsgeschäfte rd. 85.568 TEUR (Vorjahr rd. 32.334 TEUR).

Im Einzelnen gliedern sich die Schulden in folgende Posten:

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Geldschulden						
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	94.905	33,4	78.288	24,5	-16.617	-17,5
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen						
Rechtsgeschäften	32.334	11,4	85.568	26,8	53.234	164,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.145	0,8	1.344	0,4	-801	-37,3
Transferverbindlichkeiten	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten	154.409	54,4	154.009	48,3	-400	-0,3
Schulden	283.793	100,0	319.209	100,0	35.416	12,5

Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften entfallen in Höhe von rd. 433 TEUR (Vorjahr rd. 507 TEUR) auf den Mietkauf des Feuerwehrservicezentrums, in Höhe von rd. 83.385 TEUR (Vorjahr: rd. 31.827 TEUR) auf die Forfaitierung von abgeschlossenen Maßnahmen im Rahmen des PPP-Projekts sowie in Höhe von rd. 1.751 TEUR (Vorjahr:

0 TEUR) auf die Abgeltung des vorhandenen Sanierungsstaus an der Klosterkirche Rid-dagshausen und der Frauenkapelle durch Übertragung der Baulast an die Stiftung Braun-schweigischer Kulturbesitz.

In 2014 wurde für folgende zehn PPP-Objekte die Sanierung bzw. die Errichtung abge-schlossen:

- die Grundschule Ilmenaustraße
- das Gymnasium Neue Oberschule
- das Gymnasium Ricarda-Huch-Schule einschließlich Schulsporthalle
- die Berufsbildenden Schulen II (Teilprojekt 2)
- das Gymnasium Raabeschule sowie die RS/HS im Schulzentrum Heidberg (Teilprojekt 2 und 3)
- die Otto-Bennemann-Schule einschließlich Schulsporthalle (Alte Waage)
- die Kindertagesstätte Lehdorf
- die Kindertagesstätte Leibnizplatz
- die Kindertagesstätte Lindbergsiedlung
- die Mensa für die IGS Heidberg im Schulzentrum Heidberg

Hinsichtlich der Darstellung im Sachvermögen wird auf die Ausführungen unter Punkt 4.2.2 verwiesen.

Eine weitere Aufgliederung der Sonstigen Verbindlichkeiten enthält die folgende Tabelle:

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Verbindlichkeiten aus Cashpool	122.355	79,3	120.671	78,4	-1.684	-1,4
Verbindlichkeiten gegenüber der Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement	2.179	1,4	6.770	4,4	4.591	210,7
Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzung Cashpool	259	0,2	210	0,1	-49	-18,9
Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzung Investitionskredite	795	0,5	672	0,4	-123	-15,5
Überleitung der kameraleen zweckgebundenen Rücklage	3.579	2,3	0	0,0	-3.579	-100,0
Noch ausstehende Rechnungen für empfangene Investitionsleistungen	5.569	3,6	2.777	1,8	-2.792	-50,1
Verbindlichkeiten aus Unterhalt für Kinder (Mündelgelder)	9.104	5,9	8.875	5,8	-229	-2,5
Empfangene Anzahlungen für Investitionen	4.394	2,8	3.024	2,0	-1.370	-31,2
Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	1.586	1,0	1.703	1,1	117	7,4
Verbindlichkeiten aus Verlustausgleich Gesellschaften	297	0,2	5.695	3,7	5.398	1817,5
Übrige Sonstige Verbindlichkeiten	4.292	2,8	3.612	2,3	-680	-15,8
Sonstige Verbindlichkeiten	154.409	100,0	154.009	100,0	-400	-0,3

Die Veränderungen bei den Sonstigen Verbindlichkeiten ergeben sich überwiegend durch die Bilanzwerte „Verbindlichkeiten aus Cashpool“, „Verbindlichkeiten gegenüber der Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement“, „Überleitung der kameraleen zweckgebundenen Rücklage“, „Noch ausstehende Rechnungen für empfangene Investitionsleistungen“, „Empfangene Anzahlungen für Investitionen“ und „Verbindlichkeiten aus Verlustausgleichen“.

Bei den „Verbindlichkeiten aus Cashpool“ ist die Veränderung durch die geringere Geldanlagen der verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen im Cashpool bedingt.

Der Saldo aus „Verbindlichkeiten gegenüber der Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement“ hat sich von 2013 auf 2014 um rd. 4.591 TEUR erhöht. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Verbindlichkeiten aus der Einzelbeauftragung von Investitionen, bei

denen die ausstehenden Rechnungen im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten erst nach dem 31.12.2014 erfasst wurden. Diesen Verbindlichkeiten stehen in dem Jahresabschluss der Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement entsprechende Forderungen gegenüber.

Die Veränderung bei „Überleitung der kamerale zweckgebundenen Rücklage“ ergibt sich aus der Auflösung der sonstigen Verbindlichkeit, die aufgrund der Übergangsregelungen von der Kameralistik auf die Doppik für kamerale zweckgebundene Rücklagen gebildet wurde.

Die kamerale zweckgebundene Rücklage wurde für den Entschädigungsanspruch aus dem Erbbaurechtsvertrag beim Heimfall der VW-Halle in Höhe von 3.579 TEUR gebildet. Durch den Verkauf des Erbbaurechts an die Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH ist die sonstige Verbindlichkeit aufgelöst (siehe auch Punkt 4.6.1 in diesem Kapitel).

Der Saldo aus Verbindlichkeiten für noch ausstehende Rechnungen für empfangene Investitionsleistungen hat sich von 2013 auf 2014 um rd. 2.792 TEUR reduziert. Insbesondere hat sich im Verhältnis zum Vorjahr ein geringerer Aufbau von aktuellen Verbindlichkeiten ergeben (2013: 4.417 TEUR; 2014: 1.970 TEUR). Dies ist anteilig auch darin begründet, dass die Verbindlichkeiten ab 2014 genauer erfasst werden und sich auf weitere Konten, wie z.B. auf Verbindlichkeiten gegenüber Konzerntöchtern, verteilen.

Die „Empfangenen Anzahlungen für Investitionen“ basieren auf diversen Grundstücksverkäufen, bei denen die endgültige Abwicklung des Grundstücksgeschäftes in der Anlagenbuchhaltung z. B. aufgrund noch ausstehender Vermessung nicht im Jahr des Kaufvertrages bzw. der von den Käufern geleisteten Kaufpreisanzahlung erfolgen konnte.

Der im Vergleich zum Jahresabschluss 2013 geringere Betrag im Jahresabschluss 2014 erklärt sich u. a. daraus, dass die Ausgleichsflächen aus dem mit der Flughafen BS/WOB GmbH geschlossenen Kaufvertrag, der noch in 2013 zu einer Kaufpreisanzahlung in Höhe von ca. 1.779 TEUR geführt hatte, im Jahr 2014 aufgrund des eingetretenen Übergangs von Besitz und Nutzung in den Abgang gebracht werden konnten. Gleichzeitig konnten aufgrund zwischenzeitlich erfolgter Vermessung z. B. diverse Grundstücke im Gewerbegebiet Kralenriede (In den Waashainen), für die in den Vorjahren Kaufpreisanzahlungen geleistet wurden, in 2014 deaktiviert werden. Es haben sich aber auch weitere Zugänge ergeben, da für bereits verkaufte Grundstücke entsprechende Vermessungen ausstehen (z.B. Grundstücksverkäufe Wilhelmitor).

Die Veränderung der „Verbindlichkeiten aus Verlustausgleichen“ ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass im Wirtschaftsjahr 2014 erstmalig für die Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH (SBBG) Zuschüsse bereitzustellen und zu veranschlagen waren. Das tatsächliche Jahresergebnis 2014 (und damit der erforderliche Verlustausgleich, der von der Stadt zu leisten ist) war rd. 4,7 Mio. EUR schlechter als im Wirtschaftsplan 2014 geplant (siehe hierzu die Vorlage zum Jahresabschluss 2014 der SBBG, Drucksache-Nr. 15-00032). Dementsprechend hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 2. Juni 2015 einem überplanmäßigen Aufwand in entsprechender Höhe das Haushaltsjahr 2014 betreffend zugestimmt (siehe hierzu Drucksache-Nr. 17506/15). Nach erfolgtem Ratsbeschluss musste der Betrag (zum 31. Dezember 2014) neben Veränderungen bei anderen Gesellschaften bilanziell als Verbindlichkeit aus Verlustausgleich umgebucht werden. Hierdurch ergibt sich maßgeblich der starke Anstieg dieser Verbindlichkeiten zum Stichtag 31. Dezember 2014.

Die Schulden sind gem. § 124 Abs. 4 NKomVG in Verbindung mit § 45 Abs. 8 GemHKVO zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

4.8 Rückstellungen

Die Rückstellungen umfassen mit rd. 502.071 TEUR (Vorjahr rd. 476.245 TEUR) 27 Prozent (Vorjahr 26 Prozent) der Bilanzsumme der Stadt Braunschweig. Im Einzelnen gliedern sich die Rückstellungen in folgende Posten:

Bilanzwerte	31.12.2013		31.12.2014		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen						
Pensionen	363.196	76,2	397.321	79,1	34.125	9,4
Beihilfen	44.499	9,3	49.578	9,9	5.079	11,4
Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	8.468	1,8	7.653	1,5	-815	-9,6
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	4.076	0,9	3.016	0,6	-1.060	-26,0
Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	7.502	1,6	3.983	0,8	-3.519	-46,9
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	2.253	0,5	3.270	0,7	1.017	-
Andere Rückstellungen	46.251	9,7	37.250	7,4	-9.001	-19,5
Rückstellungen	476.245	100,0	502.071	100,0	25.826	5,4

Der Ansatz von Rückstellungen erfolgt in Höhe des Betrages, der nach sachgerechter Beurteilung notwendig ist. Für die Sachverhalte nach § 123 Abs. 2 NKomVG i.V.m. § 43 GemHKVO wurden bei Bedarf Rückstellungen gebildet.

Der Anstieg der Pensionsrückstellungen in Höhe von rd. 34.125 TEUR und der Beihilferückstellung in Höhe von rd. 5.079 TEUR beinhaltet die in 2014 beschlossenen und verkündeten Besoldungserhöhungen 2015 (2,5 % ab 1. Juni 2015) und 2016 (2,0 % ab Juni 2016).

Des Weiteren: Bei der Gründung der GmbH zum 01.01.2003 durch rückwirkende Ausgliederung des ehemaligen Regiebetriebs Städtisches Klinikum Braunschweig schlossen die Gesellschaft und die Stadt Braunschweig einen Personalüberleitungsvertrag. Zum Jahresabschluss 2014 erfolgte eine Überprüfung der bisher geübten Praxis der Bilanzierung dieses Vertrages. Als Ergebnis dieser Überprüfung wird die Bilanzierung wie nachfolgend beschrieben angepasst.

Das Beamtenrecht ordnet die Beamten der Stadt Braunschweig ihrem Dienstherrn zu. Gemäß § 43 I Nr. 1 GemHKVO sind dementsprechend Pensionsrückstellungen nach dem Beamtenversorgungsgesetz für die Beamten vom Dienstherrn nach beamtenrechtlichen Bestimmungen verbindlich zu bilden. Die Versorgung der Beamten und deren Hinterbliebenen wird durch Gesetz geregelt. Auf die gesetzlich zustehende Versorgung kann weder ganz noch teilweise verzichtet werden. Dies bedeutet, dass ein Dienstherr gegenüber seinen Beamten stets vollumfänglich verpflichtet bleibt. Die bilanzierende Körperschaft kann ihre primäre Versorgungsverpflichtung nicht auf Dritte übertragen. Somit handelt es sich bei Pensionsverpflichtungen von juristischen Personen des öffentlichen Rechts nach dem BeamtVG stets um unmittelbare Pensionsverpflichtungen.

Gemäß § 43 Abs. 3 Satz 1 GemHKVO sind die Pensionsverpflichtungen mit ihrem im Teilwertverfahren zu ermittelnden Barwert als Rückstellung anzusetzen. Der Berechnung wird ein Zinssatz von fünf Prozent zugrunde gelegt.

Neben den Pensionsrückstellungen müssen im Jahresabschluss der Stadt Braunschweig nach § 43 Abs. 1 Nr. 1 GemHKVO für fortgeltende Ansprüche von Beamten nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst Rückstellungen gebildet werden. Zu den fortgeltenden Ansprüchen gehören insbesondere die Beihilfeansprüche.

Wegen der aus dem Personalüberleitungsvertrag vom Juli 2003 resultierenden Verpflichtungen der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH zur Erstattung der Aufwendungen der Stadt Braunschweig für Versorgungs- und Beihilfeleistungen als Dienstherr hat die Stadt Braunschweig einen Freistellungsanspruch gegenüber ihrem Klinikum in Höhe der bei der Stadt gebildeten Rückstellungen zu aktivieren.

Die Rückstellungen für Verpflichtungen nach beamtenrechtlichen Bestimmungen wie Pensionen sowie die Rückstellungen für Altersteilzeitmaßnahmen und Jubiläumsgelder sind durch versicherungsmathematische Gutachten berechnet worden.

Bei den Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen hat sich der Bestand an Rückstellungen für Altersteilzeitmaßnahmen um rd. 1.406 TEUR verringert. Dagegen haben sich die Bestände der Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Überstunden gegenüber dem Vorjahr um rd. 591 TEUR erhöht.

Die Veränderung bei den Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen ergibt sich im Wesentlichen dadurch, dass der Verbrauch von bereits in 2013 gebildeten Rückstellungen für die Rückzahlung von Gewerbesteuern höher war, als das Volumen für die in diesem Bereich neu zu bildenden Rückstellungen.

Bei den „Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung“ ist im Vergleich zum Jahresabschluss 2013 ein Rückgang zu verzeichnen. Dieser ist im Wesentlichen dadurch begründet, dass zum Jahresabschluss 2014 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung in einem Volumen von nur rd. 543 TEUR zugeführt worden sind und eine Reduzierung (z.B. durch Verbrauch und Auflösung) der alten Rückstellungen aber in Höhe von rd. 1.603 TEUR stattgefunden hat. Seit 2012 werden weitaus weniger Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen gebildet, da nach einer intensiven Überprüfung der Sachverhalte sich herausgestellt hat, dass nur wenige Sachverhalte die Kriterien für die Bildung von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung erfüllen.

Der Anstieg der Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren ist durch Klagen in Zusammenhang mit der Vermögensgegenstände Steuer entstanden.

In der Position Andere Rückstellungen wurden unter anderem die folgenden Sachverhalte berücksichtigt:

- Rückstellungen für Jubiläumsgelder
- Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung
- Rückstellungen für erbrachte Lieferungen bzw. Leistungen für Aufwendungen, für die noch keine Rechnungen vorliegen
- In der Kameralistik gebildete zweckgebundene Rücklagen für Instandhaltungen
- Rückzahlungsverpflichtung von Zuschüssen und Baulasten.

Die Veränderung beim Bestand der Anderen Rückstellungen ist im Wesentlichen dadurch bedingt, dass in 2014 Rückstellungen für die Umsatz- und Kapitalertragssteuerrisiken aus der Betriebsprüfung nach der abgeschlossenen Prüfung in Höhe von rd. 7.547 TEUR aufgelöst wurden.

Für die Zusatzversorgung der Beschäftigten durch die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder besteht keine Bilanzierungspflicht, da hier nur eine mittelbare Pensionsverpflichtung (subsidiäre Haftung) der Stadt Braunschweig als Arbeitgeber besteht. Die mittelbare Pensionsverpflichtung beläuft sich auf rd. 352.900 TEUR (Vorjahr rd. 293.600 TEUR).

Die Veränderung der Rückstellungen gegenüber dem Vorjahr sind der nachfolgenden Rückstellungsübersicht zu entnehmen:

	Bestand	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Umbuchung	Bestand
	31.12.2013	2014	2014	2014	2014	31.12.2014
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Bilanzwerte						
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen						
Pensionen	363.196	0	0	34.125	0	397.321
Beihilfen	44.499	0	0	5.078	0	49.577
Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	8.468	7.191	0	6.376	0	7.653
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	4.076	1.432	78	543	-93	3.016
Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	7.502	7.502	0	3.983	0	3.983
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	2.253	0	257	1.275	0	3.271
Andere Rückstellungen	46.251	13.895	11.471	16.273	92	37.250
Rückstellungen	476.245	30.020	11.806	67.653	-1	502.071

Hinweis zu den Umbuchungen: 0,7 TEUR von „Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung“ umgebucht auf „Sonstige Verbindlichkeiten“ sowie 0,4 TEUR von „Andere Rückstellungen“ umgebucht auf „Sonstige Verbindlichkeiten“

Die folgende Tabelle zeigt die Aufteilung der Rückstellungen nach Restlaufzeiten auf:

	Bestand	davon mit Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre
	31.12.2014	TEUR	TEUR	TEUR
Bilanzwerte				
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen				
Pensionen	397.321	0	0	397.321
Beihilfen	49.578	0	0	49.578
Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	7.653	6.376	0	1.277
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	3.016	2.162	854	0
Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	3.983	3.983	0	0
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	3.270	0	3.270	0
Andere Rückstellungen	37.250	21.576	14.432	1.242
Rückstellungen	502.071	34.097	18.556	449.418

4.9 Passive Rechnungsabgrenzung

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten umfassen mit rd. 1.740 TEUR (Vorjahr rd. 729 TEUR) Posten nach § 49 Abs. 3 und 4 GemHKVO. Hierunter fallen erhaltene zweckgebundene Einzahlungen, die noch nicht zweckentsprechend verwendet wurden.

Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen durch eine Großspende für Kinderarmut in Höhe von 1 Mio. EUR entstanden.

5. Weitere Erläuterungen zur Bilanz

Haftungsverhältnisse im bilanzrechtlichen Sinne sind Verpflichtungen aufgrund von Rechtsverhältnissen, aus denen die Stadt Braunschweig nur unter bestimmten Umständen, mit deren Eintritt nicht gerechnet wird, in Anspruch genommen werden kann. Bei der Stadt Braunschweig bestehende Haftungsverhältnisse sind in die Übersicht mit den Vermerken unter der Bilanz gem. § 54 Abs. 5 GemHKVO aufgenommen.

Ebenfalls enthält diese Übersicht diejenigen Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sofern sie von wesentlicher Bedeutung sind.

6. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung werden gem. § 50 GemHKVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt. Die Ergebnisrechnung wird in Staffelform aufgestellt. Für die Gliederung gilt der § 2 GemHKVO entsprechend.

In der Ergebnisrechnung werden unter anderem die Istwerte (Ergebnisrechnung) den Haushaltsansätzen (Ergebnishaushalt) gegenübergestellt.

6.1 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis setzt sich aus dem ordentlichen Ergebnis (Punkt 6.2.) und dem außerordentlichen Ergebnis (Punkt 6.3.) zusammen. Für das Haushaltsjahr 2014 ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 19.548 TEUR (Vorjahr: rd. Überschuss 15.016 TEUR).

6.2 Ordentliches Ergebnis

Aus den ordentlichen Erträgen und den ordentlichen Aufwendungen ergibt sich für das ordentliche Ergebnis ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 29.292 TEUR (Vorjahr: Überschuss rd. 15.101 TEUR).

6.2.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge 2014 betragen rd. 670.919 TEUR und liegen rd. 42.794 TEUR (entspricht 6,0 Prozent) unter den Haushaltsansätzen. Im Einzelnen gliedern sich die ordentlichen Erträge in folgende Positionen:

Ergebnisrechnung	Ansatz 2014		Ist 2014		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Steuern und ähnliche Erträge	376.646	52,8	337.659	50,3	-38.987	-10,4
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115.330	16,2	116.038	17,3	708	0,6
Auflösungserträge aus Sonderposten	15.317	2,1	15.049	2,2	-268	-1,7
Sonstige Transfererträge	8.847	1,2	10.970	1,6	2.123	24,0
Öffentlich-rechtliche Entgelte	32.680	4,6	34.065	5,1	1.385	4,2
Privatrechtliche Entgelte	8.927	1,3	9.179	1,4	252	2,8
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124.820	17,5	121.849	18,2	-2.971	-2,4
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	6.746	0,9	4.633	0,7	-2.113	-31,3
Aktivierete Eigenleistungen	1.525	0,2	1.622	0,2	97	6,4
Bestandsveränderungen	0	0,0	0	0,0	0	-
Sonstige ordentliche Erträge	22.875	3,2	19.855	3,0	-3.020	-13,2
Ordentliche Erträge	713.713	100,0	670.919	100,0	-42.794	-6,0

Der aufgeführte Minderertrag in der Zeile „Steuern und ähnliche Erträge“ hat sich im Wesentlichen bei der Gewerbesteuer ergeben. Dem gegenüber stehen Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und bei der Grundsteuer B.

Bei der Gewerbesteuer ergaben sich Mindererträge von rd. 44.585 TEUR (bereinigte Gewerbesteuer 41.255 TEUR). Ursache hierfür war, dass sowohl die Vorauszahlungen auf das

laufende Jahr 2014 als auch die Nachzahlungen auf Vorjahre hinter den Erwartungen zurückgeblieben sind. Da dies nicht nur bei den großen Gewerbesteuerzahlern der Fall war, sondern auch bei der Gesamtheit der kleineren Zahler, ergaben sich die aufgeführten erheblichen Abweichungen. Für die Darstellung der bereinigten Gewerbesteuer (rd. 160,7 Mio. EUR) in der Grafik unter Punkt 3.6 des Rechenschaftsberichtes wurde auch die Bildung von Einzelwertberichtigungen z.B. aufgrund von Insolvenzen berücksichtigt. Die Bildung der Einzelwertberichtigung wurde nach den Vorgaben des Kontenplans des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) als Aufwand unter Zeile „Abschreibungen“ gebucht.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hingegen waren Mehrerträge von rd. 2.513 TEUR zu verzeichnen. Dies war wie in den Vorjahren auf die weiterhin positive wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2014 zurückzuführen, die zu erheblichen Lohnzuwächsen und geringer Arbeitslosigkeit führte.

Daneben ergaben sich noch im geringen Umfang Mehrerträge bei der Grundsteuer B in Höhe von rd. 415 TEUR und Mindererträge bei der Vergnügungssteuer für Automaten in Höhe von rd. 340 TEUR.

Die Mehrerträge in der **Zeile „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“** sind durch Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen im kommunalen Finanzausgleich in Höhe von rd. 1.643 TEUR entstanden, denen Mindererträge bei den Zuschüssen von übrigen Bereichen in Höhe von rd. 722 TEUR und bei den Zuweisungen vom Land in Höhe von rd. 167 TEUR gegenüber stehen.

Die Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen im kommunalen Finanzausgleich entstanden im Wesentlichen aus der Steuerverbundabrechnung für 2013, die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht vorlag. Durch die positive Steuerentwicklung beim Land Niedersachsen erhöhte sich die an die Kommunen zu verteilende Masse gegenüber den vorläufigen Zahlen vom November 2013 um rd. 64,8 Mio. EUR, was für die Stadt Braunschweig zu den oben genannten positiven Auswirkungen führte.

Die Abweichung bei den Zuschüssen von übrigen Bereichen ist im Wesentlichen durch Mindererträge für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Waller See in Höhe von rd. 741 TEUR entstanden. Aufgrund von offenen Grundstücksfragen konnte die geplante Erschließung noch nicht abgeschlossen werden. Dies hatte zur Folge, dass somit auch die Kosten noch nicht umgelegt werden konnten.

Des Weiteren sind bei den Zuweisungen vom Land im Teilhaushalt „Stadtplanung und Umweltschutz“ Mindererträge für Sanierungsprojekte in Höhe von rd. 179 TEUR entstanden, die im Wesentlichen auf nicht durchgeführte bzw. zeitlich verzögerte Maßnahmen zurückzuführen sind.

Die Mehrerträge in der **Zeile „Sonstige Transfererträge“** ergeben sich vor allem in den Teilhaushalten „Kinder, Jugend und Familie“ in Höhe von rd. 930 TEUR und „Soziales und Gesundheit“ in Höhe von rd. 1.106 TEUR.

Die Mehrerträge im Teilhaushalt „Kinder, Jugend und Familie“ ergeben sich überwiegend bei den Kostenerstattungen außerhalb von Einrichtungen in Höhe von rd. 447 TEUR und bei den Kostenbeiträgen in Einrichtungen in Höhe von rd. 483 TEUR. Die Abweichung bei den Kostenerstattungen außerhalb von Einrichtungen ergibt sich überwiegend beim Unterhaltsvorschuss in Höhe von rd. 543 TEUR, denen Mindererträge im Bereich der Vollzeitpflege in Höhe von rd. 103 TEUR gegenüber stehen. Bei den Kostenbeiträgen in Einrichtungen sind die Abweichungen auf Mehrerträge in Höhe von rd. 342 TEUR für allgemeine Heimerziehung, in Höhe von rd. 77 TEUR auf Inobhutnahmen (davon rd. 42 TEUR für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge), in Höhe von rd. 64 TEUR auf Unterhaltsvorschuss und in Höhe von rd. 16 TEUR für Eingliederungshilfe und stationäre Unterbringung zurückzuführen.

Des Weiteren waren Mehrerträge im Teilhaushalt „Soziales und Gesundheit“ in Höhe von 1.105 TEUR zu verzeichnen. Im Wesentlichen sind diese durch Mehrerträge beim Sozialhilfeeat in Höhe von 1.445 TEUR (davon 1.336 TEUR aus SGB XII) entstanden, denen Mindererträge aus Wohngeldrückzahlungen in Höhe von rd. 323 TEUR gegenüberstehen.

Die Abweichung in der **Zeile „Öffentlich-rechtliche Entgelte“** resultiert im Wesentlichen aus Mehrerträgen in Höhe von rd. 701 TEUR aus höheren Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten im Teilhaushalt Fachbereich Feuerwehr. Die Ertragsplanung für das Jahr 2014 basierte auf den tatsächlichen Einsatzzahlen im Jahr 2012. Demgegenüber gab es ein erhöhtes Einsatzaufkommen im Bereich der Notfallrettung und der Notarzt-Einsätze. Die damit verbundenen Erstattungen durch die Kostenträger des Rettungsdienstes führten letztlich zu Mehrerträgen in Höhe von rd. 690 TEUR.

Die Abweichung in der **Zeile „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“** resultiert im Wesentlichen aus Mindererstattungen des Landes. Davon entfallen 1.530 TEUR auf den Teilhaushalt Fachbereich „Soziales und Gesundheit“, die sich überwiegend aus Mindererträgen bei den Erstattungen für die Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung in Höhe von rd. 849 TEUR, bei der Landesabgeltung der Sozialhilfemittel zu zahlender Investitionsfolgekostenförderung für stationäre Dauerpflege in Höhe von rd. 244 TEUR und beim Wohngeld in Höhe von rd. 373 TEUR zusammensetzen.

Des Weiteren sind Mindererträge im Teilhaushalt „Kinder, Jugend und Familie“ in Höhe von rd. 1.409 TEUR zu verzeichnen. Diese Mindererträge sind überwiegend im Bereich Erstattungen vom Land für Unterhaltsvorschuss in Höhe von rd. 703 TEUR und für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Höhe von rd. 530 TEUR zurückzuführen. Weitere Mindererträge sind in Höhe von rd. 326 TEUR für allgemeine Heimerziehung entstanden. Dem gegenüber stehen in diesem Teilhaushalt Mehrerträge im Bereich der Erstattungen von sonstigen öffentlichen Bereichen in Höhe von rd. 189 TEUR. Es handelt sich dabei um Erstattungen von Krankenkassen für Mutterschutzzeiten (Umlage U2), für die kein Planansatz existiert.

Die Mindererträge in der **Zeile „Zinsen und ähnliche Finanzerträge“** ergeben sich vor allem aus der geringeren Verzinsung von Gewerbesteuernachforderungen in Höhe von rd. 2.375 TEUR und der nicht erfolgten Ausschüttung der Dividende aus dem Jahresabschluss 2013 der NiWo in Höhe von rd. 644 TEUR. Dem gegenüber stehen Mehrerträge für Zinsen für Geldanlagen des Cashpool in Höhe von rd. 891 TEUR (davon für städtische Gesellschaften rd. 560 TEUR).

Die Mindererträge bei der Verzinsung von Gewerbesteuernachforderungen ist darauf zurückzuführen, dass für das Jahr 2014 mit erheblichen Gewerbesteuernachforderungen auf weiter zurückliegende Jahre und entsprechende Zinsforderungen gerechnet wurde. Daraus resultiert die Veranschlagung von Zinserträgen in Höhe von rd. 5.500 TEUR. Tatsächlich ergaben sich im Jahresverlauf 2014 weitaus geringere Steuernachforderungen aus weit zurückliegenden Jahren, sodass die entsprechenden Zinserträge hinter den Erwartungen zurückblieben.

Die Abweichung in der **Zeile „Sonstige ordentliche Erträge“** resultiert im Wesentlichen aus Mindererträgen in Höhe von rd. 2.980 TEUR bei den anderen sonstigen ordentlichen Erträgen des Teilhaushaltes Fachbereich „Stadtplanung und Umweltschutz“. Die Abweichung setzt sich im Wesentlichen aus noch offenen Grundstücksfragen (geplante Umlegungsverfahren) in Höhe von rd. 2,46 Mio. EUR, durch Maßnahmen im Rahmen des Sanierungsprojektes Soziale Stadt in Höhe von rd. 390 TEUR und der Renaturierung der Wabe in Höhe von rd. 131 TEUR zusammen.

Zusätzlich sind Mindererträge für Konzessionsabgaben in Höhe von rd. 1.439 TEUR entstanden. Der milde Winter Anfang und Ende 2013 führte zu einem geringeren Strom und Gasverbrauch. Dies hatte zur Folge, dass die Endabrechnung 2013 mit einer geringeren

Schlusszahlung abschloss und entsprechend niedrigere Abschlagszahlungen gegenüber der Planung in 2014 erfolgten.

Dem gegenüber stehen Mehrerträge aus erhaltenen Abfindungsleistungen aus dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag von abgebenden Dienstherrn für neu aufgenommene Beamtinnen und Beamten in Höhe von rd. 623 TEUR.

Des Weiteren sind Mehrerträge aufgrund der Auflösung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen in Höhe von rd. 590 TEUR entstanden.

Ergebnisrechnung	Ist 2013		Ist 2014		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Steuern und ähnliche Erträge	341.112	50,9	337.659	50,4	-3.453	-1,0
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.002	17,9	116.038	17,3	-3.964	-3,3
Auflösungserträge aus Sonderposten	14.801	2,2	15.049	2,2	248	1,7
Sonstige Transfererträge	9.421	1,4	10.970	1,6	1.549	16,4
Öffentlich-rechtliche Entgelte	32.261	4,8	34.065	5,1	1.804	5,6
Privatrechtliche Entgelte	9.954	1,5	9.179	1,4	-775	-7,8
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.396	18,2	121.849	18,2	-547	-0,4
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.778	0,7	4.633	0,7	-145	-3,0
Aktivierete Eigenleistungen	1.664	0,2	1.622	0,2	-42	-2,5
Bestandsveränderungen	0	0,0	0	0,0	0	-
Sonstige ordentliche Erträge	18.490	2,8	19.855	3,0	1.365	7,4
Ordentliche Erträge	674.879	100,6	670.919	100,1	-3.960	-0,6

Der Veränderung in der Zeile „Steuern und ähnlichen Erträgen“ liegen im Wesentlichen folgende Einflussfaktoren zugrunde: Gegenüber dem Vorjahr gab es eine negative Entwicklung bei der Gewerbesteuer in Höhe von rd. 12.522 TEUR (rd. 9.711 TEUR bereinigt). Nachdem ursprünglich für 2014 aufgrund von angekündigten Gewerbesteuernachzahlungen von einem deutlichen Ansteigen der Gewerbesteuer gegenüber 2013 ausgegangen wurde, ergaben sich entgegen diesen Erwartungen Rückgänge bei Voraus- und Nachzahlungen. Da hiervon sowohl die großen Gewerbesteuerzahler als auch die übrigen Gewerbesteuerzahler betroffen waren, blieb das Ergebnis 2014 letztendlich sogar hinter dem Ergebnis 2013 zurück. Dem gegenüber steht ein Zuwachs in Höhe von rd. 7.207 TEUR beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Hier wirken sich nach wie vor die positive Wirtschaftslage mit daraus folgenden relativ hohen Tarifsteigerungen sowie der hohe Beschäftigungsgrad aus.

Gegenüber 2013 haben sich Erhöhungen bei den Ausgleichsleistungen des Landes / Grundsicherung in Höhe von rd. 658 TEUR ergeben. Das Land Niedersachsen hat seine Beteiligung an den Kosten der kommunalen Träger für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende ab 01.01.2014 erhöht. Die jährliche Gesamtverteilsumme stieg von 126 Mio. EUR im Jahr 2013 auf 143,7 Mio. EUR im Jahr 2014 an (siehe § 5 des Nds. Ausführungsgesetzes zum Sozialgesetzbuch II). Der Zuschuss wird entsprechend den Ausgaben der kommunalen Träger für Unterkunft und Heizung im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende von der zuständigen Behörde jährlich vor Beginn des Zahlungsjahres festgesetzt. Mit Bescheid vom 18.12.2013 hat das Land Niedersachsen den Zuschuss für die Stadt Braunschweig auf rd. 6.119 TEUR festgesetzt. Das entspricht einem Mehrertrag in 2014 gegenüber 2013 in Höhe von rd. 658 TEUR.

Des Weiteren ist ein Zuwachs bei der Grundsteuer B in Höhe von rd. 904 TEUR und beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von rd. 321 TEUR zu verzeichnen.

Aufgrund der vermehrten Ausweisung neuer Wohnbaugebiete innerhalb des Stadtgebietes der Stadt Braunschweig in den letzten Jahren kommt es durch die Nachveranlagung seitens der Finanzämter (von unbebauten in bebaute Grundstücke) vermehrt zu Grundsteuernachzahlungen. Dadurch die der Zuwachs bei der Grundsteuer B begründet ist.

In der **Zeile „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“** verringerten sich die Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich bei den Schlüsselzuweisungen geringfügig um rd. 26 TEUR. Zwar stieg die an die niedersächsischen Kommunen zu verteilende Masse im Jahr 2014 gegenüber dem Vorjahr erheblich an, jedoch stieg die Steuerkraft Braunschweigs im für den für 2014 zugrunde zu legenden Zeitraum im noch höheren Maße. Da dieser Steuerkraftzuwachs über dem Durchschnitt der übrigen niedersächsischen Kommunen lag, konnte Braunschweig nicht von der gestiegenen Verteilungsmasse profitieren.

Die Verringerung der Erträge gegenüber 2013 sind des Weiteren im Teilhaushalt „Soziales und Gesundheit“ entstanden. Hier führten geringere Zuweisungen vom Bund in Höhe von rd. 784 TEUR und geringere Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung in Höhe von rd. 901 TEUR zu der Abweichung.

Die geringeren Zuweisungen vom Bund sind im Wesentlichen im Zuge der sukzessiven Auflösung der Stabsstelle Beschäftigungsförderung in Höhe von rd. 636 TEUR (Vergleich 2013 / 2014) entstanden; ursächlich im Bereich „Bürgerarbeit und Beschäftigungsförderung nach § 16e Sozialgesetzbuch II“ (Minderertrag in Höhe von rd. 662 TEUR). Aufgrund Weisung des Bundes durften ab einem Stichtag freiwerdende Stellen im Bereich Bürgerarbeit nicht mehr nachbesetzt werden. Somit verringerten sich sowohl die Aufwendungen als auch die Erträge für diesen Bereich.

Die Mindererträge in Höhe von rd. 901 TEUR aus der Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung sind beim Produkt 1.31.3121 - Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung sowie Transfererträge Bildungs- und Teilhabepaket - zu verzeichnen. Der Bund hat die rechnerische Überzahlung der Transferaufwendungen Bildungs- und Teilhabepaket 2012 von den laufenden Erstattungen 2014 für Unterkunft und Heizung einbehalten; das Land hat diese Einbehaltung weiterreicht. Für die Stadt Braunschweig handelte es sich um einen Betrag von rd. 635 TEUR. Der Differenzbetrag von rd. 266 TEUR setzt sich zusammen aus 2014 zu viel erhaltenen Abschlägen für Transferaufwendungen Bildungs- und Teilhabepaket in Höhe von rd. 194 TEUR (für die im Ergebnishaushalt eine Rückstellung 2014 gebildet wurde) sowie Mindererträge von rd. 72 TEUR im Rahmen der Abrechnung der tatsächlichen Aufwendungen.

Im Teilhaushalt „Kinder, Jugend und Familie“ haben sich die Zuweisungen vom Land gegenüber dem Vorjahr um rd. 2.231 TEUR verringert. Die Veränderung ist darauf zurückzuführen, dass die Zuweisungen vom Land für das 3. entgeltfreie Kindergarten-Jahr und die Tagespflege aufgrund von mehreren Personalwechseln in 2014 nicht komplett abgerufen werden konnten. Dies wurde in 2015 nachgeholt.

Der Mehrerträge gegenüber dem Vorjahr in der **Zeile „Sonstige Transfererträge“** sind im Wesentlichen im Teilhaushalt „Soziales und Gesundheit“ entstanden. Die Veränderung entstand durch Mehrerträge beim Sozialhilfetat von rd. 1.427 TEUR sowie durch Mindererträge aus Wohngeldrückzahlungen von rd. 123 TEUR. Beim Sozialhilfetat entfallen beispielsweise rd. 692 TEUR auf Rückzahlungen der Krankenkassen zu viel gezahlter Beiträge für Heimbewohner rückwirkend ab 2009 aufgrund eines Bundessozialgerichtsurteils von Anfang 2014. Des Weiteren sind Mehrerträge aus im Voraus zeitlich nicht einzuschätzenden Darlehensrückzahlungen, Erstattungen von Sozialleistungsträgern sowie Rückzahlungen gewährter Hilfen zu verzeichnen.

Der Bereich der Benutzungsentgelte prägt die Veränderung in der **Zeile „Öffentlich-rechtliche Entgelte“**. Die Mehrerträge gegenüber dem Vorjahr sind im Wesentlichen (rd. 1.504 TEUR) im Teilhaushalt Fachbereich Feuerwehr im Bereich Notfallrettung mit Rettungstransportwagen entstanden.

Bei der **Zeile „Sonstigen ordentlichen Erträgen“** kommen die Mehrerträge gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen aus dem Teilhaushalt Fachbereich Zentrale Dienste. Es handelt sich dabei um Erträge aus erhaltenen Abfindungsleistungen aus dem Versorgungslastentei-

lungs-Staatsvertrag von abgehenden Dienstherrn für neu aufgenommene Beamtinnen und Beamten in Höhe von rd. 696 TEUR. Dieser Betrag setzt sich aus einer Mengenabweichung (2013 = 5 Beamte, 2014 = 9 Beamtinnen und Beamte) und einer wertmäßigen Abweichung aufgrund der Besoldungsgruppe und des Dienst- und Lebensalters und der aufgenommenen Beamtinnen und Beamten zusammen.

Des Weiteren haben sich in 2014 die Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von allgemeinen Einzel- und Pauschalwertberichtigungen um rd. 442 TEUR erhöht. Es wurden verstärkt Altfälle bearbeitet und erledigt.

6.2.2 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen 2014 betragen rd. 700.210 TEUR und liegen rd. 5.932 TEUR (entspricht 0,8 Prozent) unter den Haushaltsansätzen.

Das Ist 2014 liegt rd. 14.032 TEUR unter den Haushaltsermächtigungen (Ansatz inkl. geplantem Haushaltsresteabbau in Höhe von rd. 8.100 TEUR). Im Einzelnen gliedern sich die ordentlichen Aufwendungen in folgende Positionen:

Ergebnisrechnung	Ansatz 2014		Ist 2014		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Aufwendungen für aktives Personal	160.415	22,7	171.602	24,5	11.187	7,0
Aufwendungen für Versorgung	17.174	2,4	17.971	2,6	797	4,6
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen, GVG	50.252	7,1	42.306	6,0	-7.946	-15,8
Abschreibungen	35.562	5,0	36.730	5,2	1.168	3,3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.711	1,2	7.389	1,1	-1.322	-15,2
Transferaufwendungen	253.598	36,0	247.628	35,4	-5.970	-2,4
Sonstige ordentliche Aufwendungen	180.430	25,6	176.584	25,2	-3.846	-2,1
Ordentliche Aufwendungen	706.142	100,0	700.210	100,0	-5.932	-0,8

Die Mehraufwendungen in der Zeile „Aufwendungen für aktives Personal“ ergeben sich im Wesentlichen bei den Personalarückstellungen. Im Haushaltsplan 2014 waren Rückstellungszuführungen in Höhe von rd. 20,3 Mio. EUR vorgesehen. Dieser Einplanung lag eine vorgesehene Erhöhung von Besoldung und Versorgung zum 01.06.2014 von 2,95 % zugrunde.

Im Rahmen des Haushaltsbegleitgesetzes 2014 wurde die vorgenannte Besoldungserhöhung für 2014 noch im Dezember des Jahres 2013 beschlossen und verkündet. Hierdurch bestand die Verpflichtung zu einer entsprechenden Rückstellungszuführung im Jahresabschluss 2013. Für die Pensions- und Beihilferückstellungen im Haushaltsjahr 2014 ergaben sich somit im ersten Schritt Einsparungen von rd. 12,4 Mio. EUR.

Ende des Jahres 2014 wurden jedoch wiederum Besoldungserhöhungen für die Jahre 2015 und 2016 (jeweils ab dem 01.06.) von 2,5 % bzw. 2,0 % beschlossen. Entsprechend einer Option in einem Erlass des Landes zur zukünftigen Rückstellungsbildung wurde die Rückstellungszuführung für die vorgesehenen Besoldungssteigerungen in den Jahren 2015 und 2016 im Rahmen des Jahresabschlusses 2014 durchgeführt. Dies führte im Jahr 2014 zu einem Mehraufwand von rd. 20,2 Mio. EUR, so dass sich bei den Rückstellungszuführungen für Pensionen und Beihilfen ein Mehrbedarf von rd. 7,8 Mio. EUR ergab.

Darüber hinaus war im Rahmen des Jahresabschlusses eine Rückstellung zur Deckung möglicher Ansprüche aufgrund einer Anpassung des Besoldungsrechts beim Besoldungsdienstalter in Höhe von 1,95 Mio. EUR zu bilden. Ebenfalls mussten weitere Zuführungen zu den Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Überstunden erfolgen.

Bei den zahlungswirksamen Personalaufwendungen ergab sich ein Minderaufwand vor allem durch Fluktuation, Stellenvakanzen und geringere Winterdienstkosten. Dem gegenüber standen der Aufwand aus der leistungsorientierten Bezahlung, dessen Veranschlagung in der Deckungsreserve (Zeile Sonstige ordentliche Aufwendungen) erfolgte sowie höhere Abfindungszahlungen an andere Behörden zur Abgeltung von Versorgungslasten nach Dienstherrnwechsel.

In der **Zeile „Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen, GVG“** ergeben sich die Minderaufwendungen im Wesentlichen aus der Instandhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen in Höhe von 5.588 TEUR. Diese resultieren aus nicht mehr oder nur teilweise in 2014 umgesetzten Instandhaltungsmaßnahmen.

In 2014 ist eine Vielzahl von Instandhaltungs- bzw. Umbaumaßnahmen an Gebäuden begonnen bzw. fortgeführt worden. Die Abweichung von 5.588 TEUR ist nicht bei wenigen nennenswerten Baumaßnahmen entstanden, sondern bezieht sich auf eine Vielzahl von Baumaßnahmen. So konnten beispielsweise diverse Maßnahmen des Kitanisierungsprogramms sowie diverse kleinere Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen an Schulen nicht wie geplant umgesetzt werden. Auch die Haushaltsmittel für die Inklusions-Schwerpunktschulen sind nicht wie im geplanten Umfang abgeflossen, weil die Maßnahmen aus Kapazitätsgründen erst 2015 / 2016 durchgeführt werden können. Die Instandhaltungsanteile Ansätze für die Mischprojekte Sanierung des Lessinggymnasiums und Sanierung Nibelungenrealschule / Umbauten für die Oberstufe der Integrierte Gesamtschule Querum waren nicht wie im geplanten Umfang in 2014 erforderlich. Eine Verzögerung der Bauvorhaben ist hieraus aber nicht entstanden; die Mittel werden 2015 umgesetzt werden.

Des Weiteren sind im Bereich „Unterhaltung des Infrastrukturvermögen“ Minderaufwendungen in Höhe von rd. 1.667 TEUR angefallen. Dies ist darin begründet, dass die Instandhaltungsmittel für die Tiefgarage Eiermarkt in kompletter Höhe von 2,7 Mio. EUR in einem Jahr bereitgestellt worden sind. Andere Erkenntnisse lagen zum Einplanungszeitpunkt nicht vor. Es hat sich jedoch herausgestellt, dass in 2014 davon nur ein Teil benötigt wurde, so dass rd. 1,5 Mio. EUR nicht kassenwirksam geworden sind. Eine Verzögerung der Baumaßnahme liegt jedoch nicht vor.

Die Übertragung von Haushaltsresten nach 2015 wurde beantragt, die geplanten Instandhaltungsmaßnahmen werden in 2015 fortgeführt.

Im Teilhaushalt „Stadtplanung und Umweltschutz sind Minderaufwendungen bei den Planungskosten im Bereich der Sanierungen in Höhe von rd. 534 TEUR entstanden.

Die Abweichungen in der **Zeile „Abschreibungen“** entstehen im Wesentlichen aus Mehraufwendungen für Abschreibungen aus der Bewertung der Forderungen in Höhe von rd. 3.648 TEUR zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2014. Diese erfolgten aufgrund von Einzelwertberichtigungen sowie von befristeten und unbefristeten Niederschlagungen von Forderungen (siehe auch Punkt 4.3), denen kein Haushaltsansatz gegenüber steht.

Demgegenüber stehen Minderaufwendungen für Abschreibungen auf das Sach- und das Immaterielle Vermögen aufgrund nicht fertiggestellter Anlagen in Höhe von rd. 2.480 TEUR. Insbesondere im Gebäudebereich sind nicht wie geplant Baumaßnahmen abgeschlossen worden.

In der **Zeile „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“** ergeben sich die Minderaufwendungen in Höhe von rd. 1.322 TEUR im Wesentlichen durch Minderaufwendungen bei der Verzinsung von zu erstattender Gewerbesteuer in Höhe von rd. 1.441 TEUR und sowie der gegenüber dem Vorjahr geringeren Zinsabgrenzung in Höhe von rd. 198 TEUR. Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen bei den Zinsaufwendungen für die Cashpool-Partner in Höhe von rd. 338 TEUR.

Soweit zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nicht schon Erkenntnisse über konkrete Erstattungsfälle bestehen, ist die Verzinsung von zu erstattender Gewerbesteuer aus Vorjahren nur schwer einschätzbar, da sowohl die Zahl der Fälle als auch die Höhe der Erstattungen von Jahr zu Jahr erheblichen Schwankungen unterliegen. Im Jahr 2014 waren Gewerbesteuererstattungen in einem erheblich geringerem Umfang zu leisten, als bei der Haushaltsplanaufstellung angenommen worden war.

In der **Zeile „Transferaufwendungen“** setzt sich die Abweichung im Wesentlichen aus Minderaufwendungen für die Gewerbesteuerumlage in Höhe von rd. 7.495 TEUR und Minderaufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche in Höhe von rd. 1.954 TEUR zusammen. Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen für Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen in Höhe von rd. 3.959 TEUR

Die Gewerbesteuerumlage ist abhängig vom Gewerbesteuer-Istaufkommen im betreffenden Jahr und von der Höhe des jährlich neu festgesetzten Vervielfältigers, der im Jahr 2014 für Braunschweig 69 von 450 Punkten betrug.

Da das Gewerbesteuer-Istaufkommen im Jahr 2014 niedriger war als zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung angenommen, ergab sich auch eine entsprechend niedrigere Gewerbesteuerumlage. Dies führt zu einer Abweichung in Höhe von rd. 7.495 TEUR.

Bei den „Zuschüsse an übrige Bereiche“ sind im Teilhaushalt „Kinder, Jugend und Familie“ Minderaufwendungen in Höhe von rd. 1.310 TEUR und im Teilhaushalt „Soziales und Gesundheit“ in Höhe von rd. 755 TEUR entstanden.

Die Minderaufwendungen im Teilhaushalt „Kinder, Jugend und Familie“ verteilen sich im Wesentlichen über sämtliche Leistungen der Kindertagesbetreuung in Höhe von rd. 1.261 TEUR. Weiterhin sind Minderaufwendungen in Höhe von rd. 64 TEUR im Bereich der Kinder- und Jugendverbandsarbeit entstanden.

Weitere Minderaufwendungen bei den „Zuschüssen an übrige Bereiche“ sind im Teilhaushalt „Soziales und Gesundheit“ sind korrespondierend zu den geringeren Erstattungen auf die Bereiche Wohngeld in Höhe von rd. 693 TEUR, Bildungs- und Teilhabeleistungen BKGG in Höhe von rd. 338 TEUR und Kriegspopferfürsorge in Höhe von rd. 91 TEUR zurückzuführen. Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen im Bereich des SGB XII in Höhe von rd. 350 TEUR. Davon entfallen rd. 328 TEUR auf die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Leistungsbezieher in Einrichtungen, die gleichzeitig Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen erhalten.

Bei den Mehraufwendungen für „Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“ in Höhe von rd. 3.959 TEUR handelt es sich überwiegend um Betriebsmittelzuschüsse für die städtischen Gesellschaften. Die Vorlage zum Jahresabschluss der SBBG (Drucksache-Nr. 15-00032) hat einen Mehrbedarf in Höhe von rd. 4.682 TEUR ergeben. Dem gegenüber stehen geringere Betriebsmittelzuschüsse z.B. bei der VHS GmbH und der Braunschweig Zukunft GmbH.

Die Abweichungen in der **Zeile „Sonstige ordentliche Aufwendungen“** sind auf Minderaufwendungen andere sonstige ordentliche Aufwendungen in Höhe von rd. 2.293 TEUR und für die Deckungsreserve in Höhe von rd. 1.747 TEUR zurückzuführen. Wie bereits zur Zeile „Aufwendungen für aktives Personal“ erwähnt, erfolgt die Haushaltsplanung der Deckungsreserve in der Zeile „Sonstige ordentliche Aufwendungen“. Der Verbrauch der Deckungsreserve (z.B. für leistungsorientierte Bezahlung) wird in der Zeile „Aufwendungen für aktives Personal“ ausgewiesen.

Die nicht ausgeschöpften Haushaltsmittel für andere sonstige ordentliche Aufwendungen in Höhe von rd. 2.293 TEUR ergeben sich aus den nicht umgesetzten Umlegungsverfahren des Fachbereiches „Stadtplanung und Umweltschutz“ (z.B. Umlegungsverfahren Waller See,

Bohlweg, Forschungsflughafen) in Höhe von rd. 1.943 TEUR. Aufgrund noch offener Grundstücksfragen konnten die Maßnahmen noch nicht zur Ausführung kommen. Des Weiteren fallen in diesen Bereich Minderaufwendungen in Höhe von rd. 350 TEUR für das Sanierungsprojekt Soziale Stadt. Hier ist die Umsetzung der Planung abhängig von den bewilligten Sanierungszuschüssen.

Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen für Schülerbeförderung in Höhe von rd. 274 TEUR. Die Mehraufwendungen sind unter anderem auf das neue Niedersächsische Tarifreue- und Vergabegesetz (NTVergG) zurückzuführen. Alle in der Schülerbeförderung tätigen Unternehmen müssen ihre Mitarbeiter/-innen nach dem Tarifvertrag bezahlen.

Ergebnisrechnung	Ist 2013		Ist 2014		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Aufwendungen für aktives Personal	167.262	25,4	171.602	24,5	4.340	2,6
Aufwendungen für Versorgung	17.170	2,6	17.971	2,6	801	4,7
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen, GVG	44.367	6,7	42.306	6,0	-2.061	-4,6
Abschreibungen	31.075	4,7	36.730	5,2	5.655	18,2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.344	0,8	7.389	1,1	2.045	38,3
Transferaufwendungen	221.795	33,6	247.628	35,4	25.833	11,6
Sonstige ordentliche Aufwendungen	172.765	26,2	176.584	25,2	3.819	2,2
Ordentliche Aufwendungen	659.778	100,0	700.210	100,0	40.432	6,1

Bei dem Vergleich Ist 2013 zu Ist 2014 ergeben sich die Veränderungen in den ordentlichen Aufwendungen in Höhe von rd. 40.432 TEUR im Wesentlichen durch die gegenüber dem Vorjahr rd. 19.771 TEUR höheren Zuschüsse an verbundene Unternehmen in der Zeile „**Transferaufwendungen**“. Diese Veränderung ist im Wesentlichen durch den Verlustausgleich der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH entstanden.

Weitere Erhöhungen der Aufwendungen für Transferaufwendungen sind im Teilhaushalt „Soziales und Gesundheit“ in Höhe von rd. 2.456 TEUR entstanden. Die Hauptursache für die Mehraufwendungen sind die gestiegenen Fallzahl in den Bereichen „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen“ (Kap. 4 Sozialgesetzbuch XII), „ambulante Eingliederungshilfe“ (Kap. 6 Sozialgesetzbuch XII) und „Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen“ (Kap. 3 Sozialgesetzbuch XII).

Des Weiteren haben sich im Teilhaushalt „Kinder, Jugend und Familie“ die Transferaufwendungen gegenüber dem Vorjahr um rd. 6.014 TEUR erhöht. Die Mehraufwendungen sind im Wesentlichen bei den Zuschüssen an übrige Bereiche und den Jugendhilfeleistungen entstanden. Im Bereich bei den Zuschüssen an übrige Bereiche sind Mehraufwendungen in Höhe von rd. 3.404 TEUR für die Angebotserweiterungen (40% Ausbau, M1-, M2-Gruppen, Schuki-/OGS-Ausbau) sowie Tarif- und Sachkostensteigerungen zu verzeichnen. Im Bereich der Jugendhilfeleistungen sind Mehraufwendungen in Höhe von rd. 2.610 TEUR aus Fallsteigerungen im Bereich unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, ambulanter Erziehungshilfe und Vollzeitpflege sowie Personal- und Sachkostensteigerungen und erhöhte Kosten bei der allgemeinen Heimerziehung entstanden.

Den vorgenannten Sachverhalten zu Mehraufwendungen im Vergleich des Haushaltsjahres 2014 mit 2013 stehen Minderaufwendungen in Höhe von rd. 3.047 TEUR bei der Gewerbesteuerumlage gegenüber. Diese Veränderung ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass das Gewerbesteuer-Ist-Aufkommen im Jahr 2014 geringer war als im Jahr 2013.

In 2014 sind diverse Baumaßnahmen (Sanierung / Neubauten) im Rahmen des PPP-Projektes mit der HOCHTIEF PPP Schulpartner Braunschweig GmbH fertiggestellt und entsprechend als Vermögenmehrung in die Bilanz der Stadt aufgenommen worden. Durch die dadurch gestartete kontinuierliche Abschreibung der Vermögenswerte haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöhte Abschreibungen im Gebäudebereich als auch nicht unerheblich im Mobiliarbereich ergeben.

Dem gegenüber steht ein Rückgang bei den Abschreibungen auf Forderungen. In 2014 haben sich die allgemeinen Einzel- und Pauschalwertberichtigungen um je 450 TEUR erhöht. Es wurden verstärkt Altfälle bearbeitet und erledigt. Im Gegenzug wurden die Einzelwertberichtigungen der Gewerbesteuer um 2,8 Mio. EUR auf null herabgesetzt. Dadurch sank der Betrag der Abschreibung auf Forderung um insgesamt 1,9 Mio. EUR.

6.3 Außerordentliches Ergebnis

Den außerordentlichen Erträgen in Höhe von rd. 15.580 TEUR (Vorjahr rd. 7.103 TEUR) stehen außerordentliche Aufwendungen in Höhe von rd. 5.837 TEUR (Vorjahr rd. 7.188 TEUR) gegenüber. Daraus ergibt sich für das außerordentliche Ergebnis ein Überschuss in Höhe von rd. 9.743 TEUR (Vorjahr rd. 85 TEUR).

6.3.1 Außerordentliche Erträge

Die außerordentlichen Erträge 2014 betragen rd. 15.580 TEUR (Ansatz 2014 rd. 1.255 TEUR – Abweichung rd. 14.325 TEUR). Die Abweichung ergibt sich im Wesentlichen aus Erträgen aus der Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen (rd. 11.806 TEUR), sowie aus Mehrerträgen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen (rd. 1.052 TEUR), aus sonstigen periodenfremden Erträgen (rd. 378 TEUR), aus Spenden für laufende Zwecke (rd. 33 TEUR) und aus empfangenen Schadensersatzleistungen (rd. 696 TEUR).

Die Abweichung bei der Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen ist im Wesentlichen dadurch bedingt, dass in 2014 Rückstellungen für die Umsatz- und Kapitalertragssteuerrisiken aus der Betriebsprüfung nach der abgeschlossenen Prüfung in Höhe von rd. 7.547 TEUR aufgelöst wurden. Des Weiteren wurden aufgrund der Umstellung des Abstimmungsverfahrens zum Jahresabschluss zwischen der Kernverwaltung und der Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement die in diesem Zusammenhang gebildeten Rückstellungen der Jahre 2012 und 2013 in Höhe von rd. 1.259 TEUR aufgelöst. Die Abgabe der Instandhaltungsverpflichtung für die Klosterkirche Riddagshausen an die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz wurde die dafür vorhandene Rückstellung in Höhe von rd. 803 TEUR aufgelöst. Im Jahresabschluss 2014 wurden Rückstellungen für Brandschutz in Höhe von rd. 549 TEUR für ausstehende Rechnungen neu gebildet. Damit dieser Sachverhalt nicht doppelt im Jahresabschluss ausgewiesen wird, ist der gleiche Betrag bei der zentral gebildeten Rückstellung für Brandschutz aufgelöst worden.

Die nicht geplanten Erträge in Höhe von rd. 949 TEUR im Bereich der Grundstücke und Gebäude haben sich insbesondere aus dem Verkauf von Objekten in der Innenstadt (wie z.B. Petritorwall 6) ergeben. Für den Verkauf von beweglichem Vermögen waren keine Erträge geplant (Mehrerträge: 103 TEUR). Hier sind beispielsweise durch den Verkauf von Fahrzeugen Erträge entstanden.

In 2013 betragen die außerordentlichen Erträge rd. 7.103 TEUR. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von rd. 8.477 TEUR ist im Wesentlichen durch höhere Erträge aus der Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen (rd. 7.338 TEUR), aus dem Abgang von Vermögensgegenständen (rd. 665 TEUR) und aus empfangenen Schadensersatzleistungen (rd. 604 TEUR) begründet. Dem gegenüber stehen geringere Erträge aus der Auflösung von sonstigen Verbindlichkeiten (rd. 170 TEUR).

6.3.2 Außerordentliche Aufwendungen

Die außerordentlichen Aufwendungen 2014 betragen rd. 5.837 TEUR (Ansatz 2014 rd. 694 TEUR – Abweichung rd. 5.143 TEUR). Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus außerplanmäßigen Abschreibungen (rd. 3.903 TEUR) sowie aus Mehraufwendungen aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden (rd. 488 TEUR).

Die im Jahr 2014 vorgenommenen außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe von insgesamt rd. 3.903 TEUR werden nachstehend im Einzelnen erläutert.

So waren bei einigen Grundstücken außerplanmäßige Abschreibungen durchzuführen, da deren Wert für den Grund und Boden bzw. deren Aufbauten gemäß vorliegender Verkehrswertgutachten/Bewertungen geringer anzusetzen ist als bisher in der Bilanz berücksichtigt.

Dies betrifft zum einen Acker- bzw. Grünlandflächen in der Gemarkung Broitzem mit einer Größe von insgesamt ca. 28.000 m², deren Buchwert zur Eröffnungsbilanz mit 45 EUR/m² als deutlich zu hoch angesetzt worden ist.

Der Wert entsprechender Flächen im Bereich Broitzem beläuft sich gemäß einer auf der Bodenrichtwertkarte des Gutachterausschusses beim Katasteramt basierenden Bewertung auf 3,60 EUR/m² (Ackerland) bzw. 1,70 EUR/m² (Grünland), wodurch sich ein außerplanmäßiger Abschreibungsbetrag in Höhe von insgesamt rd. 1.183 TEUR ergeben hat.

Aufgrund der Ausgabe von Erbbaurechten an diversen städtischen Grundstücken zugunsten verschiedener Erbbaurechtsnehmer haben sich gemäß vorliegender Gutachten dauerhafte Wertminderungen des Grunds und Bodens einschl. der Aufbauten ergeben.

Weiterhin aus vergebenen Erbbaurechten resultierende außerplanmäßige Abschreibungen betreffen das Grundstück „Badezentrum Gliesmarode“ (rd. 123 TEUR -Erbbauberechtigte: Badezentrum Gliesmarode Betriebsgesellschaft mbH), ein Grundstück im Schul- und Bürgergarten (rd. 1,5 TEUR - Erbbauberechtigter: Landesverband Braunschweig der Gartenfreunde e. V.) sowie ein Grundstück in Hondelage (rd. 50 TEUR – Erbbauberechtigter: Förderkreis Umwelt- und Naturschutz Hondelage e. V.).

Außerplanmäßige Abschreibungen basieren darüber hinaus in Höhe von rd. 740 TEUR auf den durch diverse Brände entstandenen Wertverlusten an städtischen Bauwerken sowie deren Einrichtung, wie der Kita Leiferde (rd. 425 TEUR Gebäude und 39 TEUR Ausstattung), der Sporthalle Hoffmann-von-Fallersleben-Schule (rd. 35 TEUR Gebäude und 42 TEUR Ausstattung) und der Tiefgarage Magni (rd. 199 TEUR).

Bei einem am Tafelmakerweg/Mutterkamp gelegenen seit langem nicht mehr genutztem und zum Abbruch vorgesehenen Vereinsheim eines vor Jahren aufgelösten Fußballvereins ist der Wert des Gebäudes sowie der Außenanlagen aufgrund des desolaten baulichen Zustandes mit je 1 EUR ermittelt worden. Aus diesem Grund ist der Buchwert von 22 EUR auf diesen Betrag außerplanmäßig abgeschrieben worden.

Zum anderen kommt ein für das Parkdeck der Stadthalle eingeholtes Gutachten zu dem Ergebnis, dass sich der Verkehrswert des Bauwerkes u. a. aufgrund eines entsprechenden Sanierungsbedarfes nicht dem in der Bilanz enthaltenen Buchwert von 1.417 TEUR sondern lediglich auf 643 TEUR beläuft. Hierdurch hat sich ein außerplanmäßiger Abschreibungsbetrag in Höhe von rd. 774 TEUR ergeben.

Eine außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von rd. 966 TEUR ist beim Krematorium notwendig geworden, da für Schornstein und Ofenhaus aufgrund ihres schlechten baulichen Zustandes und des damit einhergehenden Sanierungsbedarfes gutachterlich ein Restwert von lediglich 1 EUR ermittelt worden ist.

Bei der Sanierung des Eisenbütteler Wehres sind den aktivierten Investitionskosten unzutreffenderweise auch Beträge zugeordnet worden, die sich im Zusammenhang mit dem Abriss des Wasserkraftwerkes ergeben haben. Dies hat zu einer außerplanmäßigen Abschreibung in Höhe von rd. 36 TEUR geführt.

Nach einem an einem Rettungsdienstfahrzeug eingetretenen Totalschaden ist im Gutachten eines Ingenieurbüros die Schadenssumme als Grundlage für die Erstattung der Versicherungsleistung durch die KSA ermittelt worden. Aufgrund eines zwischen Buchwert und dem in dem Gutachten ermittelten Restwert verbleibenden Differenzbetrages hat sich die Notwendigkeit zu einer außerplanmäßigen Abschreibung in Höhe von rd. 7,5 TEUR ergeben.

Aufwendungen aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden waren bereits im Ergebnishaushalt 2014 mit rd. 530 TEUR eingeplant. Tatsächlich entstanden sich jedoch Verluste in Höhe von rd. 1.018 TEUR. Die zusätzlichen Aufwendungen beruhen insbesondere auf der im Jahr 2014 zunächst teilweise (rd. 803 TEUR) umgesetzten unentgeltlichen Übertragung von Grundstücken einschl. Gebäuden im Bereich Riddagshausen auf die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz.

Den entstandenen außerordentlichen Aufwendungen stehen Erträge aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden gegenüber.

In 2013 betragen die außerordentlichen Aufwendungen rd. 7.187 TEUR. Die Verringerung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von rd. 1.351 TEUR ist im Wesentlichen durch geringere außerplanmäßige Abschreibungen (rd. 1.113 TEUR) und aus dem Abgang von Vermögensgegenständen (rd. 153 TEUR) begründet.

7. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden gem. § 51 GemHKVO die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen gegenübergestellt. Für die Gliederung gilt der § 3 GemHKVO entsprechend.

In der Finanzrechnung werden unter anderem die Istwerte (Finanzrechnung) den Haushaltsansätzen (Finanzhaushalt) gegenübergestellt.

7.1 Finanzmittelbestand

Der Finanzmittelbestand zu Beginn des Jahres wird durch den Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Punkt 7.2), den Saldo aus Investitionstätigkeit (Punkt 7.3), den Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Punkt 7.4) und den Saldo der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen (Punkt 7.5) verändert. Für das Haushaltsjahr 2014 hat sich der Finanzmittelbestand um rd. 37.459 TEUR verringert.

7.2 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 654.398 TEUR stehen Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von rd. 626.116 TEUR gegenüber. Daraus ergibt sich ein Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 28.282 TEUR.

7.2.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit betragen rd. 654.398 TEUR und liegen rd. 46.797 TEUR (entspricht 6,7 Prozent) unter dem Ansatz des Haushaltsjahres. Im Einzel-

nen gliedern sich die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in folgende Positionen:

Finanzrechnung	Ansatz 2014		Ist 2014		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Steuern und ähnliche Abgaben	376.646	53,6	335.599	51,3	-41.047	-10,9
Zuwendungen u. allg. Umlagen ohne Investitionen	115.330	16,4	115.844	17,7	514	0,4
Sonstige Transfereinzahlungen	8.847	1,3	10.135	1,5	1.288	14,6
Öffentl.-rechtl. Entgelte ohne Investitionen	32.680	4,7	33.375	5,1	695	2,1
Privatrechtl. Entgelte ohne Investitionen	9.030	1,3	9.622	1,5	592	6,6
Kostenerstattungen/-umlagen ohne Investitionen	124.820	17,8	119.908	18,3	-4.912	-3,9
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	6.746	1,0	4.703	0,7	-2.043	-30,3
Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	27.096	3,9	25.212	3,9	-1.884	-7,0
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	701.195	100,0	654.398	100,0	-46.797	-6,7

Die Mindereinzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind im Wesentlichen durch die **Zeile „Steuern und ähnliche Abgaben“** entstanden. Die Abweichung ist durch Mindereinzahlungen in Höhe von rd. 44.458 TEUR für Gewerbesteuer begründet, denen Mehreinzahlungen in Höhe von 2.271 TEUR für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Zeile: Steuern und ähnliche Abgaben) gegenüberstehen.

Die Mindereinzahlungen in der **Zeile „Sonstige Transfereinzahlungen“** korrespondieren mit den Mindererträgen aus der Ergebnisrechnung.

Die Mindereinzahlungen in der **Zeile Kostenerstattungen und Umlagen** ist im Wesentlichen in den Teilhaushalten „Soziales und Gesundheit“ in Höhe von rd. 3.469 TEUR sowie „Kinder, Jugend und Familie“ 1.408 TEUR entstanden.

Die Mindereinzahlungen im Teilhaushalt „Soziales und Gesundheit“ korrespondieren in Höhe von rd. 1.530 TEUR mit den Mindererträgen aus der Ergebnisrechnung. Des Weiteren führt die Rückzahlung der zu viel erhaltenen Abschlägen für das Quotale System zu einer Minderauszahlung in Höhe von rd. 2.289 TEUR.

Die Mindereinzahlungen im Teilhaushalt „Kinder, Jugend und Familie“ korrespondieren mit den Mindererträgen aus der Ergebnisrechnung.

Die Mindereinzahlungen in der **Zeile „Zinsen und ähnliche Finanzerträge“** korrespondieren mit den Mindererträgen aus der Ergebnisrechnung.

Die Mindereinzahlungen in der **Zeile „Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen“** korrespondieren in Höhe von rd. 3.020 TEUR mit den Mindererträgen aus der Ergebnisrechnung.

Dem gegenüber stehen Mehreinzahlungen durch eine Großspende für Kinderarmut in Höhe von 1 Mio. EUR.

7.2.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit betragen rd. 626.116 TEUR und liegen rd. 29.997 TEUR (entspricht 4,6 Prozent) unter dem Ansatz des Haushaltsjahres.

Das Ist 2014 liegt rd. 38.097 TEUR unter den Haushaltsermächtigungen (Ansatz inkl. geplantem Haushaltsresteabbau in Höhe von rd. 8.100 TEUR). Im Einzelnen gliedern sich die ordentlichen Aufwendungen in folgende Positionen:

Finanzrechnung	Ansatz 2014		Ist 2014		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Auszahlungen für aktives Personal	141.617	21,6	142.306	22,7	689	0,5
Auszahlungen für Versorgung	17.174	2,6	18.067	2,9	893	5,2
Auszahlungen für Sach-/Dienstleistungen, GVG	50.252	7,7	42.771	6,8	-7.481	-14,9
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	8.711	1,3	7.645	1,2	-1.066	-12,2
Transferauszahlungen	253.598	38,6	242.248	38,8	-11.350	-4,5
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	184.761	28,2	173.079	27,6	-11.682	-6,3
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	656.113	100,0	626.116	100,0	-29.997	-4,6

Die Abweichung in der **Zeile „Auszahlungen für Sach-/Dienstleistungen, GVG“** ist im Wesentlichen durch Minderauszahlungen in den Bereichen „Instandhaltungen von Grundstücken und baulichen Anlagen“ in Höhe von rd. 4.650 TEUR, „Unterhaltung des Infrastrukturvermögens“ in Höhe von rd. 1.627 TEUR und „IM-Planungskosten“ in Höhe von rd. 1.160 TEUR begründet.

Hinsichtlich der Minderauszahlungen bei den „Instandhaltungen für Grundstücke und bauliche Anlagen“ sowie „Unterhaltung des Infrastrukturvermögens“ wird auf die Erläuterungen zu Punkt 6.2.2. verwiesen.

Bei den Planungsmitteln, die überwiegend für die Baubereiche eingeplant sind, ist der Mittelabruf zum Teil nicht erfolgt, da Projekt- und Maßnahmeninhalte noch nicht ausreichend geklärt waren, um entsprechende Planungen zu beauftragen (z.B. Planungsmittel für Neubauten Feuerwehr, Neues Veranstaltungszentrum, Einrichtung von Ganztagsbetrieben). Weiterhin sind in Altjahren gebuchte Planungskosten für die „Soziale Stadt“ in 2014 korrigiert und der eigentlichen Verwendung (z.B. Baumaßnahmen) zugeordnet worden. Hierdurch haben sich erneut freie Planungsansätze ergeben.

Bei den Minderauszahlungen in der **Zeile „Zinsen und ähnliche Auszahlungen“** ist die Abweichung im Wesentlichen durch Minderauszahlungen für die „Verzinsung von Steuernachzahlungen“ in Höhe von rd. 1.104 TEUR entstanden.

Die Minderauszahlungen in der **Zeile „Transferauszahlungen“** setzen sich zusammen aus Minderauszahlungen für die Gewerbesteuerumlage in Höhe von rd. 7.878 TEUR und für Zuschüsse an verbundene Unternehmen in Höhe von rd. 1.325 TEUR, denen Mehrauszahlungen für Sozialleistungen an natürliche Personen in Höhe von rd. 1.015 TEUR gegenüberstehen. Ergänzend zu den Erläuterungen zu den Abweichungen in der Ergebnisrechnung unter Punkt 6.2.2 haben nachfolgenden Sachverhalte zu Minderauszahlungen in der Finanzrechnung geführt.

Bei den Zuschüssen an verbundene Unternehmen ist anzumerken, dass in diesem Bereich aufgrund der Jahresabschlüsse 2014 der Unternehmen Mehraufwendungen für Verlustausgleiche in Höhe von rd. 4.782 TEUR entstanden sind, die aber erst in 2015 zur Auszahlung kommen.

Des Weiteren sind Minderauszahlungen im Teilhaushalt „Kinder, Jugend und Familie“ dadurch entstanden, dass der Betrag der in 2014 neu zu bildenden Rückstellungen um rd. 635 TEUR höher war, als die aus den Vorjahren verbrauchten Rückstellungen.

Die Abweichung in der **Zeile „Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen“** setzt sich im Wesentlichen aus Minderauszahlungen für Kosten der Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende in Höhe von rd. 4.048 TEUR, für Deckungsreserve in Höhe von 1.747 TEUR (Zahlungsmittelabfluss erfolgt in Zeile „Auszahlungen für aktives Personal“), für abzugsfähige Vorsteuer in Höhe von rd. 2.238 TEUR (davon 2.609 TEUR für den BgA Stadion), für Erstattungen an private Unternehmen in Höhe von rd. 1.342 TEUR und für „IM andere sonstige Auszahlungen“ in Höhe von rd. 2.030 TEUR zusammen.

Die Minderauszahlungen für Kosten der Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende sind im Wesentlichen dadurch entstanden, dass die KDU Hauptabbuchung der Bundesagentur für Arbeit in Höhe von rd. 3.870 TEUR aufgrund dortiger technischer Probleme statt vom 30.12.2014 erst am 02.01.2015 erfolgt ist. Dies hat zur Folge, dass in der Finanzrechnung 2014 nur Zahlungen für 11 Monate und in der Finanzrechnung für 2015 Zahlungen für 13 Monate enthalten sind.

Die nicht abgeflossenen Haushaltsmittel im Investitionsmanagement („IM andere sonstige Auszahlungen“) beinhalten im Wesentlichen die noch nicht in 2014 umsetzbaren Umlenungsverfahren Waller See und Forschungsflughafen.

Die Minderauszahlungen stehen in direktem Zusammenhang mit den unter Punkt 6.2.2 erläuterten Minderaufwendungen.

7.3 Saldo aus Investitionstätigkeit

Den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von rd. 21.669 TEUR stehen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von rd. 70.980 TEUR gegenüber. Daraus ergibt sich ein Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von rd. -49.311 TEUR.

7.3.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen rd. 21.669 TEUR und liegen rd. 5.012 TEUR (entspricht 30,1 Prozent) über den Ansätzen des Haushaltsjahres. Im Einzelnen gliedern sich die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in folgende Positionen:

Finanzrechnung	Ansatz 2014		Ist 2014		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.607	27,6	9.425	43,5	4.818	104,6
Beiträge u. ähnl. Entgelte für Investitionen	8.594	51,7	7.454	34,4	-1.140	-13,3
Veräußerung von Sachvermögen	2.836	17,0	3.338	15,4	502	17,7
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	300	1,8	215	1,0	-85	-28,3
Sonstige Investitionstätigkeit	320	1,9	1.237	5,7	917	286,6
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.657	100,0	21.669	100,0	5.012	30,1

Bei den eingeplanten **Zuwendungen aus Investitionstätigkeit** in Höhe von 4.607 TEUR haben sich in 2014 Mehreinzahlungen in Höhe von 4.818 TEUR ergeben. Bereits in den Vorjahren geplante Einzahlungen bzw. nicht geplante Einzahlungen für städtische Baumaßnahmen konnten in 2014 vereinnahmt werden (z.B. Zuwendung für die Gewerbeflächen Flughafen in Höhe von 2,4 Mio. EUR, Zuwendung für den Neubau Kita Roselies in Höhe von 0,8 Mio. EUR).

Bei den Ausleihungen an übrigen Bereiche (Wohnbaudarlehen) gab es 2014 nicht geplante vorzeitige Ablösungen in Höhe von rd. 899 TEUR (siehe Abweichung sonstige Investitionstätigkeit in Höhe von 917 TEUR).

Die eingeplanten **Beiträge und ähnliche Entgelte** in Höhe von rd. 8.594 TEUR konnten im Ist dagegen um insgesamt 1.140 TEUR nicht erreicht werden. Die Umsetzung des 2. BA der Erschließung Lammer-Busch Ost als auch die Erschließung Roselies -Süd erfolgen über mehrere Jahre. Der Ausbau hat sich in den genannten Fällen verzögert, da keine ausreichende Bebauung der Grundstücke vorlag. Dies hatte zur Folge, dass auch entsprechende Erschließungsbeiträge nicht eingebracht werden konnten.

Unter anderem sind auch bei der Sanierungsmaßnahme Salzdahlumer Str. als auch bei der Straßenumgestaltung Museumsstraße Beiträge (Straßenausbaubeiträge) entfallen. Maßnahmen wurden z.B. wegen Abhängigkeiten zu Drittplanungen verschoben bzw. die Planungen haben länger als geplant gedauert.

In einigen Fällen hat es aber auch Mehreinzahlungen aus Beiträgen gegeben (z.B. Sanierung „Am Alten Bahnhof“).

Bei den Einzahlungen aus der **Veräußerung von Sachvermögen** haben sich insgesamt rd. 502 TEUR Mehreinzahlungen ergeben, die überwiegend aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden resultieren. So sind in 2014 insbesondere die Liegenschaften „Petritorwall 6“, ein Grundstück an der Donaustraße sowie diverse Gewerbegrundstücke in den Gebieten Rautheim-Nord, Kralenriede, an der Theodor-Heuss-Straße und am Westbahnhof verkauft worden.

7.3.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit betragen rd. 70.980 TEUR und liegen rd. 4.198 TEUR (entspricht 5,6 Prozent) unter dem Ansatz des Haushaltsjahres.

Das Ist 2014 liegt rd. 13.398 TEUR unter den Haushaltsermächtigungen (Ansatz inkl. geplantem Haushaltsresteabbau in Höhe von rd. 9.200 TEUR). Im Einzelnen gliedern sich die ordentlichen Aufwendungen in folgende Positionen:

Finanzrechnung	Ansatz 2014		Ist 2014		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Erw erb von Grundstücken und Gebäuden	2.255	3,0	1.838	2,6	-417	-18,5
Baumaßnahmen	56.289	74,9	49.508	69,7	-6.781	-12,0
Erw erb von bew eglichem Sachvermögen	7.719	10,3	7.418	10,5	-301	-3,9
Erw erb von Finanzvermögensanlagen	4.302	5,7	4.893	6,9	591	13,7
Aktivierbare Zuwendungen	4.613	6,1	7.323	10,3	2.710	58,7
Sonstige Investitionstätigkeit	0	0,0	0	0,0	0	-
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	75.178	100,0	70.980	100,0	-4.198	-5,6

In der **Zeile Baumaßnahmen** sind Minderauszahlungen in Höhe von rd. 6.781 TEUR angefallen, denen Mehrauszahlungen für **Aktivierbare Zuwendungen** in Höhe von rd. 2.710 TEUR gegenüber stehen.

Allein bei den Tiefbaumaßnahmen sind die vorhandenen Haushaltsmittel kassenwirksam um rd. 9.427 TEUR nicht ausgeschöpft worden.

Die Zuschüsse an die Verkehrs-GmbH im Rahmen der Finanzierungsvereinbarung „Bohlweg“ sind fehlerhaft als Baumaßnahme eingeplant worden. Durch die richtige Ist-Buchung als Zuschuss gegenüber verbundenen Unternehmen hat sich eine höhere Belastung von allein rd. 2,3 Mio. EUR bei den aktivierbaren Zuwendungen aber auch gleichzeitig eine fehlende Mittelinanspruchnahme bei den Tiefbaumaßnahmen in gleicher Höhe ergeben.

Der 2. BA der Erschließung Lammer Busch Ost (1,3 Mio. EUR), die Erschließung des Gewerbegebietes Waller See (1 Mio. EUR) als auch die Umgestaltung der Museumsstraße (1,3 Mio. EUR) sind zeitlich verschoben worden. Entsprechend sind die Finanzraten 2014 nur geringfügig in Anspruch genommen worden. Es wird hier auf die Erläuterungen zu den Investitionseinzahlungen verwiesen.

Nicht begonnen wurden auch die Radwegebaumaßnahmen Helmstedter Straße (400 TEUR) als auch Mascherode / Salzdahlum (300 TEUR).

Dagegen haben sich aber höhere Auszahlungen bei den Grünbaumaßnahmen von rd. 3.186 TEUR ergeben. Bei den Baumaßnahmen an städtischen Gebäuden werden neben den Hochbaumaßnahmen auch Grünbaumaßnahmen (z.B. Sanierung von Außenanlagen) durchgeführt. Im Planungsverfahren wird auf diese Unterscheidung aus Vereinfachungsgründen jedoch verzichtet, und es erfolgt eine Planung der Finanzraten unter den Hochbaumaßnahmen. Allein in 2014 haben sich hieraus im Teilhaushalt 20 rd. 1.552 TEUR Abweichungen bei den Grünbaumaßnahmen ergeben. Auf den Teilhaushalt 61 entfällt aus den gleichen Gründen eine Abweichung von 606 TEUR auf die Baumaßnahmen der „Sozialen Stadt“. Für nicht durch originäre Haushaltsansätze gedeckte Mehrkosten bei der Entwicklung von neuen Grünflächen haben sich dagegen rd. 146 TEUR als Abweichung ergeben, die durch entsprechende Haushaltsreste gedeckt werden konnten (z.B. Grünbaumaßnahme St. Leonhards Garten).

Auf den Teilhaushalt 67 selbst entfällt eine Abweichung von 882 TEUR, die sich aber überwiegend auf Mehrauszahlungen auf städtischen Sportstätten (547 TEUR) bezieht (z.B. Maßnahmen im Rahmen der Standortrochade). Die Mehrauszahlungen konnten durch Haushaltsreste des Vorjahres gedeckt werden.

7.4 Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 1.965 TEUR (Ansatz rd. 7.863 TEUR) stehen Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von rd. 18.512 TEUR (Ansatz rd. 24.501 TEUR) gegenüber. Daraus ergibt sich ein Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von rd. -16.547 TEUR (Ansatz rd. -16.638 TEUR).

Die Abweichungen zwischen den Ein- und Auszahlungen 2014 und dem jeweiligen Ansatz ergeben sich daraus, dass ein Kredit, dessen Zinsbindung in 2014 endete, nicht umgeschuldet wurde. Der Kredit wurde bei der darlehensvergebenden Bank verlängert. Da im Rahmen der Haushaltsplanung eine Umschuldung einkalkuliert wurde, tritt sowohl bei der Ein- als auch bei der Auszahlung eine entsprechende Differenz auf.

7.5 Saldo aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen

In der Finanzrechnung werden gem. § 51 GemHKVO neben den Ein- und Auszahlungen für die Kernverwaltung der Stadt Braunschweig auch die haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen, die nicht im Haushaltsplan veranschlagt wurden, abgebildet, da sie den Bestand an Zahlungsmitteln verändern. Es handelt sich dabei um folgende Sachverhalte:

- Fremde Mittel - Zahlungsverkehr der Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement
- Durchlaufende Gelder, die für Dritte nur eingezahlt oder ausgezahlt werden (Kameralistik = Vorschuss- und Verwahrkonten)

Der Saldo aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen beläuft sich auf rd. 116 TEUR. Hierin enthalten ist eine stichtagsbezogene Abstimmendifferenz in Höhe von rd. 6 TEUR (Vorjahr 15 TEUR) zwischen der Liquidität auf den Bilanzkonten und dem Zahlungsmittelbestand in der Finanzrechnung.

Durch die eingeleiteten Maßnahmen zur Prüfung des umfassenden Buchungssstoffes und Anpassungen der verursachenden Prozesse, konnte die stichtagsbezogene Differenz im Haushaltsjahr 2014 erneut reduziert werden.

VII. Anlagen zum Anhang

- 1. Anlagenübersicht**
- 2. Forderungsübersicht**
- 3. Schuldenübersicht**

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

1. Anlagenübersicht

Anlagenübersicht

gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

zum 31. Dezember 2014

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31. Dez 2013	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31. Dez 2014	Stand am 31. Dez 2013	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31. Dez 2014	Stand am 31. Dez 2014	Stand am 31. Dez 2013
	- Euro-	- Euro-	- Euro-	- Euro-	- Euro-	- Euro-	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro-	- Euro-	- Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	53.454.159,48	6.060.843,72	1.563,32	787.744,88	60.301.184,76	10.661.015,73	3.123.432,94	1.559,32	0,00	13.782.889,35	46.518.295,41	42.793.143,75
2. Sachvermögen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	1.682.378.925,04	114.906.679,88	9.399.720,23	-787.744,88	1.787.098.139,81	411.635.584,24	33.872.104,77	5.328.425,20	0,00	440.179.263,81	1.346.918.876,00	1.270.743.340,80
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	178.360.961,47	4.948.828,81	1.449.578,09	0,00	181.860.212,19	1.500.000,00	0,00	0,00	0,00	1.500.000,00	180.360.212,19	176.860.961,47
Insgesamt	1.914.194.045,99	125.916.352,41	10.850.861,64	0,00	2.029.259.536,76	423.796.599,97	36.995.537,71	5.329.984,52	0,00	455.462.153,16	1.573.797.383,60	1.490.397.446,02

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

2. Forderungsübersicht

Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014

Forderungsübersicht

gem. § 56 Abs. 2 GemHKVO

zum 31. Dezember 2014

Art der Forderungen	Gesamt- betrag am 31. Dezember 2014 - Euro -	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31. Dezember 2013 - Euro -	Mehr (+)/ weniger (-) - Euro -
		bis zu 1 Jahr - Euro -	über 1 bis 5 Jahre - Euro -	mehr als 5 Jahre - Euro -		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	18.818.270,70	18.813.120,20	4.624,50	526,00	7.867.088,24	10.951.182,46
2. Forderungen aus Transferleistungen	6.912.702,05	6.912.158,02	544,03	0,00	6.916.564,79	-3.862,74
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	49.273.477,45	49.273.477,45	0,00	0,00	30.197.566,96	19.075.910,49
Summe aller Forderungen	75.004.450,20	74.998.755,67	5.168,53	526,00	44.981.219,99	30.023.230,21

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

3. Schuldenübersicht

Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014

Schuldenübersicht

gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

zum 31. Dezember 2014

Art der Schulden	Gesamt- betrag am 31. Dezember 2014 - Euro -	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31. Dezember 2013 - Euro -	Mehr (+)/ weniger (-) - Euro -
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
		- Euro -	- Euro -	- Euro -		
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	78.287.789,41	8.287.890,96	22.270.364,98	47.729.533,47	94.905.194,47	-16.617.405,06
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	78.287.789,41	8.287.890,96	22.270.364,98	47.729.533,47	94.905.194,47	-16.617.405,06
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	85.568.471,76	2.731.864,02	12.076.030,25	70.760.577,49	32.333.552,49	53.234.919,27
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.344.222,15	1.344.222,15	0,00	0,00	2.145.374,83	-801.152,68
4. Transferverbindlichkeiten	12,15	12,15	0,00	0,00	36,29	-24,14
5. Sonstige Verbindlichkeiten	154.008.889,26	154.008.889,26	0,00	0,00	154.408.573,33	-399.684,07
Schulden insgesamt	319.209.384,73	166.372.878,54	34.346.395,23	118.490.110,96	283.792.731,41	35.416.653,32

**Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014**

VIII. Rechenschaftsbericht

Inhaltsverzeichnis**Seite**

1. Vorbemerkung	674
2. Finanzwirtschaftliche Lage der Stadt	674
2.1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	674
2.2. Transfer auf die Situation der Stadt Braunschweig	674
2.2.1. Angaben zur Bilanz	675
2.2.2. Angaben zur Ergebnisrechnung	681
2.2.3. Angaben zur Finanzrechnung	684
2.3. Bewertung gemäß § 57 Abs. 1 Satz 2 GemHKVO	686
3. Verlauf der Haushaltswirtschaft	688
3.1. Gesamt-Ergebnisrechnung	688
3.1.1. Gesamtergebnis	688
3.1.2. Ordentliches Ergebnis	688
3.1.3. Außerordentliches Ergebnis	689
3.2. Teil-Ergebnisrechnung	690
3.3. Gesamt-Finanzrechnung	716
3.4. Teil-Finanzrechnung	718
3.5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach § 117 NKomVG	751
3.5.1. Mehraufwendungen (ohne Investitionsmanagement)	751
3.5.2. Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen des Investitionsmanagements	752
3.5.2.1. Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG	753
3.5.2.2. Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen gemäß § 117 Abs. 2 NKomVG	759
3.5.2.3. Zusammenfassung der Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen	760
3.6. Steuererträge	761
3.7. Aufwendungen für aktives Personal	763
3.8. Haushaltsreste	764
3.8.1. Ergebnishaushalt (ohne Investitionsmanagement)	764
3.8.2. Ergebnishaushalt Investitionsmanagement	765
3.8.3. Finanzhaushalt Investitionsmanagement	765
3.8.4. Finanzhaushalt (ohne Investitionsmanagement)	786
3.9. Verpflichtungsermächtigungen	787
4. Nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetretene Vorgänge von besonderer Bedeutung (bis einschließlich Juli 2015)	788
5. Wesentliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung	788

1. Vorbemerkung

Nach § 128 NKomVG ist der Anhang Teil des Jahresabschlusses. Dem Anhang ist ein Rechenschaftsbericht beizufügen. Gemäß § 57 GemHKVO werden im Rechenschaftsbericht, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft (siehe Ziffer 3.) und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde (siehe Ziffer 2.) dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung enthalten, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind (siehe Ziffer 4.) sowie zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung (siehe Ziffer 5.) sind. Des Weiteren sind gemäß § 20 Abs. 5 GemHKVO die Gründe für die Übertragung von Ermächtigungen (siehe Ziffer 3.8) im Rechenschaftsbericht darzulegen.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 wurde das Finanzwesenverfahren SAP angewendet.

2. Finanzwirtschaftliche Lage

2.1 Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Nach einem zunächst positiven Start in das Jahr 2014, der eher verhaltene Erwartungen zu widerlegen schien, hat sich die Situation im Jahresverlauf vor allem während einer Schwächephase im Sommer den kritischen Einschätzungen gemäß entwickelt. Gleichwohl hat sich der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung des Statistischen Bundesamtes folgend das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt mit einer Steigerung von 1,5 % in 2014 leicht positiver entwickelt als der Durchschnitt der letzten zehn Jahre (1,2 %). Wachstumsmotor war dabei der private Konsum. Bezüglich der Verteilung des Zuwachses konnten fast alle Wirtschaftsbereiche gewinnen, Ex- und Importe entwickelten sich annähernd parallel (3,7 % bzw. 3,3 %). Die Zahl der Erwerbstätigen erreichte das achte Jahr in Folge einen neuen Höchststand.

2.2 Transfer auf die Situation der Stadt Braunschweig

Von der beschriebenen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in 2014 konnte Braunschweig als Teil des kommunalen Sektors mit seinen maßgeblichen Einnahmequellen nicht in gleichem Maße profitieren. Belastend gegenüber der Planung wirkte sich u.a. eine Nettobelastung aus der Gewerbesteuer von rd. 33,8 Mio. EUR aus. In den folgenden Ausführungen wird die oben genannte gesamtwirtschaftliche Entwicklung auf die konkrete Situation der Stadt Braunschweig einschließlich bewertender Angaben gemäß § 57 Abs. 1 Satz 2 GemHKVO übertragen, teils unter ergänzender Analyse über Kennzahlen. Kennzahlen sind Messwerte, die zur sinnvollen und aussagefähigen Verdichtung und Gegenüberstellung vorhandener Informationen benutzt werden. Kennzahlen benötigen Vergleichswerte oder einen Kontext, um aussagefähig zu sein. Als Kennzahlen werden in der Regel Verhältniszahlen verwendet, da diese leichter überschau- und vergleichbar sind als absolute Zahlen.

Für die Form der Darstellung wurde der Zeitvergleich gewählt, d.h. gleiche Kennzahlen werden zu verschiedenen Zeitpunkten gegenübergestellt.

Des Weiteren können die Kennzahlen für Vergleiche der Kommunen in Niedersachsen untereinander herangezogen werden. Um bundesweit Kennzahlen zu vergleichen (vgl. z.B. die Ausführungen unter 2.1), sind jedoch die unterschiedlichen gesetzlichen Regelungen der einzelnen Bundesländer entsprechend zu berücksichtigen.

Zunächst schließt sich eine Übersicht über die gebildeten Kennzahlen an, gefolgt von weiteren Erläuterungen.

	Kennzahlen Bilanz	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
A.	Kapitalstruktur			
A.1	Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote)	59 %	58 %	56 %
A.2	Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote) ohne Cashpool	63 %	62 %	58 %
A.3.1	Verschuldungsgrad aus Geldschulden	6 %	5 %	4 %
A.3.2	Verschuldungsgrad aus Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0 %	2 %	5 %
A.4.1	Verschuldung je Einwohner aus Geldschulden	411 €	386 €	315 €
A.4.2	Verschuldung je Einwohner aus Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	4 €	130 €	348 €

	Kennzahlen Ergebnisrechnung	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
B.	Jahresüberschuss / - fehlbetrag	64 Mio.€	15 Mio.€	-20 Mio.€
C.	Ordentliche Erträge	695 Mio.€	675 Mio.€	671 Mio.€
C.1	Steuerquote	53 %	51 %	50 %
C.2	Zuwendungsquote	16 %	18 %	17 %
D.	Ordentliche Aufwendungen	637 Mio.€	660 Mio.€	700 Mio.€
D.1	Personalaufwandsquote	25 %	28 %	27 %
D.2	Zinslastquote	1 %	1 %	1 %

	Kennzahlen Finanzrechnung	2012	2013	2014
E.	Ein- und Auszahlungen	Saldo	Saldo	Saldo
E.1	aus laufender Verwaltungstätigkeit	86 Mio.€	46 Mio.€	28 Mio.€
E.2	für Investitionstätigkeit	- 43 Mio.€	- 58 Mio.€	- 49 Mio.€
E.3	aus Finanzierungstätigkeit	- 8 Mio.€	- 8 Mio.€	- 17 Mio.€
E.4	Ergebnis Finanzrechnung	35 Mio.€	- 20 Mio.€	- 38 Mio.€
E.5	Haushaltsunwirksame Ein-/Auszahlungen	5 Mio.€	0 Mio.€	0 Mio.€

Im Folgenden finden sich ergänzend die ausführlichen Darstellungen zu den einzelnen Einflusskomponenten der finanzwirtschaftlichen Lage der Stadt.

2.2.1 Angaben zur Bilanz

Bei einer Bilanzsumme von rd. 1.865 Mio. EUR im Jahresabschluss 2014 beläuft sich die unter den Passiva ausgewiesene Nettoposition auf rd. 1.042 Mio. EUR. Dies führt zu einer Nettopositionsquote von rd. 56 %. Im Vergleich zur entsprechenden Quote in der Eröffnungsbilanz (rd. 51 %) zeigt sich eine positive Entwicklung. Im Vergleich zum Jahresabschluss 2013 (rd. 58 %) ist die Quote leicht gesunken, da die Bilanzsumme stärker gestiegen ist als die Nettoposition. Die Faktoren sind unter der Kennzahl A1 und A2 erläutert.

Kennzahl A.1 - Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote)

Berechnung: $\frac{\text{Nettoposition} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$

Datenbasis: Die Nettoposition wurde in vollem Umfang (inkl. Sonderposten) berücksichtigt.

Ziel: Wert möglichst hoch

Bilanzposition		31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
P1	Nettoposition	1.043 Mio.€	1.054 Mio.€	1.042 Mio.€
Passiva	Summe Passivseite	1.765 Mio.€	1.815 Mio.€	1.865 Mio.€
	Nettopositionsquote	59 %	58 %	56 %

Hinweis: Je höher die Nettopositionsquote ist, desto unabhängiger ist die Kommune von den Entwicklungen der Zinsen am Kreditmarkt. Ein starker Zinsanstieg würde sich daher z.B. weniger auf die Ertrags-/Aufwandsstruktur auswirken.

Bewertung: Die Stadt Braunschweig erhält sich aufgrund ihrer hohen Nettopositionsquote weiter ihre Unabhängigkeit vom Kreditmarkt. Gegenüber dem Jahresabschluss 2013 ist die Nettopositionsquote leicht gesunken. Folgende Gründe haben im Wesentlichen zu dieser Veränderung geführt: In 2014 wurden im Rahmen des PPP-Projektes Schulen und Kitas Teilfertigstellungen von Schulen in Höhe von rd. 53 Mio. EUR als Sachvermögen aktiviert. Analog dazu wurden auf der Passivseite der Bilanz Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften für die abgeschlossenen Maßnahmen bilanziert. Des Weiteren führt der Anstieg der Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von rd. 34 Mio. EUR, insbesondere für die in 2014 verkündeten Besoldungserhöhungen 2015 und 2016 ebenfalls zu einer Erhöhung der Bilanzsumme. Damit ist die Bilanzsumme insgesamt stärker gestiegen als die Nettoposition, was zu der leicht gesunkenen Nettopositionsquote geführt hat.

Kennzahl A.2 - Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote) ohne Cashpool

Für einen Vergleich mit anderen Städten ist die Nettopositionsquote ohne Cashpool besser geeignet. Im Cashpool werden die liquiden Mittel der Stadt, der verbundenen Unternehmen, der Beteiligungen und der Sonderrechnungen zusammengefasst, um Synergiepotenziale bei Geldanlagen und kurzfristigen Kreditbedarfen erzielen zu können. Die nichtstädtischen Cashpool-Anteile führen zu einer Erhöhung der Bilanzsumme bei der Stadt. Das Jahresergebnis und damit auch die Nettoposition verändern sich dadurch nicht.

Berechnung: $\frac{\text{Nettoposition} * 100}{\text{Bilanzsumme (ohne Cashpool)}}$

Datenbasis: Die Nettoposition wurde in vollem Umfang (inkl. Sonderposten) berücksichtigt, nicht jedoch die Anteile der verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen am Cashpool der Stadt Braunschweig.

Ziel: Wert möglichst hoch

Bilanzposition		31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
P1	Nettoposition	1.043 Mio.€	1.054 Mio.€	1.042 Mio.€
Passiva	Summe Passivseite (ohne Cashpool)	1.654 Mio.€	1.712 Mio.€	1.786 Mio.€
	Nettopositionsquote (ohne Cashpool)	63 %	62 %	58 %

Hinweis: Je höher die Nettopositionsquote ist, desto unabhängiger ist die Kommune von den Entwicklungen der Zinsen am Kreditmarkt. Ein starker Zinsanstieg würde sich daher z.B. weniger auf die Ertrags-/Aufwandsstruktur auswirken.

Bewertung: Die Position der Stadt Braunschweig ohne Belastungen innerhalb ihrer Konzernstruktur ist signifikant besser. Gegenüber dem Jahresabschluss 2013 ist die Nettopositionsquote gesunken. Folgende Gründe haben im Wesentlichen zu dieser Veränderung geführt: In 2014 wurden im Rahmen des PPP-Projektes Schulen und Kitas Teilfertigstellungen von Schulen in Höhe von rd. 53 Mio. EUR als Sachvermögen aktiviert. Analog dazu wurden auf der Passivseite der Bilanz Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften für die abgeschlossenen Maßnahmen bilanziert. Des Weiteren führt der Anstieg der Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von rd. 34 Mio. EUR, insbesondere für die in 2014 verkündeten Besoldungserhöhungen 2014 und 2015 ebenfalls zu einer Erhöhung der Bilanzsumme. Damit ist die Bilanzsumme insgesamt stärker gestiegen als die Nettoposition, was zu der leicht gesunkenen Nettopositionsquote geführt hat.

Verschuldungs- und Zahlungsmittelsituation

Die Verbindlichkeiten des städtischen Haushaltes aus in der Vergangenheit aufgenommenen Krediten für Investitionen beliefen sich zum 1. Januar 2014 auf rd. 94,9 Mio. EUR. Da im Haushaltsjahr 2014 **keine** neuen Kredite aufgenommen wurden, aber ordentliche Tilgungen in Höhe von **rd. 7,9 Mio. EUR** und außerordentliche Tilgungen in Höhe von **rd. 8,7 Mio. EUR** erfolgten, beträgt der Bestand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen zum 31. Dezember 2014 **rd. 78,3 Mio. EUR**.

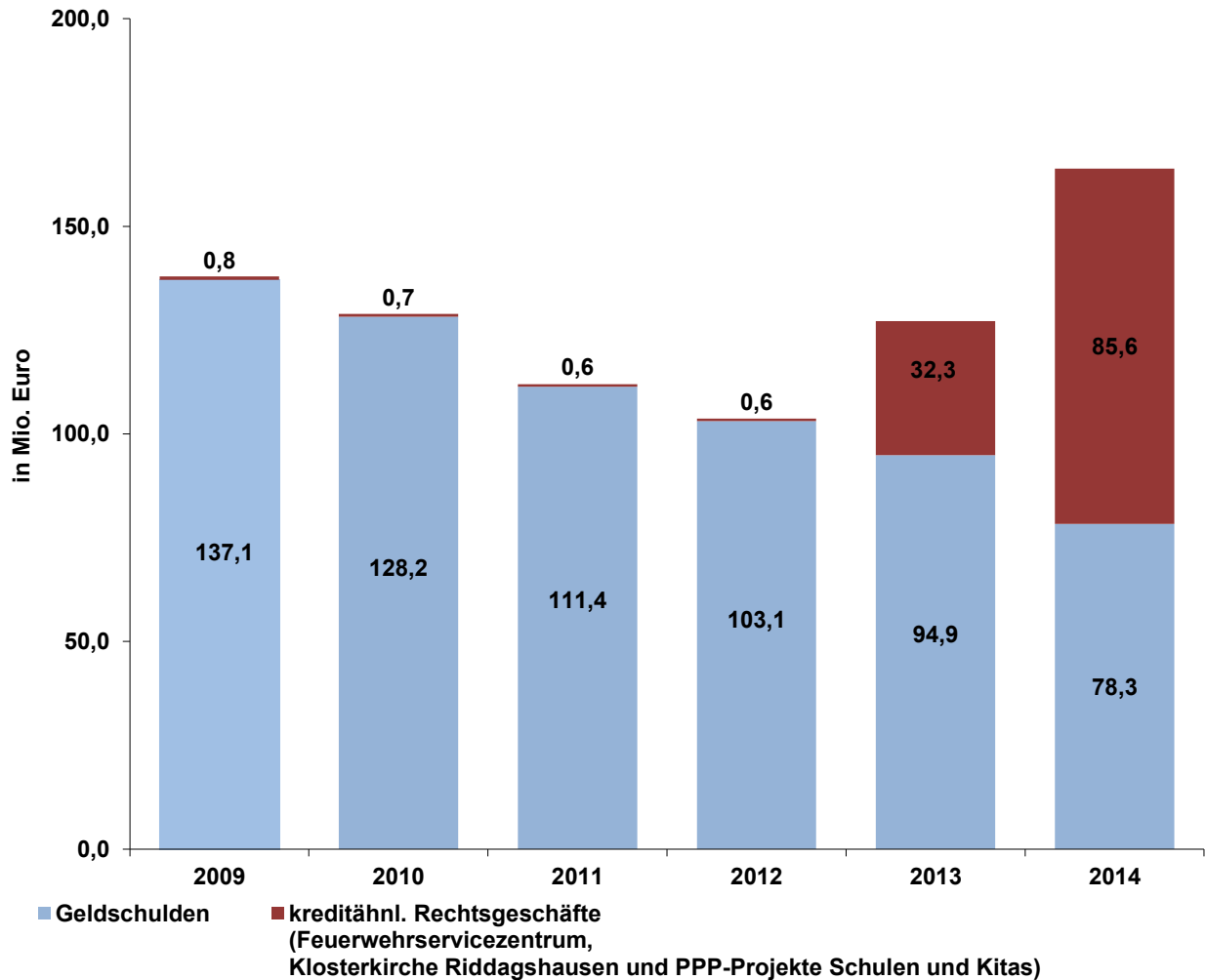
Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften beliefen sich zum 31. Dezember 2014 auf **rd. 85,6 Mio. EUR**. Davon entfallen rd. 433 TEUR (Vorjahr: rd. 507 TEUR) auf den Mietkauf des Feuerwehrservicezentrums, rd. 83.385 TEUR (Vorjahr: 31.827 TEUR) auf die abgeschlossenen Maßnahmen im Rahmen des PPP-Projektes Schulen und Kitas sowie rd. 1.751 TEUR (Vorjahr: 0 TEUR) auf die Abgeltung des vorhandenen Sanierungsstaus an der Klosterkirche Riddagshausen und an der Frauenkapelle durch Übertragung der Baulast an die Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz.

In 2014 wurde für folgende PPP-Objekte die Sanierung bzw. die Errichtung abgeschlossen:

- die Grundschule Ilmenaustraße
- das Gymnasium Neue Oberschule
- das Gymnasium Ricarda-Huch-Schule einschließlich Schulsporthalle
- die Berufsbildenden Schulen II (Teilprojekt 2)
- das Gymnasium Raabeschule sowie die RS/HS im Schulzentrum Heidberg (Teilprojekt 2 und 3)
- die Otto-Bennemann-Schule einschließlich Schulsporthalle (Alte Waage)
- die Kindertagesstätte Lehdorf
- die Kindertagesstätte Leibnizplatz

- die Kindertagesstätte Lindbergsiedlung
- die Mensa für die IGS Heidberg im Schulzentrum Heidberg.

Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Geldschulden und Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften seit Einführung der Doppik (jeweils zum 31.12. d.J.):



Nach dem Haushaltsplan 2015 sollen ebenfalls keine neuen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen aufgenommen werden. Stattdessen ist beabsichtigt, in der Vergangenheit aufgenommene Investitionskredite in Höhe von rd. 8,3 Mio. EUR zu tilgen. Der voraussichtliche Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen würde sich dadurch zum 31. Dezember 2015 auf voraussichtlich rd. 70,0 Mio. EUR belaufen.

Der Höchststand der Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften wird nach der kompletten Fertigstellung und Abnahme des Umbaus für die IGS Heidberg in 2015 erreicht. Der voraussichtliche Stand der Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften würde sich dadurch zum 31. Dezember 2015 auf voraussichtlich rd. 87,9 Mio. EUR belaufen.

Kennzahl A.3.1 – Verschuldungsgrad aus Geldschulden

Berechnung: $\frac{\text{Geldschulden} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$

Datenbasis: Die Verbindlichkeiten aus Geldschulden umfassen die Investitionskredite und Liquiditätskredite (z.Zt. nicht vorhanden) sowie die Anleihen und die sonstigen Geldschulden.

Ziel: Wert möglichst niedrig

Bilanzposition		31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
P2.1.1	Anleihen	0 Mio.€	0 Mio.€	0 Mio.€
P2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	103 Mio.€	95 Mio.€	78 Mio.€
P2.1.3	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0 Mio.€	0 Mio.€	0 Mio.€
P2.1.4	Sonstige Geldschulden	0 Mio.€	0 Mio.€	0 Mio.€
	Bilanzsumme	1.765 Mio.€	1.815 Mio.€	1.865 Mio.€
	Verschuldungsgrad aus Geldschulden	6 %	5 %	4 %

Hinweis: Hoher Verschuldungsgrad bedeutet
→ hohes Zinsänderungsrisiko
→ Abhängigkeit von Gläubigern. Das Finanzierungsrisiko ist für den Kreditgeber höher und führt möglicherweise zu einem höheren Fremdkapitalzinssatz

Bewertung: Die Risikosituation und die Abhängigkeit von den Gläubigern haben sich für die Stadt weiter verringert.

Kennzahl A.3.2 – Verschuldungsgrad aus Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Berechnung: $\frac{\text{Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften}^*}{\text{Bilanzsumme}} \cdot 100$

Datenbasis: Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

Ziel: Wert möglichst niedrig

Bilanzposition		31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
P2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1 Mio.€	32 Mio.€	86 Mio.€
	Bilanzsumme	1.765 Mio.€	1.815 Mio.€	1.865 Mio.€
	Verschuldungsgrad aus Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0 %	2 %	5 %

Hinweis: Hoher Verschuldungsgrad bedeutet
→ hohes Zinsänderungsrisiko
→ Abhängigkeit von Gläubigern. Das Finanzierungsrisiko ist für den Kreditgeber höher und führt möglicherweise zu einem höheren Fremdkapitalzinssatz

Bewertung: Durch die Fertigstellung der meisten PPP-Projekte in 2013/2014 und den damit verbundenen Anstieg der Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften ist der Verschuldungsgrad aus Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften gestiegen.

Kennzahl A.4.1 - Verschuldung je Einwohner aus Geldschulden

Berechnung: $\frac{\text{Geldschulden}}{\text{Einwohner}}$

Datenbasis: Die Verbindlichkeiten aus Geldschulden umfassen die Investitionskredite und Liquiditätskredite (z.Zt. nicht vorhanden) sowie die Anleihen und die sonstigen Geldschulden.

Ziel: Wert möglichst niedrig

Bilanzposition		31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
P2.1.1	Anleihen	0 Mio.€	0 Mio.€	0 Mio.€
P2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	103 Mio.€	95 Mio.€	78 Mio.€
P2.1.3	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0 Mio.€	0 Mio.€	0 Mio.€
P2.1.4	Sonstige Geldschulden	0 Mio.€	0 Mio.€	0 Mio.€
	Einwohner	250.556 Personen (Stand: 31.12.2011)	245.798 Personen (Stand: 31.12.2012 nach Zensus)	247.227 Personen (Stand: 31.12.2013 nach Zensus)
	Verschuldung je Einwohner aus Geldschulden	411 €	386 €	315 €

Bewertung: Korrespondierend mit der Kennzahl A.3.1 – Verschuldungsgrad aus Geldschulden ist der (rechnerische) Anteil des einzelnen Bürgers ebenfalls gesunken.

Kennzahl A.4.2 - Verschuldung je Einwohner aus Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Berechnung: $\frac{\text{Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften}}{\text{Einwohner}}$

Datenbasis: Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

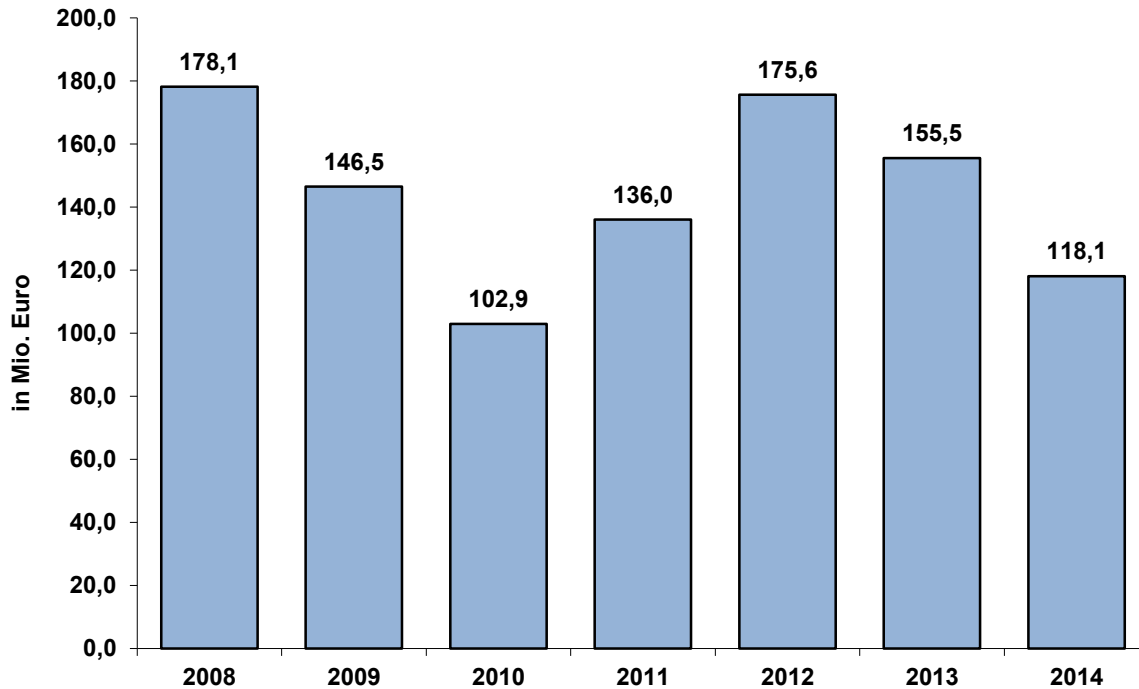
Ziel: Wert möglichst niedrig

Bilanzposition		31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
P2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1 Mio.€	32 Mio.€	86 Mio.€
	Einwohner	250.556 Personen (Stand: 31.12.2011)	245.798 Personen (Stand: 31.12.2012 nach Zensus)	247.227 Personen (Stand: 31.12.2013 nach Zensus)
	Verschuldung je Einwohner aus Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	4 €	130 €	348 €

Bewertung: Korrespondierend mit der Kennzahl A.3.2 – Verschuldungsgrad aus Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften ist der (rechnerische) Anteil des einzelnen Bürgers ebenfalls gestiegen.

Ausgehend von einem Anfangsbestand an Zahlungsmitteln in Höhe von rd. 155,5 Mio. EUR und unter Berücksichtigung des Finanzmittelfehlbedarfes aus 2014 (einschl. des Saldos der haushaltsunwirksamen Vorgänge in Höhe von rd. 0,1 Mio. EUR) ergibt sich ein **Bestand an Zahlungsmitteln** zum Ende des Haushaltsjahres 2014 von **rd. 118,1 Mio. EUR**.

Die nachfolgende Grafik zeigt den Bestand an Zahlungsmitteln seit Einführung der Doppik (jeweils zum 31.12. d.J.):



2.2.2 Angaben zur Ergebnisrechnung

Die **Ergebnisrechnung 2014** weist bei **ordentlichen** Erträgen in Höhe von rd. 670,9 Mio. EUR und **ordentlichen** Aufwendungen in Höhe von rd. 700,2 Mio. EUR einen Fehlbetrag beim ordentlichen Ergebnis in Höhe von rd. **29,3 Mio. EUR** aus. Dieser Fehlbetrag ist der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zu entnehmen.

Für 2014 werden **außerordentliche** Erträge von rd. 15,5 Mio. EUR und Aufwendungen von rd. 5,8 Mio. EUR und damit ein Überschuss beim **außerordentlichen** Ergebnis in Höhe von rd. **9,7 Mio. EUR** ausgewiesen. Dieser Überschuss ist der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

Die Ergebnisrechnung 2014 weist somit insgesamt einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. **19,5 Mio. EUR** aus:

Ergebnisrechnung	2012	2013	2014
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	64 Mio.€	15 Mio. €	-20 Mio. €

Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge haben sich trotz einer Abschwächung gegenüber dem Vorjahr auf hohem Niveau gehalten, was sich auch in den Quoten zu den Steuer- und den Zuwendungserträgen widerspiegelt:

Ergebnisrechnung	2012	2013	2014
Ordentliche Erträge	695 Mio.€	675 Mio. €	671 Mio. €

Kennzahl C.1 - Steuerquote

Berechnung: $\frac{\text{Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben} * 100}{\text{Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge}}$

Datenbasis: Steuern und ähnlichen Abgaben gemäß § 50 GemHKVO in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Nr. 1 GemHKVO (Zeile 1 der Ergebnisrechnung)
Ordentliche Erträge gemäß § 50 GemHKVO in Verbindung mit § 2 Abs. 2 GemHKVO (Zeile 12 der Ergebnisrechnung)

Ziel: Wert möglichst hoch

Ergebnisrechnung	2012	2013	2014
Steuern und ähnliche Abgaben	365 Mio.€	341 Mio.€	338 Mio.€
Ordentliche Erträge	695 Mio.€	675 Mio.€	671 Mio.€
Steuerquote	53 %	51 %	50 %

Bewertung: Der Veränderung bei der Steuerquote liegen im Wesentlichen folgende Einflussfaktoren zugrunde: Gegenüber dem Vorjahr gab es eine negative Entwicklung bei der Gewerbesteuer in Höhe von rd. 9,7 Mio. EUR (bereinigt). Nachdem ursprünglich für 2014 aufgrund von angekündigten Gewerbesteuer-nachzahlungen von einem deutlichen Ansteigen der Gewerbesteuer gegenüber 2013 ausgegangen wurde, ergaben sich entgegen diesen Erwartungen Rückgänge bei Voraus- und Nachzahlungen. Da hiervon sowohl die großen Gewerbesteuerzahler als auch die übrigen Gewerbesteuerzahler betroffen waren, blieb das Ergebnis 2014 letztendlich sogar hinter dem Ergebnis 2013 zurück. Dem gegenüber steht ein Zuwachs in Höhe von rd. 7,2 Mio. EUR beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Hier wirken sich die vereinbarten relativ hohen Tarifsteigerungen sowie der hohe Beschäftigungsgrad aus.

Kennzahl C.2 - Zuwendungsquote

Berechnung: $\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen} * 100}{\text{Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge}}$

Datenbasis: Zuwendungen und allgemeine Umlagen gemäß § 50 GemHKVO in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Nr. 2 GemHKVO (Zeile 2 der Ergebnisrechnung)
Ordentliche Erträge gemäß § 50 GemHKVO in Verbindung mit § 2 Abs. 2 GemHKVO (Zeile 12 der Ergebnisrechnung)

Ziel: Wert möglichst hoch

Ergebnisrechnung	2012	2013	2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112 Mio.€	120 Mio.€	116 Mio.€
Ordentliche Erträge	695 Mio.€	675 Mio.€	671 Mio.€
Zuwendungsquote	16 %	18 %	17 %

Bewertung: Die Zuwendungsquote ist gesunken, da sich die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen prozentual stärker verringert haben als die ordentlichen Erträge. Die Verringerung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ist im Wesentlichen durch Mindererträge gegenüber dem Vorjahr bei den Zuweisungen vom Land (rd. 2,2 Mio. EUR für das 3. Entgeltfreie Kindergarten-Jahr) und im Bereich „Bürgerarbeit und Beschäftigungsförderung nach § 16e SGB II (rd. 0,7 Mio. EUR) entstanden.

Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen haben sich wie im Vorjahr erhöht, was sich beispielhaft auch in der Personalaufwandsquote widerspiegelt:

Ergebnisrechnung	2012	2013	2014
Ordentliche Aufwendungen	637 Mio.€	660 Mio.€	700 Mio.€

Kennzahl D.1 - Personalaufwandsquote

Berechnung: $\frac{\text{Personalaufwendungen} * 100}{\text{Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen}}$.

Datenbasis: Personalaufwendungen gemäß § 50 GemHKVO in Verbindung mit § 2 Abs. 3 Nr. 1 und 2 GemHKVO (Zeile 13 und 14 sowie Deckungsreserve für Personalaufwand aus Zeile 19 der Ergebnisrechnung)
Ordentliche Aufwendungen gemäß § 50 GemHKVO in Verbindung mit § 2 Abs. 3 GemHKVO (Zeile 20 der Ergebnisrechnung)

Ziel: Wert möglichst niedrig

Ergebnisrechnung	2012	2013	2014
Personalaufwendungen	158 Mio.€	184 Mio.€	190 Mio.€
Ordentliche Aufwendungen	637 Mio.€	660 Mio.€	700 Mio.€
Personalaufwandsquote	25 %	28 %	27 %

Anmerkung: Die Entwicklung der Personalaufwendungen ist in der jährlichen Entwicklung nicht vollständig vergleichbar, da die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen aufgrund der landesseitigen Festlegungen zum Teil für zwei Jahre erfolgen. In dem Gutachten 2013 wurden die Besoldungserhöhungen für 2013 und 2014 berücksichtigt. In 2014 wurden in dem Gutachten die Besoldungserhöhungen für 2015 und 2016 berücksichtigt.

Bewertung: Die Entwicklung bei den laufenden Personalaufwendungen ist konstant. Die Veränderungen in diesem Bereich ergeben sich aus Besoldungsanpassungen bzw. Tarifierhöhungen. Die wesentlichen Veränderungen entstehen durch die Zuführungen bei den Pensions- und Beihilferückstellungen. Hier kommt es in einzelnen Jahren (wie z.B. 2013/2014) zu Spitzen, wenn zwei Besoldungsanpassungen beschlossen werden und diese bei den Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen zu berücksichtigen sind.

Kennzahl D.2 - Zinslastquote

Berechnung: $\frac{\text{Aufwendungen für Zinsen} * 100}{\text{Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen}}$

Datenbasis: Teile der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen gemäß § 50 GemHKVO in Verbindung mit § 2 Abs. 3 Nr. 5 GemHKVO (nur Sachkonten, die die Zinsen für Geldschulden und kreditähnliche Rechtsgeschäfte betreffen – aus Zeile 17 der Ergebnisrechnung)
Ordentliche Aufwendungen gemäß § 50 GemHKVO in Verbindung mit § 2 Abs. 3 GemHKVO

Ziel: Wert möglichst niedrig

Ergebnisrechnung	2012	2013	2014
Zinsaufwendungen für Geldschulden und kreditähnliche Rechtsgeschäfte	5 Mio.€	5 Mio.€	6 Mio.€
Ordentliche Aufwendungen	637 Mio.€	660 Mio.€	700 Mio.€
Zinslastquote	1 %	1 %	1 %

Bewertung: Korrespondierend zur positiven Schuldensituation (vgl. obige Ausführungen) bewegt sich die Zinslastquote in Braunschweig kontinuierlich auf niedrigem Niveau.

2.2.3 Angaben zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gliedert sich in die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführte Positionen.

	Kennzahlen Finanzrechnung	2012	2013	2014
E.	Ein- und Auszahlungen	Saldo	Saldo	Saldo
E.1	aus laufender Verwaltungstätigkeit	86 Mio.€	46 Mio.€	28 Mio.€
E.2	für Investitionstätigkeit	-43 Mio.€	-58 Mio.€	-49 Mio.€
E.3	aus Finanzierungstätigkeit	-8 Mio.€	-8 Mio.€	-17 Mio.€
E.4	Ergebnis Finanzrechnung	35 Mio.€	-20 Mio.€	-38 Mio.€
E.5	Haushaltsunwirksame Ein-/Auszahlungen	5 Mio.€	0 Mio.€	0 Mio.€

Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

In der Finanzrechnung 2014 ergibt sich aus den Ein- und Auszahlungen aus der **laufenden Verwaltungstätigkeit** ein Überschuss (Saldo) in Höhe von **rd. 28,3 Mio. EUR**. Die Differenz zum Fehlbetrag des Ergebnishaushaltes ist darauf zurückzuführen, dass bestimmte Erträge des Ergebnishaushaltes (z.B. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und aus aktivierten Eigenleistungen) und bestimmte Aufwendungen des Ergebnishaushaltes (z.B. Abschreibungen und Veränderungen bei den Rückstellungen) **nicht** zahlungswirksam sind.

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Kennzahl E1) hatten für 2014 einen geplanten Saldo von rd. 37 Mio. EUR – inkl. geplantem Haushaltsresteabbau in Höhe von rd. 8 Mio. EUR (Ist 2014: rd. 28 Mio. EUR). Die Ergebnisverschlechterung ist vor allem auf Mindereinzahlungen bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Dem gegenüber stehen Mehreinzahlungen bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und für die Schülerbeförderung, sowie durch Minderauszahlungen für zu viel erhaltene Abschläge für das Quotale System, für die Unterhaltung von Gebäuden und des Infrastrukturvermögens, für Zuschüsse an übrige Bereiche sowie für Kindertagesbetreuung.

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Auszahlungen für **Investitionstätigkeit** wurden in Höhe von **rd. 71,0 Mio. EUR** getätigt. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit belaufen sich auf **rd. 21,7 Mio. EUR**, sodass sich aus der Investitionstätigkeit ein Finanzierungsbedarf (Saldo) in Höhe von **rd. 49,3 Mio. EUR** ergab.

Die Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Kennzahl E2) hatten für 2014 einen geplanten Saldo von rd. -59 Mio. EUR – inkl. geplantem Haushaltsresteabbau in Höhe von rd. 9 Mio. EUR (Ist 2014: rd. -58 Mio. EUR). Der geringere negative Saldo ist im Wesentlichen durch Mehreinzahlungen bei den Zuwendungen für Investitionstätigkeit sowie durch Minderauszahlungen für Tiefbaumaßnahmen begründet.

Es ergibt sich danach folgendes Zwischenergebnis:

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	28,3 Mio. EUR
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 49,3 Mio. EUR
Finanzmittelfehlbetrag	21,0 Mio. EUR

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die **Finanzierungstätigkeit** umfasst die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und die Tilgung von in der Vergangenheit aufgenommenen Krediten für die Investitionstätigkeit. Neue **Kredite** für Investitionen wurden in 2014 **nicht** aufgenommen. Die Auszahlungen in 2014 für **ordentliche** (rd. 7,8 Mio. EUR) **und außerordentliche** (rd. 8,7 Mio. EUR) **Tilgungen** für die Investitionskredite betragen rd. 16,5 Mio. EUR. Des Weiteren gab es im Haushaltsjahr 2014 Ein- und Auszahlungen für **Umschuldungen** in Höhe von rd. 2,0 Mio. EUR.

Aus der Finanzierungstätigkeit ergibt sich somit ein Saldo in Höhe von rd. -16,5 Mio. EUR.

Die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kennzahl E3) hatten für 2014 einen geplanten Saldo von rd. -16,6 Mio. EUR (Ist 2014: rd. -16,5 Mio. EUR).

Das Ergebnis der **Finanzrechnung 2014** stellt sich danach wie folgt dar:

Finanzmittelfehlbetrag aus laufender	
Verwaltungstätigkeit und Investitionstätigkeit	- 21,0 Mio. EUR
+ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 16,5 Mio. EUR
+ Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	+ 0,1 Mio. EUR

Ergebnis: **Fehlbetrag** **37,4 Mio. EUR**

Ein- und Auszahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen

In der Finanzrechnung werden gem. § 51 GemHKVO neben den Ein- und Auszahlungen für die Kernverwaltung der Stadt Braunschweig auch die haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen, die nicht im Haushaltsplan veranschlagt wurden, abgebildet, da sie den Bestand an Zahlungsmitteln verändern. Es handelt sich dabei um folgende Sachverhalte:

- Fremde Mittel - Zahlungsverkehr der Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement
- Durchlaufende Gelder, die für Dritte nur eingezahlt oder ausgezahlt werden (Kameralistik = Vorschuss- und Verwahrkonten)

Der Saldo aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen beläuft sich auf rd. 116 TEUR. Hierin enthalten ist eine stichtagsbezogene Abstimmendifferenz in Höhe von rd. 6 TEUR (Vorjahr 15 TEUR) zwischen der Liquidität auf den Bilanzkonten und dem Zahlungsmittelbestand in der Finanzrechnung.

Durch die eingeleiteten Maßnahmen zur Prüfung des umfassenden Buchungsstoffes und Anpassungen der verursachenden Prozesse, konnte die stichtagsbezogene Differenz im Haushaltsjahr 2014 erneut reduziert werden.

2.3 Bewertung gemäß § 57 Abs. 1 Satz 2 GemHKVO

Bei einer Bilanzsumme von rd. 1.865 Mio. EUR im Jahresabschluss 2014 (Vorjahr rd. 1.815 Mio. EUR) beläuft sich die unter den Passiva ausgewiesene Nettoposition auf rd. 1.042 Mio. EUR (Vorjahr rd. 1.054 Mio. EUR). Dies führt zu einer Nettopositionsquote von rd. 56 %. Im Vergleich zur entsprechenden Quote in der Eröffnungsbilanz (rd. 51 %) zeigt sich eine positive Entwicklung. Gegenüber dem Jahresabschluss 2013 (rd. 58 %) ist die Quote leicht rückläufig.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 19,5 Mio. EUR ist Teil der Nettoposition. Gegenüber den Haushaltsermächtigungen in Höhe von rd. 0,0 Mio. EUR für 2014 (Ansatz in Höhe von rd. 8,1 Mio. EUR und geplanter Haushaltsresteabbau in Höhe von rd. 8,1 Mio. EUR) hat sich eine Verschlechterung um rd. 19,5 Mio. EUR ergeben, die unter anderem durch nicht vollständig abgebaute Haushaltsreste begründet ist (siehe auch Ziffer 3.1.2).

Positiv entwickelt haben sich die Kennziffern zur Verschuldungssituation. So ist der Geldverschuldungsgrad der Stadt als Größe für das Verhältnis der Geldschulden zur Bilanzsumme von rd. 10 % per 1. Januar 2008 auf nunmehr rd. 4 % im Abschluss 2014 gesunken. Bezogen auf die Verschuldung je Einwohner bedeutet dies eine Verbesserung von rd. 671 EUR per 1. Januar 2008 auf nunmehr rd. 315 EUR.

Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften beliefen sich zum 31. Dezember 2013 auf rd. 32.334 TEUR und zum 31. Dezember 2014 auf rd. 85.568 TEUR. Davon entfallen rd. 433 TEUR (Vorjahr: rd. 507 TEUR) auf den Mietkauf des Feuerwehrservicezentrums, von rd. 83.385 TEUR (Vorjahr: 31.827 TEUR) auf die Forfaitierung von abgeschlossenen Maßnahmen im Rahmen des PPP-Projekts sowie in Höhe von rd. 1.751 TEUR (Vorjahr: 0 TEUR) auf die Abgeltung des vorhandenen Sanierungsstaus an der Klosterkirche Rid-dagshausen und der Frauenkapelle durch Übertragung der Baulast an die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz.

Diese Eckdaten zur Vermögens-, Schulden-, Ergebnis- und Finanzsituation vorausgeschickt, ist bezüglich einer zusammenfassenden Bewertung des Jahresabschlusses 2014 festzuhalten, dass die auch weiter verfolgte solide Ausrichtung der städtischen Finanzen in diesem Jahr Belastungen ausgesetzt war, was sich auch in einem unter der Planung liegenden Ergebnis widerspiegelt.

Gleichwohl bleibt auch für die Zukunft die nachhaltige Aufrechterhaltung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit das Ziel der städtischen Haushaltswirtschaft. Dabei soll auf eine Neuverschuldung und auf Liquiditätskredite verzichtet und die bestehende Schuldenlast weiter abgebaut werden.

3. Verlauf der Haushaltswirtschaft

3.1 Gesamt-Ergebnisrechnung

3.1.1 Gesamtergebnis

Das Haushaltsjahr 2014 schloss mit folgenden Ergebnissen ab:

2014	Saldo		Abweichung	
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger	
	EUR		absolut in EUR	in v. H.
Ordentliches Ergebnis	7.571.107,79	-29.291.702,54	- 36.862.810,33	- über 100 %
Außerordentliches Ergebnis	561.300,00	9.743.300,01	+ 9.182.000,01	+ über 100 %
Gesamtergebnis	8.132.407,79	-19.548.402,53	- 27.680.810,32	- über 100 %

Unter Berücksichtigung des geplanten Haushaltsresteabbaus in Höhe von rd. 8.100 TEUR würden sich folgende Werte ergeben:

2014	Saldo		Abweichung	
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger	
	EUR		absolut in EUR	in v. H.
Ordentliches Ergebnis	-528.892,21	-29.291.702,54	- 28.762.810,33	- über 100 %
Außerordentliches Ergebnis	561.300,00	9.743.300,01	+ 9.182.000,01	+ über 100 %
Gesamtergebnis	32.407,79	-19.548.402,53	- 19.580.810,32	- über 100 %

3.1.2 Ordentliches Ergebnis

Nach der Gesamt-Ergebnisrechnung 2014 ergibt sich für das ordentliche Ergebnis durch Mindererträge bei den ordentlichen Erträgen in Höhe von 42.794.597,52 EUR und durch Minderaufwendungen bei den ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 5.931.787,19 EUR (inkl. geplantem Haushaltsresteabbau, 14.031.787,19 EUR) gegenüber der Haushaltsplanung eine Ergebnisverschlechterung in Höhe von 36.862.810,33 EUR (inkl. geplantem Haushaltsresteabbau, 28.762.810,33 EUR).

Die Verschlechterung des Ergebnisses wird im Wesentlichen durch die Mindererträge bei der Gewerbesteuer in Höhe von rd. 44.585 TEUR (bereinigte Gewerbesteuer rd. 41.255 TEUR) begründet sowie durch Mehraufwendungen für Zuschüsse an verbundene Unternehmen in Höhe von rd. 4,0 Mio. EUR.

Dem gegenüber stehen Mehrerträge bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (rd. 2,5 Mio. EUR) sowie Minderaufwendungen bei Instandhaltungs- bzw. Umbaumaßnahmen an Gebäuden in Höhe von rd. 5,6 Mio. EUR, bei der Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (rd. 1,7 Mio. EUR), bei der Gewerbesteuerumlage (rd. 7,5 Mio. EUR) und bei den Zuschüssen an übrige Bereiche (rd. 2,0 Mio. EUR).

Ende des Jahres 2014 wurden die Besoldungserhöhungen für die Jahre 2015 und 2016 (jeweils ab dem 01.06.) von 2,5 % bzw. 2,0 % beschlossen. Entsprechend einer Option in einem Erlass des Landes zur zukünftigen Rückstellungsbildung wurde die Rückstellungszuführung für die vorgesehenen Besoldungssteigerungen in den Jahren 2015 und 2016 im Rahmen des Jahresabschlusses 2014 durchgeführt. Dies führte im Jahr 2014 zu einem Mehraufwand von rd. 20,2 Mio. EUR, so dass sich bei den Rückstellungszuführungen für Pensionen und Beihilfen ein Mehrbedarf von rd. 7,8 Mio. EUR ergab.

Darüber hinaus war im Rahmen des Jahresabschlusses eine Rückstellung zur Deckung möglicher Ansprüche aufgrund einer Anpassung des Besoldungsrechts beim Besoldungsdienstalter in Höhe von 1,95 Mio. EUR zu bilden.

Der für 2014 geplante Resteabbau in Höhe von 8,1 Mio. EUR wurde nicht erreicht. Den nach 2015 übertragenen Resten im Aufwandsbereich in Höhe von 23,4 Mio. EUR standen in 2013 auf das Jahr 2014 übertragene Reste in Höhe von 22,7 Mio. EUR gegenüber. Das entspricht einer Veränderung des Bestandes an Haushaltsmitteln in Höhe von 0,7 Mio. EUR. Der Planwert wurde somit um 8,8 Mio. EUR verfehlt.

3.1.3 Außerordentliches Ergebnis

Durch Mehrerträge bei den außerordentlichen Erträgen in Höhe von 14.324.510,66 EUR und durch Mehraufwendungen bei den außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 5.142.510,65 EUR (z. B. außerplanmäßige Abschreibungen und außerordentliche Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen), ergibt sich für das außerordentliche Ergebnis gegenüber der Haushaltsplanung eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 9.182.000,01 EUR.

Die Mehrerträge bei den außerordentlichen Erträgen sind vor allem durch die Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen (rd. 11,8 Mio. EUR) z.B. nach der abgeschlossenen Prüfung für Umsatz- und Kapitalertragssteuerrisiken aus der Betriebsprüfung sowie durch Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen (rd. 1,1 Mio. EUR) entstanden. Die Mehraufwendungen bei den außerordentlichen Aufwendungen sind im Wesentlichen durch außerplanmäßige Abschreibungen (rd. 3,9 Mio. EUR) sowie auf Mehraufwendungen aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden (rd. 0,5 Mio. EUR) zurückzuführen.

3.2 Teil-Ergebnisrechnung

In der nachfolgenden Übersicht wurden für die Ergebnisrechnung die Abweichungen der Erträge zwischen dem Ansatz aus dem Haushaltsplan 2014 und dem Ergebnis 2014 je Teilhaushalt ermittelt.

Erträge

Teilhaushalte	Gesamtertrag		Abweichung		
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger		
	- EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -	
Politische Gremien	0,00	250,00	+	250,00	--
Verwaltungsführung	0,00	47,84	+	47,84	--
FB 01 Zentrale Steuerung	60.300,00	52.157,48	-	8.142,52	- 13,5
Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik	133.100,00	141.958,90	+	8.858,90	+ 6,7
Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt	227.600,00	223.975,89	-	3.624,11	- 1,6
Ref. 0150 Gleichstellungsreferat	0,00	1.155,00	+	1.155,00	--
Personalvertretung	0,00	0,00	+	0,00	--
FB 10 Zentrale Dienste	3.559.000,00	4.179.201,95	+	620.201,95	+ 17,4
FB 20 Finanzen	47.982.202,50	47.832.695,40	-	149.507,10	- 0,3
FB 32 Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit	10.347.040,00	10.629.026,28	+	281.986,28	+ 2,7
FB 37 Feuerwehr	16.339.913,00	17.310.788,53	+	970.875,53	+ 5,9
FB 40 Schule	4.518.567,00	4.479.918,19	-	38.648,81	- 0,9
Kultur und Wissenschaft (FB 41)	1.340.481,00	1.579.440,86	+	238.959,86	+ 17,8
Ref. 0500 Sozialreferat	0,00	203.058,06	+	203.058,06	--
FB 50 Soziales und Gesundheit	116.044.776,00	115.739.336,04	-	305.439,96	- 0,3
FB 51 Kinder, Jugend und Familie	20.092.129,00	20.239.687,74	+	147.558,74	+ 0,7
Ref. 0600 Baureferat	35.500,00	37.327,95	+	1.827,95	+ 5,1
Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege	85.751,00	68.691,79	-	17.059,21	- 19,9
Ref. 0630 Bauordnung	3.407.928,00	3.119.375,19	-	288.552,81	- 8,5
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz	5.497.455,15	1.730.628,68	-	3.766.826,47	- 68,5
FB 66 Tiefbau und Verkehr	10.810.825,16	10.767.451,83	-	43.373,33	- 0,4
FB 67 Stadtgrün und Sport	4.457.279,36	4.254.556,86	-	202.722,50	- 4,5
Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat	100.000,00	187.091,95	+	87.091,95	+ 87,1
Allgemeine Finanzwirtschaft	469.928.727,00	443.720.664,90	-	26.208.062,10	- 5,6
Gesamt	714.968.574,17	686.498.487,31	-	28.470.086,86	- 4,0

In der nachfolgenden Übersicht wurden für die Ergebnisrechnung die Abweichungen der Aufwendungen zwischen dem Ansatz aus dem Haushaltsplan 2014 und dem Ergebnis 2014 je Teilhaushalt ermittelt.

Aufwendungen

Teilhaushalt	Gesamtaufwand		Abweichung		
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger		
	- EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -	
Politische Gremien	1.629.376,00	1.594.133,83	- 35.242,17	-	2,2
Verwaltungsführung	1.585.195,00	1.640.212,76	+ 55.017,76	+	3,5
FB 01 Zentrale Steuerung	3.918.694,00	4.511.332,73	+ 592.638,73	+	15,1
Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik	1.730.738,00	1.723.286,06	- 7.451,94	-	0,4
Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt	1.679.036,00	1.637.683,05	- 41.352,95	-	2,5
Ref. 0150 Gleichstellungsreferat	239.597,00	240.440,61	+ 843,61	+	0,4
Personalvertretung	980.975,00	1.021.574,11	+ 40.599,11	+	4,1
FB 10 Zentrale Dienste	24.696.682,79	25.718.666,83	+ 1.021.984,04	+	4,1
FB 20 Finanzen	76.618.494,27	76.723.463,44	+ 104.969,17	+	0,1
FB 32 Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit	18.343.053,66	20.154.024,40	+ 1.810.970,74	+	9,9
FB 37 Feuerwehr	39.332.084,21	42.595.861,46	+ 3.263.777,25	+	8,3
FB 40 Schule	59.024.877,96	62.805.807,25	+ 3.780.929,29	+	6,4
Kultur und Wissenschaft (FB 41)	27.449.082,97	27.691.589,46	+ 242.506,49	+	0,9
Ref. 0500 Sozialreferat	1.189.056,00	1.403.138,42	+ 214.082,42	+	18,0
FB 50 Soziales und Gesundheit	191.350.076,38	191.448.273,10	+ 98.196,72	+	0,1
FB 51 Kinder, Jugend und Familie	123.177.882,09	124.331.903,01	+ 1.154.020,92	+	0,9
Ref. 0600 Baureferat	767.596,00	758.812,19	- 8.783,81	-	1,1
Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege	588.299,05	523.561,68	- 64.737,37	-	11,0
Ref. 0630 Bauordnung	4.717.492,00	4.588.844,23	- 128.647,77	-	2,7
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz	18.690.279,22	15.765.330,93	- 2.924.948,29	-	15,6
FB 66 Tiefbau und Verkehr	42.023.077,89	39.746.025,93	- 2.277.051,96	-	5,4
FB 67 Stadtgrün und Sport	25.473.576,89	26.310.756,01	+ 837.179,12	+	3,3
Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat	904.244,00	598.321,75	- 305.922,25	-	33,8
Allgemeine Finanzwirtschaft	40.726.700,00	32.513.846,60	- 8.212.853,40	-	20,2
Gesamt	706.836.166,38	706.046.889,84	- 789.276,54	-	0,1

Erläuterungen zu Abweichungen der Erträge in den Teil-Ergebnisrechnungen

Im Folgenden werden diejenigen Haushaltsansätze der Teilhaushalte erläutert, die eine Abweichung zwischen Ansatz und Ergebnis über 500 TEUR aufweisen.

FB 10 Zentrale Dienste

FB 10 – Zeile 11: Sonstige ordentliche Erträge		
Haushaltsansatz 2014:	301.000,00	EUR
Ergebnis 2014:	923.477,39	EUR
<hr/>		
Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	622.477,39	EUR
<p>Seit dem Haushaltsjahr 2011 sind die Auswirkungen des Gesetzes zum Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag für Beamte zu berücksichtigen. Nach diesem Staatsvertrag sind für erworbene Versorgungsanwartschaften beim Dienstherrnwechsel von abgehenden Dienstherrn pauschale Abfindungen zu zahlen.</p> <p>Für das Haushaltsjahr 2014 waren hierfür - wie in den Vorjahren - in dieser Zeile 300 TEUR (zzgl. 1 TEUR für Bußgelder) eingeplant. Die Stadt hat im Haushaltsjahr 2014 für neun aufgenommene Beamtinnen und Beamte insgesamt rd. 923 TEUR als Abfindungsleistungen erhalten.</p> <p>Diese zusätzlichen Erträge waren zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung nicht absehbar. Beispielsweise erfolgte unerwartet für eine Beamtin im ehemaligen höheren Dienst, die im Jahr 2006 zur Stadt gewechselt ist, eine Leistung in Höhe von rd. 286 TEUR. Diese Leistung wäre nach dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag erst später zum Eintritt in den Ruhestand fällig gewesen (Schwebefall). Für einen Beamten im ehemaligen höheren Dienst erfolgte eine Leistung in Höhe von rd. 196 TEUR. Der restliche Betrag in Höhe von rd. 441 TEUR verteilt sich auf die übrigen sieben Beamtinnen und Beamten.</p>		

FB 20 Finanzen

FB 20 – Zeile 8: Zinsen und ähnliche Finanzerträge		
Haushaltsansatz 2014:	796.400,00	EUR
Ergebnis 2014:	161.499,15	EUR
<hr/>		
Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	-634.900,85	EUR

Im Plan war eine Dividende von der Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig in Höhe von rd. 644 TEUR (aus dem Jahresabschluss 2013 der Niwo im Rahmen der Jahresabschlussbehandlung in 2014) vorgesehen. Aufgrund eines Ratsbeschlusses im April 2014 wurde der Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2013 nicht ausgeschüttet, sondern wie im Vorjahr einer Rücklage zugeführt, die von der Gesellschaft für die Schaffung preisgünstiger Mietwohnungen verwendet wird.

FB 20 – Zeile 11: Sonstige ordentliche Erträge

Haushaltsansatz 2014: 15.144.000,00 EUR

Ergebnis 2014: 13.786.338,96 EUR

Abweichung vom Ansatz: -1.357.661,04 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung hängt im Wesentlichen mit dem Konzessionsentgelt von BS|Energy zusammen. Das zu leistende Konzessionsentgelt richtet sich nach dem Verbrauch bzw. dem Umsatz der BS|Energy. Die milden Winter Anfang und Ende 2013 führten zu einem geringeren Strom- und Gasverbrauch. Dies hatte zur Folge, dass die Endabrechnung 2013 mit einer geringeren Schlusszahlung (zu leisten im 1. Quartal 2014) abschloss und entsprechend niedrigere Abschlagszahlungen in 2014 erfolgten, als bei der Planung für das Jahr 2014 angenommen wurde.

FB 20 – Zeile 22: Außerordentliche Erträge

Haushaltsansatz 2014: 1.125.000,00 EUR

Ergebnis 2014: 2.712.529,10 EUR

Abweichung vom Ansatz: 1.587.529,10 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung setzt sich im Wesentlichen zusammen aus

- Erträgen aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden, bei denen Verkäufe über dem Buchwert in einer Höhe erzielt werden konnten, die zur Haushaltsplanung nicht erwartet wurde (rd. 949 EUR), und
- empfangenen Schadensersatzleistungen, die aufgrund von Gebäudebränden in 2014 von der Versicherung zu leisten waren (rd. 411 TEUR).

FB 37 Feuerwehr**FB 37 – Zeile 5: Öffentlich-rechtliche Entgelte**

Haushaltsansatz 2014: 13.708.500,00 EUR

Ergebnis 2014: 14.409.415,60 EUR

 Abweichung vom Ansatz: 700.915,60 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Mehrerträge ergeben sich im Wesentlichen im Bereich des Rettungsdienstes (Profitcenter 1270).

Die Ertragsplanung für das Jahr 2014 basierte auf den tatsächlichen Einsatzzahlen im Jahr 2012. Demgegenüber gab es ein erhöhtes Einsatzaufkommen im Bereich der Notfallrettung und der Notarzteinsätze. Die damit verbundenen Erstattungen durch die Kostenträger des Rettungsdienstes führten letztlich zu Mehrerträgen auf dem Sachkonto 332110 (Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte) in Höhe von rd. 690 TEUR gegenüber dem Haushaltsansatz.

FB 50 Soziales und Gesundheit**FB 50 – Zeile 4: Sonstige Transfererträge**

Haushaltsansatz 2014: 7.245.700,00 EUR

Ergebnis 2014: 8.351.205,21 EUR

 Abweichung vom Ansatz: 1.105.505,21 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung entstand im Wesentlichen durch Mehrerträge beim Sozialhilfeetat von rd. 1.445.000 EUR sowie durch Mindererträge aus Wohngeldrückzahlungen von rd. 323 TEUR und in diversen anderen Bereichen von saldiert rd. 16 TEUR.

Von den Mehrerträgen des Sozialhilfeetats sind rd. 109 TEUR korrespondierend mit entsprechenden Mehraufwendungen im Rahmen der Mietschuldenbearbeitung SGB II (Zeile 19), sowie rd. 1.336 TEUR im SGB XII zu verzeichnen. Beim SGB XII entfallen rd. 692 TEUR auf Rückzahlungen der Krankenkassen zu viel gezahlter Beiträge für Heimbewohner rückwirkend ab 2009 aufgrund eines Bundessozialgerichtsurteils von Anfang 2014 und rd. 163 TEUR aus im Voraus zeitlich nicht einzuschätzenden Darlehensrückzahlungen für diesen Personenkreis. Für SGB XII-Leistungsbezieher außerhalb von Einrichtungen entstanden weitere im Voraus nicht zu erwartende Mehrerträge von rd. 153 TEUR aus Erstattungen von Sozialleistungsträgern sowie Rückzahlungen gewährter Hilfen.

Die restlichen rd. 328 TEUR im SGB XII-Bereich korrespondieren mit Mehraufwendungen in annähernd gleicher Höhe im Zusammenhang mit der zum Jahresbeginn 2014 EDV-technisch möglichen und für die Abrechnung mit dem Land notwendigen Umsetzung des Bruttoprinzips bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Leistungsbezieher in Einrichtungen, die gleichzeitig Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen erhalten.

Weil in diesem Zusammenhang ab 2014 das übergeleitete Einkommen von Heimbewohnern nicht mehr automatisch bei den fachlichen Hilfen verbucht sondern dem Anspruch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zugeordnet wurde/wird, erhöhten sich zudem die Erträge und Aufwendungen in der Grundsicherung und verringerten sich die Erträge und Aufwendungen in den fachlichen Hilfen um den gleichen Betrag. Hier war/ ist vor allem die Eingliederungshilfe betroffen. (Aufwendungen siehe Zeile 18).

Die Mindererträge bei Wohngeldrückzahlungen von rd. 323 TEUR resultieren daraus, dass sich die Erwartungen aus dem Sozialdatenabgleich nicht wie geschätzt erfüllten. Da die Nettoaufwendungen Wohngeld zu 100% erstattet werden, ist dieser Mindertrag ergebnisneutral - d.h. die Wohngelderstattungen - Zeile 7- wären bei höheren Transfererträgen noch geringer ausgefallen als sie es wegen der Minderaufwendungen Transferleistungen -Zeile 18- nun sind.

FB 50 – Zeile 7: Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Haushaltsansatz 2014:	84.417.600,00	EUR
-----------------------	---------------	-----

Ergebnis 2014:	82.887.938,43	EUR
----------------	---------------	-----

Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	-1.529.661,57	EUR
---	---------------	-----

Mindererträge sind im Bereich SGB XII korrespondierend mit geringeren Nettoaufwendungen bei der Erstattung für die Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung (rd. – 849 TEUR -s. auch Zeilen 04 und 18 -) sowie bei der Landesabgeltung der aus Sozialhilfemitteln zu zahlenden Investitionsfolgekostenförderung für stationäre Dauerpflege (rd. – 244 TEUR) zu verzeichnen.

Die Nettoaufwendungen der Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung sind wie in den Vorjahren insbesondere außerhalb von Einrichtungen gestiegen, erreichten aber insgesamt u.a. durch die Einmaleffekte auf der Ertragsseite für Leistungsbezieher in Einrichtungen (Erstattung überhöhter Krankenversicherungsbeiträge ab 2009 etc.) nicht ganz das veranschlagte Volumen.

Die Veranschlagung der Landesabgeltung für die Investitionsfolgekostenförderung erfolgte auf Basis der letzten bekannten Rechnungsergebnisse. Der Festbetrag wird vom Land anhand der Vorjahresergebnisse der Nettoaufwendungen aller Kommunen Niedersachsens verteilt, die im Voraus nicht bekannt sind.

Außerdem ergaben sich Mindererträge beim Wohngeld korrespondierend mit geringeren Nettoaufwendungen (Saldo Minderaufwendungen und -erträge) in annähernd gleicher Höhe aufgrund der 100% Erstattung (rd. – 373 TEUR).

Des Weiteren war die Erstattung des Jobcenters Braunschweig für Personalkosten der dort eingesetzten städtischen Mitarbeiter geringer als veranschlagt. (rd. – 198 TEUR, geplant und bewirtschaftet durch FB 10).

Mehrerträge waren hingegen korrespondierend mit höheren Sachaufwendungen für die Gesundheitsförderung zu erzielen (rd. 143 TEUR).

Saldierte Mindererträge von rd. – 9 TEUR sind zudem in diversen Teilbereichen zu verzeichnen (Saldo Mehr-/Mindererträge).

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

FB 51 – Zeile 4: Sonstige Transfererträge

Haushaltsansatz 2014: 1.501.400,00 EUR

Ergebnis 2014: 2.431.709,48 EUR

Abweichung vom Ansatz: 930.309,48 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Mehrerträge in Höhe von **930.309,48 EUR** ergeben sich aus den Sachkonten: 321150 Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen **447.026 EUR** und 322150 Kostenbeiträge, Aufwendungs- und Kostenersatz in Einrichtungen **483.139 EUR**

Die Abweichung bei dem Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen (avE) ergibt sich überwiegend wie auch in den Vorjahren aus dem Sachverhalt, dass der Planansatz beim Unterhaltsvorschuss (PSP 1.31.3410.01.01) auf den tatsächlichen Einzahlungen basiert, da erfahrungsgemäß nicht alle Forderungen eingebracht werden können. Mit den Buchungen im Ergebnishaushalt werden die aufgrund der Bescheiderteilungen bestehenden Forderungen abgebildet, unabhängig davon, ob sie eingebracht werden können.

Die Abweichung beträgt rd. 543.000 EUR. Dies relativiert sich durch Mindererträge in Höhe von rd. 103.000 EUR im Bereich der Vollzeitpflege. Der Ansatz Kostenersatz avE im Bereich Vollzeitpflege wurde 2014 um 100.000 EUR erhöht, da das Ist 2012 hier relativ hoch war.

Die Abweichung bei Kostenbeiträgen in Einrichtungen ergeben sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen:

- allgemeine Heimerziehung mit Mehreinnahmen in Höhe von rd. 342.000 EUR
- Eingliederungshilfe/ Stationäre Unterbringung mit Mindereinnahmen in Höhe von rd. 16.000 EUR
- Inobhutnahmen mit Mehreinnahmen in Höhe von rd. 35.000 EUR
- Inobhutnahmen unbegleitete minderjährige Flüchtlinge mit Mehreinnahmen in Höhe von rd. 42.000 EUR und
- Unterhaltsvorschuss mit Mehreinnahmen in Höhe von rd. 64.000 EUR.

Der Erhalt des Kostenersatzes ist schwer planbar. Daher werden zur Planung die Vorjahreswerte zu Grunde gelegt. Der Ertrag auf diesen Sachkonten war in 2012 insgesamt deutlich unter den Erwartungen, so dass hier für 2014 nur minimale Erhöhungen vorgenommen wurden.

FB 51 – Zeile 7: Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Haushaltsansatz 2014: 5.535.200,00 EUR

Ergebnis 2014: 4.126.338,47 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -1.408.861,53 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Mindererträge in Höhe von **1.408.861,53 EUR** setzen sich wie folgt zusammen:

Sachkonto 348010 Erstattungen vom Bund - 58.404 EUR

Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus den Erstattungen im Bereich der städtischen Kitas. Hier konnten die Plätze für den Bundesfreiwilligendienst nicht besetzt werden, so dass rd. 48.000 EUR Erstattungen des Bundes nicht realisiert wurden. In den Bereichen der städtischen Integrationshilfe und des Kinder- und Jugendschutzhaus Ölper wirkte sich dies mit jeweils knapp 4.000 EUR Mindererträgen aus.

Sachkonto 348110 Erstattungen vom Land - 1.233.902 EUR

Im Bereich Unterhaltsvorschuss kam es zu Mindererträgen in Höhe von rd. 703.000 EUR. Dieser Planansatz war dem hohen Ist in 2011 geschuldet.

Bei den unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen verzeichnen wir Mindereinnahmen in Höhe von rd. 530.000 EUR. Eine verlässliche Planung ist hier kaum möglich.

Sachkonto 348210 Erstattungen von Gemeinden - 305.909 EUR

Folgende Mindererträge wurden erzielt:

Allgemeine Heimerziehung rd. 326.000 EUR, stationäre Eingliederungshilfe rd. 16.000 EUR und Inobhutnahmen rd. 26.000 EUR.

Dies relativiert sich durch Mehrerträge im Bereich der Vollzeitpflege mit rd. 33.000 EUR und bei den Sonstigen betreuten Wohnformen mit rd. 25.000 EUR. Die Vorhersehbarkeit der Einnahmen aus anderen Gemeinden ist sehr begrenzt. Die Ist- Werte der Vorjahre liegen teilweise sehr weit auseinander.

Sachkonto 348410 Erstattungen von sonstigen öffentlichen Bereichen + 189.225 EUR

Für die Erstattungen von sonstigen öffentlichen Bereichen existiert kein Planansatz.

Hier werden vom FB 10 die Erstattungen von Krankenkassen für Mutterschutzzeiten (Umlage U2) gebucht.

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz**FB 61 – Zeile 2: Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Haushaltsansatz 2014: 1.157.600,00 EUR

Ergebnis 2014: 222.674,35 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -934.925,65 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung ist im Wesentlichen bei den folgenden Projekten entstanden:

Investitionsprojekt**4E.610006 Ausgleichs-und Ersatzmaßnahmen Waller See rd. -741 TEUR**

Die Abweichung auf dem Sachkonto 359113 IM Zuschüsse von übrigen Bereichen in Höhe von rd. -741 TEUR bei dem Investitionsprojekt 4E.610006 Ausgleichs-und Ersatzmaßnahmen Waller See begründet sich vorwiegend darin, dass aufgrund noch offener Grundstücksfragen die geplante Erschließung noch nicht abgeschlossen werden konnte. Dies hatte zur Folge, dass somit auch die Kosten noch nicht umgelegt bzw. Einzahlungen nicht generiert werden konnten.

Sanierungsprojekte**rd. -179 TEUR**

Die Planung von Erträgen in der Sanierung ist von großen Unsicherheiten begleitet, da die tatsächlichen Ergebnisse stark von vorher nur schwer abzuschätzenden Bewilligungen von Zuschüssen durch das Land beeinflusst werden. Dies betrifft insbesondere die Projekte 4S.610009 Soziale Stadt, 4S.610018 EFRE und 4S.610020 Stadtumbau West. In diesem Fall haben sich die aufgeführten Mindererträge ergeben.

Zudem wurden folgende Projekte außerhalb der Sanierung nicht umgesetzt:

4S.610025 Städtebaulicher Denkmalschutz

Hier wurden die Budgetmittel zu Gunsten des Projektes 4S.000018 Nationale Projekte des Städtebaus des Ref. 0610 umgesetzt.

4S.610033 KfW Förderprogramm

Auf Grund von personellen Engpässen ist dieses Projekt nicht umsetzbar gewesen.

FB 61 – Zeile 11: Sonstige ordentliche Erträge

Haushaltsansatz 2014: 15.144.000,00 EUR

Ergebnis 2014: 13.786.338,96 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -1.357.661,04 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung beruht im Wesentlichen auf Veränderungen gegenüber der Planung bei den folgenden Projekten:

Investitionsprojekt 4S.610017 Umlegung **rd. - 2.460 TEUR**

Die Abweichung besteht im Wesentlichen auf dem Sachkonto 314813 (IM Andere sonstige ordentliche Erträge) im Bereich des Investitionsprojektes 4S.610017 Umlegung. Vorwiegend auf Grund noch offener Grundstücksfragen konnten die geplanten Umlegungsverfahren - Völkenrode-Nord - Bohlweg - Waller See - Arndtstraße - Forschungsflughafen nicht ausgeführt werden und somit die geplanten Einzahlungen nicht generiert werden. Korrespondierend ist es dadurch auch zu entsprechenden Minderaufwendungen (Zeile 19) gekommen.

Sanierungsprojekt 4S.610009 Soziale Stadt **rd. - 390 TEUR**

Zudem wurden bei dem Sanierungsprojekt 4S.610009 Soziale Stadt nicht in der geplanten Höhe von 500.000 EUR Ausgleichsbeträge generiert. Hintergrund ist, dass das Sanierungsprojekt erst im Jahr 2017 abgeschlossen wird und erst dann die Zahlungsverpflichtung für die Anlieger besteht und zudem kam es bedingt durch personelle Wechsel bzw. krankheitsbedingte Ausfälle zu Verzögerungen in der Bearbeitung der Sanierungsprojekte.

Instandhaltungsprojekt 4E.61007 Renaturierung der Wabe **rd. - 131 TEUR**

Das wasserrechtliche Planfeststellungsverfahren "Renaturierung der Wabe südlich der B 1" konnte nicht wie erwartet im Jahr 2014 begonnen werden, da die Auswertung des Monitorings u. a. wegen der erforderlichen Abstimmung mit dem Hauptförderer DBU (Deutsche Bundesstiftung Umwelt) und der Prioritätensetzung für die Maßnahmen noch nicht abgeschlossen war.

Allgemeine Finanzwirtschaft

Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 1: Steuern und ähnliche Abgaben

Haushaltsansatz 2014:	370.445.500,00	EUR
Ergebnis 2014:	331.539.979,81	EUR
<hr/>		
Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	-38.905.520,19	EUR

Der aufgeführte Minderertrag bei den Steuern hat sich im Wesentlichen durch Mindererträge bei der Gewerbesteuer ergeben. Dem gegenüber stehen Mehrerträge bei der Grundsteuer B und beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.

Bei der Gewerbesteuer ergaben sich Mindererträge von rd. 41.255 TEUR. Ursache hierfür war, dass sowohl die Vorauszahlungen auf das laufende Jahr 2014 als auch die Nachzahlungen auf Vorjahre hinter den Erwartungen zurückblieben. Da dies nicht nur bei den großen Gewerbesteuerzahlern der Fall war, sondern auch bei der Gesamtheit der kleineren Zahler, ergaben sich die aufgeführten erheblichen Auswirkungen.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hingegen waren Mehrerträge von rd. 2.513 TEUR zu verzeichnen. Dies war wie in den Vorjahren auf die weiterhin positive wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2014 zurückzuführen, die zu erheblichen Lohnzuwächsen und geringer Arbeitslosigkeit

keit führte.

Daneben ergaben sich noch in geringerem Umfang Mehrerträge bei der Grundsteuer B (rd. 415 TEUR) und Mindererträge bei der Vergnügungssteuer für Automaten (rd. 340 TEUR).

Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 2: Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Haushaltsansatz 2014: 87.837.000,00 EUR

Ergebnis 2014: 89.480.328,00 EUR

Abweichung vom Ansatz: 1.643.328,00 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die oben genannten Mehrerträge ergaben sich durch höhere Schlüsselzuweisungen im kommunalen Finanzausgleich. Die Abweichung entstand ganz wesentlich aus der Steuerverbundabrechnung für 2013, die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht vorlag. Durch die positive Steuerentwicklung beim Land Niedersachsen erhöhte sich die an die Kommunen zu verteilende Masse gegenüber den vorläufigen Zahlen vom November 2013 um rd. 64,8 Mio. EUR, was für die Stadt Braunschweig zu den oben genannten positiven Auswirkungen führte.

Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 8: Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Haushaltsansatz 2014: 5.950.000,00 EUR

Ergebnis 2014: 4.466.253,61 EUR

Abweichung vom Ansatz: -1.483.746,39 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung setzt sich wie folgt zusammen:

Verzinsung Gewerbesteuernachforderungen (-2.375 TEUR)

Da in der Planung für das Jahr 2014 mit erheblichen Gewerbesteuernachforderungen auf weiter zurückliegende Jahre und entsprechenden Zinsforderungen gerechnet wurde, wurden Zinserträge in Höhe von 5.500 TEUR veranschlagt. Tatsächlich ergaben sich im Jahresverlauf 2014 weitaus geringere Steuernachforderungen aus weit zurückliegenden Jahren, so dass die entsprechenden Zinserträge in Höhe von rd. 3.100 TEUR hinter den Erwartungen zurückblieben.

Zinserträge Cashpool (Gesellschaften und Sonderrechnungen; +560 TEUR)

Eine Abweichung in Höhe von rd. 338 TEUR resultiert aus der Tatsache, dass gegenüber der Planung ein höheres Volumen für die Geldanlage zur Verfügung stand und darüber hinaus das Zinsniveau deutlich über den Erwartungen lag. Parallel wurden rd. 222 TEUR nicht geplante Zinserträge von Cashpool-Partnern erzielt.

Zinserträge Stadt (allgemeiner Haushalt; +331 TEUR)

Für den allgemeinen Haushalt stand ein geringeres Volumen für die Geldanlage zur Verfügung als ursprünglich geplant. Dieser Umstand wurde jedoch durch das gegenüber der Planung deutlich höhere Zinsniveau überkompensiert, sodass entsprechende Mehrerträge erzielt werden konnten.

Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 22: Außerordentliche Erträge

Haushaltsansatz 2014:	0,00	EUR
-----------------------	------	-----

Ergebnis 2014:	12.025.658,00	EUR
----------------	---------------	-----

Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	12.025.658,00	EUR
---	---------------	-----

Die außerordentlichen Erträge sind im Wesentlichen durch die Auflösung von Rückstellungen entstanden, weil diese nicht oder nicht in vollem Umfang benötigt wurden.

Beispielweise wurden die Rückstellungen für die Umsatz- und Kapitalertragssteuerrisiken aus der Betriebsprüfung nach der abgeschlossenen Prüfung in Höhe von rd. 7.547 TEUR aufgelöst.

Ebenfalls aufgelöst wurden zwei Rückstellungen aus 2010 und 2011 in Höhe von 1.259 TEUR, weil in den Jahren 2012 und 2013 das Abstimmungsverfahren zum Jahresabschluss zwischen der Kernverwaltung und dem FB 65 umgestellt wurde und keine „Cut-Off-Buchung“ mehr erforderlich ist. Sämtliche Forderungen des FB 65 gegenüber der Kernverwaltung werden seitdem einzeln und projektbezogen als Verbindlichkeit bei der Kernverwaltung erfasst.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten wurde zudem festgestellt, dass für einzelne Brandschutz-Maßnahmen gesonderte Rückstellungen gebildet wurden. Die vorhandene Rückstellung war daher um einen Betrag in Höhe von rd. 549 TEUR abzusenken.

Für die Schlussrechnung 2013 wurde für die Übernahme der öffentlichen Aufgaben wie öffentliche Beleuchtung, Verkehrsmanagement, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen und Parkraumbewirtschaftung durch die BELLIS GmbH eine Rückstellung in Höhe von rd. 350 TEUR gebildet. Es wurden die zum Jahresabschluss 2013 für diesen Zweck noch vorhandenen Haushaltsmittel zurückgestellt. Die Schlussrechnung betrug letztendlich nur rd. 80 TEUR, sodass die Rückstellung nur zu einem geringen Teil in Anspruch genommen wurde und der Restbetrag in Höhe von rd. 270 TEUR aufzulösen war.

Erläuterungen zu Abweichungen der Aufwendungen in den Teil-Ergebnisrechnungen

Im Folgenden werden diejenigen Haushaltsansätze der Teilhaushalte erläutert, die eine Abweichung zwischen Ansatz und Ergebnis über 500 TEUR aufweisen.

Alle Teilhaushalte

Alle Teilhaushalte – Zeile 13: Aufwendungen für aktives Personal

Haushaltsansatz 2014: 160.415.429,00 EUR

Ergebnis 2014: 171.601.602,46 EUR

Abweichung vom Ansatz: 11.186.173,46 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Der obengenannte Mehrbedarf ergab sich ganz wesentlich bei den Personalarückstellungen. Im Haushaltsplan 2014 waren Rückstellungszuführungen für Pensionen und Beihilfen in Höhe von rd. 20,3 Mio. EUR vorgesehen. Dieser Einplanung lag eine vorgesehene Erhöhung von Besoldung und Versorgung zum 01.06.2014 von 2,95 % zugrunde.

Im Rahmen des Haushaltsbegleitgesetzes 2014 wurde die vorgenannte Besoldungserhöhung für 2014 noch im Dezember des Jahres 2013 beschlossen und verkündet. Hierdurch bestand die Verpflichtung zu einer entsprechenden Rückstellungszuführung im Jahresabschluss 2013. Für die Pensions- und Beihilferückstellungen im Haushaltsjahr 2014 ergaben sich somit im ersten Schritt Einsparungen von rd. 12,4 Mio. EUR.

Ende des Jahres 2014 wurden jedoch wiederum Besoldungserhöhungen für die Jahre 2015 und 2016 (jeweils ab dem 01.06.) von 2,5 % bzw. 2,0 % beschlossen. Entsprechend einer Option in einem Erlass des Landes zur zukünftigen Rückstellungsbildung wurde die Rückstellungszuführung für die vorgesehenen Besoldungssteigerungen in den Jahren 2015 und 2016 im Rahmen des Jahresabschlusses 2014 durchgeführt. Dies führte im Jahr 2014 zu einem Mehraufwand von rd. 20,2 Mio. EUR so dass sich bei den Rückstellungszuführungen für Pensionen und Beihilfen ein Mehrbedarf von rd. 7,8 Mio. EUR ergab.

Darüber hinaus war im Rahmen des Jahresabschlusses eine Rückstellung zur Deckung möglicher Ansprüche aufgrund einer Anpassung des Besoldungsrechts beim Besoldungsdienstalter in Höhe von 1,95 Mio. EUR zu bilden. Ebenfalls mussten weitere Zuführungen zu den Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Überstunden erfolgen.

Bei den zahlungswirksamen Personalaufwendungen ergab sich ein Minderaufwand vor allem durch Fluktuation, Stellenvakanzen und geringere Winterdienstkosten. Dem gegenüber standen der Aufwand aus der leistungsorientierten Bezahlung, dessen Veranschlagung in der Deckungsreserve (Zeile 19) erfolgte sowie höhere Abfindungszahlungen an andere Behörden zur Abgeltung von Versorgungslasten nach Dienstherrwechsel.

Alle Teilhaushalte – Zeile 14: Aufwendungen für Versorgung

Haushaltsansatz 2014: 17.173.800,00 EUR

Ergebnis 2014: 17.971.188,44 EUR

 Abweichung vom Ansatz: 797.388,44 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Der Mehrbedarf bei den Versorgungsaufwendungen ergab sich vor allem aufgrund erheblich gestiegener Fallzahlen gegenüber dem Vorjahr. Darüber hinaus ergab sich ein Mehraufwand bei den Beihilfen.

Alle Teilhaushalte – Zeile 16: Abschreibungen

Haushaltsansatz 2014: 35.562.327,38 EUR

Ergebnis 2014: 36.730.038,20 EUR

 Abweichung vom Ansatz: 1.167.710,82 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Es haben sich Mehraufwendungen in Höhe von 1.168 TEUR ergeben. Die Abweichung setzt sich aus **Minderaufwendungen** für Abschreibungen auf Sachvermögen in Höhe von rd. 2.480 TEUR und **Mehraufwendungen** für Abschreibungen auf Forderungen in Höhe von rd. 3.648 TEUR zusammen.

Im Hinblick auf die Gesamtabweichung wirkten sich insbesondere folgende Teilhaushaltsabweichungen (Abweichungen > 100 TEUR) aus:

FB 20: Abweichung rd. - 2.396 TEUR

Es haben sich insbesondere rd. 2.061 TEUR geringere Abschreibungen auf Gebäude, rd. 291 TEUR geringere Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie rd. 179 TEUR geringere Abschreibungen auf Straßen, Wege und Plätze ergeben. Dies ist darauf zurückzuführen, dass entsprechende Investitionsmittel in 2014 für Baumaßnahmen (incl. Mobiliar) nicht in der geplanten Höhe ausgegeben worden sind bzw. diese nicht fertiggestellt werden konnten. Dagegen haben sich aber u.a. höhere Abschreibungen bei den Forderungen in Höhe von rd. 117 EUR ergeben.

FB 32: Abweichung rd. + 196 TEUR

Die erhöhten Abschreibungen resultieren in Höhe von rd. 207 TEUR aus Abschreibungen auf Forderungen, die auf befristete und unbefristete Niederschlagungen von Forderungen zurückzuführen sind.

FB 40: Abweichung rd. + 2.526 TEUR

Beim FB 40 ist es entgegen der Planung zu höheren Abschreibungen bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung gekommen (rd. + 2.752 TEUR). Aus dem PPP-Projekt der Schulen mit der HOCHTIEF PPP Schulpartner Braunschweig GmbH haben sich auch Abschreibungen für Mobiliar ergeben. Eine Aufteilung der Investitionssumme auf einzelne Gewerke etc. wurde aus Vereinfachungsgründen in der Investitionsplanung und somit auch bei der Abschreibungsplanung nicht vorgenommen. Im Ist wurden hierfür nunmehr erhöhte Abschreibungen berechnet.

Nicht ausgeschöpft wurden dagegen die Planansätze für Abschreibungen auf Maschinen und techn. Anlagen (rd. -144 TEUR). Bei den Projekten der Ausstattung der BBS II mit Werkzeugmaschinen und Lehrmitteln sind geringere Nutzungsdauern im Plan als im Ist kalkuliert worden. Weiterhin konnten nicht alle Beschaffungen wie geplant umgesetzt werden. Dies gilt im Übrigen auch für die geplanten Beschaffungen von geringwertigen Vermögensgegenständen im Rahmen des Medienentwicklungsplans. Hierdurch haben sich geringere Abschreibungen in Höhe von rd. 108 TEUR ergeben.

FB 50: Abweichung rd. + 375 TEUR

Die erhöhten Abschreibungen resultieren in Höhe von rd. 417 TEUR aus Abschreibungen auf Forderungen, die auf befristete und unbefristete Niederschlagungen von Forderungen zurückzuführen sind. Dagegen sind im Bereich geringwertigen Vermögensgegenstände und Fahrzeuge geringere Abschreibungen angefallen (rd. -42 TEUR). Dies ist unter anderem darin begründet, dass in der Planung keine Abgänge von Fahrzeugen einkalkuliert wurden bzw. Beschaffungen von geringwertigen Vermögensgegenständen nicht wie geplant durchgeführt wurden.

FB 51: Abweichung rd. + 206 TEUR

Die erhöhten Abschreibungen resultieren in Höhe von rd. 419 TEUR aus Abschreibungen auf Forderungen, die auf befristete und unbefristete Niederschlagungen von Forderungen zurückzuführen sind.

Höhere Abschreibungen sind aber auch für die Beschaffung von Vermögensgegenständen der Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von rd. + 97 TEUR angefallen. Aus dem PPP-Projekt der Schulen mit der HOCHTIEF PPP Schulpartner Braunschweig GmbH haben sich entgegen der Planung auch Abschreibungen für Mobiliar ergeben. Eine Aufteilung der Investitionssumme für Kitas auf einzelne Gewerke etc. wurde aus Vereinfachungsgründen in der Investitionsplanung und somit auch bei der Abschreibungsplanung nicht vorgenommen. Im Ist wurden hierfür nunmehr erhöhte Abschreibungen berechnet. Darüber hinaus haben sich nicht geplante Abschreibungen für die angehenden Festwerte der Kitaneubauten, wie z.B. Kita Mainweg und Kita Heideblick, ergeben.

Dagegen sind im Bereich der immateriellen Vermögensgegenstände (Investitionszuschüsse an Dritte) nicht in der geplanten Höhe Zahlungen erfolgt (z.B. Jugendherberge, U3-Zuschüsse), so dass geringere Abschreibungen hierfür angefallen sind (rd. -304 TEUR).

FB 61: Abweichung rd. -353 TEUR

Insbesondere sind bei den Abschreibungen für Gebäude rd. 137 TEUR und bei den Abschreibungen für Straßen, Wege und Plätze rd. 215 TEUR geringere Aufwendungen angefallen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass entsprechende Investitionsmittel in 2014 nicht in der geplanten Höhe ausgegeben wurden bzw. die Bauvorhaben nicht wie geplant fertiggestellt werden konnten (Sanierungshaushalt). Zum Teil fehlten aber auch entsprechende Informationen, um eine Aktivierung des entstandenen Vermögens vorzunehmen.

FB 66: Abweichung rd. -713 TEUR

Hier ergeben sich Abweichungen aufgrund des nur teilweisen Mittelabflusses der eingeplanten Investitionsmittel. Diverse Tiefbaumaßnahmen konnten nicht in vollem Umfang fertiggestellt werden, z. B. Neubau Okerbrücke Berkenbuschstraße., Erschließung Lammer Busch Ost 2. BA, Umgestaltung Museumsstraße. Die Abschreibungen aus diesem Bereich haben sich daher um rd. 134 TEUR bei den Brücken und um rd. 698 TEUR bei den Straßen verkürzt. Es wird hier auf die Erläuterungen zu den Abweichungen zum Finanzhaushalt TH 66 verwiesen.

Im Bereich der Abschreibungen auf Investitionszuweisungen an Dritte sind dagegen mehr Mehraufwendungen in Höhe von rd. 138 TEUR angefallen. Hierbei handelt es sich um den Investitionszuschuss an die Verkehrs-GmbH für Baumaßnahmen „Bohlweg“, der im Ist zu einem früheren Zeitraum als geplant aktiviert wurde.

FB 67: Abweichung rd. -784 TEUR

Die Abweichung resultiert aus geringeren Abschreibungen insbesondere bei den Grünbaumaßnahmen in Höhe von rd. 240 TEUR, bei den Gebäuden in Höhe von rd. 367 TEUR und bei den Fahrzeugen in Höhe von rd. 75 TEUR. Die Maßnahmen konnten nicht wie in der geplanten Höhe abgewickelt werden (z.B. Standortrochade, Erschließung Volkmarode Nord), bzw. es wurden in der Planung andere Abschreibungsparameter (z.B. Nutzungsdauern) verwandt (z.B. für die sanierte Bezirkssportanlage Rünigen). Es wird hier auf die Erläuterungen zu den Abweichungen zum Finanzhaushalt TH 67 verwiesen.

Allgemeine Finanzwirtschaft: Abweichung rd. + 2.375 TEUR

Bei den Abweichungen handelt es sich um folgende Sachverhalte:

1. Abschreibungen auf Forderungen für befristete und unbefristete Niederschlagungen sowie kaufmännisches Ausbuchen (bei Insolvenzen) in Höhe von rd. 1.073 TEUR.
2. Vorgenommene Pauschalwertberichtigungen von Forderungen in Höhe von rd. 1.302 TEUR, die zum Bilanzstichtag zweifelhaft bzw. nicht voll einbringlich sind.

FB 20 Finanzen**FB 20 – Zeile 15: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Haushaltsansatz 2014:	18.700.700,00	EUR
Ergebnis 2014:	13.986.054,12	EUR
<hr/>		
Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	-4.714.645,88	EUR

Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus nicht mehr oder nur teilweise in 2014 umgesetzten Instandhaltungsmaßnahmen.

In 2014 sind eine Vielzahl von Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen an Gebäuden begonnen bzw. fortgeführt worden. Die Abweichung ist nicht bei wenigen nennenswerten Baumaßnahmen entstanden, sondern bezieht sich auf eine Vielzahl von Baumaßnahmen. So konnten beispielsweise diverse Maßnahmen des Kitanisierungsprogramms sowie diverse kleinere Instandhaltungs-

und Umbaumaßnahmen an Schulen nicht wie geplant umgesetzt werden. Auch die Haushaltsmittel für die Inklusions-Schwerpunktschulen sind nicht wie im geplanten Umfang abgeflossen, weil die Maßnahmen aus Kapazitätsgründen erst 2015/2016 durchgeführt werden können. Die Ansätze für Instandhaltungen für die Mischprojekte Sanierung des Lessinggymnasiums und Sanierung Nibelungenrealschule/Umbauten für die Oberstufe der IGS Querum waren nicht wie im geplanten Umfang in 2014 erforderlich. Eine Verzögerung der Bauvorhaben ist hieraus aber nicht entstanden; die Mittel werden im Jahr 2015 umgesetzt.

FB 20 – Zeile 18: Transferaufwendungen

Haushaltsansatz 2014: 24.568.500,00 EUR

Ergebnis 2014: 28.447.563,26 EUR

Abweichung vom Ansatz: 3.879.063,26 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Bei diesen Aufwendungen handelt es sich überwiegend um Betriebsmittelzuschüsse für die städtischen Gesellschaften. Zwar waren bei einigen Gesellschaften geringere Betriebsmittelzuschüsse zu leisten (VHS GmbH, Braunschweig Zukunft GmbH), was zu Ersparnissen für die Stadt geführt hat. Allerdings ergab sich seitens der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH (SBBG) im Rahmen des Jahresabschlusses ein Mehrbedarf in Höhe von rd. 4.682 TEUR (siehe hierzu die Vorlage zum Jahresabschluss 2014 der SBBG, Drucksache-Nr. 15-00032), welcher überplanmäßig bereitgestellt wurde (siehe hierzu Drucksache-Nr. 17506/15).

FB 20 – Zeile 19: Sonstige ordentliche Aufwendungen

Haushaltsansatz 2014: 8.510.100,00 EUR

Ergebnis 2014: 7.528.084,45 EUR

Abweichung vom Ansatz: -982.015,55 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

SK 443140 Prüfungs- und Beratungskosten (-435 TEUR):

Von den veranschlagten Mitteln von rd. 777 TEUR wurden in 2013 rd. 341 TEUR verbraucht. Aufgrund vertraglicher Vereinbarungen wurden Haushaltsreste gebildet.

SK 445223 IM Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbänden (-444 TEUR):

Bei den geplanten Mitteln handelt es sich um den 40%igen Anteil der erzielten Kaufpreise den die Stadt für Grundstücksverkäufe im Gewerbegebiet Waller See an die Gemeinde Schwülper zu zahlen hat. In 2014 sind keine Grundstücke verkauft worden. Da im Haushalt 2015 hierfür keine Mittel veranschlagt sind, wurde ein Haushaltsrest gebildet.

SK 445512/445517/445518/445527/445528 Erst. an Gebäudemanagement für Miete, Betriebskosten warm und kalt, sonst. Servicekosten sowie Verwalterpauschale (-114 TEUR):

In 2014 wurden neben den laufenden Aufwendungen für Miete und Betriebskosten die Nachforderungen aus den Betriebskostenabrechnungen 2012/2013 des Fachbereiches Hochbau und Gebäudemanagement beglichen. Trotzdem wurden im Teilhaushalt 20 für Erstattungen an das Gebäudemanagement insgesamt weniger Mittel benötigt als bei der Haushaltsplanung erwartet wurde. Die eingesparten Mittel konnten zur Deckung von Mehraufwendungen auf denselben Konten in anderen Teilhaushalten herangezogen werden.

FB 20 – Zeile 23: Außerordentliche Aufwendungen

Haushaltsansatz 2014:	530.000,00	EUR
-----------------------	------------	-----

Ergebnis 2014:	4.012.730,89	EUR
----------------	--------------	-----

Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	3.482.730,89	EUR
---	--------------	-----

Die Abweichung resultiert mit rd. 2.654 TEUR im Wesentlichen aus außerplanmäßigen Abschreibungen auf Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte. So waren u. a. außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von insgesamt rd. 1.957 TEUR, beim Parkdeck Stadthalle (rd. 774 TEUR) sowie bei Ackerflächen in der Gemarkung Broitzem (rd. 1.183 TEUR) aufgrund entsprechender Verkehrsgutachten erforderlich.

Weiterhin basieren außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von rd. 501 TEUR auf den durch diverse Brände entstandenen Wertverlusten an städtischen Bauwerken (Kita Leiferde, Sporthalle Hoffmann-von-Fallersleben-Schule, Tiefgarage Magni) sowie in Höhe von rd. 22 TEUR auf den baufälligen Zustand eines städtischen Gebäudes (Tafelmakerweg/Mutterkamp).

Weitere Wertminderungen an städtischen Grundstücken in Höhe von insgesamt rd. 174 TEUR haben sich durch die Ausgabe von Erbbaurechten (u.a. Badezentrum Gliesmarode) ergeben.

Daneben sind aufgrund der in 2014 vorgenommenen Verkäufe unter Buchwert sowie der unentgeltlichen Übertragung diverser Grundstücke in Riddagshausen auf die Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz (SBK) Mehraufwendungen aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden in Höhe von insgesamt rd. 457 TEUR angefallen. Gleichzeitig mit der Übertragung diverser Grundstücke in Riddagshausen ist auch die Kirchenbaulast für die Klosterkirche und die Frauenkapelle auf die SBK übergegangen. Daher konnte im gleichen Umfang eine teilweise Auflösung der in der städtischen Bilanz gebildeten Rückstellung für die Kirchenbaulast Riddagshausen erfolgen, so dass die unentgeltliche Grundstücksübertragung nicht zu einer Belastung des Ergebnishaushaltes geführt hat.

FB 40 Schule**FB 40 – Zeile 15: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Haushaltsansatz 2014: 4.294.700,00 EUR

Ergebnis 2014: 3.150.007,57 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -1.144.692,43 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung von rund 1.100 TEUR setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

SK 421110 Grundstücke und bauliche Anlagen – Instandhaltungen (-499 TEUR)

Es ergab sich ein Minderaufwand von rd. 499 TEUR durch erteilte, aber noch nicht erledigte Instandhaltungsaufträge und Aufträge über funktionale Umbauten. Die Ausführung der Aufträge wird in 2015 erwartet, daher wurde ein Haushaltsrest in entsprechender Höhe gebildet.

SK 422900 Erwerb Vermögensgegenstände Festwert (-404 TEUR)

Es ergab sich ein Minderaufwand von rd. 404 TEUR. Dieser entstand zum einen aus erteilten Beschaffungsaufträgen, bei denen die Lieferung der Ware (insbesondere Mobiliar) noch aussteht, zum anderen durch Restmittel der Schulbudgets, die in das Folgejahr übertragbar sind. Daher wurden entsprechende Haushaltsreste gebildet. Die Schulbudgetmittel stehen den Schulen in 2015 wieder zur Verfügung.

SK 427110 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (-143 TEUR)**SK 427160 Lehrmittelbedarf (-104 TEUR)**

Es ergab sich ein Minderaufwand von rd. 247 TEUR. Dieser ergab sich im Wesentlichen innerhalb der Schulbudgets. Entsprechend der zulässigen Übertragungsmöglichkeiten wurde ein entsprechender Haushaltsrest gebildet. Diese Mittel stehen den Schulen in 2015 wieder zur Verfügung.

FB 40 – Zeile 19: Sonstige ordentliche Aufwendungen

Haushaltsansatz 2014: 46.770.100,00 EUR

Ergebnis 2014: 48.788.948,05 EUR

 Abweichung vom Ansatz: 2.018.848,05 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung von rd. 2 Mio. EUR setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

SK 445518 Betriebskosten kalt (+1.492 TEUR)

Im Jahr 2014 sind Mehraufwendungen in Höhe von rund 1.861 TEUR entstanden. Grund hierfür ist

eine Betriebskostenabrechnung für die Jahre 2012/13, die zu einer Nachzahlung in dieser Höhe an FB 65 und Buchung einer entsprechenden Verbindlichkeit in der Ergebnisrechnung 2014 geführt hat.

SK 442940 Schülerbeförderungskosten (+274 TEUR)

Es ergab sich ein Mehraufwand von rd. 274 TEUR, für den mehrere Ursachen verantwortlich sind.

Aufgrund des neuen Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetzes (NTVergG) müssen alle in der Schülerbeförderung tätigen Unternehmen ihre Mitarbeiter nach Tarifvertrag bezahlen. Diese deutlich höheren Entgelte fließen in die Angebotspreise der Unternehmen ein, so dass sich die Kosten für die Ausschreibung der Schülerbeförderung mit Taxen und Kleinbussen deutlich erhöht haben. Die Auswirkungen des NTVergG auf das Ausschreibungsergebnis konnten zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht beziffert werden.

Um die Unterrichtsausfallzeiten aufgrund des zurückzulegenden Weges zum Schulschwimmen in Grenzen zu halten, sind häufiger als absehbar eigens eingesetzte Busse zum Einsatz gekommen. Zudem führten zusätzlich notwendig gewordene Beförderungen (z. B. wegen akuter Erkrankungen oder inklusiver Beschulung) ebenfalls zu einem Mehrbedarf, der zum Zeitpunkt der Planung nicht absehbar war.

FB 50 Soziales und Gesundheit

FB 50 – Zeile 18: Transferaufwendungen

Haushaltsansatz 2014:	101.991.300,00	EUR
-----------------------	----------------	-----

Ergebnis 2014:	101.236.161,30	EUR
----------------	----------------	-----

Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	-755.138,70	EUR
---	-------------	-----

Minderaufwendungen mit korrespondierenden geringeren Erstattungen sind beim Wohngeld in Höhe von rd. 693 TEUR, bei den Bildungs- und Teilhabeleistungen BKGG in Höhe von rd. 338 TEUR und bei der Kriegsopferversorge in Höhe von rd. 91 TEUR zu verzeichnen. Dies ist für den Bereich Wohngeld auf eine stärker als erwartet rückläufige Zahl der Leistungsberechtigten zurückzuführen. Eine deutliche Steigerung ist aus der Wohngeldnovelle 2016 zu erwarten. Bei den Anspruchsberechtigten für Bildungs- und Teilhabeleistungen BKGG handelt es sich zu einem großen Teil um Wohngeldberechtigte. Die Leistungen im Rahmen der Kriegsopferversorge sind zeitbedingt rückläufig, die Reduzierung des jährlichen Aufwands ist jedoch unterschiedlich und im Voraus nicht zu prognostizieren.

Außerdem ergaben sich Minderaufwendungen im Rahmen der sukzessiven Auflösung der Stabsstelle Beschäftigungsförderung in Höhe von rd. 45 TEUR. Die weiteren Sach- und die Personalaufwendungen sowie die Erträge aus Zuwendungen für diesen Bereich blieben ebenfalls unter den Ansätzen.

Den o.a. Minderaufwendungen stehen Mehraufwendungen im Bereich des SGB XII von rd. 350 TEUR sowie saldiert rd. 62 TEUR in diversen Bereichen gegenüber.

Im SGB XII-Bereich korrespondieren rd. 328 TEUR mit Mehrerträgen in annähernd gleicher Höhe wegen der zum Jahresbeginn 2014 EDV-technisch möglichen und für die Abrechnung mit dem Land notwendigen Umsetzung des Bruttoprinzips bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Leistungsbezieher in Einrichtungen, die gleichzeitig Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen erhalten.

Weil in diesem Zusammenhang ab 2014 das übergeleitete Einkommen von Heimbewohnern nicht mehr automatisch bei den fachlichen Hilfen verbucht sondern dem Anspruch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zugeordnet wurde/wird, erhöhten sich zudem die Erträge und Aufwendungen in der Grundsicherung und verringerten sich die Erträge und Aufwendungen in den fachlichen Hilfen um den gleichen Betrag. Hier war/ ist vor allem die Eingliederungshilfe betroffen. (Erträge siehe Zeile 4).

Die verbleibenden saldiert rd. 22 TEUR Mehraufwendungen SGB XII verteilen sich auf Mehr- und Minderaufwendungen in den diversen Hilfearten einhergehend mit Fallzahlveränderungen bzw. der Kosten im Einzelfall.

Von den genannten saldiert rd. 62 TEUR Mehraufwendungen in diversen Bereichen entfallen unter anderem rd. 89 TEUR auf das Landesblindengeld, das 2014 erhöht wurde und rd. 17 TEUR auf Minderaufwendungen im Bereich Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz - beides ist wegen der 100%-Kostenerstattung ergebnisneutral.

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

FB 51 – Zeile 18: Transferaufwendungen

Haushaltsansatz 2014:	76.696.210,00	EUR
-----------------------	---------------	-----

Ergebnis 2014:	75.829.125,58	EUR
----------------	---------------	-----

Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	-867.084,42	EUR
---	-------------	-----

Die Minderaufwendungen in Höhe von **867.084,42 EUR** setzen sich wie folgt zusammen:

Sachkonto 431810 Zuschuss an übrige Bereiche -1.310.202,65 EUR

Die Minderaufwendungen verteilen sich im Wesentlichen über sämtliche Leistungen der Kindertagesbetreuung mit einer gesamten Abweichung in Höhe von - 1.261.809 EUR:

Krippe bei übrigen Trägern, Kindergärten bei übrigen Trägern, Schulkindbetreuung in Kitas bei übrigen Trägern, Kindertagespflege, Kinder- und Teenyklubs, freie Träger und Schulkindbetreuung in Schulen/OGS bei freien Trägern.

Weiterhin wird hier auch ein Ist für Schulkindbetreuung in und an Schulen /OGS, städtisch ausgewiesen. Dabei handelt es sich um eine Fehlbuchung.

Außerdem ist ein Minderaufwand im Bereich der Kinder- und Jugendverbandsarbeit in Höhe von 64.140 EUR entstanden.

Der Mittelabruf der freien Träger erfolgte nicht im geplanten Maß. Dies hatte unterschiedliche Gründe. Es sind z.B. Gruppen später an den Start gegangen. Weiterhin ist es grundsätzlich schwer in der Planung eine Aussage zu den zu berücksichtigenden Elternentgelten zu treffen.

Sachkonto 433150 Jugendhilfeleistungen außerhalb von Einrichtungen + 539.493,13 EUR

Die Mehraufwendungen verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Leistungen, bei denen auch die Fallzahlen die Planung übersteigen:

- Ambulante Hilfen für seelisch Behinderte 526.790 EUR
Plan 2014: 125 laufende Fälle / Ist 2014: 160 laufende Fälle
- Vollzeitpflege 191.019 EUR
Plan 2014: 227 laufende Fälle / Ist 2014: 256 laufende Fälle
- Inobhutnahmen 191.718 EUR
Plan 2014: 445 Fälle / Ist 2014: 552 Fälle
- Kindertagespflege 535.241 EUR
Plan 2014: 813 Plätze/ Ist 2014: 934 Plätze

Diese Mehraufwendungen von insgesamt 1.444.768 EUR werden im Wesentlichen reduziert durch folgende Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 895.792 EUR :

- Erziehungsbeistandschaften 499.247 EUR
- Sozialpädagogische Tagesbetreuung 232.604 EUR
- Intensive Sozialpädagogische Einzelmaßnahmen 111.372 EUR.

Plan 2014: 39 Fälle / Ist 2014: 31 Fälle

Hier sind Planunterschreitungen nur teilweise bei den Fallzahlen erkennbar. Die Kosten pro Fall waren teilweise geringer als geplant.

- Übernahme von Entgelten gem. §90 SGB VIII 52.569 EUR
Hier wurden weniger Anträge gestellt als geplant.

Sachkonto 433250 Jugendhilfeleistungen innerhalb von Einrichtungen + 493.820,99 EUR

Die Mehraufwendungen verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Leistungen:

- Allgemeine Heimerziehung 1.015.258 EUR
Plan 2014: 198 Fälle / Ist 2014: 231 Fälle
- Gemeinsame Wohnformen 260.240 EUR
Plan 2014: 12 Fälle / Ist 2014: 20 Fälle
- Versorgung in Notsituationen 124.649 EUR

In zwei Fällen sind die Fälle sehr stark angestiegen. In einem dritten Fall gab es an dieser Stelle keine Planung, da nur mit ambulanten Fällen gerechnet wurde.

Die o.g. Mehraufwendungen werden im Wesentlichen relativiert durch folgende Minderaufwendungen:

- Inobhutnahme/ Notaufnahme 593.718 EUR

Obwohl es hier eine Planüberschreitung bei den Fällen gibt, unterschreitet der Aufwand die Planung. Ein Teil der hier geplanten Mittel wurde unter 433150, Jugendhilfeleistungen außerhalb von Einrichtungen verausgabt (s.o. 191.718 EUR).

Plan 2014: 445 Fälle / Ist 2014: 552 Fälle

- Stationäre Eingliederungshilfen 335.578 EUR
Plan 2014: 26 Fälle / Ist 2014: 22 Fälle

Sachkonto 433980 Sonstige soziale Leistungen UVG - 643.632,10 EUR

In 2014 haben die Fallzahlen die Planung nicht erreicht.

Plan 2014: 1.800 laufende Fälle / Ist 2014: 1.396 laufende Fälle

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz**FB 61 – Zeile 15: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Haushaltsansatz 2014: 2.886.200,00 EUR

Ergebnis 2014: 2.177.084,74 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -709.115,26 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung beruht im Wesentlichen auf nicht ausgeschöpften Ansätzen auf den folgenden zwei Sachkonten:

421210 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens: Minderaufwand rd. - 221.400 EUR

427114 IM Planungskosten: Minderaufwand rd. - 535.500 EUR

Die Abweichungen ergeben sich hauptsächlich im Bereich der Sanierung. Da bei der Planung noch keine Details über die umzusetzenden Maßnahmen vorliegen, erfolgt eine Aufteilung der Haushaltsmittel auf Investitionen und Aufwendungen nur im Schätzwege. Dies hat zur Folge, dass es in der Praxis bzw. im Rahmen des Jahresabschlusses häufig zu anderen Aufteilungen zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung als in der Planung kommt.

FB 61 – Zeile 19: Sonstige ordentliche Aufwendungen

Haushaltsansatz 2014: 3.854.100,00 EUR

Ergebnis 2014: 1.602.113,65 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -2.251.986,35 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung besteht im Wesentlichen bei den folgenden Projekten:

Investitionsprojekt 4S.610017 Umlegung rd. -1.943.000 EUR

Die Abweichung beruht im Wesentlichen auf dem Sachkonto 449123 (IM Andere sonstige ordentliche Aufwendungen) i. H. v. rd. -2.046.600 EUR im Bereich des Instandhaltungsprojektes 4S.610017 Umlegung. Vorwiegend auf Grund noch offener Grundstücksfragen konnten die folgenden geplanten Umlegungsverfahren

- Völkenrode-Nord - Bohlweg - Waller See - Arndtstraße - Forschungsflughafen

nicht ausgeführt werden. Korrespondierend ist es dadurch auch zu entsprechenden Mindererträgen (Zeile 11) gekommen.

Sanierungsprojekt 4S.610009 Soziale Stadt rd. -350.000 Tsd. EUR

Diese Abweichung beruht ebenfalls auf dem Sachkonto 449123 (M Andere sonstige ordentliche Aufwendungen). Die Einplanung der Haushaltsmittel als Investitionen oder Aufwand erfolgt lediglich im Schätzwege, da die Umsetzung der Planung immer abhängig von den bewilligten Sanie-

rungszuschüssen und der daraus abgeleiteten Prioritätensetzung bei der tatsächlichen Realisierung gewünschter Projekte ist. Dies bedeutet, dass die Veränderung der Ansätze nicht prozentual zu den bewilligten Zuschüssen verläuft, sondern es in der Praxis bzw. im Rahmen des Jahresabschlusses auch zu gänzlich anderen Aufteilungen führen kann.

FB 66 Tiefbau und Verkehr

FB 66 – Zeile 15: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Haushaltsansatz 2014: 6.585.500,00 EUR

Ergebnis 2014: 4.852.117,39 EUR

Abweichung vom Ansatz: -1.733.382,61 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung bezieht sich auf eine Vielzahl von Projekten. Im Wesentlichen ist die o. a. Minderaufwand aber auf die Maßnahme Instandhaltung Tiefgarage Eiermarkt zurückzuführen. Während ein Ansatz für die Baumaßnahme in Höhe von rd. 2,7 Mio. EUR in 2014 veranschlagt war, wurden nur 1,2 Mio. EUR in 2014 verbaut, da die Umsetzung der Maßnahme über zwei Jahre erfolgte. Ursprünglich war vorgesehen, die beiden Geschosse parallel zu sanieren. Aufgrund des Bedarfs an Parkplätzen wurde die Tiefgarage entgegen der ersten Planung nicht komplett gesperrt. Dadurch erstreckte sich die Bauzeit auf zwei Jahre.

FB 67 Stadtgrün und Sport

FB 67 – Zeile 15: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Haushaltsansatz 2014: 3.997.200,00 EUR

Ergebnis 2014: 4.910.701,01 EUR

Abweichung vom Ansatz: 913.501,01 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Witterungsbedingt konnte im Jahr 2013 eine Reihe von Wegeinstandsetzungen auf den städtischen Friedhöfen, in den Kleingartenanlagen und im Naturschutzgebiet nicht abgeschlossen werden. Die Fertigstellung erfolgte im Jahr 2014. Die notwendigen Haushaltsmittel für diese Wegesanierungen in Höhe von 262 TEUR wurden dem FB 67 als Haushaltsrest zur Verfügung gestellt.

Ebenso konnten im Bereich Sport und im Bereich Grünflächenmanagement Maßnahmen im Wert von 624 TEUR nicht mehr im Jahr 2013 fertiggestellt werden. Ursache hierfür waren zum Beispiel Lieferprobleme, witterungsabhängige Maßnahmen und die Beauftragungen im Spätherbst. Die

Fertigstellung der Maßnahmen erfolgte im Jahr 2014. Die dafür benötigten Haushaltsmittel wurden dem FB 67 als Haushaltsrest zur Verfügung gestellt.

FB 67 – Zeile 23: Außerordentliche Aufwendungen

Haushaltsansatz 2014: 86.000,00 EUR

Ergebnis 2014: 1.126.766,88 EUR

Abweichung vom Ansatz: 1.040.766,88 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Planabweichung beruht im Wesentlichen auf außerplanmäßigen Abschreibungen aufgrund des Zustandes der technischen Anlagen des Krematoriums in Höhe von rd. 966 TEUR.

Allgemeine Finanzwirtschaft

Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 17: Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Haushaltsansatz 2014: 6.542.800,00 EUR

Ergebnis 2014: 5.244.629,26 EUR

Abweichung vom Ansatz: -1.298.170,74 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Der geringere Aufwand ergab sich im Wesentlichen in folgenden Bereichen:

Verzinsung von Steuererstattungen (-1.441 TEUR)

Bei der Verzinsung von zu erstattender Gewerbesteuer aus Vorjahren hat sich ein Minderaufwand in Höhe von rd. 1.441 TEUR ergeben (Ansatz: 2.000 TEUR). Soweit zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nicht schon Erkenntnisse über konkrete Erstattungsfälle bestehen, sind die zu erstattenden Beträge nur schwer einschätzbar, da sowohl die Zahl der Fälle als auch die Höhe der Erstattungen von Jahr zu Jahr erheblichen Schwankungen unterliegen. Im Jahr 2014 waren Gewerbesteuererstattungen in einem erheblich geringeren Umfang zu leisten, als bei der Haushaltsplanaufstellung angenommen worden war.

Zinsaufwand (-198 TEUR)

Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus der Tatsache, dass die Auflösung der Zinsabgrenzung des Vorjahres höher ist als der für das laufende Jahr neu abzugrenzende Betrag.

Zinsaufwand Cashpool (+338 TEUR)

Der bei dem Punkt "Zinsen und ähnliche Finanzerträge" (Zeile 8) erläuterte Mehrertrag bei den Cashpool-Partnern führt zu einem entsprechend höheren Aufwand.

Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 18: Transferaufwendungen

Haushaltsansatz 2014: 32.380.000,00 EUR

Ergebnis 2014: 24.802.038,00 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -7.577.962,00 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Der oben genannte Minderaufwand ergab sich mit 7.495 TEUR im Wesentlichen bei der Gewerbesteuerumlage (Ansatz: 30.980 TEUR). Diese ist abhängig vom Gewerbesteuer-Istaufkommen im betreffenden Jahr und von der Höhe des jährlich neu festgesetzten Vervielfältigers, der im Jahr 2014 für Braunschweig 69 von 450 Punkten betrug. Da das Gewerbesteuer-Istaufkommen im Jahr 2014 niedriger war als zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung angenommen, ergab sich auch eine entsprechend niedrigere Gewerbesteuerumlage.

Ein weiterer kleinerer Minderaufwand von 83 TEUR ergab sich bei der Entschuldungsumlage (Ansatz 1.400 TEUR).

Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 19: Sonstige ordentliche Aufwendungen

Haushaltsansatz 2014: 1.747.400,00 EUR

Ergebnis 2014: 32.796,42 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -1.714.603,58 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Der geringere Aufwand ergab sich im Wesentlichen durch die Deckungsreserve Personalaufwendungen (-1.747 TEUR). Diese wurde eingerichtet für die nach den tarifvertraglichen Regelungen vorgesehene leistungsorientierte Bezahlung der tariflich Beschäftigten sowie für die leistungsorientierte Bezahlung der Beamten. Die Mittel wurden für den vorgesehenen Zweck verwendet. Die Aufwandsbuchungen erfolgten zuordnungsgerecht bei den Aufwendungen für aktives Personal in den einzelnen Teilhaushalten. Die Deckungsreserve wurde gem. § 6 der Haushaltssatzung überplanmäßig aufgelöst und mit Planumsetzungsbuchungen entsprechend verteilt.

3.3 Gesamt-Finanzrechnung

Das Haushaltsjahr 2014 schloss mit folgenden Ergebnissen ab:

2014	Saldo		Abweichung		
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger		
	EUR		absolut in EUR	in v. H.	
Saldo aus Laufender Verwaltungstätigkeit	45.082.100,00	28.282.462,57	- 16.799.637,43	-	37,26
Saldo aus Investitionstätigkeit	-58.521.300,00	-49.310.439,27	+ 9.210.860,73	+	15,74
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-16.637.500,00	-16.546.866,37	+ 90.633,63	+	0,54
Gesamtergebnis	-30.076.700,00	-37.574.843,07	- 7.498.143,07	-	24,93

Unter Berücksichtigung des geplanten Haushaltsresteabbaus in Höhe von rd. 8.100 TEUR für die laufende Verwaltungstätigkeit und in Höhe von 9.200 TEUR für die Investitionstätigkeit würden sich folgende Werte ergeben:

2014	Saldo		Abweichung		
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger		
	EUR		absolut in EUR	in v. H.	
Saldo aus Laufender Verwaltungstätigkeit	36.982.100,00	28.282.462,57	- 8.699.637,43	-	23,52
Saldo aus Investitionstätigkeit	-67.721.300,00	-49.310.439,27	+ 18.410.860,73	+	27,19
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-16.637.500,00	-16.546.866,37	+ 90.633,63	+	0,54
Gesamtergebnis	-47.376.700,00	-37.574.843,07	+ 9.801.856,93	+	20,69

In der Gesamt-Finanzrechnung 2014 ergibt sich durch Mindereinzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 46.796.942,60 EUR und Minderauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 29.997.305,17 EUR eine Ergebnisverschlechterung in Höhe von 16.799.637,43 EUR.

Die Ergebnisverschlechterung ist vor allem auf Mindereinzahlungen bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Dem gegenüber stehen Mehreinzahlungen bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sowie Minderauszahlungen für die „Instandhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen“, für die „Instandhaltung des Infrastrukturvermögens“, für die Gewerbesteuerumlage, für Zuschüsse an verbundene Unternehmen, für Kosten der Leistungsbeteiligung und für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende.

Für die Investitionstätigkeit ergibt sich als Saldo aus Mehreinzahlungen in Höhe von 5.012.388,27 EUR und Minderauszahlungen in Höhe von 4.198.472,46 EUR eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 9.210.860,73 EUR.

Die Mehreinzahlungen sind im Wesentlichen auf bereits in Vorjahren geplante Einzahlungen bzw. nicht geplante Einzahlungen für städtische Baumaßnahmen zurückzuführen, die in 2014 vereinbart wurden (z.B. Zuwendung für die Gewerbeflächen Flughafen in Höhe von 2,4 Mio. EUR, Zuwendung für den Neubau Kita Roselies in Höhe von 0,8 Mio. EUR). Des Weiteren gab es in

2014 nicht geplante vorzeitige Ablösungen bei den Ausleihungen an übrige Bereiche in Höhe von rd. 0,9 Mio. EUR.

Bei den Minderauszahlungen aus Investitionstätigkeit sind im Wesentlichen Mindereinzahlungen im Bereich der Tiefbaumaßnahmen entstanden, denen Mehrauszahlungen für Grünbaumaßnahmen entgegenstehen.

In 2014 wurden die Haushaltsreste gegenüber dem Vorjahr leicht aufgebaut. Dadurch haben sich nur geringfügige Minderauszahlungen ergeben.

Für die Finanzierungstätigkeit ergibt sich als Saldo aus Mindereinzahlungen in Höhe von 5.898.051,25 EUR und Minderauszahlungen in Höhe von 5.988.684,88 EUR eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 90.633,63 EUR.

Die Abweichungen zwischen den Ein- und Auszahlungen 2014 und dem jeweiligen Ansatz ergeben sich daraus, dass ein Kredit, dessen Zinsbindung in 2014 endete, nicht umgeschuldet wurde. Der Kredit wurde bei der darlehensvergebenden Bank verlängert. Da im Rahmen der Haushaltsplanung eine Umschuldung einkalkuliert wurde, tritt sowohl bei der Ein- als auch bei der Auszahlung eine entsprechende Differenz auf.

In der Finanzrechnung werden gem. § 51 GemHKVO neben den Ein- und Auszahlungen für die Kernverwaltung der Stadt Braunschweig auch die haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen, die nicht im Haushaltsplan veranschlagt wurden, abgebildet, da sie den Bestand an Zahlungsmitteln verändern.

Es handelt sich dabei um folgende Sachverhalte:

- Fremde Mittel - Zahlungsverkehr der Sonderrechnung Hochbau und Gebäudemanagement
- Durchlaufende Gelder, die für Dritte nur eingezahlt oder ausgezahlt werden (Kameralistik = Vorschuss- und Verwahrkonten)

Der Saldo aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen beläuft sich auf 116.286,55 TEUR.

Hierin enthalten ist eine stichtagsbezogene Abstimmendifferenz in Höhe von rd. 6 TEUR (Vorjahr 15 TEUR) zwischen der Liquidität auf den Bilanzkonten und dem Zahlungsmittelbestand in der Finanzrechnung.

Durch die eingeleiteten Maßnahmen zur Prüfung des umfassenden Buchungsstoffes und Anpassungen der verursachenden Prozesse, konnte die stichtagsbezogene Differenz im Haushaltsjahr 2014 erneut reduziert werden.

3.4 Teil-Finanzrechnung

In der nachfolgenden Übersicht wurden für die Finanzrechnung die Abweichungen der Einzahlungen zwischen dem Ansatz aus dem Haushaltsplan 2014 und dem Ergebnis 2014 je Teilhaushalt ermittelt.

Einzahlungen

Teilhaushalt	Gesamteinzahlung		Abweichung	
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger	
	- EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -
Politische Gremien				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	250,00	+ 250,00	100,0
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	0,00	250,00	250,00	100,0
Verwaltungsführung				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	47,84	+ 47,84	+ 100,0
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	0,00	47,84	+ 47,84	+ 100,0
FB 01 Zentrale Steuerung				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	60.300,00	46.063,88	- 14.236,12	- 23,6
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	60.300,00	46.063,88	- 14.236,12	- 23,6
Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	133.100,00	141.958,90	+ 8.858,90	+ 6,7
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	133.100,00	141.958,90	+ 8.858,90	+ 6,7
Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	227.600,00	230.052,90	+ 2.452,90	+ 1,1
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	227.600,00	230.052,90	+ 2.452,90	+ 1,1
Ref. 0150 Gleichstellungsreferat				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	1.155,00	1.155,00	100,0
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	0,00	1.155,00	+ 1.155,00	100,0
Personalvertretung				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	+ 0,00	--
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	0,00	0,00	0,00	--

In der nachfolgenden Übersicht wurden für die Finanzrechnung die Abweichungen der Auszahlungen zwischen dem Ansatz aus dem Haushaltsplan 2014 und dem Ergebnis 2014 je Teilhaushalt ermittelt.

Auszahlungen

Teilhaushalt	Gesamtauszahlung		Abweichung		
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger		
	- EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -	
Politische Gremien					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	1.627.300,00	1.609.950,16	-	17.349,84	- 1,1
> Summe Investitionstätigkeit	2.000,00	303,09	-	1.696,91	- 84,8
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	1.629.300,00	1.610.253,25	-	19.046,75	- 1,2
Verwaltungsführung					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	1.322.300,00	1.270.860,15	-	51.439,85	- 3,9
> Summe Investitionstätigkeit	9.000,00	4.205,99	-	4.794,01	- 53,3
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	1.331.300,00	1.275.066,14	-	56.233,86	- 4,2
FB 01 Zentrale Steuerung					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	3.447.100,00	3.549.791,35	+	102.691,35	+ 3,0
> Summe Investitionstätigkeit	11.300,00	9.054,64	-	2.245,36	- 19,9
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	3.458.400,00	3.558.845,99	+	100.445,99	+ 2,9
Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	1.568.100,00	1.494.833,47	-	73.266,53	- 4,7
> Summe Investitionstätigkeit	3.400,00	2.173,36	-	1.226,64	- 36,1
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	1.571.500,00	1.497.006,83	-	74.493,17	- 4,7
Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	1.438.100,00	1.352.740,04	-	85.359,96	- 5,9
> Summe Investitionstätigkeit	1.500,00	2.131,68	+	631,68	+ 42,1
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	1.439.600,00	1.354.871,72	-	84.728,28	- 5,9
Ref. 0150 Gleichstellungsreferat					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	241.200,00	245.307,27	+	4.107,27	+ 1,7
> Summe Investitionstätigkeit	300,00	0,00		300,00	100,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	241.500,00	245.307,27	+	3.807,27	+ 1,6
Personalvertretung					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	922.700,00	922.811,77	+	111,77	+ 0,0
> Summe Investitionstätigkeit	700,00	179,45		520,55	74,4
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	923.400,00	922.991,22	-	408,78	- 0,0

Einzahlungen

Teilhaushalt	Gesamteinzahlung		Abweichung	
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger	
	- EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -
FB 10 Zentrale Dienste				--
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	3.664.100,00	4.330.051,70	+ 665.951,70	+ 18,2
> Summe Investitionstätigkeit	300.000,00	215.156,82	- 84.843,18	- 28,3
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	3.964.100,00	4.545.208,52	+ 581.108,52	+ 14,7
FB 20 Finanzen				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	48.190.250,00	47.025.307,61	- 1.164.942,39	- 2,4
> Summe Investitionstätigkeit	4.050.000,00	10.901.739,56	+ 6.851.739,56	+ 169,2
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	52.240.250,00	57.927.047,17	+ 5.686.797,17	+ 10,9
FB 32 Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	10.358.650,00	10.374.841,15	+ 16.191,15	+ 0,2
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	1.450,25	1.450,25	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	10.358.650,00	10.376.291,40	+ 17.641,40	+ 0,2
FB 37 Feuerwehr				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	16.337.700,00	16.763.318,96	+ 425.618,96	+ 2,6
> Summe Investitionstätigkeit	416.000,00	589.834,13	+ 173.834,13	+ 41,8
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	16.753.700,00	17.353.153,09	+ 599.453,09	+ 3,6
FB 40 Schule				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	4.227.400,00	4.177.139,31	- 50.260,69	- 1,2
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	4.227.400,00	4.177.139,31	- 50.260,69	- 1,2
FB 41 Kultur				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	1.309.700,00	1.563.935,14	+ 254.235,14	+ 19,4
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	981,94	+ 981,94	+ 100,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	1.309.700,00	1.564.917,08	+ 255.217,08	+ 19,5
Ref. 0500 Sozialreferat				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	1.213.578,61	+ 1.213.578,61	+ 100,0
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	0,00	1.213.578,61	+ 1.213.578,61	+ 100,0
FB 50 Soziales und Gesundheit				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	116.037.300,00	112.986.231,36	- 3.051.068,64	- 2,6
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	116.037.300,00	112.986.231,36	- 3.051.068,64	- 2,6
FB 51 Kinder, Jugend und Familie				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	19.997.460,00	19.570.672,77	- 426.787,23	- 2,1
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	40.125,00	+ 40.125,00	+ 100,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	19.997.460,00	19.610.797,77	- 386.662,23	- 1,9

Auszahlungen

Teilhaushalt	Gesamtauszahlung		Abweichung		
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger		
	- EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -	
FB 10 Zentrale Dienste					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	21.052.772,00	21.639.214,44	+	586.442,44	+ 2,8
> Summe Investitionstätigkeit	5.217.800,00	6.034.064,51	+	816.264,51	+ 15,6
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	26.270.572,00	27.673.278,95	+	1.402.706,95	+ 5,3
FB 20 Finanzen					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	64.569.950,00	54.858.261,66	-	9.711.688,34	- 15,0
> Summe Investitionstätigkeit	32.023.400,00	31.940.060,30	-	83.339,70	- 0,3
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	96.593.350,00	86.798.321,96	-	9.795.028,04	- 10,1
FB 32 Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	16.053.128,00	16.331.409,41	+	278.281,41	+ 1,7
> Summe Investitionstätigkeit	71.400,00	48.807,94	-	22.592,06	- 31,6
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	16.124.528,00	16.380.217,35	+	255.689,35	+ 1,6
FB 37 Feuerwehr					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	32.789.900,00	33.214.896,02	+	424.996,02	+ 1,3
> Summe Investitionstätigkeit	1.657.400,00	1.839.696,25	+	182.296,25	+ 11,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	34.447.300,00	35.054.592,27	+	607.292,27	+ 1,8
FB 40 Schule					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	56.620.100,00	56.354.652,48	-	265.447,52	- 0,5
> Summe Investitionstätigkeit	2.029.900,00	1.692.307,50	-	337.592,50	- 16,6
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	58.650.000,00	58.046.959,98	-	603.040,02	- 1,0
FB 41 Kultur					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	26.665.400,00	26.870.288,26	+	204.888,26	+ 0,8
> Summe Investitionstätigkeit	94.500,00	154.219,76	+	59.719,76	+ 63,2
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	26.759.900,00	27.024.508,02	+	264.608,02	+ 1,0
Ref. 0500 Sozialreferat					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	1.180.225,00	1.406.628,73	+	226.403,73	+ 19,2
> Summe Investitionstätigkeit	500,00	3.070,03	+	2.570,03	+ 514,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	1.180.725,00	1.409.698,76	+	228.973,76	+ 19,4
FB 50 Soziales und Gesundheit					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	187.880.552,00	182.172.012,80	-	5.708.539,20	- 3,0
> Summe Investitionstätigkeit	92.400,00	60.058,05	-	32.341,95	- 35,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	187.972.952,00	182.232.070,85	-	5.740.881,15	- 3,1
FB 51 Kinder, Jugend und Familie					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	121.627.910,00	121.137.492,70	-	490.417,30	- 0,4
> Summe Investitionstätigkeit	150.800,00	1.430.042,15	+	1.279.242,15	+ 848,3
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	121.778.710,00	122.567.534,85	+	788.824,85	+ 0,6

Einzahlungen

Teilhaushalt	Gesamteinzahlung		Abweichung	
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger	
	- EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -
Ref. 0600 Baureferat				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	35.500,00	37.360,43	+ 1.860,43	+ 5,2
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	35.500,00	37.360,43	+ 1.860,43	+ 5,2
Ref. 0610 Referat Stadtbild und Denkmalpflege				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	85.700,00	68.337,67	- 17.362,33	- 20,3
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	+ 0,00	+ --
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	85.700,00	68.337,67	- 17.362,33	- 20,3
Ref. 0630 Referat Bauordnung				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	3.408.100,00	3.084.894,44	- 323.205,56	- 9,5
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	606,73	+ 606,73	+ 100,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	3.408.100,00	3.085.501,17	- 322.598,83	- 9,5
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	5.201.700,00	1.683.175,82	- 3.518.524,18	- 67,6
> Summe Investitionstätigkeit	1.159.200,00	843.550,09	- 315.649,91	- 27,2
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	6.360.900,00	2.526.725,91	- 3.834.174,09	- 60,3
FB 66 Tiefbau und Verkehr				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	3.146.600,00	3.215.288,70	+ 68.688,70	+ 2,2
> Summe Investitionstätigkeit	10.596.600,00	8.951.345,58	- 1.645.254,42	- 15,5
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	13.743.200,00	12.166.634,28	- 1.576.565,72	- 11,5
FB 67 Stadtgrün und Sport				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	4.371.800,00	4.105.084,93	- 266.715,07	- 6,1
> Summe Investitionstätigkeit	135.000,00	124.398,17	- 10.601,83	- 7,9
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	4.506.800,00	4.229.483,10	- 277.316,90	- 6,2
Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	100.000,00	187.091,95	+ 87.091,95	+ 87,1
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	--
> Gesamtsaldo	100.000,00	187.091,95	+ 87.091,95	+ 87,1
Allgemeine Finanzwirtschaft				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	464.302.000,00	423.592.178,33	- 40.709.821,67	- 8,8
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00	+ 0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	7.863.100,00	1.965.048,75	- 5.898.051,25	- 75,0
> Gesamtsaldo	472.165.100,00	425.557.227,08	- 46.607.872,92	- 9,9
Gesamthaushalt				
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	701.194.960,00	654.398.017,40	- 46.796.942,60	- 6,7
> Summe Investitionstätigkeit	16.656.800,00	21.669.188,27	+ 5.012.388,27	+ 30,1
> Summe Finanzierungstätigkeit	7.863.100,00	1.965.048,75	- 5.898.051,25	- 75,0
Finanzmittelveränderung	725.714.860,00	678.032.254,42	- 47.682.605,58	- 6,6

Auszahlungen

Teilhaushalt	Gesamtauszahlung		Abweichung		
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger		
	- EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -	
Ref. 0600 Baureferat					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	688.300,00	637.421,81	-	50.878,19	- 7,4
> Summe Investitionstätigkeit	10.500,00	19.883,19	+	9.383,19	+ 89,4
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	698.800,00	657.305,00	-	41.495,00	- 5,9
Ref. 0610 Referat Stadtbild und Denkmalpflege					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	553.100,00	497.345,72	-	55.754,28	- 10,1
> Summe Investitionstätigkeit	1.900,00	1.638,81	-	261,19	- 13,7
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	555.000,00	498.984,53	-	56.015,47	- 10,1
Ref. 0630 Referat Bauordnung					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	4.519.400,00	4.197.766,07	-	321.633,93	- 7,1
> Summe Investitionstätigkeit	3.300,00	2.110,19	-	1.189,81	- 36,1
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	4.522.700,00	4.199.876,26	-	322.823,74	- 7,1
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	17.517.809,32	14.498.367,39	-	3.019.441,93	- 17,2
> Summe Investitionstätigkeit	2.764.600,00	3.838.737,66	+	1.074.137,66	+ 38,9
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	20.282.409,32	18.337.105,05	-	1.945.304,27	- 9,6
FB 66 Tiefbau und Verkehr					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	31.554.800,00	29.483.127,62	-	2.071.672,38	- 6,6
> Summe Investitionstätigkeit	24.658.700,00	16.768.881,89	-	7.889.818,11	- 32,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	56.213.500,00	46.252.009,51	-	9.961.490,49	- 17,7
FB 67 Stadtgrün und Sport					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	20.772.413,68	21.245.355,50	+	472.941,82	+ 2,3
> Summe Investitionstätigkeit	6.247.600,00	7.128.001,10	+	880.401,10	+ 14,1
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	27.020.013,68	28.373.356,60	+	1.353.342,92	+ 5,0
Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	773.600,00	1.041.614,35	+	268.014,35	+ 34,6
> Summe Investitionstätigkeit	125.200,00	0,00	-	125.200,00	- 100,0
> Summe Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Gesamtsaldo	898.800,00	1.041.614,35	+	142.814,35	+ 15,9
Allgemeine Finanzwirtschaft					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	40.726.700,00	30.083.405,66	-	10.643.294,34	- 26,1
> Summe Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	--
> Summe Finanzierungstätigkeit	24.500.600,00	18.511.915,12	-	5.988.684,88	- 24,4
> Gesamtsaldo	65.227.300,00	48.595.320,78	-	16.631.979,22	- 25,5
Gesamthaushalt					
> Summe laufende Verwaltungstätigkeit	656.112.860,00	626.115.554,83	-	29.997.305,17	- 4,6
> Summe Investitionstätigkeit	75.178.100,00	70.979.627,54	-	4.198.472,46	- 5,6
> Summe Finanzierungstätigkeit	24.500.600,00	18.511.915,12	-	5.988.684,88	- 24,4
Finanzmittelveränderung	755.791.560,00	715.607.097,49	-	40.184.462,51	- 5,3

Erläuterungen zu Abweichungen der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit in den Teil-Finanzrechnungen

Im Folgenden werden diejenigen Haushaltsansätze der Teilhaushalte erläutert, die eine Abweichung zwischen Ansatz und Ergebnis über 500 TEUR aufweisen, soweit diese nicht bereits für die Ergebnisrechnung erläutert wurden. Darüber hinaus werden diejenigen Ansätze erläutert, die eine Abweichung von mehr als 500 TEUR gegenüber der Ergebnisrechnung aufweisen.

Ref. 0500 Sozialreferat

Ref. 0500 – Zeile 9: Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	
Haushaltsansatz 2014:	0,00 EUR
Ergebnis 2014:	1.099.663,55 EUR
<hr/>	
Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	1.099.633,55 EUR
<p>Die Einzahlungen sind komplett dem Bereich "Spenden Kinderarmut" zuzuordnen. Im Jahr 2014 sind eine Großspende der Firma New Yorker in Höhe von 1 Mio. EUR sowie diverse weitere Spenden in Höhe von rd. 100 TEUR eingegangen.</p> <p>Zahlungen im Bereich "Spenden Kinderarmut" werden im Ergebnishaushalt den außerordentlichen Aufwendungen zugeordnet. Bei den außerordentlichen Aufwendungen ist es nicht absehbar, ob und in welcher Höhe diese auflaufen. Eine Planung dieses Sachkontos erfolgt nicht.</p>	

FB 50 Soziales und Gesundheit

FB 50 – Zeile 2: Zuwendungen und allgemeine Umlagen	
Haushaltsansatz 2014:	16.847.700,00 EUR
Ergebnis 2014:	16.068.396,80 EUR
<hr/>	
Abweichung vom Ansatz: (+ mehr/ - weniger)	-779.303,20 EUR
<p>Mindereinzahlungen in Höhe von rd. 551 TEUR sind im Bereich Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung sowie Transferaufwendungen Bildungs- und Teilhabepaket zu verzeichnen, weil der Bund die rechnerische Überzahlung der Transferaufwendungen Bildungs- und Teilhabepaket 2012 von den laufenden Erstattungen 2014 für Unterkunft und Heizung einbehält und das Land diese Einbehaltung weiterreichte. Für die Stadt Braunschweig handelte es sich um einen Betrag</p>	

von rd. 635 TEUR. Der Differenzbetrag von rd. 84 TEUR setzt sich zusammen aus 2014 zu viel erhaltenen Abschlägen für Transferaufwendungen Bildungs- und Teilhabepaket in Höhe von rd. 194 TEUR (für die im Ergebnishaushalt eine Rückstellung 2014 gebildet wurde) sowie Mindereinzahlungen von rd. 110 TEUR im Rahmen der Abrechnung von geringer als veranschlagten tatsächlichen Auszahlungen.

Des Weiteren sind im Zuge der sukzessiven Auflösung der Stabsstelle Beschäftigungsförderung Mindereinzahlungen von rd. 192 TEUR entstanden, jedoch auch weniger Personal- und Sachkostenauszahlungen als veranschlagt.

Eine weitere Mindereinzahlung von rd. 40 TEUR ergab sich bei der Förderung des Seniorenservicebüros, ebenfalls verbunden mit Minderauszahlungen im Personal- und Sachkostenbereich. Hintergrund war das Auslaufen des Arbeitsvertrages der bis Ende 2013 im Projekt beschäftigten Mitarbeiterin und die verwaltungsseitige Entscheidung, für 2014 keine Neueinstellung vorzunehmen und keinen neuen Förderungsantrag zu stellen, angesichts der vom Land für spätestens Mitte 2015 vorgesehenen generellen Einstellung der Förderung von Seniorenservicebüros.

Kleine Mehreinzahlungen von rd. 3 TEUR entstanden in den Bereichen Betreuung Volljähriger und Maßnahmen der Gesundheitspflege.

FB 50 Soziales und Gesundheit

FB 50 – Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Haushaltsansatz 2014: 84.417.600,00 EUR

Ergebnis 2014: 80.948.498,71 EUR

Abweichung vom Ansatz: -3.469.101,29 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung 2014 Zeile 7 Kostenerstattungen und Umlagen wird verwiesen. Die Differenz zwischen den dort ausgewiesenen Mindererträgen von rd. 1.530 TEUR und den in der Finanzrechnung o.a. ausgewiesenen Mindereinzahlungen beträgt rd. 1.940 TEUR. Die Finanzrechnung 2014 weist größere Mindereinzahlungen aus als die Ergebnisrechnung 2014 Mindererträge ausweist, weil die zu viel erhaltenen Abschläge in 2013 um rd. 2.219 TEUR größer waren als in 2014. Die Finanzrechnung spiegelt die Ist-Zahlungen der im laufenden Jahr erhaltenen Abschläge und für das Vorjahr geleisteten Rückzahlungen wieder, die Ergebnisrechnung hingegen wegen der Rückstellungen letztlich die für das laufende Jahr erhaltenen und tatsächlich verbrauchten Abschläge.

Der Differenzbetrag von rd. 279 TEUR (2.219 TEUR abzüglich 1.940 TEUR) resultiert zum einen aus Ist-Eingängen Anfang 2014 für im Dezember 2013 zum Soll gestellten Erstattungsforderungen (als größte Position ist hier die Wohngelderstattung für Dezember 2013 von rd. 289 TEUR zu nennen). Zum anderen wurden 2014 in diversen Teilbereichen saldiert insgesamt rd. 9 TEUR mehr zum Soll gestellt, die erst 2015 ff. eingingen/eingehen werden.

FB 51 Kinder, Jugend und Familie**FB 51 – Zeile 3: Sonstige Transfereinzahlungen**

Haushaltsansatz 2014: 1.501.400,00 EUR

Ergebnis 2014: 1.860.885,05 EUR

 Abweichung vom Ansatz: 359.485,05 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Abweichungen zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung (in Höhe von rd. – 571 TEUR) gliedern sich auf in die Sachkonten 321150/621150 Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen mit rd. - 531 TEUR sowie Sachkonto 322150/622150 Kostenbeiträge innerhalb von Einrichtungen mit rd. - 41 TEUR.

Allein rd. – **575 TEUR** der Abweichung zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung begründen sich auf der Leistung Unterhaltsvorschuss bei dem Sachkonto 321150/621150 Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen (rd. – 521 TEUR) und bei dem Sachkonto 322150/622150 Kostenbeiträge innerhalb von Einrichtungen (rd. – 54 TEUR).

Die Einbuchung der Forderung (Rechnung) erfolgt in der Ergebnisrechnung und in der Finanzrechnung als "Soll- Stellung". In der Ergebnisrechnung bleibt der Betrag bestehen, auch wenn die Forderung nicht geltend gemacht wird. Es sei denn, es wird eine Wertberichtigung vorgenommen. In der Finanzrechnung sind aber nur die tatsächlichen Geldeingänge im "Ist".

Die Differenz aus Ergebnis- und Finanzrechnung ergeben sich auf Grund der "offenen Forderungen".

Eine weitere Abweichung in Höhe von rd. 13 TEUR ergibt sich im Bereich der Leistungen für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Sachkonto 322150/622150.

Allgemeine Finanzwirtschaft**Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 1: Steuern und ähnliche Abgaben**

Haushaltsansatz 2014: 370.445.500,00 EUR

Ergebnis 2014: 329.479.222,44 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -40.966.277,56 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Eine Abweichung zwischen Ansatz und Ergebnis von rd. -38.905 TEUR ist bereits durch die Erläuterung zur Ergebnisrechnung (Zeile 1) erklärt.

Im Folgenden wird die Abweichung von rd. 2.060 TEUR zwischen Finanz - und Ergebnisrechnung erläutert:

Der wesentliche Grund für die Abweichungen zwischen Ergebnisrechnung und Finanzrechnung sind zum Jahresabschluss 2014 gebildete Rückstellungen sowie verbrauchte und aufgelöste Rückstellungen aus Vorjahren bei der Gewerbesteuer, dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und der Vergnügungssteuer (Automaten). Die Bildung und der Verbrauch bzw. die Auflösung von Rückstellungen erfolgen nur in der Ergebnisrechnung, so dass sich hier Differenzen zur Finanzrechnung ergeben.

Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 34:

Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit

Haushaltsansatz 2014: 7.863.100,00 EUR

Ergebnis 2014: 1.965.048,75 EUR

Abweichung vom Ansatz: -5.898.051,25 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Ein Kredit, dessen Zinsbindung im Jahr 2014 endete, wurde nicht umgeschuldet, sondern bei der darlehensvergebenden Bank verlängert. Da im Rahmen der Haushaltsplanung eine Umschuldung einkalkuliert wurde, tritt sowohl bei der Ein- als auch bei der Auszahlung eine entsprechende Differenz auf.

Erläuterungen zu Abweichungen der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit in den Teil-Finanzrechnungen

Im Folgenden werden diejenigen Haushaltsansätze der Teilhaushalte erläutert, die eine Abweichung zwischen Ansatz und Ergebnis über 500 TEUR aufweisen, soweit diese nicht bereits für die Ergebnisrechnung erläutert wurden. Darüber hinaus werden diejenigen Ansätze erläutert, die eine Abweichung von mehr als 500 TEUR gegenüber der Ergebnisrechnung aufweisen.

FB 20 Finanzen

FB 20 – Zeile 13: Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände

Haushaltsansatz 2014: 18.700.700,00 EUR

Ergebnis 2014: 14.544.121,81 EUR

Abweichung vom Ansatz: -4.156.578,19 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Eine Abweichung zwischen Ansatz und Ergebnis in Höhe von rd. -4.715 TEUR ist bereits durch die Erläuterung zur Ergebnisrechnung (Zeile 15) erklärt. Im Folgenden wird die Abweichung von rd. 600 TEUR zwischen Finanz- und Ergebnisrechnung erläutert:

Die gegenüber der Ergebnisrechnung geringere Einsparung von rd. 600 TEUR ist insbesondere auf den nicht zahlungswirksamen Verbrauch von Rückstellungen zurückzuführen. Während in der Finanzrechnung Auszahlungen erfolgten, konnte die Ergebnisrechnung durch den Verbrauch von Rückstellungen, die in den Vorjahren gebildet worden waren, "neutralisiert" werden. Dieser Sachverhalt führte insbesondere bei Finanzposition 721110 – Grundstücke und bauliche Anlagen/Instandhaltung – zu einer Abweichung von rd. 600 TEUR gegenüber der entsprechenden Position in der Ergebnisrechnung (421110, vgl. vgl. Erläuterungen zu Abweichungen der Aufwendungen in den Teil-Ergebnisrechnungen, FB 20, Zeile 15).

FB 20 – Zeile 15: Transferauszahlungen

Haushaltsansatz 2014: 24.568.500,00 EUR

Ergebnis 2014: 23.162.895,86 EUR

Abweichung vom Ansatz: -1.405.604,14 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung in Höhe von rd. 5.285 TEUR besteht im Wesentlichen, da der überplanmäßig bereitgestellte Mehraufwand für Betriebsmittelzuschüsse an die Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH (SBBG) für das Wirtschaftsjahr 2014 in

Höhe von rd. 4.682 TEUR (siehe hierzu die Vorlage zum Jahresabschluss 2014 der SBBG, Drucksache-Nr. 15-00032) erst in 2015 ausgezahlt aber bereits in 2014 ergebniswirksam wurde. Dies gilt auch für weitere kleinere Zuschüsse an einige der übrigen Gesellschaften.

FB 20 – Zeile 16: Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

Haushaltsansatz 2014: 12.095.950,00 EUR

Ergebnis 2014: 7.937.245,31 EUR

Abweichung vom Ansatz: -4.158.704,69 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Der Haushaltsansatz der Zeile 6 des Finanzhaushalts ist um rd. 3.586 TEUR höher als der Ansatz Zeile 19 des Ergebnishaushalts, da in ersterem auch die nicht ergebniswirksamen Auszahlungen für die abzugsfähige Vorsteuer (Sachkonto 744210 und ggf. 744310) aufzuführen sind.

Die noch nicht in der Ergebnisrechnung erläuterte Abweichung zwischen Ansatz und Ergebnis beträgt rd. 3.177 TEUR.

Die Abweichung ergibt sich insbesondere durch geringere Auszahlungen bei der abzugsfähigen Vorsteuer z. B. im BgA Stadion. Korrespondierend sind die Einzahlungen in Zeile 9 der Finanzrechnung entsprechend niedriger.

FB 40 Schule

FB 40 – Zeile 16: Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

Haushaltsansatz 2014: 46.770.100,00 EUR

Ergebnis 2014: 47.556.531,95 EUR

Abweichung vom Ansatz: 786.431,95 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Es wird auf die Erläuterungen der Mehraufwendungen in Zeile 19 "Sonstige ordentliche Aufwendungen" der Ergebnisrechnung verwiesen.

Die Mehraufwendungen in Höhe von rd. 2.000 TEUR in der Ergebnisrechnung finden sich nicht in voller Höhe in der Finanzrechnung wieder. Es ergibt sich eine Differenz zur Ergebnisrechnung in Höhe von rd. 1.200 TEUR.

Die Ursache für diese Differenz ergibt sich aus dem Saldo von Abweichungen in drei verschiedenen Sachkonten. Zunächst ist zu berücksichtigen, dass sowohl für die Nachzahlung der Betriebskosten kalt (rd. 1.800 TEUR) als auch für Aufwendungen in der Schülerbeförderung (rd. 700 TEUR) Verbindlichkeiten bzw. Rückstellungen gebildet worden sind, die erst in 2015 zur Auszahlung kommen werden und somit in der Finanzrechnung 2014 nicht enthalten sind. Des Weiteren ergibt die Finanzrechnung bei den Betriebskosten warm (Sachkonto 445517) rd. 1.300 TEUR mehr an Auszahlungen als die Ergebnisrechnung. Ursächlich hierfür ist eine Betriebskostenabrechnung für 2011/2012, die im Juni 2014 zu einer Mehrauszahlung von rd. 1.400 TEUR geführt hat, die aber zu keiner Plan-Ist-Abweichung in der Ergebnisrechnung geführt hat. Im Saldo der Sachkonten Betriebskosten warm und kalt sowie der Schülerbeförderung ergibt sich die genannte Differenz von rd. 1.200 TEUR.

FB 50 Soziales und Gesundheit

FB 50 – Zeile 16: Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände

Haushaltsansatz 2014: 64.281.800,00 EUR

Ergebnis 2014: 60.061.471,92 EUR

Abweichung vom Ansatz: -4.220.328,08 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die wesentliche Ursache für die Minderauszahlung ist die Hauptabbuchung im Bereich Kosten der Unterkunft in Höhe von rd. 3.870 TEUR für Januar 2015 von der Bundesagentur für Arbeit am 02.01.2015 statt am 30.12.2014 wegen dortiger technischer Probleme. Dadurch sind in der Finanzrechnung 2014 nur Zahlungen für 11 Monate enthalten (Februar bis Dezember 2014) und in der Finanzrechnung 2015 werden Zahlungen für 13 Monate (Januar 2015 bis Januar 2016) enthalten sein, was zu einer Überschreitung in der Finanzrechnung 2015 führen wird.

Die restlichen saldiert rd. 350 TEUR Minderauszahlungen sind nahezu identisch mit den saldierten Minderaufwendungen im Ergebnishaushalt (Minderaufwendungen/-auszahlungen bei Kosten der Unterkunft und Heizung sowie kommunalen Beihilfen und Darlehen SGB II von rd. 396 TEUR aufgrund von Aufwandsrückgängen im letzten Quartal 2014; Minderaufwendungen/-auszahlungen bei den Kopfpauschalen nach dem Gesundheitsmodernisierungsgesetz von rd. 408 TEUR, die wegen der unterschiedlichen Rechnungslegung der diversen Krankenkassen im Voraus nicht abzuschätzen waren/sind; Minderaufwendungen/-auszahlungen an den Gemeindeunfallversicherungsverband von rd. 38 TEUR; Mehrauszahlungen/-aufwendungen bei den Transferleistungen Bildungs- und Teilhabepaket SGB II von rd. 142 EUR aufgrund der in diesem Bereich weiter und stärker als angenommenen steigenden Inanspruchnahme; Mehrauszahlungen/-aufwendungen beim kommunalen Finanzierungsanteil am Jobcenter Braunschweig von rd. 43 TEUR anhand der gestiegenen dortigen Gesamtkosten; Mehrauszahlungen/-aufwendungen für Erstattungen an das Gebäudemanagement für Mieten, Betriebskosten, Verwalterpauschale wegen Nachberechnungen für Vorjahre rd. 317 TEUR, diverse Minderauszahlungen/-aufwendungen rd. 10 TEUR).

FB 51 Kinder, Jugend und Familie**FB 51 – Zeile 15: Transferauszahlungen**

Haushaltsansatz 2014: 76.696.210,00 EUR

Ergebnis 2014: 75.212.126,36 EUR

Abweichung vom Ansatz: -1.484.083,64 EUR
(+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt (in Höhe von - 617.000 EUR) gliedern sich auf folgende Sachkonten:

431810/731810 Zuschuss an übrige Bereiche + 163.900 EUR

Der aufzulösende Betrag an verbrauchten Rückstellungen war größer, als der Betrag für die neu gebildeten Rückstellungen.

433150/733150 Jugendhilfeleistungen außerhalb von Einrichtungen - 652.100 EUR**433250/733250 Jugendhilfeleistungen innerhalb von Einrichtungen - 147.200 EUR**

Der Betrag der zu bildenden Rückstellungen in 2014 war größer, als der Betrag der in 2014 durch Verbrauch an Rückstellungen aufgelöst wurde.

433980/733980 Sonstige soziale Leistungen UVG - 27.700 EUR

Die Zahlung mit Buchungsdatum 01.01.2014 (erste Zahlung für 2014) in Höhe von rd. 228 TEUR ist im Ergebnishaushalt in 2014 und im Finanzhaushalt in 2013 gebucht. Die Zahlung mit dem Buchungsdatum 29.12.2014 (letzte Zahlung für 2014) ist im Ergebnishaushalt in 2015 und im Finanzhaushalt in 2014. Der Saldo aus den beiden Zahlungen entspricht dem Abweichungsbetrag.

431813/731813 IM Zuschuss an übrige Bereiche + 46.100 EUR

In 2014 wurden für den U3 40 % Ausbau rd. 43 TEUR über gebildete Rückstellungen ausgezahlt. Für den Ergebnishaushalt kam es daher zu keiner Belastung. Weitere rd. 4 TEUR sind über Rückstellungen für die Zuschüsse der Kitasanierung und der Jugendarbeit geflossen.

FB 66 Tiefbau und Verkehr**FB 66 – Zeile 16: Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen**

Haushaltsansatz 2014: 17.956.800,00 EUR

Ergebnis 2014: 17.083.504,84 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -873.295,16 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Ein Großteil der Minderauszahlungen ist mit rd. 800 TEUR auf dem Sachkonto 745710 "Erstattung an private Unternehmen" für die Entgeltzahlungen an die Bellis GmbH für die öffentliche Beleuchtung entstanden. Ursächlich hierfür ist, dass aufgrund von Personalengpässen im Fachbereich 66 die Entgeltanpassung für 2014 erst Anfang 2015 berechnet werden konnte. Die fälligen Entgelte für November und Dezember 2014 konnten daher erst 2015 ausgezahlt werden und stehen somit nicht im Ergebnis 2014. In der Ergebnisrechnung wurde für diesen Sachverhalt eine Rückstellung gebildet.

Allgemeine Finanzwirtschaft**Allg. Finanzwirtschaft – Zeile 35: Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit**

Haushaltsansatz 2014: 24.500.600,00 EUR

Ergebnis 2014: 18.511.915,12 EUR

 Abweichung vom Ansatz: -5.988.684,88 EUR
 (+ mehr/ - weniger)

Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus der Tatsache, dass ein Kredit, dessen Zinsbindung im Jahr 2014 endete, nicht umgeschuldet, sondern bei der darlehensvergebenden Bank nach entsprechender Ausschreibung verlängert wurde. Da im Rahmen der Haushaltsplanung eine Umschuldung einkalkuliert wurde, tritt sowohl bei der Ein- als auch bei der Auszahlung eine entsprechende Differenz auf.

Erläuterungen zu Abweichungen der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in den Teil-Finanzrechnungen

Im Folgenden werden diejenigen Haushaltsansätze der Teilhaushalte erläutert, die eine Abweichung über 500 TEUR zwischen dem aktualisierten Ansatz („Haushaltsansatz aktuell“) und dem Ergebnis darstellen.

FB 20 Finanzen

FB 20 – Zeile 19: Zuwendungen für Investitionstätigkeit		
Haushaltsansatz 2014	1.020.000,00	EUR
Planaktualisierung	0,00	EUR
Haushaltsansatz aktuell	1.020.000,00	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	4.825.990,53	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	3.805.990,53	EUR
<p>Die Abweichung ist insbesondere auf die beiden nachfolgenden Sachverhalte zurückzuführen:</p> <p>Projekt 5E.200047 - FB 20: Gewerbeflächen Flughafen/Erschließung Bereits für das Jahr 2013 sind für die Erschließung der Gewerbeflächen am Flughafen sowohl Fördergelder als auch Erschließungsbeiträge eingeplant worden. In 2014 konnten diese Planbeiträge zu einem großen Anteil nunmehr vereinnahmt werden. Mehreinzahlung bei den Zuwendungen 2.412 TEUR</p> <p>Projekt 4S.210069 - Kitaneubauten (40 % Quote) Im Rahmen der geschlossenen städtebaulichen Verträge haben sich für den Kita-Neubau Roselies nicht geplante Zuwendungen in Höhe von 1.120 TEUR durch die Investoren ergeben. Mehreinzahlung bei den Zuwendungen 1.120 TEUR</p>		

FB 20 – Zeile 20: Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit

Haushaltsansatz 2014	0,00	EUR
Planaktualisierung	0,00	EUR
Haushaltsansatz aktuell	0,00	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	1.737.233,42	EUR

Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	1.737.233,42	EUR
--	--------------	-----

Es handelt sich um Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge, die ursprünglich im Haushalt 2013 beim **Projekt 5E.200047 - Gewerbeflächen Flughafen / Erschließung** - veranschlagt waren. Tatsächliche Einzahlungen sind erst in 2014 im Zuge des Verkaufs von Gewerbegrundstücken erfolgt.

FB 20 – Zeile 23: Sonstige Investitionstätigkeit

Haushaltsansatz 2014	320.000,00	EUR
Planaktualisierung	0,00	EUR
Haushaltsansatz aktuell	320.000,00	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	1.236.845,56	EUR

Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	916.845,56	EUR
--	------------	-----

Die Mehreinzahlungen ergaben sich aus Ablösungen/Sondertilgungen in 2014 bei Wohnungsbau-darlehen. Die Darlehensnehmer dürfen jederzeit außerordentlich ganz oder teilweise tilgen.

FB 66 Tiefbau und Verkehr

FB 66 – Zeile 19: Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		
Haushaltsansatz 2014	2.002.900,00	EUR
Planaktualisierung	24.580,64	EUR
Haushaltsansatz aktuell	2.027.480,64	EUR
Ergebnis 2014	3.247.682,39	EUR
<hr/>		
Abweichung vom Ansatz (+ mehr/ - weniger)	1.220.201,75	EUR
<p>2014 wurden in etlichen Projekten erheblich mehr Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen vereinnahmt als geplant. Ein Grund dafür liegt in dem Bemühen der zuständigen Organisationseinheit aufgrund von personellen und organisatorischen Änderungen möglichst viele Förderverfahren abzuschließen. Dadurch ist es gelungen mehr Mittel zu vereinnahmen als im normalen Geschäftsgang zu erwarten wären.</p> <p>So konnten mehr Fördermittel als geplant in den Projekten</p> <ul style="list-style-type: none"> - 5E.660007 Brücke Fallersleber Tor 385 TEUR, - 5E.660024 Ebertallee 124 TEUR, - 5E.660052 Okerbrücke Rüninger Weg 200 TEUR, - 5E.660082 Roselies-Süd 422 TEUR - 5S.660049 Donaustraße und AS BS Hafen 382 TEUR <p>eingenommen werden.</p> <p>In dem Projekt 5E.660065 Salzdahlumer Straße hingegen, wo 400 TEUR als Zuwendungen eingeplant waren, konnten keine Mittel vereinnahmt werden, da die Umsetzung der Maßnahmen verschoben wurde.</p>		

FB 66 – Zeile 20: Beiträge und ähnl. Entgelte für Investitionstätigkeit		
Haushaltsansatz 2014	8.593.700,00	EUR
Planaktualisierung	0,00	EUR
Haushaltsansatz aktuell	8.593.700,00	EUR
Ergebnis 2014	5.699.062,09	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	- 2.894.637,91	EUR
<p>Die Veranschlagungshöhe der erwarteten Einnahmen für Beiträge und Entgelte korrespondiert naturgemäß mit der Höhe der veranschlagten Ausgaben für die Baumaßnahmen. Aufgrund von Verschiebungen oder Verzögerungen von Baumaßnahmen z.B. in Folge von Wettereinflüssen, Änderungsbedarf nach politischer Beschlusslage oder anderen Einwirkungen kommt es jedes Jahr wiederkehrend zu Abweichungen der geplanten Ausgaben und damit zusammenhängend auch der Einnahmen.</p> <p>Es kommt vor, dass in Projekten Straßenausbau- oder Erschließungsbeiträge geplant sind, diese aber wegen Verzögerung nicht realisiert werden oder Beiträge in Projekten vereinnahmt werden, in denen keine Ansätze eingeplant sind, weil die Planansätze bereits in Vorjahren veranschlagt waren. Bei einem Großteil der Projekte gleichen sich Über- und Unterzahlung der Ansätze aus.</p> <p>Die Mindereinzahlungen lassen sich hier im Groben durch folgende Projekte erklären:</p> <p>5E.660065 Erneuerung der Salzdahlumer Straße Die hier eingeplanten 530 TEUR für Straßenausbaubeiträge wurden nicht eingenommen, da die Baumaßnahme aufgrund der Stadtbahnausbauplanung verschoben wurde</p> <p>5E.660080 Erschließung Wohnbaugebiet Lammer Busch Ost Die Umsetzung der Maßnahme hat sich verzögert, so dass auch die Einzahlung in Höhe von rd. 1.303 TEUR für den 2. Bauabschnitt erst 2015 vereinnahmt werden konnte. In 2014 war die Wohnbebauung noch nicht weit genug fortgeschritten. Da der Endausbau aber erst nach ausreichender Bebauung der Grundstücke erfolgt, ist es zu der verzögerten Umsetzung der Maßnahme gekommen.</p> <p>5E.66082 Erschließung Roselies Süd Die in 2014 geplanten Erschließungsbeiträge in Höhe von rd. 1.061 TEUR konnten nicht vereinnahmt werden. Es haben sich Verzögerungen bei der Maßnahme ergeben, da die Wohnbebauung noch nicht weit genug fortgeschritten war, um den Endausbau vorzunehmen.</p>		

5E.660094 Erschließung Am Soolanger

Die Maßnahme wurde in 2014 nicht umgesetzt. Entsprechend konnten die geplanten Erschließungsbeiträge in Höhe von 500 TEUR nicht realisiert werden.

Den Mindereinzahlungen stehen aber auch Mehreinzahlungen, z.B. für das Projekt Straßenerneuerung Petritor gegenüber, wo in 2014 die Einzahlungen aus Straßenausbaubeiträgen um rd. 357 TEUR überschritten wurden.

Erläuterungen zu Abweichungen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Teil-Finanzrechnungen

Im Folgenden werden diejenigen Haushaltsansätze der Teilhaushalte erläutert, die eine Abweichung über 500 TEUR zwischen dem aktualisierten Ansatz und dem Ergebnis darstellen. In den Planaktualisierungen sind die übertragenen Haushaltsreste aus dem Vorjahr enthalten. Die Gründe für die Bildung von Haushaltsresten bei den einzelnen Projekten über 500 TEUR sind im Jahresabschluss 2014 aufgeführt. Daneben sind auch Mittelumsetzungen im Rahmen von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen sowie Haushaltsvorgriffe enthalten. Diese können den Punkten 3.5.2.1 und 3.5.2.2 des Rechenschaftsberichts entnommen werden. Ebenfalls enthalten sind Mittelumsetzungen im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit. Diese Mittelumsetzungen werden von den jeweiligen Fachbereichen innerhalb der ihnen zugeteilten Budgets vorgenommen.

FB 20 Finanzen

FB 20 – Zeile 25: Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		
Haushaltsansatz 2014	2.255.000,00	EUR
Planaktualisierung	1.566.792,92	EUR
Haushaltsansatz aktuell	3.821.792,92	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	346.853,83	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	1.793.170,57	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	-1.681.768,52	EUR
<p>Durch die abnehmende Verkaufsbereitschaft der Eigentümer von landwirtschaftlich genutzten Flächen konnten nicht alle eingeplanten Grundstücksankäufe für den "Flächenpool", aus dem Grundstücke für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen akquiriert werden, realisiert werden.</p> <p>Ein Teil der verbliebenen Mittel ist zur Abwicklung bereits geschlossener Verträge notwendig, so dass eine entsprechende Übertragung von Haushaltsresten in das Jahr 2015 erfolgt ist.</p>		

FB 20 – Zeile 26: Baumaßnahmen		
Haushaltsansatz 2014	25.195.600,00	EUR
Planaktualisierung	19.482.600,70	EUR
Haushaltsansatz aktuell	44.678.200,70	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	5.289.311,36	EUR
Ergebnis 2014	26.700.101,60	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	-12.688.787,74	EUR
Bei folgenden Projekten ist es insbesondere in 2014 zu Minderauszahlungen über 200 TEUR gekommen:		
4E.210056 4. IGS Volkmarode / Einrichtung		
Die Umsetzung der Maßnahme erfolgte bisher schneller als geplant. Es waren sowohl in 2014 als auch in den Vorjahren Vorgriffe auf die Haushaltsmittel der Zukunft erforderlich. Die Haushaltsmittel der Einrichtung der 4. IGS beinhalten aber auch die Haushaltsmittel für den Neubau der Sporthalle. Zu der Größe der Sporthalle gibt es jedoch noch umfangreichen Abstimmungsbedarf, so dass hier die Mittel nicht wie geplant abgeflossen sind.		
Abweichung: -711 TEUR (CO-Abweichung)		
4E.210097 Nibelungenschule, Sanierung und Erweiterung für IGS Querum		
Die Planung der Zahlungsflüsse kann nur grob erfolgen, so dass jederzeit mit Abweichungen bei den verbleibenden Mitteln je Jahr gerechnet werden muss. Weiterhin besteht aufgrund des laufenden Schulbetriebes nur die Möglichkeit abschnittsweise zu bauen, was auch zu einer Veränderung des Bauprozesses und somit der Zahlungsabflüsse führt. Eine Verzögerung der Baumaßnahme ist aber nicht eingetreten.		
Abweichung: -237 TEUR (CO-Abweichung)		
4E.210100 Lessinggymnasium Wenden, Einrichtung Ganztagsbetrieb		
In 2013 wurde für dieses Projekt aufgrund des Baufortschritts ein Vorgriff auf 2014 erforderlich. Entsprechende Haushaltsmittel durften daher in 2014 nicht mehr zur Auszahlung kommen. Die Bauarbeiten sind bis auf kleine Restleistungen in 2014 abgeschlossen worden.		
Abweichung: - 616 TEUR (CO-Abweichung)		

4E.210113 GS Hohestieg / Einrichtung Ganztagsbetrieb

In 2014 wurde für diese Maßnahme aufgrund des zügigen Bauablaufs ein Haushaltsvorgriff auf 2015 vorgenommen. Die Mittel sind für zusätzliche Aufträge benötigt worden; eine Auszahlung der Mittel hat in 2014 aber nicht mehr stattfinden können.

Abweichung: - 223 TEUR (CO-Abweichung)

4E.210127 Tunica-Halle, Sanierung

Im Rahmen der Planung der Maßnahme haben sich Veränderungen bei den genehmigungsrechtlichen Randbedingungen ergeben. Dies hat dazu geführt, dass erst im Mai 2014 eine Zustimmung der politischen Gremien eingeholt werden konnte. Bis zum Jahresende konnte nur ein Teil der geplanten Maßnahme umgesetzt werden. Von den verfügbaren Mitteln waren rd. 193 TEUR durch vergebene Aufträge für auszuführende Leistungen vergeben.

Abweichung: - 566 TEUR (CO-Abweichung)

4E.210130 / 4E.210136 / 4E.210139 / 4E.210140 / 4E.210144 und 4E.210145**Projekte des Schulsanierungspaketes 1**

Das Schulsanierungspaket 1 beinhaltet die Sanierung der HS Sophienstraße, der GS/HS Rünigen, der RS John-F-Kennedy-Platz, des GY MK, des GY H.v.F und der IGS Franzches Feld. In allen Fällen haben in 2014 Haushaltsvorgriffe auf die Haushaltsmittel 2015 stattgefunden. Die Mittel sind für zusätzliche Aufträge benötigt worden; eine Auszahlung der Mittel hat in 2014 aber nicht mehr stattfinden können.

Abweichung: - 1.528 TEUR (CO-Abweichung)

4E.210134 GS Meverode, Sanierung

Der Baubeginn der Maßnahme konnte erst nach umfangreichen Planungs- und Abstimmungsprozessen im August 2014 stattfinden. Von den am Jahresende 2014 verfügbaren Mittel waren rd. 105 TEUR durch Aufträge an Dritte gebunden.

Abweichung: - 326 TEUR (CO-Abweichung)

4E.210137 BBS V, Sanierung

Der Baubeginn zur Sanierung des NTW-Raums 115 fand im März 2015 statt, nachdem der Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss im Bauausschuss nach intensiven Abstimmungen zwischen den beteiligten Fachbereichen über den Zeitablauf der ganzheitlichen Sanierung erst im Februar 2015 herbeigeführt werden konnte.

Abweichung: - 400 TEUR (CO-Abweichung)

4E.210152 Kita Leiferde, Neubau

Nach dem Brand der Kita Leiferde hatte der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 21.10.2014 außerplanmäßige Mittel bereitgestellt, um so schnell wie möglich Ersatz schaffen zu können. Aufgrund der Eilbedürftigkeit des Projektes musste damit gerechnet werden, dass ein großer Anteil der Aufträge noch in 2014 vergeben wird. Es wurden daher alle notwendigen Haushaltsmittel bereitgestellt. Es konnte nur ein geringer Teil der Mittel abfließen, weil nach vorheriger Beteiligung des Bauausschusses noch die Vergabeverfahren zur Erteilung der ersten Bauaufträge durchzuführen waren.

Abweichung: - 661 TEUR (CO-Abweichung)

4S.210069 Kita-Neubauten (40 % Quote)

Zur Erreichung der U3-40%-Betreuungsquote sind bereits vier der fünf geplanten Kita-Neubauten (Mainweg, Fremersdorfer Straße, Heideblick, Roseliesstraße und Querumer Straße) fertiggestellt worden. Der Neubau der Kita Querumer Straße startete entgegen der Planung später, da noch Grundstücksfragen zu klären waren.

Abweichung: - 221 TEUR (CO-Abweichung)

4S.210073 Schulkindbetreuung /Umbauten an Grundschulen

An zwei Grundschulen wurden Container und an drei Grundschulen waren Umbauarbeiten notwendig. Aufgrund von Lieferzeiten bei den Containern und da die Bauarbeiten nicht während des Schulbetriebs durchgeführt werden konnten, war es nicht möglich die Arbeiten in 2014 abzuschließen. Von den nicht ausgegebenen Mitteln waren rd. 156 TEUR durch Aufträge gebunden.

Abweichung: - 349 TEUR (CO-Abweichung)

5E.210094 GY Ricarda-Huch / NO - Ganztagsbetrieb

Die Errichtung eines Ergänzungsbaus für den Ganztagsbetrieb der Gymnasien Ricarda- Huch-Schule / Neue Oberschule war ursprünglich in der Umsetzung durch die Fachverwaltung vorgesehen. Nachträglich wurde jedoch festgelegt, dass eine Umsetzung der Maßnahme im Rahmen des geplanten PPP-Projektes "Sanierung GY Ricarda- Huch-Schule / Neue Oberschule" erfolgen soll. Die Projektmittel waren daher auch in 2014 nicht erforderlich und konnten entfallen. Das PPP-Projekt wird über ein kreditähnliches Rechtsgeschäft abgewickelt.

Abweichung: -1.481 TEUR

5E.210100 FFW Feuerwehren Leiferde und Querum, Neubauten

Mit der Bauleitung der Maßnahmen wurde die NiWo beauftragt. Der Baubeginn hatte sich verzögert, weil die Ausschreibungsergebnisse für den Rohbau so ungünstig waren, dass sie aufgehoben wurden. Hierdurch verschob sich der Ausführung der nachfolgenden Baugewerke. Von den nicht ausgegebenen Mitteln waren jedoch rd. 434 TEUR durch Aufträge gebunden.

Abweichung: - 1.186 TEUR

5E.210113 Berufsfeuerwehr, Neubauten

Der geplante Neubau der Kooperativen Leitstelle konnte auch 2014 noch nicht begonnen werden, weil die Abstimmungen zwischen den Kooperationspartnern noch nicht abgeschlossen waren.

Diese Situation besteht auch aktuell - vgl. hierzu die Mitteilung im Feuerwehrausschuss am 19.06.2014 und im Bauausschuss am 01.07.2014 / Ds 13758/14 -.

Abweichung: - 1.381 TEUR

5E.210116 Rathaus-Neubau, Sanierung

Vor der baulichen Umsetzung müssen einerseits Abstimmungen mit den Eigentümern erfolgen als auch Unterbringungsmöglichkeiten für die im Rathaus-Neubau beschäftigten Mitarbeiter/-innen gefunden werden.

Abweichung: - 355 TEUR

5E.210133 GS Watenbüttel, Umbau Schulkindbetreuung

Die Gelder unter diesem Projekt waren für die Schaffung einer Schulkindbetreuungsgruppe im Rahmen der Verlagerung einer Hortgruppe von der Kita an die Schule vorgesehen. Diese Maßnahme konnte in der geplanten Variante aber nicht umgesetzt werden. Es wurde eine zusätzliche

Schulkindbetreuungsgruppe ohne Verlagerung einer Hortgruppe geschaffen. Die eingeplanten Haushaltsmittel waren dadurch nicht in der geplanten Höhe erforderlich, so dass die Schaffung einer weiteren Schulkindbetreuungsgruppe in Betracht gezogen wurde. Hierzu mussten aber noch entsprechende verwaltungsinterne Abstimmungsgespräche in die Wege geleitet werden.

Abweichung: - 282 TEUR

5S.210023 Amok-Alarmanlagen in Schulen, Einbau

Die Abstimmung zwischen den beteiligten Fachbereichen zur Festlegung der in 2014 zu bearbeitenden Schulen und deren Reihenfolge war sehr zeitaufwändig. Inzwischen sind die einzelnen Maßnahmen festgelegt und werden Zug um Zug abgearbeitet.

Abweichung: - 361 TEUR

FB 20 – Zeile 29: Aktivierbare Zuwendungen

Haushaltsansatz 2014	3.783.300,00	EUR
Planaktualisierung	19.389,30	EUR
Haushaltsansatz aktuell	3.802.689,30	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	0,00	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	3.117.165,30	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	-685.524,00	EUR

Die obengenannte Abweichung ergibt sich ganz wesentlich bei der Krankenhausumlage (Ansatz: 3.753 TEUR), wo sich Minderauszahlungen in Höhe von rd. 656 TEUR ergeben haben.

Im Rahmen der Krankenhausfinanzierung fördern die Bundesländer ihre Krankenhausträger bei ihren Investitionen. Die Kommunen werden wiederum seitens des Landes an der Aufbringung dieser Fördermittel mit einem gesetzlich festgelegten prozentualen Anteil durch die Krankenhausumlage beteiligt. Die Beteiligung der einzelnen kreisfreien Stadt bzw. des Landkreises richtet sich nach Einwohnerzahl und Steuerkraft. Darüber hinaus kann die Umlage auch durch die tatsächliche Ausschöpfung der Fördermittel beeinflusst werden. Für 2014 wurde auf der Basis der 2013 zu zahlenden Umlage mit einer deutlichen Steigerung gerechnet. Tatsächlich ist jedoch ein Rückgang eingetreten, was zu den obigen Minderauszahlungen führte.

FB 37 Feuerwehr

FB 37 – Zeile 27: Erwerb von beweglichem Sachvermögen		
Haushaltsansatz 2014	1.267.400,00	EUR
Planaktualisierung	1.738.152,21	EUR
Haushaltsansatz aktuell	3.005.552,21	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	15.777,01	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	1.765.324,89	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	-1.224.456,31	EUR
<p>Die Abweichung ergibt sich im Wesentlichen im Bereich der Beschaffung von Spezialfahrzeugen bei der Freiwilligen Feuerwehr und dem Rettungsdienst und zwar dadurch, dass vor bzw. in 2014 die Aufträge wie geplant erteilt wurden, die Auslieferung und folglich die Bezahlung aber erst in 2015 erfolgen (Haushaltsreste rd. 839 TEUR).</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs mit Wasser (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Leiferde - Beschaffung von insgesamt zwei Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeugen (HLF) für die Freiwilligen Feuerwehren Watenbüttel und Innenstadt - Beschaffung eines Rettungstransportwagens (RTW) zum Transport von adipösen Patienten einschl. Transportbett <p>Eine weitere bedeutende Abweichung ist bei der Umstellung auf Digitalfunk (Haushaltsreste rd. 418 TEUR) entstanden. Im Jahr 2014 wurde ein größerer Auftrag zum Ausbau des Digitalfunks vergeben. Der Ausbau erfolgt sukzessive, das heißt: weitere Komponenten können erst installiert werden, wenn bereits installierte Komponenten vorhanden sind.</p>		

FB 40 Schule

FB 40 – Zeile 27: Erwerb von beweglichem Sachvermögen		
Haushaltsansatz 2014	2.029.900,00	EUR
Planaktualisierung	1.215.650,59	EUR
Haushaltsansatz aktuell	3.245.550,59	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	140.585,70	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	1.692.307,50	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	-1.412.657,39	EUR
<p>Die Abweichung von rd. 1,4 Mio. EUR setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:</p> <p>Projekt 5E.400011 "BBS II - Ausstattung Werkzeugmaschinen" Projekt 5E.400012 "BBS II - Lehrmittel Elektrotechnik"</p> <p>Im Jahr 2014 war die Beschaffung von Werkzeugmaschinen sowie weiterer Lehrmittel für die Heinrich-Büssing-Schule vorgesehen. So sollten z. B. Fräsmaschinen, Labortische, Schülerarbeitsplätze, Demonstration Stände, Steuergeräte, Messgeräte, Laborausstattung usw. beschafft werden. Bei mehreren Aufträgen, die noch in 2014 erteilt wurden, stand die Lieferung dieser Geräte zum Jahresende noch aus. Daher wurden rd. 566 TEUR in 2014 nicht verausgabt. Ein entsprechender Haushaltsrest wurde gebildet.</p> <p>Projekt 5S.400011 "Gegenstände MEP Schulen" Projekt 5S.400024 "GVG Gegenstände MEP Schulen"</p> <p>Im Bereich des Medienentwicklungsplans (MEP) wurden Mittel in Höhe von rd. 841 TEUR nicht verausgabt. Entsprechende Aufträge zur Lieferung von Hardware (z. B. elektronische Whiteboards, Notebooks, PCs, Monitore, Drucker usw.) wurden erteilt. Bis Ende des Haushaltsjahres 2014 wurde diese Hardware aber nicht mehr geliefert. Es wurden entsprechende Haushaltsreste gebildet.</p>		

FB 51 Kinder, Jugend und Familie

FB 51 – Zeile 29: Aktivierbare Zuwendungen		
Haushaltsansatz 2014	35.000,00	EUR
Planaktualisierung	2.057.437,39	EUR
Haushaltsansatz aktuell	2.092.437,39	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	0,00	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	1.321.451,25	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	-770.986,14	EUR
<p>Zur Abweichung in dieser Größenordnung trug zu mehr als 90 % die Abwicklung des verbliebenen Haushaltsrestes 2013 (Zuschuss Jugendherberge) bei: Mit Fertigstellung der Jugendherberge in 2015 ist die Restauszahlung erfolgt.</p>		

FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz

FB 61 – Zeile 26: Baumaßnahmen		
Haushaltsansatz 2014	2.529.700,00	EUR
Planaktualisierung	3.453.976,40	EUR
Haushaltsansatz aktuell	5.983.676,40	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	84.790,69	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	3.553.466,91	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	-2.345.418,80	EUR

Die genannte Abweichung begründet sich insbesondere durch die Maßnahmen der Sanierung Stadtumbau West (4S.610020) sowie durch Grünbaumaßnahmen (diverse Projekte).

1. Sanierung

Die Planung von Auszahlungen ist in der Sanierung von großen Unsicherheiten begleitet, da die tatsächlichen Ergebnisse stark von vorher nur schwer abzuschätzenden Bewilligungen von Zuschüssen durch das Land sowie von der Mitwirkung von anderen, vorwiegend externen Beteiligten im Sanierungsverfahren abhängig sind oder sich auch innerhalb eines Planungszeitraumes die Priorisierung von Projekten oder innerhalb von Projekten ändern kann.

Verzögerungen haben sich beispielsweise bei der Umsetzung privater Maßnahmen, wie z.B. der Schaffung von Rampenanlagen Saalestraße 14-16, durch Nichteinhaltung von Fristen durch die Dritten ergeben. Beim Projekt "Sanierungsgebiet Stadtumbau West (4S.610020) hat sich eine Abweichung von **-462 TEUR (CO-Abweichung)** ergeben.

2. Grünbaumaßnahmen

5E.610007 Volkmarode Nord / Erschließung

Die Grünmaßnahmen Volkmarode Nord wurden aus Kapazitätsgründen zurückgestellt, da andere Grünmaßnahmen, wie z.B. die Maßnahmen am Westbahnhof, aufgrund der Förderfähigkeit höher priorisiert wurden.

Abweichung: - 195 TEUR

5E.610008 Lammer Busch West / Erschließung

Die Finanzmittel sind für die Realisierung externer Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen an der Wabe vorgesehen. Hier besteht zurzeit noch keine Baufreiheit, da zunächst die auf Grundlage des laufenden Planfeststellungsverfahrens geplante Wabe-Renaturierung abzuwarten ist.

Abweichung: - 258 TEUR

5E.610016 Roselies Süd / Erschließung

Die Erschließungsmaßnahmen und Straßenausbauarbeiten mussten vor Beginn der Landschaftsbauarbeiten zunächst abgewartet werden. In 2014 bestand insofern keine Baufreiheit zur Umsetzung der festgesetzten Grünmaßnahmen.

Abweichung: - 208 TEUR

5E.610020 Ausgleichsmaßnahmen Forschungsflughafen

Vor Planung und Baurealisierung der festgesetzten Ausgleichsmaßnahmen musste eine Beteiligung der Bürger / Nutzer erfolgen. Vor diesem Hintergrund verzögerte sich die Projektierung und Ausschreibung der Baumaßnahme.

Abweichung: - 220 TEUR

5E.610023 Erfurtplatz / Umgestaltung

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Aufgrund der Änderung der Inhalte der Baumaßnahme (Stichwort: Parkplatzschaffung) haben sich geringere Baukosten ergeben.

Abweichung: - 129 TEUR

5S.610033 Global-Baumaßnahmen-Grünflächen

Mit den vorhandenen Haushaltsmitteln werden diverse kleinere Grünmaßnahmen umgesetzt. Aus Kapazitätsgründen wurden diese Maßnahmen zurückgestellt, um dringlichere Bauprojekte bearbeiten zu können.

Abweichung: - 287 TEUR

FB 66 Tiefbau und Verkehr**FB 66 – Zeile 26: Baumaßnahmen**

Haushaltsansatz 2014	24.310.800,00	EUR
Planaktualisierung	10.925.988,15	EUR
Haushaltsansatz aktuell	35.236.788,15	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	859.668,66	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	14.451.188,46	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	-19.925.931,03	EUR

Die Abweichung von rund 20 Mio. EUR bezieht sich auf diverse Projekte. Aufgrund von Verschiebungen oder Verzögerungen bei Baumaßnahmen z.B. in Folge von Wettereinflüssen, Änderungsbedarf nach politischer Beschlusslage oder anderen Einwirkungen kommt es jedes Jahr wiederkehrend zu Abweichungen der geplanten Ausgaben. **Folgende Abweichungen weisen mindestens 200 TEUR auf:**

1. Im Rahmen der folgenden Projekte wurden 2014 noch kleinere Restarbeiten umgesetzt. Die Baumaßnahmen sind damit abgeschlossen. Nicht mehr benötigte Mittel wurden zum Jahresabschluss 2014 zurückgegeben:

- 5E.660001 Erschließung Gewerbegebiet Rautheim **320 TEUR**
- 5E.660029 Erschließung Hansestraße West **346 TEUR**

2. Die Umsetzung der folgenden Maßnahmen hat sich verzögert, da noch nicht ausreichend Grundstücke bebaut waren. Der Endausbau erfolgt aber erst nach ausreichender Bebauung. Die Haushaltsreste wurden nach 2015 übertragen.

- 5E.660005 Erschließung Lammer Busch West **381 TEUR**
- 5E.660080 Erschließung Lammer Busch Ost 2. BA **1.292 TEUR**
- 5E.660082 Erschließung Roselies-Süd **260 TEUR**
- 5E.660093 Erschließung Im Großen Raffkampe **591 TEUR**
- 5E.660097 Erschließung Gewerbegebiet Waller See **996 TEUR**

3. Bei einigen Maßnahmen sind Grundstücksfragen noch ungeklärt gewesen bzw. Umlegungsverfahren konnten nicht abgeschlossen werden. Hierdurch ist es bei folgenden Maßnahmen zu Verzögerungen gekommen.

- 5E.660002 Erschließung Völkenrode-Nord	559 TEUR
- 5E.660060 Erschließung Gewerbegebiet Braunstraße	356 TEUR
- 5E.660090 Erschließung Hansestraße	228 TEUR

4. Die folgenden Maßnahmen konnten noch nicht begonnen oder fortgeführt werden, da vorherige Arbeiten, wie z.B. Planfeststellungsverfahren, Kostenvereinbarungen, Schaffung von Planungsrecht, sich verzögert haben. Um die Maßnahmen fortführen zu können, sind die erforderlichen Haushaltsreste für 2015 gebildet worden.

- 4S.660012 Neubau Radwege	320 TEUR
- 5E.660052 Neubau Okerbrücke Berkenbuschstraße	1.403 TEUR
- 5E.660058 Umbau Knoten B1 Neudammstraße	599 TEUR
- 5E.660066 Bau Geh- und Radweg Sportplatz Bevenrode	278 TEUR
- 5E.660076 Bau Radweg Mascherode/Salzdahlum	300 TEUR
- 5E.660081 Erschließung Wilhelm-Bracke-Gesamtschule	248 TEUR
- 5E.660084 Umgestaltung Museumstraße	1.249 TEUR
- 5E.660086 Bau Radweg Lamme/Wedtlenstedt	288 TEUR
- 5E.660092 Erschließung Am Meerberg	233 TEUR
- 5E.660100 Neubau Okerbrücke Feuerwehrstraße	418 TEUR
- 5E.660104 Umbau Steinriedendamm i.Z.m. BÜSTRA	499 TEUR
- 5S.660034 Erschließung Geiershagen und Arndtstraße	605 TEUR
- 5S.660021 Brückenerneuerungen	301 TEUR
- 5S.660044 Umbau Innenstadtwehre	612 TEUR

5. Bei folgenden Maßnahmen ist es aufgrund von Abhängigkeiten zu anderen Maßnahmen zu Verzögerungen gekommen. Zum Teil wurden die Finanzraten in den Folgejahren neu veranschlagt oder sind entfallen. Für die Maßnahmen, die in 2015 fortgeführt werden können, sind Haushaltsreste übertragen worden.

- 5E.660065 Straßenerneuerung Salzdahlumer Straße	947 TEUR
- 5E.660067 Sanierung John-F.-Kennedy-Platz	406 TEUR
- 5E.660070 Erneuerung Geh- und Radweg Helmstedter Straße	1.030 TEUR
- 5E.660074 Umgestaltung Helmstedter Straße	800 TEUR
- 5E.660094 Erschließung Am Soolanger	600 TEUR

6. Die Haushaltsmittel für folgende Projekte werden von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) je nach Baufortschritt abgefordert. Entgegen der Planbeiträge erfolgte keine so hohe Abrechnung durch die Landesbehörde. Es sind entsprechende Haushaltsreste für 2015 gebildet worden:

- 5E.660008 Bau AS Rünigen Süd und Umgehung	473 TEUR
- 5E.660022 Bau Geh- und Radweg ABD BS S-W	212 TEUR

7. Im Programm 8 „Straßenerneuerungen“ kommt es im Zuge der Baukoordination auch nach Anmeldung zum Haushalt regelmäßig zu Änderungen, Anpassungen und Verschiebungen von Baumaßnahmen. Hintergrund sind u.a. Änderungen aus Konkretisierungen der Fachplanungen. Die tatsächliche Abwicklung entspricht daher regelmäßig nicht der ursprünglichen Haushaltsanmeldung. Teilweise wird der Bau von Maßnahmen aufgrund des Umfangs ohnehin über mehrere Jahre geplant. In diesen Fällen ist es noch schwieriger den Mittelabfluss zum Zeitpunkt der Anmeldung jahresgenau zu planen. Nur kleine Veränderungen des Baubeginns führen dann gleich zu hohen Abweichungen zwischen Plan und Ist. Die Haushaltsreste wurden in das Jahr 2015 übertragen.

- 5S.660014 Straßenerneuerung Lehdorf	366 TEUR
- 5S.660016 Straßenerneuerung Petritor	495 TEUR
- 5S.660018 Straßenerneuerung Nordstadt	723 TEUR
- 5S.660024 Straßenerneuerung Innenstadt	311 TEUR

FB 67 Stadtgrün und Sport

FB 67 – Zeile 26: Baumaßnahmen

Haushaltsansatz 2014	3.681.400,00	EUR
Planaktualisierung	4.348.533,00	EUR
Haushaltsansatz aktuell	8.029.933,00	EUR
abzgl. sonst. Verb. 2014/2015	434.282,47	EUR
abzgl. Ergebnis 2014	4.615.304,03	EUR
<hr/>		
Abweichung vom verfügbaren Budget (+ mehr/ - weniger)	- 2.980.346,50	EUR

Die Abweichungen bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen i.H. v. rd. 3,0 Mio. EUR sind im Wesentlichen auf folgende Sachverhalte zurückzuführen:

Bei den folgenden drei Projekten konnte aufgrund von ungeklärten Grundstücksangelegenheiten bzw. noch nicht abgeschlossenen Erörterungs- und Entscheidungsprozessen keine bauliche Realisierung im Haushaltsjahr 2014 erfolgen.

5E.670035 Ortsteilfriedhof Broitzern	289 TEUR
5E.670041 Grunderneuerung Ofenlinie Krematorium	200 TEUR
5S.670012 Rekonstruktion hist. Parkanlagen	104 TEUR

Darüber hinaus konnten diverse Baumaßnahmen aufgrund von durchzuführenden Planungen und Ausschreibungen erst im Spätsommer begonnen und witterungsbedingt nicht mehr im Haushaltsjahr 2014 abgeschlossen werden. Für die ausstehenden Arbeiten wurden Aufträge erteilt. Nachfolgend sind beispielhaft die Projekte aufgeführt, bei denen die Abweichung mehr als **100 TEUR** beträgt:

4S.670043 Sanierung/Erneuerung Sportanlagen	120 TEUR *
4S.670046 Standortrochade Sport	1.349 TEUR *
5S.670059 Sanierung Sportstätten	487 TEUR

*CO-Auswertungen

3.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach § 117 NKomVG

3.5.1 Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen (ohne Investitionsmanagement)

Ifd. Nr.	Bedarf besteht bei:					Deckung erfolgt durch:					Entscheidung	
	Teilhaushalt	Kostenstelle / PSP-Element	Kostenart	Bezeichnung (Produkt/Kostenart)	Betrag (Euro)	Teilhaushalt	Kostenstelle / PSP-Element	Kostenart	Bezeichnung (Produkt/Kostenart)	Betrag (Euro)	vom	durch
1	FB 10	1.11.1153.01	443140	Personalwirtschaft/-entwicklung, Organisation; Prüfungs- und Beratungskosten	12.012	Stst. 0800	1.57.5711.01	442930	Steuerungsunterstützung Wirtschaftsförd. u. Stadtmarketing; Beiträge Wirtschaftsverb., etc.	7.712	10.04.2015	FBL 10
							1.57.5711.01	443140	Steuerungsunterstützung Wirtschaftsförd. u. Stadtmarketing; Prüfungs- und Beratungskosten	4.300		
2	FB 50	1.31.3154.10.01	424190	Soz. Einr. Whg.lose-zentrale Unterkünfte; Sonst. Bewirtschaftungskosten	25.000	FB 50	1.31.3156.10	427195	Andere soz. Einricht.; Sonst. Sachaufwend. Beschäftigungsbetr.	25.000	20.06.2014	FBL 50
3	Ref. 0600	1.11.1117.03	426120	Projektsteuerung; Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulungen	1.700	FB 61	610-1000	426120	Stadtplanung; Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulungen	1.700	22.08.2014	RefL 0600
4	FB 61	1.51.5117.04	431310	Mitgliedschaften Vereine und Verbände; Zuweisung an Zweckverbände	234.000	FB 20	1.11.1160.12	443140	Beteiligungsmanagement; Prüfungs- und Beratungskosten	234.000	21.10.2014	Rat
5	Ref. 0630	063-3000	427110	Beteiligungsmanagement; Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	295.000	FB 61	4S.610009	421210	Soziale Stadt; Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	86.700	21.10.2014	Rat
							4S.610025	431813	Städtebaul. Denkmalschutz; IM Zuschuss an übrige Bereiche	113.300		
			443140	Beteiligungsmanagement; Prüfungs- und Beratungskosten	5.000	FB 20	4S.210013	421110	Instandhaltungen Grundvermögen; Grundstücke und bauliche Anlagen – Instandhaltungen	100.000		
6	Ref. 0500	1.31.3119.40	431810	Leistungen des Sozialreferates; Zuschuss an übrige Bereiche	3.500	FB 50	1.31.3517.10	431810	Förderung der freien Wohlfahrtspflege; Zuschuss an übrige Bereiche	3.500	04.12.2014	RefL 0500
7	FB 40	1.21.2410.13	442940	Schülerbeförderung; Schülerbeförderungskosten	223.000	Allg. FinW	1.61.6110.01	311110	Steuern, allg. Zuweisungen; Schlüsselzuweisungen vom Land	223.000	16.12.2014	Rat
8	FB 67	1.55.5530.02.01	443140	Einäscherungen Erw. / Kinder; Prüfungs- und Beratungskosten	26.420	FB 20	1.11.1160.11	442140	Haushaltsplanung/Controlling/ Systembetreuung; Prüfungs- und Beratungskosten	26.420	18.01.2015	FBL 67
9	Diverse	Diverse	40*	Aufwendungen für aktives Personal	1.314.244	Allg. Finanzwirtschaft	004-1003	462110	Sonstige allg. Finanzwirtschaft/ Deckungsreserven	1.314.244	30.03.2015	Dez. VII
10	FB 20	1.57.5731.08	431510	Sonstige wirtschaft. Unternehmen; Zuschuss an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	4.681.720	Jahresergebnis 2014			4.681.720	02.06.2015	Rat	
11	Diverse	Diverse	40*	Aufwendungen für aktives Personal (Personalarückstellungen)	10.041.593	Jahresergebnis 2014			10.041.593	21.07.2015	Rat	
					16.863.189						16.863.189	

3.5.2 Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen des Investitionsmanagements

Unter 3.5.2.1 sind die genehmigten Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG mit einem Gesamtbetrag von rd. 9,1 Mio. EUR zusammengestellt.

Unter 3.5.2.2 findet sich eine Aufstellung von genehmigten Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen gemäß § 117 Abs. 2 NKomVG mit einem Gesamtbetrag von rd. 6,5 Mio. EUR, deren Deckung erst im folgenden Haushaltsjahr gewährleistet ist (Haushaltsvorgriff).

Unter 3.5.2.3 ist die Summe der gesamten Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen gemäß § 117 NKomVG und ihre Aufteilung auf die einzelnen Teilhaushalte, bei denen sie entstanden sind, dargestellt.

3.5.2.1 Genehmigte Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG

lfd. Nr.	B e d a r f					D e c k u n g					Entscheidung	
	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	am	durch
1	Ref. 0140	5S.000009.00.515	Ref. 0140 GVG-Sammelprojekt	783125	500,00	Ref. 0140	4S.000006.00.505	Ref. 0140 Instandhaltungen	422110	500,00	10.07.2014	RefL 0140
2	FB 10	5E.100001.00.520	Aufstockung Pensionsfond	785310	623.477,39	FB 10	1.11.1151.01.01	ZENTRALE Aufgaben Personal	359130	623.477,39	27.11.2014	Rat
3	FB 10	4E.100002.00.505	Rathaus-Altbau, Fassadensanierung	421110	22.000,00	FB 10	4S.100004.00.505	Globalinstandhaltungen Rathaus	421110	22.000,00	07.03.2014	FBL 10
4	FB 10	4E.100002.00.505	Rathaus-Altbau, Fassadensanierung	421110	3.600,00	FB 10	4S.100004.00.505	Globalinstandhaltungen Rathaus	421110	3.600,00	29.12.2014	FBL 10
5	FB 10	4E.100002.00.505	Rathaus-Altbau, Fassadensanierung	421110	1.400,00	FB 20	4E.210052.00.505.213	IGS Franzisches Feld-Sanierung Schulgeb.	421110	1.400,00	06.02.2015	FBL 10
6	FB 10	4E.100008.00.505	Dachflächen Rathaus-Neubau / Sanierung	421110	20.800,00	FB 20	3S.200002.00.595	FB 20: HOAI FB 65	427114	20.800,00	12.03.2015	FBL 10
7	FB 20	4E.210041.00.505	Begegnungsstätte Querum/Sanierung	421110	4.200,00	FB 20	4E.210103.00.505	Klostergang 53a/Sanierung	421110	4.200,00	29.12.2014	FBL 20
8	FB 20	4E.210072.01.500.213	Ganztagsbet. GS Am Schw. Berge- Bau	787110	24.300,00	FB 20	5E.210031.00.500.213	Betriebshof FB 67 (Stadtgrün) - Bauwerk	787110	24.300,00	27.04.2015	FBL 20
9	FB 20	4E.210072.02.511	Ganztagsbet. GS Am Schw. Berge- Aufwand	422900	300,00	FB 20	4S.210064.00.505	FB 20: Schaffung Blockheizkraftwerke	421110	300,00	27.04.2015	FBL 20
10	FB 20	4E.210056.00.500.213	4. IGS Volkmarode / Errichtung	787110	388.000,00	FB 20	4S.210069.00.500.213	Kitaneubauten	787110	228.000,00	27.05.2014	Rat
						FB 20	5E.210029.00.500.213	Naumburgstr. 25/27 Umbau	787110	160.000,00		
11	FB 20	4E.210091.00.500.213	Lessinggymnasium Wenden / Sanierung	787110	584.000,00	FB 20	4S.210072.02.500.213	Sporthallen, Maßnahmen VersammlungsstättenVO	787110	584.000,00	27.11.2014	Rat
12	FB 20	4E.210100.02.505.213	MP Lessinggymnasium Wenden/Ganztagsb	427193	30.400,00	FB 20	3E.210003.00.595	FB 20: Vorplanung FBZ	427114	30.400,00	15.06.2015	Dez. VII
13	FB 20	4E.210105.00.505	GS Watenbüttel / Umbau Schulkindbetr.	421110	34.400,00	FB 20	1.61.6110.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	311110	34.400,00	04.05.2015	Dez. VII
14	FB 20	4E.210126.00.505	Tiefgarage Eiermarkt / Erneuerung technische Anlagen	421110	41.000,00	FB 20	4S.210013.00.505	FB 20 Instandhaltung Grundvermögen	421110	41.000,00	28.10.2014	Dez. VII
15	FB 20	4E.210129.00.505	Umbau Schulkindbetreuung GS Stöckheim	421110	22.500,00	FB 20	4S.210057.00.505	Schulkindbetreuung / Umbauten an GS	421110	22.500,00	08.05.2014	FBL 20
16	FB 20	4E.210130.00.500.213	GS/HS Rünigen / Sanierung	787110	436.000,00	FB 20	4S.210072.02.500.213	MP-Sporthallen Maßn. Versamml.st.VO	787110	436.000,00	15.07.2014	Rat
17	FB 20	4E.210152.00.500.213	Kita Leiferde / Neubau	787110	680.000,00	FB 20	200-2200	Grundstücksverwaltung	501210	327.000,00	21.10.2014	Rat
						FB 66	5E.660065.00.500.663	Salzdahlumer Straße / Grundsanierung	787210	353.000,00		
18	FB 20	4E.210152.00.505	Kita Leiferde / Neubau	421110	170.000,00	FB 51	4S.510018.01.505	U3 Einrichtung von Krippenplätzen 35 %	431813	170.000,00		
19	FB 20	4E.210153.00.505	TG Packhof / Sanierung Brandschutzstore	421110	455.000,00	FB 20	4S.210030.00.505	Global-Instandhaltung Parkhäuser	421110	80.000,00	30.09.2014	Rat
						FB 20	4E.210068.00.505	Gebäude Westbahnhof, Entwässerungsarbeiten	421110	91.500,00		
						FB 51	4S.510018.01.505	U3 Einrichtung von Krippenplätzen (35 %)	431813	283.500,00		

Ifd. Nr.	B e d a r f					D e c k u n g					Entscheidung	
	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	am	durch
20	FB 20	4E.210090.00.500.213	Stadion/Ausbau Westtribüne	787110	1.565.700,00	FB 20	4E.210024.00.505	RS John.F.Kennedy Platz	421110	4.200,00	21.07.2015	Rat
						FB 20	4E.210027.00.505	GY Hoffmann von Fallersleben-Schule	421110	66.500,00		
						FB 20	4E.210028.00.505	GY Martino-Katharineum	421110	47.300,00		
						FB 20	4E.210029.00.505	GY Gaußschule	421110	120.000,00		
						FB 20	4E.210040.00.505	Salve Hospes	421110	20.000,00		
						FB 20	4E.210052.00.505.213	IGS Franzsesches Feld	421110	4.300,00		
						FB 20	4E.210089.00.505	Haus der Kulturen	421110	2.400,00		
						FB 20	4E.210092.00.505	Brandschutzmaßnahmen Salve Hospes	421110	40.000,00		
						FB 20	4S.210064.00.505	Schaffung Blockheizkraftwerke	421110	700,00		
						FB 20	4S.210065.00.505	Globalinstandhaltung Schulen	421110	50.000,00		
						FB 20	4S.210069.00.500.213	Kitaneubauten	787110	172.800,00		
						FB 20	5E.210013.00.500.213	GS/HS Rünigen	787110	10.400,00		
						FB 20	5E.210021.00.500.213	GY Hoffmann von Fallersleben-Schule	787110	4.400,00		
						FB 20	5E.210031.00.500.213	Betriebshof FB 67 (Stadtgrün)	787110	52.800,00		
						FB 20	5E.210034.00.500.213	GS Rühme und Astrid-Lindgren-Schule	787110	4.000,00		
						FB 20	5E.210035.00.500.213	GS Hohestieg	787110	1.200,00		
						FB 20	5E.210037.00.500.213	HS Rothenburg	787110	100,00		
						FB 20	5E.210089.00.500.213	GS Volkmarode	787110	26.300,00		
FB 20	5E.210102.00.500.213	Feuerwehrgerätehäuser	787110	61.200,00								
FB 20	5E.210133.00.500.213	GS Watenbüttel	787110	46.900,00								
FB 20	1.61.6110.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen	311110	830.200,00								
21	FB 20	4E.210153.00.505	TG Packhof / Sanierung Brandschutzstore	421110	417.200,00	FB 51	4S.510018.01.505	U3 Einrichtung von Krippenplätzen (35 %)	431813	417.200,00	04.11.2014	Rat
22	FB 20	4E.210156.00.505	TG Magni / Reinigung nach Brand	421110	350.000,00	FB 51	4S.510018.01.505	U3 Einrichtung von Krippenplätzen (35 %)	431813	350.000,00	21.10.2014	Rat
23	FB 20	4E.210156.00.505	TG Magni/ Sanierung	421110	500.000,00	FB 61	1.61.6110.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	311110	500.000,00	16.12.2014	Rat
24	FB 20	4S.210024.00.505	Instandhaltung Denkmalschutz	421110	2.900,00	FB 20	4E.210103.00.505	Klostergang 53a / Sanierung	421110	2.900,00	18.12.2014	FBL 20

lfd. Nr.	B e d a r f					D e c k u n g					Entscheidung	
	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	am	durch
25	FB 20	4S.210056.00.505	Kleinere Sanierungsmaßnahmen Schulen	511993	9.300,00	FB 20	1.11.1165.20	Grundstücksverkehr	501910	9.300,00	23.03.2015	FBL 20
26	FB 20	4S.210069.00.511	MP: Kitaneubauten - nicht werterhöhend	422900	11.000,00	FB 20	3E.210003.00.595	FB 20: Vorplanung FBZ	427114	11.000,00	04.05.2015	FBL 20
27	FB 20	4S.210069.00.505	MP: Kitaneubauten - nicht werterhöhend	511993	500,00	FB 20	1.11.1165.20	Grundstücksverkehr	501910	500,00		
28	FB 20	4S.210069.00.500.213	MP: Kitaneubau - werterhöhend	787110	755.962,86	FB 20	5E.210112.00.500.213	Kitaneubau	787110	755.962,86	02.06.2015	Rat
29	FB 20	4S.210072.01.505	MP-Sporthallen Maßn. Versam.VO Aufwand	427114	15.200,00	FB 20	3E.210003.00.595	FB 20: Vorplanung FBZ	427114	15.200,00	27.04.2015	FBL 20
30	FB 20	4S.210073.00.505	Schulkindbetreuung/Ausbau auf 60% Stufe1	421110	36.000,00	FB 20	4S.210057.00.505	Global Schulkindbetr./ Umbauten an GS	421110	36.000,00	08.04.2015	Dez. VII
31	FB 20	5E.210119.00.500.213	Volkskindergarten / Sanierung	787110	40.000,00	FB 20	4S.210036.00.505.213	Programm Instandhaltung Städtische Kitas	421110	40.000,00	07.07.2014	Dez. VII
32	FB 20	5E.210132.00.510	Karl-Hintze-Weg 3/Umbau Schulkindbetreu.	783110	46.869,41	FB 20	4E.210104.00.505	Karl-Hintze-Weg 3/Umbau Schulkindbetreu.	421110	46.869,41	12.05.2015	Dez. VII
33	FB 20	5E.210135.00.500.213	Kita Hondelage / Sanierung	787110	400.000,00	FB 20	4S.210036.00.505.213	Programm Instandhaltung Städtische Kitas	421110	400.000,00	15.07.2014	Rat
34	FB 20	5E.210137.00.500.213	Jödebrunnen / Sanierung	787110	120.000,00	FB 20	4E.210125.00.505	Jödebrunnen / Sanierung	421110	120.000,00	02.06.2015	Rat
35	FB 20	5E.210139.00.500.213	Kita St. Petri, Rünigen / Sanierung	787110	158.000,00	FB 20	4S.210036.00.505.213	FB 20: Programm Instand. Städt.Kitas/San.	421110	158.000,00	02.06.2015	Rat
36	FB 20	5S.210025.02.500.213	FB 20: Container Schulkindbetreuung	787110	29.700,00	FB 20	5E.210102.00.500.213	Feuerwehrgerätehäuser/Sanierung	787110	29.700,00	04.05.2015	FBL 20
37	FB 20	5S.210028.00.505.213	PPP Investitionsabtrag Schulen und Kitas	787110	6.600,00	FB 20	5E.210115.00.500.213	PPP Investitionsabtrag 5. IGS Heidelberg	787110	6.600,00	09.03.2015	FBL 20
38	FB 20	5S.210031.00.500.213	FB 20: Global-Baumaßnahmen Kinder Jugend	787110	4.800,00	FB 51	4S.510018.01.505	U3 Einrichtung von Krippenplätzen (35 %)	431813	4.800,00	29.12.2014	FBL 20
39	FB 20	5S.210031.00.500.213	FB 20: Global-Baumaßnahmen Kinder Jugend	787230	11.400,00	FB 20	4S.210070.00.505	Umbauten in städt. Kitas für U3 (40 %)	421110	11.400,00		
40	FB 32	5S.320002.00.515	GVG-Sammelprojekt Marktweisen	783125	500,00	FB 32	4S.320002.00.505	Instandhaltungen Marktweisen	421110	500,00	14.02.2014	FBL 32
41	FB 32	5S.320003.01.510	FB 32: Sachanlagen > 1.000 €	783110	13.000,00	FB 32	1.12.1221.42	Personalausweis- und Passangelegenheiten	443175	10.500,00	18.02.2014	FBL 32
						FB 32	1.12.1221.45	Aufenthalt	443175	2.500,00		
42	FB 37	4S.370006.02.510	FB 37: ABC-Fähigkeit, investiv	783110	2.300,00	FB 37	5E.370007.00.510	Drehleiter-Ersatzbeschaffung	783110	2.300,00	09.12.2014	FBL 37
43	FB 40	4E.400002.00.505	Anschluss Energiesäulen BBS II	421110	141.400,00	FB 40	4S.400016.03.505	Instandhaltung Gegenstände Schulen	422110	20.800,00	02.06.2015	Rat
						FB 40	400-1099	Sammelkostenstelle Schulen	427110	120.600,00		
44	FB 40	4S.400015.01.505	FB 40: Abwickl. Schadensersatzfälle	511993	16.000,00	FB 20	1.11.1165.20	Grundstücksverkehr	501910	16.000,00	27.02.2015	FBL 40
45	FB 40	4S.400024.01.505	FB 40: Global - Umbauten an Schulen	445526	20.700,00	FB 40	4S.400005.01.505	FB 40: Instandh. Gebäude - Schulen	445519	20.700,00	21.07.2014	FBL 40
46	FB 40	4S.400024.01.505	FB 40: Global - Umbauten an Schulen	445526	7.100,00	FB 40	4S.400005.01.505	FB 40: Instandh. Gebäude - Schulen	445519	7.100,00	31.07.2014	FBL 40

lfd. Nr.	B e d a r f					D e c k u n g					Entscheidung	
	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	am	durch
47	FB 40	4S.400024.01.505	FB 40: Global - Umbauten an Schulen	421110	34.000,00	FB 40	4S.400004.00.505	FB 40:Instandh.EDV-Systeme MEP	422110	34.000,00	16.12.2014	Dez. VII
48	FB 40	4S.400024.07.505	FB 40: Global - Umbauten an Schulen	421110	16.000,00	FB 20	3S.200001.00.595	FB 20: Planungskosten Vergabe v. L.	427114	16.000,00		
49	FB 40	5S.400002.00.510	FB 40: Global-Sachanl. Geb. Bohlweg 52	783110	5.900,00	FB 40	5S.400001.00.515	FB 40: GVG-Sammelp. Geb. Bohlweg 52	783125	5.900,00	27.02.2015	FBL 40
50	FB 40	5S.400011.00.510	FB 40: GegenSt MEP Schulen	783110	33.000,00	FB 40	5S.400009.00.510	FB 40: Lehrmittel Schulen - nicht FW	783110	33.000,00	16.04.2015	Dez. V
51	FB 40	5S.400044.01.511	FB 40: Einr. f. Schulkindbetreuung	422900	10.500,00	FB 51	1.36.3650.03.08	Schukibetreug. Schulen/ OGS, Freie Träger	431810	10.500,00	30.01.2015	FBL 40
52	FB 41	5S.410002.01.511	FB 41: Bücher der Schlossbibliothek	422900	89.000,00	FB 41	1.25.2720.03	Ausleihe und Nutzung	332110	64.500,00	02.06.2015	Rat
						FB 41	1.25.2720.03	Ausleihe und Nutzung	342110	24.500,00		
53	FB 41	5S.410003.08.510	Global-Sachanlagen Archiv	783110	30.000,00	FB 41	5E.410005.00.500.413	Einbau Kühlzelle Stadtarchiv	787110	30.000,00	14.11.2014	FBL 41
54	Ref. 0500	5S.000012.00.515	Ref. 0500: GVG-Sammelprojekt	783125	500,00	Ref. 0500	1.31.3119.40	Leistungen des Sozialreferates	427190	500,00	31.03.2014	RefL 0500
55	Ref. 0500	5S.000012.00.515	Ref. 0500: GVG-Sammelprojekt	783125	600,00	Ref. 0500	1.31.3119.40	Leistungen des Sozialreferates	314010	600,00	29.09.2014	RefL 0500
56	Ref. 0500	5S.000012.00.515	Ref. 0500: GVG-Sammelprojekt	783125	1.500,00	Ref. 0500	1.31.3119.40	Leistungen des Sozialreferates	314010	1.500,00	12.12.2014	RefL 0500
57	FB 50	4S.500011.00.505	FB 50: Global Instandh. Wohnungslosenunterk.	511993	600,00	FB 50	4S.500004.17.505	FB 50: Geb.-Instandh. Naumburgstr. 25	511993	240,08	05.03.2015	FBL 50
						FB 50	1.31.3154.10	Soz. Einrichtungen Wohnungslose	502910	359,92		
58	FB 50	5S.500007.00.515	FB 50: GVG-Sammelprojekt Seniorenbegegn.	783125	19.600,00	FB 50	5S.500030.00.525	Investitionszuschuss Verbraucherzentrale	781810	3.643,00	17.10.2014	DEZV/0200.11
						FB 50	1.31.3517.10	Zuschüsse an übrige Bereiche	431810	2.093,00		
						FB 51	4S.510019.02.505	Investitionszuschuss Kita/IM nicht werterh.	431813	9.100,00		
						FB 20	4S.210013.00.505	FB 20: Instandhaltungen Grundvermögen	421110	4.764,00		
59	FB 50	5S.500008.00.510	FB 50: Global-Sachanlageverm. Seniorenbegegn.	783110	10.900,00	FB 51	4S.510019.02.505	Investitionszuschuss Kita/IM nicht werterh.	431813	10.900,00		
61	FB 50	5S.500022.00.510	Global-Sachanlagen Abt. 50.4	783110	100.000,00	FB 50	5S.500013.00.515	FB 50: GVG Abt. 50.2 Verwaltung	783125	7.100,00	15.07.2014	Rat
						FB 50	5S.500014.00.510	FB 50: Global-Sachanlagen Abt. 50.2	783110	10.000,00		
						FB 50	1.31.3119.10.03	Braunschweig-Pass	445510	21.400,00		
						FB 50	1.31.3156.10	Beschäftigungsförderung	427195	18.000,00		
						Allg. FinWirt.	1.61.6110.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen / Umlagen (FAG)	311110	43.500,00		
62	FB 50	5S.500022.00.510	Global-Sachanlagen Abt. 50.4	783110	5.400,00	FB 50	1.41.4140.10	Arztärztlicher Dienst	427110	5.400,00	07.11.2014	FBL 50

lfd. Nr.	B e d a r f					D e c k u n g					Entscheidung	
	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	am	durch
63	FB 51	4S.510015.00.505	Global Instandhaltung Jugendzeltlager Lenste	421110	62.800,00	FB 51	4S.510018.01.505	U3- Einrichtung von Krippenplätzen (35%)	431813	62.800,00	15.07.2014	Rat
64	FB 51	4S.510019.02.505	FB 51: Global Investitionszusch. Kita	431813	20.000,00	FB 51	4S.510018.01.505	U3- Einrichtung von Krippenplätzen (35%)	431813	20.000,00	14.01.2015	FBL 51
65	FB 51	5S.510002.00.510	FB 51 Global-Sachanlagen KST 510-1010	783110	49.500,00	FB 51	1.36.3630.16.04	Frühe Hilfen - Zuweisungen vom Land	314110	25.000,00	20.10.2014	DEZ VII
						FB 51	1.36.3630.16.04	Frühe Hilfen - Jugendhilfeleistungen avE	433150	24.500,00		
66	FB 51	5S.510007.00.511	FB 51: Global Sachanlagen Kita in eig. Vw.	422900	15.200,00	FB 51	4S.510018.01.505	U3- Einrichtung von Krippenplätzen (35%)	431813	15.200,00	14.01.2015	FBL 51
67	FB 51	5S.510009.00.511	FB 51: Global Sachanlagen BT-Kita.	422900	900,00	FB 51	5S.510028.00.511	Einrichtung Krippengruppen - alt	422900	900,00	01.06.2015	FBL 51
68	FB 51	5S.510031.00.511	FB 51: Global Sachanlagen BT-JFE	422900	900,00	FB 51	5S.510028.00.511	Einrichtung Krippengruppen - alt	422900	900,00	04.06.2015	FBL 51
69	Ref. 0610	5S.000026.00.510	Ref.0610:Global-Sachanl.Heimatpf.u.BLIK	783110	100,00	Ref. 0610	1.52.5231.02	Denkmalpflege	422210	100,00	08.05.2015	RefL 0610
70	Ref. 0610	5S.000027.00.515	Ref.0610:GVG-Sammelproj.Stadt u.Denk.	783125	6.000,00	Ref. 0610	1.52.5231.02	Denkmalpflege	427115	6.000,00	11.09.2014	RefL 0610
71	Ref. 0610	5S.000027.00.515	Ref.0610:GVG-Sammelproj.Stadt u.Denk.	783125	500,00	Ref. 0610	1.52.5231.02	Denkmalpflege	422210	500,00	08.05.2015	RefL 0610
72	Ref. 0630	4S.000014.00.505.001	Referat 0630 Instandhaltung - Bauordnung	422110	2.400,00	FB 10	1.11.1155.02	IT-Leistungen	427145	3.100,00	13.01.2015	RefL 0630
	Ref. 0630	4S.000014.00.505.001	Referat 0630 Instandhaltung - Bauordnung	445519	700,00							
73	Ref. 0630	5S.000022.00.515	Ref. 0630: GVG-Sammelproj. Bauordnung	783125	1.900,00	FB 10	1.11.1155.02	IT-Leistungen	427145	1.900,00	13.01.2015	RefL 0630
74	FB 61	4S.610013.06.505	Renaturierung Beberbach	421210	27.100,00	FB 61	4E.610005.00.505	Alllastensanierung Hungerkamp 5/5a	421210	27.100,00	30.04.2015	FBL 61
75	FB 61	5S.610013.00.510	FB 61 - Global Sachanl. Umweltschutz	783110	5.800,00	FB 61	1.56.5610.09	Bodenschutz, Altlasten und Kampfmittel	427110	5.800,00	08.05.2014	FBL 61
76	FB 61	5E.610012.00.500.613	Nibelungenplatz/Neugestaltung	787230	22.550,00	FB 61	5E.610023.00.500.613	Erfurtplatz/ Umgestaltung	787230	22.550,00	08.10.2014	FBL 61
77	FB 61	5E.610017.00.500.613	Lammer Busch-Ost /Erschl. (LA 33)	787230	25.903,53	FB 61	5S.610035.00.500.613	Lammer Busch Ost / Erschl. LA 32	787230	25.903,53	23.07.2015	FBL 61
78	FB 61	5E.610025.00.500.613	Taubenstr./Nördliches Ringgebiet	787230	35.000,00	FB 61	5S.610020.00.500.613	FB 61: Ausgleichsmaßnahmen Flughafen	787230	35.000,00	04.04.2014	FBL 61
79	FB 61	5S.610032.45.500.617	FB 61: PK f. Roselies-Süd-RA 25-(SP)	787230	100,00	FB 61	4E.610005.00.505	Alllastensanierung Hungerkamp 5/5a	421210	100,00	30.04.2015	FBL 61
80	FB 61	5S.610033.00.500.613	FB 61: Global-Baum.Grünflächen-Abt.61.7	787230	55.000,00	FB 61	5E.610023.00.500.613	Erfurtplatz / Umgestaltung	787230	55.000,00	30.09.2014	Rat
81	FB 61	5S.610033.00.500.613	FB 61: Global-Baum.Grünflächen-Abt.61.7	787230	15.200,00	FB 61	5E.610023.00.500.613	Erfurtplatz/ Umgestaltung	787230	15.200,00	26.02.2015	FBL 61
82	FB 66	5E.660089.00.500.663	Wendehammer Fremersdorfer Straße	787210	45.000,00	FB 66	5E.660009.00.500.663	Straßenerneuerung Mittelweg	787210	45.000,00	19.09.2014	Dez. VII
83	FB 66	5S.660003.00.510	Global-Sachanl. Gemeindestr.	783110	30.000,00	FB 66	5E.660001.00.500.663	Erschließung Gewerbegebiet Rautheim	787210	30.000,00	10.10.2014	FBL66
84	FB 67	4E.670008.00.505	Grunderneuerung Ofenlinie Crema	445526	15.000,00	FB 67	4S.670011.00.505	FB 67:Instandh.Hochbau Crema. BgA	445526	15.000,00	19.12.2014	FBL 67
85	FB 67	4S.670047.00.505	Instandhaltung Außenanlage Jugendzentren	421270	9.000,00	FB 51	5S.510028.00.511	FB 51: Einrichtung Krippengruppen	422900	9.000,00	19.12.2014	FBL 67

Ifd. Nr.	B e d a r f					D e c k u n g					Entscheidung	
	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	Teilhaus-halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kosten-art	Betrag (Euro)	am	durch
86	FB 67	5E.670036.00.500.673	BSA Rünigen / Erneuerung	787230	32,22	FB 67	5E.670044.00.500.673	Sportplatz VfB Rot-Weiß / Kunstrasenplatz	787230	32,22	05.11.2014	RefL 0670
87	FB 67	4S.670036.01.505	FB 67: Global - Instandh. Sportanlagen	445526	3.500,00	FB 67	4S.670011.00.505	FB 67:Instandh.Hochbau Crema. BgA	445526	9.600,00	19.12.2014	RefL. 0670
	FB 67	4S.670036.02.505	FB 67: Global-Instandh. Sporthallen	445522	300,00							
	FB 67	4S.670036.02.505	FB 67: Global-Instandh. Sporthallen	445526	4.700,00							
	FB 67	4S.670036.03.505	FB 67: Global-Instandh. Schießsportanl.	445526	1.100,00							
88	FB 67	5E.670049.00.525	Zuschuss SSC Germania (Kegelbahnbau)	781810	33.000,00	FB 67	1.42.4210.01.02	Unterhaltung/Zuschuss an übrige Bereiche	431810	33.000,00	08.07.2014	Dez. VII
89	FB 67	5S.670049.00.500.673	FB 67: Global Kinderspielplätze - Bauw.	787230	40.000,00	FB 20	4E.210119.00.500.213	JZ Wenden, Neubau	787110	40.000,00	05.08.2014	FBL 20
90	FB 67	5S.670067.00.500.673	Rituelles Waschhaus / Neubau	787110	15.839,31	FB 67	3E.670125.00.595	Vorplanung Einrichtung Waschhaus	427114	15.839,31	18.11.2014	FBL 67
91	FB 67	5S.670067.00.500.673	Rituelles Waschhaus / Neubau	787110	4.743,99	FB 67	3E.670125.00.595	Vorplanung Einrichtung Waschhaus	427114	4.743,99	06.03.2015	FBL 67
					9.132.078,71					9.132.078,71		

3.5.2.2 Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen gemäß § 117 Abs. 2 NKomVG (Haushaltsvorgriff)

Ifd. Nr.	Teilhaus- halt	PSP-Element	Bezeichnung	Kostenart	Betrag (Euro)	Entscheidung	
						am	durch
1	FB 20	4E.210056.00.500.213	4. IGS Volkmarode / Errichtung	787110	990.000,00	27.05.2014	Rat
2	FB 20	4E.210113.00.500.213	GS Hohestieg / Einrichtung Ganztagsbetr.	787110	240.000,00	27.11.2014	Rat
3	FB 20	4E.210130.00.500.213	GS/HS Rünigen Sanierung	787110	1.176.600,00	27.05.2014	Rat
4	FB 20	4E.210136.00.500.213	HS Sophienstraße Sanierung	787110	670.000,00	30.09.2014	Rat
5	FB 20	4E.210139.00.500.213	RS John-F.Kennedy-Platz/ Sanierung	787110	400.000,00	21.10.2014	Rat
6	FB 20	4E.210140.00.500.213	GY Martino Katharineum/ Sanierung	787110	853.300,00	21.10.2014	Rat
7	FB 20	4E.210144.00.500.213	IGS Franzsesches Feld/ Sanierung	787110	1.000.000,00	15.07.2014	Rat
8	FB 20	4E.210145.00.500.213	GY Hoffmann-von-Fallersleben-Schule/ Sanierung	787110	838.000,00	15.07.2014	Rat
9	FB 20	5E.210105.01.500.213	Feuerwehr Lamme/ Neubau	787110	300.000,00	15.07.2014	Rat
Summe:					6.467.900,00		

3.5.2.3 Zusammenfassung der Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen

Teilhaushalt	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen - Euro -
Ref. 0140	500,00
FB 10	671.277,39
FB 20	13.819.132,27
FB 32	13.500,00
FB 37	2.300,00
FB 40	284.600,00
FB 41	119.000,00
Ref. 0500	2.600,00
FB 50	137.800,00
FB 51	149.300,00
Ref. 0610	6.600,00
Ref. 0630	5.000,00
FB 61	186.653,53
FB 66	75.000,00
FB 67	127.215,52
Summe:	15.600.478,71

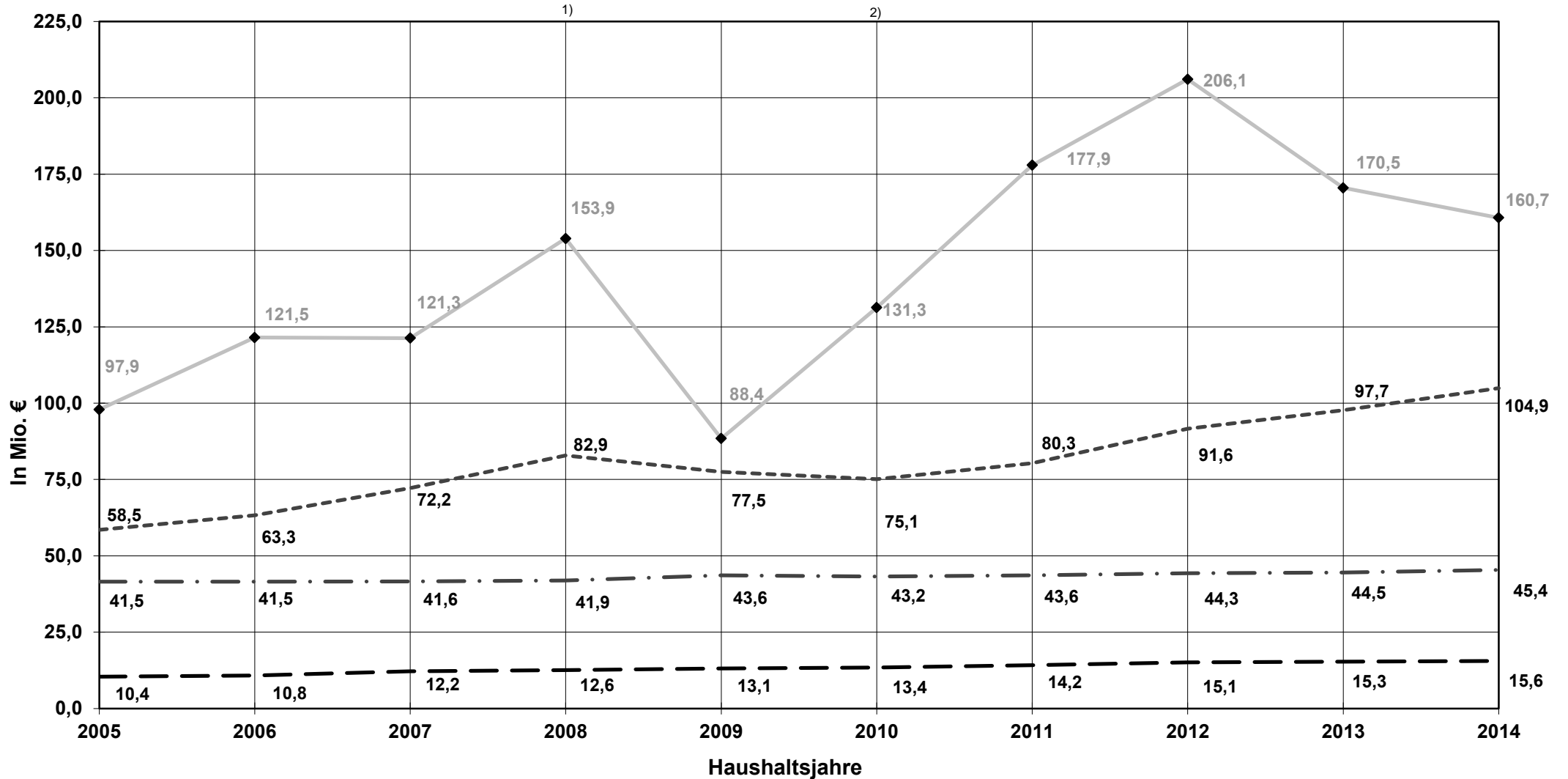
3.6 Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben (Vergleich Ansatz 2013, Ergebnis 2013)

Art des Steuerertrags	Gesamtertrag		Abweichung	
	Ansatz	Ergebnis	+ mehr / - weniger	
	- in EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -
Grundsteuer A	175.500,00	177.515,55	+ 2.015,55	+ 1,15
Grundsteuer B	45.000.000,00	45.414.580,53	+ 414.580,53	+ 0,92
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	202.000.000,00	160.745.416,60	- 41.254.583,40	- 20,42
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	102.400.000,00	104.913.381,00	+ 2.513.381,00	+ 2,45
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	15.900.000,00	15.601.082,00	- 298.918,00	- 1,88
Vergnügungssteuer (zusammengefasst)	3.940.000,00	3.596.080,43	- 343.919,57	- 8,73
Hundesteuer	1.030.000,00	1.091.923,70	+ 61.923,70	+ 6,01
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Steuern	370.445.500,00	331.539.979,81	- 38.905.520,19	- 10,50
Ausgleichsleistungen des Landes	6.200.000,00	6.119.338,30	- 80.661,70	- 1,30
Gesamtsumme	376.645.500,00	337.659.318,11	- 38.986.181,89	- 10,35

nachrichtlich:

Gewerbesteuerumlage	30.980.000,00	23.485.174,00	- 7.494.826,00	- 24,19
---------------------	---------------	---------------	----------------	---------

Vergleich der wichtigsten Steuererträge



1) Bereinigt um die Einzelwertberichtigungen auf Forderungen in Höhe von 26,5 Mio. Euro aufgrund angefochtener Gewerbesteuer-Messbescheide

2) Bereinigt um die noch erzielten Erträge aus den unter 1) vorgenommenen Einzelwertberichtigungen

3.7 Aufwendungen für aktives Personal

Art des Personalaufwands ¹⁾	Aufwand		Abweichung	
	Ansatz	Ergebnis	+ weniger / - mehr	
	- in EUR -		absolut in EUR	- in v. H. -
4011 Beamtenbezüge	50.572.600,00	49.687.786,83	+ 884.813,17	+ 1,7
4012 Entgelt für tariflich Beschäftigte	67.692.268,00	68.474.287,73	- 782.019,73	- 1,2
4018 ABM-Kräfte	248.400,00	162.343,03	+ 86.056,97	+ 34,6
4019 Beschäftigungsentgelte	384.700,00	560.327,75	- 175.627,75	- 45,7
4021 Versorgungslastenteilung	300.000,00	1.304.451,31	- 1.004.451,31	- über 100 %
4022 AG-Anteil Zusatzversicherung für tariflich Beschäftigte	5.807.555,00	5.640.618,59	+ 166.936,41	+ 2,9
4029 Beitrag Versorgungskasse sonstige Beschäftigte	9.000,00	26.209,34	- 17.209,34	- über 100 %
4031 Gesetzliche Sozialversicherung Beamte	200.000,00	24.645,56	+ 175.354,44	+ 87,7
4032 Gesetzliche Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	13.731.277,00	13.795.210,03	- 63.933,03	- 0,5
4039 Gesetzliche Sozialversicherung sonstige Beschäftigte	200,00	1.931,71	- 1.731,71	- über 100 %
4041 Beihilfe Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	2.670.600,00	2.650.211,98	+ 20.388,02	+ 0,8
4051 Rückstellung für Pensionen Beamte	17.810.813,00	24.434.992,00	- 6.624.179,00	- 37,2
4061 Rückstellungen für Beihilfen	2.488.016,00	3.688.703,68	- 1.200.687,68	- 48,3
4071 Sonstige Rückstellungen Beamte	-1.500.000,00	689.202,12	- 2.189.202,12	- über 100 %
4072 Sonstige Rückstellungen Beschäftigte	0,00	460.680,80	- 460.680,80	
Gesamter Aufwand für aktives Personal	160.415.429,00	171.601.602,46	- 6.257.083,37	- 3,9
4621 Deckungsreserven ²⁾	1.747.400,00	0,00	+ 1.747.400,00	+ 100,0
Gesamter Aufwand für aktives Personal inkl. Deckungsreserve	162.162.829,00	171.601.602,46	- 9.438.773,46	- 5,8

1) Die vierstelligen Zahlen entsprechen den ersten vier Stellen der Sachkonten der Stadt auf der Grundlage des verbindlichen Kontenrahmens für Niedersachsen.

2) Ab 2012 wird die Deckungsreserve nicht mehr dem Bereich „Aufwendungen für aktives Personal“ sondern neu der Zeile „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ zugeordnet.

Diese Veränderung ist durch die Anpassung unseres örtlichen Kontenplans (Einrichtung neues Sachkonto) entstanden. In der Anpassung wurden die vom LSKN vorgegebenen Änderungen des niedersächsischen Kontenrahmens 2012 umgesetzt.

3.8 Haushaltsreste

Die Übertragbarkeit von Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen ist in § 20 GemHKVO geregelt. Zu den Ermächtigungen zählen auch über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen sowie zweckgebundene Erträge und Einzahlungen.

3.8.1 Ergebnishaushalt ohne Investitionsmanagement

Im Bereich des Ergebnishaushalts wurden für Aufwendungen Haushaltsreste in Höhe von **3.373.010,62 EUR** gebildet.

In der unten abgebildeten Aufstellung sind die Haushaltsreste je Teilhaushalt zusammengefasst dargestellt.

Teilhaushalt	- in EUR -
Politische Gremien	32.191,52
Verwaltungsführung	0,00
Personalvertretung	0,00
Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00
FB 01 Zentrale Steuerung	0,00
Ref. 0120 Stadtentwicklung und Statistik	0,00
Ref. 0140 Rechnungsprüfungsamt	7.350,11
Ref. 0150 Gleichstellungsreferat	1.200,00
FB 10 Zentrale Dienste	153.599,51
FB 20 Finanzen	158.200,00
FB 32 Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit	0,00
FB 37 Feuerwehr	0,00
FB 40 Schule	294.024,08
Kultur und Wissenschaft	160.743,22
Ref. 0500 Sozialreferat	10.000,00
FB 50 Soziales und Gesundheit	16.883,29
FB 51 Kinder, Jugend und Familie	343.130,50
Ref. 0600 Baureferat	2.510,00
Ref. 0610 Stadtbild und Denkmalpflege	67.594,65
Ref. 0630 Bauordnung	307.202,59
FB 61 Stadtplanung und Umweltschutz	449.948,78
FB 66 Tiefbau und Verkehr	257.986,98
FB 67 Stadtgrün und Sport	890.958,08
Stabsst. 0800 Wirtschaftsdezernat	219.487,31
Summe	3.373.010,62

Im Folgenden werden die Haushaltsreste über 500 TEUR je Einzelsachverhalt begründet.

In den oben genannten Haushaltsresten ist kein Einzelsachverhalt über 500 TEUR enthalten.

3.8.2 Ergebnishaushalt Investitionsmanagement

Im Bereich des Ergebnishaushalts wurden im Investitionsmanagement für ordentliche Aufwendungen Haushaltsreste in Höhe von **19.994.666,19 EUR** gebildet.

Die Höhe der gebildeten Haushaltsreste wurde dabei von der Abwicklung der Maßnahmen (z. B. Verzögerungen bei Sanierungen und der Anschaffung von Vermögensgegenständen von Festwerten) beeinflusst.

3.8.3 Finanzhaushalt Investitionsmanagement

Im Bereich des Finanzhaushalts wurden für Auszahlungen aus **Investitionstätigkeit** Haushaltsreste in Höhe von **36.854.489,34 EUR** gebildet

Die Höhe der gebildeten Haushaltsreste wurde dabei von der Abwicklung der Maßnahmen (z. B. Verzögerungen bei Beschaffungen und Baudurchführungen) beeinflusst.

Im Hinblick auf den Jahresabschluss ist geprüft worden, ob und in welcher Höhe Haushaltsreste gebildet werden können bzw. wo ggf. Nachveranschlagungen ab 2016 möglich sind.

Unter Berücksichtigung dieser Gesichtspunkte wurden zum Jahresabschluss 2014 die in den nachfolgenden Aufstellungen nach Teilhaushalten und Projekten dargestellten Haushaltsreste in das Haushaltsjahr 2015 vorgetragen.

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
polit. Gremien	4S.000001.00.505	Politische Gremien: Instandhaltungen	445519	1.000,00
Summe polit. Gremien				1.000,00
Vw.Führung	4S.000002.00.505	Verwaltungsf.: Instandhaltungen	445522	2.400,00
Vw.Führung	5S.000002.00.515	Verwaltungsf.: GVG-Sammelprojekt	783125	900,00
Vw.Führung	5S.000019.00.510	Verwaltungsf.: Global-Sachanlagen	783110	1.100,00
Summe Vw.Führung				4.400,00
FB 01	4S.000003.01.505	Ref. 0100: Instandhaltungen	422110, 445519, 445522	15.819,32
FB 01	4S.000003.02.505	Ref. 0100: Softwarewartung	422140	7.789,08
FB 01	5S.000003.00.515	Ref. 0100: GVG-Sammelprojekt	783125	44.000,00
FB 01	5S.000004.00.510	Ref. 0100: Global-Sachanlagen	783110	1.132,38
FB 01	5S.000011.00.515	Ref. 0300: GVG-Sammelprojekt	783125	2.273,70
Summe FB 01				71.014,48
Ref. 0120	5S.000006.00.515	Ref. 0120: GVG-Sammelprojekt	783125	118,64
Ref. 0120	5S.000007.00.510	Ref. 0120: Global-Sacha.(Stat. /Wahlen)	783110	1.108,00
Summe Ref. 0120				1.226,64
Ref. 0140	5S.000009.00.515	Ref. 0140: GVG-Sammelprojekt	783125	256,11
Summe Ref. 0140				256,11
Ref. 0150	4S.000007.00.505	Ref. 0150: Instandhaltungen	445519	348,00
Ref. 0150	5S.000010.00.515	Ref. 0150: GVG-Sammelprojekt	783125	300,00
Summe Ref. 0150				648,00
FB 10	4E.100003.00.505	FB 10: Rathaus-Neubau / San. Toiletten	421110	81.895,70
FB 10	4E.100005.00.505	Rathaus-Altbau/Wasserleitungssan.	421110	37.254,29
FB 10	4S.100005.00.510	FB 10: Programm -IT- Immat./Sachanl.	783110	106.265,72
FB 10	4S.100005.00.505	FB 10: Programm -IT-Instandhaltungen/ sonst.	422140	46.525,42
FB 10	4S.100005.00.515	FB 10: Programm -IT- Sachanl.-GVG's	783125	17.005,55
FB 10	5E.100002.00.520	FB 10: Aufstockung Versorgungsrücklage	785310	25.740,76
FB 10	5S.100002.00.515	FB 10: GVG-Sammelprojekt (100-0001)	783125	2.597,78
FB 10	5S.100002.04.515	FB 10: GVG-Sammelprojekt (100-4000)	783125	1.247,26
Summe FB 10				318.532,48
FB 20	3S.200001.00.595	FB 20: Planungskosten allgemein	427114	193.700,00
FB 20	3S.200001.01.595	FB 20: Planungskosten Schulsanierung	427114	83.184,25
FB 20	3S.200001.02.595	FB 20: Planungskosten OGS	427114	16.743,73
FB 20	3S.200002.00.595	FB 20: HOAI FB 65	427114	250.000,00
FB 20	3S.200002.01.595	FB 20: HOAI andere Fachbereiche	427114	75.000,00
FB 20	3S.200003.00.595	FB 20: Vorplanung FB 65	427114	80.000,00
FB 20	4E.210059.01.505	Sanierung Sanitäranlagen.- nicht werterhöhend	421110	12.067,11
FB 20	4S.200002.01.505	Gewerbepark Waller See - Bauwerk	445223	444.000,00
FB 20	4S.210001.04.505	FB 20 : Instandhaltungen (KST: 200-4000)	445520	1.762,20
FB 20	4S.210008.00.505	FB 20.2: Instandhaltungen Gewandh. BgA	421110, 445526	7.580,76
FB 20	4S.210013.00.505	FB 20: Instandhaltungen Grundvermögen	421110, 445526	233.364,13
FB 20	4S.210014.00.505	FB 20: Abbrüche Grundvermögen	421160	277.000,00
FB 20	4S.210066.01.505	FB 20: MP Barrierefreiheit - Aufwand	421110	43.840,28
FB 20	4S.210066.02.500.003	FB 20: MP Barrierefreiheit Invest-Bauw.	787110	46.148,23
FB 20	5S.200019.00.525	FB 20: Krankenhausumlage	781110	655.000,00
FB 20	5S.200025.00.510	FB 20: Global-Sachanlagen 20.2	783110	1.579,03
FB 20	5S.210002.01.515	FB 20: GVG-Sammelprojekt (200-1000)	783125	758,41
FB 20	5S.210002.02.515	FB 20: GVG-Sammelprojekt (200-2000)	783125	542,64
FB 20	5S.210002.03.515	FB 20: GVG-Sammelprojekt (200-3000)	783125	587,49
FB 20	5S.210002.04.515	FB 20: GVG-Sammelprojekt (200-4000)	783125	3.806,68
FB 20	5S.210008.01.510	FB 20: Global - Ankauf von Grundst.	782110	1.012.073,57
Summe FB 20				3.438.738,51

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 65	3E.210002.00.595	FB 20: Vorplanung Geb. Berufsfeuerwehr	427114	200.000,00
FB 65	3E.210004.00.595	Feuerwehr Timmerlah / Vorplanung Neubau	427114	50.000,00
FB 65	4E.210003.00.505	GS Bürgerstraße/Sanierung	421110	119.849,32
FB 65	4E.210004.00.505	GS Wenden/Sanierung	421110	5.638,46
FB 65	4E.210007.00.505	GS Rautheim/Sanierung	421110	2.338,53
FB 65	4E.210009.00.505	GS Bebelhof/Sanierung	421110	64.659,55
FB 65	4E.210011.00.505	GS Isoldestraße/Sanierung	421110	8.000,00
FB 65	4E.210012.00.505	GS Völkenrode/Sanierung	421110	378,69
FB 65	4E.210015.00.505	GS Lehdorf / Sanierung	421110	54.161,75
FB 65	4E.210018.00.505	GS Stöckheim/Sanierung	421110	6.343,96
FB 65	4E.210022.00.505	GS/HS Schuntersiedlung/Sanierung	421110	2.918,21
FB 65	4E.210023.00.505	RS Nibelungenschule/Sanierung	421110	150,06
FB 65	4E.210026.00.505	RS Sidonienstraße/Sanierung	421110	75.677,64
FB 65	4E.210027.00.505	GY H.-v.-Fallersleben-Schule/Sanierung	421110	79.534,73
FB 65	4E.210028.00.505	GY Martino-Katharineum/Sanierung	421110	74.013,20
FB 65	4E.210029.00.505	GY Gaußschule/Sanierung	421110	117.726,32
FB 65	4E.210032.00.505	Wilhelm-Gymnasium/Sanierung	421110	1.776,71
FB 65	4E.210033.00.505	BBS IV Helene-Engelbrecht-Sch./Sanierung	421110	18.265,77
FB 65	4E.210039.00.505	IGS Querum (Altbau)/Sanierung	421110	2.693,81
FB 65	4E.210040.00.505	Salve Hospes/Dachsanieung	421110	54.996,08
FB 65	4E.210052.00.505.213	IGS Franzsches Feld / Sanierung - Bau	421110	3.246,33
FB 65	4E.210056.00.505.213	4. IGS/Errichtung - Instandhaltungen	421110	72.893,44
FB 65	4E.210065.00.505	GS Volkmarode Sanierung	421110	79.127,87
FB 65	4E.210067.01.505	Aufwand Städtisches Museum / Umbau	421110	62.707,70
FB 65	4E.210072.01.500.213	Ganztagsbet. GS Am Schw. Berge- Bau	787110	13.098,80
FB 65	4E.210072.02.511	Ganztagsbet. GS Am Schw. Berge- Aufwand	422900	39,39
FB 65	4E.210076.00.505	FB 20: GHW/Herrichtung wegen Ankauf Ausz.	421110	36.043,35
FB 65	4E.210081.00.505.213	GS Querum / Sanierung -Bau	421110	8.935,68
FB 65	4E.210085.00.505	BBS Johannes Selenka-S./ Sanierung	421110	73.141,29
FB 65	4E.210091.00.505.213	MP-Lessinggym. Wenden/ San- nicht werterhöhend	421110	459.250,03
FB 65	4E.210092.00.505	Brandschutzmaßnahmen Salve Hospes	421110	25.942,42
FB 65	4E.210094.00.505	GY H.v.F. / Umbau Teeküche	421110	261.614,00
FB 65	4E.210097.00.500.213	MP-San. /Erw. RS Nib./IGS Querum-werterhöhend	787110	235.211,92
FB 65	4E.210097.00.505	MP-San. /Erw. RS Nib./IGS Querum-Aufwand	421110	409.296,84
FB 65	4E.210099.00.505	MP-Lessinggym.Wenden/ Aulaanb- nicht werterhöhend	421110	977,12
FB 65	4E.210100.01.500.213	MP-Lessinggym. Wenden/Ganzt.-werterhöhend	787110	585.534,61
FB 65	4E.210102.00.505	GS Rühme/Astrid-Lindgren-Schule/San.	421110	3.646,09
FB 65	4E.210104.00.505	Karl-Hintze-Weg 3/Umbau Schulkindb.	421110	57.025,35
FB 65	4E.210108.00.505	GY Martino Katharineum - Umbau Cafeteria	421110	82.427,94
FB 65	4E.210113.00.505.213	MP-GS Hohestieg Einr. Ganzt. - nicht werterhöhend	421110	185.956,94
FB 65	4E.210114.00.500.213	MP-GS Rheinring - Einr.Ganzt. - werterhöhend	787110	90.971,77
FB 65	4E.210114.00.505.213	MP-GS Rheinr. - Einr.Ganzt. - nicht werterhöhend	421110	178.459,39
FB 65	4E.210115.00.500.213	MP-GY Kleine B. - Einr. Ganzt. - werterhöhend	787110	178.616,92
FB 65	4E.210115.00.505.213	MP-GY Kleine B. - Einr. Ganz. - nicht werterhöhend	421110	71.721,09
FB 65	4E.210116.00.500.213	MP-BBS V - Erw. a. Hauptst.ort - werterhöhend	787110	153.000,00
FB 65	4E.210116.00.505.213	MP-BBS V - Erw. Hauptst.ort - nicht werterhöhend	421110	40.000,00
FB 65	4E.210117.00.505	Hort KTK Brunsviga/ Sanierung	421110	14.348,16
FB 65	4E.210118.00.505	KJZ Rünigen/ Sanierung	421110	7.173,07
FB 65	4E.210119.00.500.213	MP-Jugendzentrum Wenden / Neubau - werterhöhend	787110	498,00
FB 65	4E.210119.00.505.213	MP-Jugendzentrum Wenden / Neubau - nicht werterhöhend	427193	60.829,09
FB 65	4E.210120.00.505	IGS Franz. Feld Einr. Mediathek - Umbau	421110	9.608,10
FB 65	4E.210120.00.515	IGS Franz. Feld Einr. Mediathek - IT/GVG	783125	793,24
FB 65	4E.210122.00.505	Oswald-Berkhan-Schule / Sanierung	421110	37.301,97
FB 65	4E.210124.00.500.213	Mensacontainer GY RHS - Bau	787110	15.265,88
FB 65	4E.210124.00.511	Mensacontainer GY RHS Ausstattung	422900	659,76
FB 65	4E.210126.00.505	Tiefgarage Eiermarkt / Erneuer. techn. A	421110	185.647,11
FB 65	4E.210127.01.500.213	MP - Tunica-Sporthalle /Sanierung - Bau	787110	566.352,57
FB 65	4E.210129.00.505	GS Stöckheim/Umbau f. Schulkindbet - Bau	421110	28.060,74
FB 65	4E.210131.00.505	MP: RS Georg-Eckert-Str./WC-Gebäude Aufw.	421110	60.163,75
FB 65	4E.210134.00.500.213	MP: GS Melverode / Sanierung - Bau	787110	326.391,96
FB 65	4E.210137.00.500.213	MP: BBS V / Sanierung - Bau	787110	399.769,60
FB 65	4E.210142.00.500.213	MP: Wilhelm-Gymnasium / Sanierung - Bau	787110	90.297,41
FB 65	4E.210152.00.500.213	Kita Leiferde / Neubau - Bauwerk	787110	660.527,35

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 65	4E.210152.00.505	Kita Leiferde / Neubau - nicht werterhöhend	421110	165.109,10
FB 65	4E.210153.00.505	Tiefgarage Packhof / Sanierung	421110	866.095,00
FB 65	4E.210156.01.505	TG Magni / Sanierung - nicht werterhöhend	421110	691.379,75
FB 65	4S.210016.00.505	FB 20:Global-Instandhaltungen Berufsfeuerwehr	421110	5.023,60
FB 65	4S.210017.00.505	FB 20:Global-Instandhaltungen Freiwil. Feuerw.	421110	214.910,35
FB 65	4S.210022.00.505	RS Georg-Eckert-Schule/Sanierung	421110	48.977,25
FB 65	4S.210029.00.505	FB 20:Projekt Inst. Trinkw./San.(Städt.)	421110	127.373,60
FB 65	4S.210030.00.505	FB 20:Global-Instandhaltungen Parkhäuser BgA	421110	80.995,00
FB 65	4S.210034.00.505	FB 20:Global Instandhaltungen Allgem. Grundverm.	421110	41.305,44
FB 65	4S.210036.00.505.213	FB 20:Progr.Instandhaltungen Städt.Kitas/Sanier.	421110	863.536,32
FB 65	4S.210037.00.505	FB 20:Global Instandhaltungen Untersuch./Nachko.	421110	57.936,64
FB 65	4S.210042.00.505	FB 20: Global-Instandhaltung Kultur	421110	33.996,52
FB 65	4S.210056.00.505	Kleinere Sanierungsmaßnahmen Schulen	421110	26.752,40
FB 65	4S.210057.00.505	Global Schulkindbetr./Umbauten an GS	421110	201.627,42
FB 65	4S.210061.00.505	FB 20: Global-Instandhaltungen Städt. Museum	421110	131.433,97
FB 65	4S.210062.00.505	FB 20: Global-Instandhaltungen Jugendzentren	421110	41.051,06
FB 65	4S.210063.00.505	FB 20: Einb. Hocheffizienzpumpen Rest	421110	29.269,20
FB 65	4S.210065.00.505	FB 20: Global-Instandhaltung Schulen	421110	464.842,82
FB 65	4S.210069.00.500.213	MP: Kitaneubauten (40 % Quote) - Bau	787110	220.868,53
FB 65	4S.210069.00.505	MP:Kitaneubau - nicht werterhöhend	511993	26,41
FB 65	4S.210069.00.511	MP:Kitaneubau - nicht werterhöhend	422900	36,19
FB 65	4S.210070.00.505	Umb.städt. Kitas für U3 (40 %)	421110	348.333,71
FB 65	4S.210071.01.505	FB 20: MP Inklusion - Aufwand	421110	859.938,34
FB 65	4S.210072.02.500.213	MP-Sporth. Maßn. Versam.VO InvestBauwerk	787110	127.673,11
FB 65	4S.210073.00.500.213	Schulkindbetreuung (60%) - Bau	787110	312.500,74
FB 65	4S.210073.00.505	Schulkindbetreuung (60%) - nicht werterhöhend	421110	18.519,91
FB 65	5E.210013.00.500.213	GS/HS Rünigen/Erneuerung - Bauwerk	787110	2.648,69
FB 65	5E.210023.00.500.213	Johannes-Selenka-Schule/Sanierung - Bau	787110	84.877,32
FB 65	5E.210027.01.500.213	Städtisches Museum/Umbau - Bauwerk	787110	156.678,07
FB 65	5E.210031.00.500.213	Betriebshof FB 67 (Stadtgrün) - Bauwerk	787110	1.000,00
FB 65	5E.210032.00.500.213	GS Broitzem/Sanierung - Bauwerk	787110	641,19
FB 65	5E.210033.00.500.213	GS Timmerlah/Sanierung - Bauwerk	787110	1.966,39
FB 65	5E.210035.00.500.213	GS Hohestieg/Sanierung - Bauwerk	787110	1.316,17
FB 65	5E.210036.00.500.213	GS Diesterwegstraße/Sanierung - Bauwerk	787110	17.201,30
FB 65	5E.210037.00.500.213	HS Rothenburg/Sanierung - Bauwerk	787110	200,00
FB 65	5E.210088.00.500.213	GS Veltenhof/Sanierung - Bauwerk	787110	2.789,91
FB 65	5E.210095.00.500.213	GS/HS Pestalozzistraße / Sanierung	787110	143.397,05
FB 65	5E.210097.00.500.215	GS Klint / Schulhofsanierung - Bau	787230	112.715,99
FB 65	5E.210098.00.500.215	GS Heinrichstr. / Schulhofsanierung-Bau	787230	173.000,00
FB 65	5E.210100.01.500.213	Feuerwehr Leiferde / Neubau - Bau	787110	221.409,46
FB 65	5E.210100.02.500.213	Feuerwehr Querum / Neubau - Bau	787110	364.106,82
FB 65	5E.210111.00.500.213	Sanierung Kinder- und JZ B 58- Bau	787110	124.098,56
FB 65	5E.210113.00.500.213	Berufsfeuerwehr / Neubauten- Bauwerk	787110	1.380.618,97
FB 65	5E.210114.00.500.215	GS Völkenrode Abt. Watenb. Schulhof- Bau	787230	30.013,74
FB 65	5E.210116.00.500.213	Rathausneubau / Sanierung, Bauwerk	787110	355.000,00
FB 65	5E.210117.00.500.213	GY HvF / Ersatz Umkleidekabinen - Bau	787110	10.882,60
FB 65	5E.210119.00.500.213	Volkskindergarten / Sanierung - Sachk.	787110	117.392,56
FB 65	5E.210121.00.500.213	Tiefgar. Magni - Sprinkleran., BgA Sachk	787110	69.034,56
FB 65	5E.210123.00.500.213	GS Rautheim / Sanierung - Bau	787110	30.242,89
FB 65	5E.210133.00.500.213	GS Watenbüttel/ Umbau Schulkindbetreuung	787110	247.700,00
FB 65	5E.210134.00.500.213	GS Wenden / Sanierung - Bau	787110	48.578,82
FB 65	5E.210135.00.500.213	Kita Hondelage / Sanierung - Bauwerk	787110	65.380,12
FB 65	5E.210137.00.500.213	Jödebrunnen / Sanierung - Bauwerk	787110	13.293,88
FB 65	5S.210004.00.500.013	Global-Baumaßnahmen 2013	787110	38.759,57
FB 65	5S.210023.00.500.213	Amok-Anlagen in Schulen / Einbau	787110	351.264,67
FB 65	5S.210024.00.500.213	Feuerwehr-Anb. Timmerl./Harxb./Stöck-Bau	787110	177.500,00
FB 65	5S.210025.02.500.213	FB 20: Container Schulkindbetr.	787110	11.350,06
FB 65	5S.210031.00.500.213	Global-Baumaßn. Kinder Jugend - Bauwerk	787110	13.500,00
Summe FB 65				17.119.768,57

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 32	4S.320001.01.505	FB 32: Instandhaltungen (320-1000)	427193	1.000,00
FB 32	4S.320001.02.505	FB 32: Instandhaltungen (320-2000)	427193	4.113,46
FB 32	4S.320001.05.505	FB 32: Instandhaltungen (320-5000)	445519	1.200,00
FB 32	5S.320001.03.515	FB 32: GVG-Sammelprojekt (320-3000)	783125	2.662,04
FB 32	5S.320001.06.515	FB 32: GVG-Sammelprojekt (320-6000)	783125	1.750,00
FB 32	5S.320003.01.510	FB 32: Global-Sachanl.Ordnungsangel.	783110	10.886,54
FB 32	5S.320004.00.500.004	FB 32: Global-Baumaßn. Marktw-Bauw.	787110	24.660,69
Summe FB 32				46.272,73
FB 37	5E.370002.00.500.006	Umstellung auf Digitalfunk-Ausst.	783110	418.041,21
FB 37	5E.370006.00.510	Erwerb Hardware IRLS	783110	23.774,15
FB 37	5E.370007.00.510	Drehleiter-Ersatzbesch. Sachanlagen	783110	20.000,00
FB 37	5S.370005.00.515	FB 37: GVG-Sammelprojekt Rettungs.	783125	750,00
FB 37	5S.370006.02.511	FB 37: GVG-Besch. Dienst-u.Schutztkl. FF	422900	156.869,35
FB 37	5S.370007.00.500.006	FB 37: Beschaff. v. Spezialfahrz. BF	783110	107.456,17
FB 37	5S.370008.00.511	FB 37: Global-Festwertvermögen BF	422900	69.655,43
FB 37	5S.370009.00.510	FB 37: Global-sonst. Sachanl. BF	783110	66.280,85
FB 37	5S.370010.00.500.006	FB 37: Beschaff. v. Spezialfahrz. FF	783110	527.078,19
FB 37	5S.370012.00.510	FB 37: Global-sonst. Sachanl. FF	783110	1.450,00
FB 37	5S.370013.00.510	FB 37: Global-Sachanl. Katastroph.	783110	8.978,55
FB 37	5S.370014.00.500.006	FB 37: Global-Spezialfahrz. Rettung.	783110	312.090,47
FB 37	5S.370015.00.510	FB 37: Global-sonst.Sachanl.Rettung.	783110	3.308,50
Summe FB 37				1.715.732,87
FB 40	4E.400002.00.505	BBS II / Anschluss Energiesäulen	421110	148.460,30
FB 40	4S.400003.00.505	FB 40:Instandhaltungen Medienzentrums	422110	2.621,73
FB 40	4S.400004.00.505	FB 40:Instandhaltungen EDV-Systeme MEP	422110	59.085,11
FB 40	4S.400005.01.505	FB 40: Gebäude-Instandhaltungen (FB 65) GS	445519	54.554,81
FB 40	4S.400005.01.505	FB 40: Gebäude-Instandhaltungen (FB 65) GS	445519	236.311,83
FB 40	4S.400006.00.505	FB 40: Instandhaltungen MEP Schulen	421110	387.727,46
FB 40	4S.400009.01.505	FB 40: Global-Instandhaltungen GS	421110	76.766,00
FB 40	4S.400016.01.505	FB 40: Instandhaltungen Gegenstände GS	422110	4.800,00
FB 40	4S.400019.00.505	FB 40: Notebook-Klassen	421110	111.658,61
FB 40	4S.400024.01.505	FB 40: Global-Umbauten GS	421110	666.553,92
FB 40	5E.400011.00.510	BBS II - Ausstattung Werkzeugmaschinen	783110	214.325,65
FB 40	5E.400012.00.510	MP: BBS II/Lehrmittel Elektrotechnik,etc	783110	222.201,85
FB 40	5E.400012.00.511	MP: BBS II/Lehrmittel Elektrotechnik FW	422900	43.482,70
FB 40	5S.400003.00.515	FB 40: GVG-Sammelp.Medienzentrum	783125	2.330,00
FB 40	5S.400008.01.511	FB 40:GVG-FuG/Lehr Grundschulen	422900	430.657,03
FB 40	5S.400009.00.510	FB 40: Lehrmittel Schulen - nicht FW	783110	59.473,00
FB 40	5S.400011.00.510	FB 40:GegenSt MEP Schulen	783110	673.184,75
FB 40	5S.400013.01.511	FB 40: Global-EinriG Grundschulen	422900	135.297,27
FB 40	5S.400024.00.515	FB 40:GVG GegenSt MEP Schulen	783125	149.800,00
FB 40	5S.400028.01.511	FB 40-2008:GVG-Funkt/Einr/Tech GS	422900	70.130,20
FB 40	5S.400030.00.510	FB 40:Ersatz Software MEP Schulen	783110	51.100,00
FB 40	5S.400036.00.511	FB 40:Mobiliar-FW MEP Schulen	422900	60.520,22
FB 40	5S.400043.01.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 112	422900	1.054,59
FB 40	5S.400043.04.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 120	422900	720,99
FB 40	5S.400043.07.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 211	422900	300,00
FB 40	5S.400043.08.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 212	422900	240,00
FB 40	5S.400043.09.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 213	422900	442,33
FB 40	5S.400043.10.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 221	422900	50,39
FB 40	5S.400043.11.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 222	422900	500,00
FB 40	5S.400043.12.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 223	422900	300,00
FB 40	5S.400043.14.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 310	422900	502,46
FB 40	5S.400043.15.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 321	422900	441,55
FB 40	5S.400043.16.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 322	422900	64,28
FB 40	5S.400043.18.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 331	422900	1.005,77
FB 40	5S.400043.19.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 332	422900	600,00
FB 40	5S.400045.00.511	5. IGS Heidberg, Mobiliar	422900	413.214,56
FB 40	5S.400047.01.511	FB 40: Global Süd Schul. Grundschulen	422900	25.571,60
FB 40	5S.400048.01.511	FB 40: GVG Nord Schulen GS	422900	28.300,12
Summe FB 40				4.334.351,08

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 41	4E.410002.01.510	Schlossmuseum - Herri., Ausst. - werterhöhend	783110	16.963,06
FB 41	4E.410003.00.505	Gedenkst. Schillstr. Leuchtschr. Aufwand	427193	51.100,00
FB 41	4S.410001.00.505	FB 41: Instandhaltungen Kulturinstitut	421110	6.051,00
FB 41	4S.410001.07.505	FB 41: Instandhaltungen Museum	445520	3.959,44
FB 41	5E.410004.00.510	FB 41: Ansch. einer Gemäldeanlage	783110	132.400,00
FB 41	5S.410003.07.510	FB 41: Global-Sachanl. Museum	783110	10.824,06
FB 41	5S.410003.08.510	FB 41: Global-Sachanl. Archiv	783110	30.000,00
FB 41	5S.410005.00.511	FB 41: GVG- Sammelproj. Musiksch. (FW)	422900	1.184,44
FB 41	5S.410006.00.511	FB 41: Global-Einr.G Musiksch. (FW)	422900	4.355,00
FB 41	5S.410008.01.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 112	422900	1.284,32
FB 41	5S.410008.02.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 113	422900	82,67
FB 41	5S.410008.03.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 114	422900	142,83
FB 41	5S.410008.07.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 211	422900	121,87
FB 41	5S.410008.09.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 213	422900	38,75
FB 41	5S.410008.12.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 223	422900	100,20
FB 41	5S.410008.15.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 321	422900	657,54
FB 41	5S.410008.17.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 323	422900	835,45
Summe FB 41				260.100,63
FB 50	4S.500004.17.505	FB 50: Geb.-Instandhaltungen Naumburgstraße 25	421110	5.300,00
FB 50	4S.500008.00.505	FB 50: Instandhaltungen Seniorenbegegnungsst.	445519	2.785,64
FB 50	5S.500005.00.515	FB 50: GVG-Sammelpj. Abt. 50.1	783125	1.435,78
FB 50	5S.500007.00.515	FB 50: GVG-Seniorenbegegnungsst.	783125	9.156,94
FB 50	5S.500008.00.510	FB 50: Global-Sachanl. Seniorenbegeg.	783110	14.572,28
FB 50	5S.500019.00.515	FB 50: GVG-Sammelpj. Abt. 50.3	783125	2.541,83
FB 50	5S.500022.00.510	FB 50: Global-Sachanl. 50.4	783110	111.516,71
Summe FB 50				147.309,18
FB 51	4S.510001.01.505	FB 51: Instandhaltungen 51.0 (510-0110)	445520	610,00
FB 51	4S.510002.00.505	FB 51: Instandhaltungen Jugendwohnungen	421110, 427193	3.100,00
FB 51	4S.510003.00.505	FB51: Instandhaltungen Kinder-Jugendschutzhaus	421110, 445519	25.950,00
FB 51	4S.510004.00.505	FB 51: Instandhaltungen Kitas eig. Verw.	445519, 445522	73.299,96
FB 51	4S.510005.00.505	FB 51: Instandhaltung Betriebstr Kitas	445519, 445522	32.125,66
FB 51	4S.510006.00.505	FB 51: Instandhaltungen JFE	445520, 445522	13.300,00
FB 51	4S.510007.00.505	FB 51: Instandhaltungen J.Zeltger L.	421110	2.807,32
FB 51	4S.510015.00.505	FB 51: Global-Instandhaltungen Jugendzeltlager	421110	60.491,81
FB 51	4S.510017.00.505	FB 51: Aufw. Global- Invest.Zusch.fr.Träg	431813	4.600,00
FB 51	4S.510018.01.505	U3/Einr.Krippenpl. (35%) - Aufwand	431813	159.500,00
FB 51	4S.510019.02.505	FB 51: Global-Invest.-Zusch.Kita-Aufwand	431813	83.481,43
FB 51	4S.510025.00.505	FB 51: Instandhaltung SKB in Schulen	445522	150,00
FB 51	5E.510002.00.525	Jugendherberge/Neubau-Bauwerk	781810	750.000,00
FB 51	5S.510001.00.515	FB 51: GVG Sammelpj. - Verwaltung	783125	2.670,47
FB 51	5S.510002.00.510.001	FB 51: Global-Sachanlagen KST: 510-0110	783110	39.347,12
FB 51	5S.510002.00.510.002	FB 51: Global-Sachanlagen KST: 510-0030	783110	5.270,16
FB 51	5S.510002.00.510.003	FB 51: Global-Sachanlagen KST: 510-1010	783110	35.500,00
FB 51	5S.510006.00.511	FB 51: GVG Einricht. Kita eigene Verw. FW	422900	15.560,17
FB 51	5S.510007.00.511	FB 51: Global Sachanl. Kita eig. Verw. FW	422900	22.321,37
FB 51	5S.510008.00.511	FB 51: GVG Einricht. Betriebstr. Kita FW	422900	951,90
FB 51	5S.510010.00.511	FB 51: GVG-Jugendfreizeiteinricht.	422900	614,09
FB 51	5S.510011.00.511	FB 51: Global-Sachanl. städt. JFE	422900	3.880,00
FB 51	5S.510013.00.510	FB 51: Global-Sachanl. J.Zeltlager L.	783110	31.687,68
FB 51	5S.510015.00.511	FB 51: Global-Sachanl. KTK's	422900	9.500,00
FB 51	5S.510018.00.510	FB 51: Global-Sachanl. sonst. Jugenda.	783110	3.551,00
Summe FB 51				1.380.270,14
Ref. 0600	4S.000010.00.505	Ref. 0600: Instandhaltungen	445519	1.500,00
Ref. 0600	4S.000011.00.505	Ref. 0600: Instandhaltungen Brunnen/Denkmal.	421110, 445526	73.738,59
Ref. 0600	5S.000014.00.515	Ref. 0600: GVG-Sammelpj.ekt	783125	1.200,00
Ref. 0600	5S.000015.00.500.003	Ref. 0600: Global-Bau. Brun./Denkm.	787110	4.805,00
Summe Ref. 0600				81.243,59

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
Ref. 0630	4S.000014.00.505.001	Ref. 0630: Instandhaltungen - Bauordnung	445514, 445519, 445520	4.468,75
Ref. 0630	5S.000022.00.515	Ref. 0630: GVG-Sammelproj. Bauordnung	783125	1.589,98
Summe Ref. 0630				6.058,73
FB 61	4E.610001.02.505	Mischproj. FB 61 -Natura 2000- Instandhaltungen	421210	41.472,72
FB 61	4E.610004.02.505	FB 61:Renatur. Schunter/Hondel.-Instandhaltungen	421210, 429113	228.563,21
FB 61	4E.610007.01.505	MP - Renaturierung der Wabe - Aufwand	421210, 421270, 427114	103.856,83
FB 61	4S.610001.00.505	FB 61:Instandhaltungen 61.0 - Verwaltung	422110, 445514, 445519	5.540,00
FB 61	4S.610004.00.505	FB 61:Instandhaltungen 61.2-Geoinfor. (ohne H.)	445520	4.945,27
FB 61	4S.610009.01.505	FB 61:Soz.Stadt-westl.Ringgeb-sonst. K.	421210, 431713	244.505,96
FB 61	4S.610009.02.500.003	FB 61Soz.Stadt-westl.Ringgeb - Bauwerk	787110	8.133,58
FB 61	4S.610011.00.505	FB 61: Instandhaltungen /Pflegemaßn. Neues Land	421210, 429113	808,94
FB 61	4S.610012.00.505	FB61:InstandhaltungenSchutzgebiete/Schutzobj.	421210	529,07
FB 61	4S.610017.02.505.613	FB 61:Ausg. UmliegungV.Völknerode-Nord	449123	10.000,00
FB 61	4S.610017.04.505.613	FB 61:Ausg. Umliegungsverf. Waller See	449123	1.450.000,00
FB 61	4S.610017.06.505.613	FB 61:Ausg. Umliegungsverf.Arndtstraße	449123	8.900,00
FB 61	4S.610018.02.500.003	FB 61:Soziale Stadt-EFRE- Bauwerk	787230	37.899,00
FB 61	4S.610021.01.505	FB 61: Mischpr.Schunterterrassen-Aufwand	421210, 421270	392,70
FB 61	4S.610022.00.505	FB 61: Instandhaltungen Software BgA	422140	17.669,42
FB 61	4S.610023.00.505	FB 61: Instandhaltungen Software (ohne BgA)	422140	157,08
FB 61	4S.610029.00.505	FB 61:Global-Instandhaltungen Hochwasserschutz	421270	40.000,00
FB 61	4S.610030.01.505	Instandhaltung Hamsterpflege bis 2032	421210	8.110,81
FB 61	4S.610032.00.505	FB 61.Förderprogramm f.regener.Energien	431813	100.591,90
FB 61	4S.610033.01.505	KfW Förderpr. energet. Stadtsan. -Aufw.	427114	27.800,00
FB 61	4S.610035.01.505	FB 61: Instandhaltungen Abt. 61.7	421150	6.332,81
FB 61	5E.610004.00.500.613	Westpark 2.BA - Bauwerk	787230	50.181,41
FB 61	5E.610005.00.500.613	Heidberg-Park/Naherholungsb. Bauw.	787230	13.635,32
FB 61	5E.610007.00.500.613	Volkmarode/Erschließung Bauwerk	787230	187.126,59
FB 61	5E.610008.00.500.613	Lammer Busch-West -Bau	787230	257.773,48
FB 61	5E.610009.00.500.613	Möncheweg/AlteKirchstr./Erschl.Bau	787230	1.989,83
FB 61	5E.610011.00.500.613	Südl. Ringleis/Fuß-u.Radwegeverb.	787230	57.466,07
FB 61	5E.610013.00.500.613	St. Leonhards Garten/Grün. - Bau	787230	40.958,87
FB 61	5E.610014.00.500.613	Gewerbegebiet Braunstraße-Süd-Bau.	787230	99.800,00
FB 61	5E.610015.00.500.613	Stadtteilmittelpunkte - Bauwerk	787230	3.404,47
FB 61	5E.610016.00.500.613	Roselies-Süd/Erschließung (RA 27) Bau	787230	206.214,63
FB 61	5E.610018.00.500.613	Bolzpl./Ersatz für Kälberwiese-Bau	787230	53.948,31
FB 61	5E.610019.00.500.613	Okerbrücke Uferstraße - Bau	787230	18.451,72
FB 61	5E.610020.00.500.613	FB 61: Ausgl.maßn.Flugh. - werterhöhend	787230	220.000,00
FB 61	5E.610021.00.500.613	Rautheim-Südwest/Erschließung-Bauw	787230	23.635,57
FB 61	5E.610022.00.500.613	Schunterterrassen/Erschließung - Bauwerk	787230	5.493,71
FB 61	5E.610023.00.500.613	Erfurtplatz / Umgestaltung - Bau	787230	128.575,01
FB 61	5E.610024.00.500.613	BerlinerStr.Süd/Ausgl. u. Ers.Bauw	787230	8.667,27
FB 61	5S.610003.00.515	FB 61:GVG-Sammelproj. Verw. 61.0	783125	2.913,37
FB 61	5S.610008.00.515	FB 61:GVG-Sammelproj.61.2 (ohne H.)	783125	4.342,48
FB 61	5S.610009.00.510	FB 61:Global-Sachanl.61.2	783110	41.763,64
FB 61	5S.610012.00.515	FB 61:GVG-Sammelproj. Umweltsch.	783125	1.624,07
FB 61	5S.610014.00.525	FB 61:Global-Zusch. Wohnbauförd.	781810	10.000,00
FB 61	5S.610025.00.500.613	FB 61: W.-Bracke-Gesamtschule (IGS)	787230	5.701,42
FB 61	5S.610030.00.500.613	Wanderwege / Grünzüge - Bau	787210, 787220	26.186,08
FB 61	5S.610031.00.500.613	Grüne Stadtplätze-Bauwerk	787230	49.455,85
FB 61	5S.610033.00.500.613	FB 61.7: Global Grünflächen/Bauwerk	787230	272.678,84
FB 61	5S.610035.00.500.613	FB 61:Lammer Busch-Ost/Erschl. (LA32)-B	787230	99.096,47
FB 61	5S.610036.00.500.613	FB 61: Bepfl. Schlesiendamm-Bau (AM)	787230	40.750,50
Summe FB 61				4.278.044,28

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 66	3E.660005.00.595	Verlängerung Elbestraße	427114	19.678,80
FB 66	3S.660001.00.595	Boden-u.Asphaltu.Pr8-Vorpl-Bodenunt.	429113	52.653,01
FB 66	4E.660002.00.505.663	Tiefgarage Eiermarkt/Bauwerk	421210	1.468.336,95
FB 66	4E.660009.00.505	Behelfsbrücke Berkenbuschstraße	421210	86.188,14
FB 66	4S.660002.01.505	FB 66:Instandhaltungen Hochbau Tiefgaragen	421110, 445519	36.016,44
FB 66	4S.660005.00.505	FB 66: Abwicklung von Schadensfällen	511993	1.463,56
FB 66	4S.660006.00.505	FB 66:Bettr/Unterh.v.Verkehrsf. Gem.	421210	34.222,59
FB 66	4S.660011.00.505	FB 66: Betr/Unterh.v.Ing.-Bauwerk	421210	28.968,74
FB 66	4S.660012.01.500.663	Radwege/Neubau Bau- werterhöhend	787210	302.071,43
FB 66	4S.660012.02.505.663	Radwege/Neubau Bau- nicht werterhöhend	421210	85.108,75
FB 66	4S.660015.05.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 120	421210	1.512,67
FB 66	4S.660015.06.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 131	421210	18.800,00
FB 66	4S.660015.08.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 211	421210	8.700,00
FB 66	4S.660015.11.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 221	421210	309,44
FB 66	4S.660015.13.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 223	421210	74,14
FB 66	4S.660015.15.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 310	421210	19.553,09
FB 66	4S.660015.17.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 322	421210	1.514,75
FB 66	4S.660015.02.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 112	421210	13.519,98
FB 66	4S.660015.07.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 132	421210	1.010,10
FB 66	4S.660015.09.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 212	421210	159,97
FB 66	4S.660015.10.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 213	421210	900,10
FB 66	4S.660015.12.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 222	421210	349,68
FB 66	4S.660015.18.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 323	421210	1.662,04
FB 66	4S.660015.19.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 331	421210	2.723,07
FB 66	4S.660015.20.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 332	421210	2.800,00
FB 66	4S.660016.00.505	Aufwandszuschüsse Verkehrs-GmbH	421210	50.000,00
FB 66	5E.660001.00.500.663	Gew-gebiet Rautheim/Nord Erschl. Bauwerk	787210	19.626,77
FB 66	5E.660002.00.500.663	Völkenrode-Nord/Erschließung - Bauwerk	787210	300.552,24
FB 66	5E.660003.00.500.663	Volkmarode Nord/Erschließung- Bauwerk	787210	26.815,57
FB 66	5E.660005.00.500.663	Lammer Busch-West/Erschließung - Bauwerk	787210	380.558,34
FB 66	5E.660007.00.500.663	Brücke Fallersleber Tor/San. - Bauwerk	787210	251,33
FB 66	5E.660008.00.500.663	AS Rünigen-Süd u. Umgehung - Bauwerk	787210	300.000,00
FB 66	5E.660009.00.500.663	Mittelweg/Straßenern. Bauwerk	787210	146.695,43
FB 66	5E.660012.00.500.663	Möncheweg/Alte Kirchstr., Erschl. - Bauw	787210	28.863,73
FB 66	5E.660014.00.500.663	Radweg Leiferde/Neubau- Bauwerk	787210	500,00
FB 66	5E.660016.00.500.663	FB 66: St. Leonhardsgarten/ Erschließung	787210	51.174,68
FB 66	5E.660017.00.500.663	Schlesiendamm/Ausbau - Bauwerk	787210	14.660,62
FB 66	5E.660022.00.500.663	Geh- u. Radwegnetz ABD BS-Süd-W.-Bauw.	787210	212.268,44
FB 66	5E.660029.00.500.663	Hansestraße West - Bauwerk	787210	45.683,78
FB 66	5E.660035.00.500.663	Gaußbrücke/Bauwerk	787210	115.288,05
FB 66	5E.660037.00.500.663	Radweg Südstadt/Rautheim Bauwerk	787210	2.037,24
FB 66	5E.660039.00.500.663	Radweg K31 Bevenr.-Bechtsbüttel Bauwerk	787210	71.200,00
FB 66	5E.660042.00.500.663	Radweg Broitzem - Stiddien/Bauwerk	787210	32.000,00
FB 66	5E.660043.00.500.663	Radweg Watenb.-Völkenrode/Bauwerk	787210	6.200,00
FB 66	5E.660044.00.500.663	Schunterbr. Wenden/Instandhaltungen Bauwerk	787210	183.019,01
FB 66	5E.660052.00.500.663	Okerbrücke Rüniger W./Berkenb.-BW	787210	1.234.720,99
FB 66	5E.660053.00.500.663	Watenbüttel/Ortsdurchfahrt - BW	787210	5.474,00
FB 66	5E.660054.00.500.663	Radweg Rünigen/Geitelde - BW	787210	22.000,00
FB 66	5E.660055.00.500.663	Wilhelmstraße/Umgestaltung - BW	787210	20.989,86
FB 66	5E.660058.00.500.663	Umbau Knoten B1/Neudamms u.Lückens.-Bau	787210	598.728,04
FB 66	5E.660059.00.500.663	Hermann-Blenk-Straße - Bauwerk	787210	7.747,17
FB 66	5E.660060.00.500.663	FB 66: Gewerbegebiet Braunstr. Süd - Bau	787210	121.264,39
FB 66	5E.660065.00.500.663	Salzdahlumer Str. /Grundsanieung - Bau	787210	560.282,34
FB 66	5E.660066.00.500.663	Geh/Radweg Bevenr/Sportpl.Hondel/K31-Bau	787210	70.000,00
FB 66	5E.660067.00.500.663	John-F.-Kennedy-Platz / Sanierung- Bauw	787210	406.007,44
FB 66	5E.660069.00.500.663	Radweg K80 Tiergarten-Rodedamm-Bau	787210	131.406,34
FB 66	5E.660070.00.500.663	Geh-u.Radweg Helmstedter Str./Bauwerk	787210	880.114,31
FB 66	5E.660070.00.500.664	Geh-u.Radweg Helmstedter Str.-tech.Anl.	787340	150.000,00
FB 66	5E.660074.00.500.663	Helmstedter Straße/Umgestaltun - Bauwerk	787210	800.000,00
FB 66	5E.660076.00.500.663	Radweg Mascherode/Salzdahlum-Bauwerk	787210	300.000,00
FB 66	5E.660077.00.500.663	Zwei-Richtungsradweg Wendebrück-Bauwerk	787210	19.885,69
FB 66	5E.660079.00.500.664	Umweltor.Verkehrsmanagement-techn.Anl.	787210	122.614,90

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 66	5E.660080.00.500.663	Lammer Busch-Ost,2.BA/Erschließung - Bau	787210	1.292.037,19
FB 66	5E.660081.00.500.663	W-Bracke-Gesamtschule/Erschließung-Bau	787210	57.438,15
FB 66	5E.660081.00.500.664	W-Bracke-Gesamtschule/Erschl.-Techn Anl	787210	991,10
FB 66	5E.660082.00.500.663	Roselies-Süd/Erschließung-Bau	787210	110.385,89
FB 66	5E.660083.00.500.663	Leonhardstraße/Sanierung - Bau	787210	46.522,43
FB 66	5E.660084.00.500.663	Museumstraße/ Umgestaltung - Bau	787210	1.248.829,89
FB 66	5E.660086.00.500.663	Radweg Lamme/Wedtienstedt-Bau	787210	288.000,00
FB 66	5E.660089.00.500.663	Wendehammer Fremersdorfer Str.-Bau	787210	28.122,99
FB 66	5E.660090.00.500.663	Erschließung Hansestraße / POCO	787210	227.682,86
FB 66	5E.660091.00.500.663	Am Pfarrgarten (Bevenrode)/Erschl.-Bau	787210	22.196,52
FB 66	5E.660092.00.500.663	Am Meerberg (Leiferde)/ Erschl. - Bau	787210	204.876,86
FB 66	5E.660093.00.500.663	Im Großen Raffkampe (Lamme)/Erschl.-Bau	787210	274.801,97
FB 66	5E.660095.00.500.663	Ägidienmarkt / Umbau&Umgestaltung - Bau	787210	100.000,00
FB 66	5E.660097.00.500.663	Gewerbegebiet Waller See/Erschl. - Bau	787210	995.889,60
FB 66	5E.660100.00.500.663	Okerbrücke Feuerwehrstraße Bauwerk	787210	417.812,07
FB 66	5E.660104.00.500.663	Steinriedendamm / Umbau i.Z.m. -Bauwerk	787210	499.000,00
FB 66	5S.660001.00.515	FB 66: GVG-Sammelprojekt (660-0100)	783125	3.447,06
FB 66	5S.660001.01.515	FB 66: GVG-Sammelprojekt (660-1000)	783125	519,82
FB 66	5S.660001.02.515	FB 66: GVG-Sammelprojekt (660-2000)	783125	487,90
FB 66	5S.660001.04.515	FB 66: GVG-Sammelprojekt (660-4000)	783125	668,78
FB 66	5S.660003.00.510	FB 66: Global-Sachanl. Gemeindestr.	783110	115.107,90
FB 66	5S.660013.00.500.663	Zuckerberg/Bebelhof/Straßenern. -Bauwerk	787210	12.536,43
FB 66	5S.660014.00.500.663	Lehndorf/Straßenerneuerung 2. BA.	787210	205.786,53
FB 66	5S.660015.00.500.663	Östliches Ringgebiet/Straßenern. Baumass	787210	103.309,98
FB 66	5S.660016.00.500.663	Petritor/Straßenerneuerung-Bauwerk	787210	494.774,41
FB 66	5S.660017.00.500.663	Stadtbahnbau/Folgemaßnahmen -Bauwerk	787210	90.811,99
FB 66	5S.660018.00.500.663	Nordstadt/Straßenerneuerung -Bauwerk	787210	714.275,45
FB 66	5S.660020.00.500.663	Hbf/ Mastbruch/Straßenern. Baumassn.	787210	1.000,00
FB 66	5S.660021.00.500.663	Brückenerneuerungen-Bauwerk	787210	291.200,96
FB 66	5S.660022.00.500.663	Fußgängerzonen/Umgest. 2.BA Baumass	787210	36.027,72
FB 66	5S.660024.00.500.663	Innenstadt/Straßenerneuerung Bauwerk	787210	160.637,38
FB 66	5S.660025.00.500.663	Rüningen/Straßenerneuerung Bauwerk	787210	73.483,89
FB 66	5S.660026.00.500.663	Bushaltestellen/Umgestaltung Bauwerk	787210	5.136,33
FB 66	5S.660027.00.500.663	Stöckheim/Straßenerneuerung Bauwerk	787210	12.849,95
FB 66	5S.660033.00.500.663	Bushaltestellen/Umgestaltung/Bauwerk	787210	117.519,42
FB 66	5S.660034.02.500.663	Geiershagen Erschließung Bauwerk	787210	229.980,91
FB 66	5S.660034.03.500.663	Arndtstraße Erschließung - Bauwerk	787210	373.890,86
FB 66	5S.660039.00.500.663	FB 66: Global-Baumaßnahmen	787210	40.702,24
FB 66	5S.660044.00.500.663	Innenstadtwehre / Umbau-Bau	787210	51.000,00
FB 66	5S.660047.00.500.663	FB 66: Bauwerkskosten Restausbau	787210	67.663,31
FB 66	5S.660050.00.500.663	FB 66:Global-Neue Invest.(Bellis)	787210	123.489,55
FB 66	5S.660051.00.511	FB 66:Ersatzinvest öff.Bel.Leist.entgelt	422900	200.505,62
FB 66	5S.660062.01.500.663	Straßenerneuerung Am alten Bahnhof-Bau	787210	82.235,47
FB 66	5S.660063.00.500.663	Kralenriede/Straßenerneuerung -Bauwerk	787210	1.498,05
FB 66	5S.660064.00.500.663	Wenden/Straßenerneuerung -Bauwerk	787210	2.956,66
Summe FB 66				19.055.020,23
FB 67	4S.670001.00.505	FB 67:Instandhaltungen FB 67 allgem. (ohne 67.3)	422110, 422130, 511993	22.080,90
FB 67	4S.670002.01.505	FB 67:Hochbau.Inst. Abt.67.3 (allgem.)	421110	789,03
FB 67	4S.670002.03.505	FB 67:BetriebsG.Inst. Abt.67.3(allgem.)	422110	3.223,15
FB 67	4S.670003.00.505	FB 67:Instandhaltungen Stadtwald/NaturschGeb Ridd	421270	715,99
FB 67	4S.670004.00.505	FB 67:Instandhaltungen Naturschutzgeb. , -parks	421270	29.564,84
FB 67	4S.670007.01.505	FB 67:Unterh. v. Grün-u. Spielanl.-allg	421270	71.278,84
FB 67	4S.670008.00.505	FB 67: Grünpflege f. städt. Gesell.-BgA	421270	79.881,66
FB 67	4S.670014.01.525	FB 67:MP-Inv.Zus.an Sportvereine- werterhöhend	781810	165.387,95
FB 67	4S.670014.02.505	FB 67:MP-Inv.Zus.an Sportvereine-Aufwand	431813	124.416,41
FB 67	4S.670015.00.505	FB 67: Global-Instandhaltungen Bestattungswesen	421210	1.493,90
FB 67	4S.670021.00.505	FB 67: Grüninstandhaltungen Kinderspielplätze	421210	5.568,16
FB 67	4S.670035.01.505	FB 67: Instandhaltungen Sportanlagen	421110, 445526	4.000,00

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 67	4S.670035.02.505	FB 67: Instandhaltungen Sporthallen	421110, 445519, 445526	12.359,51
FB 67	4S.670035.03.505	FB 67: Instandhaltungen Schießsportanlagen	445526	1.000,00
FB 67	4S.670036.01.505	FB 67: Global - Instandhaltungen Sportanlagen	421110, 445526	5.929,00
FB 67	4S.670036.02.505	FB 67: Global-Instandhaltungen Sporthallen	421110, 445522, 445526	151.541,70
FB 67	4S.670036.03.505	FB 67: Global-Instandhaltungen Schießsportanl.	421110	21.904,18
FB 67	4S.670037.00.505	FB 67: Instandhaltungen sonstige Sportanlagen	421110, 445526	65.004,95
FB 67	4S.670038.00.505.673	FB 67:Global-Inst. sonst. Sportanl.. SK	421270	85.771,51
FB 67	4S.670040.00.505	FB 67:Global-Kleingartenvereine-Wegesan.	421210	34.294,39
FB 67	4S.670041.09.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 212	421270	900,00
FB 67	4S.670041.06.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 131	421270	800,00
FB 67	4S.670041.07.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 132	421270	600,00
FB 67	4S.670041.11.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 221	421270	1.200,00
FB 67	4S.670041.10.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 213	421270	400,00
FB 67	4S.670041.14.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 224	421270	11.267,58
FB 67	4S.670041.18.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 323	421270	200,00
FB 67	4S.670041.20.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 332	421270	1.000,00
FB 67	4S.670043.00.500.673	San./Erneuerung Sportanl- werterhöhend -Bau	787230	119.677,25
FB 67	4S.670044.01.505.001	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 112	421270	1.215,11
FB 67	4S.670044.01.505.002	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 113	421270	900,00
FB 67	4S.670044.01.505.003	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 114	421270	100,00
FB 67	4S.670044.01.505.007	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 211	421270	1.000,00
FB 67	4S.670044.01.505.009	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 213	421270	600,00
FB 67	4S.670044.01.505.011	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 222	421270	600,00
FB 67	4S.670044.01.505.012	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 223	421270	900,00
FB 67	4S.670044.01.505.013	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 224	421270	400,00
FB 67	4S.670044.01.505.015	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 321	421270	200,00
FB 67	4S.670044.01.505.016	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 322	421270	1.200,00
FB 67	4S.670044.01.505.017	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 323	421270	1.100,00
FB 67	4S.670044.02.505.001	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 112	421110	1.555,87
FB 67	4S.670044.02.505.002	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 113	421110	1.524,71
FB 67	4S.670044.02.505.007	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 211	421110	5.000,00
FB 67	4S.670044.02.505.009	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 213	421110	1.174,46
FB 67	4S.670044.02.505.011	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 222	421110	1.323,00
FB 67	4S.670044.02.505.012	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 223	421110	1.795,07
FB 67	4S.670044.02.505.015	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 321	421110	2.749,08
FB 67	4S.670044.02.505.016	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 322	421110	2.165,00
FB 67	4S.670044.02.505.017	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 323	421110	192,04
FB 67	4S.670045.00.505	FB 67:Inst. Außenanlagen Schulen	421270	10.928,86
FB 67	4S.670046.02.500.673	MP Standortrochade Sport- Bau - werterhöhend	787230	1.348.852,32
FB 67	4S.670047.00.505	Instandhaltung Außenanlage Jugendzentren	421270	15.042,09
FB 67	5E.670001.00.500.673	Weddeler Grabenniederung - Bauwerk	787230	3.980,87
FB 67	5E.670003.00.500.673	Wallanlagen/Sanierung - Bauwerk	787230	78.244,26
FB 67	5E.670007.00.500.673	Südsee/Wiederh.Grünanl/Infra-Bauw.	787230	2.580,76
FB 67	5E.670047.00.500.673	Sportpl.Völkenrode / Bau Kunstrasenfeld	787230	51.884,87
FB 67	5S.670007.00.500.673	FB 67: Global Stadtw./Natursch. Riddags.	787230	10.419,94
FB 67	5S.670011.00.510	FB 67: Global Erwerb von Sachanlageverm.	783110	27.119,29
FB 67	5S.670012.00.500.673	Rekonstruktion hist.Parkanlagen-Bauwerk	787230	104.212,46
FB 67	5S.670021.00.510	FB 67: Global-Sachanl.Bestattungsw.	783110	28.184,09
FB 67	5S.670027.00.515	FB 67:GVG-Bestattungsw.(ohne Crema)	783125	2.042,75
FB 67	5S.670031.00.500.673	FB 67:Global-Bau.Kitas i. e. Verw. - Bau	787230	17.107,29
FB 67	5S.670032.00.500.673	FB 67: Global-Kitas-Betriebsträger - Bau	787230	10.059,65
FB 67	5S.670033.00.500.673	Naturdenkmale/Sanierung - Bauwerk	787230	32.159,68
FB 67	5S.670036.00.511	FB 67: GVG-Ankäufe von Bäumen	422900	22.661,20
FB 67	5S.670042.02.510	Aktionspl.Luft/ Anl.KI.4020/ND 10	783110	310.088,70
FB 67	5S.670046.00.500.673	FB 67: Global Freizeitwegenetz/Bauwerk	787210	54.563,39
FB 67	5S.670048.00.500.673	FB 67.2: Global Grünflächen/Bauwerk	787230	94.669,01
FB 67	5S.670049.00.500.673	FB 67: Global Kinderspielplätze - Bauw.	787230	84.340,21
FB 67	5S.670052.02.511	FB 67: Baumaß. Riddagshausen-Festwert	422900	40.000,00

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 67	5S.670057.01.511	FB 67: GVG-Sportanlagen	422900	2.777,58
FB 67	5S.670057.02.511	FB 67: GVG-Sporthallen	422900	1.747,00
FB 67	5S.670058.01.511	FB 67: Global-EinriG-Sportanlagen	422900	10.146,84
FB 67	5S.670058.02.511	FB 67: Global-EinriG-Sporthallen	422900	15.298,50
FB 67	5S.670059.00.500.673	Sanierung Sportstätten - Bauwerk	787230	454.539,21
FB 67	5S.670065.02.500.673	FB 67:Bau Spielgeräte auf Schulh.-Neubes	787230	32.608,14
FB 67	5S.670067.00.500.673	Rituelles Waschhaus/ Neubau	787110	33.522,69
Summe FB 67				3.947.726,89
StStelle 0800	4E.000001.01.500.003	MP-Schaufenster Elektromob-werterhöhend Bau	787110	475.000,00
StStelle 0800	4E.000001.01.510	MP-Schaufenster Elektromob-werterhöhend Erwerb	783110	40.000,00
StStelle 0800	4E.000001.02.505	MP-Schaufenster Elektromob-Aufwand	427193	126.440,39
Summe StStelle 0800				641.440,39
Summe Gesamt				56.849.155,53

davon Aufwand
davon Investition

19.994.666,19
36.854.489,34

In der folgenden Aufstellung sind die Projekte aufgelistet, bei denen ein Haushaltsrest nicht gebildet wurde, unter anderem weil die Mittel nicht für eine Übertragung zur Verfügung standen bzw. der Tatbestand zur Bildung eines Haushaltsrestes gemäß § 20 GemHKVO nicht erfüllt war.

Org. Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	nicht gebildete Haushaltsreste in €
FB 01	5S.000004	Ref. 0100: Global-Sachanlagen	3.367,62
Summe FB 01			3.367,62
FB 20	4S.210066	Städtische Gebäude / Schaffung Barrierefreiheit	12.305,26
Summe FB 20			12.305,26
FB 32	5S.320003	FB 32: Global-Sachanlagen FB 32	4.113,46
Summe FB 32			4.113,46
FB 37	5E.370006	Hardware IRLS	1.831,59
FB 37	5S.370005	FB 37 GVG-Sammelprojekt Rettungsdienst	3.308,50
FB 37	5S.370006	FB 37: GVG Anschaffung Dienst- und Schutzkleidung	2.722,38
Summe FB 37			7.862,47
FB 40	4S.400005	FB 40: Instandhaltung Gebäude/ Schulen	80.000,00
FB 40	4S.400006	FB 40: Instandhaltung MEP Schulen	19.448,45
FB 40	4S.400009	FB 40: Global-Instandhaltungen - Schulen	2.218,97
FB 40	4S.400024	FB 40: Global - Umbauten an Schulen	20.805,92
FB 40	5S.400009	FB 40: Lehrmittel Schulen nicht FW	51.415,13
FB 40	5S.400013	FB 40: Global-Einrichtung Schulen	22.629,18
FB 40	5S.400028	FB 40: GVG Funktion/ Erweiterung/ Technik Schulen	88,04
FB 40	5S.400044	FB 40: Einrichtung für Schulkindbetreuung	20.622,80
FB 40	5S.400048	FB 40: GVG Nord Schulen	99,92
Summe FB 40			217.328,41
FB 41	5S.410008	FB 41: Ortsbücherei StBezR	241,40
Summe FB 41			241,40

Org. Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	nicht gebildete Haushaltsreste in €
FB 51	4S.510006	FB 51: Instandhaltungen JFE	2.201,40
FB 51	4S.510007	FB 51: Instandhaltung Jugendzeltlager Lenste	192,68
FB 51	4S.510015	FB 51: Global Instandhaltungen Jugendzeltlager	3.774,65
FB 51	4S.510022	FB 51: U3 Einrichtung Krippenplätze 40%	12.802,74
FB 51	5S.510002	FB 51: Global-Sachanlagen - Verwaltung	6.652,88
FB 51	5S.510006	FB 51: GVG Einrichtung Kitas eig. Verwaltung FW	2.663,27
FB 51	5S.510007	FB 51: Global Sachanlagen Kitas eig. Verwaltung FW	29.788,10
FB 51	5S.510008	FB 51: GVG Einrichtung Betriebsträger Kita FW	2.509,13
FB 51	5S.510009	FB 51: Global Sachanlagen Betriebsträger Kita FW	13.100,00
FB 51	5S.510010	FB 51: GVG Jugendfreizeiteinrichtungen	285,91
Summe FB 51			73.970,76
Ref. 0600	4S.000011	Ref. 0600: Instandhaltung Brunnen / Denkmäler	5.750,41
Summe Ref. 0600			5.750,41
Ref. 0610	4S.000017	Ref. 0610: Instandhaltung Stadtbild und Denkmalpflege	1.299,50
Summe Ref. 0610			1.299,50
FB 61	4S.610004	FB 61: Instandhaltung 61.2 Geoinformationen	2.602,73
FB 61	4S.610009	FB 61: Soziale Stadt - westliches Ringgebiet	184.205,46
FB 61	4S.610020	FB 61: Stadtumbau Weststadt	160.593,34
FB 61	4S.610035	FB 61: Instandhaltung 61.7	1.083,14
FB 61	5E.610013	St. Leonardsgarten/ Grünanlage	26.000,00
FB 61	5E.610016	Roselies-Süd Erschließung	1.000,00
FB 61	5E.610018	Bolzplatz Ersatz für Kälberwiese	10.077,82
FB 61	5S.610003	FB 61: GVG-Sammelprojekt Verwaltung 61.0	774,07
FB 61	5S.610009	FB 61: Global-Sachanlagen 61.2	178,50
FB 61	5S.610033	FB 61.7: Global Baumaßnahmen Grünflächen Abt. 61.7	1.322,37
Summe FB 61			387.837,43
FB 66	4S.660006	FB 66: Instandhaltung Gemeindestraßen	29.910,73
FB 66	4S.660015	FB 66: Instandhaltungen StBezR	8.955,87
FB 66	5E.660058	Umbau Knoten B1/ Neudammstraße und Lückenschließung	4.765,17
FB 66	5E.660083	Leonardstraße Sanierung	10.282,34
FB 66	5S.660001	FB 66: GVG-Sammelprojekt	1.084,73
FB 66	5S.660015	Östliches Ringgebiet / Straßenerneuerung	103.799,82
FB 66	5S.660017	Stadtbahnbau/ Folgemaßnahmen	78.365,53
FB 66	5S.660050	FB 66: Global Neue Investitionen	243.944,09
Summe FB 66			481.108,28

Org. Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	nicht gebildete Haushaltsreste in €
FB 67	4E.670006	Sporthalle Südklint/ Sanierung	25.000,00
FB 67	4S.670007	FB 67: Unterhaltung Grün- und Spielanlagen	1.025,64
FB 67	4S.670041	FB 67: Grüninstandhaltung StBezR	4.479,54
FB 67	5S.670052	FB 67: GVG - Baumaßnahmen Stadtwald/ Riddagshausen	2.022,22
Summe FB 67			32.527,40
FB 65	4E.210003	GS Bürgerstraße / Sanierung	3.595,00
FB 65	4E.210011	GS Isoldestraße / Sanierung	4.908,54
FB 65	4E.210013	GS Hondelage/ Sanierung	182.745,76
FB 65	4E.210023	RS Nibelungenschule/ Sanierung	3.103,61
FB 65	4E.210029	GY Gaußschule/ Sanierung	120.000,00
FB 65	4E.210040	Salve Hospes/ Dachsanierung	20.000,00
FB 65	4E.210075	GS Edith Stein/ Sanierung	47.526,76
FB 65	4E.210092	Brandschutzmaßnahmen Salve Hospes	40.000,00
FB 65	4E.210116	BBS V Erweiterung am Hauptstandort	7.000,00
FB 65	4E.210117	Hort KTK Brunsviga/ Sanierung	26.894,79
FB 65	4E.210122	Oswald-Berkhan-Schule/ Sanierung	1.096,06
FB 65	4E.210124	Mensacontainer GY Ricarda Huch Schule Gliesmarode	39.297,38
FB 65	4S.210017	FB 20: Global Instandhaltung Freiwillige Feuerwehr	758,16
FB 65	4S.210030	FB 20: Global-Instandhaltung Parkhäuser BgA	67.368,56
FB 65	4S.210034	FB 20: Global Instandhaltung Allgemeines Grundvermögen	82.222,90
FB 65	4S.210057	Global Schulkindbetreuung Umbauten an GS	36.000,00
FB 65	4S.210065	FB 20: Global Instandhaltung Schulen	57.930,69
FB 65	4S.210069	Kita-Neubau (40%-Quote)	161.300,00
FB 65	4S.210070	Umbau städtische Kitas für U3 (40%)	5.135,80
FB 65	5E.210133	GS Watenbüttel/ Umbau Schulkindbetreuung	70.816,68
FB 65	5E.210135	Kita Hondelage/ Sanierung	231.520,26
FB 65	5S.210004	FB 20: Global-Baumaßnahmen	2.761,38
FB 65	5S.210023	Amok-Anlagen in Schulen/ Einbau	23.613,00
Summe FB 65			1.235.595,33
Summe Gesamt			2.463.307,73

4E.210152 Kita Leiferde/ Neubau**825.636,45 EUR**Begründung

Nach dem Brand der Kita Leiferde hatte der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 21.10.2014 außerplanmäßige Mittel bereitgestellt, um so schnell wie möglich Ersatz schaffen zu können. Aufgrund der Eilbedürftigkeit des Vorhabens und der nicht bekannten Höhe der zu vergebenen Aufträge in 2014 wurden alle erforderlichen Mittel in 2014 bereitgestellt. Naturgemäß konnte nur ein geringer Teil der Mittel abfließen, weil nach vorheriger Beteiligung des Bauausschusses noch die Vergabeverfahren zur Erteilung der ersten Bauaufträge durchzuführen waren.

4E.210153 Tiefgarage Packhof / Sanierung**866.095,00 EUR**Begründung

Aufgrund des Brandes in der TG Magni im Juni 2014 wurde die TG Packhof genau untersucht. Nach Abschluss der Untersuchungen stellte sich heraus, dass die Brandschutztore sowie weitere Maßnahmen an der Sprinkleranlage im Spindelbereich, der Beleuchtung und der Notstromversorgung erforderlich sind. Die Haushaltsmittel hatte der Rat der Stadt in seinen Sitzungen am 30.09.2014 und am 27.11.2014 außerplanmäßig bereitgestellt. Um alle Aufträge vergeben zu können, mussten alle erforderlichen Haushaltsmittel bereits in 2014 bereitgestellt werden. Aufgrund der kurzen Zeit bis zum Jahresende konnten jedoch nur die Ausschreibungen und die Vergabe der notwendigen Leistungen vorbereitet werden.

4E.210156 Tiefgarage Magni/ Sanierung**691.379,75 EUR**Begründung

In 2014 ist es zu einem Brandschaden in der TG Magni gekommen. Die Haushaltsmittel zur Beseitigung des Brandschadens hatte der Rat der Stadt in seinen Sitzungen am 21.10.2014 für die Reinigung und Dekontamination der Tiefgarage in Höhe von 350 TEUR und am 16.12.2014 für deren Sanierung in Höhe von 500 TEUR außerplanmäßig bereitgestellt. Die Reinigung und Dekontamination der Tiefgarage wurde im Dezember 2014 abgeschlossen. Es wurden nicht alle Haushaltsmittel benötigt. Um alle Aufträge vergeben zu können, mussten aber alle notwendigen Haushaltsmittel bereitgestellt werden. Aufgrund der kurzen Zeit bis zum Jahresende konnten jedoch die Aufträge nicht mehr abgearbeitet werden.

4S.210036 Programm Instandhaltung städt. Kitas/ Sanierung**863.536,32 EUR**Begründung

Die endgültige Abstimmung der umzusetzenden Maßnahmen erfolgt verwaltungsintern im Rahmen der vorliegenden Haushaltsmittel. Zusätzlich zu den Mitteln aus 2014 waren noch Reste aus 2013 abzuarbeiten. Die Arbeiten in den Kindergärten können aber nur in einem engen zeitlichen Korridor durchgeführt werden, da die Arbeiten während der Betreuungszeiten nur schwerlich möglich sind. Weiterhin handelt es sich um viele kleinstteilige Maßnahmen, die sehr betreuungsintensiv sind. Den noch verfügbaren Haushaltsmitteln stehen entsprechende Maßnahmen gegenüber. Die Haushaltsmittel werden weiterhin benötigt.

4S.210071 Inklusionsmaßn. -Schwerpunktschulen 859.938,34 EURBegründung

Da bei dem Umbau auf den Schulbetrieb Rücksicht zu nehmen ist, konnten die Arbeiten nicht in 2014 abgeschlossen werden. Nur an zwei Schulen ist mit der Durchführung von Inklusionsmaßnahmen begonnen worden. In der Grundschule Rüningen wurden Umbauten sowohl im Schulgebäude als auch in der Sporthalle durchgeführt. Weiterhin erfolgten Planungen für Maßnahmen in Gymnasium Hoffmann-von Fallersleben, Außenstelle Lehdorf. Die Haushaltsmittel werden weiterhin benötigt.

5E.210100 Feuerwehr Leiferde/Querum / Neubauten 585.516,28 EURBegründung

Mit der Bauleitung der Maßnahmen wurde die NiWo beauftragt. Der Baubeginn hatte sich verzögert, weil die Ausschreibungsergebnisse für den Rohbau so ungünstig waren, dass sie aufgehoben wurden. Hierdurch verschob sich der Ausführung der nachfolgenden Baugewerke. Von den nicht ausgegebenen Mitteln waren jedoch schon rund 434.000 EUR durch Aufträge gebunden. Zum Abschluss der Maßnahmen sind entsprechende Haushaltsreste gebildet worden.

5E.210113 Berufsfeuerwehr/ Neubauten 1.380.618,97 EURBegründung

Der geplante Neubau der Kooperativen Leitstelle konnte auch 2014 noch nicht begonnen werden, weil keine konkreten Abstimmungsergebnisse mit den Kooperationspartnern vorlagen, in welcher Form eine Realisierung des gemeinsamen Projektes erfolgen kann (vgl. hierzu die Mitteilung des FB 37 im Feuerwehr-Ausschuss am 19.06.2014 und im Bauausschuss am 01.07.2014 / Ds 13758/14 -). Um das Vorhaben starten zu können, sind alle vorhandenen Mittel auch weiterhin erforderlich.

Teilhaushalt FB 37**5S.370010 Beschaffung von Spezialfahrzeugen FF 527.078,19 EUR**Begründung

Die Reste sind dadurch entstanden, dass vor bzw. in 2014 die Aufträge wie geplant erteilt wurden, die Auslieferung und folglich die Bezahlung aber erst in 2015 erfolgen wird. Es betrifft die Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Leiferde (rd. 110 TEUR) und die Beschaffung von insgesamt zwei Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeugen (HLF) für die Freiwilligen Feuerwehren Watenbüttel und Innenstadt (ca. 376 TEUR). Es sind entsprechende Haushaltsreste gebildet worden.

Teilhaushalt FB 66**4E.660002 Tiefgarage Eiermarkt/Sanierung 1.468.336,95 EUR****Begründung**

Während der Ansatz für die Baumaßnahme in Höhe von rd. 2,7 Mio. EUR komplett in 2014 veranschlagt war, wurden nur 1,2 Mio. EUR in 2014 verbaut. Ursprünglich war vorgesehen, die beiden Geschosse parallel zu sanieren. Aufgrund des Bedarfs an Parkplätzen wurde die Tiefgarage entgegen der ersten Planung nicht komplett gesperrt. Dadurch erstreckte sich die Bauzeit auf zwei Jahre. Das war zur Haushaltsanmeldung noch nicht erkennbar. Zur Fortführung der Maßnahme sind die Haushaltsreste gebildet worden

5E.660052 Okerbrücke Rüniger W./Berkenb./Neubau 1.234.720,99 EUR**Begründung**

Durch die intensive Öffentlichkeitsarbeit und ein verlängertes Planfeststellungsverfahren mit erforderlichen Planänderungen hat sich die Maßnahme verzögert. Dadurch verschoben sich die geplanten Auszahlungen. Die Haushaltsmittel werden weiterhin in voller Höhe benötigt.

5E.660058 Umbau Knoten B1/ Neudamms. und Lückenschluss 598.728,04 EUR**Begründung**

Die niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr ist Straßenbaulastträger der Maßnahme und fordert den Kostenanteil der Stadt ab. Dies erfolgt in der Regel erst nach Abschluss der Maßnahme. Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen.

5E.660065 Salzdahlumer Straße/Grundsanierung 560.282,34 EUR**Begründung**

Die Maßnahme wurde zurückgestellt, da die Ergebnisse der Stadtbahnausbauplanung einbezogen werden sollen.

5E.660070 Geh- und Radweg Helmstedter Straße /Neubau 1.030.114,31 EUR**Begründung**

Die Verzögerungen ergaben sich aufgrund verkehrlicher Abhängigkeiten im Hauptverkehrsstraßennetz, da auf der Salzdahlumer Str. und Wolfenbüttler Str. ebenfalls gebaut wurde. Eine gleichzeitige verkehrliche Beeinträchtigung auf allen Hauptverkehrsstraßen in die südöstlichen Stadtteile musste vermieden werden. Zur Fortführung der Maßnahme sind die entsprechenden Haushaltsreste gebildet worden.

5E.660074 Helmstedter Straße/Umgestaltung 800.000,00 EURBegründung

Im Rahmen der Umsetzung dieser Maßnahme ist eine Verlagerung der Verkehrsströme in die Schillstraße erforderlich. Abstimmungen in Zusammenhang mit der Errichtung des BraWo-Parks haben zu einer Verzögerung des Projektes geführt. Die Haushaltsmittel werden weiterhin benötigt.

5E.660080 Lammer Busch Ost 2. BA/ Erschließung 1.292.037,19 EURBegründung

Der Endausbau der Straßen hat sich verzögert, da noch keine ausreichende Bebauung der Grundstücke erfolgt ist. Erst nach ausreichender Bebauung wird die Maßnahme gestartet. Hiermit wird in 2015 gerechnet. Es sind entsprechende Haushaltsreste gebildet worden.

5E.660084 Museumstraße/ Umgestaltung 1.248.829,89 EURBegründung

Die Maßnahme konnte 2014 nicht begonnen werden, da die Maßnahme auf die Sanierungsmaßnahme des Herzog-Anton-Ulrich-Museum abgestimmt werden musste. Hierzu stehen entsprechende Haushaltsreste zur Verfügung.

5E.660097 Gewerbegebiet Waller See/ Erschließung 995.889,60 EURBegründung

Die Erschließung des Gewerbegebietes konnte nicht wie ursprünglich geplant abgeschlossen werden, da das Umlegungsverfahren nicht abgeschlossen werden konnte und die Vermarktung der Grundstücke gestoppt wurde. Zur Fortführung der Maßnahme in 2015 sind die entsprechenden Haushaltsreste erforderlich.

5S.660018 Nordstadt/ Straßenerneuerung 714.275,45 EURBegründung

Der zweite Bauabschnitt auf dem Bültenweg konnte aufgrund verkehrlicher Abhängigkeiten im Hauptverkehrsstraßennetz erst wesentlich später begonnen werden als ursprünglich im Bauprogramm geplant. Daher mussten die Mittel in das Haushaltsjahr 2015 übertragen werden.

5S.660034 Geiershagen/ Arndtstraße Erschließung**603.871,77 EUR**Begründung

Bei dem Gebiet rund um die neue Jugendherberge Geiershagen hatten sich Verzögerungen beim Neubau der Jugendherberge ergeben.

Die Erschließung der Arndtstraße konnte in 2014 noch nicht begonnen werden, da der Umlegungsbeschluss für die Grundstücke nicht rechtskräftig vorlag und somit die Planung nicht fertig gestellt werden konnte. Dadurch haben sich Haushaltsreste aufgestaut.

Die Haushaltsreste werden weiterhin benötigt.

Teilhaushalt FB 67**4S.670046 Standortrochade Sport****1.348.852,32 EUR**Begründung

Die Ursachen für die nicht erfolgte Verausgabung dieser Haushaltsmittel im Jahr 2014 waren in erster Linie die Aufhebung der 1. Rohbauausschreibung für das Vereinsheim Westpark und die umfangreiche Bauvorbereitung wie Kampfmittelsondierung mit anschließender Räumung (ca. 2600 Verdachtspunkte) und mehrere aufeinander folgende Abstimmungsgespräche mit dem BUND und der Unteren Wasserbehörde für die Maßnahme Sportanlage Kennelweg. Beide Maßnahmen verzögerten sich dadurch um ca. 6 Monate. Die Haushaltsreste sind zur Fortführung der Maßnahme weiterhin erforderlich

Teilhaushalt Ref. 0800**4E.000001 Schaufenster Elektromobilität****641.440,39 EUR**Begründung

Mit Bescheid der NBank vom 14. Februar 2014 wurde der Stadt Braunschweig eine Zuwendung von bis zu 438.190,94 EUR für den Aufbau einer Ladeinfrastruktur in Braunschweig genehmigt. Die Gesamtsumme des Projektes beläuft sich auf 1.081.952,95 EUR, was eine Förderquote von 40,5 % bedeutet.

Zur Absicherung dieses Vorgehens hat die NBank neue Anforderungen gestellt und eine detaillierte Erklärung gewünscht aus der hervorgeht, dass es sich überhaupt um ein Forschungs- und Entwicklungsauftrag handelt. Weiterhin wurden seitens des Landes andere technische Anforderungen an die Ladeinfrastruktur gestellt, die in der städtischen Planung berücksichtigt werden mussten.

Die Auftragsvergabe an die Bellis GmbH wurde am 17. März 2015 durch den Verwaltungsausschuss (DS 17446/15) beschlossen. Die förmliche Auftragsvergabe an die Bellis GmbH erfolgte mit Datum vom 24. März 2015. Hierfür werden die noch vorhandenen Haushaltsreste benötigt. Mit Ratsentscheidung vom 24.03.2015 wurden weitere Gelder überplanmäßig in 2015 bereitgestellt.

3.8.4 Finanzhaushalt (ohne Investitionsmanagement)

Im Bereich des Finanzhaushalts wurden keine weiteren Haushaltsreste gebildet.

3.9 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan einschließlich über- und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 119 Abs. 5 NkomVG und ihre Inanspruchnahme (§ 54 Abs. 5 GemHKVO)

Org.- Einheit	Projektnr.	Projektname	Plan 2014 - in EUR -	überpl./ außerpl. 2014 - in EUR -	Gesamt 2014 - in EUR -	in Anspruch genommen bis Inkraft. HH 2015 - in EUR -
FB 20	4E.210056	4. IGS Volkmarode/ Errichtung	1.790.000,00		1.790.000,00	247.021,30
	4E.210091	Lessinggymnasium Sanierung	2.768.400,00		2.768.400,00	2.444.963,56
	4E.210097	Erw. RS Nib./ IGS Querum	2.708.000,00		2.708.000,00	1.754.775,92
	4E.210099	Lessinggymnasium/Aulaanbau	1.176.700,00		1.176.700,00	1.150.768,70
	4E.210113	GS Hohestieg/Eintr. Ganztagsb.	240.000,00		240.000,00	66.044,04
	4E.210115	GY Kleine Burg/Eintr. Ganztagsb.	1.040.000,00		1.040.000,00	270.300,24
	4E.210116	BBS V/ Erw. Hauptstandort	3.440.000,00		3.440.000,00	
	4E.210127	Tunica-Sporthalle/Sanierung	877.000,00		877.000,00	9.999,07
	4E.210130	GS/ HS Rünigen/ Sanierung	1.550.000,00		1.550.000,00	1.114.674,69
	4E.210136	HS Sophienstr./Sanierung	670.000,00		670.000,00	407.038,82
	4E.210139	RS J.-F.Kennedy-Pl./Sanierung	1.565.000,00		1.565.000,00	246.932,27
	4E.210140	GY Martino-Kath./Sanierung	1.300.000,00		1.300.000,00	43.417,35
	4E.210144	IGS Franzsch. Feld/ Sanierung	2.626.800,00		2.626.800,00	420.184,43
	4E.210145	GY HvF/ Sanierung	1.440.000,00		1.440.000,00	93.661,40
	5E.210085	KiTa Querum/Erweiterung	835.000,00		835.000,00	
	5E.210113	Berufsfeuerwehr/Neubauten	13.950.000,00		13.950.000,00	
	5E.210117	GY HvF / Ers. Umkleine Sporth.	400.000,00		400.000,00	
5S.210008	Global Ankauf von Grundstücken	1.150.000,00		1.150.000,00		
FB 37	5S.370007	Global Spezialfahrzeuge BF	487.000,00		487.000,00	
	5S.370010	Global Spezialfahrzeuge FF	335.000,00		335.000,00	82.834,56
	5S.370014	Global Spezialfz. Rettungsdienst	240.000,00		240.000,00	
	5S.370018	Beschaffung 5 HLF Fahrzeugen	1.500.000,00		1.500.000,00	
FB 40	5S.400011	GegenSt MEP Schulen	100.000,00		100.000,00	
	5S.400031	Ers.-GVG-GegenSt MEP Schulen	400.000,00		400.000,00	
FB 61	4S.610009	Soziale Stadt-Westl. Ringgebiet	1.770.000,00		1.770.000,00	
	4S.610020	Stadtumbau Weststadt	2.135.000,00		2.135.000,00	
	5S.610009	Global Sachanlagen 61.2	126.000,00		126.000,00	
FB 66	4S.660013	Zuschüsse Verkehrs-GmbH	360.100,00		360.100,00	
	4S.660014	Kosten i.Z.m der Verkehrs-GmbH	200.000,00		200.000,00	
	5E.660052	Okerbrücke Rüniger Weg/ Neub.	600.000,00		600.000,00	548.815,83
	5E.660065	Salzdahlumer Str./Sanierung	2.725.000,00		2.725.000,00	
	5E.660068	Hamburger Str. / Straßener.	1.750.000,00		1.750.000,00	1.742.691,86
	5E.660074	Helmstedter Str./ Umgestaltung	1.150.000,00		1.150.000,00	
	5E.660077	2-Richtungsradw.Wendebrück/ Bau	200.000,00		200.000,00	
	5E.660081	Wilh.-Bracke-Ges./ Erschl.	574.000,00		574.000,00	
	5E.660082	Roselies-Süd/ Erschließung	915.000,00		915.000,00	
	5E.660095	Ägidienmarkt/ Umbau u. Umges.	1.200.000,00		1.200.000,00	
	5E.660097	Gew.-geb. Waller See/Erschl.	200.000,00		200.000,00	
	5E.660101	Stadtstr. Hamb-Str-Bienr.-Weg/Bau	0,00	430.000,00	430.000,00	
	5S.660014	Lehdorf Str./ Erneuerung 2.BA	305.000,00		305.000,00	79.613,99
	5S.660016	Petritor / Straßenerneuerung	500.000,00	-110.000,00	390.000,00	333.083,45
	5S.660017	Stadtbahnbau/ Folgemaßn.	250.000,00		250.000,00	42.163,13
	5S.660018	Nordstadt(Straßenerneuerung	200.000,00		200.000,00	
	5S.660021	Brückenerneuerung	200.000,00		200.000,00	
5S.660022	Fußgängerzone/ Umgestaltung 2.BA	310.000,00		310.000,00	273.360,57	
5S.660024	Innenstadt/Straßenerneuerung	550.000,00		550.000,00	70.000,00	
5S.660044	Innenstadtwehre/Umbau	1.070.000,00		1.070.000,00		
5S.660062	Wilhelmitor/ Straßenerneuerung	400.000,00	-320.000,00	80.000,00		
FB 67	5S.670042	Luftreinhaltung/KFZ+Masch.	860.000,00		860.000,00	789.832,55
	Summe:		61.139.000,00	0,00	61.139.000,00	12.232.177,73

4. Nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetretene Vorgänge von besonderer Bedeutung (bis einschließlich Juli 2015)

Zu den Tarifverhandlungen im Sozial- und Erziehungsdienst erging im Juni 2015 ein Schlichterspruch. Eine Annahme des Schlichterspruchs hätte sowohl höhere Personalaufwendungen als auch höhere Erstattungen an freie Träger im unteren siebenstelligen Bereich zur Folge gehabt. Durch die Ablehnung des Schlichterspruchs seitens der Gewerkschaften kann die zu erwartende Mehrbelastung bei einer Einigung noch höher ausfallen.

5. Wesentliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung

Allgemein

Die Haushaltssituation der Kommunen hat sich in den vergangenen Jahren durch eine stabile Entwicklung der Steuererträge als Folge der positiven wirtschaftlichen Entwicklung verbessert. Dies gilt für die Stadt Braunschweig durch die regionalen Einflüsse bei der Gewerbesteuer im besonderen Maße. Darüber hinaus haben Zugeständnisse vom Bund bei der Beteiligung an anfallenden Kosten im Sozialbereich für Entlastung gesorgt. Ab 2016 wirken sich jedoch beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer die beschlossene Anhebung des steuerlichen Grundfreibetrags und des Kinderfreibetrages sowie der vorgesehene Abbau der kalten Progression ertragsmindernd aus.

Zudem ist weiterhin nicht absehbar, in welcher Weise die Schuldenituation einiger Staaten im Euroraum und die sich daraus ergebenden Hilfen der wirtschaftlich stärkeren Staaten sowie die politische Krisensituation in Osteuropa zu einer ernsthaften Belastung der erwarteten wirtschaftlichen Entwicklung führen werden. Insofern sind die mittelfristigen Prognosen zur wirtschaftlichen Entwicklung und zur Entwicklung der Steuern und Zuweisungen, die von einem stetigen Wachstum ausgehen, mit Risiken behaftet.

Im Bereich Personal sind Mehraufwendungen aus einem Tarifabschluss für den Sozial- und Erziehungsdienst zu erwarten. Hinzu kommt die erhebliche Anzahl notwendiger Stellenschaffungen für die Betreuung minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge.

Schulsanierungsprogramm

Aufgrund des hohen Sanierungsstaus an Schulen ist der Ansatz für die Schulsanierung in den Jahren 2015-2019 im Allgemeinen Haushalt nochmals erheblich aufgestockt worden. In der Vergangenheit wurden durchschnittlich zwischen 5 bis 6 Mio. EUR jährlich für die Schulsanierung eingeplant. Ausgenommen hiervon ist lediglich das Haushaltsjahr 2013. Für 2013 wurden die Mittel auf 2,7 Mio. EUR reduziert, damit die in den Vorjahren geplanten Maßnahmen, die aus Kapazitätsgründen der Verwaltung bisher nicht umgesetzt wurden, nunmehr durchgeführt werden konnten. Zwar gab es in den letzten Jahren schon erhöhte Ansätze aber ab 2015 bis 2019 stehen nunmehr jährlich durchschnittlich 18 Mio. EUR zur Verfügung.

Diese hohen Ansätze resultieren u.a. daher, dass Sanierungsmaßnahmen seit 2014 stärker auf sanierungsbedürftige Schulen gebündelt werden. Die ganzheitliche Sanierung von Schulen hat zum Ziel, die Maßnahmen straffer und effizienter als in der Vergangenheit abwickeln zu können. Zurzeit werden folgende Schulen im Rahmen des Schulsanierungspaketes 1 ganzheitlich saniert:

- HS Sophienstraße
- GS/HS Rünigen
- RS John-F.-Kennedy-Platz
- GY Martino-Katharineum
- GY Hoffmann-von-Fallersleben

- IGS Franzisches Feld

Weitere Schulsanierungspakete befinden sich in Vorbereitung und sind bereits in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung berücksichtigt.

Kleinere Maßnahmen an Schulen mit einem Kostenvolumen von bis zu 150 TEUR können aus einem zusätzlich zur Verfügung stehenden Ansatz von jährlich rd. 1,2 Mio. EUR bestritten werden.

Weiterhin hat die Stadt Braunschweig aufgrund des Sanierungsstaus an Schulen mit der HOCHTIEF PPP Schulpartner Braunschweig GmbH einen PPP-Projektvertrag geschlossen. Dieser umfasst die Planung, die Durchführung und Finanzierung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen, die werterhaltende Instandhaltung der Gebäude und Anlagen sowie Betriebsleistungen des technischen und infrastrukturellen Gebäudemanagements einschließlich Hausmeisterleistungen für insgesamt neun Schulen, drei Kindertagesstätten und zwei Schulsporthallen an gesonderten Standorten sowie die Errichtung eines gemeinsamen Ergänzungsneubaus für zwei Schulen. In der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung wurden deshalb ab dem Jahre 2012 entsprechende Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Rahmen von PPP-Modellen berücksichtigt.

Aufgrund des hohen Sanierungsstaus der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule hat der Rat am 31. Mai 2011 beschlossen, einen Neubau zu errichten statt das Gebäude zu sanieren. Dieser Neubau wurde aufgrund des Ratsbeschlusses vom 18. September 2012 von der Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig (NiWo) errichtet und wird seit Anfang 2015 von der Stadt und der NiWo gemeinsam bewirtschaftet. Die Baukosten belaufen sich voraussichtlich auf 39,2 Mio. EUR. Es ist vorgesehen, dass die Stadt Braunschweig die Schule für 25 Jahre anmietet und danach zum Restbuchwert von der NiWo übernimmt.

In Laufe des Jahres 2015 hat sich gezeigt, dass für Brandschutzmaßnahmen aufgrund veränderter gesetzlicher Anforderungen an den vorbeugenden Brandschutz ein erhöhter Finanzierungsbedarf besteht. Zur Abwicklung dieser Maßnahmen stellt die Stadt ab 2016 jährlich 2 Mio. EUR für alle städtischen Gebäude zur Verfügung. Es besteht aber aufgrund des vorhandenen Sanierungsstaus an den städtischen Gebäuden (insbesondere Schulen und Kitas) jederzeit das finanzielle Risiko, dass durch notwendige Ad-hoc-Maßnahmen zur Erhaltung der Funktionstüchtigkeit der Gebäude diese Haushaltsmittel nicht ausreichen.

Inklusive Schule

Das Gesetz zur Einführung der inklusiven Schule vom 23. März 2012 verlangt von den kommunalen Schulträgern die Voraussetzungen zu schaffen, dass in den öffentlichen Schulen ab dem Schuljahr 2013/2014 Schülerinnen und Schüler mit und ohne Behinderung gemeinsam erzogen und unterrichtet werden können. Die Wahl der Schulform (Allgemeinbildende Schule bzw. Förderschule) erfolgt dabei durch die Erziehungsberechtigten.

Die Stadt Braunschweig macht zunächst von einer bis 2018 anwendbaren Übergangsregelung Gebrauch. Danach kann die inklusive Beschulung durch die Bestimmung sogenannter Schwerpunktschulen, die einen barrierefreien Zugang bereits ermöglichen, sichergestellt werden. Daneben sind jedoch sukzessive auch die übrigen kommunalen Schulen im Hinblick auf eine inklusive Beschulung umzubauen bzw. besonders auszustatten. Dafür werden mittelfristig Kosten in bislang noch nicht absehbarer Höhe anfallen.

Eine finanzielle Kompensation für diese Maßnahmen hatte das Land Niedersachsen zunächst nicht vorgesehen. Nach einer erfolgreichen Klage niedersächsischer Kommunen vor dem Staatsgerichtshof befindet sich seit September 2015 eine Erstattungsregelung im Gesetzgebungsverfahren. Sie sieht eine Beteiligung des Landes an den baulichen Maßnahmen niedersächsischer Schulträger im Umfang von 11,7 Mio. EUR in 2015 und von 20 Mio. EUR ab 2016

vor. Daneben soll eine Inklusionspauschale für die zusätzlichen Personalkosten, z. B. für Schulbegleiter, gewährt werden. Sie beträgt 2015 5,8 Mio. EUR und von 2016 zunächst bis 2018 10 Mio. EUR. Die Inklusionspauschale ist seitens der Landesregierung als freiwillige Leistung bezeichnet worden. 2018 soll sie überprüft werden.

Es ist weiterhin nicht ausgeschlossen, dass die Stadt Braunschweig in erheblichem Umfang Lasten der Inklusion tragen muss.

Kosten für Sozialleistungen

Ein dauerhaftes Haushaltstrisiko bei der Sozialhilfe ergibt sich aus der Arbeitslosigkeit. Die Kommunen haben den größten Teil der Unterkunft- und Heizkosten (KdU) von Langzeitarbeitslosen und Geringverdienern sowie einmalige Beihilfen im Rahmen des Arbeitslosengeldes II (ALG II) zu tragen. Die Arbeitslosenzahlen sind seit Mitte 2010 rückläufig. Demensprechend ist in der Haushaltsplanung eine weitere Verringerung der Fallzahlen zugrunde gelegt. Sollte diese nicht eintreten, könnte sich eine Haushaltsbelastung ergeben.

Seit Anfang 2011 werden bedürftige Familien durch das sog. Bildungs- und Teilhabepaket BuT unterstützt. Die Kosten trägt grundsätzlich der Bund über eine erhöhte Beteiligung an den KdU der Bezieher von ALG II. Die Erhöhung betrug ursprünglich 5,4 % Prozentpunkte. Nach mehrmaligen Anpassungen beträgt sie für 2015 4,5 %. Außerdem gewährt der Bund 1,2 weitere %-Punkte für die Verwaltungskosten. Das Land Niedersachsen verwendet für die Verteilung der Bundeserstattungen auf die Kommunen einen Verteilungsschlüssel, nach dem Braunschweig weniger als die durch den Bund festgelegten %-Punkte an den KdU erhält. Ob die Bundeserstattungen die Aufwendungen tatsächlich decken, hängt im Übrigen von der Entwicklung der Inanspruchnahme von BuT-Leistungen vor Ort ab.

Eine niedersächsische Besonderheit ist, dass das Land seinen Anteil an der Sozialhilfe (Leistungen des überörtlichen Trägers) über das sog. Quotale System pauschal erstattet. Für jede Kommune wird eine Landesquote festgelegt. Änderungen erfolgen in 3 %-Schritten. Eingeführt wurde diese Erstattungsregelung weit vor der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe durch die Hartz IV-Reform. Mit dieser Reform war auch eine finanzielle Entlastung der Kommunen durch den Bund beabsichtigt. Das Gesamtvolumen der aufzuteilenden Sozialhilfe sank, der Landesanteil stieg an. Diese Wirkung wurde durch die Einführung des BuT noch verstärkt, sodass der Anteil des überörtlichen Trägers an der Sozialhilfe inzwischen weit überwiegt. Für 2014 betrug die für Braunschweig geltende Landesquote 75 %. Für 2015 ist eine Absenkung auf 72 % angekündigt.

Die Erstattungen bezogen sich bisher auch auf die Leistungen für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GruSi). Der Bund hat die Erstattung der Kosten dieser Leistung bis 2014 sukzessive übernommen. Die Kommunen erhalten die Erstattung über das Land. Dies führt dazu, dass das Land aus der den Kommunen zgedachten Entlastung durch den Bund eine Entlastung für seinen Haushalt von mehr als 100 Mio. EUR erhält. Trotz dieser massiven Auswirkungen der veränderten Sozialleistungslandschaft hält das Land am Quotalen System fest.

Das Gesamtvolumen der GruSi wird sich in den nächsten Jahren zu Lasten der Kommunen verringern, weil immer mehr Leistungsberechtigte das 60. Lebensjahr vollenden und damit in den Zuständigkeitsbereich des örtlichen Trägers (kommunalisierte Altenpflege) fallen.

Mit inzwischen rd. 50 Mio. EUR erreicht die Eingliederungshilfe für Behinderte fast das gleiche Ausgabe-Niveau wie die KdU nach dem ALG II. Die Tendenz dieser Ausgaben ist steigend. Sie belasten zunehmend die kommunalen Haushalte. Um dem entgegenzuwirken wurde im Koalitionsvertrag der Bundesregierung eine Entlastung versprochen, die 2018 mit der Verabschiedung des Bundesteilhabegesetzes bundesweit 5 Mrd. EUR und ab 2015 vorab 1 Mrd. EUR betragen soll. Für 2017 ist eine weitere Entlastung um 1,5 Mrd. EUR vorgesehen. Der auf die

Stadt Braunschweig entfallende Anteil ist im Haushaltsplanentwurf 2015 berücksichtigt. Die entsprechenden Gesetze sind aber noch nicht verabschiedet. Bislang steht noch nicht fest, in welcher Form die Erstattung erfolgen soll. Davon abhängig ist auch, inwiefern das Land Einflussmöglichkeiten auf die Weitergabe, insbesondere über das Quotale System, erhält.

Nach einem Urteil des Bundessozialgerichts müssen die Kommunen ein schlüssiges Konzept zur Angemessenheit der KdU für Leistungsbezieher nach SGB II und SGB XII entwickeln. Tun sie dies nicht, gelten als angemessen die Grenzen nach dem Wohngeldgesetz zuzüglich eines Aufschlags von 10 %. Die Stadt Braunschweig beabsichtigt die Erstellung eines schlüssigen Konzeptes in 2015.

Aber auch mit einem schlüssigen Konzept besteht ein Risiko, gerichtlich zu höheren Zahlungen gezwungen zu werden. Im Sommer 2014 sind die Städte Helmstedt und Salzgitter mit ihren Konzepten gescheitert. Außerdem haben Sozialgerichte vereinzelt bereits Zuschläge von 20 % auf den Wohngeldsatz für angemessen erklärt.

Darüber hinaus wurde durch das Bundessozialministerium eine Wohngeldnovelle angekündigt. Der Inhalt und die finanziellen Auswirkungen hieraus sind noch nicht bekannt. Auch diese Änderung hätte Einfluss auf die Angemessenheitsgrenze für Städte ohne schlüssiges Konzept.

Durch die aktuellen Krisen und Kriege in anderen Ländern steigt die Zahl der Flüchtlinge, insbesondere derer, die Deutschland zum Ziel haben, in einem ungeahnten Ausmaß. Bundesweit betrug die Zahl der Asylerstanträge 2010 und 2011 jeweils rd. 50.000, 2014 schon 173.000. Im ersten Halbjahr 2015 wurde diese Jahreszahl mit 196.000 bereits übertroffen. Die Bundesregierung hat im Laufe 2015 ihre Jahresprognose von 450.000 auf 800.000 Anträge angehoben.

In Braunschweig macht sich dies bemerkbar durch

- eine Überbelegung der im Stadtteil Kralenriede befindlichen Landesaufnahmebehörde LAB und
- eine Überlastung der Einrichtungen zur Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen in Krisensituationen, in der sich zz. fast ausschließlich sog. unbegleitete minderjährige Flüchtlinge UmF befinden. (Siehe Kosten der Kinderbetreuung)

Die im Zusammenhang mit der Aufnahme von Flüchtlingen entstehenden Kosten trägt grundsätzlich das Land Niedersachsen. Ob und inwieweit angesichts der weiter steigenden Flüchtlingszahlen auch eine Belastung des städtischen Haushalts entstehen wird, ist derzeit nicht absehbar.

Kosten der Kinderbetreuung

Die Aufwendungen für Kinder, Jugend und Familie haben sich bei der Stadt Braunschweig von 2005 bis 2015 fast verdoppelt. Die darin enthaltenen größten Zuwächse entfallen auf den Bereich der Kindertagesbetreuung. Der ab 2013 nach dem Kinderförderungsgesetz (KiFöG) geltende Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren konnte dank erheblicher Anstrengungen bisher erfüllt werden. Es verbleibt aber grundsätzlich das Risiko, dass bei einer steigenden Nachfrage der Rechtsanspruch nicht erfüllt wird und die Stadt klagenden Eltern gegenüber steht.

Das Land finanziert zur Verbesserung der Betreuungsqualität in Krippengruppen ab 2015 eine dritte Betreuungskraft. Die Personalkostenerstattungen erfolgen auf der Basis von Sozialassistenten/innen. Diese Qualifikation ist geringer als die der als Erst- und Zweitkräfte eingesetzten Erzieher/innen bzw. Kinderpfleger/innen. Möglicherweise stehen Sozialassistenten/innen nicht in ausreichender Zahl zur Verfügung. Falls dies zu Einstellungen von höher qualifizierten Personen führen sollte, wären die Mehrkosten durch die Stadt zu tragen.

Für die Schulkindbetreuung hat der Rat im Juni 2013 die Zielquote der Betreuung auf 60 % der Kinder erhöht. Die zusätzlichen Betreuungsplätze sollen vornehmlich in sogenannten offenen Ganztagsgrundschulen entstehen, bei denen sich Land und Stadt die Kosten der Nachmittagsbetreuung teilen. Eine Umsetzung des Ratsbeschlusses ist nur schrittweise möglich, auch weil die Schulen Anträge stellen müssen und das Land zustimmen muss. In jedem Fall ist mit erheblichen Umbau-, Einrichtungs- und zusätzlichen Betriebskosten zu rechnen. Es werden ein Investitionsvolumen von 9,2 Mio. EUR und schließlich laufende Kosten von 3,6 Mio. EUR erwartet. Eine Berücksichtigung im städt. Haushalt konnte bisher nur teilweise erfolgen.

Das Land hat zwar die Finanzierung zusätzlicher Lehrerstunden für die Nachmittagsbetreuung vom Schuljahr 2014/2015 an bereitgestellt. Der Rat hat allerdings beschlossen, dies nicht für eine Verringerung des freiwillig durch die Stadt getragenen Kostenanteils an den offenen Ganztagsgrundschulen zu nutzen.

Es ist festzustellen, dass die aktuelle Landesregierung einen Schwerpunkt ihres Handelns in der Kinderbetreuung sieht. In diesem Zuge ist auch eine Novellierung des Kindertagesstätten Gesetzes beabsichtigt. Hierzu haben verschiedene Institutionen bereits Forderungen erhoben. Ein Maximalforderungskatalog der Gewerkschaft ver.di würde Land und Kommunen mindestens 400 Mio. EUR jährlich zusätzlich kosten. Auch wenn nur ein kleiner Teil dieser Forderungen gesetzlich verankert werden dürfte, ist von zusätzlichen Belastungen auch der Kommunen auszugehen.

Für die Ausbauplanungen bei der Kinderbetreuung wird für die nächsten Jahre von steigenden Kinderzahlen ausgegangen. Im Hinblick auf den demografischen Wandel ist langfristig aber mit einem Rückgang der Kinderzahlen zu rechnen. Mit den für den Betreuungsausbau bereits getätigten oder noch angestrebten Investitionen werden Vermögenswerte geschaffen, die möglicherweise weit vor Ablauf ihrer wirtschaftlichen Nutzungsdauer nicht mehr in vollem Umfang benötigt werden. Aufgrund ihrer spezifischen Eigenschaften wird eine Veräußerung nur mit erheblichen Abschlägen möglich werden.

In den letzten Jahren ist eine vermehrte Überforderung von Eltern mit der Erziehung ihrer Kinder, oft als Folge immer verbreiteter Trennungssituationen, zu beobachten. Dies hat Auswirkungen auf die Hilfen zur Erziehung. In den letzten Jahren wurden die Haushaltsmittel hierfür mit jeder Haushaltsplanung deutlich aufgestockt. Dennoch haben sie ebenso kontinuierlich nicht ausgereicht. Bestreben des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie ist es, die Heimunterbringung als einschneidendste und auch kostspieligste Form der Hilfe zu vermeiden. Es steht aber zu befürchten, dass dies immer weniger gelingt, sodass hierfür weiter steigende Aufwendungen und auch Überschreitungen der Ansätze nicht ausgeschlossen werden können.

In den letzten Jahren eine noch geringe Rolle spielte die Inobhutnahme unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (UmF). 2015 ist ihre Zahl jedoch stark angestiegen. Dies führt zu einer Überbelegung der zur Verfügung stehenden Inobhutnahmeplätze. Daher werden kurzfristig leerstehende Gebäude für die Aufnahme dieser Flüchtlinge hergerichtet. Im Oktober 2015 sollen die ersten zusätzlichen Plätze zur Verfügung stehen. Auch sind bereits Personalaufstockungen erfolgt, die auch 2016 fortgesetzt werden sollen.

Das Land Niedersachsen erstattet die Kosten der Inobhutnahme in Form von Tagessätzen, die u. a. die Personalkosten enthalten. Dabei tritt die Stadt zunächst in Vorleistung. Nicht erstattet werden die Kosten der gesetzlich vorgesehenen Amtsvormundschaften und der erforderlichen sozialpädagogischen Betreuung durch den allgemeinen Sozialdienst. Auch hierfür wurden zusätzliche Stellen im Zusammenhang mit der gestiegenen Zahl der UmF eingerichtet, deren Kosten dementsprechend durch die Stadt zu tragen sind. Nicht erstattet wird auch der bei der Stadt im Zusammenhang mit der Aufnahme der UmF entstehende (steigende) Verwaltungsaufwand. Die Kosten für die Nutzung der herzurichtenden Gebäude können hingegen in die Tagessätze eingerechnet werden, soweit sie angemessen sind.

Mit den massiven Ausweitungen von Kinderbetreuung und Erziehungshilfen in den letzten Jahren sind enorme Haushaltsbelastungen auch bei den laufenden Aufwendungen verbunden. Diese konnten insbesondere wegen der günstigen Steuerentwicklung getragen werden. Sie stellen ein finanzwirtschaftliches Risiko insoweit dar, als dass auch bei einer Verschlechterung der Ertragslage eine Rückführung der Angebote auf ein niedrigeres Niveau schwer durchsetzbar sein wird.

Insgesamt ist eine zunehmende Übertragung von Kinderbetreuungs- und Erziehungsverantwortung auf staatliche Einrichtungen zu beobachten. Nach der bisherigen Kostenverteilung führt dies zu einer Belastung überwiegend der Kommunen.

Tiefgaragen

Die Einnahmen bei den drei städtischen Tiefgaragen (TG) Eiermarkt, Packhof und Magni basieren auf den tatsächlichen Einfahrten; eine konstante, jahresgleiche Pacht wird nicht erhoben. Hierdurch kann es zu Schwankungen, bis hin zu völligen Ausfällen bei betriebs-/baubedingter Schließungen kommen, d. h. anstatt der jährlich geschätzten Einnahmen von ca. netto 1,8 Mio. EUR (TG Eiermarkt rd. 20 %, TG Packhof rd. 45 % und TG Magni rd. 35 %) kann es bei Sanierungs- und Schadensfällen zu einem Totalausfall bis hin zu Verlusten aufgrund von ge-/ungeplanten Baumaßnahmen bei diesen Betrieben gewerblicher Art (BgA) kommen.

Aufgrund des Brandes in der TG Magni im Juli 2014, sowie Sanierungsarbeiten in der TG Eiermarkt und TG Packhof und den hieraus resultierenden vorübergehenden (Teil-) Schließungen, kam es zu einer Reduzierung der geschätzten Jahreseinnahme beim BgA um ca. 20 %.

Bei Schadensereignissen kann zwar für Fremdschäden der KSA in Anspruch genommen werden, es bestanden zum Zeitpunkt des Brandes der TG Magni jedoch keine Brand- oder Betriebseinnahmeausfallversicherungen zu Gunsten der Stadt Braunschweig als Eigentümerin der Tiefgarage. Ob die für die Brandsanierung der TG Magni notwendigen Finanzmittel ggf. als Schadenersatz bei Dritten (Halter des den Brand verursachenden PKW oder Betreiber der Tiefgarage) geltend gemacht werden können, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar.

Haushaltsreste

Im Jahresabschluss 2014 ist die Bildung von Haushaltsresten berücksichtigt.

Im Ergebnishaushalt ergibt sich insgesamt eine Vorbelastung des Jahres 2015 in Höhe von rd. 23,4 Mio. EUR (davon rd. 3,4 Mio. EUR Ergebnishaushalt und rd. 20,0 Mio. EUR Aufwand des Investitionsmanagements).

Die Bildung von Haushaltsresten im Finanzhaushalt ergibt eine Vorbelastung des Bestandes an Zahlungsmitteln in Höhe von rd. 36,8 Mio. EUR (investive Zahlungen). Damit ergibt sich insgesamt eine Vorbelastung des Bestandes an Zahlungsmitteln aus der Bildung von Haushaltsresten in Höhe von rd. 60,2 Mio. EUR. Diese Haushaltsreste stellen eine Vorbelastung des Haushaltes 2015 dar.

Verlustausgleichszahlungen an die Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH

Der in den Vorjahren vorhandene Gewinnvortrag der Stadt Braunschweig Beteiligungsgesellschaft (SBBG) wurde im Jahr 2014 vollständig verbraucht. Von diesem Jahr an sind Verlustausgleichszahlungen der Stadt Braunschweig als Gesellschafterin der SBBG erforderlich, die zu entsprechenden Belastungen des städtischen Haushalts führen.

Das Jahresergebnis der SBBG setzt sich aus dem eigenen Betriebs- und Zinsergebnis sowie aus dem Beteiligungsergebnis, in dem die auf die SBBG entfallenden Ergebnisbestandteile ihrer Tochter- und Beteiligungsgesellschaften enthalten sind, zusammen. Hierbei wird die Ergebnisentwicklung der SBBG hauptsächlich vom Beteiligungsergebnis bestimmt, das wie folgt strukturiert ist: Erträge aus Beteiligungen ergeben sich bei der Braunschweiger Versorgungs-AG & Co. KG (25,1 % - Anteil), der Nibelungen-Wohnbau-GmbH (49 % - Anteil), der Kraftverkehr Mundstock GmbH sowie der Braunschweiger Bus- und Bahnbetriebs-GmbH. Hingegen sind für die Braunschweiger Verkehrs-GmbH, die Stadthalle Braunschweig Betriebs-GmbH und die Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH Aufwendungen für Verlustübernahmen zu leisten.

Stadt Braunschweig
Jahresabschluss 2014

**IX. Übersicht über die in das folgende Jahr zu
übertragenden Haushaltsermächtigungen
(§ 128 (3) Zif. 5 NKomVG)**

1. Einleitung

Gemäß § 20 Abs. 5 GemHKVO dürfen Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragen werden.

Die dem Anhang beizufügende Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen gemäß § 128 Abs. 3 Nr. 5 NKomVG ist in zwei Listen aufgeteilt worden.

Unter dem Gliederungspunkt 2. werden die Haushaltsreste dargestellt, die sich auf das Investitionsmanagement beziehen. In dieser Übersicht sind Haushaltsreste für Investitionen und Instandhaltung von Vermögensgegenständen enthalten.

Unter dem Gliederungspunkt 3. sind die Haushaltsreste aus dem Ergebnishaushalt (ohne die Haushaltsreste für die Instandhaltung von Vermögensgegenständen) aufgelistet. Die Gründe für die Übertragung sind in der Spalte Bemerkung aufgenommen worden.

2. Haushaltsreste für Investitionen und Instandhaltungen von Vermögensgegenständen

Haushaltsreste für Projekte

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
polit. Gremien	4S.000001.00.505	Politische Gremien: Instandhaltungen	445519	1.000,00
Summe polit. Gremien				1.000,00
Vw.Führung	4S.000002.00.505	Verwaltungs.: Instandhaltungen	445522	2.400,00
Vw.Führung	5S.000002.00.515	Verwaltungs.: GVG-Sammelprojekt	783125	900,00
Vw.Führung	5S.000019.00.510	Verwaltungs.: Global-Sachanlagen	783110	1.100,00
Summe Vw.Führung				4.400,00
FB 01	4S.000003.01.505	Ref. 0100: Instandhaltungen	422110, 445519, 445522	15.819,32
FB 01	4S.000003.02.505	Ref. 0100: Softwarewartung	422140	7.789,08
FB 01	5S.000003.00.515	Ref. 0100: GVG-Sammelprojekt	783125	44.000,00
FB 01	5S.000004.00.510	Ref. 0100: Global-Sachanlagen	783110	1.132,38
FB 01	5S.000011.00.515	Ref. 0300: GVG-Sammelprojekt	783125	2.273,70
Summe FB 01				71.014,48
Ref. 0120	5S.000006.00.515	Ref. 0120: GVG-Sammelprojekt	783125	118,64
Ref. 0120	5S.000007.00.510	Ref. 0120: Global-Sacha.(Stat./Wahlen)	783110	1.108,00
Summe Ref. 0120				1.226,64
Ref. 0140	5S.000009.00.515	Ref. 0140: GVG-Sammelprojekt	783125	256,11
Summe Ref. 0140				256,11
Ref. 0150	4S.000007.00.505	Ref. 0150: Instandhaltungen	445519	348,00
Ref. 0150	5S.000010.00.515	Ref. 0150: GVG-Sammelprojekt	783125	300,00
Summe Ref. 0150				648,00
FB 10	4E.100003.00.505	FB 10: Rathaus-Neubau / San. Toiletten	421110	81.895,70
FB 10	4E.100005.00.505	Rathaus-Altbau/Wasserleitungssan.	421110	37.254,29
FB 10	4S.100005.00.510	FB 10: Programm -IT- Immat./Sachanl.	783110	106.265,72
FB 10	4S.100005.00.505	FB 10: Programm -IT-Instandhaltungen/ sonst.	422140	46.525,42
FB 10	4S.100005.00.515	FB 10: Programm -IT- Sachanl.-GVG's	783125	17.005,55
FB 10	5E.100002.00.520	FB 10: Aufstockung Versorgungsrücklage	785310	25.740,76
FB 10	5S.100002.00.515	FB 10: GVG-Sammelprojekt (100-0001)	783125	2.597,78
FB 10	5S.100002.04.515	FB 10: GVG-Sammelprojekt (100-4000)	783125	1.247,26
Summe FB 10				318.532,48
FB 20	3S.200001.00.595	FB 20: Planungskosten allgemein	427114	193.700,00
FB 20	3S.200001.01.595	FB 20: Planungskosten Schulsanierung	427114	83.184,25
FB 20	3S.200001.02.595	FB 20: Planungskosten OGS	427114	16.743,73
FB 20	3S.200002.00.595	FB 20: HOAI FB 65	427114	250.000,00
FB 20	3S.200002.01.595	FB 20: HOAI andere Fachbereiche	427114	75.000,00
FB 20	3S.200003.00.595	FB 20: Vorplanung FB 65	427114	80.000,00
FB 20	4E.210059.01.505	Sanierung Sanitäranlagen.- nicht werterhöhend	421110	12.067,11
FB 20	4S.200002.01.505	Gewerbepark Waller See - Bauwerk	445223	444.000,00
FB 20	4S.210001.04.505	FB 20 : Instandhaltungen (KST- 200-4000)	445520	1.762,20
FB 20	4S.210008.00.505	FB 20.2: Instandhaltungen Gewandh. BgA	421110, 445526	7.580,76
FB 20	4S.210013.00.505	FB 20: Instandhaltungen Grundvermögen	421110, 445526	233.364,13
FB 20	4S.210014.00.505	FB 20: Abbrüche Grundvermögen	421160	277.000,00
FB 20	4S.210066.01.505	FB 20: MP Barrierefreiheit - Aufwand	421110	43.840,28
FB 20	4S.210066.02.500.003	FB 20: MP Barrierefreiheit Invest-Bauw.	787110	46.148,23
FB 20	5S.200019.00.525	FB 20: Krankenhausumlage	781110	655.000,00
FB 20	5S.200025.00.510	FB 20: Global-Sachanlagen 20.2	783110	1.579,03
FB 20	5S.210002.01.515	FB 20: GVG-Sammelprojekt (200-1000)	783125	758,41
FB 20	5S.210002.02.515	FB 20: GVG-Sammelprojekt (200-2000)	783125	542,64
FB 20	5S.210002.03.515	FB 20: GVG-Sammelprojekt (200-3000)	783125	587,49
FB 20	5S.210002.04.515	FB 20: GVG-Sammelprojekt (200-4000)	783125	3.806,68
FB 20	5S.210008.01.510	FB 20: Global - Ankauf von Grundst.	782110	1.012.073,57
Summe FB 20				3.438.738,51

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 65	3E.210002.00.595	FB 20: Vorplanung Geb. Berufsfeuerwehr	427114	200.000,00
FB 65	3E.210004.00.595	Feuerwehr Timmerlah / Vorplanung Neubau	427114	50.000,00
FB 65	4E.210003.00.505	GS Bürgerstraße/Sanierung	421110	119.849,32
FB 65	4E.210004.00.505	GS Wenden/Sanierung	421110	5.638,46
FB 65	4E.210007.00.505	GS Rautheim/Sanierung	421110	2.338,53
FB 65	4E.210009.00.505	GS Bebelhof/Sanierung	421110	64.659,55
FB 65	4E.210011.00.505	GS Isoldestraße/Sanierung	421110	8.000,00
FB 65	4E.210012.00.505	GS Völknerode/Sanierung	421110	378,69
FB 65	4E.210015.00.505	GS Lehdorf / Sanierung	421110	54.161,75
FB 65	4E.210018.00.505	GS Stöckheim/Sanierung	421110	6.343,96
FB 65	4E.210022.00.505	GS/HS Schuntersiedlung/Sanierung	421110	2.918,21
FB 65	4E.210023.00.505	RS Nibelungenschule/Sanierung	421110	150,06
FB 65	4E.210026.00.505	RS Sidonienstraße/Sanierung	421110	75.677,64
FB 65	4E.210027.00.505	GY H.-v.-Fallersleben-Schule/Sanierung	421110	79.534,73
FB 65	4E.210028.00.505	GY Martino-Katharineum/Sanierung	421110	74.013,20
FB 65	4E.210029.00.505	GY Gaußschule/Sanierung	421110	117.726,32
FB 65	4E.210032.00.505	Wilhelm-Gymnasium/Sanierung	421110	1.776,71
FB 65	4E.210033.00.505	BBS IV Helene-Engelbrecht-Sch./Sanierung	421110	18.265,77
FB 65	4E.210039.00.505	IGS Querum (Altbau)/Sanierung	421110	2.693,81
FB 65	4E.210040.00.505	Salve Hospes/Dachsanierung	421110	54.996,08
FB 65	4E.210052.00.505.213	IGS Franzisches Feld / Sanierung - Bau	421110	3.246,33
FB 65	4E.210056.00.505.213	4. IGS/Errichtung - Instandhaltungen	421110	72.893,44
FB 65	4E.210065.00.505	GS Volkmarode Sanierung	421110	79.127,87
FB 65	4E.210067.01.505	Aufwand Städtisches Museum / Umbau	421110	62.707,70
FB 65	4E.210072.01.500.213	Ganztagsbet. GS Am Schw. Berge- Bau	787110	13.098,80
FB 65	4E.210072.02.511	Ganztagsbet. GS Am Schw. Berge- Aufwand	422900	39,39
FB 65	4E.210076.00.505	FB 20: GHW/Herrichtung wegen Ankauf Ausz.	421110	36.043,35
FB 65	4E.210081.00.505.213	GS Querum / Sanierung -Bau	421110	8.935,68
FB 65	4E.210085.00.505	BBS Johannes Selenka-S./ Sanierung	421110	73.141,29
FB 65	4E.210091.00.505.213	MP-Lessinggym. Wenden/ San. - nicht werterhöhend	421110	459.250,03
FB 65	4E.210092.00.505	Brandschutzmaßnahmen Salve Hospes	421110	25.942,42
FB 65	4E.210094.00.505	GY H.v.F. / Umbau Teeküche	421110	261.614,00
FB 65	4E.210097.00.500.213	MP-San. /Erw. RS Nib./IGS Querum-werterhöhend	787110	235.211,92
FB 65	4E.210097.00.505	MP-San. /Erw. RS Nib./IGS Querum-Aufwand	421110	409.296,84
FB 65	4E.210099.00.505	MP-Lessinggy.Wenden/ Aulaanb- nicht werterhöhend	421110	977,12
FB 65	4E.210100.01.500.213	MP-Lessinggy. Wenden/Ganzt.-werterhöhend	787110	585.534,61
FB 65	4E.210102.00.505	GS Rühme/Astrid-Lindgren-Schule/San.	421110	3.646,09
FB 65	4E.210104.00.505	Karl-Hintze-Weg 3/Umbau Schulkindb.	421110	57.025,35
FB 65	4E.210108.00.505	GY Martino Katharineum - Umbau Cafeteria	421110	82.427,94
FB 65	4E.210113.00.505.213	MP-GS Hohestieg Einr. Ganz. - nicht werterhöhend	421110	185.956,94
FB 65	4E.210114.00.500.213	MP-GS Rheinring - Einr.Ganzt. - werterhöhend	787110	90.971,77
FB 65	4E.210114.00.505.213	MP-GS Rheinr. - Einr.Ganzt. - nicht werterhöhend	421110	178.459,39
FB 65	4E.210115.00.500.213	MP-GY Kleine B. - Einr. Ganzt. - werterhöhend	787110	178.616,92
FB 65	4E.210115.00.505.213	MP-GY Kleine B. - Einr. Ganz. - nicht werterhöhend	421110	71.721,09
FB 65	4E.210116.00.500.213	MP-BBS V - Erw. a. Hauptst.ort - werterhöhend	787110	153.000,00
FB 65	4E.210116.00.505.213	MP-BBS V - Erw. Hauptst.ort - nicht werterhöhend	421110	40.000,00
FB 65	4E.210117.00.505	Hort KTK Brunsviga/ Sanierung	421110	14.348,16
FB 65	4E.210118.00.505	KJZ Rünigen/ Sanierung	421110	7.173,07
FB 65	4E.210119.00.500.213	MP-Jugendzentrum Wenden / Neubau - werterhöhend	787110	498,00
FB 65	4E.210119.00.505.213	MP-Jugendzentrum Wenden / Neubau - nicht werterhöhend	427193	60.829,09
FB 65	4E.210120.00.505	IGS Franz. Feld Einr. Mediathek - Umbau	421110	9.608,10
FB 65	4E.210120.00.515	IGS Franz. Feld Einr. Mediathek - IT/GVG	783125	793,24
FB 65	4E.210122.00.505	Oswald-Berkhan-Schule / Sanierung	421110	37.301,97
FB 65	4E.210124.00.500.213	Mensacontainer GY RHS - Bau	787110	15.265,88
FB 65	4E.210124.00.511	Mensacontainer GY RHS Ausstattung	422900	659,76
FB 65	4E.210126.00.505	Tiefgarage Eiermarkt / Erneuer. techn. A	421110	185.647,11
FB 65	4E.210127.01.500.213	MP - Tunica-Sporthalle /Sanierung - Bau	787110	566.352,57
FB 65	4E.210129.00.505	GS Stöckheim/Umbau f. Schulkindbet - Bau	421110	28.060,74
FB 65	4E.210131.00.505	MP: RS Georg-Eckert-Str./WC-Gebäude Aufw.	421110	60.163,75
FB 65	4E.210134.00.500.213	MP: GS Meverode / Sanierung - Bau	787110	326.391,96
FB 65	4E.210137.00.500.213	MP: BBS V / Sanierung - Bau	787110	399.769,60
FB 65	4E.210142.00.500.213	MP: Wilhelm-Gymnasium / Sanierung - Bau	787110	90.297,41
FB 65	4E.210152.00.500.213	Kita Leiferde / Neubau - Bauwerk	787110	660.527,35
FB 65	4E.210152.00.505	Kita Leiferde / Neubau - nicht werterhöhend	421110	165.109,10
FB 65	4E.210153.00.505	Tiefgarage Packhof / Sanierung	421110	866.095,00

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 65	4E.210156.01.505	TG Magni / Sanierung - nicht werterhöhend	421110	691.379,75
FB 65	4S.210016.00.505	FB 20:Global-Instandhaltungen Berufsfeuerwehr	421110	5.023,60
FB 65	4S.210017.00.505	FB 20:Global-Instandhaltungen Freiwill. Feuerw.	421110	214.910,35
FB 65	4S.210022.00.505	RS Georg-Eckert-Schule/Sanierung	421110	48.977,25
FB 65	4S.210029.00.505	FB 20:Projekt Inst. Trinkw./San.(Städt.)	421110	127.373,60
FB 65	4S.210030.00.505	FB 20:Global-Instandhaltungen Parkhäuser BgA	421110	80.995,00
FB 65	4S.210034.00.505	FB 20:Global Instandhaltungen Allgem. Grundverm.	421110	41.305,44
FB 65	4S.210036.00.505.213	FB 20:Progr.Instandhaltungen Städt.Kitas/Sanier.	421110	863.536,32
FB 65	4S.210037.00.505	FB 20:Global Instandhaltungen Untersuch./Nachko.	421110	57.936,64
FB 65	4S.210042.00.505	FB 20: Global-Instandhaltung Kultur	421110	33.996,52
FB 65	4S.210056.00.505	Kleinere Sanierungsmaßnahmen Schulen	421110	26.752,40
FB 65	4S.210057.00.505	Global Schulkindbetr./Umbauten an GS	421110	201.627,42
FB 65	4S.210061.00.505	FB 20: Global-Instandhaltungen Städt. Museum	421110	131.433,97
FB 65	4S.210062.00.505	FB 20: Global-Instandhaltungen Jugendzentren	421110	41.051,06
FB 65	4S.210063.00.505	FB 20: Einb. Hocheffizienzpumpen Rest	421110	29.269,20
FB 65	4S.210065.00.505	FB 20: Global-Instandhaltung Schulen	421110	464.842,82
FB 65	4S.210069.00.500.213	MP: Kitaneubauten (40 % Quote) - Bau	787110	220.868,53
FB 65	4S.210069.00.505	MP:Kitaneubau - nicht werterhöhend	511993	26,41
FB 65	4S.210069.00.511	MP:Kitaneubau - nicht werterhöhend	422900	36,19
FB 65	4S.210070.00.505	Umb.städt. Kitas für U3 (40 %)	421110	348.333,71
FB 65	4S.210071.01.505	FB 20: MP Inklusion - Aufwand	421110	859.938,34
FB 65	4S.210072.02.500.213	MP-Sporth. Maßn. Versam.VO InvestBauwerk	787110	127.673,11
FB 65	4S.210073.00.500.213	Schulkindbetreuung (60%) - Bau	787110	312.500,74
FB 65	4S.210073.00.505	Schulkindbetreuung (60%) - nicht werterhöhend	421110	18.519,91
FB 65	5E.210013.00.500.213	GS/HS Rünigen/Erneuerung - Bauwerk	787110	2.648,69
FB 65	5E.210023.00.500.213	Johannes-Selenka-Schule/Sanierung - Bau	787110	84.877,32
FB 65	5E.210027.01.500.213	Städtisches Museum/Umbau - Bauwerk	787110	156.678,07
FB 65	5E.210031.00.500.213	Betriebshof FB 67 (Stadtgrün) - Bauwerk	787110	1.000,00
FB 65	5E.210032.00.500.213	GS Broitzem/Sanierung - Bauwerk	787110	641,19
FB 65	5E.210033.00.500.213	GS Timmerlah/Sanierung - Bauwerk	787110	1.966,39
FB 65	5E.210035.00.500.213	GS Hohestieg/Sanierung - Bauwerk	787110	1.316,17
FB 65	5E.210036.00.500.213	GS Diesterwegstraße/Sanierung - Bauwerk	787110	17.201,30
FB 65	5E.210037.00.500.213	HS Rothenburg/Sanierung - Bauwerk	787110	200,00
FB 65	5E.210088.00.500.213	GS Veltenhof/Sanierung - Bauwerk	787110	2.789,91
FB 65	5E.210095.00.500.213	GS/HS Pestalozzistraße / Sanierung	787110	143.397,05
FB 65	5E.210097.00.500.215	GS Klint / Schulhofsanierung - Bau	787230	112.715,99
FB 65	5E.210098.00.500.215	GS Heinrichstr. / Schulhofsanierung-Bau	787230	173.000,00
FB 65	5E.210100.01.500.213	Feuerwehr Leiferde / Neubau - Bau	787110	221.409,46
FB 65	5E.210100.02.500.213	Feuerwehr Querum / Neubau - Bau	787110	364.106,82
FB 65	5E.210111.00.500.213	Sanierung Kinder- und JZ B 58- Bau	787110	124.098,56
FB 65	5E.210113.00.500.213	Berufsfeuerwehr / Neubauten- Bauwerk	787110	1.380.618,97
FB 65	5E.210114.00.500.215	GS Völknerode Abt. Watenb. Schulhof- Bau	787230	30.013,74
FB 65	5E.210116.00.500.213	Rathausneubau / Sanierung, Bauwerk	787110	355.000,00
FB 65	5E.210117.00.500.213	GY HvF / Ersatz Umkleidekabinen - Bau	787110	10.882,60
FB 65	5E.210119.00.500.213	Volkskindergarten / Sanierung - Sachk.	787110	117.392,56
FB 65	5E.210121.00.500.213	Tiefgar. Magni - Sprinkleran., BgA Sachk	787110	69.034,56
FB 65	5E.210123.00.500.213	GS Rautheim / Sanierung - Bau	787110	30.242,89
FB 65	5E.210133.00.500.213	GS Watenbüttel/ Umbau Schulkindbetreuung	787110	247.700,00
FB 65	5E.210134.00.500.213	GS Wenden / Sanierung - Bau	787110	48.578,82
FB 65	5E.210135.00.500.213	Kita Hondelage / Sanierung - Bauwerk	787110	65.380,12
FB 65	5E.210137.00.500.213	Jödebrunnen / Sanierung - Bauwerk	787110	13.293,88
FB 65	5S.210004.00.500.013	Global-Baumaßnahmen 2013	787110	38.759,57
FB 65	5S.210023.00.500.213	Amok-Anlagen in Schulen / Einbau	787110	351.264,67
FB 65	5S.210024.00.500.213	Feuerwehr-Anb. Timmerl./Harxb./Stöck-Bau	787110	177.500,00
FB 65	5S.210025.02.500.213	FB 20: Container Schulkindbetr.	787110	11.350,06
FB 65	5S.210031.00.500.213	Global-Baumaßn. Kinder Jugend - Bauwerk	787110	13.500,00
Summe FB 65				17.119.768,57
FB 32	4S.320001.01.505	FB 32: Instandhaltungen (320-1000)	427193	1.000,00
FB 32	4S.320001.02.505	FB 32: Instandhaltungen (320-2000)	427193	4.113,46
FB 32	4S.320001.05.505	FB 32: Instandhaltungen (320-5000)	445519	1.200,00
FB 32	5S.320001.03.515	FB 32: GVG-Sammelprojekt (320-3000)	783125	2.662,04
FB 32	5S.320001.06.515	FB 32: GVG-Sammelprojekt (320-6000)	783125	1.750,00
FB 32	5S.320003.01.510	FB 32: Global-Sachanl.Ordnungsangel.	783110	10.886,54
FB 32	5S.320004.00.500.004	FB 32: Global-Baumaßn. Marktw-Bauw.	787110	24.660,69
Summe FB 32				46.272,73

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 37	5E.370002.00.500.006	Umstellung auf Digitalfunk-Ausst.	783110	418.041,21
FB 37	5E.370006.00.510	Erwerb Hardware IRLS	783110	23.774,15
FB 37	5E.370007.00.510	Drehleiter-Ersatzbesch. Sachanlagen	783110	20.000,00
FB 37	5S.370005.00.515	FB 37: GVG-Sammelprojekt Rettungs.	783125	750,00
FB 37	5S.370006.02.511	FB 37: GVG-Besch. Dienst-u.Schutzkl. FF	422900	156.869,35
FB 37	5S.370007.00.500.006	FB 37: Beschaff. v. Spezialfahrz. BF	783110	107.456,17
FB 37	5S.370008.00.511	FB 37: Global-Festwertvermögen BF	422900	69.655,43
FB 37	5S.370009.00.510	FB 37: Global-sonst. Sachanl. BF	783110	66.280,85
FB 37	5S.370010.00.500.006	FB 37: Beschaff. v. Spezialfahrz. FF	783110	527.078,19
FB 37	5S.370012.00.510	FB 37: Global-sonst. Sachanl. FF	783110	1.450,00
FB 37	5S.370013.00.510	FB 37: Global-Sachanl. Katastroph.	783110	8.978,55
FB 37	5S.370014.00.500.006	FB 37: Global-Spezialfahrz. Rettung.	783110	312.090,47
FB 37	5S.370015.00.510	FB 37: Global-sonst.Sachanl.Rettung.	783110	3.308,50
Summe FB 37				1.715.732,87
FB 40	4E.400002.00.505	BBS II / Anschluss Energiesäulen	421110	148.460,30
FB 40	4S.400003.00.505	FB 40:Instandhaltungen Medienzentrums	422110	2.621,73
FB 40	4S.400004.00.505	FB 40:Instandhaltungen EDV-Systeme MEP	422110	59.085,11
FB 40	4S.400005.01.505	FB 40: Gebäude-Instandhaltungen (FB 65) GS	445519	54.554,81
FB 40	4S.400005.01.505	FB 40: Gebäude-Instandhaltungen (FB 65) GS	445519	236.311,83
FB 40	4S.400006.00.505	FB 40: Instandhaltungen MEP Schulen	421110	387.727,46
FB 40	4S.400009.01.505	FB 40: Global-Instandhaltungen GS	421110	76.766,00
FB 40	4S.400016.01.505	FB 40: Instandhaltungen Gegenstände GS	422110	4.800,00
FB 40	4S.400019.00.505	FB 40: Notebook-Klassen	421110	111.658,61
FB 40	4S.400024.01.505	FB 40: Global-Umbauten GS	421110	666.553,92
FB 40	5E.400011.00.510	BBS II - Ausstattung Werkzeugmaschinen	783110	214.325,65
FB 40	5E.400012.00.510	MP: BBS II/Lehrmittel Elektrotechnik,etc	783110	222.201,85
FB 40	5E.400012.00.511	MP: BBS II/Lehrmittel Elektrotechnik FW	422900	43.482,70
FB 40	5S.400003.00.515	FB 40: GVG-Sammelproj.Medienzentrums	783125	2.330,00
FB 40	5S.400008.01.511	FB 40:GVG-FuG/Lehr Grundschulen	422900	430.657,03
FB 40	5S.400009.00.510	FB 40: Lehrmittel Schulen - nicht FW	783110	59.473,00
FB 40	5S.400011.00.510	FB 40:GegenSt MEP Schulen	783110	673.184,75
FB 40	5S.400013.01.511	FB 40: Global-EinriG Grundschulen	422900	135.297,27
FB 40	5S.400024.00.515	FB 40:GVG GegenSt MEP Schulen	783125	149.800,00
FB 40	5S.400028.01.511	FB 40-2008:GVG-Funkt/Einr/Tech GS	422900	70.130,20
FB 40	5S.400030.00.510	FB 40:Ersatz Software MEP Schulen	783110	51.100,00
FB 40	5S.400036.00.511	FB 40:Mobiliar-FW MEP Schulen	422900	60.520,22
FB 40	5S.400043.01.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 112	422900	1.054,59
FB 40	5S.400043.04.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 120	422900	720,99
FB 40	5S.400043.07.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 211	422900	300,00
FB 40	5S.400043.08.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 212	422900	240,00
FB 40	5S.400043.09.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 213	422900	442,33
FB 40	5S.400043.10.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 221	422900	50,39
FB 40	5S.400043.11.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 222	422900	500,00
FB 40	5S.400043.12.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 223	422900	300,00
FB 40	5S.400043.14.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 310	422900	502,46
FB 40	5S.400043.15.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 321	422900	441,55
FB 40	5S.400043.16.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 322	422900	64,28
FB 40	5S.400043.18.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 331	422900	1.005,77
FB 40	5S.400043.19.511	FB 40: Einrichtung. bez.Sch. StBezR 332	422900	600,00
FB 40	5S.400045.00.511	5. IGS Heidberg, Mobiliar	422900	413.214,56
FB 40	5S.400047.01.511	FB 40: Global Süd Schul. Grundschulen	422900	25.571,60
FB 40	5S.400048.01.511	FB 40: GVG Nord Schulen GS	422900	28.300,12
Summe FB 40				4.334.351,08

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 41	4E.410002.01.510	Schlossmuseum - Herri., Ausst. - werterhöhend	783110	16.963,06
FB 41	4E.410003.00.505	Gedenkst. Schillstr. Leuchtschr. Aufwand	427193	51.100,00
FB 41	4S.410001.00.505	FB 41: Instandhaltungen Kulturinstitut	421110	6.051,00
FB 41	4S.410001.07.505	FB 41: Instandhaltungen Museum	445520	3.959,44
FB 41	5E.410004.00.510	FB 41: Ansch. einer Gemäldeanlage	783110	132.400,00
FB 41	5S.410003.07.510	FB 41: Global-Sachanl. Museum	783110	10.824,06
FB 41	5S.410003.08.510	FB 41: Global-Sachanl. Archiv	783110	30.000,00
FB 41	5S.410005.00.511	FB 41: GVG- Sammelproj. Musiksch. (FW)	422900	1.184,44
FB 41	5S.410006.00.511	FB 41: Global-Einr.G Musiksch. (FW)	422900	4.355,00
FB 41	5S.410008.01.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 112	422900	1.284,32
FB 41	5S.410008.02.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 113	422900	82,67
FB 41	5S.410008.03.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 114	422900	142,83
FB 41	5S.410008.07.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 211	422900	121,87
FB 41	5S.410008.09.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 213	422900	38,75
FB 41	5S.410008.12.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 223	422900	100,20
FB 41	5S.410008.15.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 321	422900	657,54
FB 41	5S.410008.17.511	FB 41: Ortsbüchereien StBezR 323	422900	835,45
Summe FB 41				260.100,63
FB 50	4S.500004.17.505	FB 50: Geb.-Instandhaltungen Naumburgstraße 25	421110	5.300,00
FB 50	4S.500008.00.505	FB 50: Instandhaltungen Seniorenbegegnungst.	445519	2.785,64
FB 50	5S.500005.00.515	FB 50: GVG-Sammelpr. Abt. 50.1	783125	1.435,78
FB 50	5S.500007.00.515	FB 50: GVG-Seniorenbegegnungst.	783125	9.156,94
FB 50	5S.500008.00.510	FB 50: Global-Sachanl. Seniorenbegeg.	783110	14.572,28
FB 50	5S.500019.00.515	FB 50: GVG-Sammelpr. Abt. 50.3	783125	2.541,83
FB 50	5S.500022.00.510	FB 50: Global-Sachanl. 50.4	783110	111.516,71
Summe FB 50				147.309,18
FB 51	4S.510001.01.505	FB 51: Instandhaltungen 51.0 (510-0110)	445520	610,00
FB 51	4S.510002.00.505	FB 51: Instandhaltungen Jugendwohnungen	421110, 427193	3.100,00
FB 51	4S.510003.00.505	FB51: Instandhaltungen Kinder-Jugendschutzhaus	421110, 445519	25.950,00
FB 51	4S.510004.00.505	FB 51: Instandhaltungen Kitas eig. Verw.	445519, 445522	73.299,96
FB 51	4S.510005.00.505	FB 51: Instandhaltung Betriebstr Kitas	445519, 445522	32.125,66
FB 51	4S.510006.00.505	FB 51: Instandhaltungen JFE	445520, 445522	13.300,00
FB 51	4S.510007.00.505	FB 51: Instandhaltungen J.Zeltger L.	421110	2.807,32
FB 51	4S.510015.00.505	FB 51: Global-Instandhaltungen Jugendzeltlager	421110	60.491,81
FB 51	4S.510017.00.505	FB 51: Aufw. Global- Invest.Zusch.fr.Träg	431813	4.600,00
FB 51	4S.510018.01.505	U3/Einr.Krippenpl. (35%) - Aufwand	431813	159.500,00
FB 51	4S.510019.02.505	FB 51: Global-Invest.-Zusch.Kita-Aufwand	431813	83.481,43
FB 51	4S.510025.00.505	FB 51: Instandhaltung SKB in Schulen	445522	150,00
FB 51	5E.510002.00.525	Jugendherberge/Neubau-Bauwerk	781810	750.000,00
FB 51	5S.510001.00.515	FB 51: GVG Sammelprojekt - Verwaltung	783125	2.670,47
FB 51	5S.510002.00.510.001	FB 51: Global-Sachanlagen KST: 510-0110	783110	39.347,12
FB 51	5S.510002.00.510.002	FB 51: Global-Sachanlagen KST: 510-0030	783110	5.270,16
FB 51	5S.510002.00.510.003	FB 51: Global-Sachanlagen KST: 510-1010	783110	35.500,00
FB 51	5S.510006.00.511	FB 51: GVG Einricht. Kita eigene Verw. FW	422900	15.560,17
FB 51	5S.510007.00.511	FB 51: Global Sachanl. Kita eig.Verw. FW	422900	22.321,37
FB 51	5S.510008.00.511	FB 51: GVG Einricht. Betriebstr. Kita FW	422900	951,90
FB 51	5S.510010.00.511	FB 51: GVG-Jugendfreizeiteinricht.	422900	614,09
FB 51	5S.510011.00.511	FB 51: Global-Sachanl. städt. JFE	422900	3.880,00
FB 51	5S.510013.00.510	FB 51: Global-Sachanl. J.Zeltlager L.	783110	31.687,68
FB 51	5S.510015.00.511	FB 51: Global-Sachanl. KTK's	422900	9.500,00
FB 51	5S.510018.00.510	FB 51: Global-Sachanl. sonst. Jugenda.	783110	3.551,00
Summe FB 51				1.380.270,14
Ref. 0600	4S.000010.00.505	Ref. 0600: Instandhaltungen	445519	1.500,00
Ref. 0600	4S.000011.00.505	Ref. 0600: Instandhaltungen Brunnen/Denkmal.	421110, 445526	73.738,59
Ref. 0600	5S.000014.00.515	Ref. 0600: GVG-Sammelprojekt	783125	1.200,00
Ref. 0600	5S.000015.00.500.003	Ref. 0600: Global-Bau. Brun./Denkm.	787110	4.805,00
Summe Ref. 0600				81.243,59

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
Ref. 0630	4S.000014.00.505.001	Ref. 0630: Instandhaltungen - Bauordnung	445514, 445519, 445520	4.468,75
Ref. 0630	5S.000022.00.515	Ref. 0630: GVG-Sammelproj. Bauordnung	783125	1.589,98
Summe Ref. 0630				6.058,73
FB 61	4E.610001.02.505	Mischproj. FB 61 -Natura 2000- Instandhaltungen	421210	41.472,72
FB 61	4E.610004.02.505	FB 61:Renatur. Schunter/Hondel.-Instandhaltungen	421210, 429113	228.563,21
FB 61	4E.610007.01.505	MP - Renaturierung der Wabe - Aufwand	421210, 421270, 427114	103.856,83
FB 61	4S.610001.00.505	FB 61:Instandhaltungen 61.0 - Verwaltung	422110, 445514, 445519	5.540,00
FB 61	4S.610004.00.505	FB 61:Instandhaltungen 61.2-Geoinfor. (ohne H.)	445520	4.945,27
FB 61	4S.610009.01.505	FB 61:Soz.Stadt-westl.Ringgeb-sonst. K.	421210, 431713	244.505,96
FB 61	4S.610009.02.500.003	FB 61Soz.Stadt-westl.Ringgeb - Bauwerk	787110	8.133,58
FB 61	4S.610011.00.505	FB 61: Instandhaltungen /Pflegemaßn. Neues Land	421210, 429113	808,94
FB 61	4S.610012.00.505	FB61:InstandhaltungenSchutzgebiete/Schutzobj.	421210	529,07
FB 61	4S.610017.02.505.613	FB 61:Ausg. UmlegungV.Völkernode-Nord	449123	10.000,00
FB 61	4S.610017.04.505.613	FB 61:Ausg. Umlegungsverf. Waller See	449123	1.450.000,00
FB 61	4S.610017.06.505.613	FB 61:Ausg. Umlegungsverf.Arndtstraße	449123	8.900,00
FB 61	4S.610018.02.500.003	FB 61:Soziale Stadt-EFRE- Bauwerk	787230	37.899,00
FB 61	4S.610021.01.505	FB 61: Mischpr.Schunterterrassen-Aufwand	421210, 421270	392,70
FB 61	4S.610022.00.505	FB 61: Instandhaltungen Software BgA	422140	17.669,42
FB 61	4S.610023.00.505	FB 61: Instandhaltungen Software (ohne BgA)	422140	157,08
FB 61	4S.610029.00.505	FB 61:Global-Instandhaltungen Hochwasserschutz	421270	40.000,00
FB 61	4S.610030.01.505	Instandhaltung Hamsterpflege bis 2032	421210	8.110,81
FB 61	4S.610032.00.505	FB 61.Förderprogramm f.regener.Energien	431813	100.591,90
FB 61	4S.610033.01.505	KfW Förderpr. energet. Stadtsan. -Aufw.	427114	27.800,00
FB 61	4S.610035.01.505	FB 61: Instandhaltungen Abt. 61.7	421150	6.332,81
FB 61	5E.610004.00.500.613	Westpark 2.BA - Bauwerk	787230	50.181,41
FB 61	5E.610005.00.500.613	Heidberg-Park/Naherholungsba. Bauw.	787230	13.635,32
FB 61	5E.610007.00.500.613	Volkmarode/Erschließung Bauwerk	787230	187.126,59
FB 61	5E.610008.00.500.613	Lammer Busch-West -Bau	787230	257.773,48
FB 61	5E.610009.00.500.613	Möncheweg/AlteKirchstr./Erschl.Bau	787230	1.989,83
FB 61	5E.610011.00.500.613	Südl. Ringgleis/Fuß-u.Radwegeverb.	787230	57.466,07
FB 61	5E.610013.00.500.613	St. Leonhards Garten/Grün. - Bau	787230	40.958,87
FB 61	5E.610014.00.500.613	Gewerbegebiet Braunstraße-Süd-Bau.	787230	99.800,00
FB 61	5E.610015.00.500.613	Stadtteilmittelpunkte - Bauwerk	787230	3.404,47
FB 61	5E.610016.00.500.613	Roselies-Süd/Erschließung (RA 27) Bau	787230	206.214,63
FB 61	5E.610018.00.500.613	Bolzpl./Ersatz für Kälberwiese-Bau	787230	53.948,31
FB 61	5E.610019.00.500.613	Okerbrücke Uferstraße - Bau	787230	18.451,72
FB 61	5E.610020.00.500.613	FB 61: Ausgl.maßn.Flugh. - werterhöhend	787230	220.000,00
FB 61	5E.610021.00.500.613	Rautheim-Südwest/Erschließung-Bauw	787230	23.635,57
FB 61	5E.610022.00.500.613	Schunterterrassen/Erschließung - Bauwerk	787230	5.493,71
FB 61	5E.610023.00.500.613	Erfurtplatz / Umgestaltung - Bau	787230	128.575,01
FB 61	5E.610024.00.500.613	BerlinerStr.Süd/Ausgl. u. Ers.Bauw	787230	8.667,27
FB 61	5S.610003.00.515	FB 61:GVG-Sammelproj. Verw. 61.0	783125	2.913,37
FB 61	5S.610008.00.515	FB 61:GVG-Sammelproj.61.2 (ohne H.)	783125	4.342,48
FB 61	5S.610009.00.510	FB 61:Global-Sachanl.61.2	783110	41.763,64
FB 61	5S.610012.00.515	FB 61:GVG-Sammelproj. Umweltsch.	783125	1.624,07
FB 61	5S.610014.00.525	FB 61:Global-Zusch. Wohnbauförd.	781810	10.000,00
FB 61	5S.610025.00.500.613	FB 61: W.-Bracke-Gesamtschule (IGS)	787230	5.701,42
FB 61	5S.610030.00.500.613	Wanderwege / Grünzüge - Bau	787210, 787220	26.186,08
FB 61	5S.610031.00.500.613	Grüne Stadtplätze-Bauwerk	787230	49.455,85
FB 61	5S.610033.00.500.613	FB 61.7: Global Grünflächen Bauwerk	787230	272.678,84
FB 61	5S.610035.00.500.613	FB 61:Lammer Busch-Ost/Erschl. (LA32)-B	787230	99.096,47
FB 61	5S.610036.00.500.613	FB 61: Bepfl. Schlesendamm-Bau (AM)	787230	40.750,50
Summe FB 61				4.278.044,28

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 66	3E.660005.00.595	Verlängerung Elbestraße	427114	19.678,80
FB 66	3S.660001.00.595	Boden-u.Asphaltu.Pr8-Vorpl-Bodenunt.	429113	52.653,01
FB 66	4E.660002.00.505.663	Tiefgarage Eiermarkt/Bauwerk	421210	1.468.336,95
FB 66	4E.660009.00.505	Behelfsbrücke Berkenbuschstraße	421210	86.188,14
FB 66	4S.660002.01.505	FB 66:Instandhaltungen Hochbau Tiefgaragen	421110, 445519	36.016,44
FB 66	4S.660005.00.505	FB 66: Abwicklung von Schadensfällen	511993	1.463,56
FB 66	4S.660006.00.505	FB 66:Bettr./Unterh.v.Verkehrsf.Gem.	421210	34.222,59
FB 66	4S.660011.00.505	FB 66: Bettr./Unterh.v.Ing.-Bauwerk	421210	28.968,74
FB 66	4S.660012.01.500.663	Radwege/Neubau Bau- werterhöhend	787210	302.071,43
FB 66	4S.660012.02.505.663	Radwege/Neubau Bau- nicht werterhöhend	421210	85.108,75
FB 66	4S.660015.05.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 120	421210	1.512,67
FB 66	4S.660015.06.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 131	421210	18.800,00
FB 66	4S.660015.08.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 211	421210	8.700,00
FB 66	4S.660015.11.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 221	421210	309,44
FB 66	4S.660015.13.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 223	421210	74,14
FB 66	4S.660015.15.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 310	421210	19.553,09
FB 66	4S.660015.17.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 322	421210	1.514,75
FB 66	4S.660015.02.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 112	421210	13.519,98
FB 66	4S.660015.07.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 132	421210	1.010,10
FB 66	4S.660015.09.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 212	421210	159,97
FB 66	4S.660015.10.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 213	421210	900,10
FB 66	4S.660015.12.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 222	421210	349,68
FB 66	4S.660015.18.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 323	421210	1.662,04
FB 66	4S.660015.19.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 331	421210	2.723,07
FB 66	4S.660015.20.505	FB 66: Instandhaltungen Stadtbezirk 332	421210	2.800,00
FB 66	4S.660016.00.505	Aufwandszuschüsse Verkehrs-GmbH	421210	50.000,00
FB 66	5E.660001.00.500.663	Gew-gebiet Rautheim/Nord Erschl. Bauwerk	787210	19.626,77
FB 66	5E.660002.00.500.663	Völkenrode-Nord/Erschließung - Bauwerk	787210	300.552,24
FB 66	5E.660003.00.500.663	Volkmarode_Nord/Erschließung - Bauwerk	787210	26.815,57
FB 66	5E.660005.00.500.663	Lammer Busch-West/Erschließung - Bauwerk	787210	380.558,34
FB 66	5E.660007.00.500.663	Brücke Fallersleber Tor/San. - Bauwerk	787210	251,33
FB 66	5E.660008.00.500.663	AS Rünigen-Süd u. Umgehung - Bauwerk	787210	300.000,00
FB 66	5E.660009.00.500.663	Mittelweg/Straßenern. Bauwerk	787210	146.695,43
FB 66	5E.660012.00.500.663	Möncheweg/Alte Kirchstr., Erschl. - Bau	787210	28.863,73
FB 66	5E.660014.00.500.663	Radweg Leiferde/Neubau- Bauwerk	787210	500,00
FB 66	5E.660016.00.500.663	FB 66: St. Leonhardsgarten/ Erschließung	787210	51.174,68
FB 66	5E.660017.00.500.663	Schlesiendamm/Ausbau - Bauwerk	787210	14.660,62
FB 66	5E.660022.00.500.663	Geh- u. Radwegnetz ABD BS-Süd-W.-Bauw.	787210	212.268,44
FB 66	5E.660029.00.500.663	Hansestraße West - Bauwerk	787210	45.683,78
FB 66	5E.660035.00.500.663	Gaußbrücke/Bauwerk	787210	115.288,05
FB 66	5E.660037.00.500.663	Radweg Südstadt/Rautheim Bauwerk	787210	2.037,24
FB 66	5E.660039.00.500.663	Radweg K31 Bevenr.-Bechtsbüttel Bauwerk	787210	71.200,00
FB 66	5E.660042.00.500.663	Radweg Broitzem - Stiddien/Bauwerk	787210	32.000,00
FB 66	5E.660043.00.500.663	Radweg Watenb.-Völkenrode/Bauwerk	787210	6.200,00
FB 66	5E.660044.00.500.663	Schunterbr. Wenden/Instandhaltungen Bauwerk	787210	183.019,01
FB 66	5E.660052.00.500.663	Okerbrücke Rüniger W./Berkenb.-BW	787210	1.234.720,99
FB 66	5E.660053.00.500.663	Watenbüttel/Ortsdurchfahrt - BW	787210	5.474,00
FB 66	5E.660054.00.500.663	Radweg Rünigen/Geitelde - BW	787210	22.000,00
FB 66	5E.660055.00.500.663	Wilhelmstraße/Umgestaltung - BW	787210	20.989,86
FB 66	5E.660058.00.500.663	Umbau Knoten B1/Neudamms.u.Lückens.-Bau	787210	598.728,04
FB 66	5E.660059.00.500.663	Hermann-Blenk-Straße - Bauwerk	787210	7.747,17
FB 66	5E.660060.00.500.663	FB 66: Gewerbegebiet Braunstr. Süd - Bau	787210	121.264,39
FB 66	5E.660065.00.500.663	Salzdahlumer Str./Grundsanierung - Bau	787210	560.282,34
FB 66	5E.660066.00.500.663	Geh/Radweg Bevenr/Sportpl.Hondel/K31-Bau	787210	70.000,00
FB 66	5E.660067.00.500.663	John-F.-Kennedy-Platz / Sanierung- Bau	787210	406.007,44
FB 66	5E.660069.00.500.663	Radweg K80 Tiergarten-Rodedamm-Bau	787210	131.406,34
FB 66	5E.660070.00.500.663	Geh-u.Radweg Helmstedter Str./Bauwerk	787210	880.114,31
FB 66	5E.660070.00.500.664	Geh-u.Radweg Helmstedter Str.-tech.Anl.	787340	150.000,00
FB 66	5E.660074.00.500.663	Helmstedter Straße/Umgestaltun - Bauwerk	787210	800.000,00
FB 66	5E.660076.00.500.663	Radweg Mascherode/Salzdahlum-Bauwerk	787210	300.000,00
FB 66	5E.660077.00.500.663	Zwei-Richtungsradweg Wendebück-Bauwerk	787210	19.885,69
FB 66	5E.660079.00.500.664	Umweltor.Verkehrsmanagement-techn.Anl.	787210	122.614,90
FB 66	5E.660080.00.500.663	Lammer Busch-Ost,2.BA/Erschließung - Bau	787210	1.292.037,19
FB 66	5E.660081.00.500.663	W-Bracke-Gesamtschule/Erschließung-Bau	787210	57.438,15

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 66	5E.660081.00.500.664	W-Bracke-Gesamtschule/Erschl.-Techn Anl	787210	991,10
FB 66	5E.660082.00.500.663	Roselies-Süd/Erschließung-Bau	787210	110.385,89
FB 66	5E.660083.00.500.663	Leonhardstraße/Sanierung - Bau	787210	46.522,43
FB 66	5E.660084.00.500.663	Museumstraße/ Umgestaltung - Bau	787210	1.248.829,89
FB 66	5E.660086.00.500.663	Radweg Lamme/Wedtlenstedt-Bau	787210	288.000,00
FB 66	5E.660089.00.500.663	Wendehammer Fremersdorfer Str. -Bau	787210	28.122,99
FB 66	5E.660090.00.500.663	Erschließung Hansestraße / POCO	787210	227.682,86
FB 66	5E.660091.00.500.663	Am Pfarrgarten (Bevenrode)/Erschl.-Bau	787210	22.196,52
FB 66	5E.660092.00.500.663	Am Meerberg (Leiferde)/ Erschl. - Bau	787210	204.876,86
FB 66	5E.660093.00.500.663	Im Großen Raffkampe (Lamme)/Erschl.-Bau	787210	274.801,97
FB 66	5E.660095.00.500.663	Agidienmarkt / Umbau&Umgestaltung - Bau	787210	100.000,00
FB 66	5E.660097.00.500.663	Gewerbegebiet Waller See/Erschl. - Bau	787210	995.889,60
FB 66	5E.660100.00.500.663	Okerbrücke Feuerwehrstraße Bauwerk	787210	417.812,07
FB 66	5E.660104.00.500.663	Steinriedendamm / Umbau i.Z.m. -Bauwerk	787210	499.000,00
FB 66	5S.660001.00.515	FB 66: GVG-Sammelprojekt (660-0100)	783125	3.447,06
FB 66	5S.660001.01.515	FB 66: GVG-Sammelprojekt (660-1000)	783125	519,82
FB 66	5S.660001.02.515	FB 66: GVG-Sammelprojekt (660-2000)	783125	487,90
FB 66	5S.660001.04.515	FB 66: GVG-Sammelprojekt (660-4000)	783125	668,78
FB 66	5S.660003.00.510	FB 66: Global-Sachanl. Gemeindestr.	783110	115.107,90
FB 66	5S.660013.00.500.663	Zuckerberg/Bebelhof/Straßenern. -Bauwerk	787210	12.536,43
FB 66	5S.660014.00.500.663	Lehdorf/Straßenerneuerung 2. BA.	787210	205.786,53
FB 66	5S.660015.00.500.663	Östliches Ringgebiet/Straßenern. Baumass	787210	103.309,98
FB 66	5S.660016.00.500.663	Petritor/Straßenerneuerung-Bauwerk	787210	494.774,41
FB 66	5S.660017.00.500.663	Stadtbahnbau/Folgemaßnahmen -Bauwerk	787210	90.811,99
FB 66	5S.660018.00.500.663	Nordstadt/Straßenerneuerung -Bauwerk	787210	714.275,45
FB 66	5S.660020.00.500.663	Hbf/ Mastbruch/Straßenern. Baumassn.	787210	1.000,00
FB 66	5S.660021.00.500.663	Brückenerneuerungen-Bauwerk	787210	291.200,96
FB 66	5S.660022.00.500.663	Fußgängerzonen/Umgest. 2.BA Baumass	787210	36.027,72
FB 66	5S.660024.00.500.663	Innenstadt/Straßenerneuerung Bauwerk	787210	160.637,38
FB 66	5S.660025.00.500.663	Rüningen/Straßenerneuerung Bauwerk	787210	73.483,89
FB 66	5S.660026.00.500.663	Bushaltestellen/Umgestaltung Bauwerk	787210	5.136,33
FB 66	5S.660027.00.500.663	Stöckheim/Straßenerneuerung Bauwerk	787210	12.849,95
FB 66	5S.660033.00.500.663	Bushaltestellen/Umgestaltung/Bauwerk	787210	117.519,42
FB 66	5S.660034.02.500.663	Geiershagen Erschließung Bauwerk	787210	229.980,91
FB 66	5S.660034.03.500.663	Arndtstraße Erschließung - Bauwerk	787210	373.890,86
FB 66	5S.660039.00.500.663	FB 66: Global-Baumaßnahmen	787210	40.702,24
FB 66	5S.660044.00.500.663	Innenstadtwehre / Umbau-Bau	787210	51.000,00
FB 66	5S.660047.00.500.663	FB 66: Bauwerkskosten Restausbau	787210	67.663,31
FB 66	5S.660050.00.500.663	FB 66:Global-Neue Invest.(Bellis)	787210	123.489,55
FB 66	5S.660051.00.511	FB 66:Ersatzinvest öff.Bel.Leist.entgelt	422900	200.505,62
FB 66	5S.660062.01.500.663	Straßenerneuerung Am alten Bahnhof-Bau	787210	82.235,47
FB 66	5S.660063.00.500.663	Kralenriede/Straßenerneuerung -Bauwerk	787210	1.498,05
FB 66	5S.660064.00.500.663	Wenden/Straßenerneuerung -Bauwerk	787210	2.956,66
Summe FB 66				19.055.020,23
FB 67	4S.670001.00.505	FB 67:Instandhaltungen FB 67 allgem. (ohne 67.3)	422110, 422130, 511993	22.080,90
FB 67	4S.670002.01.505	FB 67:Hochbau.Inst. Abt.67.3 (allgem.)	421110	789,03
FB 67	4S.670002.03.505	FB 67:BetriebsG.Inst. Abt.67.3(allgem.)	422110	3.223,15
FB 67	4S.670003.00.505	FB 67:Instandhaltungen Stadtwald/NaturschGeb Ridd	421270	715,99
FB 67	4S.670004.00.505	FB 67:Instandhaltungen Naturschutzgeb. , -parks	421270	29.564,84
FB 67	4S.670007.01.505	FB 67:Unterh. v. Grün-u. Spielanl.-allg	421270	71.278,84
FB 67	4S.670008.00.505	FB 67: Grünpflege f. städt. Gesell.-BgA	421270	79.881,66
FB 67	4S.670014.01.525	FB 67:MP-Inv.Zus.an Sportvereine- werterhöhend	781810	165.387,95
FB 67	4S.670014.02.505	FB 67:MP-Inv.Zus.an Sportvereine-Aufwand	431813	124.416,41
FB 67	4S.670015.00.505	FB 67: Global-Instandhaltungen Bestattungswesen	421210	1.493,90
FB 67	4S.670021.00.505	FB 67: Grüninstandhaltungen Kinderspielplätze	421210	5.568,16
FB 67	4S.670035.01.505	FB 67: Instandhaltungen Sportanlagen	421110, 445526	4.000,00
FB 67	4S.670035.02.505	FB 67: Instandhaltungen Sporthallen	421110, 445519, 445526	12.359,51
FB 67	4S.670035.03.505	FB 67: Instandhaltungen Schießsportanlagen	445526	1.000,00

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 67	4S.670036.01.505	FB 67: Global - Instandhaltungen Sportanlagen	421110, 445526	5.929,00
FB 67	4S.670036.02.505	FB 67: Global-Instandhaltungen Sporthallen	421110, 445522, 445526	151.541,70
FB 67	4S.670036.03.505	FB 67: Global-Instandhaltungen Schießsportanl.	421110	21.904,18
FB 67	4S.670037.00.505	FB 67: Instandhaltungen sonstige Sportanlagen	421110, 445526	65.004,95
FB 67	4S.670038.00.505.673	FB 67:Global-Inst. sonst. Sportanl.. SK	421270	85.771,51
FB 67	4S.670040.00.505	FB 67:Global-Kleingartenvereine-Wegesan.	421210	34.294,39
FB 67	4S.670041.09.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 212	421270	900,00
FB 67	4S.670041.06.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 131	421270	800,00
FB 67	4S.670041.07.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 132	421270	600,00
FB 67	4S.670041.11.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 221	421270	1.200,00
FB 67	4S.670041.10.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 213	421270	400,00
FB 67	4S.670041.14.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 224	421270	11.267,58
FB 67	4S.670041.18.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 323	421270	200,00
FB 67	4S.670041.20.505	FB 67:Grüninstandhaltung Stadtbezirk 332	421270	1.000,00
FB 67	4S.670043.00.500.673	San./Erneuerung Sportanl- werterhöhend -Bau	787230	119.677,25
FB 67	4S.670044.01.505.001	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 112	421270	1.215,11
FB 67	4S.670044.01.505.002	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 113	421270	900,00
FB 67	4S.670044.01.505.003	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 114	421270	100,00
FB 67	4S.670044.01.505.007	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 211	421270	1.000,00
FB 67	4S.670044.01.505.009	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 213	421270	600,00
FB 67	4S.670044.01.505.011	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 222	421270	600,00
FB 67	4S.670044.01.505.012	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 223	421270	900,00
FB 67	4S.670044.01.505.013	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 224	421270	400,00
FB 67	4S.670044.01.505.015	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 321	421270	200,00
FB 67	4S.670044.01.505.016	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 322	421270	1.200,00
FB 67	4S.670044.01.505.017	Grünanlagenunterh.Friedhöfe StBezR 323	421270	1.100,00
FB 67	4S.670044.02.505.001	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 112	421110	1.555,87
FB 67	4S.670044.02.505.002	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 113	421110	1.524,71
FB 67	4S.670044.02.505.007	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 211	421110	5.000,00
FB 67	4S.670044.02.505.009	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 213	421110	1.174,46
FB 67	4S.670044.02.505.011	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 222	421110	1.323,00
FB 67	4S.670044.02.505.012	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 223	421110	1.795,07
FB 67	4S.670044.02.505.015	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 321	421110	2.749,08
FB 67	4S.670044.02.505.016	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 322	421110	2.165,00
FB 67	4S.670044.02.505.017	Hochbauunterhaltung Friedhöfe StBezR 323	421110	192,04
FB 67	4S.670045.00.505	FB 67:Inst. Außenanlagen Schulen	421270	10.928,86
FB 67	4S.670046.02.500.673	MP Standortrochade Sport- Bau - werterhöhend	787230	1.348.852,32
FB 67	4S.670047.00.505	Instandhaltung Außenanlage Jugendzentren	421270	15.042,09
FB 67	5E.670001.00.500.673	Weddeler Grabenniederung - Bauwerk	787230	3.980,87
FB 67	5E.670003.00.500.673	Wallanlagen/Sanierung - Bauwerk	787230	78.244,26
FB 67	5E.670007.00.500.673	Südsee/Wiederh.Grünanl/Infra-Bauw.	787230	2.580,76
FB 67	5E.670047.00.500.673	Sportpl.Völknerode / Bau Kunstrasenfeld	787230	51.884,87
FB 67	5S.670007.00.500.673	FB 67: Global StadtW./Natursch. Riddags.	787230	10.419,94
FB 67	5S.670011.00.510	FB 67: Global Erwerb von Sachanlageverm.	783110	27.119,29
FB 67	5S.670012.00.500.673	Rekonstruktion hist.Parkanlagen-Bauwerk	787230	104.212,46
FB 67	5S.670021.00.510	FB 67: Global-Sachanl.Bestattungsw.	783110	28.184,09
FB 67	5S.670027.00.515	FB 67:GVG-Bestattungsw.(ohne Crema)	783125	2.042,75
FB 67	5S.670031.00.500.673	FB 67:Global-Bau.Kitas i. e. Verw. - Bau	787230	17.107,29
FB 67	5S.670032.00.500.673	FB 67: Global-Kitas-Betriebsträger - Bau	787230	10.059,65
FB 67	5S.670033.00.500.673	Naturdenkmale/Sanierung - Bauwerk	787230	32.159,68
FB 67	5S.670036.00.511	FB 67: GVG-Ankäufe von Bäumen	422900	22.661,20
FB 67	5S.670042.02.510	Aktionspl.Luft/ Anl.KI.4020/ND 10	783110	310.088,70
FB 67	5S.670046.00.500.673	FB 67: Global Freizeitwegenetz/Bauwerk	787210	54.563,39
FB 67	5S.670048.00.500.673	FB 67.2: Global Grünflächen Bauwerk	787230	94.669,01
FB 67	5S.670049.00.500.673	FB 67: Global Kinderspielplätze - Bauw.	787230	84.340,21
FB 67	5S.670052.02.511	FB 67: Baumaß. Riddagshausen-Festwert	422900	40.000,00
FB 67	5S.670057.01.511	FB 67: GVG-Sportanlagen	422900	2.777,58
FB 67	5S.670057.02.511	FB 67: GVG-Sporthallen	422900	1.747,00
FB 67	5S.670058.01.511	FB 67: Global-EinriG-Sportanlagen	422900	10.146,84
FB 67	5S.670058.02.511	FB 67: Global-EinriG-Sporthallen	422900	15.298,50
FB 67	5S.670059.00.500.673	Sanierung Sportstätten - Bauwerk	787230	454.539,21

Org.Einheit	Projekt	Projektbezeichnung	Sachkonto	Haushaltsrest in EUR
FB 67	5S.670065.02.500.673	FB 67:Bau Spielgeräte auf Schulh.-Neubes	787230	32.608,14
FB 67	5S.670067.00.500.673	Rituelles Waschhaus/ Neubau	787110	33.522,69
Summe FB 67				3.947.726,89
StStelle 0800	4E.000001.01.500.003	MP-Schaufenster Elektromob-werterhöhend Bau	787110	475.000,00
StStelle 0800	4E.000001.01.510	MP-Schaufenster Elektromob-werterhöhend Erwerb	783110	40.000,00
StStelle 0800	4E.000001.02.505	MP-Schaufenster Elektromob-Aufwand	427193	126.440,39
Summe StStelle 0800				641.440,39
Summe Gesamt				56.849.155,53

davon Aufwand 19.994.666,19
davon Investition 36.854.489,34

3. Haushaltsreste aus dem Ergebnishaushalt (ohne Haushaltsreste für die Instandhaltung von Vermögensgegenständen)

Teilhaus- halt	PSP-Element oder Kostenstelle	Kostenart für Aufwand	Betrag - in Euro -	Bemerkung
Politik	1.11.1110.01	445810	19.000,00	Durch eine Altersteilzeitregelung bei einer Mitarbeiterin in einer Fraktionsgeschäftsstelle wurden Mittel in der beantragten Höhe eingespart. Diese sollen zum Ausgleich der Mehrkosten verwendet werden, die durch die Nachbesetzung der Stelle entstehen.
Politik	000-2120	431810	346,54	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 120
Politik	000-2131	431810	1.600,00	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 131
Politik	000-2211	431810	800,00	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 211
Politik	000-2212	431810	1.821,22	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 212
Politik	000-2213	431810	800,00	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 212
Politik	000-2223	431810	807,86	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 223
Politik	000-2224	431810	1.000,00	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 224
Politik	000-2310	431810	1.270,00	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 310
Politik	000-2321	431810	1.280,00	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 321
Politik	000-2322	431810	250,00	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 322
Politik	000-2331	431810	1.650,00	Nicht verausgabte Zuschussmittel des SBR 331
Politik	000-2120	427130	110,50	Nicht verausgabte Repräsentationsmittel des SBR 120
Politik	000-2131	427130	600,00	Nicht verausgabte Repräsentationsmittel des SBR 131
Politik	000-2221	427130	500,00	Nicht verausgabte Repräsentationsmittel des SBR 221
Politik	000-2310	427130	58,35	Nicht verausgabte Repräsentationsmittel des SBR 310
Politik	000-2321	427130	297,05	Nicht verausgabte Repräsentationsmittel des SBR 321
Ref. 0140	014-0000	422210	4.072,00	Der Auftrag wurde in 2014 erteilt, durch Lieferverzögerung ist die Lieferung erst Anfang Januar 2015 möglich
Ref. 0140	014-0000	426120	1.170,11	Seminare sind entfallen und sollen 2015 nachgeholt werden
Ref. 0140	014-0000	443180	1.087,00	Mit Seminaren verbundene Dienstreisen
Ref. 0140	014-0000	445521	100,00	Eine Elektroprüfung konnte im Dezember 2014 nicht durchgeführt werden und wurde auf den 6. Januar 2015 verschoben
Ref. 0140	014-0000	443150	921,00	Die Mittel werden für diverse Arbeiten im Referatsleiter-Zimmer benötigt
Ref. 0150	015-0000	426120	1.200,00	Der Betrag wird für die ursprünglich im Jahr 2014 vorgesehene Abschlussdokumentation der Gender-Fortbildung benötigt. Aus zeitlichen Gründen kann der Abschluss erst im Jahr 2015 erfolgen.
FB 10	1.11.1153.01.05	426120	69.570,00	Im Bereich der zentralen Fortbildung wurden im Jahr 2014 eine Vielzahl von Fortbildungsveranstaltungen im Ausschreibungsverfahren vergeben. Die Veranstaltungsreihen erstrecken sich terminlich zumeist bis in das Jahr 2015.
FB 10	100-4200	426120	3.510,50	Im August 2014 wurde eine Software-Inhouse-Schulung beauftragt, deren Durchführung aus Kapazitätsgründen von der beauftragten Firma in den Februar 2015 verschoben werden musste.
FB 10	100-4000	427145	19.658,21	Für den Betrag wurde eine Dienstleistung für die Fachsoftware "DirX-Identity" beauftragt. Die beauftragte Firma kann die beauftragte Leistung erst im Jahr 2015 endgültig erbringen.
FB 10	1.11.1153.01.07	443140	6.860,80	Der Betrag wird für die Organisationsuntersuchung im FB 51 (Bereiche Wirtschaftliche Erziehungshilfe und ASD) benötigt. Die Untersuchung ist noch nicht endgültig abgeschlossen.
FB 10	1.11.1155.02.05	423120	54.000,00	Die freien Reste werden zu Abrechnung der Druckkosten im Haushaltsjahr 2015 benötigt.
FB 20	1.11.1165.21.01	445710	100.000,00	Für PPP-Projekt Schulen und Kitas; Anpassung der Betriebskosten aus zusätzlichen dauerhaften Betriebsleistungen; Zahlung ab 01.01.2015 und Folgejahre (§ 58 des Projektvertrages)
FB 20	1.11.1165.21.01	443140	58.200,00	Aufträge für Energiegutachten in 2014
FB 40	400-1099	427160	27.334,87	Von den Umschülerentgelten nach § 55 III NSchG werden 50% an die Schulen ausgezahlt. Da das Land Niedersachsen die Umschülerentgelte erst gegen Jahresende 2014 an die Stadt Braunschweig ausgezahlt hat, müssen die Mittel in das Folgejahr übertragen werden.
FB 40	400-1099	427160	212.363,32	Die Haushaltsreste der Schulen im Aufwand (Schulgirokonten) sollen wie bisher übertragen und im Folgejahr ausgezahlt werden; berücksichtigt wurde vereinbarungsgemäß die 20%-Grenze sowie einzelne Sonderanträge.
FB 40	400-1099	427190	13.771,15	Es wurden mehrere Aufträge über die Beschaffung von Küchenausstattung (Besteck, Geschirr usw.) erteilt; die Lieferung und Rechnung stehen noch aus.
FB 40	400-1099	427110	17.669,20	Transporte und Entsorgungen für diverse Schulen
FB 40	400-1099	445532	22.885,54	Mehrere Aufträge für die Beschaffung von Schlüsseln und Entsorgung von Sperrmüll für diverse Schulen sind erteilt
FB 41	1.25.2514.11.01	427180	4.000,00	Die Mittel werden für die Publikation "Stadt-Schule-Kirche - Die Gründungsurkunden des Martino-Katharineums" aus Anlass des 600jährigen Bestehens des Martino-Katharineums benötigt
FB 41	410-5000	427180	8.004,80	Die Restmittel werden noch für die Realisierung der text- und bildlichen Dokumentation des Jubiläumsjahres 2013 der Städtischen Musikschule benötigt.
FB 41	410-5000	422210	107,05	Die Mittel werden für die Anschaffung von Mobiliar benötigt.
FB 41	1.25.2521.02.01	427190	29.482,37	Für die adäquate Lagerung von Objekten im Depot wurde das dafür erforderliche Archivmaterial beauftragt. Der Auftrag wurde bereits erteilt. Die vollständige Lieferung erfolgt Ende Januar 2015.
FB 41	1.25.2521.02.03	427120	1.199,00	Restaurierung von Bildnisminiaturen

Teilhaus- halt	PSP-Element oder Kostenstelle	Kostenart für Aufwand	Betrag - in Euro -	Bemerkung
FB 41	1.25.2811.04.01	427140	5.000,00	Projekt Galka Scheyer des Künstlers Gilbert Holzgang: Die Mittel werden benötigt für die letzten Recherchen nach Gemälden in den USA und England, für Reisekosten, für Aufwandsentschädigung etc.
FB 41	1.25.2811.04.01	427140	3.000,00	Entwicklung der Museumslandschaft Braunschweig: Zahlung eines Beratungshonorars für die Workshopleitung, Institut für Marketing der Technischen Universität Braunschweig
FB 41	1.25.2811.04.01	427140	9.000,00	Veranstaltungshalle/Soziokulturelles Zentrum: Die Mittel werden benötigt für die Zahlung von Aufwandsentschädigungen für Beratungsleistungen und den Abschluss eines Werkvertrages (7.000 €), sowie für Reisekosten und Spesen für Auftragnehmer (2.000 €)
FB 41	1.25.2811.04.01	427140	16.000,00	600jähriges Jubiläum Gymnasium Martino-Katharineum: Kosten für ein Ausstellungsprojekt in St. Martini (10.000 €), ein Ausstellungsprojekt im Altstadtrathaus und Publikation (5.000 €), sowie die Eröffnungsveranstaltung (1.000 €)
FB 41	1.25.2811.04.01	427140	2.000,00	Etablierung eines Arbeitskreises "Freie Kulturszene", erste Netzwerktreffen
FB 41	1.25.2811.04.01	427140	5.000,00	Kosten für das Projekt "Kulturstadtplan" des Arbeitsausschusses Tourismus Braunschweig e.V., für zwei Werkverträge sowie für Beratungsleistungen für die Nominierung der freien Kulturszene in Braunschweig zur Integration in den Kulturstadtplan
FB 41	1.25.2511.04.01	427140	350,00	ausstehende Rechnung für die Gestaltung der Veranstaltungs- PPP Erinnerungskultur
FB 41	1.25.2620.04.01	427140	4.600,00	Spoher-Tagung Oktober 2014: ausstehende Rechnungen für Honorare für die Abschrift des Mitschnittes, Autoren etc.
FB 41	1.25.2521.02.01	427190	22.000,00	Umzüge im Zusammenhang mit der erforderlichen Verlagerung / Rückführung der Formsammlung und Kunstgewerbeobjekte im Rahmen der weiterführenden Dachsanierung.
FB 41	1.25.2521.02.01	427190	11.000,00	Beschaffung von Archivierungsmaterialien. Das Archivmaterial wird benötigt für die fachgerechte Umlagerung des Papier- und Grafikdepots.
FB 41	1.25.2521.02.03	427120	5.000,00	Restaurierung des Stadtmodells im Eingangsbereich des Altstadtrathauses.
FB 41	410-0100	427190	2.000,00	Seit 2013 werden in Abstimmung mit dem Ausschuss für Kultur und Wissenschaft externe Referenten zur Thematik "Kulturentwicklungsplan" eingeladen. Diese Begleitung soll auch im nächsten Jahr fortgesetzt werden.
FB 41	410-0100	427190	5.000,00	Es wurde ein Vertrag über die Koordinierung der Maßnahmen zur Erweiterung der Gedenkstätte Schillstraße auf dem Gelände des BrawoParks abgeschlossen. Da die Baumaßnahme noch nicht abgeschlossen ist, ist die fachliche Begleitung auch weiterhin erforderlich.
FB 41	410-0100	427190	3.000,00	Ein Auftrag zur Gestaltung von Flächen der Gedenkstätte Schillstraße auf dem BraWo-Gelände wurde 2014 erteilt. Aufgrund des bisherigen Baufortschritts erfolgt die Umsetzung jedoch erst in 2015.
FB 41	1.25.2811.04.01	427140	25.000,00	Der Vertrag zur Entwicklung einer Multimedialen Produktion zum Thema "Zukunft der Menschheit - Wege zur Unsterblichkeit" wurde 2014 geschlossen. Im Zuge des Produktionsfortschritts konnte 2014 nur ein Teil der vorgesehenen Mittel verausgabt werden. Für zusätzliche im Zusammenhang mit der Produktion entstehende Kosten werden weitere 25.000,00 € benötigt.
Ref. 0500	1.31.3119.40.07	401910	10.000,00	Im Bereich "Spenden Kinderarmut" ist eine Spende in Höhe von 1.000.000 € eingegangen. Zudem hat die Richard Borek Stiftung angeboten in einem Zeitraum von drei bis fünf Jahren für ein soziales Projekt (möglichst im Bereich Schule) jährlich 100.000 € bis 200.000 € bereitzustellen. Diese beiden zusätzlichen Aufgabenstellungen sollen vom Sachgebiet Koordination Kinderarmut bearbeitet werden. Das Sachgebiet ist mit einer TZ 30 - Stelle ausgestattet und verfügt über kein eigenes Budget. Für die Entwicklung und Realisierung der spendenfinanzierten Projekte ist externe Expertise notwendig, welche u.a. für die Durchführung von Recherchen und einer Fachtagung eingekauft werden soll. Die Finanzierung der notwendigen personellen Unterstützung und der benötigten Sachmittel darf nicht aus dem Spendenaufkommen erfolgen.
FB 50	500-0000	426120	194,00	Seminaranmeldung vom 19.11.14 beim Deutschen Verein e. V.
FB 50	500-0000	443180	146,00	Tagungsstättenanmeldung vom 19.11.14 beim Deutschen Verein e. V.
FB 50	500-0000	426120	299,00	Seminaranmeldung vom 25.09.14 beim Kommunalen Bildungswerk e. V.
FB 50	500-3200	426120	1.375,00	Buchung Inhouseseminar des NSI vom 17.11.14
FB 50	500-3200	426120	1.375,00	Buchung Inhouseseminar des NSI vom 17.11-14
FB 50	500-3500	426120	270,00	Seminaranmeldung vom 04.12.14 beim Kommunalen Bildungswerk e. V.
FB 50	500-3500	426120	295,00	Seminaranmeldung vom 30.10.14 beim vhw Bundesverband f. Wohnen und Stadtentwicklung e. V.
FB 50	500-3500	426120	295,00	Seminaranmeldung vom 30.10.14 beim vhw Bundesverband f. Wohnen und Stadtentwicklung e. V.
FB 50	500-3500	426120	270,00	Seminaranmeldung vom 09.12.14 beim Kommunalen Bildungswerk e. V.
FB 50	500-3500	426120	270,00	Seminaranmeldung vom 09.12.14 beim Kommunalen Bildungswerk e. V.
FB 50	500-3500	426120	270,00	Seminaranmeldung vom 09.12.14 beim Kommunalen Bildungswerk e. V.
FB 50	500-1302	426120	94,01	Seminaranmeldung vom 04.12.14 beim Institut f. Recht und Ökonomie d. Betreuungswesens

Teilhaus- halt	PSP-Element oder Kostenstelle	Kostenart für Aufwand	Betrag - in Euro -	Bemerkung
FB 50	500-1302	426120	94,01	Seminaranmeldung vom 04.12.14 beim Institut f. Recht und Ökonomie d. Betreuungswesens
FB 50	500-3300	426120	590,00	Seminaranmeldung vom 16.12.14 beim vhw Bundesverband f. Wohnen und Stadtentwicklung e. V.
FB 50	500-3400	426120	165,00	Seminaranmeldung vom 16.12.14 beim Deutschen Verein e. V.
FB 50	500-3400	443180	284,00	Tagungsstättenanmeldung Hotel Alpenhof vom 16.12.14
FB 50	1.31.3430.10.01	422210	134,90	Ein Auftrag für einen Aktenbock wurde am 17.12.14 erteilt, Liefertermin ist erst in 2015
FB 50	500-1100	422210	129,49	Ein Auftrag für einen Schiebetürenschränk wurde am 17.12.14 erteilt, Liefertermin ist erst in 2015
FB 50	500-0031	427145	78,93	Ein Auftrag für 2 Laptoprucksäcke wurde am 17.12.14 erteilt, Liefertermin ist erst in 2015
FB 50	500-0000	443175	97,84	Ein Auftrag für einen Besprechungstisch wurde am 17.12.14 erteilt, Liefertermin ist erst in 2015
FB 50	500-4000	443175	2.440,62	Ein Auftrag für 32 Besucherstühle wurde am 17.12.14 erteilt, Liefertermin ist erst in 2015
FB 50	500-9817	443150	147,09	Ein Auftrag von FB 10 wurde am 29.12.14 erteilt, Liefertermin ist erst in 2015
FB 50	1.31.3151.10.01	443175	7.568,40	Beschaffung von Stühlen für den Achilles Hof in Watenbüttel "Am Grasplatz" Die Beschaffungen haben sich verzögert.
FB 51	510-3100	443160	1.500,00	Praxismaterialien zur bilingualen Vorschulerziehung Hier: Polnisch im Kindergarten Die Beauftragung ist bereits in 2014 erfolgt. Liefertermin ist erst in 2015 (75 Bücher jeweils 20 €)
FB 51	1.36.3660.02.01	401910	19.000,00	Die Mittel werden für folgende Workshops benötigt: Für die Großveranstaltung "Battle of the Year" am 24.10.2015 (10.000 €); für das Seifenkistenrennen für Kinder am Nussberg am 10.5.2015 (2.000 €); für die von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zertifizierten Gesundheitspräventionsprojekte "GUT DRAUF" der Braunschweiger Jugendfreizeiteinrichtungen (7.000 €).
FB 51	1.36.3620.01.01	401910	20.000,00	Die Mittel werden zur Finanzierung der mit der Allianz für die Region GmbH/ BOBS vereinbarten Erhöhung der Anzahl der Berufsvorbereitungsseminare von 20 auf 30 benötigt.
FB 51	1.36.3630.05.01	427140	7.000,00	Die Mittel werden zur Finanzierung der jährlich stattfindenden "Schools-Out-Party" benötigt.
FB 51	1.36.3630.05.01	431810	23.500,00	Die Mittel werden für die Erhöhung des Zuschusses an das Fan-Projekt benötigt.
FB 51	1.36.3620.01.04	433150	35.000,00	Die Mittel werden zur Finanzierung der für 2015 im Jugendhilfeausschuss vorgestellten und mit den Austauschpartnern (internationaler Jugendaustausch) verbindlich abgesprochenen Maßnahmen benötigt.
FB 51	1.36.3650.03.08	431810	150.500,00	In 2015 muss die Anpassung der Arbeitgeberbelastungen der Schuki-Träger an der Sozialversicherung von zz. 24 % auf 27,325 % (der aktuelle Satz der Stadt) erfolgen.
FB 51	1.36.3620.01.06	427140	5.000,00	Die Mittel sind für die Durchführung der 3. Braunschweiger Jugendkonferenz erforderlich.
FB 51	1.36.3630.16.02	426120	36.700,00	Auftragsvergabe durch 10.04 über Fortbildungsveranstaltungen zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung für städtische Mitarbeiter/-innen (gem. SDA II/51.01) und Träger der freien Jugendhilfe (entsprechend vertraglicher Regelungen)
FB 51	1.36.3630.16.03	443175	31.600,00	Auftragsvergabe/ Vergabeverfahren durch 10.04 über die Beschaffung des Präsenzt im Rahmen des Baby-Besuchsdienst/ Familienbesuche
FB 51	1.36.3660.02.01	443150	533,75	Monatsbuch für alle Jugendfreizeiteinrichtungen für die Überwachung der Kontrollen der Außenspielgeräte (vom FB 67 als Nachweis gefordert).
FB 51	1.36.3670.01.01	425110	1.800,00	Das Kinder- und Jugendschutzhaus bekommt 2015 ein Auto vom Gr. Waisenhaus. Die Mittel dienen zur Deckung der dann erforderlichen Betriebskosten.
FB 51	1.36.3670.01.01	425120	700,00	Das Kinder- und Jugendschutzhaus bekommt 2015 ein Auto vom Gr. Waisenhaus. Die Mittel dienen zur Deckung der dann erforderlichen Kosten für Versicherung und Steuer.
FB 51	510-0010	445521	2.500,00	Prüfung nicht ortsfester elektrischer Geräte in städtischen Kindertagesstätten
FB 51	510-0010	445521	2.000,00	Prüfung nicht ortsfester elektrischer Geräte im Tonstudio Löwenhertz
FB 51	510-9824	445517	5.796,75	Nebenkostenabrechnung Mietobjekt Campestraße für das Jahr 2013
Ref. 0600	060-0000	422210	2.510,00	Bestellung von 20 Besprechungsstühlen
Ref. 0610	1.51.5118.01	427115	60.450,00	Rahmenvertrag Innenstadt mit der Borek Stiftung
Ref. 0610	1.52.5231.02	431810	3.839,05	Zuschuss zu den Energiekosten 2014 Jüdischer Friedhof (Endabrechnung 2014)
Ref. 0610	1.52.5231.02	427115	1.126,60	Planstudie Stadtmauerfund für noch vorzunehmende Abschlussarbeiten
Ref. 0610	1.52.5231.02	422210	2.179,00	Aufgrund des Wasserschadens werden diese Mittel weiterhin benötigt, da diverse Gegenstände bis 150 EUR schwer in Mitleidenschaft gezogen wurden und neu angeschafft werden müssen (insbesondere Fachbücher)
Ref. 0630	063-3000	427110	295.000,00	Mittel für die Beseitigung des Schimmelpilzbefalls von Bauakten im Referat 0630
Ref. 0630	063-3000	443140	5.000,00	Mittel für die Beratung in Zusammenhang mit der Beseitigung des Schimmelpilzbefalls von Bauakten im Referat 0630

Teilhaus- halt	PSP-Element oder Kostenstelle	Kostenart für Aufwand	Betrag - in Euro -	Bemerkung
Ref. 0630	063-0000	426120	1.602,59	Schulungsbedarf E-Bau Im Jahr 2014 ist die Erstellung von rein elektronischen Baugenehmigungsverfahren mit dem SoftwareModul E-Bau zum Einsatz kommen. Hierdurch ergab sich sich u. a. ein erhöhter Schulungsbedarf für die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter. Die Schulungen konnten noch nicht in Gänze durchgeführt werden, so dass die Mittel weiterhin benötigt werden
Ref. 0630	063-0000	426120	1.600,00	Freie Mittel, die für weiteren Schulungsbedarf benötigt werden
Ref. 0630	063-0000	422210	4.000,00	Auf Grund des Wasserschadens werden diese Mittel weiterhin benötigt, da diverse Gegenstände bis 150 EUR schwer in Mitleidenschaft gezogen wurden und neu angeschafft werden müssen
FB 61	1.56.5610.08.02	427115	7.259,60	Hochwasserschutzkonzept Die Arbeiten zum Hochwasserschutzkonzept für das Stadtgebiet Braunschweig konnten noch nicht vollständig abgeschlossen werden.
FB 61	1.51.5111.01.04	427115	20.000,00	Mittel für den Planungsauftrag Ägidienmarkt
FB 61	1.51.5111.03.02	427115	38.000,00	Kälberwiese - Auftragserteilung für das Bodengutachten wird derzeit noch beim RPA geprüft. Vergabe steht kurz bevor.
FB 61	1.51.5111.03.02	443140	1.154,30	Artenschutzuntersuchung Timmerlahstr.
FB 61	1.51.5111.03.02	443140	32.000,00	Baugrunderkundung u.a. Dibbesdorfer Str.-Süd QU 62 Unsicherheiten über Baugrund und Altlasten lässt weitere Untersuchungen wahrscheinlich werden.
FB 61	1.51.5111.03.03	427115	16.947,37	Baugebiet Dibbesdorfer Straße - Süd Das Baugebiet Dibbesdorfer Straße - Süd wird im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages gemeinsam mit der Triacon als weitere Bauträgerin entwickelt. Die Auftragsvergabe erfolgt durch die Triacon und wurde in Teilen in 2013 ausgelöst.
FB 61	1.51.5111.03.03	443140	1.087,07	Lageplan Knoten Bienroder Weg/Campusbahn Auftrag kann erst mit Konkretisierung des B-Plans/ der Campusbahn weitergeführt werden.
FB 61	1.51.5111.03.03	443140	1.249,50	B-Plan Baumschule-Ost RI 12 Restbetrag ist für Anpassung des Gutachtens nach Fortführung der Planung erforderlich.
FB 61	1.51.5111.03.03	443140	1.034,37	juristische Begleitung Bebauungsplan "Gieselweg/ Harxbütteler Straße" TH 22 B-Plan-Verfahren konnte nicht wie beabsichtigt in 2014 beendet werden. Juristische Betreuung des Verfahrens auch in 2015 erforderlich.
FB 61	1.51.5111.03.03	443140	2.772,70	Schalltechnisches Gutachten "Feldstr. AP 23" B-Plan Gutachterliche Tätigkeiten sind in weiteres B-Plan-Verfahren zu integrieren.
FB 61	1.51.5111.03.03	443140	3.348,66	Schalltechn. Gutachten Sportpark Kennel WI 109 Gutachterliche Tätigkeiten sind in weiteres B-Plan-Verfahren zu integrieren.
FB 61	1.51.5112.01.03	427110	13.518,00	Bathymetrische Okererfassung / Airborne HydroMapp. Vertrag liegt zu Grunde - Leistung ist noch nicht erfolgt, da dies Folgearbeiten zu dem zuvor genannten Sachverhalt sind. MB 100014357
FB 61	1.51.5112.06.02	426120	2.618,00	Geodateninformation Workshop
FB 61	1.51.5112.06.02	426120	3.213,00	Geodateninformation Workshop
FB 61	1.56.5610.05	427115	14.143,85	Renaturierung Waller Weg Sandgrube Die Abstimmung über den Umfang der erforderlichen Gehölzrodungen mit den örtlich zuständigen Gremien und Verbänden konnte noch nicht abgeschlossen werden
FB 61	1.56.5610.08.03	443140	1.844,50	Oker-Sediment Leichtweiß Institut - siehe vor
FB 61	1.56.5610.08.03	427115	10.723,93	Tafelmakerweg - Renaturierung Mittelriede Die Arbeiten konnten noch nicht vollständig abgeschlossen werden, da insbesondere die Finanzierungszusage seitens der Stadtentwässerung Braunschweig GmbH erst im Dezember 2014 erfolgte.
FB 61	1.56.5610.09.02	427110	90.725,75	Mittel für diverse bereits beauftragte Altlastensanierungen
FB 61	1.56.5610.09.02	443140	8.687,00	Oker-Sediment - Die Arbeiten konnten noch nicht vollständig abgeschlossen werden.
FB 61	1.56.5610.09.03	427110	5.851,02	chem. Analytik und ergänzende Erkundung der Altablagerungen im Bereich des geplanten Tierfriedhofs am Biberweg
FB 61	1.56.5610.09.04	427110	45.950,66	Mittel für diverse beauftragte Maßnahmen i. Z. m. Kampfmittelerkundungen
FB 61	1.56.5610.10.02	443140	10.000,00	Beauftragung eines Gutachtens mit dem Ziel einen möglichst geräuscharmen Straßenbelag zu eruiieren um die Lärmbelastung an der A 391 (3. Bauabschnitt) zu erniedrigen und mehr neues Wohnbauland erschließen zu können.
FB 61	1.56.5610.10.02	427115	28.000,00	Im Rahmen des Projektes Gründachpotentiale werden vertragskonform bis zum Juli 2015 von der TU Braunschweig Daten erhoben, ausgewertet und bewertet. Die Vergütung wird sukzessive, entsprechend des nachgewiesenen Arbeitsfortschrittes fällig.
FB 61	1.51.5117.01.05	427115	20.000,00	Planungsmittel für das neue Förderprogramm "Soziale Stadt - Weststadt"
FB 61	1.51.5117.01.05	443140	4.819,50	Neuberechnung Verkehrsnachfrage Nördliches Ringgebiet
FB 61	1.51.5117.01.05	443140	20.000,00	Durchführung Runder Tisch - Politischer Auftrag
FB 61	610-0000	426120	2.700,00	Freier Rest: Refinanzierung der Deckungsmittel für den Peter-Joseph-Krahe-Preis
FB 61	1.51.5111.03	427115	7.700,00	siehe vor
FB 61		426120	2.200,00	siehe vor

Teilhaus- halt	PSP-Element oder Kostenstelle	Kostenart für Aufwand	Betrag - in Euro -	Bemerkung
FB 61	1.51.5112.01	427110	2.300,00	siehe vor
FB 61	1.56.56.10.10	427115	24.700,00	siehe vor
FB 61	1.51.5117.01	427115	4.500,00	siehe vor
FB 61	1.51.5119.01	427115	900,00	siehe vor
FB 66	1.51.5115.01	427115	212.331,14	Das Verkehrsgutachten zur Begleitung der Stadtbahnausbauplanung sowie das Verkehrsmodell der Stadt Braunschweig laufen jahresübergreifend. Es werden unregelmäßig Teilrechnungen für erbrachte Leistungen gestellt. Die Reste werden für die Auszahlung der nächsten Teilrechnungen benötigt, für die der Ansatz 2015 nicht ausreichen würde.
FB 66	1.54.5460.01	427115	45.655,84	Das Parkraummanagementkonzept Östliches Ringgebiet läuft jahresübergreifend. Es werden unregelmäßig Teilrechnungen für erbrachte Leistungen gestellt. Die Reste werden für die Auszahlung der nächsten Teilrechnungen benötigt, für die der Ansatz 2015 nicht ausreichen würde.
FB 67	670-2000	423210	6.870,31	Leasing Pkw (48 Mon.), Auftrag läuft bis 2018
FB 67	1.55.5510.16.01	424130	7.140,00	Alarmierung städt. Fachbereiche Wintersaison 2014/15 Rahmenvertrag Winterdienst ALBA und Stadt BS zur Realisierung des Winterdienstes (Alarmierung der Mitarbeiter); Abrechnung nach Ende der Winterdienstesaison.
FB 67	670-2000	424190	6.042,10	Gestellung u. Transport Los 1 Absetzbehälter Ausschreibung und Auftrag laufen noch bis zum Feb. 2015
FB 67	1.55.5510.06.01	424190	285,92	Schließdienst Martinfriedhof, Goslarsche Str. Ausschreibung-/ Beauftragungsende ist Januar 2015
FB 67	1.55.5510.06.01	424190	1.540,57	Schließdienst 01.06. 2014-31.05.2015 HSG Ausschreibung-/ Beauftragungsende ist Mai 2015
FB 67	1.55.5510.01.01	424190	2.970,20	Auftragsverl.Schließdienst Bolzkäfig Autorstr Ausschreibung-/ Beauftragungsende ist Juli 2015
FB 67	1.55.5510.06.01	424190	820,42	Öffnungs- Schließdienst Ulricfriedhof 9/14-8/15 Ausschreibung-/ Beauftragungsende ist August 2015
FB 67	670-2220	426110	166,00	Reparatur Stuhl-Schnittschutzhosen,-Jacken Übertragung notwendig: Reparatur von Schnittschutzhosen über den Jahreswechsel vereinbart
FB 67	670-2270	426110	5.379,39	Lieferung Arbeitsschutzkleidung
FB 67	670-2010	426120	1.178,10	Schulung Software MapSolution konnte nicht mehr in 2014 erfolgen
FB 67	670-2140	426120	1.634,00	Führerscheinausbildung Ein ehemaliger Heizer im Krematorium konnte erst Ende 2014 mit der Führerscheinausbildung beginnen. Die ersten Rechnungen werden voraussichtlich im ersten Quartal 2015 fällig.
FB 67	1.55.5510.06.01	427110	759,70	Lieferung von Saatgut Das Saatgut wird in den afrikanischen Produktionsländern erst Anfang 2015 geerntet.
FB 67	1.55.5530.08.12	427110	1.035,95	Kleinteile, diverse Baumaterialien + Zubehör Auftrag wird regelmäßig benötigt; Material zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes
FB 67	670-3188	427110	150,89	Langzeitmiete Einzelflaschen städt. FH Auftrag wird regelmäßig benötigt; Material zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes
FB 67	1.42.4241.01.01	427115	33.810,00	Erstellung Konzeptstudie Sportanlage Bienrode/Bevenrode/Waggum
FB 67	670-4106	427160	2.467,15	Erwerb von Sportgeräten Durch die in diesem Jahr spät erfolgende Hallenrevision der zuständigen Firma konnte erst im November 2014 eine Reaktion auf die festgestellten Ergebnisse erfolgen. Durch die notwendigen Vorarbeiten vor Auftragserteilung (Angebotseinholung usw.) konnte die Beauftragung erst im Dezember erfolgen. Eine Lieferung ist noch nicht erfolgt
FB 67	670-4302	427160	3.642,16	Erwerb 44 Bürostühle, die Lieferung ist noch nicht erfolgt.
FB 67	670-2270	427190	664,10	Anschaffung diverses Material Bez. I-IV Beschaffung von benötigtem Material für den Winterdienstesinsatz 2014 / 2015
FB 67	1.42.4210.01.01	431810	300,00	MTV, Teilnahme an DM Fechten Es besteht gemäß Ziffer 3.4 der Sportförderrichtlinien ein prinzipieller Anspruch. Der abschließende Verwendungsnachweis liegt jedoch noch nicht vor, so dass der Zuschussvorgang bisher nicht abschließend bearbeitet werden konnte.
FB 67	1.42.4210.01.03	431810	416,50	SCE Gliesmarode, Reparatur Grundwasserleitung Gemäß Zuwendungsbescheid muss die Maßnahme bis zum 31. Dezember 2014 abgeschlossen werden. Der erforderliche Verwendungsnachweis, nach dessen Prüfung die endgültige insgesamt auszahlende Zuschuss Höhe erst ermittelt werden kann, muss in Anwendung von Ziffer 5.1 der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung bis zum 30. Juni 2015 eingehen.
FB 67	1.42.4210.01.03	431810	425,00	Polizeisportverein, bauliche Erweiterung Bogenanlage Es fehlen noch Unterlagen für eine abschließende Bescheiderteilung. Die Maßnahme erfüllt jedoch die prinzipiellen Voraussetzungen einer Förderung im Rahmen des besonderen Erhaltungsaufwandes gemäß Ziffer 3.2 der Sportförderrichtlinien der Stadt Braunschweig.

Teilhaus- halt	PSP-Element oder Kostenstelle	Kostenart für Aufwand	Betrag - in Euro -	Bemerkung
FB 67	1.42.4210.01.01	431810	500,00	SG Braunschweig, Jugendfahrt Wien 2014 Es besteht gemäß Ziffer 3.4 der Sportförderrichtlinien ein prinzipieller Anspruch. Der abschließende Verwendungsnachweis liegt jedoch noch nicht vor, so dass der Zuschussvorgang bisher nicht abschließend bearbeitet werden konnte.
FB 67	1.42.4210.01.01	431810	500,00	Schützenverein Querum, Teilnahme an DM Bogen Es besteht gemäß Ziffer 3.4 der Sportförderrichtlinien ein prinzipieller Anspruch. Der abschließende Verwendungsnachweis liegt jedoch noch nicht vor, so dass der Zuschussvorgang bisher nicht abschließend bearbeitet werden konnte.
FB 67	1.42.4210.01.01	431810	500,00	Schützenverein Querum, Teilnahme an Deutscher Meisterschaft Vorderlader Es besteht gemäß Ziffer 3.4 der Sportförderrichtlinien ein prinzipieller Anspruch. Der abschließende Verwendungsnachweis liegt jedoch noch nicht vor, so dass der Zuschussvorgang bisher nicht abschließend bearbeitet werden konnte.
FB 67	1.42.4210.01.03	431810	590,00	Zuschuss Reparatur Zaun u. Zauntür TV Eintracht Veltenhof Gemäß Zuwendungsbescheid muss die Maßnahme bis zum 31. Dezember 2014 abgeschlossen werden. Der erforderliche Verwendungsnachweis, nach dessen Prüfung die endgültige insgesamt auszahlende Zuschusshöhe erst ermittelt werden kann, muss in Anwendung von Ziffer 5.1 der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung bis zum 30. Juni 2015 eingehen. Ein Eingang ist bisher noch nicht zu verzeichnen.
FB 67	1.42.4210.01.01	431810	1.000,00	Gehörlosen SV, Ausrichtung Deutsche Gehörlosen-Meisterschaften Tischtennis Es besteht gemäß Ziffer 3.4 der Sportförderrichtlinien ein prinzipieller Anspruch. Der abschließende Verwendungsnachweis liegt jedoch noch nicht vor, so dass der Zuschussvorgang bisher nicht abschließend bearbeitet werden konnte.
FB 67	1.42.4210.01.01	431810	2.000,00	Braunschweiger MTV, Teilnahme an Deutscher Meisterschaft in Rhythmischer Sportgymnastik Es besteht gemäß Ziffer 3.4 der Sportförderrichtlinien ein prinzipieller Anspruch. Der abschließende Verwendungsnachweis liegt jedoch noch nicht vor, so dass der Zuschussvorgang bisher nicht abschließend bearbeitet werden konnte.
FB 67	1.42.4210.01.03	431810	3.834,00	BTHC, Erneuerung Fläche vor Ballwand Gemäß Zuwendungsbescheid muss die Maßnahme bis zum 31. Mai 2015 abgeschlossen werden. Der erforderliche Verwendungsnachweis, nach dessen Prüfung die endgültige insgesamt auszahlende Zuschusshöhe erst ermittelt werden kann, muss in Anwendung von Ziffer 5.1 der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung bis zum 30. November 2015 eingehen. Ein Eingang ist bisher noch nicht zu verzeichnen.
FB 67	1.42.4210.01.01	431810	4.000,00	Gehörlosen SV, Teilnahme Deutsche Gehörlosen-Meisterschaften (diverse) Es besteht gemäß Ziffer 3.4 der Sportförderrichtlinien ein prinzipieller Anspruch. Der abschließende Verwendungsnachweis liegt jedoch noch nicht vor, so dass der Zuschussvorgang bisher nicht abschließend bearbeitet werden konnte.
FB 67	1.42.4210.01.06	431810	11.098,00	Vereinsgründung Erstausrüstung JFV Rautheim Gemäß Zuwendungsbescheid muss die Maßnahme bis zum 31. Dezember 2014 abgeschlossen werden. Der erforderliche Verwendungsnachweis, nach dessen Prüfung die endgültige insgesamt auszahlende Zuschusshöhe erst ermittelt werden kann, muss in Anwendung von Ziffer 5.1 der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung bis zum 30. Juni 2015 eingehen. Ein Eingang ist bisher noch nicht zu verzeichnen.
FB 67	1.42.4210.01.02	431810	11.396,50	Unterhaltung 2014, BTSV Eintracht Der Sportausschuss der Stadt Braunschweig hat in seiner Sitzung vom 19. Dezember 2014 die Gewährung dieses Zuschusses beschlossen. Der Beschluss erfolgte unter dem Vorbehalt der positiven Prüfung der eingereichten Unterlagen. Diese konnte noch nicht erfolgen.
FB 67	1.42.4210.01.06	431810	15.000,00	Projekt BINAS, Umsetzung Teilaufgaben Stadtsportbund Gemäß Zuwendungsbescheid muss die Maßnahme bis zum 31. Oktober 2015 abgeschlossen werden. Der erforderliche Verwendungsnachweis, nach dessen Prüfung die endgültige insgesamt auszahlende Zuschusshöhe erst ermittelt werden kann, muss bis zum 31. Oktober 2016 eingehen.
FB 67	1.42.4210.01.03	431810	31.500,00	Sanierung WC-Anlage im Claubhaus BTHC Der Sportausschuss der Stadt Braunschweig hat in seiner Sitzung vom 15. Mai 2014 die Gewährung dieses Zuschusses beschlossen. Der Beschluss erfolgte unter dem Vorbehalt der positiven Prüfung durch die zuständige Fachabteilung (hier FB 65). Diese Prüfung ist aufgrund einiger Anmerkungen und den daraus resultierenden Nachbesserungen seitens des Vereins noch nicht abgeschlossen.

Teilhaus- halt	PSP-Element oder Kostenstelle	Kostenart für Aufwand	Betrag - in Euro -	Bemerkung
FB 67	1.42.4210.01.03	431810	37.356,44	Erneuerung Heizung/Duschanlage FC Wenden Gemäß Zuwendungsbescheid muss die Maßnahme bis zum 31. August 2015 abgeschlossen werden. Der erforderliche Verwendungsnachweis, nach dessen Prüfung die endgültige insgesamt auszahlende Zuschusshöhe erst ermittelt werden kann, muss in Anwendung von Ziffer 5.1 der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung bis zum 29. Februar 2016 eingehen. Ein Eingang ist bisher noch nicht zu verzeichnen.
FB 67	1.42.4210.01.06	431810	41.666,65	VfB Rot-Weiß, Projekt "Lebenschancen" Gemäß Zuwendungsbescheid muss die Maßnahme bis zum 31. Dezember 2015 abgeschlossen werden. Der erforderliche Verwendungsnachweis, nach dessen Prüfung die endgültige insgesamt auszahlende Zuschusshöhe erst ermittelt werden kann, muss in Anwendung von Ziffer 5.1 der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung bis zum 30. Juni 2016 eingehen. Ein Eingang ist bisher noch nicht zu verzeichnen.
FB 67	1.42.4210.01.06	431810	350.000,00	Boulder e.V. Vereinsgründung Die Gewährung der städtischen Zuwendung wurde vom Sportausschuss der Stadt Braunschweig in seiner Sitzung vom 20. Oktober 2014 beschlossen. Da die im Beschluss stehenden Bedingungen für eine Bescheiderteilung noch nicht vollständig erfüllt wurden, konnte der Zuwendungsbescheid noch nicht erlassen werden.
FB 67	1.55.5510.04.01	443140	36.217,65	Gutachtertätigkeit Baumkontrollen Stadt BS; Aufgrund seitens der Auftragnehmerin nicht zu beeinflussender Ereignisse (technische Probleme bei der Stadt Braunschweig mit der Baumkataster-Software pit-Kommunal aufgrund eines fehlgeschlagenen Updates durch die Software-Herstellerin IP Syscon im Zeitraum August bis September 2014, hierdurch bedingt wurde die Kontrolldatenerfassung von Tablet-PCs auf die zeitaufwändigere Erfassung mit Handhelds umgestellt) konnte die Durchführung der in Braunschweig durchzuführenden Regelkontrollen von Bäumen nicht wie beabsichtigt zum 14.11.2014 abgeschlossen werden. Da die Durchführung der Regelkontrollen verkehrssicherheitsrelevant ist, kommt der Übertragung der Haushaltsmittel hohe Bedeutung zu.
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	735,00	Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung; s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung des Grundauftrages „Sportentwicklungsplanung“ an das Institut für kooperative Planung und Sportentwicklung GbR (ikps) und der inzwischen laufenden kooperativen Planungsphase schließt sich als dritter großer zwingender Projektblock die Erarbeitung von Handlungsempfehlungen und Umsetzungsvorschlägen an. Für die Fortführung dieses dritten Projektschritts ist eine Mittelübertragung notwendig bzw. unverzichtbar.
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	2.499,00	Sportentwicklung+Stadtentwicklungskonzept, s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	3.927,00	KGST-Vergleichsring Sportstätten s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	7.497,00	Planungsleistungen Sportentwicklung für 2 Sportveranstaltungen s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	9.496,20	Sportentwicklungsplanung Planungsphase; s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	11.245,50	Planungsleistungen Sportentwicklung Schulsport Außenanlagen s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	13.994,40	Planungsleistungen Sportentwicklung Stadtsportbünde; s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	32.487,00	Planungsleistungen Sportentwicklung für 2 Stadtteile s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung
FB 67	1.42.4241.01.01	443140	38.734,50	Sportentwicklungsplanung Braunschweig Planungsleistungen s. Erl. zu Analyse Sportförderung-Sportentwicklungsplanung
FB 67	670-2270	443175	437,98	Beschaffung Akkus, Batterien, Ladegeräte u.a.; Beschaffung von benötigtem Material für den Winterdiensteinsatz 2014 / 2015
FB 67	1.42.4210.01.06	431810	105.190,05	Laufende Zuschussvorgänge, die noch nicht entscheidungsreif sind, endgültige Prüfung erfolgt in 2015; freie Mittel bitte übertragen
FB 67	1.42.4241.03.01	445531	30.000,00	Für Reinigung/Hausdienste wurden 2014 Sonderreinigungen zur Haftmittelfernung von Sportflächen, Sonderreinigungen innerhalb von Ferienzeiten und für die neue städtische Sportanlage Biberweg ab November 2014 eine Unterhaltungs-Sonderreinigung gegenüber FB 65 beauftragt. Die Sportanlage Biberweg wird im Verlauf des Jahres 2015 im Rahmen neuer Ausschreibungen in den regulären Unterhaltungsreinigungszyklus städtischer Liegenschaften aufgenommen. Der Zeit- und Kostenaufwand der Sonderreinigungen wurde durch FB 65 bisher nicht abschließend in Rechnung gestellt. Es wird ein Finanzbedarf von rund 30.000 € erwartet.
FB 67	670-2000	445713	9.856,75	Annahme und Verwertung von Grünabfällen; Ausschreibung und Vergabe bis Feb. 2015
Stst. 0800	1.57.5711.01.01	431810	50.000,00	Die Mittel werden gem. DezKo-Beschluss vom 11.12.2014 für die KMU-Förderung für das Ausbildungsstrukturprogramm "Zukunft Beruf-Perspektive trotz Studienabbruch" verwendet.

Teilhaus- halt	PSP-Element oder Kostenstelle	Kostenart für Aufwand	Betrag - in Euro -	Bemerkung
Stst. 0800	1.57.5711.01.01	431810	140.000,00	Deckung für Elektromobilität aus KMU-Förderung
Stst. 0800	1.57.5711.01.01	431710	14.627,31	Deckung für Elektromobilität aus Existenzgründerfonds
Stst. 0800	1.57.5711.01.01	431810	14.860,00	Deckung für Elektromobilität aus Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft
			3.373.010,62	